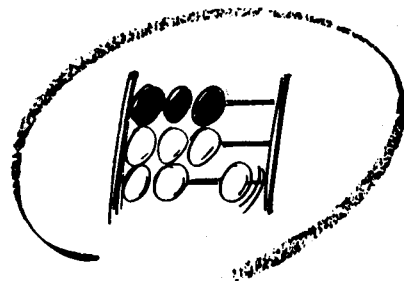


Statistisches Bundesamt

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1992



Statistisches Bundesamt

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Ar-I

— METZLER —
POESCHEL

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 1992

Preis: DM 23,80

Bestellnummer: 1010700 - 92700

ISBN: 3 - 8246 - 0332 - 2

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

	Seite
Vorbemerkung	7
Quellen und Gebietsstand	8
Zusammenfassende Übersichten*)	9
 1 Bevölkerung	
Erläuterungen	20
1.1 Fläche und Bevölkerung der Regierungsbezirke am 31.12.1990*)	22
1.2 Gemeinden 1970 bis 1990 nach Gemeindegrößenklassen*)	23
1.3 Bevölkerung 1970 bis 1990 nach Gemeindegrößenklassen*)	24
1.4 Durchschnittliche Bevölkerung 1950 bis 1990*)	26
1.5 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31.12.1990*)	30
1.6 Bevölkerung 1961 bis 1991 nach Altersgruppen*)	33
1.7 Privathaushalte 1970 bis 1990 nach Personenzahl*)	38
1.8 Mehrpersonenhaushalte 1970 bis 1990 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson	39
1.9 Eheschließungen, Lebendgeborene, Gestorbene und Ehescheidungen 1950 bis 1991*)	40
1.10 Wanderungsbilanz der Bevölkerung 1950 bis 1989	44
1.11 Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und dem Gebiet der ehem. DDR 1950 bis 1990*)	47
1.12 Bevölkerungsentwicklung 1970 bis 1990*)	48
1.13 Ausländer in Deutschland 1970 bis 1990*)	49
 2 Wahlen	
Erläuterungen	50
2.1 Wahlen zum Deutschen Bundestag 1980 bis 1990*)	51
2.2 Landtagswahlen 1980 bis 1992*)	52
 3 Erwerbstätigkeit	
Erläuterungen	53
3.1 Beschäftigte in den neuen Bundesländern am 30.11.1990 nach Wirtschaftsabteilungen ..	54
3.2 Arbeitsmarkt 1991*)	55
3.3 Erwerbstätige und Erwerbslose 1960 bis 1990	56
3.4 Erwerbstätige 1960 bis 1990 nach Stellung im Beruf	58
3.5 Erwerbstätige 1960 bis 1990 nach Wirtschaftsbereichen	60
3.6 Erwerbstätige im April 1990 nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen	62
3.7 Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer 1980 bis 1989 nach Staatsangehörigkeit	63
3.8 Arbeitslose 1950 bis 1992*)	64
3.9 Strukturdaten über Arbeitslose Ende September 1991	66
3.10 Streiks 1975 bis 1991	67
3.11 Aussperrungen 1978 bis 1991	68
 4 Unternehmen und Arbeitsstätten	
Erläuterungen	69
4.1 Gesamtvollstreckungsverfahren in den neuen Bundesländern 1991	69
4.2 Arbeitsstätten und Beschäftigte am 25.05.1987 nach Wirtschaftsabteilungen	70
4.3 Unternehmen und Beschäftigte am 25.05.1987 nach Wirtschaftsabteilungen	72
4.4 Unternehmen und Beschäftigte am 25.05.1987 nach Rechtsformen	74
4.5 Eröffnete bzw. mangels Masse abgelehnte Konkurs- und Vergleichsverfahren 1970 bis 1991	75
4.6 Finanzielle Ergebnisse der abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren 1970 bis 1990	76
4.7 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks 1970 bis 1991	77
 5 Land- und Forstwirtschaft	
Erläuterungen	78
5.1 Landwirtschaftliche Betriebe 1975 bis 1990 nach Größenklassen	79
5.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1975 bis 1990 nach Größenklassen	80
5.3 Bodennutzung 1950 bis 1991*)	81
5.4 Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1975 bis 1990	83
5.5 Bestand an Rindern und Schweinen 1970 bis 1991*)	84
 6 Produzierendes Gewerbe	
Erläuterungen	85
6.1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1980 bis 1991 nach Hauptgruppen*)	87
6.2 Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1980 bis 1990 nach Hauptgruppen	88
6.3 Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1980 bis 1990 nach Hauptgruppen	89
6.4 Investitionsintensität und Investitionsquote der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1980 bis 1990 nach Hauptgruppen	90
6.5 Vorräte (Lagerbestände) der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1987 bis 1990	91
6.6 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1950 bis 1991*)	92
6.7 Betriebe und Beschäftigte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe Ende September 1990 nach Beschäftigtengrößenklassen	98

*) Die Tabelle enthält gesamtdeutsche Ergebnisse bzw. Angaben für die neuen Bundesländer.

6.8	Unternehmen, Beschäftigte und wirtschaftlicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1985 bis 1990 nach Beschäftigtengrößenklassen	99
6.9	Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bauhauptgewerbe 1950 bis 1991	100
6.10	Investitionen der Unternehmen im Bauhauptgewerbe 1985 bis 1990	106
6.11	Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1956 bis 1977	107
7	Bautätigkeit und Wohnungen	
	Erläuterungen	108
7.1	Baugenehmigungen im Hochbau 1970 bis 1990	109
7.2	Baufertigstellungen im Hochbau 1960 bis 1990	110
7.3	Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau 1970 bis 1989	112
7.4	Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen 1970 bis 1990*)	113
8	Reiseverkehr	
	Erläuterungen	114
8.1	Ankünfte und Übernachtungen im Reiseverkehr 1982 bis 1991	115
9	Außenhandel	
	Erläuterungen	116
9.1	Einfuhr (Generalhandel) 1970 bis 1991 nach Warengruppen*)	117
9.2	Ausfuhr (Spezialhandel) 1950 bis 1991 nach Warengruppen*)	119
10	Verkehr	
	Erläuterungen	123
10.1	Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen sowie Straßenverkehrsunfälle 1991*)	123
10.2	Güterverkehr auf Eisenbahnen 1970 bis 1990	124
10.3	Güterverkehr auf Straßen 1970 bis 1990	125
10.4	Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1970 bis 1990*)	126
10.5	Güterverkehr über See 1970 bis 1990*)	127
10.6	Straßen des überörtlichen Verkehrs 1950 bis 1991*)	128
10.7	Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen 1950 bis 1991*)	130
10.8	Straßenverkehrsunfälle, Getötete, Verletzte 1950 bis 1991*)	135
11	Geld und Kredit	
	Erläuterungen	138
11.1	Spareinlagen 1970 bis 1989	139
11.2	Bauspargeschäft 1970 bis 1990	140
12	Bildung und Kultur	
	Erläuterungen	141
12.1	Schüler an allgemeinbildenden Schulen 1970 bis 1990*)	143
12.2	Schulabgänger 1970 bis 1990*)	144
12.3	Schüler an beruflichen Schulen sowie an Schulen des Gesundheitswesens 1970 bis 1990*)	146
12.4	Auszubildende 1970 bis 1990 nach Ausbildungsbereichen*)	148
12.5	Studenten an Hochschulen 1970/71 bis 1990/91*)	150
12.6	Angemeldete Hörfunk- und Fernsehgeräte 1980 bis 1990	151
13	Gesundheitswesen	
	Erläuterungen	152
13.1	Berufstätige Ärzte und Zahnärzte 1970 bis 1990*)	153
13.2	Apotheker und Apotheken 1970 bis 1990*)	154
13.3	Ausgewähltes Personal in Krankenhäusern 1960 bis 1989*)	155
13.4	Betten in Krankenhäusern 1970 bis 1989*)	156
13.5	Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1965 und 1990*)	157
13.6	Sterbefälle 1965 und 1990 nach ausgewählten Todesursachen*)	158
14	Sozialleistungen	
	Erläuterungen	159
14.1	Sozialaufwand und Empfänger von Sozialleistungen in den neuen Bundesländern im 2. Halbjahr 1990	159
14.2	Empfänger von Wohngeld 1970 bis 1990 nach Art des Zuschusses	160
14.3	Aufwand für die Sozialhilfe 1970 bis 1990	161
14.4	Empfänger von Sozialhilfe 1970 bis 1990	162
14.5	Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe 1975 bis 1990	164
14.6	Aufwand für die Jugendhilfe 1980 bis 1990	166
15	Finanzen und Steuern	
	Erläuterungen	167
15.1	Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage in den neuen Bundesländern	169
15.2	Kassenmäßige Steuereinnahmen 1955 bis 1989	170
15.3	Kassenmäßige Steuereinnahmen 1955 bis 1989 nach Hauptarten	172
15.4	Kassenmäßige Steuereinnahmen der Länder 1970 bis 1990	174

Die Tabelle enthält gesamtdeutsche Ergebnisse bzw. Angaben für die neuen Bundesländer.

	Seite
15.5 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gemeindeverbände 1970 bis 1990	175
15.6 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Einkommen 1955 bis 1990 nach Arten	176
15.7 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Umsatz 1955 bis 1990	180
15.8 Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern 1955 bis 1990	182
15.9 Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern 1955 bis 1990 nach Steuerarten	184
15.10 Realsteuergrundbeträge 1970 bis 1990	186
15.11 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 1964 bis 1989	188
15.12 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 1991 nach Arten	190
15.13 Schulden der öffentlichen Haushalte am 31.12.1990 nach Arten	190
15.14 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für ausgewählte Aufgabenbereiche 1988 und 1989	191
15.15 Kreditmarktschulden der öffentlichen Haushalte 1964 bis 1990	192
15.16 Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes 1980 bis 1991*)	196
16 Löhne und Gehälter	
Erläuterungen	198
16.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Industriearbeiter im Januar 1991 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)	199
16.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Industriearbeiter 1960 bis 1991*)	200
16.3 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter 1975 bis 1991 nach Leistungsgruppen*)	204
16.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel 1975 bis 1991 nach Beschäftigungsart*)	206
17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	
Erläuterungen	208
17.1 Bruttoinlandsprodukt 1970 bis 1991	209
17.2 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner und in Preisen von 1985 je Erwerbstätigen 1970 bis 1989	211
17.3 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 1970 und 1989	212
17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen 1970 bis 1989 ...	214

A n h a n g

Quellennachweis	221
-----------------------	-----

*) Die Tabelle enthält gesamtdeutsche Ergebnisse bzw. Angaben für die neuen Bundesländer.

Schaubilder

Altersaufbau der Bevölkerung Deutschlands am 1.1.1990	21
Wahlbeteiligung in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 1990	50
Beschäftigte am 30.11.1990 in den neuen Ländern nach Sektoren	54
Löhne und Gehälter je Arbeitnehmer 1986 (Arbeitsstättenzählung)	69
Verteilung der Übernachtungen auf die Länder des früheren Bundesgebietes 1991	114
Warenstruktur des Außenhandels 1991	116
Regionale Verteilung des Bauspargeschäfts 1990	138

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Abkürzungen

Mill. = Million
Mrd. = Milliarde
% = Prozent
m3 = Kubikmeter
km = Kilometer
km2 = Quadratkilometer
ha = Hektar
D = Durchschnitt
BGBI = Bundesgesetzblatt
GG = Grundgesetz
EBM-Waren = Eisen-,Blech- und Metallwaren

Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	= nichts vorhanden
...	= Angaben fallen später an
/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	= Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist

Vorbemerkung

Die jährliche Veröffentlichung "Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer" enthält in länderweiser Gliederung ausgewähltes Zahlenmaterial aus wichtigen amtlichen Bevölkerungs- und Wirtschaftsstatistiken. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung (so weit möglich ab 1950) gelegt. Im Vordergrund stehen deshalb Tabellen mit Angaben aus laufenden Erhebungen; Bestandsangaben aus Zählungen oder Bereichserhebungen in mehrjährigen Abständen werden nur in Ausnahmefällen gebracht.

Durch die Wiedervereinigung am 03. Oktober 1990 gibt es nur noch einen deutschen Staat. Die in der Vergangenheit in den beiden deutschen Staaten erhobenen statistischen Daten spiegeln die völlig unterschiedlichen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Systeme wider. Die Aufgabe der amtlichen Statistik besteht nun u.a. darin, das in der ehemaligen DDR erhobene Datenmaterial auf eine einheitliche Grundlage mit der bundesdeutschen Statistik zu stellen. In einem Großteil der Tabellen in den Sachgebieten Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Außenhandel, Verkehr, Bildung und Gesundheitswesen werden bereits gesamtdeutsche bzw. Ergebnisse aus den neuen Ländern nachgewiesen. Die jetzt 16 Bundesländer sind in diesem Bericht in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Die Auswahl der nachgewiesenen Tatbestände wurde in entscheidendem Maße durch die Verfügbarkeit regional gegliederter Angaben begrenzt. Beschränkungen ergeben sich vor allem dadurch, daß einige aufschlußreiche Zahlen für die Messung der Wirtschaftskraft nur für das frühere Bundesgebiet bzw. für die neuen Bundesländer insgesamt, nicht aber für einzelne Länder vorliegen.

Tatbestände, die nicht regional zugeordnet werden können (Kraftfahrzeugbestand der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost sowie Spareinlagen bei Postsparkassenämtern und überregionalen Instituten mit Sonderaufgaben), sind jeweils gesondert nachgewiesen.

Erstmals sind zur Veranschaulichung einige Graphiken dargestellt, die dem Benutzer auf einen Blick die wichtigsten statistischen Entwicklungen im Bereich der Bevölkerung, der Wahlen, der Erwerbstätigkeit, des Reiseverkehrs, des Außenhandels und Bauspargeschäfts vermitteln sollen.

Quellen

Die für Deutschland veröffentlichten Zahlen stammen mehrheitlich aus Statistiken, die vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder bearbeitet wurden. Hierauf wird im Tabellenteil nicht besonders hingewiesen. Quellen sind nur bei Tabellen angegeben, deren Material von anderen Stellen zugeliefert wurde.

Gebietsstand

Aufgrund des Beitritts der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik zur Bundesrepublik Deutschland am 3.10.1990 enthält die vorliegende Veröffentlichung sowohl Daten über die Bundesrepublik Deutschland ab dem 3.10.1990 als auch über die früheren Teilgebiete. Um in den Tabellen deutlich zu machen, auf welches Gebiet sich die Zahlen beziehen, werden folgende Bezeichnungen verwendet:

Die Gebietsbezeichnung

Deutschland

wird für Ergebnisse verwendet, die sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990 beziehen sowie für gesamtdeutsche Ergebnisse, die für Zeiträume vor dem 3.10.1990 ermittelt worden sind;

Früheres Bundesgebiet

wird für Ergebnisse verwendet, die sich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) bis zum 3.10.1990 beziehen;

Neue Bundesländer

wird für Ergebnisse ab dem 3.10.1990 verwendet sowie für Zeitreihendarstellungen mit Ergebnissen vor und nach dem 3.10.1990, die sich auf das Gebiet der ehem. DDR und Berlin (Ost) beziehen.

Gebiet der ehem. DDR

wird für Ergebnisse für den Zeitraum vor dem 3.10.1990 verwendet, die sich auf das Gebiet der ehem. DDR und Berlin (Ost) beziehen;

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bevölkerung am 31. 12. 1990 1)									
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	in Gemeinden mit ...				im Alter von		
				bis unter ... Einwohnern				15 bis unter 65 Jahren		
				unter 2 000	2 000 - 20 000	20 000 - 100 000	100 000 und mehr	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
1 000										
Deutschland	79 753,2	38 500,0	41 253,3	7 508,9	26 208,2	20 367,7	25 668,4	54 903,6	27 842,2	27 061,4
Baden-Württemberg	9 822,0	4 783,7	5 038,4	264,7	4 822,5	2 798,6	1 936,3	6 835,6	3 488,7	3 346,9
Bayern	11 448,8	5 555,7	5 893,1	1 094,4	6 117,2	1 696,9	2 540,4	7 914,8	4 030,0	3 884,8
Berlin	3 433,7	1 630,6	1 803,1	-	-	-	3 433,7	2 399,5	1 210,6	1 188,9
Brandenburg	2 578,3	1 246,5	1 331,9	708,6	804,1	799,9	265,7	1 737,0	877,1	859,9
Bremen	681,7	326,2	355,4	-	-	-	681,7	472,6	239,7	232,9
Hamburg	1 652,4	784,5	867,9	-	-	-	1 652,4	1 152,2	580,1	572,1
Hessen	5 763,3	2 803,7	2 959,6	17,4	2 920,7	1 471,9	1 353,3	4 019,0	2 050,7	1 968,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 924,0	934,9	989,0	553,8	600,2	394,4	375,5	1 291,7	653,7	638,0
Niedersachsen	7 387,2	3 588,1	3 799,2	565,6	2 889,4	2 384,1	1 548,1	5 079,4	2 595,9	2 483,5
Nordrhein-Westfalen	17 349,7	8 367,5	8 982,2	-	2 402,4	6 608,4	8 338,8	12 061,6	6 110,8	5 950,7
Rheinland-Pfalz	3 763,5	1 825,3	1 938,2	1 147,0	1 392,9	773,1	450,4	2 576,5	1 314,7	1 261,8
Saarland	1 073,0	518,0	554,9	-	497,4	383,8	191,7	747,8	379,9	367,9
Sachsen	4 764,3	2 244,7	2 519,6	977,3	1 434,6	942,0	1 410,5	3 131,9	1 554,6	1 577,3
Sachsen-Anhalt	2 874,0	1 369,8	1 504,1	756,3	708,7	819,9	589,0	1 924,6	959,4	965,2
Schleswig-Holstein	2 626,1	1 274,4	1 351,7	577,8	943,9	644,1	460,3	1 816,8	929,4	887,4
Thüringen	2 611,3	1 246,4	1 364,9	845,9	674,3	650,6	440,5	1 742,6	866,9	875,7
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	63 725,7	30 850,9	32 874,8	3 667,1	21 986,3	16 760,9	21 311,4	44 191,6	22 495,7	21 696,0
Neue Bundesländer	16 027,6	7 649,1	8 378,5	3 841,8	4 221,9	3 606,8	4 357,1	10 711,9	5 346,6	5 365,4
Prozent										
Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,3	12,4	12,2	3,5	18,4	13,7	7,5	12,5	12,5	12,4
Bayern	14,4	14,4	14,3	14,6	23,3	8,3	9,9	14,4	14,5	14,4
Berlin	4,3	4,2	4,4	-	-	-	13,4	4,4	4,3	4,4
Brandenburg	3,2	3,2	3,2	9,4	3,1	3,9	1,0	3,2	3,2	3,2
Bremen	0,9	0,8	0,9	-	-	-	2,7	0,9	0,9	0,9
Hamburg	2,1	2,0	2,1	-	-	-	6,4	2,1	2,1	2,1
Hessen	7,2	7,3	7,2	0,2	11,1	7,2	5,3	7,3	7,4	7,3
Mecklenburg-Vorpommern	2,4	2,4	2,4	7,4	2,3	1,9	1,5	2,4	2,3	2,4
Niedersachsen	9,3	9,3	9,2	7,5	11,0	11,7	6,0	9,3	9,3	9,2
Nordrhein-Westfalen	21,8	21,7	21,8	-	9,2	32,4	32,5	22,0	21,9	22,0
Rheinland-Pfalz	4,7	4,7	4,7	15,3	5,3	3,8	1,8	4,7	4,7	4,7
Saarland	1,3	1,3	1,3	-	1,9	1,9	0,7	1,4	1,4	1,4
Sachsen	6,0	5,8	6,1	13,0	5,5	4,6	5,5	5,7	5,6	5,8
Sachsen-Anhalt	3,6	3,6	3,6	10,1	2,8	4,0	2,3	3,5	3,4	3,6
Schleswig-Holstein	3,3	3,3	3,3	7,7	3,6	3,2	1,8	3,3	3,3	3,3
Thüringen	3,3	3,2	3,3	11,3	2,6	3,2	1,7	3,2	3,1	3,2
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	79,9	80,1	79,7	48,8	83,9	82,3	83,0	80,5	80,8	80,2
Neue Bundesländer	20,1	19,9	20,3	51,2	16,1	17,7	17,0	19,5	19,2	19,8
Prozent										
Deutschland	100	48,3	51,7	9,4	32,9	25,5	32,2	68,8	34,9	33,9
Baden-Württemberg	100	48,7	51,3	2,7	49,1	28,5	19,7	69,6	35,5	34,1
Bayern	100	48,5	51,5	9,6	53,4	14,8	22,2	69,1	35,2	33,9
Berlin	100	47,5	52,5	-	-	-	-	69,9	35,3	34,6
Brandenburg	100	48,3	51,7	27,5	31,2	31,0	10,3	67,4	34,0	33,4
Bremen	100	47,9	52,1	-	-	-	-	69,3	35,2	34,2
Hamburg	100	47,5	52,5	-	-	-	-	69,7	35,1	34,6
Hessen	100	48,6	51,4	0,3	50,7	25,5	23,5	69,7	35,6	34,2
Mecklenburg-Vorpommern	100	48,6	51,4	28,8	31,2	20,5	19,5	67,1	34,0	33,2
Niedersachsen	100	48,6	51,4	7,7	39,1	32,3	21,0	68,8	35,1	33,6
Nordrhein-Westfalen	100	48,2	51,8	-	13,8	38,1	48,1	69,5	35,2	34,3
Rheinland-Pfalz	100	48,5	51,5	30,5	37,0	20,5	12,0	68,5	34,9	33,5
Saarland	100	48,3	51,7	-	46,4	35,8	17,9	69,7	35,4	34,3
Sachsen	100	47,1	52,9	20,5	30,1	19,8	29,6	65,7	32,6	33,1
Sachsen-Anhalt	100	47,7	52,3	26,3	24,7	28,5	20,5	67,0	33,4	33,6
Schleswig-Holstein	100	48,5	51,5	22,0	35,9	24,5	17,5	69,2	35,4	33,8
Thüringen	100	47,7	52,3	32,4	25,8	24,9	16,9	66,7	33,2	33,5
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	100	48,4	51,6	5,8	34,5	26,3	33,4	69,3	35,3	34,0
Neue Bundesländer	100	47,7	52,3	24,0	26,3	22,5	27,2	66,8	33,4	33,5
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %										
Deutschland	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,6	- 0,5	+ 0,7	+ 1,6	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,7	+ 0,1
Baden-Württemberg	+ 2,1	+ 2,4	+ 1,8	- 7,2	+ 1,7	+ 4,1	+ 1,6	+ 1,7	+ 2,1	+ 1,4
Bayern	+ 2,0	+ 2,5	+ 1,6	- 1,4	+ 1,8	+ 5,5	+ 1,9	+ 1,8	+ 2,4	+ 1,2
Berlin	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,5	-	-	-	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,7
Brandenburg	- 2,4	- 2,7	- 2,1	- 0,1	- 3,8	- 3,1	- 1,7	- 2,9	- 3,3	- 2,5
Bremen	+ 1,2	+ 1,7	+ 0,7	-	-	-	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,6	+ 0,4
Hamburg	+ 1,6	+ 2,3	+ 1,0	-	-	-	+ 1,6	+ 1,5	+ 2,3	+ 0,8
Hessen	+ 1,8	+ 2,3	+ 1,4	+ 4,0	+ 1,5	+ 2,9	+ 1,4	+ 1,6	+ 2,1	+ 1,1
Mecklenburg-Vorpommern	- 0,3	- 2,4	- 1,7	- 2,0	- 2,0	- 2,4	- 1,8	- 2,5	- 2,9	- 2,1
Niedersachsen	+ 1,4	+ 1,7	+ 1,1	+ 0,1	+ 0,5	+ 3,0	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,6
Nordrhein-Westfalen	+ 1,4	+ 1,7	+ 1,2	-	- 0,4	+ 2,6	+ 1,0	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,5
Rheinland-Pfalz	+ 1,7	+ 2,0	+ 1,3	+ 0,6	+ 2,8	+ 1,5	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 0,6
Saarland	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,5	-	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2
Sachsen	- 2,8	- 3,1	- 2,5	+ 0,4	- 1,7	- 7,3	- 2,9	- 3,4	- 3,8	- 3,1
Sachsen-Anhalt	- 3,1	- 3,6	- 2,6	- 0,6	- 2,1	- 4,6	- 5,0	- 3,9	- 4,4	- 3,3
Schleswig-Holstein	+ 1,2	+ 1,5	+ 0,9	+ 0,9	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,9	+ 1,3	+ 0,5
Thüringen	- 2,7	- 3,1	- 2,3	+ 0,2	- 5,4	- 3,1	- 3,2	- 3,7	- 3,9	- 3,0
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	+ 1,7	+ 2,0	+ 1,3	- 0,6	+ 1,4	+ 3,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,7	+ 0,9
Neue Bundesländer	- 2,5	- 2,8	- 2,1	- 0,3	- 2,8	- 4,5	- 2,3	- 3,1	- 3,5	- 2,7

1) Ergebnisse der Fortschreibung.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bevölkerungsbewegung 1990 1)										
	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Über- schuß der Gebore- nen (+) bzw. Gestorbe- nen (-)	Ehe- schei- dungen	Zu- züge	Fort- züge	Über- schuß der Zu- (+) bzw. Fort- züge (-) 2)	Bevölke- rungs- zu- (+) bzw. -ab- nahme (-) ins- gesamt
		ins- gesamt	nicht- ehelich	ins- gesamt	im 1. Lebens- jahr						
1 000											
Deutschland	516,4	905,7	138,8	921,4	6,4	- 15,8	154,8	.	.	+ 656,2	+ 640,4
Baden-Württemberg	61,4	118,6	10,3	97,6	0,8	+ 21,0	16,7	386,4	204,1	+ 182,3	+ 203,3
Bayern	74,4	136,1	13,5	123,7	0,8	+ 12,4	19,2	406,8	191,1	+ 215,7	+ 228,1
Berlin	21,9	37,6	11,1	44,1	0,3	- 6,5	7,9	.	.	+ 30,5	+ 24,0
Brandenburg	16,8	29,2	10,6	31,9	0,2	- 2,7	5,3	.	.	- 60,2	- 62,8
Bremen	4,3	6,9	1,4	8,4	0,1	- 1,5	1,7	38,8	29,3	+ 9,5	+ 8,0
Hamburg	9,9	16,7	3,2	21,2	0,1	- 4,5	4,2	94,2	63,6	+ 30,6	+ 26,1
Hessen	36,5	62,0	6,1	64,6	0,4	- 2,6	11,6	226,6	121,5	+ 105,1	+ 102,6
Mecklenburg-Vorpommern	12,7	23,5	8,4	22,4	0,2	+ 1,1	4,3	.	.	- 41,0	- 40,0
Niedersachsen	49,3	82,5	9,0	86,4	0,6	- 3,9	12,9	412,4	305,1	+ 107,4	+ 103,5
Nordrhein-Westfalen	114,4	199,3	19,2	193,1	1,5	+ 6,2	36,1	497,7	257,3	+ 240,5	+ 246,7
Rheinland-Pfalz	25,2	42,7	3,7	43,8	0,3	- 1,1	7,3	147,9	84,9	+ 62,9	+ 61,8
Saarland	7,2	11,2	1,1	12,8	0,1	- 1,6	2,4	28,8	19,1	+ 9,7	+ 8,1
Sachsen	29,6	49,7	16,8	67,8	0,3	- 18,1	8,8	.	.	- 118,3	- 136,4
Sachsen-Anhalt	18,4	31,8	11,1	38,7	0,3	- 6,9	6,0	.	.	- 84,1	- 91,0
Schleswig-Holstein	18,5	29,0	4,1	31,5	0,2	- 2,4	5,4	153,3	119,3	+ 33,9	+ 31,5
Thüringen	15,7	28,8	9,2	33,5	0,2	- 4,7	5,1	.	.	- 67,8	- 72,6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	414,5	727,2	76,3	713,3	5,1	+ 13,9	122,9	2 502,2	1 472,9	+ 1 029,2	+ 1 043,1
Neue Bundesländer	101,9	178,5	62,5	208,1	1,3	- 29,6	31,9	.	.	- 373,0	- 402,6
Prozent											
Deutschland	100	100	100	100	100	x	100	.	.	x	x
Baden-Württemberg	11,9	13,1	7,4	10,6	11,9	x	10,8	15,4	13,9	x	x
Bayern	14,4	15,0	9,7	13,4	13,3	x	12,4	16,3	13,0	x	x
Berlin	4,2	4,2	8,0	4,8	4,8	x	5,1	.	.	x	x
Brandenburg	3,3	3,2	7,6	3,5	3,4	x	3,4	.	.	x	x
Bremen	0,8	0,8	1,0	0,9	0,8	x	1,1	1,5	2,0	x	x
Hamburg	1,9	1,8	2,3	2,3	1,6	x	2,7	3,8	4,3	x	x
Hessen	7,1	6,8	4,4	7,0	6,1	x	7,5	9,1	8,2	x	x
Mecklenburg-Vorpommern	2,5	2,6	6,1	2,4	2,6	x	2,7	.	.	x	x
Niedersachsen	9,6	9,1	6,5	9,4	9,0	x	8,3	16,5	20,7	x	x
Nordrhein-Westfalen	22,2	22,0	13,9	21,0	24,0	x	23,3	19,9	17,5	x	x
Rheinland-Pfalz	4,9	4,7	2,7	4,8	5,4	x	4,7	5,9	5,8	x	x
Saarland	1,4	1,2	0,8	1,4	1,2	x	1,6	1,2	1,3	x	x
Sachsen	5,7	5,5	12,1	7,4	5,2	x	5,7	.	.	x	x
Sachsen-Anhalt	3,6	3,5	8,0	4,2	4,0	x	3,9	.	.	x	x
Schleswig-Holstein	3,6	3,2	2,9	3,4	3,1	x	3,5	6,1	8,1	x	x
Thüringen	3,0	3,2	6,6	3,6	3,6	x	3,3	.	.	x	x
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	80,3	80,3	55,0	77,4	79,5	x	79,4	100	100	x	x
Neue Bundesländer	19,7	19,7	45,0	22,6	20,5	x	20,6	.	.	x	x
je 1 000 Einwohner											
Deutschland	6,5	11,4	153,2	11,6	7,0	- 0,2	2,0	.	.	+ 8,3	+ 8,1
Baden-Württemberg	6,3	12,2	87,0	10,0	6,5	+ 2,2	1,7	40,2	21,2	+ 19,0	+ 21,1
Bayern	6,6	12,0	98,9	10,9	6,2	+ 1,1	1,7	36,3	17,0	+ 19,2	+ 20,3
Berlin	6,4	11,0	294,7	12,8	8,2	- 1,9	2,3	.	.	+ 8,9	+ 7,0
Brandenburg	6,5	11,3	361,4	12,3	7,4	- 1,0	2,0	.	.	- 22,8	- 24,0
Bremen	6,4	10,2	198,5	12,3	7,5	- 2,2	2,5	57,5	43,5	+ 14,0	+ 11,8
Hamburg	6,1	10,2	193,1	12,9	6,2	- 2,7	2,6	57,9	39,1	+ 18,8	+ 16,1
Hessen	6,4	10,8	98,8	11,3	6,3	- 0,4	2,0	40,0	21,5	+ 18,6	+ 18,1
Mecklenburg-Vorpommern	6,6	12,2	357,8	11,6	7,1	+ 0,5	2,2	.	.	- 20,9	- 20,0
Niedersachsen	6,7	11,2	108,6	11,8	7,1	- 0,5	1,8	56,6	41,9	+ 14,7	+ 14,2
Nordrhein-Westfalen	6,6	11,6	96,5	11,2	7,8	+ 0,4	2,1	29,1	15,0	+ 14,1	+ 14,4
Rheinland-Pfalz	6,7	11,4	86,7	11,7	8,2	- 0,3	2,0	39,9	22,9	+ 17,0	+ 16,7
Saarland	6,7	10,5	98,3	12,0	6,7	- 1,5	2,3	27,1	18,0	+ 9,1	+ 7,6
Sachsen	6,2	10,4	339,0	14,1	6,6	- 3,8	1,8	.	.	- 24,1	- 28,0
Sachsen-Anhalt	6,4	11,0	349,4	13,4	7,8	- 2,4	2,1	.	.	- 28,4	- 31,0
Schleswig-Holstein	7,1	11,1	140,6	12,0	6,9	- 0,9	2,0	59,1	46,0	+ 13,1	+ 12,1
Thüringen	6,0	11,0	318,3	12,8	7,5	- 1,8	2,0	.	.	- 25,3	- 27,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	6,6	11,5	104,9	11,3	7,1	+ 0,2	1,9	39,9	23,5	+ 16,4	+ 16,7
Neue Bundesländer	6,3	11,1	349,9	12,9	7,3	- 1,8	2,0	.	.	- 22,7	- 24,5
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland	- 2,5	+ 2,9	+ 1,6	+ 2,0	- 3,0	x	- 12,4	.	.	.	+ 0,8
Baden-Württemberg	+ 4,4	+ 6,3	+ 9,8	+ 3,5	+ 1,3	x	- 1,5	7,7	7,3	+ 8,1	+ 2,1
Bayern	+ 3,2	+ 7,2	+ 9,8	+ 2,0	- 2,1	x	- 1,8	19,0	8,5	+ 30,1	+ 2,0
Berlin	- 10,6	- 1,3	...	+ 1,4	- 1,0	x	- 31,9	.	.	.	+ 0,7
Brandenburg	- 20,5	- 11,4	...	+ 1,2	- 18,5	x	...	.	.	.	- 2,4
Bremen	+ 4,4	+ 5,9	+ 0,8	+ 1,1	+ 34,2	x	- 11,3	- 5,1	7,8	- 30,7	- 1,2
Hamburg	+ 4,8	+ 8,9	+ 3,1	- 0,2	- 16,4	x	- 1,0	2,1	0,5	+ 5,5	+ 1,6
Hessen	+ 4,0	+ 5,5	+ 12,4	+ 2,7	- 10,2	x	- 3,9	8,4	7,3	+ 9,7	+ 1,8
Mecklenburg-Vorpommern	- 24,1	- 11,0	...	+ 5,7	- 2,9	x	...	.	.	.	- 3,6
Niedersachsen	+ 4,9	+ 7,5	+ 9,8	+ 2,9	+ 0,5	x	- 2,2	6,2	8,0	+ 1,2	+ 1,4
Nordrhein-Westfalen	+ 3,6	+ 6,7	+ 8,9	+ 1,6	+ 0,9	x	- 2,8	3,0	2,7	+ 3,3	+ 1,4
Rheinland-Pfalz	+ 3,7	+ 7,8	+ 13,1	+ 3,0	+ 13,1	x	- 1,8	11,2	4,2	+ 22,4	+ 1,7
Saarland	- 0,8	+ 5,1	+ 14,1	+ 3,6	- 28,8	x	- 5,5	0,7	18,7	- 22,5	- 0,8
Sachsen	- 21,1	- 11,1	...	- 0,2	- 10,2	x	...	.	.	.	- 2,8
Sachsen-Anhalt	- 21,0	- 9,4	...	+ 1,5	- 10,9	x	...	.	.	.	- 3,1
Schleswig-Holstein	+ 7,5	+ 6,1	+ 11,0	+ 3,0	+ 7,7	x	- 1,3	66,5	102,8	+ 2,2	+ 1,2
Thüringen	- 23,7	- 8,9	...	- 0,0	- 18,5	x	...	.	.	.	- 2,7
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 4,0	+ 6,7	+ 9,5	+ 2,2	+ 0,0	x	- 3,0	8,0	10,2	+ 5,0	+ 1,7
Neue Bundesländer	- 22,2	- 10,3	- 6,7	+ 1,2	- 13,2	x	- 36,2	.	.	.	- 2,5

1) Siehe Fußnoten zu den Tabellen 1.10 und 1.11.
Nichteinheimisch Lebendgeborene: bezogen je 1 000 Lebendgeborene; im 1. Lebensjahr Gestorbene: berechnet je 1 000 Lebendgeborene, unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vergangenen 12 Monaten, jedoch nicht für Berlin, neue Bundesländer und Deutschland.

2) Neue Bundesländer: Ohne Berücksichtigung der Wanderungen zwischen den Kreisen, die im Zuge der territorialen Neugliederung umgruppiert wurden.- Ergebnisse durch Differenzbildung ermittelt.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Erwerbspersonen 1990 ¹⁾						Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe Ende September 1990 2)		Bauhauptgewerbe D 1990 3)		
	insgesamt	zusammen	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Verkehr u. Nachrichten-Übermittlung	Übrige Wirtschaftsbereiche	Erwerbslose	Beschäftigte (einschl. Tätige Inhaber)			
								insgesamt	darunter in Betrieben mit ... Beschäftigten		insgesamt
									weniger als 50	1 000 und mehr	

1 000

Baden-Württemberg	4 942	4 759	154	2 248	728	1 630	183	1 536	136	557	171
Bayern	5 988	5 731	363	2 412	936	2 020	256	1 463	132	543	234
Berlin (West)	1 146	1 032	9	313	192	518	111	176	18	68	36
Bremen	326	286	-	92	71	121	39	84	5	44	11
Hamburg	844	754	7	188	212	348	90	136	11	60	21
Hessen	2 870	2 708	75	1 041	518	1 074	162	665	54	284	90
Niedersachsen	3 513	3 251	160	1 218	592	1 281	262	687	58	267	112
Nordrhein-Westfalen	8 059	7 440	162	3 165	1 337	2 776	619	2 046	155	786	239
Rheinland-Pfalz	1 805	1 702	70	692	289	651	103	391	39	147	61
Saarland	480	437	6	183	82	166	43	141	9	78	17
Schleswig-Holstein	1 337	1 234	62	352	265	555	102	181	23	40	42

Früheres Bundesgebiet ...	31 305	29 334	1 070	11 903	5 222	11 140	1 971	7 504	640	2 874	1 034
---------------------------	--------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	-------	-----	-------	-------

Prozent

Baden-Württemberg	15,8	16,2	14,4	18,9	13,9	14,6	9,3	20,5	21,3	19,4	16,5
Bayern	19,1	19,5	33,9	20,3	17,9	18,1	13,0	19,5	20,6	18,9	22,7
Berlin (West)	3,7	3,5	0,8	2,6	3,7	4,6	5,7	2,3	2,8	2,4	3,5
Bremen	1,0	1,0	/	0,8	1,4	1,1	2,0	1,1	0,7	1,5	1,0
Hamburg	2,7	2,6	0,7	1,6	4,1	3,1	4,6	1,8	1,8	2,1	2,1
Hessen	9,2	9,2	7,0	8,7	9,9	9,6	8,2	8,9	8,5	9,9	8,7
Niedersachsen	11,2	11,1	14,9	10,2	11,3	11,5	13,3	9,1	9,1	9,3	10,8
Nordrhein-Westfalen	25,7	25,4	15,1	26,6	25,6	24,9	31,4	27,3	24,1	27,3	23,1
Rheinland-Pfalz	5,8	5,8	6,6	5,8	5,5	5,8	5,2	5,2	6,1	5,1	5,9
Saarland	1,5	1,5	0,6	1,5	1,6	1,5	2,2	1,9	1,4	2,7	1,7
Schleswig-Holstein	4,3	4,2	5,8	3,0	5,1	5,0	5,2	2,4	3,6	1,4	4,0

Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
---------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in %

Baden-Württemberg	51,0	49,1	1,6	23,2	7,5	16,8	1,9	15,8	1,4	5,7	1,8
Bayern	53,0	50,7	3,2	21,4	8,3	17,9	2,3	12,9	1,2	4,8	2,1
Berlin (West)	53,4	48,2	0,4	14,6	9,0	24,2	5,2	8,2	0,8	3,2	1,7
Bremen	48,0	42,2	/	13,3	10,5	17,8	5,8	12,3	0,7	6,5	1,6
Hamburg	51,6	46,1	0,4	11,5	12,9	21,2	5,5	8,3	0,7	3,6	1,3
Hessen	50,4	47,5	1,3	18,3	9,1	18,8	2,8	11,6	1,0	5,0	1,8
Niedersachsen	48,0	44,4	2,2	16,6	8,1	17,5	3,6	9,4	0,8	3,6	1,5
Nordrhein-Westfalen	46,8	43,2	0,9	18,4	7,8	16,1	3,6	11,9	0,9	4,6	1,4
Rheinland-Pfalz	48,5	45,7	1,9	18,6	7,8	17,5	2,8	10,5	1,0	3,9	1,6
Saarland	44,9	40,9	0,6	17,1	7,6	15,6	4,0	13,1	0,8	7,3	1,6
Schleswig-Holstein	51,2	47,3	2,4	13,5	10,2	21,3	3,9	6,9	0,9	1,5	1,6

Früheres Bundesgebiet ...	49,6	46,5	1,7	18,9	8,3	17,7	3,1	11,9	1,0	4,5	1,6
---------------------------	------	------	-----	------	-----	------	-----	------	-----	-----	-----

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	6,4	7,0	8,0	7,1	9,5	5,8	- 8,0	+ 2,7	- 0,6	+ 1,9	1,9
Bayern	4,9	5,8	- 2,9	4,1	4,3	7,6	- 11,5	+ 2,9	- 3,0	+ 3,5	3,6
Berlin (West)	3,6	3,7	14,7	4,0	1,3	4,3	2,0	+ 5,3	- 0,9	+ 1,5	4,2
Bremen	2,8	3,7	/	3,5	- 4,0	8,5	- 3,5	+ 7,1	+ 15,4	+ 8,6	4,7
Hamburg	2,7	1,8	27,3	- 3,4	1,5	4,6	11,0	+ 0,6	+ 0,5	- 2,7	2,8
Hessen	5,3	5,7	12,6	6,4	3,4	5,9	- 0,9	+ 2,9	+ 3,2	+ 4,1	2,1
Niedersachsen	2,5	4,5	- 12,1	3,6	5,3	7,5	- 16,7	+ 3,5	- 0,8	+ 2,7	7,6
Nordrhein-Westfalen	5,3	6,7	25,7	4,5	4,7	9,4	- 9,1	+ 2,1	+ 2,4	- 0,5	3,2
Rheinland-Pfalz	3,9	4,5	- 5,0	2,7	6,5	6,8	- 5,2	+ 2,6	- 6,8	+ 6,1	1,5
Saarland	2,0	2,1	/	2,3	0,9	1,6	1,2	+ 2,3	- 1,4	+ 1,3	4,5
Schleswig-Holstein	4,2	5,8	19,0	0,8	9,5	6,2	- 12,5	+ 5,4	- 2,0	+ 3,5	5,1

Früheres Bundesgebiet ...	4,7	5,6	3,0	5,0	5,1	7,1	- 8,2	+ 2,8	- 0,5	+ 2,0	3,5
---------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-------	-------	-------	-------	-----

1) Ergebnis des Mikrozensus. - Ende April einschl. Soldaten.

2) Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschl. Handwerk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschaftszweige,

Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

3) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für das Bauhauptgewerbe nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe SYPRO).

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 1) 1990				Bauhauptgewerbe ²⁾ 1990				Bautätigkeit 1990	
	Lohn- und Gehalt-	Lohn-	Gehalt-	Umsatz ³⁾	Lohn- und Gehalt-	Lohn-	Gehalt-	Umsatz	Baugenehmigungen im Hochbau 4)	
									insgesamt	Veranschlagte Kosten der Bauwerke im
	summe				summe				Wohnbau	Nicht-wohnbau

Mill. DM

Baden-Württemberg	78 906	43 264	35 642	330 952	7 012	5 638	1 374	23 046	15 590	11 602
Bayern	68 797	37 830	30 967	308 645	9 495	7 701	1 793	30 829	18 743	12 457
Berlin (West)	8 432	4 568	3 864	55 071	1 586	1 227	359	5 397	2 208	1 698
Bremen	4 389	2 382	2 007	29 372	476	366	110	1 678	330	866
Hamburg	7 898	3 272	4 626	90 088	1 029	768	261	3 838	1 273	1 301
Hessen	34 379	17 870	16 509	144 696	3 748	2 897	850	11 950	5 815	6 011
Niedersachsen	33 015	21 175	11 840	191 965	4 500	3 709	791	15 011	7 346	3 982
Nordrhein-Westfalen	103 396	60 883	42 513	494 161	10 264	8 081	2 184	32 377	13 442	8 415
Rheinland-Pfalz	19 301	11 003	8 298	102 634	2 547	2 081	466	7 933	4 784	2 739
Saarland	6 837	4 821	2 016	30 129	710	570	140	2 061	951	497
Schleswig-Holstein	8 321	4 771	3 549	45 569	1 592	1 330	261	5 546	2 069	1 611

Früheres Bundesgebiet ...	373 672	211 839	161 833	1 823 282	42 958	34 370	8 589	139 665	72 552	51 179
---------------------------	---------	---------	---------	-----------	--------	--------	-------	---------	--------	--------

Prozent

Baden-Württemberg	21,1	20,4	22,0	18,2	16,3	16,4	16,0	16,5	21,5	22,7
Bayern	18,4	17,9	19,1	16,9	22,1	22,4	20,9	22,1	25,8	24,3
Berlin (West)	2,3	2,2	2,4	3,0	3,7	3,6	4,2	3,9	3,0	3,3
Bremen	1,2	1,1	1,2	1,6	1,1	1,1	1,3	1,2	0,5	1,7
Hamburg	2,1	1,5	2,9	4,9	2,4	2,2	3,0	2,7	1,8	2,5
Hessen	9,2	8,4	10,2	7,9	8,7	8,4	9,9	8,6	8,0	11,7
Niedersachsen	8,8	10,0	7,3	10,5	10,5	10,8	9,2	10,7	10,1	7,8
Nordrhein-Westfalen	27,7	28,7	26,3	27,1	23,9	23,5	25,4	23,2	18,5	16,4
Rheinland-Pfalz	5,2	5,2	5,1	5,6	5,9	6,1	5,4	5,7	6,6	5,4
Saarland	1,8	2,3	1,2	1,7	1,7	1,7	1,6	1,5	1,3	1,0
Schleswig-Holstein	2,2	2,3	2,2	2,5	3,7	3,9	3,0	4,0	2,9	3,1

Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
---------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

DM je Einwohner

Baden-Württemberg	8 113	4 448	3 664	34 027	721	580	141	2 369	1 587	1 181
Bayern	6 065	3 335	2 730	27 211	837	679	158	2 718	1 637	1 088
Berlin (West)	3 930	2 129	1 801	25 664	739	572	167	2 515	1 023	787
Bremen	6 463	3 507	2 956	43 249	702	539	162	2 470	484	1 270
Hamburg	4 814	1 994	2 820	54 916	627	468	159	2 339	771	787
Hessen	6 014	3 126	2 888	25 310	656	507	149	2 090	1 009	1 043
Niedersachsen	4 498	2 885	1 613	26 152	613	505	108	2 045	994	539
Nordrhein-Westfalen	5 996	3 531	2 465	28 658	595	469	127	1 878	775	485
Rheinland-Pfalz	5 169	2 947	2 222	27 487	682	557	125	2 125	1 271	728
Saarland	6 388	4 505	1 883	28 151	663	533	131	1 925	887	464
Schleswig-Holstein	3 183	1 825	1 358	17 432	609	509	100	2 121	788	613

Früheres Bundesgebiet ...	5 908	3 349	2 558	28 825	679	543	136	2 208	1 438	803
---------------------------	-------	-------	-------	--------	-----	-----	-----	-------	-------	-----

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	+ 8,4	+ 8,7	+ 7,9	+ 7,1	+ 9,1	+ 8,6	+ 11,0	+ 11,2	+ 21,6	+ 12,4
Bayern	+ 8,8	+ 8,6	+ 8,9	+ 8,1	+ 9,6	+ 9,2	+ 11,3	+ 10,6	+ 26,1	+ 10,8
Berlin (West)	+ 9,1	+ 10,0	+ 8,0	+ 8,7	+ 10,5	+ 10,3	+ 11,3	+ 12,5	+ 36,2	+ 21,1
Bremen	+ 12,9	+ 11,2	+ 15,1	+ 17,0	+ 13,8	+ 14,0	+ 13,0	+ 13,8	+ 70,2	+ 97,0
Hamburg	+ 5,5	+ 6,1	+ 5,0	+ 13,4	+ 11,8	+ 11,5	+ 12,7	+ 10,6	+151,1	+ 7,3
Hessen	+ 7,7	+ 7,7	+ 7,8	+ 3,5	+ 9,3	+ 8,8	+ 10,9	+ 10,5	+ 39,8	+ 28,9
Niedersachsen	+ 7,8	+ 7,9	+ 7,6	+ 8,8	+ 16,3	+ 16,6	+ 14,9	+ 17,2	+ 53,5	+ 10,2
Nordrhein-Westfalen	+ 6,7	+ 6,8	+ 6,6	+ 5,2	+ 11,3	+ 11,6	+ 10,2	+ 13,3	+ 20,7	+ 17,1
Rheinland-Pfalz	+ 6,9	+ 7,0	+ 6,7	+ 5,4	+ 8,1	+ 7,7	+ 10,1	+ 8,6	+ 27,9	+ 16,5
Saarland	+ 6,9	+ 6,8	+ 7,1	+ 0,2	+ 10,3	+ 10,0	+ 11,3	+ 3,0	+ 51,6	+ 4,2
Schleswig-Holstein	+ 9,9	+ 10,3	+ 9,4	+ 11,2	+ 13,9	+ 14,1	+ 13,0	+ 18,3	+ 41,7	+ 8,4

Früheres Bundesgebiet ...	+ 7,8	+ 7,9	+ 7,7	+ 7,0	+ 10,8	+ 10,6	+ 11,3	+ 12,2	+ 29,7	+ 15,3
---------------------------	-------	-------	-------	-------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

1) Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

2) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für das Bauhauptgewerbe nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)).

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Gebäude und Wohnungen 1990 ¹⁾			Reiseverkehr 1991 2)	Verkehr am 1. 7. 1991 ³⁾					Geld und Kredit am 31.12.1990 4)	
	Fertigge- stellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohn- gebäuden	Bestand am 31. 12. 1990 an		Über- nach- tungen	Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen					Bauspar- einlagen	
		Wohn- gebäuden	Wohn- nungen		ins- gesamt	darunter			Zulassungs- pflich- tige Zug- maschinen		
						Personen- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraft- räder			
1 000											Mill. DM
Deutschland	319,0	.	33 856,2	.	.	.	.	.	.	124 234,1
Baden-Württemberg	50,8	1 914,1	3 986,9	40 270	5 937,2	5 034,8	216,8	248,5	320,6	27 955,6	
Bayern	61,9	2 338,2	4 752,5	77 157	7 117,4	5 824,7	264,6	286,7	590,3	27 051,7	
Berlin (West) 5)	11,1	175,2	1 712,7	6 405	884,9	768,5	53,0	38,7	3,8	2 484,8	
Brandenburg	9,6	.	1 085,2	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	0,9	122,0	324,4	1 042	314,0	281,8	14,4	9,2	2,6	1 055,3	
Hamburg	2,8	210,7	789,6	4 072	764,1	686,7	38,1	19,1	5,4	1 977,7	
Hessen	20,5	1 142,1	2 404,3	28 265	3 471,7	3 019,6	128,3	121,3	141,1	10 308,6	
Mecklenburg-Vorpommern	9,8	.	760,3	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	33,7	1 647,5	3 039,6	32 415	4 258,9	3 635,9	163,8	136,3	246,0	13 477,0	
Nordrhein-Westfalen	51,9	3 074,1	7 308,3	35 543	9 275,4	8 253,7	358,7	299,5	212,8	25 101,5	
Rheinland-Pfalz	17,3	927,8	1 560,9	18 542	2 289,9	1 937,1	84,6	82,4	144,2	7 978,5	
Saarland	2,8	267,2	445,8	1 768	619,8	549,9	23,3	22,5	13,6	1 877,4	
Sachsen	17,2	.	2 193,4	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	9,5	.	1 244,2	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	9,0	604,5	1 148,1	20 730	1 490,2	1 279,1	59,9	48,3	73,1	3 977,6	
Thüringen	10,3	.	1 100,0	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	256,5	12 423,3	26 839,2	266 209	36 529,4	31 321,7	1 440,1	1 312,7	1 754,7	123 245,8	
Neue Bundesländer	62,5	.	7 017,0	.	.	.	.	.	.	988,3
Prozent											
Deutschland	100	.	100	.	.	.	.	.	.	100
Baden-Württemberg	15,9	15,4	11,8	15,1	16,3	16,1	15,1	18,9	18,3	22,5	
Bayern	19,4	18,8	14,0	29,0	19,5	18,6	18,4	21,8	33,6	21,8	
Berlin (West) 5)	3,5	1,4	5,1	2,4	2,4	2,5	3,7	2,9	0,2	2,0	
Brandenburg	3,0	.	3,2	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	0,3	1,0	1,0	0,4	0,9	0,9	1,0	0,7	0,1	0,8	
Hamburg	0,9	1,7	2,3	1,5	2,1	2,2	2,6	1,5	0,3	1,6	
Hessen	6,4	9,2	7,1	10,6	9,5	9,6	8,9	9,2	8,0	8,3	
Mecklenburg-Vorpommern	3,1	.	2,2	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	10,6	13,3	9,0	12,2	11,7	11,6	11,4	10,4	14,0	10,8	
Nordrhein-Westfalen	16,3	24,7	21,6	13,4	25,4	26,4	24,9	22,8	12,1	20,2	
Rheinland-Pfalz	5,4	7,5	4,6	7,0	6,3	6,2	5,9	6,3	8,2	6,4	
Saarland	0,9	2,2	1,3	0,7	1,7	1,8	1,6	1,7	0,8	1,5	
Sachsen	5,4	.	6,5	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	3,0	.	3,7	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	2,8	4,9	3,4	7,8	4,1	4,1	4,2	3,7	4,2	3,2	
Thüringen	3,2	.	3,2	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	80,4	100	79,3	100	100	100	100	100	100	99,2	
Neue Bundesländer	19,6	.	20,7	.	.	.	.	.	.	0,8
je 1 000 Einwohner											DM je Einwohner
Deutschland	4,0	.	425	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	5,2	195	406	4 100	600	509	22	25	32	2 846	
Bayern	5,4	204	415	6 739	618	506	23	25	51	2 363	
Berlin (West) 5)	3,2	81	499	2 968	410	356	25	18	2	1 151	
Brandenburg	3,7	.	421	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	1,3	179	476	1 529	460	413	21	14	4	1 547	
Hamburg	1,7	128	478	2 464	460	414	23	12	3	1 197	
Hessen	3,6	198	417	4 904	599	521	22	21	24	1 789	
Mecklenburg-Vorpommern	5,1	.	395	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	4,6	223	411	4 388	574	490	22	18	33	1 824	
Nordrhein-Westfalen	3,0	177	421	2 049	533	474	21	17	12	1 447	
Rheinland-Pfalz	4,6	247	415	4 927	605	512	22	22	38	2 120	
Saarland	2,6	249	415	1 648	577	512	22	21	13	1 750	
Sachsen	3,6	.	460	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	3,3	.	433	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	3,4	230	437	7 894	566	486	23	18	28	1 523	
Thüringen	3,9	.	421	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	4,0	195	421	4 177	570	489	23	21	27	1 934	
Neue Bundesländer	3,9	.	438	.	.	.	.	.	.	.
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Deutschland	- 3,6	.	+ 0,8	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	- 1,3	+ 1,1	+ 1,2	+ 3,9	+ 2,4	+ 2,3	+ 2,6	+ 6,3	+ 0,5	- 0,2	
Bayern	+ 2,0	+ 1,2	+ 1,2	+ 4,6	+ 2,7	+ 2,8	+ 3,7	+ 6,5	+ 0,2	+ 1,2	
Berlin (West) 5)	- 46,6	+ 0,6	+ 0,4	- 11,6	+ 4,4	+ 3,7	+ 11,0	+ 6,7	+ 6,3	- 0,8	
Brandenburg	- 36,1	.	+ 0,3	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	+ 53,9	+ 0,3	+ 0,3	+ 7,0	+ 1,0	+ 0,6	+ 3,4	+ 6,4	+ 2,8	+ 1,8	
Hamburg	- 13,2	+ 0,6	+ 0,3	+ 2,8	+ 1,5	+ 1,2	+ 5,0	+ 4,3	+ 2,6	+ 1,3	
Hessen	+ 15,2	+ 0,8	+ 0,8	+ 3,2	+ 1,7	+ 1,7	+ 2,7	+ 4,3	- 0,6	- 0,6	
Mecklenburg-Vorpommern	- 5,9	.	+ 0,7	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 37,5	+ 1,1	+ 1,1	+ 6,2	+ 2,4	+ 2,3	+ 5,1	+ 6,7	- 0,5	+ 1,2	
Nordrhein-Westfalen	+ 7,6	+ 0,9	+ 0,7	+ 2,7	+ 1,9	+ 1,7	+ 2,7	+ 7,7	- 0,3	+ 0,1	
Rheinland-Pfalz	+ 7,0	+ 1,0	+ 1,1	+ 5,8	+ 1,9	+ 1,9	+ 2,1	+ 5,9	- 0,8	- 0,3	
Saarland	+ 5,4	+ 0,5	+ 0,6	+ 18,5	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,0	+ 6,1	+ 0,1	- 1,1	
Sachsen	- 23,4	.	- 0,2	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	- 35,9	.	+ 0,4	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 11,0	+ 0,9	+ 0,7	+ 6,9	+ 1,6	+ 1,4	+ 4,7	+ 5,6	- 0,8	- 0,5	
Thüringen	- 27,6	.	+ 0,2	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 7,5	+ 1,0	+ 0,9	+ 4,1	+ 2,2	+ 2,1	+ 3,7	+ 6,5	- 0,1	+ 0,4	
Neue Bundesländer	- 32,4	.	+ 0,2	.	.	.	.	.	.	.

- 2) Ergebnisse der Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (alle Betriebe mit 9 Betten und mehr, ohne Campingplätze).
- 3) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. - In den einzelnen Ländern ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost.
- 4) Grundzahlen: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main.
- 5) Fertiggestellte Wohnungen und Bestand an Wohnungen einschl. Berlin(Ost).

Zusammenfassende Übersichten

Land	Bildung und Kultur				Gesundheitswesen am 31.12.1990				
	Schüler im Herbst 1990 an			Studenten an Hochschulen im Wintersemester 1990/91	Angemeldete		berufstätige		Betten in Kranken- häusern
	allgemein- bildenden Schulen 1)	beruflichen Schulen 1)	Schulen des Gesundheits- wesens 1)		Hörfunk- geräte am 31.12.1990	Fernseh- geräte am 31.12.1990	Ärzte 2)	Zahn- ärzte 2)	
1 000									
Deutschland	8 962,5	2 557,9	97,0	1 718,6	.	.	237,8	54,0	686,7
Baden-Württemberg	1 067,8	369,0	13,9	215,2	a)	a)	30,0	6,6	69,3
Bayern	1 213,2	366,1	15,4	255,9	5 064,9	4 333,4	35,9	8,1	91,2
Berlin	373,6	80,2	5,1 b)	139,2	992,8	906,8	16,6	3,2	40,9
Brandenburg	346,9	57,7	-	5,4	.	.	5,9	1,8 c)	24,0
Bremen	69,3	30,2	0,9	21,6	325,3 d)	291,0 d)	2,6	0,5	7,3
Hamburg	162,7	61,5	2,6 e)	61,8	.	.	7,3	1,5	15,3
Hessen	605,8	182,7	-	150,6	2 596,8	2 257,7	18,8	4,2	43,8
Mecklenburg-Vorpommern	296,6	47,1	-	13,2	.	.	5,3	1,6 c)	18,4
Niedersachsen	811,6	270,8	14,5	146,5	d)	d)	19,4	4,4	56,4
Nordrhein-Westfalen	1 957,7	579,8	32,7	478,4	7 214,6 a)	6 708,0 a)	50,0	10,2	161,3
Rheinland-Pfalz	396,5	119,4	5,7	72,5	.	.	10,4	2,1	29,3
Saarland	105,7	36,7	1,9	24,0	455,6	413,6	3,3	0,6	9,5
Sachsen	586,9	125,8	-	53,8	.	.	12,7	3,5 c)	47,8
Sachsen-Anhalt	354,7	68,3	-	20,9	d)	d)	5,7	2,0 c)	28,1
Schleswig-Holstein	277,7	94,0	4,2	40,0	.	.	7,9	1,9	18,9
Thüringen	335,8	68,4	-	13,7	.	.	6,0	2,0 c)	25,2
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	6 881,5	2 162,2	97,0	1 579,0	28 062,2	24 694,3	195,3	41,7	529,7
Neue Bundesländer	2 080,9	395,7	-	133,6	.	.	42,5	12,0 c)	15,7
Prozent									
Deutschland	100	100	100	100	a)	a)	100	100	100
Baden-Württemberg	11,9	14,4	14,3	12,5	.	.	12,6	12,3	10,1
Bayern	13,5	14,3	15,9	14,9	18,0	17,5	15,1	14,9	13,3
Berlin	4,2	3,1	5,2 b)	8,1	3,5	3,7	7,0	6,0	5,9
Brandenburg	3,9	2,3	-	0,3	.	.	2,5	3,3	3,5
Bremen	0,8	1,2	0,9	1,3	1,2 d)	1,2 d)	1,1	0,9	1,1
Hamburg	1,8	2,4	2,7 e)	3,6	.	.	3,1	2,8	2,2
Hessen	6,8	7,1	-	8,8	9,2	9,1	7,9	7,7	6,4
Mecklenburg-Vorpommern	3,3	1,8	-	0,8	d)	d)	2,2	3,0	2,7
Niedersachsen	9,1	10,6	15,0	8,5	.	.	8,1	8,2	8,2
Nordrhein-Westfalen	21,8	22,7	33,7	27,8	25,7 a)	27,2 a)	21,0	18,9	23,5
Rheinland-Pfalz	4,4	4,7	5,9	4,2	.	.	4,4	3,9	4,3
Saarland	1,2	1,4	2,0	1,4	1,6	1,7	1,4	1,1	1,4
Sachsen	6,5	4,9	-	3,1	.	.	5,4	6,5	7,0
Sachsen-Anhalt	4,0	2,7	-	1,2	.	.	2,4	3,6	4,1
Schleswig-Holstein	3,1	3,7	4,3	2,3	d)	d)	3,3	3,5	2,8
Thüringen	3,7	2,7	-	0,8	.	.	2,5	3,7	3,7
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	76,8	84,5	100	91,9	100	100	82,1	77,3	77,1
Neue Bundesländer	23,2	15,5	-	7,8	.	.	17,9	22,7	22,9
je 1 000 Einwohner									
Deutschland	112,4	32,1	1,2	21,5	a)	a)	3,0	0,7	8,6
Baden-Württemberg	108,7	37,6	1,4	21,9	.	.	3,1	0,7	7,1
Bayern	106,0	32,0	1,3	22,3	442	379	3,2	0,7	8,0
Berlin	108,8	23,4	-	40,5	460	420	4,8	0,9	11,9
Brandenburg	134,5	22,4	-	2,1	.	.	2,3	0,7 c)	9,3
Bremen	101,7	44,3	1,3	31,6	477	427	3,8	0,7	10,7
Hamburg	98,5	37,2	1,6 e)	37,4	d)	d)	4,4	0,9	9,3
Hessen	105,1	31,7	-	26,1	451	392	3,3	0,7	7,6
Mecklenburg-Vorpommern	154,2	24,5	-	6,9	d)	d)	2,8	0,8 c)	9,6
Niedersachsen	109,9	36,7	2,0	19,8	.	.	2,6	0,6	7,6
Nordrhein-Westfalen	112,8	33,4	1,9	27,6	416 a)	387 a)	2,9	0,6	9,3
Rheinland-Pfalz	105,4	31,7	1,5	19,3	.	.	2,8	0,6	7,8
Saarland	98,5	34,2	1,8	22,4	425	385	3,1	0,5 c)	8,8
Sachsen	123,2	26,4	-	11,3	.	.	2,7	0,7 c)	10,0
Sachsen-Anhalt	123,4	23,8	-	7,3	d)	d)	2,0	0,7 c)	9,0
Schleswig-Holstein	105,7	35,8	1,6	15,2	.	.	3,0	0,7	7,2
Thüringen	128,6	26,2	-	5,2	.	.	2,3	0,7 c)	9,6
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	108,0	33,9	1,5	24,8	440	388	3,1	0,7	8,3
Neue Bundesländer	129,8	24,7	-	8,3	.	.	2,7	0,7 c)	9,7
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %									
Deutschland	+ 1,6	- 6,1	+ 0,4	+ 4,9	a)	a)	+ 4,1	+ 1,4	.
Baden-Württemberg	+ 2,6	- 3,2	- 4,2	+ 3,7	.	.	+ 4,5	+ 1,9	.
Bayern	+ 2,4	- 3,4	+ 0,9 b)	+ 5,8	+ 2,5	+ 2,4	+ 4,5	+ 1,9	.
Berlin	+ 2,4	.	+ 0,1 b)	+ 4,4	+ 0,7	+ 0,7	.	.	.
Brandenburg	- 0,2	.	-	- 6,9	.	.	.	.	.
Bremen	+ 2,2	- 8,8	- 4,0	+ 11,1	+ 1,0 d)	+ 1,5 d)	+ 5,4	+ 5,7	.
Hamburg	+ 1,6	- 4,1	- 4,1 e)	- 0,1	.	.	+ 4,0	+ 2,0	.
Hessen	+ 2,0	- 4,0	-	+ 10,4	+ 2,0	+ 1,6	+ 3,9	+ 2,7	.
Mecklenburg-Vorpommern	+ 6,6	.	-	+ 2,3	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 1,4	- 5,2	+ 0,5	+ 5,4	d)	d)	+ 3,4	+ 5,0	.
Nordrhein-Westfalen	+ 2,1	- 5,0	+ 3,8	+ 3,5	+ 3,2 a)	+ 3,2 a)	+ 3,7	+ 2,4	.
Rheinland-Pfalz	+ 2,8	- 4,6	- 5,7	+ 6,2	.	.	+ 4,2	+ 0,7	.
Saarland	+ 2,3	- 6,4	- 5,3	+ 3,9	+ 0,8	+ 1,0	- 1,3	+ 2,4	.
Sachsen	- 2,1	.	-	- 3,9	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	- 2,3	.	-	+ 1,0	d)	d)	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 0,9	- 4,7	+ 3,8	+ 7,5	.	.	+ 4,4	+ 1,4	.
Thüringen	- 1,9	.	-	- 0,7	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4	+ 4,9	+ 2,3	+ 2,3	+ 3,7	+ 2,3	.
Neue Bundesländer	- 0,4	- 15,2	-	- 0,6	.	.	.	.	.

1) Öffentliche und Private Schulen. - Stand: Herbst.

2) Bundesärzter- bzw. Bundeszahnärztekammer.

a) Infolge größerer Überschneidungen der Sendebereiche liegen für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz nur zusammengefaßte Ergebnisse vor:
Hörfunkgeräte: 6 282 400 (22,4 %), 462 je 1 000 Einwohner (+ 2,3 %),
Fernsehgeräte: 5 198 400 (21,0 %), 383 je 1 000 Einwohner (+ 2,3 %).

b) Nur Berlin (West).

c) Stand 31.12.1989.

d) Infolge größerer Überschneidungen der Sendebereiche liegen für Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein nur zusammengefaßte Ergebnisse vor:
Hörfunkgeräte: 5 130 000 (18,3 %), 440 je 1 000 Einwohner
(+ 1,8 %), Fernsehgeräte: 4 585 500 (18,5 %), 393 je 1 000 Einwohner
(+ 1,7 %).

e) In Hessen fand 1990/91 keine Erhebung statt.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Öffentl. Sozialleistungen 1990 1)				Finanzen und Steuern				
	Aufwand für die Sozialhilfe			Investitionen 1991		Fundierte Schulden am 31. 12. 1990			
	ins-gesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen	Länder	Gemeinden	Länder		Gemeinden	
						ins-gesamt	dar. Schulden aus Kreditmarktmitteln	ins-gesamt	dar. Schulden aus Kreditmarktmitteln
Mill. DM									
Baden-Württemberg	3 373,7	1 197,7	2 176,0	3 885	9 628	40 436	36 443	15 167	13 677
Bayern	3 429,7	1 086,0	2 343,7	6 569	11 689	33 332	27 832	17 116	14 634
Berlin (West)	2 206,3	983,7	1 222,6	6 909	-	18 183	12 335	-	-
Bremen	648,6	354,1	294,5	1 007	-	14 752	14 369	-	-
Hamburg	1 715,4	781,9	933,5	1 932	-	19 150	17 868	-	-
Hessen	2 878,0	1 288,7	1 589,2	2 641	4 726	28 549	26 275	17 076	14 874
Niedersachsen	3 760,8	1 496,5	2 264,3	2 748	5 644	43 175	39 939	16 872	15 613
Nordrhein-Westfalen	10 163,0	4 317,2	5 845,8	5 414	12 288	105 790	96 900	43 777	42 039
Rheinland-Pfalz	1 484,7	563,8	920,9	1 820	2 500	21 953	20 573	6 883	6 719
Saarland	530,4	284,1	246,2	502	440	11 797	11 564	2 600	2 555
Schleswig-Holstein	1 591,1	622,6	968,6	1 063	1 785	20 128	18 875	3 756	2 923
Früheres Bundesgebiet ...	31 781,6	12 976,3	18 805,3	34 489	48 699	357 246	322 973	123 247	113 034
Prozent									
Baden-Württemberg	10,6	9,2	11,6	11,3	19,8	11,3	11,3	12,3	12,1
Bayern	10,8	8,4	12,5	19,0	24,0	9,3	8,6	13,9	12,9
Berlin (West)	6,9	7,6	6,5	20,0	-	5,1	3,8	-	-
Bremen	2,0	2,7	1,6	2,9	-	4,1	4,4	-	-
Hamburg	5,4	6,0	5,0	5,6	-	5,4	5,5	-	-
Hessen	9,1	9,9	8,5	7,7	9,7	8,0	8,1	13,9	13,2
Niedersachsen	11,8	11,5	12,0	8,0	11,6	12,1	12,4	13,7	13,8
Nordrhein-Westfalen	32,0	33,3	31,1	15,7	25,3	29,6	30,0	35,5	37,2
Rheinland-Pfalz	4,7	4,3	4,9	5,3	5,1	6,1	6,4	5,6	5,9
Saarland	1,7	2,2	1,3	1,5	0,9	3,3	3,6	2,1	2,3
Schleswig-Holstein	5,0	4,8	5,2	3,1	3,7	5,6	5,8	3,0	2,6
Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100
DM je Einwohner									
Baden-Württemberg	354,93	126,00	228,93	394	978	4 158	3 748	1 560	1 406
Bayern	308,59	97,71	210,88	572	1 019	2 940	2 455	1 510	1 291
Berlin (West)	1 054,76	470,27	584,50	2 011	-	8 472	5 747	-	-
Bremen	973,12	531,25	441,86	1 478	-	21 733	21 168	-	-
Hamburg	1 065,42	485,64	579,77	1 166	-	11 676	10 895	-	-
Hessen	513,76	230,06	283,70	457	818	4 996	4 598	2 988	2 603
Niedersachsen	521,02	207,23	313,69	371	763	5 882	5 441	2 299	2 127
Nordrhein-Westfalen	599,44	254,64	344,80	312	707	6 138	5 622	2 540	2 439
Rheinland-Pfalz	404,55	153,63	250,92	482	662	5 883	5 513	1 845	1 801
Saarland	501,80	268,82	232,97	468	410	11 026	10 808	2 430	2 388
Schleswig-Holstein	618,23	241,90	376,33	404	679	7 700	7 221	1 437	1 118
Früheres Bundesgebiet ...	512,09	209,08	303,01	540	821	5 650	5 108	2 097	1 923
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %									
Baden-Württemberg	+ 10,4	+ 12,2	+ 9,4	+ 3,2	+ 10,5	+ 8,3	+ 9,2	+ 2,3	+ 1,4
Bayern	+ 9,1	+ 6,0	+ 10,6	+ 1,1	+ 5,2	+ 4,7	+ 5,3	+ 2,6	+ 1,8
Berlin (West)	+ 14,7	+ 18,2	+ 12,1	+ 62,7	-	+ 7,5	+ 14,2	-	-
Bremen	+ 5,8	+ 9,3	+ 2,0	+ 8,2	-	+ 7,4	+ 7,6	-	-
Hamburg	+ 9,7	+ 13,9	+ 6,3	+ 13,8	-	+ 3,2	+ 3,8	-	-
Hessen	+ 8,8	+ 11,7	+ 6,6	+ 3,5	+ 7,7	+ 3,6	+ 3,9	+ 2,0	+ 2,7
Niedersachsen	+ 8,7	+ 9,2	+ 8,4	+ 2,9	+ 12,7	+ 6,5	+ 7,1	+ 1,7	+ 3,9
Nordrhein-Westfalen	+ 11,4	+ 7,4	+ 14,6	- 2,8	+ 5,1	+ 4,1	+ 4,6	+ 2,9	+ 3,8
Rheinland-Pfalz	+ 10,5	+ 10,4	+ 10,6	+ 3,9	+ 11,2	6,3	+ 6,7	- 0,6	- 0,5
Saarland	+ 8,9	+ 11,3	+ 6,3	- 10,8	- 1,8	+ 9,1	+ 9,3	+ 0,2	+ 0,5
Schleswig-Holstein	+ 12,0	+ 9,8	+ 13,5	+ 5,4	+ 7,3	+ 6,9	+ 7,6	+ 5,1	+ 3,9
Früheres Bundesgebiet ...	+ 10,5	+ 9,0	+ 10,9	+ 10,2	+ 7,6	+ 5,6	+ 6,3	+ 2,3	+ 2,8

1) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik.

2) Ergebnisse der jährlichen schuldenstatistik. Einschl. Schulden bei öffentlichen Haushalten. Ohne Schulden der kommunalen Eigenbetriebe und der kommunalen Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - Ohne Anleihstücke im eigenen Bestand der Emittenten.

3) Bevölkerungsstand; Öffentliche Sozialleistungen Jahresdurchschnitt 1989; Investitionen 31.3.1991; fundierte Schulden 30.6.1990.

Zusammenfassende Übersichten *)

Land	Finanzen und Steuern 1990										
	Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv.										
	ins- gesamt	Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG			Bundessteuern		Landesteuern			Gemeindesteuern	
		zu- sammen	davon Steuern vom		zu- sammen	dar. Ver- brauch- steuern 3)	zu- sammen	dar. Kraft- fahr- zeug- steuer	Zölle	zu- sammen	dar. Real- steuern
		Einkom- men 1)	Um- satz 2)								
Mill. DM											
Baden-Württemberg	82 700	66 263	46 653	19 611	3 822	3 200	4 319	1 361	412	7 883	7 745
Bayern	83 216	65 205	44 377	20 828	4 219	2 924	4 852	1 564	595	8 344	8 284
Hessen	51 258	40 613	27 950	12 663	2 345	1 352	2 481	756	567	5 251	5 196
Niedersachsen	38 980	29 335	20 864	8 471	2 618	2 072	2 361	935	265	4 400	4 280
Nordrhein-Westfalen	180 061	134 320	73 280	61 040	20 306	18 420	6 986	2 198	4 107	14 343	14 026
Rheinland-Pfalz	22 075	17 316	11 326	5 990	966	915	1 099	516	143	2 552	2 317
Saarland	6 302	5 270	2 905	2 364	86	50	325	143	16	606	562
Schleswig-Holstein	14 003	11 475	7 845	3 630	220	137	855	361	93	1 359	1 302
Länder ohne Stadtstaaten ...	478 595	369 797	235 201	134 596	34 584	29 070	23 279	7 833	6 197	44 738	43 712
Berlin (West)	21 618	5 874	3 697	2 177	13 718	13 607	867	216	37	1 121	1 092
Bremen	7 450	5 198	3 268	1 930	1 093	1 033	264	78	229	666	620
Hamburg	42 005	21 748	12 867	8 881	16 484	15 859	959	187	699	2 115	2 094
Früheres Bundesgebiet ...	549 667	402 617	255 032	147 585	65 879	59 570	25 368	8 314	7 163	48 640	47 519
Prozent											
Baden-Württemberg	15,0	16,4	18,3	13,3	5,8	5,4	17,0	16,4	5,8	16,2	16,3
Bayern	15,1	16,2	17,4	14,1	6,4	4,9	19,1	18,8	8,3	17,2	17,4
Hessen	9,3	10,1	11,0	8,6	3,6	2,3	9,8	9,1	7,9	10,8	10,9
Niedersachsen	7,1	7,3	8,2	5,7	4,0	3,5	9,3	11,2	3,7	9,0	9,0
Nordrhein-Westfalen	32,8	33,4	28,7	41,4	30,8	30,9	27,5	26,4	57,3	29,5	29,5
Rheinland-Pfalz	4,0	4,3	4,4	4,1	1,5	1,5	4,3	6,2	2,0	3,2	4,9
Saarland	1,1	1,3	1,1	1,6	0,1	0,1	1,3	1,7	0,2	1,2	1,2
Schleswig-Holstein	2,5	2,9	3,1	2,5	0,3	0,2	3,4	4,3	1,3	2,8	2,7
Länder ohne Stadtstaaten ...	87,1	91,8	92,2	91,2	52,5	48,8	91,8	94,2	86,5	92,0	92,0
Berlin (West)	3,9	1,5	1,4	1,5	20,8	22,8	3,4	2,6	0,5	2,3	2,3
Bremen	1,4	1,3	1,3	1,3	1,7	1,7	1,0	0,9	3,2	1,4	1,3
Hamburg	7,6	5,4	5,0	6,0	25,0	26,6	3,8	2,2	9,8	4,3	4,4
Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
DM je Einwohner											
Baden-Württemberg	8 504	6 814	4 798	2 017	393	329	444	140	42	811	796
Bayern	7 340	5 752	3 914	1 837	372	258	428	138	52	736	731
Hessen	8 969	7 107	4 891	2 216	410	237	434	132	99	919	909
Niedersachsen	5 311	3 997	2 843	1 154	357	282	322	127	36	599	583
Nordrhein-Westfalen	10 447	7 793	4 252	3 541	1 178	1 069	405	127	238	832	814
Rheinland-Pfalz	5 916	4 640	3 035	1 605	259	245	294	138	38	684	621
Saarland	5 890	4 925	2 715	2 209	80	47	304	133	15	566	525
Schleswig-Holstein	5 357	4 390	3 001	1 389	84	52	327	138	36	520	498
Länder ohne Stadtstaaten ...	8 144	6 293	4 002	2 290	588	495	396	133	105	761	744
Berlin (West)	10 072	2 737	1 722	1 015	6 392	6 340	404	101	17	522	509
Bremen	10 975	7 658	4 815	2 843	1 610	1 522	388	115	338	981	914
Hamburg	25 612	13 261	7 846	5 415	10 051	9 670	584	114	426	1 290	1 277
Früheres Bundesgebiet ...	8 693	6 367	4 033	2 334	1 042	942	401	131	113	769	751
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Baden-Württemberg	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,8	- 7,7	- 9,3	+ 9,1	- 9,7	- 30,4	+ 5,8	+ 5,8
Bayern	- 1,8	- 3,3	- 3,7	- 2,4	+ 12,8	+ 12,9	+ 2,1	- 9,2	- 41,6	+ 6,9	+ 7,2
Hessen	- 3,9	- 5,0	- 7,1	- 0,1	- 8,7	- 17,7	+ 4,1	- 8,8	- 30,2	+ 9,0	+ 9,1
Niedersachsen	- 5,6	- 6,8	- 8,6	- 2,3	- 9,3	- 13,6	+ 1,5	- 11,1	- 27,7	+ 3,9	+ 4,0
Nordrhein-Westfalen	+ 13,2	+ 12,1	- 3,3	+ 38,7	+ 19,5	+ 20,9	+ 8,4	- 9,6	+ 91,1	+ 5,0	+ 5,1
Rheinland-Pfalz	- 7,0	- 5,2	- 8,9	+ 2,7	- 32,8	- 33,7	- 8,3	- 11,7	- 25,7	- 3,0	- 3,6
Saarland	- 0,5	- 0,7	- 3,9	+ 3,5	- 26,6	- 28,3	+ 9,4	- 7,6	- 40,2	+ 3,4	+ 1,9
Schleswig-Holstein	- 2,7	- 0,5	- 0,0	- 1,4	- 61,4	- 72,1	+ 0,8	- 1,9	- 14,2	+ 1,7	+ 0,9
Länder ohne Stadtstaaten ...	+ 3,0	+ 2,1	- 3,8	+ 14,3	+ 6,6	+ 6,3	+ 4,8	- 9,4	+ 17,7	+ 5,2	+ 5,3
Berlin (West)	+ 3,7	- 8,9	- 14,6	+ 2,7	+ 10,8	+ 11,0	+ 2,1	- 4,8	- 58,7	+ 3,9	+ 3,0
Bremen	- 3,4	- 6,1	- 5,2	- 7,6	+ 15,4	+ 15,3	+ 8,3	- 11,3	- 36,2	+ 6,5	+ 4,4
Hamburg	- 0,5	- 4,0	- 2,0	- 6,7	+ 6,0	+ 6,1	+ 5,6	- 8,3	- 35,3	+ 4,5	+ 4,5
Früheres Bundesgebiet ...	+ 2,6	+ 1,4	- 3,9	+ 12,2	+ 7,4	+ 7,4	+ 4,8	- 9,3	+ 5,4	+ 5,2	+ 5,2

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Lohn-, veranlagte Einkommen-, Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer.

2) Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer.

3) Ohne Biersteuer.

Zusammenfassende Übersichten

Land	Löhne und Gehälter 1) Januar 1991						Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der				
	Durchschnittliche						Kauf- männli- schen Angestellten ²⁾	tech- nischen ²⁾	Kaufmännischen und technischen ²⁾ Angestellten ²⁾ in Industrie und Handel		
	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter ¹⁾							
	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.			insgesamt		
DM											
Baden-Württemberg	21,07	22,30	16,48	816	867	630	4 157	5 567	4 693	5 389	3 420
Bayern	19,49	20,83	15,32	742	794	582	3 954	5 335	4 388	5 094	3 296
Berlin (West)	20,22	21,37	16,50	775	823	622	4 131	5 303	4 493	5 158	3 599
Berlin (Ost)	9,53	9,80	8,14	390	403	327	.	.	.	.	.
Brandenburg	8,97	9,22	7,46	370	381	306	1 609	2 014	1 746	2 056	1 540
Bremen	22,41	23,13	16,23	869	896	633	4 008	5 479	4 502	5 172	3 294
Hamburg	22,95	23,76	17,04	899	934	655	4 685	5 418	4 852	5 422	3 945
Hessen	21,03	21,95	16,29	821	861	622	4 288	5 349	4 619	5 201	3 584
Mecklenburg-Vorpommern	9,12	9,33	7,54	378	389	300	1 589	1 977	1 718	1 982	1 528
Niedersachsen	20,83	21,72	16,31	822	860	630	3 876	5 305	4 266	4 918	3 168
Nordrhein-Westfalen	20,85	21,65	15,57	832	869	598	4 139	5 310	4 506	5 141	3 355
Rheinland-Pfalz	20,48	21,49	15,10	808	852	579	3 994	5 442	4 548	5 204	3 278
Saarland	20,98	21,66	15,56	826	856	597	3 883	5 517	4 403	5 073	3 145
Sachsen	8,79	9,06	7,50	357	368	303	1 608	1 900	1 708	1 959	1 524
Sachsen-Anhalt	8,79	9,06	7,50	355	367	301	1 643	1 978	1 763	2 027	1 565
Schleswig-Holstein	19,79	20,92	14,96	782	830	582	3 727	4 954	4 068	4 719	3 099
Thüringen	8,66	8,97	7,28	353	366	294	1 682	1 902	1 740	1 992	1 547
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	20,65	21,69	15,86	808	853	607	4 099	5 381	4 511	5 169	3 379
Neue Bundesländer	8,88	9,15	7,51	362	374	303	1 651	1 954	1 749	2 005	1 565
Früheres Bundesgebiet bzw. Neue Bundesländer = 100											
Baden-Württemberg	102,0	102,8	103,9	101,0	101,6	103,8	101,4	103,5	104,0	104,3	101,2
Bayern	94,4	96,0	96,6	91,8	93,1	95,9	96,5	99,1	97,3	98,5	97,5
Berlin (West)	97,9	98,5	104,0	95,9	96,5	102,5	100,8	98,6	99,6	99,8	106,5
Berlin (Ost)	107,3	107,1	108,4	107,7	107,8	107,9	.	.	.	.	.
Brandenburg	101,0	100,8	99,3	102,2	101,9	101,0	97,5	103,1	99,8	102,5	98,4
Bremen	108,5	106,6	102,3	107,5	105,0	104,3	97,8	101,8	99,8	100,1	97,5
Hamburg	111,1	109,5	107,4	111,3	109,5	107,9	114,3	100,7	107,6	104,9	116,8
Hessen	101,8	101,2	102,7	101,6	100,9	102,5	104,6	99,4	102,4	100,6	106,1
Mecklenburg-Vorpommern	102,7	102,0	100,4	104,4	104,0	99,0	96,2	101,2	98,2	98,9	97,6
Niedersachsen	100,9	100,1	102,8	101,7	100,8	103,8	94,6	98,6	94,6	95,1	93,8
Nordrhein-Westfalen	101,0	99,8	98,2	103,0	101,9	98,5	101,0	98,7	99,9	99,5	99,3
Rheinland-Pfalz	99,2	99,1	95,2	100,0	99,9	95,4	97,4	101,1	100,8	100,7	97,0
Saarland	101,6	99,9	98,1	102,2	100,4	98,4	94,7	102,5	97,6	98,1	93,1
Sachsen	99,0	99,0	99,9	98,6	98,4	100,0	97,4	97,2	97,7	97,7	97,4
Sachsen-Anhalt	99,0	99,0	99,9	98,1	98,1	99,3	99,5	101,2	100,8	101,1	100,0
Schleswig-Holstein	95,8	96,4	94,3	96,8	97,3	95,9	90,9	92,1	90,2	91,3	91,7
Thüringen	97,5	98,0	96,9	97,5	97,9	97,0	101,9	97,3	99,5	99,4	98,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Bundesländer	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %											
Baden-Württemberg	+ 6,4	+ 6,4	+ 6,4	+ 4,7	+ 4,6	+ 5,7	+ 5,2	+ 5,9	+ 5,6	+ 5,6	+ 5,7
Bayern	+ 6,3	+ 6,2	+ 5,5	+ 4,1	+ 3,5	+ 4,7	+ 5,6	+ 6,1	+ 5,8	+ 5,8	+ 5,9
Berlin (West)	+ 4,8	+ 4,3	+ 5,6	+ 6,5	+ 6,5	+ 5,4	+ 4,6	+ 4,6	+ 4,6	+ 5,4	+ 4,0
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	+ 5,9	+ 6,3	+ 3,8	+ 4,4	+ 4,7	+ 3,9	+ 5,4	+ 5,2	+ 5,4	+ 5,6	+ 5,7
Hamburg	+ 6,9	+ 6,9	+ 5,6	+ 6,8	+ 7,0	+ 5,1	+ 6,1	+ 5,2	+ 5,9	+ 4,9	+ 7,6
Hessen	+ 6,2	+ 6,1	+ 6,1	+ 5,8	+ 5,8	+ 5,8	+ 6,3	+ 5,8	+ 6,3	+ 6,1	+ 6,4
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	+ 5,8	+ 6,0	+ 5,5	+ 6,5	+ 6,6	+ 5,4	+ 5,4	+ 5,4	+ 5,6	+ 5,2	+ 6,2
Nordrhein-Westfalen	+ 5,5	+ 5,6	+ 5,2	+ 4,9	+ 5,1	+ 4,9	+ 4,7	+ 5,0	+ 4,8	+ 4,6	+ 5,1
Rheinland-Pfalz	+ 6,1	+ 6,1	+ 6,0	+ 5,9	+ 5,8	+ 6,2	+ 4,9	+ 5,5	+ 5,4	+ 5,3	+ 5,3
Saarland	+ 4,4	+ 4,4	+ 3,7	+ 4,0	+ 4,0	+ 3,3	+ 5,5	+ 3,6	+ 4,9	+ 4,9	+ 5,3
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	+ 6,0	+ 6,2	+ 5,6	+ 5,7	+ 6,0	+ 5,2	+ 5,9	+ 6,2	+ 6,2	+ 5,8	+ 6,3
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	+ 5,9	+ 5,9	+ 5,7	+ 5,1	+ 5,0	+ 5,2	+ 5,3	+ 5,6	+ 5,5	+ 5,3	+ 5,8
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk).

2) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk), Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe.

Zusammenfassende Übersichten

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen												
Bruttowertschöpfung zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche 1990 1)												
Land	in jeweiligen Preisen						in Preisen von 1985					
	Insgesamt 2)	Land-u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe 3)	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen 4)	Staat, private Haushalte usw.	Insgesamt 2)	Land-u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe 3)	Handel und Verkehr	Dienstleistungsunternehmen 4)	Staat, private Haushalte usw.
Mili. DM												
Baden-Württemberg	369984	6895	185617	45147	104135	44013	325205	6641	163083	42681	92746	38109
Bayern	411315	9242	174930	54443	137148	53142	359459	9039	151069	51226	122080	46002
Berlin (West)	83446	241	35386	11443	23431	15697	74560	217	31720	10812	20417	13950
Bremen	29392	94	10907	7998	7549	4101	25874	82	9388	7486	6804	3550
Hamburg	91558	238	23674	23630	37691	10242	80376	227	20222	22028	33493	8869
Hessen	232410	2312	80860	39827	92487	26862	207205	2218	70740	37508	84983	23251
Niedersachsen	215712	8423	84952	30575	62354	38634	191035	8403	75238	29195	55357	33449
Nordrhein-Westfalen	566202	5594	251495	86600	166107	80620	495296	5494	218524	81366	147585	69826
Rheinland-Pfalz	113363	2683	51145	15779	30893	17711	99461	2642	44619	14990	27396	15337
Saarland	32134	163	13851	4899	9623	4972	28059	157	12022	4622	8509	4306
Schleswig-Holstein	78624	2466	28664	12799	22931	15126	68480	2460	24395	12086	20250	13091
Früheres Bundesgebiet 5)	2224140	38350	941480	333140	694350	311120	1955010	37580	821020	314000	619620	269750
Prozent												
Baden-Württemberg	16.6	18.0	19.7	13.6	15.0	14.1	16.6	17.7	19.9	13.6	15.0	14.1
Bayern	18.5	24.1	18.6	16.3	19.8	17.1	18.4	24.1	18.4	16.3	19.7	17.1
Berlin (West)	3.8	0.6	3.8	3.4	3.4	5.0	3.8	0.6	3.9	3.4	3.3	5.2
Bremen	1.3	0.2	1.2	2.4	1.1	1.3	1.3	0.2	1.1	2.4	1.1	1.3
Hamburg	4.1	0.6	2.5	7.1	5.4	3.3	4.1	0.6	2.5	7.0	5.4	3.3
Hessen	10.4	6.0	8.6	12.0	13.3	8.6	10.6	5.9	8.6	11.9	13.7	8.6
Niedersachsen	9.7	22.0	9.0	9.2	9.0	12.4	9.8	22.4	9.2	9.3	8.9	12.4
Nordrhein-Westfalen	25.5	14.6	26.7	26.0	23.9	25.9	25.3	14.6	26.6	25.9	23.8	25.9
Rheinland-Pfalz	5.1	7.0	5.4	4.7	4.4	5.7	5.1	7.0	5.4	4.8	4.4	5.7
Saarland	1.4	0.4	1.5	1.5	1.4	1.6	1.4	0.4	1.5	1.5	1.4	1.6
Schleswig-Holstein	3.5	6.4	3.0	3.8	3.3	4.9	3.5	6.5	3.0	3.8	3.3	4.9
Früheres Bundesgebiet 5)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Prozent 6)												
Baden-Württemberg	X	1.8	48.1	11.7	27.0	11.4	X	1.9	47.5	12.4	27.0	11.1
Bayern	X	2.2	40.8	12.7	32.0	12.4	X	2.4	39.8	13.5	32.2	12.1
Berlin (West)	X	0.3	41.1	13.3	27.2	18.2	X	0.3	41.1	14.0	26.5	18.1
Bremen	X	0.3	35.6	26.1	24.6	13.4	X	0.3	34.4	27.4	24.9	13.0
Hamburg	X	0.2	24.8	24.8	39.5	10.7	X	0.3	23.8	26.0	39.5	10.5
Hessen	X	1.0	33.4	16.4	38.2	11.1	X	1.0	32.3	17.1	38.9	10.6
Niedersachsen	X	3.7	37.8	13.6	27.7	17.2	X	4.2	37.3	14.5	27.5	16.6
Nordrhein-Westfalen	X	0.9	42.6	14.7	28.1	13.7	X	1.1	41.8	15.6	28.2	13.4
Rheinland-Pfalz	X	2.3	43.3	13.3	26.1	15.0	X	2.5	42.5	14.3	26.1	14.6
Saarland	X	0.5	41.3	14.6	28.7	14.8	X	0.5	40.6	15.6	28.7	14.5
Schleswig-Holstein	X	3.0	35.0	15.6	28.0	18.4	X	3.4	33.7	16.7	28.0	18.1
Früheres Bundesgebiet 5)	X	1.7	40.6	14.4	29.9	13.4	X	1.8	39.8	15.2	30.0	13.1
Maßzahlen 1970 = 100												
Baden-Württemberg	376	223	317	331	638	464	173	177	154	177	242	176
Bayern	408	183	332	363	723	447	186	153	159	194	273	170
Berlin (West)	350	343	296	275	532	404	154	221	138	133	211	158
Bremen	295	127	236	274	464	403	136	74	110	153	178	153
Hamburg	312	132	206	276	538	346	137	94	92	151	196	132
Hessen	403	148	291	395	682	424	185	119	142	210	265	161
Niedersachsen	343	188	276	313	576	438	155	162	126	171	219	166
Nordrhein-Westfalen	314	154	243	295	542	433	140	129	113	156	205	164
Rheinland-Pfalz	338	165	278	330	590	397	158	133	139	178	225	151
Saarland	344	121	283	296	578	394	148	96	124	158	220	150
Schleswig-Holstein	361	130	319	361	555	395	162	113	142	197	211	151
Früheres Bundesgebiet 5)	354	176	282	322	607	429	160	146	133	172	231	163

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

3) Zusammenfassung von "Energie- und Wasserversorgung, Bergbau", "Verarbeitendes Gewerbe" und "Baugewerbe".

4) Zusammenfassung von "Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen", "Wohnungsvermietung" und "Sonstige Dienstleistungsunternehmen".

5) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

6) Prozent der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

Zusammenfassende Übersichten

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen												
Bruttowertschöpfung zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche 1991 1)												
Land	in jeweiligen Preisen						in Preisen von 1985					
	Insgesamt 2)	Land-u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe 3)	Handel und Verkehr	Dienstleistungen und unternehmen 4)	Staat, private Haushalte usw.	Insgesamt 2)	Land-u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe 3)	Handel und Verkehr	Dienstleistungen und unternehmen 4)	Staat, private Haushalte usw.
Mili. DM												
Baden-Württemberg	395247	4915	195285	48769	116024	47471	333518	5278	165839	44802	98192	38913
Bayern	444464	7337	186681	59633	152736	57439	372241	7909	155499	54464	129066	47074
Berlin (West)	91618	247	39410	12576	25571	16786	79171	227	34269	11579	21331	14297
Bremen	32047	119	11897	8647	8307	4472	27041	101	9836	7908	7112	3665
Hamburg	100307	233	26263	24866	42274	11040	83947	229	21418	22598	35562	9050
Hessen	251114	1787	85188	42373	103717	28988	214710	1898	71612	38861	91132	23763
Niedersachsen	234840	7885	93458	33009	69055	41663	198918	8385	79239	30582	58200	34148
Nordrhein-Westfalen	604387	5048	262171	92917	183813	86765	507626	5271	220938	84969	154992	71146
Rheinland-Pfalz	121344	2154	54176	17190	33930	19179	102191	2335	45687	15878	28544	15725
Saarland	34409	116	14423	5316	10748	5306	28830	123	12161	4867	9014	4351
Schleswig-Holstein	84984	2338	30828	13905	25275	16341	70688	2464	25001	12773	21196	13388
Früheres Bundesgebiet 5)	2394760	32180	999780	359200	771450	335450	2018880	34220	841500	329280	654340	275520
Nachrichtlich:												
Neue Bundesländer	173400	3300	67500	33100	47000	46800	.	.	.	.	.	.
Prozent												
Baden-Württemberg	16.5	15.3	19.5	13.6	15.0	14.2	16.5	15.4	19.7	13.6	15.0	14.1
Bayern	18.6	22.8	18.7	16.6	19.8	17.1	18.4	23.1	18.5	16.5	19.7	17.1
Berlin (West)	3.8	0.8	3.9	3.5	3.3	5.0	3.9	0.7	4.1	3.5	3.3	5.2
Bremen	1.3	0.4	1.2	2.4	1.1	1.3	1.3	0.3	1.2	2.4	1.1	1.3
Hamburg	4.2	0.7	2.6	6.9	5.5	3.3	4.2	0.7	2.5	6.9	5.4	3.3
Hessen	10.5	5.6	8.5	11.8	13.4	8.6	10.6	5.5	8.5	11.8	13.9	8.6
Niedersachsen	9.8	24.5	9.3	9.2	9.0	12.4	9.9	24.5	9.4	9.3	8.9	12.4
Nordrhein-Westfalen	25.2	15.7	26.2	25.9	23.8	25.9	25.1	15.4	26.3	25.8	23.7	25.8
Rheinland-Pfalz	5.1	6.7	5.4	4.8	4.4	5.7	5.1	6.8	5.4	4.8	4.4	5.7
Saarland	1.4	0.4	1.4	1.5	1.4	1.6	1.4	0.4	1.4	1.5	1.4	1.6
Schleswig-Holstein	3.5	7.3	3.1	3.9	3.3	4.9	3.5	7.2	3.0	3.9	3.2	4.9
Früheres Bundesgebiet 5)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Nachrichtlich:												
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Prozent 6)												
Baden-Württemberg	X	1.2	47.3	11.8	28.1	11.5	X	1.5	47.0	12.7	27.8	11.0
Bayern	X	1.6	40.2	12.9	32.9	12.4	X	2.0	39.5	13.8	32.8	11.9
Berlin (West)	X	0.3	41.7	13.3	27.0	17.7	X	0.3	41.9	14.2	26.1	17.5
Bremen	X	0.4	35.6	25.9	24.8	13.4	X	0.4	34.4	27.6	24.8	12.8
Hamburg	X	0.2	25.1	23.8	40.4	10.5	X	0.3	24.1	25.4	40.0	10.2
Hessen	X	0.7	32.5	16.2	39.6	11.1	X	0.8	31.5	17.1	40.1	10.5
Niedersachsen	X	3.2	38.1	13.5	28.2	17.0	X	4.0	37.6	14.5	27.6	16.2
Nordrhein-Westfalen	X	0.8	41.6	14.7	29.1	13.8	X	1.0	41.1	15.8	28.8	13.2
Rheinland-Pfalz	X	1.7	42.8	13.6	26.8	15.1	X	2.2	42.2	14.7	26.4	14.5
Saarland	X	0.3	40.2	14.8	29.9	14.8	X	0.4	39.9	15.9	29.5	14.3
Schleswig-Holstein	X	2.6	34.8	15.7	28.5	18.4	X	3.3	33.4	17.1	28.3	17.9
Früheres Bundesgebiet 5)	X	1.3	40.0	14.4	30.9	13.4	X	1.6	39.4	15.4	30.7	12.9
Nachrichtlich:												
Neue Bundesländer	X	1.7	34.1	16.7	23.8	23.7	.	.	.	.	.	.
Meßzahlen 1970 = 100												
Baden-Württemberg	402	159	333	357	711	501	178	141	156	186	256	180
Bayern	441	145	354	398	806	483	193	134	164	206	289	174
Berlin (West)	384	351	330	302	581	432	163	231	150	143	221	162
Bremen	321	161	258	296	511	440	142	91	115	161	186	158
Hamburg	342	129	229	291	603	373	143	95	97	155	208	134
Hessen	435	114	306	420	765	457	191	102	144	218	284	164
Niedersachsen	374	176	304	338	637	473	161	161	132	179	231	170
Nordrhein-Westfalen	335	139	253	316	600	466	144	124	114	163	215	167
Rheinland-Pfalz	362	133	294	359	648	430	163	117	142	188	235	154
Saarland	368	86	295	321	645	420	152	76	125	167	233	151
Schleswig-Holstein	391	124	343	392	611	427	167	113	146	208	220	154
Früheres Bundesgebiet 5)	381	148	300	347	674	462	166	133	136	180	243	166
Nachrichtlich:												
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

3) Zusammenfassung von "Energie- und Wasserversorgung, Bergbau", "Verarbeitendes Gewerbe" und "Baugewerbe".

4) Zusammenfassung von "Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen", "Wohnungsvermittlung" und "Sonstige Dienstleistungsunternehmen".

5) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

6) Prozent der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

1. Bevölkerung

Die B e v ö l k e r u n g s z a h l e n für das frühere Bundesgebiet basieren auf der Fortschreibung der Volkszählungsergebnisse vom 13. 9. 1950, 6. 6. 1961, 27. 5. 1970 und 25. 5. 1987. Zugänge sind die Geburten und Zuzüge, Abgänge die Sterbefälle und Fortzüge. Die Ergebnisse der Fortschreibung in Tabelle 1.5 wurden aufgrund der Ergebnisse der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956 für die Jahre 1950 bis 1955, aufgrund der Ergebnisse der Volkszählung vom 6.6.1961 für die Jahre 1956 bis 1960, aufgrund der Ergebnisse der Volkszählung vom 27.5.1970 für die Jahre 1961 bis 1969 sowie aufgrund der Ergebnisse der Volkszählung vom 25.5.1987 für die Jahre 1971 bis 1986 nachträglich korrigiert.

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Der Feststellung der Einwohnerzahlen lag bisher der Wohnbevölkerungsbegriff zugrunde. Danach gehörten Personen mit nur einer Wohnung zur Wohnbevölkerung der Gemeinde, in der sich diese Wohnung befand. Personen mit mehr als einer Wohnung oder Unterkunft wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie ihrer Arbeit oder Ausbildung nachgingen. Soweit sie weder berufstätig waren noch sich in Ausbildung befanden, war die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhielten.

Mit der Einführung neuer Meldegeseetze in allen Bundesländern haben die Statistischen Landesämter im April 1983 die Fortschreibung ihrer Einwohnerzahlen überwiegend auf den neuen Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung umgestellt. Bei Wanderungen zwischen den Bundesländern wurde generell vom neuen Bevölkerungsbegriff ausgegangen. Der Begriff der Hauptwohnung, der auch bei der Volkszählung am 25.5.1987 angewandt wurde, wird in § 12 Abs. 2 des Meldegesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) wie folgt definiert:

Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Die ab April 1983 festgestellten Einwohnerzahlen entsprechen somit - insbesondere wegen der anderen Zuordnung von verheirateten, nicht dauernd von ihrer Familie getrennt lebenden Personen mit mehreren Wohnungen im Bundesgebiet - nicht mehr voll dem bisherigen Wohnbevölkerungsbegriff. Aus diesem Grund ist ab den Veröffentlichungen mit den Ergebnissen für das 2. Vierteljahr 1983 die Bezeichnung "Wohnbevölkerung" generell durch "Bevölkerung" ersetzt.

Nach Inkrafttreten von Meldegeseetzen in den neuen Bundesländern wird der Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung auch dort Anwendung finden.

Zur Bevölkerung zählen auch die im früheren Bundesgebiet sowie in der ehemaligen DDR gemeldeten Ausländer (einschließlich Staatenlose).

Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der ausländischen Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Für das frühere Bundesgebiet beruhen die ab 25.5.1987 nachgewiesenen Bevölkerungszahlen auf Ergebnissen der Volkszählung 1987.

Auch in der ehemaligen DDR dienten die Ergebnisse von Volkszählungen als Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung des Bevölkerungsstandes zwischen den Zählungen. Hinsichtlich

der anhand der Volkszählung 1981 bis zum 30.9.1990 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen ist zu beachten, daß diese Daten infolge unterlassener Abmeldungen bei Fortzügen aus dem Gebiet der ehemaligen DDR überhöht sind. Seit 3.10.1990 beruht die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in den neuen Bundesländern auf einem Abzug des Zentralen Einwohnerregisters Berlin-Biesdorf, zum gleichen Stichtag.

P r i v a t h a u s h a l t : Zusammenwohnende und eine gemeinsame Hauswirtschaft führende Personengemeinschaft sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Hauspersonal). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters). Haushaltsmitglieder mit mehreren Wohnungen werden unter Umständen mehrfach gezählt.

A u s l ä n d e r : Alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern, ebenso wenig die Mitglieder der Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Früheres Bundesgebiet

E h e s c h l i e ß u n g e n : Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im früheren Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

G e b o r e n e : Unterscheidung zwischen ehelich und nichtehelich Geborenen nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (ein Kind, das nach Eingehen der Ehe oder bis zu 302 Tagen nach Auflösung der Ehe geboren wird, gilt, unbeschadet der Möglichkeit einer späteren Anfechtung, als ehelich).

L e b e n d g e b o r e n e : Alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hatte. Die übrigen Kinder sind Totgeborene (ab 1. 7. 1979 Geburtsgewicht mindestens 1 000 Gramm, bis 30. 6. 1979 wenigstens 35 cm lang) oder Fehlgeburten (unter 1 000 Gramm - ab 1. 7. 1979). Fehlgeburten werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

G e s t o r b e n e : Ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Gebiet der ehemaligen DDR

Die hier nachgewiesenen Ergebnisse basieren auf den in der ehemaligen DDR üblichen Definitionen und Methoden. Gegenüber den oben dargestellten Hinweisen und Definitionen für die Bundesrepublik Deutschland zum Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 sind im wesentlichen folgende Unterschiede zu beachten:

E h e s c h l i e ß u n g e n : Es wurden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein Partner seinen ständigen Wohnsitz in der ehemaligen DDR hatte.

G e b o r e n e : Als Lebendgeborene wurden alle Kinder gezählt, bei denen nach dem vollständigen Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur oder von der Ausstoßung der Plazenta, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden waren.

G e b u r t e n h ä u f i g k e i t : Die altersspezifischen Geburtenziffern wurden auf den Bestand der Frauen des jeweiligen Alters am Jahresbeginn bezogen.

G e s t o r b e n e : Bei der Säuglingssterblichkeit wurden die im ersten Lebensjahr Gestorbenen auf die Lebendgeborenen des Berichtsjahres bezogen.

Wanderungen

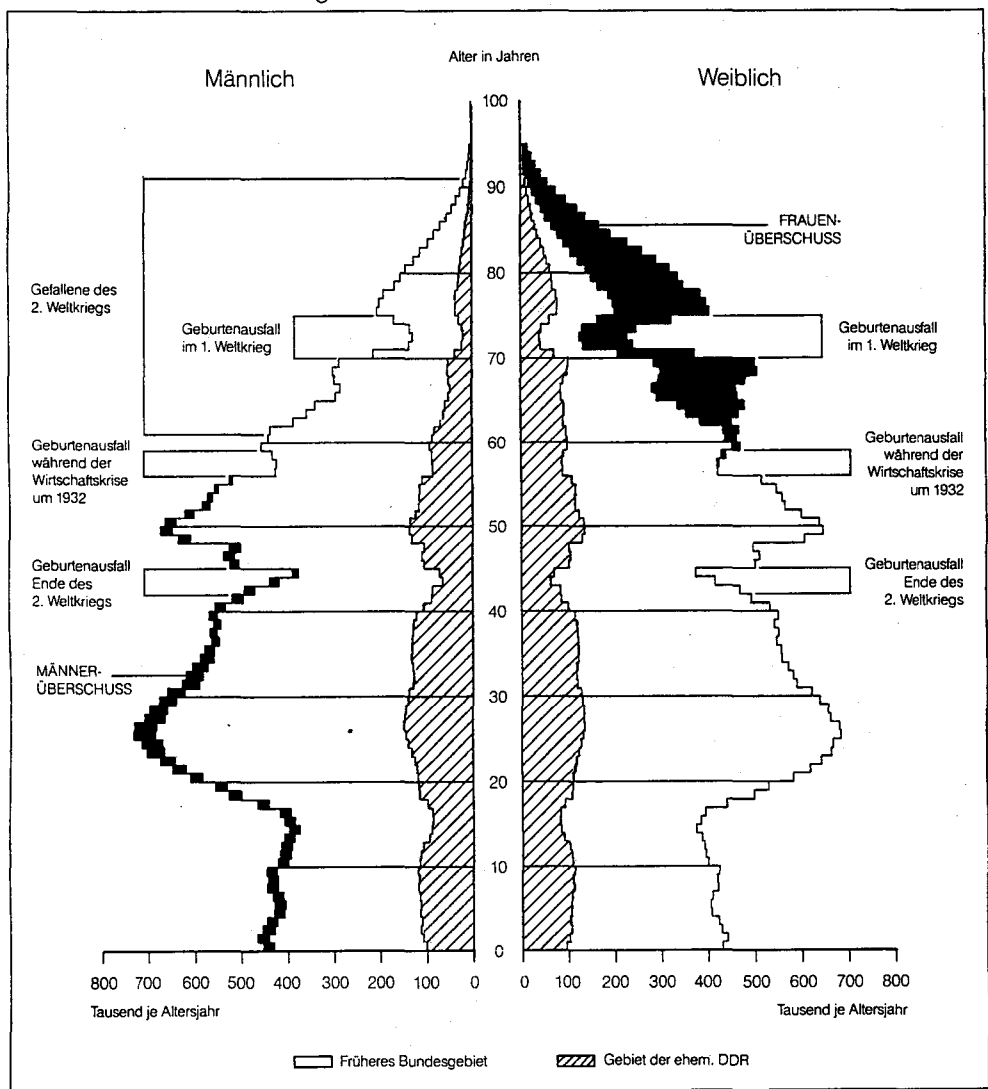
Die Wanderungsstatistik wertet die nach den landesgesetzlichen Bestimmungen über das Meldewesen bei einem Wohnungswechsel gegenüber den Meldebehörden abzugebenden An- und Abmeldungen aus. Sie erstreckt sich auf die Wanderungen über die Grenzen des früheren Bundesgebietes (bis 2.10.1990) bzw. Deutschlands (seit dem 3.10.1990) (Bundesaußenwanderung) und auf Wanderungen innerhalb des früheren Bundesgebietes (bis zum 2.10.1990) bzw. innerhalb Deutschlands (seit dem 3.10.1990) (Bundesinnenwanderung).

Wegen der starken Verringerung der Zahl der Gemeinden und Kreise des früheren Bundesgebietes durch die kommunale Gebietsreform ist hinsichtlich der Binnenwanderung ein Zeitvergleich derzeit nur für die Wanderungen zwischen den Ländern möglich.

Die Zahlen über die Außenwanderung betreffen auch Personen, die die Absicht haben, im Ausland oder im Bundesgebiet nur vorübergehend Wohnung zu nehmen. Das Melderecht sieht keine Abmeldung in den Fällen vor, in denen die bisherige Wohnung neben einer neuen Wohnung beibehalten wird. Es werden daher nur solche Fortzüge zwischen dem Bundesgebiet und dem Ausland gezählt, die mit einer Aufgabe der Wohnung im Bundesgebiet verbunden sind.

Wanderungen von Bundesland zu Bundesland : Bei den Wanderungen nach einem anderen Bundesland (Binnenwanderung) müßten die im Zielland ermittelten Zuzüge mit den im Herkunftsland ermittelten Fortzügen übereinstimmen. Mit Inkrafttreten neuer Landesmeldegesetze in allen Bundesländern - jedoch zu unterschiedlichen Zeitpunkten - hat sich die definitorische Grundlage für die Erfassung der Wanderungsbewegung geändert. Hierdurch - aber auch technisch - ist es bedingt, daß die Zahl der Fortzüge im Vergleich zu der der Zuzüge bei der Binnenwanderung Abweichungen aufweist. Diese Abweichung (also der Saldo aus den Zu- und Fortzügen) wird als sogenannte "Binnenwanderungsdifferenz" nachgewiesen.

Altersaufbau der Bevölkerung Deutschlands am 1.1.1990



1 Bevölkerung
1.1 Fläche und Bevölkerung der Regierungsbezirke am 31.12.1990 *)

Land Regierungsbezirk	Fläche km2	Kreisfreie Städte	Landkreise	Gemeinden ¹⁾	Bevölkerung			Einwohner je km2 Anzahl
					insgesamt	männlich	weiblich	
			Anzahl			1 000		
Baden-Württemberg	35 751,39	9	35	1 111	9 822,0	4 783,7	5 038,4	275
RB Stuttgart	10 557,55	2	11	343	3 683,1	1 804,4	1 878,7	349
RB Karlsruhe	6 919,10	5	7	211	2 532,5	1 227,9	1 304,6	366
RB Freiburg	9 357,24	1	9	302	1 977,9	954,7	1 023,2	211
RB Tübingen	8 917,50	1	8	255	1 628,6	796,7	831,9	183
Bayern	70 553,94	25	71	2 051	11 448,8	5 555,7	5 893,1	162
RB Oberbayern	17 528,88	3	20	499	3 801,4	1 844,2	1 957,3	217
RB Niederbayern	10 331,13	3	9	258	1 078,1	525,3	552,8	104
RB Oberpfalz	9 691,24	3	7	225	1 009,0	492,7	516,3	104
RB Oberfranken	7 231,29	4	9	214	1 074,9	518,3	556,6	149
RB Mittelfranken	7 245,78	5	7	210	1 598,9	770,9	828,0	221
RB Unterfranken	8 532,48	3	9	307	1 259,0	615,0	644,0	148
RB Schwaben	9 993,14	4	10	338	1 627,5	789,4	838,2	163
Berlin	889,08	1	-	1	3 433,7	1 630,6	1 803,1	3 862
Brandenburg	29 056,01	6	38	1 793	2 578,3	1 246,5	1 331,9	89
Bremen	404,23	2	-	2	681,7	326,2	355,4	1 686
Hamburg	755,30	1	-	1	1 652,4	784,5	867,9	2 188
Hessen	21 114,16	5	21	426	5 763,3	2 803,7	2 959,6	273
RB Darmstadt	7 444,73	4	10	187	3 547,2	1 724,6	1 822,6	476
RB Gießen	5 381,03	-	5	101	1 003,3	489,9	513,4	186
RB Kassel	8 288,40	1	6	138	1 212,8	589,2	623,7	146
Mecklenburg-Vorpommern	23 558,95	6	31	1 124	1 924,0	934,9	989,0	82
Niedersachsen	47 351,04	9	38	1 031	7 387,2	3 588,1	3 799,2	156
RB Braunschweig	8 096,77	3	8	187	1 639,8	795,4	844,4	203
RB Hannover	9 044,89	1	7	222	2 060,7	988,8	1 071,9	229
RB Lüneburg	15 251,55	-	11	367	1 491,3	731,0	760,3	98
RB Weser-Ems	14 957,83	5	12	255	2 195,5	1 072,9	1 122,5	147
Nordrhein-Westfalen	34 069,80	23	31	396	17 349,7	8 367,5	8 982,2	509
RB Düsseldorf	5 288,31	10	5	66	5 220,5	2 499,6	2 720,8	987
RB Köln	7 364,61	4	8	99	4 025,3	1 951,7	2 073,6	547
RB Münster	6 901,08	3	5	78	2 476,5	1 200,4	1 276,1	359
RB Detmold	6 517,07	1	6	70	1 895,4	911,7	983,7	291
RB Arnsberg	7 998,73	5	7	83	3 732,0	1 804,0	1 928,0	467
Rheinland-Pfalz	19 849,25	12	24	2 304	3 763,5	1 825,3	1 938,2	190
RB Koblenz	8 092,77	1	10	1 109	1 402,1	679,6	722,5	173
RB Trier	4 926,05	1	4	558	484,0	235,1	249,0	98
RB Rheinhessen-Pfalz	6 830,43	10	10	637	1 877,4	910,7	966,7	275
Saarland	2 570,00	-	6	52	1 073,0	518,0	554,9	417
Sachsen	18 341,33	6	48	1 626	4 764,3	2 244,7	2 519,6	260
Sachsen-Anhalt	20 607,34	3	37	1 364	2 874,0	1 369,8	1 504,1	139
Schleswig-Holstein	15 730,77	4	11	1 131	2 626,1	1 274,4	1 351,7	167
Thüringen	16 251,36	5	35	1 705	2 611,3	1 246,4	1 364,9	161
Deutschland ...	356 853,95	117	426	16 118	79 753,2	38 500,0	41 253,3	223

*) Ergebnis der Fortschreibung.

1) Stand: 31.12.1990; einschl. bewohnter gemeindefreier Gebiete.

1 Bevölkerung
1.2 Gemeinden nach Gemeindegrößenklassen *)

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern									
		unter 2 000	2 000 3 000	3 000 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
27. 5. 1970											
Baden-Württemberg	3 350	2 532	288	241	175	65	35	8	3	2	1
Bayern	7 004	6 248	294	203	157	68	20	9	2	2	1
Berlin (West)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen	2 622	2 209	130	126	94	41	14	3	2	2	1
Niedersachsen	4 091	3 540	194	157	105	60	23	5	5	1	1
Nordrhein-Westfalen	1 277	572	118	122	165	139	108	28	13	8	4
Rheinland-Pfalz	2 544	2 264	114	69	61	17	10	5	4	-	-
Saarland	346	223	38	35	34	7	8	-	1	-	-
Schleswig-Holstein	1 272	1 116	33	49	38	20	11	3	-	2	-
Früheres Bundesgebiet ...	22 510	18 704	1 209	1 002	829	417	229	61	31	17	11
1. 1. 1971											
Gebiet der ehem. DDR	8 868	7 773	374	286	212	115	81	16	11 ^{a)}	.	.
31. 12. 1980											
Baden-Württemberg	1 111	264	190	227	232	119	59	12	5	2	1
Bayern	2 049	923	330	364	260	122	33	11	3	2	1
Berlin (West)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen	427	13	30	96	141	100	35	7	3	1	1
Niedersachsen	1 029	548	105	88	116	98	56	10	6	1	1
Nordrhein-Westfalen	396	-	-	7	76	124	123	37	13	11	5
Rheinland-Pfalz	2 303	2 007	125	63	69	20	11	5	3	-	-
Saarland	50	-	-	-	10	26	12	1	1	-	-
Schleswig-Holstein	1 132	955	46	40	44	29	13	3	-	2	-
Früheres Bundesgebiet ...	8 501	4 710	826	885	948	638	342	86	35	19	12
Gebiet der ehem. DDR ...	7 553	6 512	351	283	188	103	81	20	15 ^{a)}	.	.
25. 5. 1987											
Baden-Württemberg	1 111	255	187	232	237	119	60	13	5	2	1
Bayern	2 051	890	337	379	271	125	33	11	2	2	1
Berlin (West)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen	426	12	33	92	145	97	35	7	3	1	1
Niedersachsen	1 031	549	102	82	123	101	57	9	6	2	-
Nordrhein-Westfalen	396	-	-	6	75	125	123	37	14	11	5
Rheinland-Pfalz	2 303	2 006	120	67	70	21	11	5	3	-	-
Saarland	52	-	-	-	12	27	11	1	1	-	-
Schleswig-Holstein	1 131	955	46	44	41	27	13	3	-	2	-
Früheres Bundesgebiet ...	8 505	4 667	825	902	974	642	343	86	35	20	11
31. 12. 1987											
Gebiet der ehem. DDR	7 565	6 570	335	273	165	106	81	20	15 ^{a)}	.	.
31. 12. 1990											
Deutschland	16 115	11 247	1 130	1 168	1 152	785	446	105	51	19	12
Baden-Württemberg	1 111	230	188	229	247	130	65	13	6	2	1
Bayern	2 051	836	348	396	281	133	40	9	5	2	1
Berlin	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Brandenburg	1 793	1 616	54	40	36	22	18	5	2	-	-
Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Hamburg	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hessen	426	11	24	90	143	109	37	7	3	1	1
Mecklenburg-Vorpommern	1 124	1 014	28	34	19	19	4	4	1	1	-
Niedersachsen	1 030	542	99	86	122	104	60	9	6	1	1
Nordrhein-Westfalen	396	-	-	3	68	130	124	41	14	11	5
Rheinland-Pfalz	2 304	1 996	123	70	74	22	11	5	3	-	-
Saarland	52	-	-	-	11	28	11	1	1	-	-
Sachsen	1 626	1 323	94	85	59	33	25	3	1	2	1
Sachsen-Anhalt	1 364	1 187	67	49	24	13	21	1	-	2	-
Schleswig-Holstein	1 129	952	45	43	40	29	15	3	-	2	-
Thüringen	1 705	1 540	60	43	28	13	15	3	2	1	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	8 503	4 567	827	917	986	685	363	89	38	19	12
Neue Bundesländer	7 612	6 680	303	251	166	100	83	16	6	6	1

*) Früheres Bundesgebiet: 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählungen; 1980 und 1989 Ergebnisse der Fortschreibung.
- Die starke Verringerung der Zahl kleinerer Gemeinden seit ca. 1970 ist darauf zurückzuführen, daß durch die kommunale Gebietsreform zahlreiche kleinere Gemeinden zu größeren

oder mit größeren Gemeinden zusammengefaßt wurden. Gebiet der ehem. DDR: 1971 Ergebnis der Volkszählung; 1980, 1987 und 1989 Ergebnisse der Fortschreibung.

a) 100 000 und mehr.

1 Bevölkerung
1.3 Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen *)

1 000

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										
		unter 2 000	2 000 3 000	3 000 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr	
27. 5. 1970												
Baden-Württemberg	8 895,0	1 949,7	702,4	918,8	1 208,3	862,3	1 049,5	594,6	384,9	591,4	633,2	
Bayern	10 479,4	3 544,3	713,1	768,2	1 096,9	890,4	636,1	604,8	246,7	685,1	1 293,6	
Berlin (West)	2 122,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 122,3	
Bremen	722,7	-	-	-	-	-	-	-	140,5	-	582,3	
Hamburg	1 793,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 793,8	
Hessen	5 381,7	1 366,5	315,2	476,7	665,2	546,5	428,5	190,8	258,5	464,3	669,6	
Niedersachsen	7 082,2	2 010,6	468,0	602,1	716,3	856,3	714,1	362,4	604,7	223,7	523,9	
Nordrhein-Westfalen	16 914,1	480,9	288,3	474,4	1 164,6	1 940,9	3 446,6	1 904,0	1 854,4	2 510,0	2 850,0	
Rheinland-Pfalz	3 645,4	1 215,7	275,7	270,1	412,7	231,0	323,4	345,5	571,4	-	-	
Saarland	1 119,7	188,3	92,1	134,8	238,0	83,3	255,2	-	128,0	-	-	
Schleswig-Holstein	2 494,1	596,5	81,0	191,3	280,8	272,2	325,6	235,7	-	511,1	-	
Früheres Bundesgebiet ...	60 650,6	11 352,5	2 935,7	3 836,4	5 782,8	5 682,9	7 179,0	4 237,9	4 189,1	4 985,5	10 468,8	
1. 1. 1971												
Gebiet der ehem. DDR	17 057,0	4 486,7	917,1	1 097,1	1 442,9	1 608,3	2 606,6	1 155,8	3 742,4 ^{a)}	.	.	
31. 12. 1980												
Baden-Württemberg	9 258,9	309,3	464,2	894,4	1 598,5	1 604,4	1 785,0	818,9	627,4	576,2	580,6	
Bayern	10 928,2	1 177,3	812,9	1 389,0	1 783,5	1 664,6	993,5	712,5	363,1	732,7	1 298,9	
Berlin (West)	1 896,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 896,2	
Bremen	693,8	-	-	-	-	-	-	-	138,7	-	555,1	
Hamburg	1 645,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 645,1	
Hessen	5 601,0	18,7	76,0	386,0	1 005,9	1 363,4	941,6	460,4	445,1	274,5	629,4	
Niedersachsen	7 256,4	574,6	254,2	348,1	885,8	1 346,5	1 650,3	635,2	765,9	261,1	534,5	
Nordrhein-Westfalen	17 058,2	-	-	31,8	588,8	1 762,6	3 803,2	2 542,5	1 804,8	3 143,3	3 381,2	
Rheinland-Pfalz	3 642,5	1 118,5	302,5	244,7	460,9	293,6	383,1	378,7	460,5	-	-	
Saarland	1 066,3	-	-	-	77,4	380,2	363,1	52,0	193,6	-	-	
Schleswig-Holstein	2 611,3	574,5	109,2	151,0	311,3	391,6	369,7	233,3	-	470,7	-	
Früheres Bundesgebiet ...	61 657,9	3 772,9	2 019,1	3 445,2	6 712,2	8 806,9	10 289,4	5 833,5	4 799,2	5 458,5	10 521,1	
Gebiet der ehem. DDR ...	16 739,5	3 967,6	850,4	1 080,4	1 299,3	1 424,4	2 467,6	1 316,3	4 333,6 ^{a)}	.	.	
25. 5. 1987												
Baden-Württemberg	9 286,4	296,5	457,1	909,5	1 647,5	1 594,7	1 778,1	867,9	627,4	555,8	551,9	
Bayern	10 902,6	1 147,2	826,9	1 446,6	1 863,0	1 716,1	996,4	765,3	242,0	713,8	1 185,4	
Berlin (West)	2 012,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 012,7	
Bremen	660,1	-	-	-	-	-	-	-	126,6	-	533,5	
Hamburg	1 592,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 592,8	
Hessen	5 507,8	18,2	84,9	371,4	1 038,7	1 321,1	935,1	435,2	432,9	251,9	618,3	
Niedersachsen	7 162,1	563,2	246,0	322,0	904,2	1 377,0	1 690,4	567,0	745,1	747,2	-	
Nordrhein-Westfalen	16 711,8	-	-	27,4	582,6	1 774,8	3 778,7	2 460,5	1 854,0	3 009,1	3 224,7	
Rheinland-Pfalz	3 630,8	1 130,9	288,5	257,5	466,2	300,5	374,3	375,5	437,4	-	-	
Saarland	1 055,7	-	-	-	92,6	399,4	323,7	51,2	188,7	-	-	
Schleswig-Holstein	2 554,2	567,5	108,0	171,1	299,9	370,4	356,7	232,3	-	448,3	-	
Früheres Bundesgebiet ...	61 077,0	3 723,5	2 011,5	3 505,5	6 894,7	8 854,1	10 233,4	5 754,9	4 654,2	5 726,0	9 719,3	
31. 12. 1987												
Gebiet der ehem. DDR	16 661,4	3 866,3	809,8	1 044,9	1 145,3	1 471,4	2 477,1	1 339,1	4 507,7 ^{a)}	.	.	
31. 12. 1990												
Deutschland	79 753,2	7 508,9	2 761,1	4 524,8	8 109,4	10 812,9	13 405,9	7 092,2	8 199,3	5 443,7	11 895,0	
Baden-Württemberg	9 822,0	264,7	466,2	904,8	1 717,6	1 733,9	1 942,8	855,8	770,8	585,5	580,0	
Bayern	11 448,8	1 094,4	852,9	1 524,7	1 934,1	1 805,5	1 154,9	542,0	560,8	750,6	1 229,0	
Berlin	3 433,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 433,7	
Brandenburg	2 578,3	708,6	134,6	152,1	239,5	278,0	470,4	329,5	265,7	-	-	
Bremen	681,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	551,2	
Hamburg	1 652,4	-	-	-	-	-	-	130,4	-	-	1 652,4	
Hessen	5 763,3	17,4	62,3	358,2	1 011,5	1 488,5	1 017,1	454,8	448,2	260,3	644,9	
Mecklenburg-Vorpommern	1 924,0	553,8	69,3	134,3	134,5	262,1	110,6	283,8	127,4	248,1	-	
Niedersachsen	7 387,2	565,6	236,6	337,5	897,7	1 417,5	1 806,0	578,0	776,3	258,8	513,0	
Nordrhein-Westfalen	17 349,7	-	-	13,2	524,9	1 864,3	3 841,2	2 767,2	1 919,8	3 128,2	3 290,8	
Rheinland-Pfalz	3 763,5	1 147,2	296,6	268,1	505,6	322,5	385,3	387,8	450,4	-	-	
Saarland	1 073,0	-	-	-	84,1	413,4	332,3	51,5	191,7	-	-	
Sachsen	4 764,3	977,3	226,9	323,5	415,3	468,9	733,1	208,9	114,6	784,8	511,1	
Sachsen-Anhalt	2 874,0	756,3	162,4	180,4	172,4	193,5	723,2	96,8	-	589,0	-	
Schleswig-Holstein	2 626,1	577,8	107,4	166,3	284,5	385,7	408,0	236,2	-	460,3	-	
Thüringen	2 611,3	845,9	145,9	161,8	187,6	179,1	481,0	169,6	231,6	209,0	-	
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	63 725,7	3 667,1	2 022,1	3 572,8	6 960,1	9 431,4	10 887,6	6 003,7	5 118,0	5 443,7	10 619,3	
Neue Bundesländer	16 027,6	3 841,8	739,0	952,0	1 149,3	1 381,6	2 518,3	1 088,5	739,3	1 830,9	1 786,8	

*) Früheres Bundesgebiet: 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählungen; 1980 und 1989 Ergebnisse der Fortschreibung.
- Die starke Verringerung der Zahl kleinerer Gemeinden seit ca. 1970 ist darauf zurückzuführen, daß durch die kommunale Gebietsreform zahlreiche kleinere Gemeinden zu größeren

oder mit größeren Gemeinden zusammengefaßt wurden. Gebiet der ehem. DDR: 1971 Ergebnis der Volkszählung; 1980, 1987 und 1989 Ergebnisse der Fortschreibung.

a) 100 000 und mehr.

1 Bevölkerung
1.3 Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen *)
Prozent

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern										
		unter	2 000	3 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	500 000
		2 000	3 000	5 000	10 000	20 000	50 000	100 000	200 000	500 000	und mehr	
27. 5. 1970												
Baden-Württemberg	100	21,9	7,9	10,3	13,6	9,7	11,8	6,7	4,3	6,6	7,1	
Bayern	100	33,8	6,8	7,3	10,5	8,5	6,1	5,8	2,4	6,5	12,3	
Berlin (West)	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	19,4	-	80,6	
Hamburg	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Hessen	100	25,3	5,9	8,9	12,4	10,2	8,0	3,5	4,8	8,6	12,4	
Niedersachsen	100	28,4	6,6	8,5	10,1	12,1	10,1	5,1	8,5	3,2	7,4	
Nordrhein-Westfalen	100	2,8	1,7	2,8	6,9	11,5	20,4	11,3	11,0	14,8	16,8	
Rheinland-Pfalz	100	33,4	7,6	7,3	11,5	6,3	8,9	9,5	15,7	-	-	
Saarland	100	16,8	8,2	12,0	21,3	7,4	22,8	-	11,4	-	-	
Schleswig-Holstein	100	23,9	3,2	7,7	11,3	10,9	13,1	9,5	-	20,5	-	
Früheres Bundesgebiet ...	100	18,7	4,8	6,3	9,5	9,4	11,8	7,0	6,9	8,2	17,3	
1. 1. 1971												
Gebiet der ehem. DDR	100	26,3	5,4	6,4	8,5	9,4	15,3	6,8	21,9 ^{a)}	.	.	
31. 12. 1980												
Baden-Württemberg	100	3,34	5,01	9,66	17,26	17,33	19,28	8,84	6,78	6,22	6,27	
Bayern	100	10,77	7,44	12,71	16,32	15,23	9,09	6,52	3,32	6,71	11,89	
Berlin (West)	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	19,99	-	80,01	
Hamburg	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Hessen	100	0,33	1,36	6,89	17,96	24,34	16,81	8,22	7,95	4,90	11,24	
Niedersachsen	100	7,92	3,50	4,80	12,21	18,56	22,74	8,75	10,56	3,60	7,37	
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,19	3,45	10,33	22,30	14,91	10,58	18,43	19,82	
Rheinland-Pfalz	100	30,71	8,31	6,72	12,65	8,06	10,52	10,40	12,64	-	-	
Saarland	100	-	-	-	7,26	35,66	34,05	4,88	18,15	-	-	
Schleswig-Holstein	100	22,00	4,18	5,78	11,92	15,00	14,16	8,93	-	18,02	-	
Früheres Bundesgebiet ...	100	6,12	3,27	5,59	10,89	14,28	16,69	9,46	7,78	8,85	17,06	
Gebiet der ehem. DDR ...	100	23,7	5,1	6,5	7,8	8,5	14,7	7,9	25,9 a)	.	.	
25. 5. 1987												
Baden-Württemberg	100	3,2	4,9	9,8	17,1	17,2	19,1	9,3	6,8	6,0	5,9	
Bayern	100	10,5	7,6	13,3	17,1	15,7	9,1	7,0	2,2	6,5	10,9	
Berlin (West)	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	19,2	-	80,8	
Hamburg	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Hessen	100	0,3	1,5	6,7	18,9	24,0	17,0	7,9	7,9	4,6	11,2	
Niedersachsen	100	7,9	3,4	4,5	12,6	19,2	23,6	7,9	10,4	10,4	-	
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,2	3,5	10,6	22,6	14,7	11,1	18,0	19,3	
Rheinland-Pfalz	100	31,1	7,9	7,1	12,8	8,3	10,3	10,3	12,0	-	-	
Saarland	100	-	-	-	8,8	37,8	30,7	4,9	17,9	-	-	
Schleswig-Holstein	100	22,2	4,2	6,7	11,7	14,5	14,0	9,1	-	17,5	-	
Früheres Bundesgebiet ...	100	6,1	3,3	5,7	11,3	14,5	16,8	9,4	7,6	9,4	15,9	
31. 12. 1987												
Gebiet der ehem. DDR	100	23,2	4,9	6,3	6,9	8,8	14,9	8,0	27,1 ^{a)}	.	.	
31. 12. 1990												
Deutschland	100	9,4	3,5	5,7	10,2	13,6	16,8	8,9	10,3	6,8	14,9	
Baden-Württemberg	100	2,7	4,7	9,2	17,5	17,7	19,8	8,7	7,8	6,0	5,9	
Bayern	100	9,6	7,4	13,3	16,9	15,8	10,1	4,7	4,9	6,6	10,7	
Berlin	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Brandenburg	100	27,5	5,2	5,9	9,3	10,8	18,2	12,8	10,3	-	-	
Bremen	100	-	-	-	-	-	-	-	19,1	-	80,9	
Hamburg	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	
Hessen	100	0,3	1,1	6,2	17,6	25,8	17,6	7,9	7,8	4,5	11,2	
Mecklenburg-Vorpommern	100	28,8	3,6	7,0	7,0	13,6	5,7	14,8	6,6	12,9	-	
Niedersachsen	100	7,7	3,2	4,6	12,2	19,2	24,4	7,8	10,5	3,5	6,9	
Nordrhein-Westfalen	100	-	-	0,1	3,0	10,7	22,1	15,9	11,1	18,0	19,0	
Rheinland-Pfalz	100	30,5	7,9	7,1	13,4	8,6	10,2	10,3	12,0	-	-	
Saarland	100	-	-	-	7,8	38,5	31,0	4,8	17,9	-	-	
Sachsen	100	20,5	4,8	6,8	8,7	9,8	15,4	4,4	2,4	16,5	10,7	
Sachsen-Anhalt	100	26,3	5,6	6,3	6,0	6,7	25,2	3,4	-	20,5	-	
Schleswig-Holstein	100	22,0	4,1	6,3	10,8	14,7	15,5	9,0	-	17,5	-	
Thüringen	100	32,4	5,6	6,2	7,2	6,9	18,4	6,5	8,9	8,0	-	
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	100	5,8	3,2	5,6	10,9	14,8	17,1	9,2	8,2	8,5	16,7	
Neue Bundesländer	100	24,0	4,6	5,9	7,2	8,6	15,7	6,8	4,6	11,4	11,1	

*) Früheres Bundesgebiet: 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählungen; 1980 und 1989 Ergebnisse der Fortschreibung.
- Die starke Verringerung der Zahl kleinerer Gemeinden seit ca. 1970 ist darauf zurückzuführen, daß durch die kommunale Gebietsreform zahlreiche kleinere Gemeinden zu größeren

oder mit größeren Gemeinden zusammengefaßt wurden. Gebiet der ehem. DDR: 1971 Ergebnis der Volkszählung; 1980, 1987 und 1989 Ergebnisse der Fortschreibung.

a) 100 000 und mehr.

Lfd. Nr.	Land	1950	1955 ¹⁾	1960 ²⁾	1965	1970	1975	1980
Ins in								
1	Deutschland					77 712,6		78 303,4
2	Baden-Württemberg	6 288,5	6 942,7	7 590,9	8 360,4	8 895,0	9 194,2	9 232,8
3	Bayern ₃)	9 108,0	9 072,7	9 387,2	10 052,6	10 479,4	10 829,9	10 898,9
4	Berlin ₃)	2 138,8	2 195,0	2 199,3	2 200,6	3 206,1	2 004,3	3 045,1
5	Brandenburg					2 651,5		2 657,0
6	Bremen	542,1	613,8	695,4	738,0	722,7	721,0	694,6
7	Hamburg	1 553,2	1 715,1	1 823,0	1 857,0	1 793,8	1 726,4	1 649,6
8	Hessen	4 243,0	4 455,4	4 728,8	5 136,7	5 381,7	5 563,7	5 588,7
9	Mecklenburg-Vorpommern					1 928,5		1 941,2
10	Niedersachsen	6 743,9	6 492,7	6 587,9	6 892,0	7 082,2	7 252,4	7 246,5
11	Nordrhein-Westfalen	12 922,0	14 433,3	15 694,1	16 660,9	16 914,1	17 175,8	17 043,7
12	Rheinland-Pfalz	2 909,4	3 206,6	3 381,0	3 567,3	3 645,4	3 678,0	3 639,0
13	Saarland	942,5	983,7	1 051,1	1 123,3	1 119,7	1 099,9	1 067,8
14	Sachsen					5 420,0		5 182,3
15	Sachsen-Anhalt					3 220,9		3 083,6
16	Schleswig-Holstein	2 597,7	2 270,5	2 294,5	2 422,8	2 494,1	2 583,8	2 605,4
17	Thüringen					2 757,1		2 727,4
Nachrichtlich:								
18	Früheres Bundesgebiet	49 989,3	52 381,8	55 433,1	59 011,7	60 650,6	61 829,4	61 566,3
19	Neue Bundesländer					17 061,8		16 737,2
Pro								
20	Deutschland					100		100
21	Baden-Württemberg	12,6	13,3	13,7	14,2	11,4	14,9	11,8
22	Bayern ₃)	18,2	17,3	17,0	17,0	13,5	17,5	13,9
23	Berlin ₃)	4,3	4,2	4,0	3,7	4,1	3,2	3,9
24	Brandenburg					3,4		3,4
25	Bremen	1,1	1,2	1,3	1,3	0,9	1,2	0,9
26	Hamburg	3,1	3,3	3,3	3,1	2,3	2,8	2,1
27	Hessen	8,5	8,5	8,5	8,7	6,9	9,0	7,1
28	Mecklenburg-Vorpommern					2,5		2,5
29	Niedersachsen	13,5	12,4	11,9	11,7	9,1	11,7	9,3
30	Nordrhein-Westfalen	25,8	27,6	28,3	28,2	21,8	27,8	21,8
31	Rheinland-Pfalz	5,8	6,1	6,1	6,0	4,7	6,0	4,6
32	Saarland	1,9	1,9	1,9	1,9	1,4	1,8	1,4
33	Sachsen					7,0		6,6
34	Sachsen-Anhalt					4,1		3,9
35	Schleswig-Holstein	5,2	4,3	4,2	4,1	3,2	4,2	3,3
36	Thüringen					3,5		3,5
Nachrichtlich:								
37	Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	78,0	100	78,6
38	Neue Bundesländer					22,0		21,4
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)								
39	Deutschland							
40	Baden-Württemberg		+ 2,1	+ 1,8	+ 2,0	+ 1,9	- 0,5	+ 0,8
41	Bayern ₃)			+ 1,0	+ 1,3	+ 1,3	- 0,2	+ 0,5
42	Berlin ₃)		+ 0,1	- 0,5	+ 0,4	- 0,3	- 1,5	- 0,3
43	Brandenburg							
44	Bremen		+ 2,4	+ 1,9	+ 1,3	- 0,2	- 0,8	- 0,3
45	Hamburg		+ 1,7	+ 0,7	+ 0,0	- 0,5	- 1,0	- 0,5
46	Hessen		+ 1,1	+ 1,3	+ 1,7	+ 1,4	- 0,3	+ 0,5
47	Mecklenburg-Vorpommern							
48	Niedersachsen		- 0,5	- 0,6	+ 1,0	+ 0,7	- 0,1	+ 0,3
49	Nordrhein-Westfalen		- 2,0	- 1,1	+ 1,2	+ 0,8	- 0,3	+ 0,2
50	Rheinland-Pfalz		+ 1,2	+ 0,7	+ 1,1	+ 0,6	- 0,5	+ 0,2
51	Saarland		+ 0,6	+ 1,9	+ 1,0	- 0,2	- 0,7	- 0,2
52	Sachsen							
53	Sachsen-Anhalt							
54	Schleswig-Holstein		- 1,5	- 0,6	+ 1,3	+ 0,6	+ 0,0	+ 0,4
55	Thüringen							
Nachrichtlich:								
56	Früheres Bundesgebiet		+ 1,2	+ 1,0	+ 1,3	+ 1,0	- 0,4	+ 0,3
57	Neue Bundesländer							
Meßzahlen								
58	Deutschland					100		101
59	Baden-Württemberg	71	78	85	94	100	103	104
60	Bayern ₃)	87	87	90	96	100	103	104
61	Berlin ₃)	101	103	104	104	100	94	89
62	Brandenburg					100		
63	Bremen	75	85	96	102	100	100	96
64	Hamburg	87	96	102	104	100	96	92
65	Hessen	79	83	88	95	100	103	104
66	Mecklenburg-Vorpommern					100		
67	Niedersachsen	95	92	93	97	100	102	102
68	Nordrhein-Westfalen	76	85	93	99	100	102	101
69	Rheinland-Pfalz	80	88	93	98	100	101	100
70	Saarland	84	88	94	100	100	98	95
71	Sachsen					100		
72	Sachsen-Anhalt					100		
73	Schleswig-Holstein	104	91	92	97	100	104	104
74	Thüringen					100		100
Nachrichtlich:								
75	Früheres Bundesgebiet	82	86	91	97	100	102	102
76	Neue Bundesländer					100		98

*) Früheres Bundesgebiet: Errechnet aus Monatsdurchschnitten. 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählungen, die zugleich als Jahresdurchschnitte gelten. - Neue Bundesländer: 1970, bis 1988 stand: 30.6., 1989 Jahresdurchschnitt. Die Ergebnisse für 1990 basieren auf der Fortschreibung eines

Abzugs des "Zentralen Einwohnerregisters zum 3.10.1990; gilt zugleich als Jahresdurchschnitt.

1) Auf Grund der Ergebnisse der Bestandsaufnahme der Bevölkerung bei der Wohnungsstatistik am 25.9.1956 rückwirkend berichtete Zahlen.

kerung
Bevölkerung *)

1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
gesamt									
1 000									
78 335,6	78 121,7	77 845,4	77 668,4	77 690,4	77 718,3	78 115,8	78 676,8	79 364,5	1
9 280,8	9 256,6	9 240,0	9 254,0	9 296,3	9 286,4	9 377,8	9 505,4	9 726,3	2
10 962,4	10 965,5	10 963,5	10 963,0	10 997,1	10 902,6	10 994,5	11 114,1	11 342,8	3
3 046,0	3 040,4	3 039,9	3 055,7	3 092,9	3 259,6	3 318,4	3 378,6	3 420,2	4
2 657,8	2 662,7	2 661,0	2 659,8	2 659,2	2 664,7	2 667,7	2 663,7	2 591,2	5
688,8	682,0	671,1	662,9	656,9	660,1	660,3	666,5	679,1	6
1 630,6	1 617,1	1 601,0	1 586,4	1 575,6	1 592,8	1 597,3	1 610,0	1 640,5	7
5 606,5	5 583,9	5 548,0	5 531,5	5 534,6	5 507,8	5 544,6	5 601,7	5 717,0	8
1 946,2	1 951,6	1 954,1	1 956,2	1 960,3	1 971,3	1 976,0	1 976,4	1 932,6	9
7 262,5	7 251,5	7 229,8	7 204,9	7 195,7	7 162,1	7 171,5	7 218,1	7 340,3	10
17 007,5	16 900,1	16 776,8	16 686,5	16 671,0	16 711,8	16 800,8	16 954,3	17 243,6	11
3 639,1	3 633,6	3 627,3	3 619,4	3 612,1	3 630,8	3 642,3	3 669,9	3 733,9	12
1 060,5	1 054,3	1 051,6	1 048,3	1 043,9	1 055,7	1 053,6	1 057,0	1 070,3	13
5 143,1	5 126,9	5 099,3	5 075,2	5 049,1	5 031,5	5 025,1	4 979,4	4 795,7	14
3 056,0	3 049,0	3 040,1	3 026,8	3 013,7	3 008,4	3 005,6	2 994,9	2 890,5	15
2 619,5	2 617,6	2 615,3	2 614,4	2 613,3	2 554,2	2 559,7	2 573,7	2 614,1	16
2 727,7	2 728,9	2 727,0	2 723,4	2 718,8	2 718,5	2 720,6	2 713,1	2 626,5	17
61 637,6	61 423,1	61 175,1	61 024,1	61 066,1	61 077,0	61 449,5	62 062,5	63 253,7	18
16 697,4	16 698,6	16 670,8	16 644,3	16 624,4	16 641,3	16 666,3	16 614,3	16 110,8	19
zent									
100	100	100	100	100	100	100	100	100	20
11,8	11,8	11,9	11,9	12,0	11,9	12,0	12,1	12,3	21
14,0	14,0	14,1	14,1	14,2	14,0	14,1	14,1	14,3	22
3,9	3,9	3,9	3,9	4,0	4,2	4,2	4,3	4,3	23
3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,3	24
0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	25
2,1	2,1	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,1	26
7,2	7,1	7,1	7,1	7,1	7,1	7,1	7,1	7,2	27
2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	28
9,3	9,3	9,3	9,3	9,3	9,2	9,2	9,2	9,2	29
21,7	21,6	21,6	21,5	21,5	21,5	21,5	21,5	21,7	30
4,6	4,7	4,7	4,7	4,6	4,7	4,7	4,7	4,7	31
1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3	32
6,6	6,6	6,5	6,5	6,5	6,5	6,4	6,3	6,0	33
3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,8	3,8	3,6	34
3,3	3,4	3,4	3,4	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	35
3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,4	3,3	36
78,7	78,6	78,6	78,6	78,6	78,8	78,7	78,9	79,7	37
21,3	21,4	21,4	21,4	21,4	21,4	21,3	21,1	20,3	38
gegenüber dem Vorjahr in %									
+ 0,0	- 0,3	- 0,4	- 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,9	39
+ 0,1	- 0,3	- 0,2	+ 0,2	+ 0,6	- 0,1	+ 0,1	+ 1,4	+ 2,3	40
+ 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,3	- 0,9	+ 0,8	+ 1,1	+ 2,1	41
- 0,7	- 1,0	- 0,6	+ 0,1	+ 0,9	+ 7,7	+ 1,7	.	+ 1,2	42
+ 0,0	+ 0,2	- 0,1	- 0,0	- 0,0	+ 0,2	+ 0,1	- 0,2	- 2,7	43
- 0,6	- 0,9	- 1,6	- 1,2	- 0,9	+ 0,5	+ 0,0	+ 0,9	+ 1,9	44
- 0,6	- 0,8	- 1,0	- 0,9	- 0,7	+ 1,1	+ 0,3	+ 0,8	+ 1,9	45
+ 0,0	- 0,4	- 0,6	- 0,3	+ 0,1	- 0,5	+ 0,7	+ 1,0	+ 2,1	46
+ 0,3	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,0	- 2,2	47
+ 0,0	- 0,2	- 0,3	- 0,3	- 0,1	- 0,5	+ 0,1	+ 0,6	+ 1,7	48
- 0,2	- 0,6	- 0,7	- 0,5	- 0,1	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,9	+ 1,7	49
- 0,1	- 0,2	- 0,2	- 0,2	- 0,2	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,8	+ 1,7	50
- 0,4	- 0,6	- 0,3	- 0,3	- 0,4	+ 1,1	- 0,2	+ 0,3	+ 1,3	51
- 0,8	- 0,3	- 0,5	- 0,5	- 0,5	- 0,3	- 0,1	- 0,9	- 3,7	52
- 0,9	- 0,2	- 0,3	- 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,1	- 0,4	- 3,5	53
+ 0,1	- 0,1	- 0,1	+ 0,0	+ 0,0	- 2,3	+ 0,2	+ 0,5	+ 1,6	54
+ 0,0	+ 0,0	- 0,1	+ 0,1	- 0,2	- 0,0	+ 0,0	- 0,3	- 3,2	55
- 0,1	- 0,3	- 0,4	- 0,2	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,6	+ 1,0	+ 1,9	56
- 0,2	+ 0,0	- 0,2	- 0,2	- 0,1	+ 0,1	+ 0,2	- 0,3	- 3,0	57
1970 = 100									
101	101	100	100	100	100	100	101	102	58
104	104	104	104	105	104	105	107	109	59
105	105	105	105	105	104	105	106	108	60
89	88	87	87	88	95	96	.	107	61
.	.	.	.	.	.	.	.	98	62
95	94	93	92	91	91	91	92	94	63
91	90	89	88	88	89	89	90	91	64
104	104	103	103	103	102	103	104	106	65
.	.	.	.	.	.	.	.	100	66
103	102	102	102	102	101	101	102	104	67
101	100	99	99	99	99	99	100	102	68
100	100	100	99	99	100	100	101	102	69
95	94	94	94	93	94	94	94	96	70
.	.	.	.	.	.	.	.	88	71
.	.	.	.	.	.	.	.	90	72
105	105	105	105	105	102	103	103	105	73
100	100	100	100	100	100	101	100	95	74
102	101	101	101	101	101	101	102	104	75
98	98	98	98	97	98	98	97	94	76

2) An die Ergebnisse der Volkszählung vom 6.6.1961 angegliche Zahlen.

3) 1950 bis 1965 und 1975 nur Berlin-West.

Lfd. Nr.	Land	1950	1955 ¹⁾	1960 ²⁾	1965	1970	1975	1980
Männ in								
1	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
2	Baden-Württemberg	2 829,8	3 237,5	3 571,4	4 018,2	4 286,2	4 422,8	4 449,7
3	Bayern .....	.	4 196,1	4 360,7	4 739,7	4 970,6	5 166,0	5 211,8
4	Berlin 3)	907,0	932,3	929,6	945,0	921,3	886,1	853,9
5	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
6	Bremen	255,5	287,2	327,0	349,1	339,5	339,4	326,8
7	Hamburg	722,2	788,7	839,3	861,9	827,7	801,5	768,6
8	Hessen	1 985,7	2 078,6	2 221,9	2 458,1	2 589,6	2 676,7	2 686,7
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
10	Niedersachsen .....	.	3 041,4	3 109,3	3 289,2	3 386,4	3 473,5	3 473,5
11	Nordrhein-Westfalen	6 073,5	6 837,9	7 438,5	7 983,9	8 087,1	8 213,3	8 147,0
12	Rheinland-Pfalz	1 345,2	1 502,3	1 593,2	1 693,4	1 738,2	1 757,8	1 738,7
13	Saarland	447,7	468,7	503,8	538,2	532,5	522,6	506,0
14	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
15	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
16	Schleswig-Holstein .....	.	1 053,9	1 079,5	1 155,6	1 187,7	1 239,7	1 254,5
17	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
18	Früheres Bundesgebiet	23 216,2	24 424,6	25 974,2	28 032,2	28 866,8	29 499,4	29 417,1
19	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.
Anteil an der								
20	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
21	Baden-Württemberg	45,0	46,6	47,0	48,1	48,2	48,1	48,2
22	Bayern .....	.	46,2	46,5	47,1	47,4	47,7	47,8
23	Berlin 3)	42,4	42,5	42,3	42,9	43,4	44,2	45,0
24	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
25	Bremen	47,1	46,8	47,0	47,3	47,0	47,1	47,1
26	Hamburg	46,5	46,0	46,0	46,4	46,1	46,4	46,6
27	Hessen	46,8	46,7	47,0	47,9	48,1	48,1	48,1
28	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
29	Niedersachsen .....	.	46,8	47,2	47,7	47,8	47,9	47,9
30	Nordrhein-Westfalen	47,0	47,4	47,4	47,9	47,8	47,8	47,8
31	Rheinland-Pfalz	46,2	46,9	47,1	47,5	47,7	47,8	47,8
32	Saarland	47,5	47,6	47,9	47,9	47,6	47,5	47,4
33	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
34	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
35	Schleswig-Holstein .....	.	46,4	47,0	47,7	47,6	48,0	48,2
36	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
37	Früheres Bundesgebiet	46,4	46,6	46,9	47,5	47,6	47,7	47,8
38	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.
Weib in								
39	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
40	Baden-Württemberg	3 458,7	3 705,2	4 019,5	4 342,3	4 608,8	4 771,4	4 783,1
41	Bayern .....	.	4 876,6	5 026,5	5 312,9	5 508,8	5 663,9	5 687,1
42	Berlin 3)	1 231,8	1 262,7	1 269,7	1 255,6	1 201,1	1 118,2	1 045,5
43	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
44	Bremen	286,5	326,6	368,4	388,9	383,2	381,6	367,8
45	Hamburg	830,9	926,4	983,7	995,1	966,2	925,0	881,1
46	Hessen	2 257,9	2 376,9	2 506,9	2 678,6	2 792,1	2 887,1	2 902,0
47	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
48	Niedersachsen .....	.	3 451,3	3 478,6	3 602,8	3 695,8	3 778,9	3 773,0
49	Nordrhein-Westfalen	6 848,4	7 595,4	8 255,6	8 677,0	8 827,0	8 962,5	8 896,7
50	Rheinland-Pfalz	1 564,1	1 704,3	1 787,8	1 874,0	1 907,2	1 920,2	1 900,3
51	Saarland	494,8	515,0	547,3	585,1	587,2	577,2	561,8
52	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
53	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
54	Schleswig-Holstein .....	.	1 216,5	1 214,9	1 267,2	1 306,4	1 344,1	1 351,0
55	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
56	Früheres Bundesgebiet	26 773,0	27 956,9	29 458,9	30 979,5	31 783,8	32 330,0	32 149,2
57	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.
Anteil an der								
58	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
59	Baden-Württemberg	55,0	53,4	53,0	51,9	51,8	51,9	51,8
60	Bayern .....	.	53,8	53,5	52,9	52,6	52,3	52,2
61	Berlin 3)	57,6	57,5	57,7	57,1	56,6	55,8	55,1
62	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
63	Bremen	52,9	53,2	53,0	52,7	53,0	52,9	53,0
64	Hamburg	53,5	54,0	54,0	53,6	53,9	53,6	53,4
65	Hessen	53,2	53,3	53,0	52,1	51,9	51,9	51,9
66	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
67	Niedersachsen .....	.	53,2	52,8	52,3	52,2	52,1	52,1
68	Nordrhein-Westfalen	53,0	52,6	52,6	52,1	52,2	52,2	52,2
69	Rheinland-Pfalz	53,8	53,1	52,9	52,5	52,3	52,2	52,2
70	Saarland	52,5	52,4	52,1	52,1	52,4	52,5	52,6
71	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
72	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
73	Schleswig-Holstein .....	.	53,6	53,0	52,3	52,4	52,0	51,9
74	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
75	Früheres Bundesgebiet	53,6	53,4	53,1	52,5	52,4	52,3	52,2
76	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.

*) Früheres Bundesgebiet: Errechnet aus Monatsdurchschnitten. 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählungen, die zugleich als Jahresdurchschnitte gelten. - Neue Bundesländer: Die Ergebnisse für 1990 basieren auf der Fortschreibung eines Abzugs des "Zentralen Einwohnerregisters" zum 3.10.1990;

gilt zugleich als Jahresdurchschnitt.

1) Auf Grund der Ergebnisse der Bestandsaufnahme der Bevölkerung bei der Wohnstatistik am 25.9.1956 rückwirkend berichtete Zahlen.

1 Bevölkerung
1.5 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31. 12. 1990
1 000

Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung
Baden-Württemberg		Emmendingen	23,6	Zirndorf	21,5	Langen	32,0
Stuttgarter ¹⁾ ...	580,0	Ehingen (Donau)	23,6	Bad Kissingen	21,1	Lampertheim	30,8
Mannheim	310,4	Ditzingen	23,0	Lichtenfels	21,0	Viernheim	30,5
Karlsruhe	275,1	Weingarten	23,0	Landsberg a. Lech	21,0	Bad Hersfeld	30,2
Freiburg im Breisgau ..	191,0	Freudenstadt	22,9	Traunreut	20,8	Limburg a.d. Lahn	29,9
Heidelberg	136,8	Wiesloch	22,9	Olching	20,7	Dietzenbach	29,8
Heilbronn	115,8	Neckarsulm	22,7	Starnberg	20,7	Mörfelden-Walldorf	29,5
Pforzheim	112,9	Calw	22,7	Sonthofen	20,6	Bad Nauheim	28,6
Ulm	110,5	Ellwangen (Jagst)	22,6	Herzogenaurach	20,5	Taunusstein	27,0
Reutlingen	103,7	Horb am Neckar	22,5	Neusäß	20,3	Kelkheim (Taunus)	26,2
Esslingen am Neckar ...	91,7	Waldshut-Tiengen	21,9	Senden	20,1	Bad Vilbel	25,1
Ludwigsburg	82,3	Wertheim	21,6	Berlin ¹⁾	3 433,7	Rödermark	25,0
Tübingen	80,4	Bad-Mergentheim	21,6	Brandenburg		Baunatal	24,9
Villingen-Schwenningen	78,2	Nagold	21,5	Potsdam ¹⁾	139,8	Friedberg (Hessen)	24,6
Konstanz	75,1	Achern	21,4	Cottbus	125,9	Dillenburg	24,4
Aalen	64,8	Metzingen	20,8	Brandenburg/Havel	89,9	Mühlheim am Main	24,3
Schwäbisch Gmünd	60,1	Leutkirch im Allgäu ..	20,7	Frankfurt/Oder	86,1	Heppenheim (Bergstraße)	23,9
Sindelfingen	58,8	Leimen	20,4	Eberswalde-Finow	52,6	Pfungstadt	23,9
Göppingen	55,0	Überlingen	20,1	Schwedt/Oder	50,6	Hattersheim am Main ...	23,7
Friedrichshafen	54,1	Stutensee	20,1	Eisenhüttenstadt	50,2	Friedrichsdorf	23,4
Offenburg	53,0	Bayern		Fürstenwalde/Spree ...	34,4	Obertshausen	23,3
Baden-Baden	51,8	München ¹⁾	1 229,0	Guben	31,7	Eschwege	22,5
Heidenheim an der Brenz	50,5	Nürnberg	493,7	Rathenow	29,8	Butzbach	22,3
Albstadt	49,0	Augsburg	256,9	Senftenberg	29,5	Korbach	22,2
Waiblingen	48,4	Würzburg	127,8	Oranienburg	28,7	Groß-Gerau	22,1
Ravensburg	45,7	Regensburg	121,7	Strausberg	28,5	Weiterstadt	21,8
Böblingen	44,9	Ingolstadt	105,5	Wittenberge	28,0	Griesheim	21,2
Singen (Hohentwiel) ...	43,7	Fürth	103,4	Neuruppin	26,9	Stadtallendorf	21,1
Leonberg	42,7	Erlangen	102,4	Forst/Lausitz	25,7	Herborn	20,9
Lörrach	42,5	Bayreuth	72,3	Luckenwalde	25,7	Idstein	20,2
Rastatt	42,4	Bamberg	70,5	Hennigsdorf b. Berlin	24,4		
Weinheim	42,2	Aschaffenburg	64,1	Spremberg	24,2		
Fellbach	40,9	Kempten (Allgäu)	61,9	Prenzlau	23,3	Rostock	248,1
Bietigheim-Bissingen ..	39,0	Landshut	59,1	Finsterwalde	23,1	Schwerin ¹⁾	127,4
Filderstadt	38,5	Rosenheim	56,3	Lauchhammer	22,5	Neubrandenburg	89,3
Nürtingen	38,3	Schweinfurt	54,5	Falkensee	22,0	Stralsund	72,8
Bruchsal	38,1	Hof	52,9	Ludwigsfelde	21,7	Greifswald	66,3
Ettlingen	37,8	Passau	50,3	Lübbenau/Spreewald ...	20,3	Wismar	55,5
Schorndorf	37,7	Neu-Ulm	46,3	Hannover ¹⁾	1 652,4	Güstrow	37,5
Rottenburg am Neckar ..	36,0	Coburg	44,2	Bremen ¹⁾	551,2	Neustrelitz	26,1
Kirchheim unter Teck ..	35,8	Amberg	43,1	Bremerhaven	130,4	Waren/Müritz	24,1
Leinfelden-Echterdingen	34,9	Weiden i.d. OPf.	42,2			Parchim	22,9
Lahr/Schwarzwald	34,7	Straubing	41,7				
Tuttlingen	33,5	Kaufbeuren	40,4				
Schwäbisch Hall	32,2	Memmingen	39,3			Niedersachsen	
Balingen	31,7	Ansbach	37,9			Hannover ¹⁾	513,0
Backnang	31,7	Freising	37,0			Braunschweig	258,8
Kehl	30,4	Germering	36,0			Osnabrück	163,2
Biberach an der Riß ...	29,6	Neumarkt i.d. OPf. ...	35,6			Oldenburg (Oldenburg) .	143,1
Sinsheim	29,3	Schwabach	35,5			Wolfsburg	128,5
Kornwestheim	29,2	Dachau	35,4			Göttingen	121,8
Rheinfelden (Baden) ...	29,1	Fürstenfeldbruck	31,0			Salzgitter	114,4
Gaggenau	28,8	Deggendorf	30,2			Hildesheim	105,3
Ostfildern	28,7	Forchheim	29,9			Wilhelmshaven	90,6
Crailsheim	27,9	Kulmbach	27,9			Delmenhorst	75,2
Herrenberg	27,3	Garmisch-Partenkirchen	26,8			Celle	72,3
Weil am Rhein	27,1	Friedberg	26,8			Lüneburg	61,9
Geislingen a. d. Steige	27,0	Schwandorf	26,4			Garbsen	60,8
Radolfzell am Bodensee	26,5	Neuburg a.d. Donau ...	25,5			Wetzlar	58,5
Mühlacker	25,3	Erding	25,2			Cuxhaven	56,1
Bühl	24,7	Waldkraiburg	24,7			Wolfenbüttel	52,0
Mosbach	24,7	Lindau (Bodensee)	24,4			Emden	50,7
Wangen im Allgäu	24,6	Unterschleißheim	24,1			Nordhorn	49,4
Vaihingen an der Enz ..	24,5	Lauf a.d. Pegnitz	23,4			Lingen (Ems)	49,1
Bretten	24,3	Königsbrunn	22,0			Langenhagen	47,4
Weinstadt	24,0	Geretsried	21,9			Peine	46,7
Winnenden	24,0	Roth	21,7				
Rottweil	24,0						

1) Landeshauptstadt.

1. Bevölkerung

1.5 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31. 12. 1990

1 000

Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung
Goslar	46,3	Bonn	292,2	Kleve	46,0	Neukirchen-Vluyn	26,6
Stade	42,5	Mönchengladbach	259,4	Erftstadt	45,4	Lennestadt	26,5
Melle	41,6	Münster	259,4	Idstein	44,6	Herdecke	26,2
Lehrte	40,4	Krefeld	244,0	Frechen	44,4	Espelkamp	26,1
Neustadt am Rübenberge	39,5	Aachen	241,9	Herzogenrath	44,3	Leichlingen (Rheinland)	26,0
Gifhorn	38,7	Oberhausen	223,8	Worheim	42,7	Wegberg	25,4
Wunstorf	38,3	Hagen	214,4	Soest	42,6	Brilon	25,3
Laatzen	37,2	Hamm	179,6	Willich	42,4	Schmallenberg	25,1
Aurich	36,9	Herne	178,1	Brühl	41,8	Selm	24,9
Seevetal	36,7	Mülheim a. d. Ruhr	177,7	Gronau (Westf.)	40,7	Tönisvorst	24,8
Uelzen	35,5	Solingen	165,4	Bünde	40,5	Hamminkeln	24,7
Barsinghausen	33,4	Leverkusen	160,9	Kaarst	40,5	Petershagen	24,5
Buxtehude	32,3	Neuss	147,0	Dülmen	40,5	Sprockhövel	24,5
Georgsmarienhütte	31,9	Recklinghausen	125,1	Lemgo	39,5	Baesweiler	24,4
Buchholz i.d. Nordheide	31,5	Remscheid	123,2	Kamp-Lintfort	39,0	Delbrück	24,2
Northeim	31,4	Paderborn	120,7	Mettmann	39,0	Altena	24,1
Leer (Ostfriesland)	31,4	Bottrop	118,9	Nettetal	38,8	Overath	23,9
Seelze	31,0	Siegen	109,2	Löhne	38,6	Olpe	23,8
Nienburg (Weser)	30,7	Witten	105,4	Rheda-Wiedenbrück	38,3	Radevormwald	23,8
Meppen	30,5	Moers	104,6	Erkelenz	37,8	Lübbecke	23,7
Papenburg	30,1	Bergisch Gladbach	104,0	Heinsberg	37,3	Übach-Palenberg	23,5
Springe	29,8	Iserlohn	96,3	Datteln	36,9	Kevelaer	23,3
Burgdorf	29,0	Marl	91,5	Beckum	36,8	Netphen	23,3
Einbeck	29,0	Ratingen	91,0	Voerde (Niederrhein)	36,4	Wiehl	23,1
Achim	29,0	Velbert	89,3	Borken	36,0	Rheinbach	23,0
Nordenham	28,8	Lünen	87,8	Wermelskirchen	35,9	Rösrath	22,8
Bramsche	28,1	Gütersloh	86,8	Bornheim	35,9	Meckenheim	22,8
Stuhr	27,5	Düren	86,5	Siegburg	35,4	Geilenkirchen	22,8
Winsen (Luhe)	27,3	Gladbeck	80,3	Porta Westfalica	35,1	Mechernich	22,8
Ganderkesse	27,1	Lüdenscheid	79,4	Warendorf	35,1	Attendorf	22,7
Osterode am Harz	27,1	Castrop-Rauxel	79,0	Königswinter	35,0	Bad Honnef	22,6
Helmstedt	27,0	Minden	78,1	Hückelhoven	34,8	Warburg	22,6
Rinteln	27,0	Dorsten	78,0	Hemer	34,4	Wülfrath	22,0
Weyhe	26,1	Viersen	77,5	Würselen	34,4	Werdohl	21,9
Hann.Münden	25,8	Arnsberg	75,9	Lage	34,3	Bedburg	21,5
Wedemark	24,8	Rheine	70,5	Ennepetal	34,3	Wipperfurth	21,5
Osterholz-Scharmbeck	24,7	Detmold	70,1	Haltern	34,0	Schloß Holte-Stukenbrock	21,4
Verden (Aller)	24,6	Herten	69,2	Kempen	33,8	Fröndenberg	21,3
Varel	24,1	Bocholt	68,9	Gevelsberg	33,2	Marsberg	21,1
Bad Harzburg	23,9	Dinslaken	65,3	Höxter	33,1	Lengerich	21,0
Bad Zwischenahn	23,8	Troisdorf	64,4	Coesfeld	32,7	Jüchen	21,0
Norden	23,8	Herford	63,9	Hennef (Sieg)	32,5	Wilnsdorf	20,5
Cloppenburg	23,6	Lippstadt	62,3	Emsdetten	31,9	Salzkotten	20,5
Vechta	23,3	Unna	61,6	Meschede	31,7	Bad Berleburg	20,5
Duderstadt	23,0	Grevenbroich	60,8	Steinfurt	31,5	Lüdinghausen	20,2
Stadthagen	22,8	Wesel	59,6	Jülich	31,3	Harsewinkel	20,1
Walsrode	22,8	Dormagen	58,3	Ahaus	31,2	Bergneustadt	20,0
Alfeld (Leine)	22,4	Hattingen	58,2	Greven	31,0		
Seesen	22,1	Bergheim	58,1	Kreuztal	30,9	Rheinland-Pfalz	
Bad Pyrmont	22,0	Kerpen	57,3	Wesseling	30,7		
Wallenhorst	21,6	Stolberg (Rhld.)	57,2	Schwelm	30,4	M a i n z 1)	179,5
Isernhagen	21,5	Menden (Sauerland)	56,5	Haan	29,9	Ludwigshafen a. Rhein	162,2
Holzminden	21,5	Hilden	54,8	Goch	29,8	Koblenz	108,7
Ronnenberg	21,0	Eschweiler	54,7	Heiligenhaus	29,7	Kaiserslautern	99,4
Löhne (Oldenburg)	20,1	Ahlen	54,2	Werne	29,5	Trier	97,8
Bückeburg	20,1	Bad Salzungen	53,8	Waltrop	29,4	Worms	76,5
		Langenfeld (Rheinland)	53,5	Geldern	29,2	Neuwied	62,1
		Meerbusch	52,1	Niederkassel	29,2	Neustadt a.d. Weinstraße	52,0
Nordrhein-Westfalen		Sankt Augustin	51,9	Korschenbroich	29,2	Pirmasens	47,7
		Gummersbach	51,0	Plettenberg	29,1	Frankenthal (Pfalz)	47,0
Köln	953,6	Hürth	50,8	Wetter (Ruhr)	28,9	Speyer	46,6
Essen	627,0	Schwerte	50,7	Werl	28,6	Bad Kreuznach	41,0
Dortmund	599,1	Bergkamen	49,8	Warstein	28,4	Landau in der Pfalz	37,3
D ü s s e l d o r f 1)	575,8	Euskirchen	49,7	Emmerich	28,3	Zweibrücken	33,9
Duisburg	535,4	Pulheim	49,4	Oer-Erkenschwick	28,2	Idar-Oberstein	33,8
Bochum	396,5	Erkrath	47,7	Rheinberg	27,9	Andernach	28,0
Wuppertal	383,7	Alsdorf	46,9	Oelde	27,8	Bad Neuenahr-Ahrweiler	25,2
Bielefeld	319,0	Bad Oeynhausen	46,5	Sundern (Sauerland)	27,3	Bingen am Rhein	23,9
Gelsenkirchen	293,7	Kamen	46,2	Lohmar	27,1	Ingelheim am Rhein	21,2

1) Landeshauptstadt.

1 Bevölkerung
1.5 Bevölkerung in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr am 31. 12. 1989
1 000

Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung	Land Gemeinde	Bevöl- kerung
Saarland		Radebeul	31,1	Weißenfels	36,9	Henstedt-Ulzburg	21,4
S a a r b r ü c k e n ¹⁾	191,7	Delitzsch	27,1	Wernigerode	35,7	Bad Oldesloe	21,1
Neunkirchen	51,5	Döbeln	26,8	Köthen/Anhalt	33,1	Husum	20,9
Völklingen	43,8	Coswig	25,9	Sangerhausen	32,7	Heide	20,7
Homburg	43,7	Glauchau	25,7	Aschersleben	32,5	Bad Schwartau	20,2
Sankt Ingbert	40,9	Annaberg-Buchholz	25,0	Naumburg/Saale	29,7		
Saarlouis	38,2	Reichenbach/Vogtl.	24,8	Quedlinburg	28,0		
Merzig	30,0	Aue	24,4	Burg	26,4		
Sankt Wendel	27,1	Borna	23,1	Eisleben, Lutherstadt .	25,9	Thüringen	
Lebach	23,2	Crimmitschau	22,7	Staßfurt	25,5		
Blieskastel	22,6	Limbach-Oberfrohna	22,3	Salzwedel	23,1		
Dillingen/Saar	21,9	Torgau	22,2	Hettstedt	21,0	E r f u r t ¹⁾	209,0
Püttlingen	20,8	Auerbach/Vogtl.	20,8	Haldensleben	20,3	Gera	129,0
Heusweiler	20,3	Eilenburg	20,7			Jena	102,5
Sachsen		Meerane	20,6	Schleswig-Holstein		Weimar	60,3
Leipzig	511,1	Schwarzenberg/Erzgeb. .	20,5			Suhl	54,7
D r e s d e n ¹⁾	490,6	Schneeberg	20,3			Gotha	54,5
Chemnitz	294,2	Heidenau	20,0	K i e l ¹⁾	245,6	Altenburg	48,9
Zwickau	114,6			Lübeck	214,8	Nordhausen	46,4
Görlitz	72,2	Sachsen-Anhalt		Flensburg	87,0	Eisenach	45,2
Plauen	71,8	Halle/Saale	310,2	Neumünster	80,7	Mühlhausen, Thomas-	
Hoyerswerda	64,9	M a g d e b u r g ¹⁾ ..	278,8	Norderstedt	68,5	Müntzer-Stadt	41,1
Bautzen	48,6	Dessau	96,8	Elmshorn	43,7	Saalfeld/Saale	33,0
Freiberg	48,6	Wittenberg, Lutherstadt	49,7	Pinneberg	37,5	Greiz	32,4
Riesa	45,4	Stendal	48,5	Itzehoe	32,8	Rudolstadt	30,4
Pirna	41,8	Halberstadt	45,4	Rendsburg	31,2	Arnstadt	28,7
Freital	40,0	Wolfen	43,9	Wedel (Holstein)	30,8	Ilmenau	28,5
Weißwasser	35,4	Merseburg/Saale	42,9	Ahrensburg	27,4	Sonneberg	26,6
Meißen	34,6	Schönebeck/Elbe	42,1	Schleswig	27,0	Apolda	26,5
Zittau	34,5	Zeitz	40,0	Geesthacht	26,2	Meiningen	25,6
		Bernburg/Saale	39,9	Reinbek	24,7	Sondershausen	23,4
				Eckernförde	22,4	Sömmerda	23,1
						Bad Salzungen	21,2

1 Bevölkerung
1.6 Bevölkerung nach Altersgruppen
1.6.1 Bevölkerung am 31.12.1990
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	6 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 45	45 - 60	60 - 65	75 und mehr

Insgesamt

Deutschland	79 753,2	5 344,0	7 593,4	2 406,2	3 066,5	29 171,0	15 909,1	4 350,8	6 255,8	5 656,3
Baden-Württemberg	9 822,0	673,3	908,9	305,6	392,6	3 707,4	1 918,6	511,5	734,0	670,2
Bayern	11 448,8	762,3	1 048,6	346,4	446,6	4 289,8	2 222,6	609,3	922,5	800,6
Berlin	3 433,7	233,9	315,1	89,9	117,2	1 327,4	714,9	150,0	216,2	269,0
Brandenburg	2 578,3	203,3	325,4	82,0	96,5	902,4	525,6	130,5	160,7	151,9
Bremen	681,7	37,8	52,3	19,0	25,6	250,6	139,9	37,4	60,5	58,5
Hamburg	1 652,4	89,9	119,5	42,3	55,9	617,2	347,6	89,4	142,7	148,1
Hessen	5 763,3	353,6	498,7	168,6	215,4	2 168,7	1 149,6	316,8	471,2	420,7
Mecklenburg-Vorpommern	1 924,0	162,3	260,9	65,9	74,3	690,9	368,1	92,5	111,7	97,4
Niedersachsen	7 387,2	471,2	667,6	233,4	304,1	2 672,9	1 462,2	406,9	608,4	560,6
Nordrhein-Westfalen	17 349,7	1 135,1	1 541,5	515,0	664,8	6 363,9	3 505,5	1 012,4	1 405,8	1 205,7
Rheinland-Pfalz	3 763,5	246,6	343,1	110,8	142,4	1 371,2	729,6	222,6	322,6	274,7
Saarland	1 073,0	65,5	92,3	29,2	38,1	400,0	215,3	65,1	94,5	73,0
Sachsen	4 764,3	337,2	546,2	146,4	174,5	1 571,7	968,0	271,3	380,8	368,1
Sachsen-Anhalt	2 874,0	212,0	332,5	88,6	110,9	983,6	581,3	160,1	217,5	187,4
Schleswig-Holstein	2 626,1	164,2	225,7	78,5	105,7	946,7	550,9	134,9	213,6	205,9
Thüringen	2 611,3	195,7	315,3	84,6	101,8	906,7	509,3	140,2	193,2	164,6

Nachrichtlich:

Früheres Bundesgebiet	63 725,7	4 125,3	5 664,7	1 903,3	2 461,3	23 631,6	12 694,6	3 500,9	5 126,6	4 617,4
Neue Bundesländer	16 027,6	1 218,6	1 928,9	502,9	605,2	5 539,4	3 214,5	850,0	1 129,2	1 038,9

Männlich

Deutschland	38 500,0	2 742,1	3 896,4	1 236,8	1 569,6	14 963,5	8 035,2	2 037,0	2 322,5	1 696,7
Baden-Württemberg	4 783,7	345,1	466,0	156,9	200,3	1 909,9	977,6	244,0	275,7	208,2
Bayern	5 555,7	391,4	537,9	178,2	228,2	2 208,9	1 127,6	287,2	346,0	250,4
Berlin	1 630,6	119,9	161,8	46,1	59,0	677,3	361,2	67,0	70,6	67,7
Brandenburg	1 246,5	104,2	166,8	42,1	49,9	464,2	262,0	58,8	55,1	43,3
Bremen	326,2	19,4	26,6	9,9	13,1	129,0	70,7	16,9	22,5	18,0
Hamburg	784,5	46,4	61,3	22,0	28,5	314,6	174,7	40,3	52,3	44,3
Hessen	2 803,7	181,6	256,2	87,1	110,0	1 112,6	588,4	152,6	182,7	132,5
Mecklenburg-Vorpommern	934,9	83,4	133,4	33,9	38,3	357,8	182,8	40,9	37,2	27,3
Niedersachsen	3 588,1	242,2	343,2	119,5	156,1	1 383,9	744,7	191,7	232,1	174,7
Nordrhein-Westfalen	8 367,5	581,7	791,4	264,8	339,9	3 246,7	1 773,1	486,3	533,6	349,9
Rheinland-Pfalz	1 825,3	126,4	176,2	56,8	73,2	707,7	370,5	106,5	123,4	84,6
Saarland	518,0	33,8	47,3	15,1	19,5	206,7	107,6	31,0	35,9	21,1
Sachsen	2 244,7	173,5	280,1	74,9	89,5	796,0	474,8	119,3	131,0	105,5
Sachsen-Anhalt	1 369,8	108,9	170,6	45,4	56,9	499,4	287,3	70,4	75,2	55,7
Schleswig-Holstein	1 274,4	84,3	115,9	40,6	54,9	490,3	280,9	62,6	81,3	63,6
Thüringen	1 246,4	100,2	161,7	43,4	52,3	458,4	251,1	61,6	67,7	49,9

Nachrichtlich:

Früheres Bundesgebiet	30 850,9	2 116,7	2 907,6	979,1	1 259,6	12 146,2	6 449,7	1 661,0	1 934,4	1 396,5
Neue Bundesländer	7 649,1	625,4	988,8	257,8	310,1	2 817,2	1 585,5	376,0	388,1	300,2

Weiblich

Deutschland	41 253,3	2 601,9	3 697,1	1 169,4	1 496,8	14 207,5	7 873,9	2 313,8	3 933,3	3 959,6
Baden-Württemberg	5 038,4	328,3	443,0	148,7	192,3	1 797,4	940,9	267,5	458,3	462,0
Bayern	5 893,1	370,9	510,7	168,3	218,5	2 080,9	1 095,1	322,1	576,5	550,2
Berlin	1 803,1	114,0	153,3	43,8	58,2	650,1	353,8	83,1	145,6	201,3
Brandenburg	1 331,9	99,1	158,6	39,9	46,6	438,2	263,6	71,7	105,6	108,6
Bremen	355,4	18,5	25,6	9,1	12,5	121,6	69,2	20,5	38,0	40,5
Hamburg	867,9	43,4	58,2	20,3	27,3	302,6	172,8	49,1	90,4	103,8
Hessen	2 959,6	172,0	242,4	81,4	105,4	1 056,1	561,1	164,2	288,5	288,3
Mecklenburg-Vorpommern	989,0	78,9	127,5	32,1	36,0	333,0	185,3	51,6	74,5	70,1
Niedersachsen	3 799,2	229,1	324,4	113,8	148,0	1 289,0	717,5	215,2	376,3	385,9
Nordrhein-Westfalen	8 982,2	553,4	750,1	250,2	324,8	3 117,2	1 732,4	526,1	872,1	855,9
Rheinland-Pfalz	1 938,2	120,3	166,9	53,9	69,2	663,5	359,1	116,1	199,2	190,1
Saarland	554,9	31,7	44,9	14,2	18,6	193,2	107,7	34,1	58,5	51,9
Sachsen	2 519,6	163,8	266,1	71,4	85,0	775,7	493,2	151,9	249,8	262,6
Sachsen-Anhalt	1 504,1	103,1	161,9	43,2	54,0	484,2	294,0	89,8	142,3	131,7
Schleswig-Holstein	1 351,7	80,0	109,8	37,9	50,8	456,4	270,0	72,2	132,3	142,3
Thüringen	1 364,9	95,5	153,6	41,2	49,5	448,3	258,2	78,6	125,5	114,7

Nachrichtlich:

Früheres Bundesgebiet	32 874,8	2 008,6	2 757,0	924,2	1 201,7	11 485,4	6 244,8	1 839,8	3 192,2	3 220,9
Neue Bundesländer	8 378,5	593,2	940,0	245,2	295,1	2 722,1	1 629,0	474,0	741,1	738,8

1 Bevölkerung
1.6 Bevölkerung nach Altersgruppen
1.6.1 Bevölkerung am 31.12.1990
Prozent

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6	6 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 45	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr
Insgesamt										
Deutschland	100	6,7	9,5	3,0	3,8	36,6	19,9	5,5	7,8	7,1
Baden-Württemberg	100	6,9	9,3	3,1	4,0	37,7	19,5	5,2	7,5	6,8
Bayern	100	6,7	9,2	3,0	3,9	37,5	19,4	5,3	8,1	7,0
Berlin	100	6,8	9,2	2,6	3,4	38,7	20,8	4,4	6,3	7,8
Brandenburg	100	7,9	12,6	3,2	3,7	35,0	20,4	5,1	6,2	5,9
Bremen	100	5,6	7,7	2,8	3,8	36,8	20,5	5,5	8,9	8,6
Hamburg	100	5,4	7,2	2,6	3,4	37,4	21,0	5,4	8,6	9,0
Hessen	100	6,1	8,7	2,9	3,7	37,6	19,9	5,5	8,2	7,3
Mecklenburg-Vorpommern	100	8,4	13,6	3,4	3,9	35,9	19,1	4,8	5,8	5,1
Niedersachsen	100	6,4	9,0	3,2	4,1	36,2	19,8	5,5	8,2	7,6
Nordrhein-Westfalen	100	6,5	8,9	3,0	3,8	36,7	20,2	5,8	8,1	6,9
Rheinland-Pfalz	100	6,6	9,1	2,9	3,8	36,4	19,4	5,9	8,6	7,3
Saarland	100	6,1	8,6	2,7	3,6	37,3	20,1	6,1	8,8	6,8
Sachsen	100	7,1	11,5	3,1	3,7	33,0	20,3	5,7	8,0	7,7
Sachsen-Anhalt	100	7,4	11,6	3,1	3,9	34,2	20,2	5,6	7,6	6,5
Schleswig-Holstein	100	6,3	8,6	3,0	4,0	36,1	21,0	5,1	8,1	7,8
Thüringen	100	7,5	12,1	3,2	3,9	34,7	19,5	5,4	7,4	6,3
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	100	6,5	8,9	3,0	3,9	37,1	19,9	5,5	8,0	7,2
Neue Bundesländer	100	7,6	12,0	3,1	3,8	34,6	20,1	5,3	7,0	6,5
Männlich										
Deutschland	100	7,1	10,1	3,2	4,1	38,9	20,9	5,3	6,0	4,4
Baden-Württemberg	100	7,2	9,7	3,3	4,2	39,9	20,4	5,1	5,8	4,4
Bayern	100	7,0	9,7	3,2	4,1	39,8	20,3	5,2	6,2	4,5
Berlin	100	7,4	9,9	2,8	3,6	41,5	22,1	4,1	4,3	4,2
Brandenburg	100	8,4	13,4	3,4	4,0	37,2	21,0	4,7	4,4	3,5
Bremen	100	5,9	8,2	3,0	4,0	39,6	21,7	5,2	6,9	5,5
Hamburg	100	5,9	7,8	2,8	3,6	40,1	22,3	5,1	6,7	5,7
Hessen	100	6,5	9,1	3,1	3,9	39,7	21,0	5,4	6,5	4,7
Mecklenburg-Vorpommern	100	8,9	14,3	3,6	4,1	38,3	19,6	4,4	4,0	2,9
Niedersachsen	100	6,7	9,6	3,3	4,3	38,6	20,8	5,3	6,5	4,9
Nordrhein-Westfalen	100	7,0	9,5	3,2	4,1	38,8	21,2	5,8	6,4	4,2
Rheinland-Pfalz	100	6,9	9,7	3,1	4,0	38,8	20,3	5,8	6,8	4,6
Saarland	100	6,5	9,1	2,9	3,8	39,9	20,8	6,0	6,9	4,1
Sachsen	100	7,7	12,5	3,3	4,0	35,5	21,2	5,3	5,8	4,7
Sachsen-Anhalt	100	7,9	12,5	3,3	4,2	36,5	21,0	5,1	5,5	4,1
Schleswig-Holstein	100	6,6	9,1	3,2	4,3	38,5	22,0	4,9	6,4	5,0
Thüringen	100	8,0	13,0	3,5	4,2	36,8	20,1	4,9	5,4	4,0
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	100	6,9	9,4	3,2	4,1	39,4	20,9	5,4	6,3	4,5
Neue Bundesländer	100	8,2	12,9	3,4	4,1	36,8	20,7	4,9	5,1	3,9
Weiblich										
Deutschland	100	6,3	9,0	2,8	3,6	34,4	19,1	5,6	9,5	9,6
Baden-Württemberg	100	6,5	8,8	3,0	3,8	35,7	18,7	5,3	9,1	9,2
Bayern	100	6,3	8,7	2,9	3,7	35,3	18,6	5,5	9,8	9,3
Berlin	100	6,3	8,5	2,4	3,2	36,1	19,6	4,6	8,1	11,2
Brandenburg	100	7,4	11,9	3,0	3,5	32,9	19,8	5,4	7,9	8,2
Bremen	100	5,2	7,2	2,6	3,5	34,2	19,5	5,8	10,7	11,4
Hamburg	100	5,0	6,7	2,3	3,1	34,9	19,9	5,7	10,4	12,0
Hessen	100	5,8	8,2	2,8	3,6	35,7	19,0	5,5	9,7	9,7
Mecklenburg-Vorpommern	100	8,0	12,9	3,2	3,6	33,7	18,7	5,2	7,5	7,1
Niedersachsen	100	6,0	8,5	3,0	3,9	33,9	18,9	5,7	9,9	10,2
Nordrhein-Westfalen	100	6,2	8,4	2,8	3,6	34,7	19,3	5,9	9,7	9,5
Rheinland-Pfalz	100	6,2	8,6	2,8	3,6	34,2	18,5	6,0	10,3	9,8
Saarland	100	5,7	8,1	2,6	3,4	34,8	19,4	6,2	10,5	9,3
Sachsen	100	6,5	10,6	2,8	3,4	30,8	19,6	6,0	9,9	10,4
Sachsen-Anhalt	100	6,9	10,8	2,9	3,6	32,2	19,5	6,0	9,5	8,8
Schleswig-Holstein	100	5,9	8,1	2,8	3,8	33,8	20,0	5,3	9,8	10,5
Thüringen	100	7,0	11,3	3,0	3,6	32,8	18,9	5,8	9,2	8,4
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	100	6,1	8,4	2,8	3,7	34,9	19,0	5,6	9,7	9,8
Neue Bundesländer	100	7,1	11,2	2,9	3,5	32,5	19,4	5,7	8,8	8,8

1 Bevölkerung
1.6 Bevölkerung nach Altersgruppen
1.6.2 Insgesamt *)
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6 1)	6 - 15	15 - 18	18 - 21 2)	21 - 45 2)	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr
6. 6. 1961										
Baden-Württemberg	7 759,2	786,6	968,2	278,9	372,9	2 612,3	1 539,4	406,7	525,3	269,0
Bayern	9 515,5	932,9	1 202,7	346,3	434,2	3 077,0	1 931,3	539,7	706,3	344,9
Berlin (West)	2 197,4	112,3	174,3	73,8	102,2	591,3	569,2	177,7	267,7	128,9
Bremen	706,4	59,4	78,2	27,5	34,9	231,2	152,5	39,7	55,5	27,5
Hamburg	1 832,3	125,6	170,8	67,6	88,2	586,0	414,0	122,0	172,8	85,4
Hessen	4 814,4	428,9	585,7	167,8	215,1	1 577,5	1 009,5	279,0	367,0	183,9
Niedersachsen	6 640,9	635,8	861,8	246,9	315,4	2 089,9	1 348,5	378,7	508,8	255,0
Nordrhein-Westfalen	15 901,7	1 524,8	1 961,7	565,3	719,7	5 386,6	3 273,1	868,7	1 088,0	513,9
Rheinland-Pfalz	3 417,1	354,5	466,1	115,9	145,9	1 101,0	684,6	189,7	241,6	117,8
Saarland	1 072,6	116,1	150,4	35,2	46,7	362,2	213,7	55,7	64,3	28,2
Schleswig-Holstein	2 317,4	204,3	283,6	91,8	120,9	707,3	470,5	135,8	195,4	107,7
Früheres Bundesgebiet ...	56 174,8	5 281,3	6 903,4	2 017,0	2 596,1	18 322,4	11 606,4	3 193,3	4 192,7	2 062,1
27. 5. 1970										
Baden-Württemberg	8 895,0	887,4	1 271,5	359,3	370,2	3 065,4	1 405,2	497,8	711,8	326,3
Bayern	10 479,4	1 002,5	1 475,0	416,0	420,3	3 449,8	1 739,9	617,4	931,1	427,3
Berlin (West)	2 122,3	137,7	181,4	51,1	70,6	673,9	369,5	183,7	289,3	165,2
Bremen	722,7	65,7	90,2	25,2	25,7	236,9	128,2	47,7	68,1	35,0
Hamburg	1 793,8	138,9	190,2	51,8	58,4	599,1	323,2	129,3	197,5	105,4
Hessen	5 381,7	486,9	701,9	203,3	217,5	1 812,7	910,8	330,4	487,1	231,0
Niedersachsen	7 082,2	718,1	1 006,1	286,0	290,0	2 232,1	1 157,6	425,4	646,4	320,4
Nordrhein-Westfalen	16 914,1	1 592,4	2 345,5	690,7	667,2	5 649,8	2 866,3	1 017,3	1 447,0	638,0
Rheinland-Pfalz	3 645,4	349,2	548,1	163,7	160,0	1 131,9	601,9	219,4	325,0	146,2
Saarland	1 119,7	102,8	175,6	52,6	50,0	353,8	188,6	66,9	93,0	36,5
Schleswig-Holstein	2 494,1	255,7	335,4	92,6	97,8	796,9	400,9	151,9	234,8	128,1
Früheres Bundesgebiet ...	60 650,6	5 737,3	8 320,9	2 392,3	2 427,9	20 002,3	10 092,1	3 687,1	5 431,2	2 559,4
1. 1. 1971										
Gebiet der ehem. DDR	17 068,3	1 487,7	2 482,9	793,6	775,5	4 242,3 ^{a)}	3 522,6 ^{a)}	1 103,3	2 660,4 ^{a)}	
25. 5. 1987										
Baden-Württemberg	9 286,4	585,0	841,4	377,8	307,3	3 490,7	1 881,5	472,2	708,1	622,3
Bayern	10 902,6	679,3	984,4	432,3	347,9	4 046,9	2 185,8	587,8	889,5	748,7
Berlin (West)	2 012,7	105,6	145,3	61,7	51,4	779,6	404,4	88,7	170,0	206,0
Bremen	660,1	32,1	49,7	24,2	21,1	240,6	137,1	37,2	62,1	55,9
Hamburg	1 592,8	74,8	111,1	51,6	46,3	588,6	337,4	89,0	147,3	146,9
Hessen	5 507,8	310,3	468,0	209,1	171,2	2 054,7	1 132,2	307,5	452,7	402,0
Niedersachsen	7 162,1	412,4	650,5	306,7	246,5	2 574,4	1 456,3	389,6	593,2	532,5
Nordrhein-Westfalen	16 711,8	975,1	1 432,4	660,7	547,3	6 121,2	3 553,9	940,4	1 343,7	1 137,1
Rheinland-Pfalz	3 630,8	216,5	318,1	143,0	115,9	1 312,2	748,0	213,1	304,8	259,4
Saarland	1 055,7	59,9	86,8	38,3	32,7	391,3	225,7	64,6	87,0	69,3
Schleswig-Holstein	2 554,2	142,2	221,9	107,7	89,8	921,0	530,2	131,3	212,3	197,4
Früheres Bundesgebiet ...	61 077,0	3 593,4	5 309,8	2 413,1	1 977,5	22 521,1	12 592,5	3 321,3	4 970,8	4 377,5
31. 12. 1987										
Gebiet der ehem. DDR	16 661,4	1 358,1	1 851,1	650,4	722,4	5 764,2	3 317,4	765,0	1 151,1	1 081,6
April 1991										
Deutschland	79 829	4 379	8 605	2 458	2 924	28 525	16 291	4 546	6 605	5 497
Baden-Württemberg	9 860	576	1 021	312	370	3 600	1 969	537	791	685
Bayern	11 488	639	1 224	351	412	4 208	2 313	625	960	756
Berlin	3 425	187	368	93	110	1 305	706	149	234	274
Brandenburg	2 567	154	373	88	95	883	539	134	161	139
Bremen	682	33	64	17	21	241	141	42	67	58
Hamburg	1 658	73	134	43	56	593	363	97	154	146
Hessen	5 779	300	579	175	206	2 130	1 175	322	483	409
Mecklenburg-Vorpommern	1 914	131	300	64	74	686	369	88	111	92
Niedersachsen	7 406	380	738	241	294	2 576	1 528	436	661	552
Nordrhein-Westfalen	17 384	930	1 710	528	638	6 233	3 563	1 084	1 517	1 181
Rheinland-Pfalz	3 776	194	392	118	136	1 353	748	230	333	273
Saarland	1 074	56	100	30	38	393	225	66	98	69
Sachsen	4 730	262	613	152	171	1 532	982	282	390	347
Sachsen-Anhalt	2 859	171	382	83	107	972	584	166	224	171
Schleswig-Holstein	2 630	144	248	77	97	930	573	142	230	190
Thüringen	2 598	151	359	86	101	892	513	148	193	157
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	63 889	3 431	6 402	1 948	2 331	23 073	13 046	3 672	5 458	4 528
Gebiet der ehem. DDR	15 941	949	2 203	510	592	5 452	3 245	875	1 147	969

*) Früheres Bundesgebiet: 1961, 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählung. Gebiet der ehem. DDR: 1971 Ergebnis der Volkszählung; 1987 Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Volkszählung vom 31.12.1981. Deutschland: April 1991 Ergebnisse des Mikrozensus.

1) 1991: Altersgruppe unter 5 bzw. 5 - 15.
2) 1987: Altersgruppe 18 - 20, bzw. 20 - 45.
a) Altersgruppen 21 - 40, 40 - 60, 65 und mehr.

1 Bevölkerung
1.6 Bevölkerung nach Altersgruppen
1.6.3 Männlich*)
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6 1)	6 - 15 ¹⁾	15 - 18	18 - 21 ²⁾	21 - 45 ²⁾	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr
6. 6. 1961										
Baden-Württemberg	3 676,8	402,4	495,2	142,1	192,0	1 274,6	679,0	176,7	206,2	108,5
Bayern	4 435,1	478,2	615,1	175,7	221,0	1 452,7	845,3	231,7	277,0	138,4
Berlin (West)	929,0	57,7	89,3	37,2	51,2	263,5	227,1	68,5	91,1	43,4
Bremen	332,5	30,6	40,2	14,0	18,1	109,1	69,7	17,3	22,2	11,4
Hamburg	844,3	64,4	87,6	34,2	44,7	273,7	185,0	52,0	68,6	34,0
Hessen	2 274,6	220,1	300,5	85,8	110,4	760,5	449,8	122,5	148,7	76,4
Niedersachsen	3 142,9	327,7	443,5	126,5	164,0	999,8	601,5	167,4	206,7	105,9
Nordrhein-Westfalen	7 554,9	780,5	1 003,9	288,3	368,7	2 611,9	1 466,0	386,6	434,8	214,2
Rheinland-Pfalz	1 613,8	181,9	238,7	59,0	74,4	527,3	302,5	83,2	97,6	49,2
Saarland	515,6	59,4	77,0	17,9	24,0	176,6	96,5	25,3	26,5	12,4
Schleswig-Holstein	1 093,9	104,7	145,8	47,2	64,5	339,8	207,3	59,0	80,4	45,2
Früheres Bundesgebiet ...	26 413,4	2 707,6	3 536,8	1 027,8	1 333,1	8 789,4	5 129,8	1 390,0	1 659,7	839,1
27. 5. 1970										
Baden-Württemberg	4 286,2	454,5	651,2	182,4	186,7	1 603,7	594,3	211,0	290,1	112,4
Bayern	4 970,6	513,9	756,2	212,9	212,8	1 760,5	728,2	261,1	377,5	147,4
Berlin (West)	921,2	70,3	93,0	26,3	34,7	344,7	137,1	69,3	100,4	45,5
Bremen	339,5	33,7	46,2	13,0	13,0	118,7	54,6	20,6	27,7	12,1
Hamburg	827,7	71,3	97,2	26,4	29,0	300,9	134,7	54,9	78,1	35,1
Hessen	2 589,6	249,6	360,8	104,1	112,1	945,8	390,8	142,1	201,5	82,7
Niedersachsen	3 386,4	368,4	517,3	146,6	152,6	1 146,0	487,0	183,9	270,2	114,3
Nordrhein-Westfalen	8 087,1	815,8	1 201,6	353,7	340,2	2 907,6	1 225,5	433,7	591,2	217,9
Rheinland-Pfalz	1 738,2	178,9	280,8	83,8	82,8	579,0	253,2	92,9	134,8	52,0
Saarland	532,5	52,3	90,0	26,8	25,5	177,6	80,1	28,2	38,7	13,3
Schleswig-Holstein	1 187,7	131,0	172,6	47,6	52,4	408,6	166,7	65,2	97,2	46,6
Früheres Bundesgebiet ...	28 866,7	2 939,7	4 266,9	1 223,6	1 241,7	10 293,0	4 252,2	1 562,8	2 207,5	879,3
1. 1. 1971										
Gebiet der ehem. DDR										
25. 5. 1987										
Baden-Württemberg	4 488,3	299,7	430,6	193,7	157,3	1 788,6	959,1	198,8	261,1	199,3
Bayern	5 237,4	348,5	505,3	221,0	178,0	2 067,8	1 102,3	244,1	330,9	239,5
Berlin (West)	936,0	54,1	74,6	32,0	26,3	404,1	206,0	33,4	53,3	52,3
Bremen	312,2	16,3	25,4	12,5	10,8	122,8	68,5	15,1	23,1	17,6
Hamburg	745,3	38,5	56,8	26,4	23,3	297,3	167,8	36,1	54,0	44,9
Hessen	2 656,3	159,7	240,2	107,4	87,6	1 047,7	579,0	132,8	172,1	129,9
Niedersachsen	3 454,9	211,8	334,0	157,0	126,5	1 328,0	738,7	164,0	222,8	172,1
Nordrhein-Westfalen	8 010,5	500,3	734,7	339,3	279,8	3 111,6	1 806,8	400,1	498,4	339,5
Rheinland-Pfalz	1 747,6	111,1	163,0	73,3	59,2	674,0	379,9	90,1	114,7	82,2
Saarland	506,0	31,0	44,3	19,5	16,8	201,0	113,0	27,1	32,6	20,6
Schleswig-Holstein	1 228,7	73,1	113,9	55,8	46,5	473,5	269,3	54,5	79,4	62,7
Früheres Bundesgebiet ...	29 323,1	1 843,9	2 723,1	1 237,8	1 012,1	11 516,5	6 390,4	1 396,2	1 842,4	1 360,6
31. 12. 1987										
Gebiet der ehem. DDR	7 935,3	696,2	947,9	333,0	369,9	2 941,2	1 629,3	297,9	391,2	328,9
April 1991										
Deutschland	38 548	2 250	4 451	1 263	1 502	14 521	8 216	2 162	2 506	1 678
Baden-Württemberg	4 806	299	533	159	188	1 843	1 007	260	299	218
Bayern	5 580	330	630	185	211	2 149	1 180	297	362	236
Berlin	1 625	96	193	48	58	654	360	67	80	71
Brandenburg	1 240	75	196	42	50	451	268	59	58	41
Bremen	327	19	33	11	10	122	70	18	24	20
Hamburg	788	39	73	22	27	297	183	45	58	45
Hessen	2 813	153	295	90	103	1 097	600	158	191	126
Mecklenburg-Vorpommern	930	70	151	33	37	352	183	40	37	27
Niedersachsen	3 599	191	393	122	155	1 320	777	209	256	176
Nordrhein-Westfalen	8 388	478	881	269	326	3 166	1 787	531	599	352
Rheinland-Pfalz	1 832	98	203	63	70	696	379	110	133	82
Saarland	519	27	50	16	19	203	115	32	38	19
Sachsen	2 225	137	317	79	86	763	480	129	133	102
Sachsen-Anhalt	1 360	88	194	42	56	485	289	72	80	54
Schleswig-Holstein	1 277	72	124	39	52	480	291	69	91	60
Thüringen	1 240	78	187	45	53	443	250	66	69	50
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	30 947	1 760	3 312	1 007	1 195	11 788	6 621	1 771	2 106	1 386
Gebiet der ehem. DDR	7 601	489	1 139	256	307	2 732	1 595	391	400	292

*) Früheres Bundesgebiet: 1961, 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählung. Gebiet der ehem. DDR: 1971 Ergebnis der Volkszählung; 1987 Fortschreibungsergebnis auf der Basis

der Volkszählung vom 31.12.1981. Deutschland: April 1991 Ergebnisse des Mikrozensus.

1) 1991: Altersgruppe unter 5, bzw. 5 - 15.

2) 1987: Altersgruppe 18 - 20, bzw. 20 - 45.

1 Bevölkerung
1.6 Bevölkerung nach Altersgruppen
1.6.4 Weiblich *)
1 000

Land	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 6 1)	6 - 15 ¹⁾	15 - 18	18 - 21 ²⁾	21 - 45 ²⁾	45 - 60	60 - 65	65 - 75	75 und mehr

6. 6. 1961

Baden-Württemberg	4 082,3	384,2	473,0	136,7	180,9	1 337,7	860,4	230,0	319,1	160,4
Bayern	5 080,4	454,8	587,6	170,6	213,2	1 624,3	1 086,1	308,0	429,3	206,5
Berlin (West)	1 268,4	54,6	85,0	36,6	51,0	327,9	342,1	109,2	176,6	85,4
Bremen	373,9	28,8	38,0	13,5	16,8	122,0	82,8	22,4	33,3	16,2
Hamburg	988,0	61,3	83,2	33,4	43,5	312,3	229,0	70,0	104,1	51,4
Hessen	2 539,8	208,8	285,2	82,1	104,7	817,0	559,7	156,5	218,4	107,4
Niedersachsen	3 497,9	308,2	418,3	120,5	151,5	1 090,1	747,0	211,2	302,1	149,1
Nordrhein-Westfalen	8 346,8	744,3	957,8	277,0	351,0	2 774,7	1 807,1	482,1	653,2	299,6
Rheinland-Pfalz	1 803,3	172,6	227,4	56,8	71,4	573,7	382,1	106,6	144,0	68,6
Saarland	557,0	56,6	73,3	17,4	22,7	185,6	117,2	30,5	37,9	15,8
Schleswig-Holstein	1 223,6	99,6	137,8	44,9	56,4	367,6	263,2	76,8	115,0	62,5
Früheres Bundesgebiet ...	29 761,5	2 573,7	3 366,6	989,2	1 263,0	9 533,0	6 476,6	1 803,2	2 533,0	1 223,0

27. 5. 1970

Baden-Württemberg	4 608,8	432,9	620,3	176,9	183,6	1 461,7	810,9	286,9	421,7	213,9
Bayern	5 508,8	488,6	718,8	203,1	207,5	1 689,3	1 011,6	356,3	553,6	279,9
Berlin (West)	1 201,1	67,4	88,4	24,8	35,9	329,2	232,4	114,4	188,8	119,7
Bremen	383,2	32,0	44,0	12,2	12,7	118,3	73,5	27,1	40,4	22,9
Hamburg	966,2	67,6	93,0	25,4	29,4	298,2	188,5	74,3	119,4	70,3
Hessen	2 792,1	237,3	341,1	99,2	105,4	866,9	520,0	188,3	285,6	148,3
Niedersachsen	3 695,8	349,7	488,8	139,5	137,1	1 086,1	670,6	241,5	376,2	206,1
Nordrhein-Westfalen	8 827,0	776,6	1 143,9	337,0	327,1	2 742,2	1 640,8	583,7	855,8	420,0
Rheinland-Pfalz	1 907,2	170,3	267,3	79,9	77,2	552,9	348,7	126,5	190,2	94,2
Saarland	587,2	50,4	85,6	25,8	24,6	176,2	108,5	38,7	54,3	23,1
Schleswig-Holstein	1 306,4	124,7	162,8	45,0	45,4	388,2	234,2	86,7	137,7	81,5
Früheres Bundesgebiet ...	31 783,9	2 797,6	4 054,0	1 168,7	1 186,2	9 709,3	5 839,8	2 124,4	3 223,7	1 680,1

1. 1. 1971

Gebiet der ehem. DDR										
----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

25. 5. 1987

Baden-Württemberg	4 798,2	285,2	410,7	184,2	150,1	1 702,1	922,4	273,4	447,0	423,1
Bayern	5 665,2	330,9	479,1	211,2	169,9	1 979,1	1 083,5	343,7	558,6	509,2
Berlin (West)	1 076,6	51,5	70,7	29,7	25,1	375,5	198,4	55,3	116,8	153,7
Bremen	347,9	15,8	24,3	11,7	10,3	117,7	68,6	22,1	39,0	38,3
Hamburg	847,5	36,2	54,1	25,0	23,0	291,3	169,8	52,8	93,3	102,1
Hessen	2 851,5	150,6	227,9	101,8	83,6	1 007,3	553,1	174,8	280,7	272,1
Niedersachsen	3 707,2	200,6	316,6	149,6	120,0	1 246,3	717,6	225,6	370,5	360,4
Nordrhein-Westfalen	8 701,4	474,8	697,7	321,5	267,5	3 010,1	1 747,1	540,3	845,4	797,5
Rheinland-Pfalz	1 883,2	105,4	155,1	69,7	56,7	638,2	368,0	122,9	190,1	177,2
Saarland	549,7	28,9	42,5	18,8	15,9	190,3	112,7	37,4	54,4	48,6
Schleswig-Holstein	1 325,6	69,6	108,0	51,9	43,3	447,5	260,9	76,8	132,8	134,7
Früheres Bundesgebiet ...	31 754,1	1 749,5	2 586,7	1 175,3	965,4	11 004,6	6 202,1	1 925,1	3 128,4	3 016,9

31. 12. 1987

Gebiet der ehem. DDR	8 726,1	661,9	903,3	317,4	352,6	2 823,0	1 688,1	467,1	760,0	752,7
----------------------------	---------	-------	-------	-------	-------	---------	---------	-------	-------	-------

April 1991

Deutschland	41 281	2 130	4 154	1 195	1 422	14 004	8 075	2 384	4 099	3 819
Baden-Württemberg	5 054	277	488	153	182	1 757	962	277	492	467
Bayern	5 909	310	595	166	201	2 059	1 134	328	597	520
Berlin	1 799	92	175	45	52	650	347	82	154	204
Brandenburg	1 327	79	178	47	45	433	272	75	103	98
Bremen	355	14	31	6	11	119	71	23	42	38
Hamburg	870	34	61	21	29	296	180	52	96	101
Hessen	2 966	147	285	85	103	1 032	575	164	292	283
Mecklenburg-Vorpommern	984	61	149	31	36	334	186	48	74	65
Niedersachsen	3 807	189	346	119	139	1 256	751	227	405	376
Nordrhein-Westfalen	8 996	452	829	259	312	3 066	1 776	554	919	828
Rheinland-Pfalz	1 944	96	190	56	66	657	369	120	200	191
Saarland	555	28	49	14	19	190	111	34	61	50
Sachsen	2 505	125	296	74	84	769	502	153	258	245
Sachsen-Anhalt	1 500	82	188	41	51	487	295	94	144	117
Schleswig-Holstein	1 353	71	124	38	45	450	282	73	140	131
Thüringen	1 358	72	173	41	48	449	263	82	124	106
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	32 942	1 670	3 090	941	1 136	11 284	6 425	1 901	3 352	3 142
Gebiet der ehem. DDR	8 340	459	1 064	254	286	2 720	1 650	483	747	677

*) Früheres Bundesgebiet: 1961, 1970 und 1987 Ergebnisse der Volkszählung. Gebiet der ehem. DDR: 1971 Ergebnis der Volkszählung; 1987 Fortschreibungsergebnis auf der Basis

der Volkszählung vom 31.12.1981. Deutschland: April 1991 Ergebnisse des Mikrozensus.

1) 1991: Altersgruppe unter 5, bzw. 5 - 15.
2) 1987: Altersgruppe 18 - 20, bzw. 20 - 45.

1 Bevölkerung
1.7 Privathaushalte nach Personenzahl *)

Land	Privathaushalte						Bevölkerung in Privathaushalten		
	ins- gesamt	davon mit ... Personen					ins- gesamt	davon Deutsche	Ausländer
		1	2	3	4	5 und mehr			
27. 5. 1970									
1 000									
Baden-Württemberg	3 128	771	805	599	510	443	8 765	.	.
Bayern	3 678	904	951	719	556	548	10 397	.	.
Berlin (West)	1 062	470	319	158	79	36	2 100	.	.
Bremen	285	76	85	58	42	24	721	.	.
Hamburg	796	285	240	137	92	43	1 777	.	.
Hessen	1 963	484	543	391	305	241	5 328	.	.
Niedersachsen	2 466	565	646	478	400	376	7 092	.	.
Nordrhein-Westfalen	6 093	1 429	1 695	1 271	945	753	16 745	.	.
Rheinland-Pfalz	1 219	238	320	247	210	204	3 640	.	.
Saarland	389	80	103	83	68	56	1 127	.	.
Schleswig-Holstein	913	227	253	174	145	114	2 484	.	.
Früheres Bundesgebiet ...	21 991	5 527	5 959	4 314	3 351	2 839	60 176	.	.
März 1987									
1 000									
Baden-Württemberg	3 999	1 362	1 102	680	585	271	9 415	8 477	938
Bayern	4 937	1 747	1 435	829	622	303	11 196	10 441	755
Berlin (West)	1 020	518	287	115	70	30	1 896	1 610	286
Bremen	327	136	108	45	28	11	658	609	49
Hamburg	843	399	251	110	63	20	1 582	1 421	162
Hessen	2 399	768	730	434	344	123	5 575	5 050	525
Niedersachsen	3 065	999	918	526	405	217	7 215	6 902	313
Nordrhein-Westfalen	7 300	2 475	2 219	1 297	903	406	16 595	15 191	1 404
Rheinland-Pfalz	1 531	454	461	292	227	98	3 647	3 455	192
Saarland	442	136	130	92	63	21	1 048	994	54
Schleswig-Holstein	1 144	360	372	195	156	62	2 628	2 540	89
Früheres Bundesgebiet ...	27 006	9 354	8 012	4 612	3 466	1 562	61 456	56 690	4 765
1990									
1 000									
Deutschland	34 827	11 745	10 505	6 100	4 684	1 794	79 427	.	.
Baden-Württemberg	4 308	1 563	1 193	706	597	249	9 784	8 740	1 044
Bayern	4 916	1 673	1 434	820	678	311	11 400	10 594	807
Berlin	1 760	818	505	240	151	46	3 401	.	.
Berlin (West)	1 170	591	335	134	79	30	2 152	1 874	278
Berlin (Ost)	589	227	170	106	72	15	1 249	.	.
Brandenburg	1 051	292	307	219	182	51	2 558	.	.
Bremen	337	141	106	49	30	11	678	608	70
Hamburg	864	400	269	105	67	23	1 643	1 464	179
Hessen	2 525	846	774	439	339	127	5 756	5 169	587
Mecklenburg-Vorpommern	761	206	206	153	151	44	1 912	.	.
Niedersachsen	3 197	1 061	989	540	419	188	7 356	7 024	332
Nordrhein-Westfalen	7 605	2 545	2 383	1 321	960	395	17 255	15 679	1 576
Rheinland-Pfalz	1 593	481	494	301	232	86	3 761	3 544	217
Saarland	489	176	144	96	53	19	1 068	1 008	60
Sachsen	2 014	583	622	414	310	85	4 737	.	.
Sachsen-Anhalt	1 189	325	368	261	184	51	2 870	.	.
Schleswig-Holstein	1 172	373	398	201	147	53	2 638	2 551	88
Thüringen	1 048	263	312	235	183	55	2 609	.	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	28 175	9 849	8 520	4 712	3 602	1 493	63 491	58 254	5 237
Neue Bundesländer	6 652	1 896	1 985	1 387	1 083	301	15 936	.	.
Prozent									
Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	.	.
Baden-Württemberg	12,4	13,3	11,4	11,6	12,7	13,9	12,3	15,0	19,9
Bayern	14,1	14,2	13,6	13,4	14,5	17,3	14,4	18,2	15,4
Berlin	5,1	7,0	4,8	3,9	3,2	2,6	4,3	.	.
Berlin (West)	3,4	5,0	3,2	2,2	1,7	1,7	2,7	3,2	5,3
Berlin (Ost)	1,7	1,9	1,6	1,7	1,5	0,9	1,6	.	.
Brandenburg	3,0	2,5	2,9	3,6	3,9	2,8	3,2	.	.
Bremen	1,0	1,2	1,0	0,8	0,6	0,6	0,9	1,0	1,3
Hamburg	2,5	3,4	2,6	1,7	1,4	1,3	2,1	2,5	3,4
Hessen	7,3	7,2	7,4	7,2	7,2	7,1	7,2	8,9	11,2
Mecklenburg-Vorpommern	2,2	1,8	2,0	2,5	3,2	2,5	2,4	.	.
Niedersachsen	9,2	9,0	9,4	8,9	8,9	10,5	9,3	12,1	6,3
Nordrhein-Westfalen	21,8	21,7	22,7	21,7	20,5	22,0	21,7	26,9	30,1
Rheinland-Pfalz	4,6	4,1	4,7	4,9	4,9	4,8	4,7	6,1	4,1
Saarland	1,4	1,5	1,4	1,6	1,1	1,1	1,3	1,7	1,1
Sachsen	5,8	5,0	5,9	6,8	6,6	4,7	6,0	.	.
Sachsen-Anhalt	3,4	2,8	3,5	4,3	3,9	2,9	3,6	.	.
Schleswig-Holstein	3,4	3,2	3,8	3,3	3,1	2,9	3,3	4,4	1,7
Thüringen	3,0	2,2	3,0	3,8	3,9	3,0	3,3	.	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	80,9	83,9	81,1	77,3	76,9	83,2	79,9	100	100
Neue Bundesländer	19,1	16,1	18,9	22,7	23,1	16,8	20,1	.	.

*) 1970 Ergebnis der Volkszählung, 1987 und 1990 Ergebnisse des Mikrozensus. - Bevölkerung in Privathaushalten.

1 Bevölkerung
1.8 Mehrpersonenhaushalte nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson *)

Land	Insgesamt	Mit erwerbstätiger Bezugsperson					Mit nichterwerbstätiger Bezugsperson	
		zusammen	Selbständige und mithelfende Familienangehörige	davon			zusammen	darunter Rentner
				Beamte	Angestellte	Arbeiter		

27. 5. 1970

1 000

Baden-Württemberg	2 358	1 906	331	155	534	886	452	449
Bayern	2 774	2 206	471	224	529	982	568	563
Berlin (West)	592	424	48	46	143	188	168	165
Bremen	209	162	18	17	60	66	47	47
Hamburg	511	394	52	39	157	146	118	116
Hessen	1 479	1 164	177	116	360	511	315	312
Niedersachsen	1 900	1 477	265	150	361	701	423	418
Nordrhein-Westfalen	4 664	3 565	468	292	1 022	1 784	1 100	1 088
Rheinland-Pfalz	981	754	141	79	180	353	227	226
Saarland	310	221	23	24	57	116	89	87
Schleswig-Holstein	686	526	95	67	145	220	160	158

Früheres Bundesgebiet ...	16 464	12 797	2 087	1 209	3 549	5 952	3 667	3 629
---------------------------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

März 1987

1 000

Baden-Württemberg	2 637	1 917	281	172	668	796	720	617
Bayern	3 190	2 266	394	237	737	898	925	776
Berlin (West)	501	349	36	41	139	133	153	111
Bremen	191	120	15	11	53	42	71	56
Hamburg	444	296	38	30	136	93	148	106
Hessen	1 630	1 156	136	136	465	419	475	392
Niedersachsen	2 066	1 324	197	148	401	579	741	598
Nordrhein-Westfalen	4 825	3 192	379	325	1 131	1 357	1 633	1 311
Rheinland-Pfalz	1 078	745	110	86	237	312	332	283
Saarland	306	197	22	27	62	86	110	91
Schleswig-Holstein	784	531	81	83	181	187	253	190

Früheres Bundesgebiet ...	17 652	12 092	1 688	1 296	4 208	4 899	5 560	4 531
---------------------------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

April 1990

1 000

Baden-Württemberg	2 745	2 028	292	186	751	801	717	630
Bayern	3 243	2 401	399	266	807	929	842	738
Berlin (West)	579	404	44	46	176	138	175	127
Bremen	195	122	13	13	50	46	74	53
Hamburg	464	299	38	27	147	87	165	126
Hessen	1 679	1 190	150	122	497	421	490	412
Niedersachsen	2 137	1 446	199	173	501	572	691	580
Nordrhein-Westfalen	5 060	3 391	394	330	1 295	1 373	1 669	1 362
Rheinland-Pfalz	1 112	772	106	91	250	326	340	302
Saarland	313	199	20	22	67	90	114	94
Schleswig-Holstein	798	555	82	85	209	179	244	192

Früheres Bundesgebiet ...	18 326	12 806	1 737	1 361	4 749	4 960	5 520	4 616
---------------------------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Prozent

Baden-Württemberg	15,0	15,8	16,8	13,6	15,8	16,1	13,0	13,6
Bayern	17,7	18,7	23,0	19,6	17,0	18,7	15,3	16,0
Berlin (West)	3,2	3,2	2,5	3,4	3,7	2,8	3,2	2,8
Bremen	1,1	0,9	0,8	0,9	1,1	0,9	1,3	1,1
Hamburg	2,5	2,3	2,2	2,0	3,1	1,8	3,0	2,7
Hessen	9,2	9,3	8,6	9,0	10,5	8,5	8,9	8,9
Niedersachsen	11,7	11,3	11,4	12,7	10,6	11,5	12,5	12,6
Nordrhein-Westfalen	27,6	26,5	22,7	24,2	27,3	27,7	30,2	29,5
Rheinland-Pfalz	6,1	6,0	6,1	6,7	5,3	6,6	6,2	6,5
Saarland	1,7	1,6	1,2	1,6	1,4	1,8	2,1	2,0
Schleswig-Holstein	4,4	4,3	4,7	6,2	4,4	3,6	4,4	4,2

Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100
---------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

*) 1970 Ergebnis der Volkszählung, 1987 und 1990 Ergebnisse des Mikrozensus. - Bevölkerung in Privathaushalten.

1 Bevöl
1.9 Eheschließungen, Lebend
Grundzahlen

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980
Ehe								
1	Deutschland	750,5	617,2	689,0	621,1	575,2	528,8	496,6
2	Baden-Württemberg	65,2	63,3	71,4	67,7	62,2	53,6	52,6
3	Bayern	92,3	79,6	88,0	82,7	73,5	64,4	66,4
4	Berlin 2)	19,4	18,4	21,1	21,8	16,7	14,5	11,9
5	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
6	Bremen	5,7	5,3	6,8	6,8	5,6	4,8	3,8
7	Hamburg	17,0	15,5	18,4	18,1	14,0	10,5	8,9
8	Hessen	46,2	40,2	44,4	41,7	39,5	33,1	30,2
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
10	Niedersachsen	70,9	53,4	61,6	58,1	52,6	44,2	40,7
11	Nordrhein-Westfalen	151,4	131,5	146,2	138,2	125,6	112,7	103,5
12	Rheinland-Pfalz	32,6	29,2	31,9	27,6	27,7	25,7	23,3
13	Saarland	10,2	7,9	9,8	7,9	8,5	8,4	7,6
14	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
15	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
16	Schleswig-Holstein	24,9	17,4	21,8	21,4	18,6	15,0	13,5
17	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
18	Früheres Bundesgebiet	535,7	461,8	521,4	492,1	444,5	386,7	362,4
19	Neue Bundesländer	214,7	155,4	167,6	129,0	130,7	142,1	134,2
Ehe								
20	Deutschland	134,6	74,0	73,4	85,3	103,9	148,5	141,0
21	Baden-Württemberg	7,9	5,2	6,0	6,8	9,9	13,9	12,9
22	Bayern	13,4	7,3	6,9	8,1	11,5	16,5	13,4
23	Berlin 2)	9,5	5,5	4,5	5,8	6,4	7,1	5,6
24	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
25	Bremen	1,3	0,8	0,8	1,1	1,7	2,4	1,5
26	Hamburg	5,2	3,4	3,4	4,0	5,2	6,1	4,5
27	Hessen	6,7	4,1	4,3	5,1	6,8	10,4	8,4
28	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
29	Niedersachsen	11,1	5,2	4,6	5,2	7,2	11,1	9,8
30	Nordrhein-Westfalen	19,9	12,3	13,7	16,6	19,8	26,3	28,4
31	Rheinland-Pfalz	3,3	2,2	2,3	2,9	4,0	6,4	5,6
32	Saarland	0,6	0,3	0,4	0,6	0,6	1,2	1,6
33	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
34	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
35	Schleswig-Holstein	5,9	2,0	2,0	2,5	3,5	5,5	4,6
36	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
37	Früheres Bundesgebiet	84,7	48,3	48,9	58,7	76,5	106,8	96,2
38	Neue Bundesländer	49,9	25,7	24,5	26,6	27,4	41,6	44,8
Lebendgeborene								
39	Deutschland	1 116,7	1 113,4	1 261,6	1 325,4	1 047,7	782,3	865,8
40	Baden-Württemberg	107,2	118,0	145,4	158,7	128,2	97,0	99,7
41	Bayern	152,7	145,1	171,7	180,7	143,7	108,5	114,5
42	Berlin 2)	21,6	17,1	21,5	26,1	20,2	17,7	18,5
43	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
44	Bremen	7,5	8,1	11,0	12,6	8,9	6,4	5,9
45	Hamburg	17,4	18,6	24,3	26,8	18,4	13,2	13,6
46	Hessen	69,4	66,5	78,4	86,8	69,5	53,2	54,5
47	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
48	Niedersachsen	116,4	102,3	116,5	128,7	102,7	72,0	71,8
49	Nordrhein-Westfalen	204,7	234,3	277,3	294,6	222,0	164,2	169,8
50	Rheinland-Pfalz	56,1	60,3	64,3	64,5	48,7	34,4	37,3
51	Saarland	18,4	17,9	20,6	20,1	13,4	9,6	10,5
52	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
53	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
54	Schleswig-Holstein	41,4	31,9	37,8	44,7	35,2	24,3	24,5
55	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
56	Früheres Bundesgebiet	812,8	820,1	968,6	1 044,3	810,8	600,5	620,7
57	Neue Bundesländer	303,9	293,3	293,0	281,1	236,9	181,8	245,1
Ge								
58	Deutschland	748,3	795,9	876,7	907,9	975,7	989,6	952,4
59	Baden-Württemberg	67,4	73,6	82,3	85,9	92,6	95,6	92,4
60	Bayern	99,6	103,4	109,8	114,4	122,3	127,9	122,9
61	Berlin 2)	26,2	30,5	36,1	39,6	40,5	39,2	34,7
62	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
63	Bremen	5,5	6,7	8,0	8,6	9,6	9,3	8,8
64	Hamburg	16,7	20,4	23,4	25,3	26,6	26,1	23,7
65	Hessen	45,6	50,9	54,6	57,9	63,4	64,8	63,6
66	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
67	Niedersachsen	65,4	68,6	75,5	79,4	89,7	90,0	84,9
68	Nordrhein-Westfalen	136,6	157,7	175,2	184,8	200,5	205,1	195,2
69	Rheinland-Pfalz	32,0	35,7	39,5	40,1	43,7	44,9	43,6
70	Saarland	9,1	10,0	10,9	11,5	13,0	13,3	13,1
71	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
72	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
73	Schleswig-Holstein	24,7	24,5	27,7	29,9	33,0	33,0	31,3
74	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
75	Früheres Bundesgebiet	528,7	581,9	643,0	677,6	734,8	749,3	714,1
76	Neue Bundesländer	219,6	214,1	233,8	230,3	240,8	240,4	238,3

*) Ergebnisse der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbe-
wegung.

1) Vorläufige Ergebnisse.
2) 1950 bis 1987 nur Berlin (West).

kerung
geborene, Gestorbene und Ehescheidungen *)
in 1 000

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991 ¹⁾	Lfd. Nr.
schließungen									
495,4	498,0	496,2	509,3	523,8	534,9	529,6	516,4	...	1
54,8	54,3	54,9	55,7	56,8	58,9	58,8	61,4	59,4	2
65,9	66,0	66,0	67,1	70,0	71,7	72,1	74,4	72,5	3
12,2	12,2	12,3	11,9	12,0	24,2	24,4	21,9	...	4
.	.	.	.	.	22,7	21,2	16,8	...	5
3,9	3,6	3,8	3,9	4,0	4,2	4,2	4,3	4,3	6
9,2	8,9	8,8	9,2	9,6	9,8	9,5	9,9	9,2	7
32,3	31,4	31,8	32,5	33,7	35,3	35,1	36,5	35,7	8
.	.	.	.	.	17,7	16,7	12,7	5,5	9
41,3	40,4	40,8	42,7	43,7	46,5	47,0	49,3	...	10
105,0	102,0	101,3	103,4	105,4	109,2	110,4	114,4	111,9	11
23,3	23,0	23,0	22,8	23,9	24,9	24,3	25,2	24,8	12
7,2	7,1	7,0	7,2	7,0	7,4	7,2	7,2	7,1	13
.	.	.	.	.	38,8	37,5	29,6	14,7	14
14,8	15,0	15,0	15,6	16,5	24,9	23,3	18,4	8,3	15
.	.	.	.	.	17,3	17,2	18,5	18,3	16
.	.	.	.	.	21,2	20,6	15,7	8,3	17
370,0	364,1	364,7	372,1	382,6	397,7	398,6	414,5	...	18
125,4	133,9	131,5	137,2	141,3	137,2	131,0	101,9	...	19
scheidungen									
170,9	181,1	179,4	174,9	180,5	178,1	176,7	154,8	...	20
15,6	16,3	16,0	15,3	16,8	17,2	16,9	16,7	17,2	21
18,4	18,9	19,3	18,4	19,8	19,5 ^{a)}	19,5 ^{a)}	19,2	20,5	22
6,0	6,5	6,6	6,1	6,2	6,0 ^{a)}	6,2 ^{a)}	7,9	6,1	23
.	.	.	.	.	.	.	5,3	1,6	24
2,1	2,0	2,0	1,7	2,2	2,0	1,9	1,7	1,6	25
5,0	5,2	4,9	4,6	4,8	4,6	4,2	4,2	...	26
10,3	12,1	11,9	11,4	12,4	12,0	12,1	11,6	11,7	27
.	.	.	.	.	.	.	4,3	1,2	28
13,2	14,1	13,9	13,2	13,8	13,8	13,2	12,9	13,6	29
36,2	39,6	38,2	36,9	37,8	37,9	37,1	36,1	26,8	30
6,7	7,3	7,2	7,4	7,5	7,5	7,5	7,3	8,1	31
2,3	2,6	2,4	2,4	2,5	2,8	2,6	2,4	2,6	32
.	.	.	.	.	.	.	8,8	...	33
5,6	6,2	5,8	5,3	5,9	5,5	5,4	5,4	...	34
.	.	.	.	.	.	.	5,1	...	35
121,3	130,7	128,1	122,4	129,9	128,7	126,6	122,9	...	36
49,6	50,3	51,2	52,4	50,6	49,4	50,1	31,9	...	37
insgesamt									
827,9	812,3	813,8	848,2	868,0	893,0	880,5	905,7	...	38
95,4	94,4	94,4	101,6	103,6	110,6	111,6	118,6	117,5	39
112,6	111,2	111,4	118,4	119,6	126,4	127,0	136,1	134,4	40
17,8	17,8	17,9	18,7	19,6	38,9	38,1	37,6	...	41
.	.	.	.	.	35,9	33,0	29,2	...	42
5,7	5,2	5,3	5,7	5,8	6,4	6,5	6,9	...	43
12,8	12,4	12,7	13,4	14,3	15,4	15,3	16,7	...	44
50,9	49,8	49,7	52,6	54,8	57,6	58,8	62,0	...	45
68,5	66,8	67,2	71,2	73,0	28,5	26,4	23,5	...	46
161,6	158,3	159,7	171,9	177,1	76,0	76,7	82,5	...	47
35,4	35,5	34,9	37,2	37,8	185,9	186,7	199,3	...	48
9,9	9,7	9,8	10,5	10,5	39,9	39,7	42,7	...	49
.	.	.	.	.	10,7	10,7	11,2	...	50
23,5	23,0	23,1	24,7	26,0	60,2	55,9	49,7	...	51
.	.	.	.	.	38,5	35,1	31,8	...	52
594,2	584,2	586,2	626,0	642,0	27,3	27,4	29,0	...	53
233,8	228,1	227,6	222,3	226,0	34,9	31,6	28,8	...	54
storbene ³⁾									
941,0	917,3	929,6	925,4	901,3	900,6	903,4	921,4	...	55
95,8	90,9	93,3	93,0	91,6	92,4	94,3	97,6	...	56
125,4	122,1	121,9	120,5	119,7	118,5	121,3	123,7	...	57
33,1	32,4	32,6	31,7	30,7	43,9	43,4	44,1	...	58
.	.	.	.	.	32,7	31,5	31,9	...	59
8,7	8,5	8,5	8,7	8,5	8,7	8,5	8,4	...	60
22,5	22,0	22,3	22,0	21,5	21,2	21,2	21,2	...	61
63,9	62,0	63,4	63,4	61,7	62,1	62,9	64,6	...	62
.	.	.	.	.	21,5	21,2	22,4	...	63
85,4	83,7	84,4	84,1	83,0	82,9	83,9	86,4	...	64
194,9	188,5	191,2	191,4	185,6	187,0	190,1	193,1	...	65
44,5	42,9	42,6	43,2	42,0	41,9	42,5	43,8	...	66
13,2	12,4	12,8	12,9	12,3	12,4	12,4	12,8	...	67
.	.	.	.	.	70,8	67,9	67,8	...	68
31,0	30,8	31,3	31,0	30,9	40,0	38,1	38,7	...	69
.	.	.	.	.	30,4	30,5	31,5	...	70
718,3	696,1	704,3	701,9	687,4	34,2	33,5	33,5	...	71
222,7	221,2	225,4	223,5	213,9	687,5	697,7	713,3	...	72
.	.	.	.	.	213,1	205,7	208,1	...	73
.	.	.	.	.	.	.	.	...	74
.	.	.	.	.	.	.	.	...	75
.	.	.	.	.	.	.	.	...	76

3) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

a) Nur Berlin(West).

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980
Eheschließungen								
1	Deutschland	11,0	8,8	9,5	8,2	7,4	6,7	6,3
2	Baden-Württemberg	10,1	8,9	9,3	8,1	7,0	5,8	5,7
3	Bayern	10,0	8,7	9,3	8,2	7,0	5,9	6,1
4	Berlin 2)	9,1	8,4	9,6	9,9	7,9	6,3	6,2
5	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
6	Bremen	10,2	8,4	9,7	9,3	7,7	6,6	5,4
7	Hamburg	10,7	8,8	10,0	9,8	7,8	6,1	5,4
8	Hessen	10,7	8,9	9,3	8,1	7,3	5,9	5,4
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
10	Niedersachsen	10,4	8,2	9,4	8,4	7,4	6,1	5,6
11	Nordrhein-Westfalen	11,5	8,9	9,3	8,3	7,4	6,6	6,1
12	Rheinland-Pfalz	11,0	8,9	9,4	7,7	7,6	7,0	6,4
13	Saarland	10,8	8,0	9,3	7,0	7,6	7,6	7,1
14	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
15	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
16	Schleswig-Holstein	9,5	7,6	9,5	8,8	7,5	5,8	5,2
17	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
18	Früheres Bundesgebiet	10,7	8,8	9,4	8,3	7,3	6,3	5,9
19	Neue Bundesländer	11,7	8,7	9,7	7,6	7,7	8,4	8,0
Ehescheidungen								
20	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
21	Baden-Württemberg	54,7	.	33,3	33,3	46,4	61,3	56,3
22	Bayern	65,4	.	30,9	32,6	45,3	61,4	49,3
23	Berlin 2)	180,2	.	84,7	106,8	126,7	140,8	131,8
24	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
25	Bremen	90,1	.	46,7	56,3	89,2	123,9	80,4
26	Hamburg	130,5	.	72,9	80,3	113,0	135,0	113,4
27	Hessen	63,3	.	34,4	37,2	49,2	69,8	56,9
28	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
29	Niedersachsen	70,9	.	28,8	29,6	41,0	60,4	52,7
30	Nordrhein-Westfalen	63,8	.	34,6	38,6	46,3	58,3	63,9
31	Rheinland-Pfalz	48,3	.	27,1	31,6	44,2	65,8	57,9
32	Saarland	27,1	.	16,0	21,9	20,0	42,3	56,5
33	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
34	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
35	Schleswig-Holstein	99,4	.	35,5	40,9	56,7	82,5	69,6
36	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
37	Früheres Bundesgebiet	71,8	.	35,7	39,2	50,9	67,4	61,3
38	Neue Bundesländer	109,0	.	.	60,9	63,9	98,8	106,6
Lebendgeborene insgesamt								
39	Deutschland	16,3	15,8	17,3	17,4	13,5	9,9	11,0
40	Baden-Württemberg	16,7	16,7	19,0	19,0	14,4	10,6	10,8
41	Bayern	16,5	15,8	18,2	18,0	13,7	10,0	10,5
42	Berlin 2)	10,1	7,8	9,7	11,8	9,5	8,8	9,7
43	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
44	Bremen	13,5	12,9	15,8	17,1	12,3	8,9	8,5
45	Hamburg	10,9	10,5	13,2	14,4	10,3	7,6	8,2
46	Hessen	16,1	14,6	16,5	16,9	12,9	9,6	9,7
47	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
48	Niedersachsen	17,1	15,6	17,7	18,7	14,5	9,9	9,9
49	Nordrhein-Westfalen	15,6	15,9	17,6	17,7	13,1	9,6	9,9
50	Rheinland-Pfalz	18,9	18,3	18,9	18,1	13,4	9,3	10,2
51	Saarland	19,5	18,1	19,5	17,9	11,9	8,7	9,8
52	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
53	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
54	Schleswig-Holstein	15,8	13,9	16,3	18,5	14,1	9,4	9,4
55	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
56	Früheres Bundesgebiet	16,2	15,7	17,4	17,7	13,4	9,7	10,1
57	Neue Bundesländer	16,5	16,3	17,0	16,5	13,9	10,8	14,6
Gestorbene ³⁾ je								
58	Deutschland	10,9	11,3	12,0	11,9	12,6	12,6	12,1
59	Baden-Württemberg	10,5	10,4	10,7	10,3	10,4	10,4	10,0
60	Bayern	10,8	11,3	11,6	11,4	11,7	11,8	11,2
61	Berlin 2)	12,3	13,9	16,4	18,0	19,1	19,5	18,2
62	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
63	Bremen	9,8	10,6	11,4	11,7	13,2	13,0	12,6
64	Hamburg	10,5	11,5	12,7	13,6	14,8	15,1	14,3
65	Hessen	10,6	11,2	11,5	11,3	11,8	11,6	11,4
66	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
67	Niedersachsen	9,6	10,5	11,5	11,5	12,7	12,4	11,7
68	Nordrhein-Westfalen	10,4	10,7	11,1	11,1	11,9	11,9	11,4
69	Rheinland-Pfalz	10,8	10,9	11,6	11,3	12,0	12,2	11,9
70	Saarland	9,7	10,1	10,4	10,2	11,6	12,1	12,2
71	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
72	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
73	Schleswig-Holstein	9,4	10,7	12,0	12,4	13,2	12,8	12,0
74	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
75	Früheres Bundesgebiet	10,5	11,1	11,6	11,5	12,1	12,1	11,6
76	Neue Bundesländer	11,9	11,9	13,6	13,5	14,1	14,3	14,2

*) Ergebnisse der Statistiken der natürlichen Bevölkerungsbe-
wegung.

1) Vorläufige Ergebnisse.
2) 1950 bis 1987 nur Berlin (West).

kerung
geborene, Gestorbene und Ehescheidungen *)
zahlen

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991 ¹⁾	Lfd. Nr.
je 1 000 Einwohner									
6,3	6,4	6,4	6,6	6,7	6,8	6,7	6,5	...	1
5,9	5,9	5,9	6,0	6,1	6,3	6,2	6,3	...	2
6,0	6,0	6,0	6,1	6,3	6,5	6,5	6,6	...	3
6,5	6,6	6,6	6,4	6,3	6,0	6,1	6,4	...	4
.	.	.	.	.	.	.	6,5	...	5
5,8	5,4	5,7	5,9	6,0	6,4	6,2	6,4	...	6
5,7	5,5	5,5	5,8	6,1	6,1	5,9	6,1	...	7
5,8	5,6	5,8	5,9	6,1	6,3	6,3	6,4	...	8
.	.	.	.	.	.	.	6,6	...	9
5,7	5,6	5,7	5,9	6,1	6,5	6,5	6,7	...	10
6,2	6,1	6,1	6,2	6,3	6,5	6,5	6,6	...	11
6,4	6,3	6,3	6,3	6,6	6,8	6,6	6,7	...	12
6,8	6,7	6,6	6,9	6,7	7,1	6,9	6,7	...	13
.	.	.	.	.	.	.	6,2	...	14
.	.	.	.	.	.	.	6,4	...	15
5,7	5,7	5,8	6,0	6,3	6,7	6,7	7,1	...	16
.	.	.	.	.	.	.	6,0	...	17
6,0	5,9	6,0	6,1	6,3	6,5	6,4	6,6	...	18
7,5	8,0	7,9	8,3	8,5	8,2	7,9	6,3	...	19
je 10 000 bestehende Ehen									
.	.	.	.	.	.	.	...	...	20
70,8	73,8	72,7	69,5	75,9	76,6	74,7	71,8	...	21
69,9	71,7	73,3	69,8	75,3	73,5	73,0	70,7	...	22
147,3	161,9	167,0	153,8	157,6	.	.	...	...	23
.	.	.	.	.	.	.	...	...	24
127,8	126,9	129,7	110,8	150,0	133,7	125,8	110,6	...	25
138,9	148,5	143,0	134,8	144,6	130,1	121,6	119,6	...	26
73,1	86,8	85,9	82,6	90,5	87,6	87,5	83,1	...	27
.	.	.	.	.	.	.	...	...	28
74,3	79,7	78,8	75,3	78,7	79,5	75,7	73,0	...	29
84,9	93,5	91,1	88,5	90,8	91,6	89,1	85,6	...	30
72,6	78,3	78,0	81,6	81,6	81,2	80,8	78,4	...	31
81,6	94,8	87,1	85,8	90,1	103,3	96,2	90,3	...	32
.	.	.	.	.	.	.	...	...	33
.	.	.	.	.	.	.	...	...	34
88,6	99,6	93,4	85,5	96,1	90,0	88,6	86,5	...	35
.	.	.	.	.	.	.	...	...	36
80,6	87,3	86,1	82,6	87,6	86,6	84,6	81,0	...	37
120,3	122,4	125,1	128,5	124,3	121,1	122,8	...	...	38
je 1 000 Einwohner									
10,6	10,4	10,5	10,9	11,2	11,4	11,2	11,4	...	39
10,3	10,2	10,2	10,9	11,2	11,8	11,7	12,2	...	40
10,3	10,1	10,2	10,8	10,9	11,5	11,4	12,0	...	41
9,6	9,6	9,7	10,0	9,7	10,2	10,1	11,0	...	42
.	.	.	.	.	.	.	11,3	...	43
8,4	7,8	8,0	8,7	8,8	9,7	9,8	10,2	...	44
7,9	7,7	8,0	8,5	9,1	9,6	9,5	10,2	...	45
9,1	9,0	9,0	9,5	9,9	10,4	10,5	10,8	...	46
.	.	.	.	.	.	.	12,2	...	47
9,4	9,2	9,3	9,9	10,2	10,6	10,6	11,2	...	48
9,6	9,4	9,6	10,3	10,6	11,0	11,0	11,6	...	49
9,7	9,8	9,6	10,3	10,5	10,9	10,8	11,4	...	50
9,4	9,2	9,3	10,1	10,1	10,2	10,1	10,5	...	51
.	.	.	.	.	.	.	10,4	...	52
.	.	.	.	.	.	.	11,0	...	53
9,0	8,8	8,8	9,4	10,1	10,6	10,6	11,1	...	54
.	.	.	.	.	.	.	11,0	...	55
9,7	9,5	9,6	10,3	10,5	11,0	11,0	11,5	...	56
14,0	13,7	13,7	13,4	13,6	12,9	12,0	11,1	...	57
1 000 Einwohner									
12,0	11,8	12,0	11,9	11,6	11,5	11,5	11,6	...	58
10,3	9,8	10,1	10,0	9,8	9,8	9,9	10,0	...	59
11,4	11,1	11,1	11,0	10,8	10,7	10,9	10,9	...	60
17,8	17,5	17,6	17,0	16,3	14,6	14,4	12,8	...	61
.	.	.	.	.	.	.	12,3	...	62
12,7	12,6	12,9	13,3	13,0	13,2	12,7	12,3	...	63
13,9	13,7	14,0	13,9	13,7	13,2	13,2	12,9	...	64
11,5	11,1	11,5	11,5	11,1	11,2	11,2	11,3	...	65
.	.	.	.	.	.	.	11,6	...	66
11,8	11,5	11,7	11,7	11,5	11,5	11,6	11,8	...	67
11,5	11,2	11,5	11,5	11,1	11,1	11,2	11,2	...	68
12,2	11,8	11,8	12,0	11,6	11,5	11,6	11,7	...	69
12,5	11,7	12,2	12,4	11,8	11,7	11,7	12,0	...	70
.	.	.	.	.	.	.	14,1	...	71
.	.	.	.	.	.	.	13,4	...	72
11,8	11,7	12,0	11,9	11,8	11,9	11,9	12,0	...	73
.	.	.	.	.	.	.	12,8	...	74
11,7	11,3	11,5	11,5	11,2	11,2	11,2	11,3	...	75
13,3	13,3	13,5	13,4	12,9	12,8	12,4	12,9	...	76

3) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

1. Bevöl
1.10 Wanderungsbilanz
in

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975
Überschuß der Zu- (+) aus den Wanderungen über die Grenzen							
1	Baden-Württemberg	+ 48,2	+ 57,6	+ 87,9	+ 86,3	+ 111,7	- 69,5
2	Bayern	+ 39,6	+ 27,1	+ 55,8	+ 50,3	+ 115,8	- 37,0
3	Berlin (West) .....	.	.	.	+ 11,7	+ 30,4	- 2,6
4	Bremen	+ 3,5	+ 4,8	+ 2,5	+ 3,0	+ 4,7	- 1,8
5	Hamburg	+ 22,5	+ 15,3	+ 12,1	+ 9,2	+ 15,9	+ 1,5
6	Hessen	+ 22,5	+ 31,4	+ 40,2	+ 33,9	+ 57,0	- 25,5
7	Niedersachsen	+ 79,4	+ 31,0	+ 25,8	+ 26,5	+ 44,9	- 16,3
8	Nordrhein-Westfalen	+ 125,3	+ 118,9	+ 110,0	+ 102,7	+ 154,8	- 38,8
9	Rheinland-Pfalz	+ 24,0	+ 19,4	+ 16,3	+ 11,5	+ 21,5	- 7,3
10	Saarland .....	.	.	+ 7,2	+ 3,6	+ 6,1	+ 0,1
11	Schleswig-Holstein	+ 16,5	+ 5,3	+ 5,9	+ 5,1	+ 11,3	- 2,1
12	Früheres Bundesgebiet ...	+ 381,4 ²⁾	+ 310,8 ²⁾	+ 364,0 ³⁾	+ 343,8	+ 574,0	- 199,2
aus den Wanderungen von Bundesland							
13	Baden-Württemberg	+ 74,4	+ 46,5	+ 15,2	+ 9,7	- 2,2	- 5,4
14	Bayern	- 84,3	- 50,4	+ 3,4	+ 9,3	+ 19,3	+ 17,6
15	Berlin (West) .....	.	.	.	- 1,2	- 21,5	- 15,1
16	Bremen	+ 15,0	+ 10,4	+ 7,1	+ 2,9	- 3,6	- 2,4
17	Hamburg	+ 40,0	+ 15,9	+ 0,4	- 13,8	- 13,5	- 5,0
18	Hessen	+ 13,0	+ 9,3	+ 16,3	+ 21,0	+ 18,1	+ 10,8
19	Niedersachsen	- 148,6	- 85,9	- 29,1	- 9,2	+ 6,3	+ 8,0
20	Nordrhein-Westfalen	+ 124,9	+ 99,2	- 14,5	- 30,7	- 8,5	- 9,4
21	Rheinland-Pfalz	+ 88,7	- 6,0	- 8,4	+ 0,6	- 0,6	- 4,4
22	Saarland .....	.	.	+ 3,4	- 2,0	- 5,3	- 3,4
23	Schleswig-Holstein	- 123,0	- 38,9	+ 3,5	+ 13,4	+ 12,7	+ 8,8
Insgesamt							
24	Baden-Württemberg	+ 121,3	+ 104,1	+ 103,1	+ 96,0	+ 109,5	- 74,9
25	Bayern	- 33,5	- 23,2	+ 62,1	+ 59,6	+ 135,1	- 19,4
26	Berlin (West)	+ 38,4	+ 24,5	+ 8,9	+ 10,6	+ 8,9	- 17,7
27	Bremen	+ 18,8	+ 15,2	+ 9,6	+ 5,8	+ 1,1	- 4,2
28	Hamburg	+ 65,8	+ 31,2	+ 12,5	- 4,5	+ 2,4	- 3,5
29	Hessen	+ 40,1	+ 40,7	+ 56,8	+ 54,9	+ 75,0	- 14,7
30	Niedersachsen	- 63,2	- 55,0	- 3,3	+ 17,3	+ 51,1	- 8,3
31	Nordrhein-Westfalen	+ 253,5	+ 218,0	+ 95,5	+ 72,0	+ 146,3	- 48,2
32	Rheinland-Pfalz	+ 114,9	+ 13,4	+ 7,9	+ 12,1	+ 20,8	- 11,7
33	Saarland .....	.	.	+ 10,6	+ 1,5	+ 0,8	- 3,2
34	Schleswig-Holstein	- 107,5	- 33,6	+ 9,4	+ 18,5	+ 24,0	+ 6,8
35	Früheres Bundesgebiet ...	+ 410,3 ³⁾	+ 310,9 ³⁾	+ 373,0	+ 343,8	+ 575,2	- 199,0
darunter: von Personen im Alter von							
36	Baden-Württemberg	+ 43,8	+ 68,3	+ 77,4	+ 74,1	+ 84,9	- 58,1
37	Bayern	- 28,5	- 15,5	+ 44,5	+ 43,6	+ 104,1	- 23,3
38	Berlin (West)	+ 22,0	+ 11,1	+ 5,4	+ 6,1	+ 21,9	- 9,1
39	Bremen	+ 10,0	+ 9,1	+ 5,7	+ 4,9	+ 2,2	- 2,2
40	Hamburg	+ 36,9	+ 19,9	+ 11,2	+ 0,8	+ 8,9	+ 1,3
41	Hessen	+ 24,0	+ 25,4	+ 41,3	+ 39,2	+ 58,0	- 13,2
42	Niedersachsen	- 46,1	- 31,8	- 3,7	+ 8,6	+ 31,1	- 14,5
43	Nordrhein-Westfalen	+ 161,3	+ 130,9	+ 60,7	+ 65,5	+ 124,7	- 39,5
44	Rheinland-Pfalz	+ 53,2	+ 6,2	+ 3,3	+ 5,9	+ 12,4	- 13,6
45	Saarland .....	.	.	+ 6,7	+ 0,7	+ 1,0	- 3,1
46	Schleswig-Holstein	- 59,0	- 19,1	+ 4,8	+ 11,3	+ 13,9	+ 1,5
47	Früheres Bundesgebiet ...	+ 195,6 ³⁾	+ 193,4 ³⁾	+ 257,3	+ 260,8	+ 463,1	- 173,6

*) Auswertung der gemäß landesgesetzlichen Bestimmungen abzugebenden An- und Abmeldungen.

1) Einschl. Herkunfts- und Zielgebiet "ungeklärt" und "ohne Angabe".
2) Ohne das Saarland und Berlin.

kerung
der Bevölkerung *)
1 000

1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989		Lfd. Nr.
										insgesamt	Erwerbs- tätige	
+ 43,1	+ 51,9	+ 12,9	- 30,2	- 23,9	- 27,2	+ 8,7	+ 29,1	+ 34,8	+ 73,2	+ 138,0	+ 17,4	1
+ 31,3	+ 42,3	+ 16,7	- 7,9	- 12,7	- 21,7	+ 5,7	+ 27,6	+ 31,5	+ 64,8	+ 136,8	+ 28,5	2
+ 18,1	+ 24,3	+ 17,4	+ 5,0	- 0,9	+ 2,8	+ 12,6	+ 18,6	+ 12,7	+ 35,0	+ 65,2	+ 0,4	3
+ 2,7	+ 4,7	+ 3,2	- 0,8	- 1,0	- 4,0	+ 1,8	+ 2,6	+ 3,4	+ 7,7	+ 11,5	+ 0,8	4
+ 10,4	+ 13,5	+ 10,7	+ 0,9	- 0,6	- 3,6	+ 3,4	+ 7,1	+ 10,8	+ 15,2	+ 26,5	+ 6,4	5
+ 25,0	+ 27,0	+ 16,2	- 9,5	- 11,8	- 9,2	+ 10,2	+ 20,6	+ 24,4	+ 43,3	+ 81,1	+ 19,6	6
+ 20,5	+ 23,7	+ 14,3	- 2,1	- 5,0	- 12,7	+ 8,2	+ 16,8	+ 14,4	+ 45,2	+ 213,9	+ 74,7	7
+ 75,9	+ 99,0	+ 48,8	- 29,2	- 55,0	- 69,9	+ 22,7	+ 50,4	+ 68,7	+ 166,1	+ 231,2	+ 28,7	8
+ 10,6	+ 13,5	+ 4,4	- 1,4	- 3,7	- 1,2	+ 5,8	+ 9,5	+ 9,9	+ 20,3	+ 40,5	.	9
+ 3,2	+ 4,0	+ 3,2	+ 0,8	+ 0,2	+ 1,2	+ 2,4	+ 3,2	+ 2,8	+ 5,7	+ 11,3	+ 0,9	10
+ 5,1	+ 8,1	+ 4,5	- 1,0	- 2,8	- 5,8	+ 2,0	+ 2,9	+ 2,3	+ 8,9	+ 24,2	+ 3,4	11
+ 246,0	+ 311,9	+ 152,3	- 75,4	- 117,1	- 151,1	+ 83,4	+ 188,4	+ 215,8	+ 485,5	+ 980,2	+ 181,0	12

bzw. Fortzüge (-)
des Bundesgebietes (Außenwanderung)¹⁾

zu Bundesland⁴⁾ (Binnenwanderung)

+ 8,2	+ 9,7	+ 9,4	+ 5,8	- 3,2	+ 21,4	+ 20,4	+ 17,7	+ 16,6	+ 10,8	+ 30,7	+ 8,6	13
+ 22,9	+ 23,1	+ 21,1	+ 21,9	+ 28,2	+ 20,6	+ 21,0	+ 27,2	+ 24,6	+ 25,1	+ 28,9	+ 15,0	14
- 7,8	- 14,2	- 9,4	- 8,2	+ 1,2	+ 5,9	+ 13,6	+ 13,5	+ 16,3	+ 13,7	+ 5,9	+ 0,6	15
- 2,7	- 3,1	- 2,4	- 2,3	- 4,4	- 4,1	- 4,2	- 5,3	- 2,5	- 2,3	+ 2,1	- 0,4	16
- 10,7	- 11,3	- 8,4	- 3,7	- 4,0	- 3,9	- 6,4	- 7,1	- 5,3	- 0,5	+ 2,6	+ 3,1	17
+ 8,7	+ 7,0	+ 5,1	+ 7,1	- 9,9	- 8,4	- 2,2	+ 4,5	+ 7,2	+ 5,5	+ 14,7	+ 6,2	18
+ 5,3	+ 11,8	+ 10,7	+ 6,2	+ 13,6	- 2,7	- 10,4	- 4,8	- 10,4	- 17,0	- 107,8	- 20,3	19
- 30,0	- 32,5	- 33,9	- 29,8	- 36,3	- 32,8	- 21,1	- 28,4	- 33,4	- 34,9	+ 1,7	- 11,5	20
- 0,6	+ 2,1	+ 1,2	+ 3,1	+ 9,7	- 0,9	- 7,0	- 7,0	- 8,1	+ 0,3	+ 10,9	.	21
- 4,2	- 3,7	- 3,9	- 3,7	- 1,7	- 0,5	- 4,3	- 4,6	- 3,4	- 4,0	+ 1,2	- 1,1	22
+ 11,2	+ 10,9	+ 10,6	+ 7,1	+ 8,8	+ 10,8	+ 6,6	+ 1,9	+ 2,8	+ 3,5	+ 9,0	+ 2,3	23

(Gesamtwanderung)¹⁾

+ 51,4	+ 61,6	+ 22,3	- 24,4	- 27,0	- 5,8	+ 29,1	+ 46,8	+ 51,2	+ 84,0	+ 168,6	+ 26,1	24
+ 54,2	+ 65,5	+ 37,7	+ 14,0	+ 15,5	- 1,1	+ 26,8	+ 54,8	+ 56,1	+ 89,9	+ 165,8	+ 43,5	25
+ 10,3	+ 10,2	+ 8,0	- 3,2	+ 0,2	+ 8,7	+ 26,2	+ 32,2	+ 29,0	+ 48,6	+ 71,1	+ 1,0	26
- 0,0	+ 1,5	+ 0,8	- 3,0	- 5,5	- 8,1	- 2,5	- 2,8	+ 0,9	+ 5,4	+ 13,6	+ 0,5	27
- 0,2	+ 2,2	+ 2,3	- 2,8	- 4,6	- 7,5	- 3,0	- 0,0	+ 5,5	+ 14,7	+ 29,1	+ 9,6	28
+ 33,7	+ 34,0	+ 21,3	- 2,5	- 21,8	- 17,6	+ 7,9	+ 25,0	+ 31,6	+ 48,7	+ 95,8	+ 25,8	29
+ 25,8	+ 35,5	+ 25,1	+ 4,1	+ 8,7	- 15,4	- 2,2	+ 12,1	+ 4,0	+ 28,2	+ 106,1	+ 54,5	30
+ 45,6	+ 66,5	+ 14,9	- 59,0	- 91,4	- 102,7	+ 1,6	+ 22,0	+ 35,3	+ 131,2	+ 232,9	+ 17,1	31
+ 10,0	+ 15,6	+ 5,6	+ 1,7	+ 6,0	- 2,1	- 1,2	+ 2,4	+ 1,8	+ 20,6	+ 51,4	.	32
- 1,1	+ 0,3	- 0,7	- 2,9	- 1,5	+ 0,7	- 1,9	- 1,4	- 0,6	+ 1,7	+ 12,5	- 0,2	33
+ 16,3	+ 19,0	+ 15,2	+ 6,1	+ 6,0	+ 5,0	+ 8,6	+ 4,8	+ 5,2	+ 12,4	+ 33,2	+ 5,7	34
+ 246,0	+ 311,9	+ 152,3	- 71,9	- 115,3	- 145,7	+ 89,4	+ 195,9	+ 220,0	+ 485,6	+ 980,1	+ 183,5	35

15 bis unter 45 Jahren (Gesamtwanderung)¹⁾

+ 35,9	+ 42,3	+ 13,6	- 16,7	- 15,7	+ 15,1	+ 25,5	+ 35,1	+ 34,9	+ 53,4	+ 110,6	+ 24,0	36
+ 33,1	+ 41,4	+ 22,2	+ 7,6	+ 12,8	- 3,6	+ 19,2	+ 39,0	+ 39,0	+ 61,0	+ 109,8	+ 39,0	37
+ 8,3	+ 10,7	+ 10,1	+ 1,1	+ 4,0	+ 11,3	+ 22,4	+ 26,8	+ 24,6	+ 37,6	+ 53,8	+ 1,7	38
+ 1,0	+ 2,1	+ 1,4	- 1,4	- 3,2	- 4,4	- 1,4	- 1,7	+ 1,2	+ 3,8	+ 9,3	+ 0,6	39
+ 3,6	+ 5,5	+ 6,5	+ 1,3	+ 0,3	- 1,0	+ 1,0	+ 3,4	+ 6,6	+ 13,5	+ 22,7	+ 9,4	40
+ 24,5	+ 23,7	+ 15,8	+ 0,1	- 13,7	- 8,8	+ 7,7	+ 19,8	+ 24,3	+ 33,5	+ 65,1	+ 23,8	41
+ 12,5	+ 18,4	+ 12,2	- 2,0	+ 4,3	- 12,0	- 6,7	+ 3,4	- 4,7	+ 7,1	+ 56,4	+ 43,6	42
+ 30,5	+ 48,3	+ 9,7	- 39,8	- 57,8	- 53,8	+ 6,3	+ 13,4	+ 17,8	+ 70,7	+ 138,2	+ 14,7	43
+ 2,5	+ 6,2	- 0,8	- 3,0	+ 2,5	- 2,0	- 3,1	- 1,2	- 3,3	+ 8,4	+ 28,2	.	44
- 1,4	- 0,4	- 0,9	- 2,7	- 0,9	+ 0,8	- 2,0	- 1,6	- 1,0	+ 0,4	+ 7,7	- 0,3	45
+ 9,5	+ 11,3	+ 8,0	+ 2,6	+ 3,5	+ 3,8	+ 4,3	+ 0,3	- 0,1	+ 5,6	+ 19,1	+ 4,7	46
+ 160,0	+ 209,5	+ 97,8	- 52,8	- 64,1	- 54,6	+ 73,3	+ 136,7	+ 139,4	+ 295,0	+ 620,9	+ 161,3	47

3) Ohne Berlin.

4) Der Saldo der Wanderungen zwischen den Bundesländern ist nicht ausgeglichen, da sich mit Inkrafttreten neuer Landes-

meldegesetze in allen Bundesländern die definitorische Grundlage für die Erfassung der Wanderungsbewegungen geändert hat.

1 Bevölkerung
1.10 Wanderungsbilanz der Bevölkerung^{*)}
1 000

Land	1970	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	
											ins- gesamt	Erwerbs- tätige
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) von männlichen Personen												
Zusammen												
Baden-Württemberg	+ 63,6	- 51,9	+ 37,6	- 20,0	- 18,5	- 6,4	+ 15,7	+ 25,9	+ 26,2	+ 42,8	+ 89,3	+ 17,8
Bayern	+ 88,8	- 21,6	+ 37,4	+ 1,9	+ 4,6	- 3,6	+ 11,4	+ 29,0	+ 28,3	+ 47,6	+ 89,9	+ 28,4
Berlin (West)	+ 10,0	- 10,3	+ 8,4	- 1,1	+ 0,2	+ 8,7	+ 13,0	+ 17,1	+ 13,4	+ 25,1	+ 37,7	+ 0,2
Bremen	+ 1,7	- 2,5	+ 1,7	- 2,0	- 3,1	- 4,6	- 1,3	- 1,4	+ 0,5	+ 3,0	+ 7,5	+ 0,2
Hamburg	+ 3,4	- 1,8	+ 2,9	- 1,7	- 2,1	- 5,2	- 2,0	- 0,1	+ 2,9	+ 7,7	+ 16,1	+ 5,1
Hessen	+ 45,9	- 15,6	+ 17,4	- 5,0	- 13,7	- 11,1	+ 3,8	+ 13,0	+ 15,5	+ 23,9	+ 50,9	+ 16,2
Niedersachsen	+ 33,4	- 9,8	+ 20,5	+ 0,0	+ 3,0	- 10,5	- 1,6	+ 6,8	+ 2,1	+ 14,7	+ 55,1	+ 31,4
Nordrhein-Westfalen	+ 97,0	- 39,4	+ 46,5	- 42,5	- 58,5	- 60,6	+ 1,7	+ 9,6	+ 15,3	+ 64,1	+ 120,5	+ 12,0
Rheinland-Pfalz	+ 14,0	- 9,2	+ 9,6	- 0,6	+ 2,4	- 0,5	+ 0,1	+ 2,3	+ 0,8	+ 10,8	+ 27,6	.
Saarland	+ 1,5	- 2,0	+ 0,9	- 1,8	- 0,6	+ 0,6	- 0,8	- 0,5	- 0,1	+ 1,2	+ 7,1	+ 0,1
Schleswig-Holstein	+ 14,6	+ 2,6	+ 10,4	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 2,1	+ 6,7	+ 18,5	+ 4,9
Früheres Bundesgebiet ...	+ 373,9	- 161,5	+ 193,4	- 70,0	- 83,5	- 90,3	+ 44,6	+ 104,4	+ 107,0	+ 247,6	+ 520,2	+ 116,3
darunter im Alter von 15 bis unter 45 Jahren												
Baden-Württemberg	+ 52,2	- 39,8	+ 28,1	- 13,7	- 10,6	+ 3,8	+ 15,3	+ 21,2	+ 19,1	+ 28,4	+ 61,1	+ 16,4
Bayern	+ 72,7	- 20,2	+ 25,8	+ 0,7	+ 5,3	+ 2,3	+ 9,6	+ 22,1	+ 20,5	+ 33,7	+ 62,4	+ 25,4
Berlin (West)	+ 13,9	- 5,9	+ 8,3	+ 1,0	+ 2,2	+ 7,4	+ 11,2	+ 14,2	+ 11,4	+ 19,7	+ 29,1	+ 0,6
Bremen	+ 2,3	- 1,4	+ 1,7	- 1,2	- 2,0	- 2,5	- 0,8	- 0,9	+ 0,6	+ 2,0	+ 5,3	+ 0,3
Hamburg	+ 6,8	+ 0,7	+ 4,3	+ 0,3	+ 0,0	- 1,5	- 0,0	+ 1,5	+ 3,3	+ 7,0	+ 12,6	+ 5,0
Hessen	+ 37,8	- 12,7	+ 12,9	- 2,4	- 8,7	- 5,2	+ 4,3	+ 10,8	+ 12,2	+ 16,9	+ 35,7	+ 15,0
Niedersachsen	+ 24,1	- 11,3	+ 12,1	- 2,2	+ 1,7	- 7,3	- 3,2	+ 3,0	- 1,8	+ 4,4	+ 31,1	+ 25,5
Nordrhein-Westfalen	+ 86,6	- 31,7	+ 36,6	- 29,1	- 38,1	- 30,2	+ 6,0	+ 7,1	+ 8,0	+ 35,3	+ 74,7	+ 10,5
Rheinland-Pfalz	+ 9,6	- 9,5	+ 4,9	- 2,5	+ 1,2	- 0,1	- 0,8	+ 0,6	- 1,7	+ 4,7	+ 15,9	.
Saarland	+ 1,7	- 1,9	+ 0,5	- 1,6	- 0,2	+ 0,7	- 0,9	- 0,6	- 0,3	+ 0,4	+ 4,7	+ 0,1
Schleswig-Holstein	+ 9,7	+ 0,4	+ 6,7	+ 1,2	+ 2,3	+ 3,0	+ 2,9	+ 0,7	- 0,2	+ 3,7	+ 11,6	+ 4,2
Früheres Bundesgebiet ...	+ 317,5	- 133,2	+ 141,8	- 49,6	- 47,0	- 29,5	+ 43,7	+ 79,6	+ 71,1	+ 156,2	+ 344,1	+ 103,0
Überschüsse der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) von weiblichen Personen												
Zusammen												
Baden-Württemberg	+ 45,8	- 23,0	+ 24,0	- 4,6	- 8,5	+ 0,6	+ 13,4	+ 20,9	+ 25,1	+ 41,2	+ 79,3	+ 8,3
Bayern	+ 46,4	+ 2,2	+ 28,1	+ 12,1	+ 10,9	+ 2,5	+ 15,4	+ 25,9	+ 27,8	+ 42,2	+ 75,9	+ 15,1
Berlin (West)	- 1,2	- 7,3	+ 1,8	- 2,1	+ 0,1	+ 3,0	+ 13,2	+ 15,1	+ 15,6	+ 23,6	+ 33,4	+ 0,8
Bremen	- 0,7	- 1,7	- 0,1	- 1,0	- 2,3	- 3,5	- 1,2	- 1,4	+ 0,5	+ 2,4	+ 6,1	+ 0,2
Hamburg	- 1,0	- 1,8	- 0,7	- 1,1	- 2,5	- 2,3	- 1,0	- 0,1	+ 2,6	+ 7,0	+ 13,0	+ 4,5
Hessen	+ 29,2	+ 0,9	+ 16,7	+ 2,5	- 8,1	- 6,5	+ 4,1	+ 12,0	+ 16,1	+ 24,8	+ 44,9	+ 9,6
Niedersachsen	+ 17,7	+ 1,5	+ 15,0	+ 4,1	+ 5,6	- 4,8	- 0,6	+ 5,2	+ 1,9	+ 13,5	+ 51,0	+ 23,1
Nordrhein-Westfalen	+ 49,3	- 8,8	+ 20,0	- 16,4	- 32,9	- 42,1	- 0,0	+ 12,4	+ 19,9	+ 67,2	+ 112,4	+ 5,1
Rheinland-Pfalz	+ 6,9	- 2,6	+ 6,0	+ 2,3	+ 3,6	- 1,6	- 1,3	+ 0,2	+ 1,0	+ 9,8	+ 23,8	.
Saarland	- 0,7	- 1,2	- 0,6	- 1,2	- 0,9	+ 0,6	- 1,1	- 0,8	- 0,5	+ 0,6	+ 5,4	- 0,4
Schleswig-Holstein	+ 9,5	+ 4,2	+ 8,6	+ 3,5	+ 3,1	+ 2,1	+ 3,9	+ 2,0	+ 3,0	+ 5,7	+ 14,8	+ 0,8
Früheres Bundesgebiet ...	+ 201,3	- 37,6	+ 118,5	- 1,9	- 31,9	- 52,0	+ 44,7	+ 91,5	+ 113,0	+ 238,0	+ 460,0	+ 67,2
darunter im Alter von 15 bis unter 45 Jahren												
Baden-Württemberg	+ 32,7	- 18,3	+ 14,2	- 2,9	- 5,1	+ 3,7	+ 10,2	+ 14,0	+ 15,8	+ 25,0	+ 49,5	+ 7,6
Bayern	+ 31,4	- 3,1	+ 15,7	+ 6,9	+ 7,5	+ 1,6	+ 9,6	+ 16,9	+ 18,5	+ 27,3	+ 47,4	+ 13,6
Berlin (West)	+ 7,9	- 3,2	+ 2,5	+ 0,1	+ 1,8	+ 3,9	+ 11,1	+ 12,6	+ 13,2	+ 17,8	+ 24,8	+ 1,1
Bremen	- 0,1	- 0,8	+ 0,4	- 0,2	- 1,2	- 1,9	- 0,6	- 0,7	+ 0,6	+ 1,8	+ 4,0	+ 0,3
Hamburg	+ 2,2	+ 0,6	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,0	+ 1,9	+ 3,3	+ 6,5	+ 10,1	+ 4,4
Hessen	+ 20,2	- 0,5	+ 10,8	+ 2,5	- 5,0	- 3,6	+ 3,4	+ 9,1	+ 12,1	+ 16,6	+ 29,4	+ 8,9
Niedersachsen	+ 7,0	- 3,1	+ 6,3	+ 0,2	+ 2,6	- 4,7	- 3,5	+ 0,4	- 2,9	+ 2,7	+ 25,3	+ 18,0
Nordrhein-Westfalen	+ 38,1	- 7,8	+ 11,7	- 10,7	- 19,8	- 23,6	+ 0,3	+ 6,3	+ 9,8	+ 35,3	+ 63,5	+ 4,2
Rheinland-Pfalz	+ 2,8	- 4,1	+ 1,3	- 0,5	+ 1,2	- 1,9	- 2,3	- 1,8	- 1,6	+ 3,7	+ 12,3	.
Saarland	- 0,7	- 1,2	- 0,9	- 1,1	- 0,7	+ 0,0	- 1,1	- 1,0	- 0,6	+ 0,0	+ 3,0	- 0,4
Schleswig-Holstein	+ 4,1	+ 1,1	+ 4,6	+ 1,4	+ 1,2	+ 0,8	+ 1,4	- 0,4	+ 0,1	+ 1,9	+ 7,4	+ 0,5
Früheres Bundesgebiet ...	+ 145,7	- 40,5	+ 67,7	- 3,3	- 17,1	- 25,1	+ 29,6	+ 57,1	+ 68,3	+ 138,8	+ 276,8	+ 58,3

^{*)} Auswertung der gemäß landesgesetzlichen Bestimmungen abzugebenden An- und Abmeldungen.

1 Bevölkerung

1.11 Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und dem Gebiet der ehem. DDR

Jahr	Zuzüge ins frühere Bundesgebiet			Fortzüge ins Gebiet der ehem. DDR			Saldo		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1950 ¹⁾²⁾	302 808	134 778	168 030	39 986	19 868	20 118	+ 262 822	+ 114 910	+ 147 912
1951 ¹⁾²⁾	251 319	115 323	135 996	29 320	14 039	15 281	+ 221 999	+ 101 284	+ 120 715
1952 ¹⁾	214 445	101 069	113 376	25 260	12 514	12 746	+ 189 185	+ 88 555	+ 100 630
1953 ¹⁾	518 874	252 166	266 708	22 094	10 638	11 456	+ 496 780	+ 241 528	+ 255 252
1954 ¹⁾	334 288	160 258	174 030	43 331	21 546	21 785	+ 290 957	+ 138 712	+ 152 245
1955 ¹⁾	439 529	228 465	211 064	42 504	21 563	20 941	+ 397 025	+ 206 902	+ 190 123
1956 ¹⁾	448 104	221 441	226 663	40 430	20 646	19 784	+ 407 674	+ 200 795	+ 206 879
1957	418 615	213 600	205 015	47 046	24 921	22 125	+ 371 569	+ 188 679	+ 182 890
1958	259 752	120 620	139 132	33 096	18 106	14 990	+ 226 656	+ 102 514	+ 124 142
1959	182 677	87 767	94 910	32 108	17 611	14 497	+ 150 569	+ 70 156	+ 80 413
1960	247 751	123 287	124 464	25 429	14 308	11 121	+ 222 322	+ 108 979	+ 113 343
1961	236 390	117 563	118 827	19 711	11 139	8 572	+ 216 679	+ 106 424	+ 110 255
1962	21 466	9 535	11 931	8 797	5 226	3 571	+ 12 669	+ 4 309	+ 8 360
1963	47 096	15 379	31 717	4 682	2 755	1 927	+ 42 414	+ 12 624	+ 29 790
1964	39 255	13 471	25 784	4 890	2 664	2 226	+ 34 365	+ 10 807	+ 23 558
1965	29 549	10 475	19 074	5 612	2 802	2 810	+ 23 937	+ 7 673	+ 16 264
1966	24 318	8 537	15 781	4 250	2 116	2 134	+ 20 068	+ 6 421	+ 13 647
1967	20 680	6 996	13 684	3 636	1 693	1 943	+ 17 044	+ 5 303	+ 11 741
1968	18 590	6 337	12 253	2 884	1 263	1 621	+ 15 706	+ 5 074	+ 10 632
1969	20 584	7 061	13 523	2 458	1 011	1 447	+ 18 126	+ 6 050	+ 12 076
1970	20 664	6 792	13 872	2 082	848	1 234	+ 18 582	+ 5 944	+ 12 638
1971	19 876	6 885	12 991	1 849	707	1 142	+ 18 027	+ 6 178	+ 11 849
1972	19 716	7 518	12 198	1 751	649	1 102	+ 17 965	+ 6 869	+ 11 096
1973	17 280	6 404	10 876	1 651	605	1 046	+ 15 629	+ 5 799	+ 9 830
1974	16 159	5 828	10 331	1 513	548	965	+ 14 646	+ 5 280	+ 9 366
1975	20 339	7 874	12 465	1 404	528	876	+ 18 935	+ 7 346	+ 11 589
1976	17 064	6 711	10 353	1 259	493	766	+ 15 805	+ 6 218	+ 9 587
1977	13 924	5 275	8 649	1 215	416	799	+ 12 709	+ 4 859	+ 7 850
1978	14 446	5 640	8 806	1 238	455	783	+ 13 208	+ 5 185	+ 8 023
1979	15 408	6 138	9 270	1 382	484	898	+ 14 026	+ 5 654	+ 8 372
1980	15 774	6 376	9 398	1 560	577	983	+ 14 214	+ 5 799	+ 8 415
1981	18 253	7 996	10 257	1 723	728	995	+ 16 530	+ 7 268	+ 9 262
1982	15 544	6 847	8 697	1 528	536	992	+ 14 016	+ 6 311	+ 7 705
1983	13 400	5 944	7 456	1 344	465	879	+ 12 056	+ 5 479	+ 6 577
1984	42 316	21 004	21 312	1 643	673	970	+ 40 673	+ 20 331	+ 20 342
1985	28 439	13 861	14 578	2 039	848	1 191	+ 26 400	+ 13 013	+ 13 387
1986	29 459	14 282	15 177	2 625	1 266	1 359	+ 26 834	+ 13 016	+ 13 818
1987	22 838	10 572	12 266	2 414	1 070	1 344	+ 20 424	+ 9 502	+ 10 922
1988	43 314	21 430	21 884	2 508	1 120	1 388	+ 40 806	+ 20 310	+ 20 496
1989	388 396	210 520	177 876	5 135	2 619	2 516	+ 383 261	+ 207 901	+ 175 360
1990	395 343	232 266	163 077	36 217	25 221	10 996	+ 359 126	+ 207 045	+ 152 081

1) Ohne Wanderungen aus bzw. nach dem Saarland.

2) Ohne Wanderungen aus bzw. nach Berlin (Ost).

1 Bevölkerung
1.12 Bevölkerungsentwicklung

Land	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) ¹⁾													
1 000													
Deutschland										+ 222,1	+ 482,2	+ 736,0	+ 656,2
Baden-Württemberg	+ 109,5	- 74,9	+ 61,6	+ 22,3	- 24,4	- 27,0	- 5,8	+ 29,1	+ 46,8	+ 51,2	+ 84,0	+ 168,6	+ 182,3
Bayern	+ 135,1	- 19,4	+ 65,5	+ 37,7	+ 14,0	+ 15,5	- 1,1	+ 26,8	+ 54,8	+ 56,1	+ 89,9	+ 165,8	+ 215,7
Berlin (West)	+ 8,9	- 17,7	+ 10,2	+ 8,0	- 3,2	+ 0,2	+ 8,7	+ 26,2	+ 32,2	+ 29,0	+ 48,6	+ 71,1	+ 31,6
Bremen	+ 1,1	- 4,2	+ 1,5	+ 0,8	- 3,0	- 5,5	- 8,1	- 2,5	- 2,8	+ 0,9	+ 5,4	+ 13,6	+ 9,5
Hamburg	+ 2,4	- 3,5	+ 2,2	+ 2,3	- 2,8	- 4,6	- 7,5	- 3,0	- 0,0	+ 5,5	+ 14,7	+ 29,1	+ 30,6
Hessen	+ 75,0	- 14,7	+ 34,0	+ 21,3	- 2,5	- 21,8	- 17,6	+ 7,9	+ 25,0	+ 31,6	+ 48,7	+ 95,8	+ 105,1
Niedersachsen	+ 51,1	- 8,3	+ 35,5	+ 25,1	+ 4,1	+ 8,7	- 15,4	- 2,2	+ 12,1	+ 4,0	+ 28,2	+ 136,1	+ 107,4
Nordrhein-Westfalen ...	+ 146,4	- 48,2	+ 66,5	+ 14,9	- 59,0	- 91,3	- 102,7	+ 1,6	+ 22,0	+ 35,3	+ 131,2	+ 232,9	+ 240,5
Rheinland-Pfalz	+ 20,8	- 12,1	+ 15,6	+ 5,6	+ 1,7	+ 6,0	- 2,1	- 1,2	+ 2,4	+ 1,8	+ 20,6	+ 51,4	+ 62,9
Saarland	+ 0,8	- 3,2	+ 0,3	- 0,7	- 2,9	- 1,5	+ 0,7	- 1,9	- 1,4	+ 0,6	+ 1,7	+ 12,5	+ 9,7
Schleswig-Holstein	+ 24,0	+ 6,8	+ 19,0	+ 15,2	+ 6,1	+ 6,0	+ 5,0	+ 8,6	+ 4,8	+ 5,2	+ 12,4	+ 33,2	+ 33,9
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet .	+ 575,2	- 199,4	+ 311,9	+ 152,4	- 71,9	- 115,3	- 145,7	+ 89,4	+ 195,9	+ 220,0	+ 485,6	+ 980,1	+ 1 029,2
Neue Bundesländer										+ 2,1	- 3,4	- 244,1	- 373,0

Überschuß der Geborenen (+) bzw. der Gestorbenen (-)													
1 000													
Deutschland										- 33,3	- 7,6	- 23,0	+ 15,8
Baden-Württemberg	+ 35,6	+ 1,4	+ 7,3	+ 6,7	+ 7,1	- 0,3	+ 3,5	+ 1,1	+ 8,6	+ 12,0	+ 18,2	+ 17,3	+ 21,0
Bayern	+ 21,3	- 19,4	- 8,4	- 6,7	- 6,5	- 12,7	- 10,9	- 10,6	- 2,1	- 0,0	+ 8,0	+ 5,7	+ 12,4
Berlin (West)	- 20,3	- 21,5	- 16,2	- 15,5	- 15,9	- 15,3	- 14,6	- 14,7	- 13,0	- 11,2	- 9,0	- 8,9	- 8,1
Bremen	- 0,6	- 2,9	- 2,8	- 3,3	- 2,9	- 3,0	- 3,3	- 3,3	- 3,0	- 2,7	- 2,3	- 2,0	- 1,5
Hamburg	- 8,2	- 12,9	- 10,1	- 10,3	- 10,5	- 9,7	- 9,6	- 9,6	- 8,6	- 7,3	- 5,8	- 5,9	- 4,5
Hessen	+ 6,1	- 11,6	- 9,1	- 10,4	- 9,6	- 13,1	- 12,2	- 13,7	- 10,8	- 6,9	- 4,5	- 4,1	- 2,6
Niedersachsen	+ 13,0	- 18,1	- 13,1	- 14,3	- 14,5	- 16,9	- 16,9	- 17,2	- 12,8	- 9,9	- 6,9	- 7,2	- 3,9
Nordrhein-Westfalen ...	+ 21,5	- 40,8	- 25,4	- 27,1	- 25,9	- 33,3	- 30,2	- 31,4	- 19,5	- 8,5	- 1,1	- 3,4	+ 6,2
Rheinland-Pfalz	+ 5,0	- 10,6	- 6,3	- 6,9	- 6,4	- 9,0	- 7,4	- 7,7	- 6,0	- 4,2	- 2,0	- 2,9	- 1,1
Saarland	+ 0,4	- 3,7	- 2,6	- 2,6	- 2,5	- 3,2	- 2,7	- 3,0	- 2,4	- 1,8	- 1,6	- 1,7	- 1,6
Schleswig-Holstein	+ 2,2	- 8,7	- 6,7	- 7,3	- 7,1	- 7,5	- 7,8	- 8,2	- 6,3	- 4,9	- 3,1	- 3,2	- 2,4
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet .	+ 76,0	- 148,7	- 93,5	- 97,6	- 94,7	- 124,2	- 112,0	- 118,1	- 75,9	- 45,4	- 10,3	- 16,2	+ 13,9
Neue Bundesländer										+ 12,1	+ 2,6	- 6,8	+ 1,9

Bevölkerungszu- (+) bzw. -abnahme (-) insgesamt ²⁾													
1 000													
Deutschland										+ 196,2	+ 490,2	+ 723,1	+ 640,4
Baden-Württemberg	+ 43,9	- 73,5	+ 68,9	+ 29,0	- 17,3	- 27,3	- 2,2	+ 30,3	+ 55,4	+ 63,3	+ 102,2	+ 186,0	+ 203,3
Bayern	- 7,8	- 38,7	+ 57,2	+ 31,1	+ 7,5	+ 2,8	- 12,2	+ 16,2	+ 52,8	+ 56,1	+ 99,6	+ 171,5	+ 228,1
Berlin (West)	- 18,9	- 39,2	- 6,0	- 7,6	- 19,1	- 15,1	- 5,9	+ 11,5	+ 19,1	+ 17,8	+ 39,6	+ 62,2	+ 27,4
Bremen	- 20,5	- 7,2	- 1,3	- 2,5	- 6,0	- 8,5	- 11,3	- 5,7	- 5,7	- 1,8	+ 3,1	+ 11,7	+ 8,0
Hamburg	- 23,5	- 16,4	- 7,9	- 8,0	- 13,3	- 14,3	- 17,1	- 12,6	- 8,6	- 1,7	+ 8,9	+ 23,2	+ 26,1
Hessen	+ 2,0	- 26,3	+ 24,9	+ 10,8	- 12,1	- 34,8	- 29,8	- 5,8	+ 14,2	+ 24,7	+ 44,3	+ 91,7	+ 102,7
Niedersachsen	+ 21,4	- 26,3	+ 22,4	+ 10,7	- 10,3	- 8,2	- 32,2	- 19,4	- 0,8	- 5,9	+ 21,3	+ 98,9	+ 103,5
Nordrhein-Westfalen ...	- 124,9	- 88,2	+ 41,1	- 12,2	- 84,8	- 124,7	- 132,6	- 29,8	+ 2,5	+ 26,8	+ 130,1	+ 229,5	+ 246,1
Rheinland-Pfalz	+ 12,3	- 22,3	+ 9,3	- 1,3	- 4,7	- 3,0	- 9,5	- 8,9	- 3,6	- 2,4	+ 18,6	+ 48,5	+ 61,8
Saarland	- 6,1	- 6,9	- 2,3	- 3,3	- 5,5	- 4,7	- 2,0	- 4,9	- 3,8	- 2,4	+ 0,1	+ 10,8	+ 8,1
Schleswig-Holstein	- 46,6	- 1,9	+ 12,3	+ 7,9	- 1,0	- 1,6	- 2,8	+ 0,4	- 1,5	+ 0,2	+ 9,3	+ 30,0	+ 31,5
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet .	- 193,4	- 346,9	+ 218,6	+ 54,7	- 166,6	- 239,4	- 257,4	- 28,8	+ 120,0	+ 174,6	+ 477,0	+ 963,9	+ 1 046,6
Neue Bundesländer										+ 21,5	+ 13,2	- 240,8	- 406,2

je 1 000 Einwohner													
Deutschland										+ 2,5	+ 6,3	+ 9,2	+ 8,0
Baden-Württemberg	+ 4,9	- 8,0	+ 7,5	+ 3,1	- 1,9	- 2,9	- 0,2	+ 3,3	+ 6,0	+ 6,8	+ 11,0	+ 19,7	+ 21,1
Bayern	- 0,7	- 3,6	+ 5,2	+ 2,8	+ 0,7	+ 0,3	- 1,1	+ 1,5	+ 4,8	+ 5,1	+ 9,1	+ 15,5	+ 20,3
Berlin (West)	- 8,9	- 19,3	- 3,2	- 4,0	- 10,1	- 8,1	- 3,2	+ 6,2	+ 10,3	+ 9,5	+ 19,5	+ 30,1	+ 12,9
Bremen	- 27,2	- 9,9	- 1,9	- 3,6	- 8,6	- 12,3	- 16,7	- 8,6	- 8,7	- 2,8	+ 4,7	+ 17,7	+ 11,8
Hamburg	- 12,9	- 9,5	- 4,8	- 4,8	- 8,1	- 8,8	- 10,6	- 7,9	- 5,5	- 1,1	+ 5,6	+ 14,4	+ 16,1
Hessen	+ 0,4	- 4,7	+ 4,5	+ 1,9	- 2,1	- 6,2	- 5,4	- 1,0	+ 2,6	+ 4,5	+ 8,0	+ 16,5	+ 18,1
Niedersachsen	+ 3,0	- 3,6	+ 3,1	+ 1,5	- 1,4	- 1,1	- 4,4	- 2,7	- 0,1	- 0,8	+ 3,0	+ 13,8	+ 14,2
Nordrhein-Westfalen ...	- 7,3	- 5,1	+ 2,6	+ 0,7	- 5,0	- 7,4	- 7,9	- 1,8	+ 0,1	+ 1,6	+ 7,8	+ 13,6	+ 14,4
Rheinland-Pfalz	- 3,4	- 6,0	+ 2,5	- 0,4	- 1,3	- 0,8	- 2,6	- 2,5	- 1,0	- 0,7	+ 5,1	+ 13,3	+ 16,7
Saarland	- 5,4	- 6,3	- 2,1	- 3,1	- 5,2	- 4,5	- 1,9	- 4,7	- 3,6	- 2,3	+ 0,1	+ 10,2	+ 7,6
Schleswig-Holstein	- 18,2	- 0,7	+ 4,7	+ 3,0	- 0,4	- 0,6	- 1,1	+ 0,1	- 0,6	+ 0,1	+ 3,6	+ 11,7	+ 12,1
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet .	- 3,2	- 5,6	+ 3,6	+ 0,9	- 2,7	- 3,9	- 4,2	- 0,5	+ 2,0	+ 2,9	+ 7,8	+ 15,6	+ 16,7
Neue Bundesländer										+ 1,3	+ 1,0	- 14,4	- 8,7

1) In den neuen Bundesländern ohne Berücksichtigung der Wanderungen zwischen den Kreisen, die im Zuge der territorialen Neugliederung umgruppiert wurden.

2) Einschl. der auf der Berichtigung von Gemeindeergebnissen beruhenden Zu- bzw. Abnahme. - Für 1970 ermittelt durch Differenzbildung der Bevölkerung am Jahresanfang und -ende. - In den neuen Bundesländern

stimmt die Bevölkerungszu- bzw. -abnahme zahlenmäßig nicht mit den sich aus der Bevölkerungsbilanz ergebenden Daten überein; die Abweichungen sind auf die bis 1989 erfolgte schrittweise Angleichung der fortgeschriebenen Einwohnerzahlen an den Bevölkerungsstand, der im Zentralen Einwohnerregister im früheren Berlin (Ost) geführt wird, zurückzuführen.

1. Bevölkerung
1.13 Ausländer in Deutschland*)

Land	1970	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987 ¹⁾	1988 ¹⁾	1989	1990 ²⁾
1 000												
Deutschland											5 037,1	
Baden-Württemberg	724,3	882,1	912,9	919,8	874,8	845,2	840,0	863,5	867,7	912,1	968,6	994,2
Bayern	497,8	672,1	683,2	709,7	686,9	666,3	667,8	691,1	631,6	679,2	736,7	819,8
Berlin 3)	119,4	172,8	211,3	234,7	236,2	240,3	254,3	257,8	228,9	246,5	297,1	312,2
Brandenburg											27,4	
Bremen	24,4	42,0	48,1	51,7	50,3	46,8	46,9	48,7	46,4	50,2	56,8	63,3
Hamburg	90,3	115,6	143,1	172,6	173,1	168,6	170,8	175,8	150,2	154,7	166,2	194,5
Hessen	329,7	445,9	499,4	522,8	516,1	506,3	512,3	528,4	481,8	509,2	552,4	604,0
Mecklenburg-Vorpommern											13,1	
Niedersachsen	183,0	264,3	284,7	300,6	290,7	273,7	274,9	286,7	268,4	283,8	310,8	331,6
Nordrhein-Westfalen	825,9	1 224,5	1 377,6	1 443,6	1 403,0	1 324,2	1 319,8	1 358,9	1 289,1	1 358,7	1 453,7	1 563,3
Rheinland-Pfalz	101,1	150,2	162,8	170,9	166,5	161,5	161,7	167,7	155,6	166,2	182,8	201,2
Saarland	34,6	42,8	43,6	46,0	45,0	44,5	45,4	47,1	44,2	46,7	50,8	56,7
Sachsen											75,4	
Sachsen-Anhalt											29,0	
Schleswig-Holstein	46,0	77,3	86,5	94,5	92,5	86,2	85,1	87,1	76,8	81,7	90,8	101,0
Thüringen											25,7	

Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ..	2 976,5	4 089,6	4 453,3	4 666,9	4 534,9	4 363,6	4 378,9	4 512,7	4 240,5	4 489,1	4 845,9	5 241,8
Gebiet der ehem. DDR ...											191,2	

Prozent												
Deutschland											100	
Baden-Württemberg	24,3	21,6	20,5	19,7	19,3	19,4	19,2	19,1	20,5	20,3	19,2	19,0
Bayern	16,7	16,4	15,3	15,2	15,1	15,3	15,3	15,3	14,9	15,1	14,6	15,6
Berlin 3)	4,0	4,2	4,7	5,0	5,2	5,5	5,8	5,7	5,4	5,5	5,9	6,0
Brandenburg											0,5	
Bremen	0,8	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2
Hamburg	3,0	2,8	3,2	3,7	3,8	3,9	3,9	3,9	3,5	3,4	3,3	3,7
Hessen	11,1	10,9	11,2	11,2	11,4	11,6	11,7	11,7	11,4	11,3	11,0	11,5
Mecklenburg-Vorpommern											0,3	
Niedersachsen	6,1	6,5	6,4	6,4	6,4	6,3	6,3	6,4	6,3	6,3	6,2	6,3
Nordrhein-Westfalen	27,7	29,9	30,9	30,9	30,9	30,3	30,1	30,1	30,4	30,2	28,9	29,8
Rheinland-Pfalz	3,4	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7	3,6	3,8
Saarland	1,2	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1
Sachsen											1,5	
Sachsen-Anhalt											0,6	
Schleswig-Holstein	1,5	1,9	1,9	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,9
Thüringen											0,5	

Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	96,2	100
Gebiet der ehem. DDR ...											3,8	

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %												
Deutschland												
Baden-Württemberg	+ 23,1	- 3,5	+ 7,1	- 1,4	- 4,9	- 3,4	- 0,6	+ 2,8	+ 0,5	+ 5,1	+ 6,2	+ 2,6
Bayern	+ 26,9	- 4,4	+ 4,7	+ 0,2	- 3,2	- 3,0	+ 0,2	+ 3,5	- 8,6	+ 7,5	+ 8,5	+ 11,3
Berlin 3)	+ 40,6	+ 6,8	+ 9,5	+ 3,9	+ 0,6	+ 1,7	+ 5,8	+ 1,4	- 11,2	+ 7,7		+ 12,9
Brandenburg												
Bremen	+ 37,1	+ 5,3	+ 10,8	+ 1,0	- 2,7	- 7,0	+ 0,2	+ 3,7	- 4,7	+ 8,2	+ 13,1	+ 11,3
Hamburg	+ 23,5	+ 1,3	+ 10,2	+ 13,9	+ 0,3	- 2,6	+ 1,3	+ 2,9	- 14,6	+ 3,0	+ 7,4	+ 17,1
Hessen	+ 23,9	+ 0,5	+ 6,8	+ 1,1	- 1,3	- 1,9	+ 1,2	+ 3,1	- 8,8	+ 5,7	+ 8,5	+ 9,3
Mecklenburg-Vorpommern												
Niedersachsen	+ 30,2	- 4,1	+ 9,0	+ 0,5	- 3,3	- 5,8	+ 0,4	+ 4,3	- 6,4	+ 5,7	+ 9,5	+ 6,7
Nordrhein-Westfalen	+ 23,9	+ 2,0	+ 7,9	+ 0,6	- 2,8	- 5,6	- 0,3	+ 3,0	- 5,1	+ 5,4	+ 7,0	+ 7,5
Rheinland-Pfalz	+ 23,1	- 3,2	+ 9,8	+ 1,0	- 2,6	- 3,0	+ 0,1	+ 3,7	- 7,2	+ 6,8	+ 10,0	+ 10,1
Saarland	+ 14,6	- 1,8	+ 7,1	+ 0,9	- 2,2	- 1,1	+ 2,0	+ 3,8	- 6,2	+ 5,7	+ 8,8	+ 11,8
Sachsen												
Sachsen-Anhalt												
Schleswig-Holstein	+ 23,7	+ 1,7	+ 10,5	+ 1,3	- 2,1	- 6,8	- 1,3	+ 2,3	- 11,9	+ 6,4	+ 11,1	+ 11,3
Thüringen												

Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ..	+ 25,0	- 0,9	+ 7,5	+ 0,8	- 2,8	- 3,8	+ 0,4	+ 3,1	- 6,0	+ 5,9	+ 7,9	+ 8,2
Gebiet der ehem. DDR ...												

je 1 000 Einwohner												
Deutschland											64	
Baden-Württemberg	81	96	99	99	95	92	91	93	93	97	101	102
Bayern	47	62	63	65	63	61	61	63	58	61	66	72
Berlin 3)											87	145
Brandenburg											10	
Bremen	33	58	69	75	74	70	71	74	70	76	84	93
Hamburg	50	67	87	106	107	106	108	112	94	97	102	118
Hessen	61	80	89	93	93	91	93	95	87	91	98	105
Mecklenburg-Vorpommern											7	
Niedersachsen	26	37	39	41	40	38	38	40	37	40	43	45
Nordrhein-Westfalen	49	71	81	85	83	79	79	81	77	81	85	90
Rheinland-Pfalz	28	41	45	47	46	45	45	46	43	45	49	54
Saarland	31	39	41	43	43	42	43	45	42	44	48	53
Sachsen											15	
Sachsen-Anhalt											10	
Schleswig-Holstein	18	30	33	36	35	33	33	33	30	32	35	39
Thüringen											10	

Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet ..	49	66	72	76	74	71	72	74	69	73	77	82
Gebiet der ehem. DDR ...											12	

*) Ergebnisse der Auszählung des Ausländerzentralregisters (AZR) beim Bundesverwaltungsamt (Köln) durch das Statistische Bundesamt. - Stand : 30. September, ab 1985 am 31. Dezember.

amt. Die Angaben sind somit nicht mit denen in früheren Veröffentlichungen, die sich als überhöht erwiesen haben, vergleichbar.

1) An die Ergebnisse der Volkszählung vom 25.5. 1987 angepaßte Daten einer Auszählung des Ausländerzentralregisters beim Bundesverwaltungsamt (Köln) durch das Statistische Bundes-

2) Stand: 30.9.1990; die Angaben beziehen sich nur auf das frühere Bundesgebiet.

3) 1970 bis 1988 und 1990 nur Berlin (West).

2 Wahlen

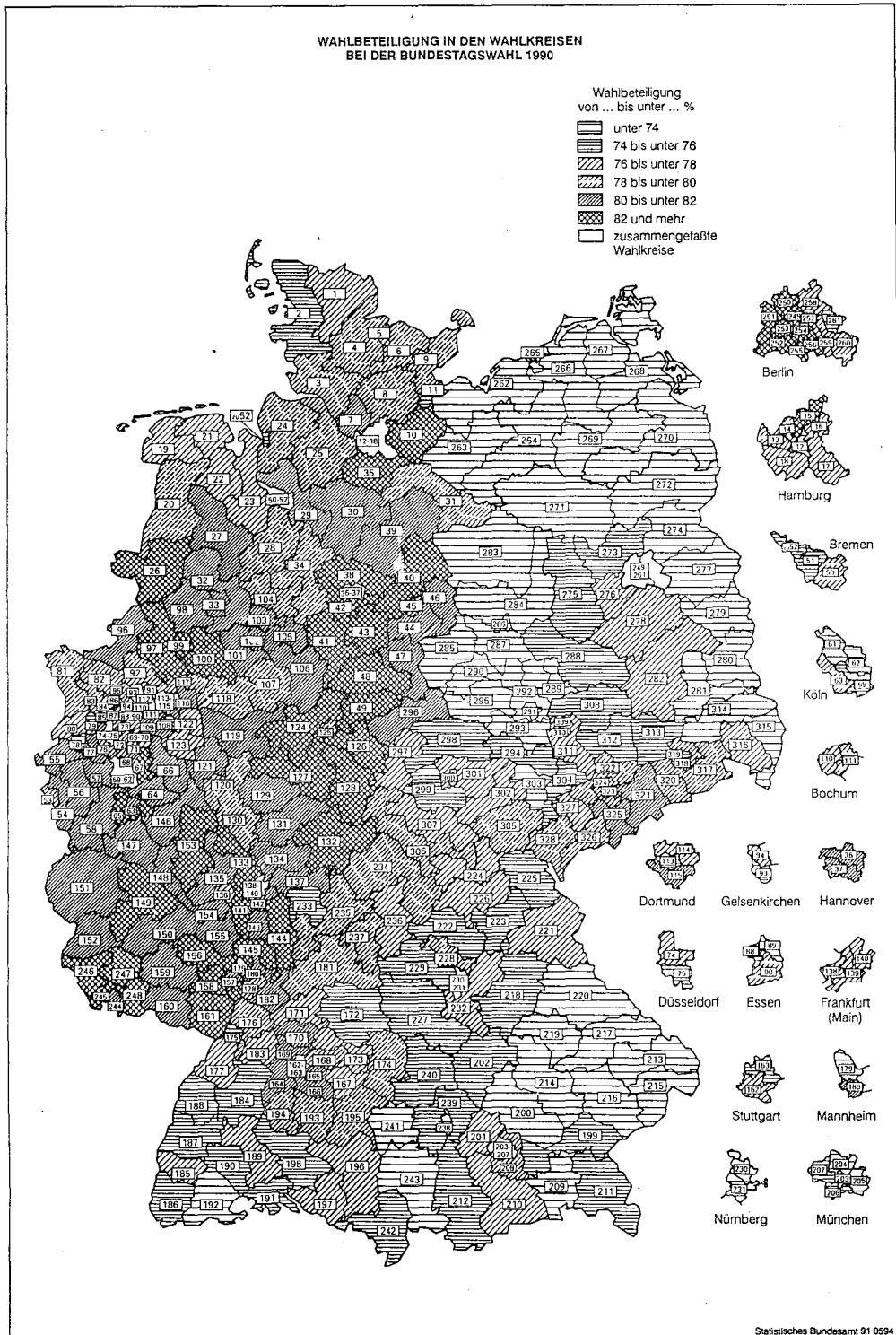
Der Deutsche Bundestag wird (in der Regel) alle vier Jahre neu gewählt (Wahlperiode); ebenso die Landtage, die in Hamburg und Bremen Bürgerschaft, in Berlin Abgeordnetenhaus heißen. Eine Ausnahme bilden das Saarland, ab 1970 das Land Nordrhein-Westfalen und ab 1991 auch das Land Rheinland-Pfalz, bei denen die Wahlperiode der Landtage fünf Jahre beträgt.

Wahlberechtigte: Bis 1969 (mit Ausnahmen) Personen, die das 21. Lebensjahr vollendet haben, wenn sie nicht aus besonderen Gründen vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Ab 1970 Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Bei der Bundestagswahl 1987 waren erstmalig unter be-

stimmten Voraussetzungen auch Deutsche, die keinen Wohnsitz in der Bundesrepublik hatten, wahlberechtigt.

Wahlbeteiligung: Anteil der Wähler mit gültigen und ungültigen Stimmen an den Wahlberechtigten.

Zweitstimmen: Bei der Bundestagswahl hat seit 1953 jeder Wahlberechtigte zwei Stimmen. Mit seiner Erststimme wählt er nach den Grundsätzen der (relativen) Mehrheitswahl einen Kandidaten im Wahlkreis, seine Zweitstimme gibt er der Landesliste einer Partei. Die Gesamtzahl der auf eine Partei entfallenden Sitze hängt nach dem geltenden Wahlsystem von den für sie abgegebenen Zweitstimmen ab.



2 Wahlen
2.1 Wahlen zum Deutschen Bundestag

Land	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	ins- gesamt	Gültige Zweitstimmen								
					davon entfielen auf								
					SPD	CDU	CSU	F.D.P.	GRÜNE	PDS	B 90/Gr	Sonstige	
	1 000		%	1 000					%				
5. 10. 1980													
Baden-Württemberg	6 370,5	5 518,1	86,6	5 454,0	37,2	48,5	-	12,0	1,8	-	-	-	0,4
Bayern	7 827,4	6 854,8	87,6	6 786,4	32,7	-	57,6	7,8	1,3	-	-	-	0,5
Bremen	523,2	459,2	87,8	455,5	52,5	28,8	-	15,1	2,7	-	-	-	1,0
Hamburg	1 253,3	1 113,2	88,8	1 106,5	51,7	31,2	-	14,1	2,3	-	-	-	0,7
Hessen	4 001,7	3 598,1	89,9	3 565,2	46,4	40,6	-	10,6	1,8	-	-	-	0,6
Niedersachsen	5 363,6	4 790,8	89,3	4 755,1	46,9	39,8	-	11,3	1,6	-	-	-	0,4
Nordrhein-Westfalen	12 374,3	11 008,7	89,0	10 919,4	46,8	40,6	-	10,9	1,2	-	-	-	0,5
Rheinland-Pfalz	2 759,8	2 480,8	89,9	2 451,6	42,8	45,6	-	9,8	1,4	-	-	-	0,4
Saarland	829,8	752,0	90,6	741,4	48,3	42,3	-	7,8	1,1	-	-	-	0,6
Schleswig-Holstein	1 928,1	1 716,6	89,0	1 703,9	46,7	38,9	-	12,7	1,4	-	-	-	0,3
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin (West) ...	43 231,7	38 292,2	88,6	37 939,0	42,9	34,2	10,3	10,6	1,5	-	-	-	0,5
6. 03. 1983													
Baden-Württemberg	6 544,8	5 785,6	88,4	5 722,6	31,1	52,6	-	9,0	6,8	-	-	-	0,5
Bayern	8 013,0	7 020,1	87,6	6 964,9	28,9	-	59,5	6,2	4,7	-	-	-	0,7
Bremen	523,3	462,1	88,3	457,7	48,7	34,2	-	6,5	9,7	-	-	-	0,8
Hamburg	1 246,1	1 105,8	88,7	1 100,9	47,4	37,6	-	6,3	8,2	-	-	-	0,6
Hessen	4 072,0	3 673,1	90,2	3 641,5	41,6	44,3	-	7,6	6,0	-	-	-	0,5
Niedersachsen	5 480,5	4 909,1	89,6	4 874,8	41,3	45,6	-	6,9	5,7	-	-	-	0,4
Nordrhein-Westfalen	12 576,6	11 254,4	89,5	11 176,3	42,8	45,2	-	6,4	5,2	-	-	-	0,4
Rheinland-Pfalz	2 816,6	2 546,3	90,4	2 501,7	38,4	49,6	-	7,0	4,5	-	-	-	0,5
Saarland	841,1	761,9	90,6	752,2	43,8	44,8	-	6,0	4,8	-	-	-	0,7
Schleswig-Holstein	1 975,1	1 761,3	89,2	1 748,1	41,7	46,5	-	6,3	5,2	-	-	-	0,3
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin (West) ...	44 088,9	39 279,5	89,1	38 940,7	38,2	38,2	10,6	7,0	5,6	-	-	-	0,5
25. 01. 1987													
Baden-Württemberg	6 830,8	5 676,8	83,1	5 609,0	29,3	46,7	-	12,0	10,0	-	-	-	2,1
Bayern	8 320,1	6 796,7	81,7	6 739,0	27,0	-	55,1	8,1	7,7	-	-	-	2,1
Bremen	521,6	431,6	82,7	428,2	46,5	28,9	-	8,8	14,5	-	-	-	1,3
Hamburg	1 258,3	1 044,4	83,0	1 038,1	41,2	37,4	-	9,6	11,0	-	-	-	0,7
Hessen	4 180,0	3 582,2	85,7	3 539,8	38,7	41,3	-	9,1	9,4	-	-	-	1,4
Niedersachsen	5 628,1	4 782,9	85,0	4 748,1	41,4	41,5	-	8,8	7,4	-	-	-	0,8
Nordrhein-Westfalen	12 827,6	10 956,6	85,4	10 870,1	43,2	40,1	-	8,4	7,5	-	-	-	0,9
Rheinland-Pfalz	2 874,9	2 493,6	86,7	2 462,0	37,1	45,1	-	9,1	7,5	-	-	-	1,3
Saarland	847,2	739,7	87,3	726,8	43,5	41,2	-	6,9	7,1	-	-	-	1,3
Schleswig-Holstein	2 039,3	1 720,8	84,4	1 706,2	39,8	41,9	-	9,4	8,0	-	-	-	0,8
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin (West) ...	45 328,0	38 225,3	84,3	37 867,3	37,0	34,5	9,8	9,1	8,3	-	-	-	1,4
2. 12. 1990													
Deutschland	60 436,6	46 995,9	77,8	46 455,8	33,5	36,7	7,1	11,0	3,8	2,4	1,2	-	4,2
Baden-Württemberg	7 121,8	5 515,4	77,4	5 439,4	29,1	46,5	-	12,3	5,7	0,3	-	-	6,2
Bayern	8 623,6	6 419,7	74,4	6 367,2	26,7	-	51,9	8,7	4,6	0,2	-	-	8,0
Berlin	2 537,3	2 043,9	80,6	2 012,7	30,6	39,4	-	9,1	3,9	9,7	3,3	-	3,9
Brandenburg	1 956,7	1 444,1	73,8	1 423,4	32,9	36,3	-	9,7	-	11,0	6,6	-	3,4
Bremen	523,5	400,5	76,5	396,3	42,5	30,9	-	12,8	8,3	1,1	-	-	4,4
Hamburg	1 263,6	988,6	78,2	980,7	41,0	36,6	-	12,0	5,8	1,1	-	-	3,5
Hessen	4 294,1	3 484,1	81,1	3 443,0	38,0	41,3	-	10,9	5,6	0,4	-	-	3,9
Mecklenburg-Vorpommern	1 432,3	1 015,0	70,9	997,1	26,5	41,2	-	9,1	-	14,2	5,9	-	3,0
Niedersachsen	5 760,4	4 640,2	80,6	4 603,4	38,4	44,3	-	10,3	4,5	0,3	-	-	2,2
Nordrhein-Westfalen	13 098,2	10 310,5	78,7	10 206,6	41,1	40,5	-	11,0	4,3	0,3	-	-	2,8
Rheinland-Pfalz	2 935,6	2 397,1	81,7	2 363,7	36,1	45,6	-	10,4	4,0	0,2	-	-	3,7
Saarland	848,4	721,7	85,1	711,2	51,2	38,1	-	6,0	2,3	0,2	-	-	2,3
Sachsen	3 707,7	2 825,2	76,2	2 780,7	18,2	49,5	-	12,4	-	9,0	5,9	-	5,0
Sachsen-Anhalt	2 237,8	1 615,7	72,2	1 591,4	24,7	38,6	-	19,7	-	9,4	5,3	-	2,3
Schleswig-Holstein	2 085,9	1 639,5	78,6	1 624,7	38,5	43,5	-	11,4	4,0	0,3	-	-	2,2
Thüringen	2 009,7	1 534,7	76,4	1 514,3	21,9	45,2	-	14,6	-	8,3	6,1	-	3,8
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin (West)	46 555,1	36 517,3	78,4	36 136,2	35,9	35,0	9,1	10,6	4,7	0,3	-	-	4,4
Neue Bundesländer ohne Berlin (Ost)	11 344,2	8 434,7	74,4	8 306,9	23,6	43,4	-	13,4	-	9,9	5,9	-	3,8

2 Wahlen
2.2 Landtagswahlen

Land	Datum der Wahl	Wahlberechtigte 1 000	Abgegebene Stimmen %	Wahlbeteiligung %	insgesamt 1 000	Gültige Stimmen davon entfielen auf							
						SPD	CDU	CSU	F.D.P.	GRÜNE	PDS	B 90/Gr	Sonstige
Baden-Württemberg	16. 3. 1980	6 320,0	4 549,5	72,0	4 513,0	32,5	53,4	-	8,3	5,3	-	-	0,5
	25. 3. 1984	6 609,2	4 706,2	71,2	4 650,2	32,4	51,9	-	7,2	8,0	-	-	0,5
	20. 3. 1988	6 872,3	4 933,8	71,8	4 878,1	32,0	49,0	-	5,9	7,9	-	-	5,2
	5. 4. 1992	7 154,6	5 014,4	70,1	4 949,2	29,4	39,6	-	5,9	9,5	-	-	15,7
Bayern	10.10.1982	7 962,1	12 423,3 ^{a)}	78,0	12 167,2 ^{a)}	31,9	-	58,3	3,5	4,6	-	-	1,7
	12.10.1986	8 265,5	11 590,4 ^{a)}	70,1	11 354,4 ^{a)}	27,5	-	55,8	3,8	7,5	-	-	5,4
	14.10.1990	8 583,3	11 299,0 ^{a)}	65,9	11 098,9 ^{a)}	26,0	-	54,9	5,2	6,4	-	-	7,5
Berlin (West)	10. 5. 1981	1 514,6	1 291,8	85,3	1 262,2	38,3	48,0	-	5,6	7,2 ^{b)}	-	-	0,9
	10. 3. 1985	1 507,3	1 259,8	83,6	1 245,0	32,4	46,4	-	8,5	10,6 ^{b)}	-	-	2,1
	29. 1. 1989	1 532,9	1 220,4	79,6	1 200,7	37,3	37,7	-	3,9	11,8 ^{b)}	-	-	9,2
Berlin	2.12.1990	2 524,6	2 040,7	80,8	2 019,2	30,4	40,4	-	7,1	5,0 ^{c)}	9,2	4,4 ^{d)}	3,6
Brandenburg	14.10.1990	1 955,4	1 312,1	67,1	1 273,9	38,2	29,4	-	6,6	-	13,4	6,4	5,9
Bremen	25. 9. 1983	519,9	414,2	79,7	410,2	51,3	33,3	-	4,6	5,4	-	-	5,3
	13. 9. 1987	519,1	392,5	75,6	389,8	50,5	23,4	-	10,0	10,2	-	-	5,8
	29. 9. 1991	519,3	374,9	72,2	370,1	38,8	30,7	-	9,5	11,4	-	-	9,7
Hamburg	6. 6. 1982	1 241,2	966,0	77,8	955,9	42,7	43,2	-	4,9	7,7 ^{e)}	-	-	1,5
	19.12.1982	1 239,9	1 041,3	84,0	1 032,8	51,3	38,6	-	2,6	6,8 ^{e)}	-	-	0,7
	9.11.1986	1 248,6	970,9	77,8	959,1	41,7	41,9	-	4,8	10,4 ^{f)}	-	-	1,2
	17. 5. 1987	1 248,3	992,4	79,5	984,6	45,0	40,5	-	6,5	7,0 ^{f)}	-	-	1,0
	2. 6. 1991	1 256,1	830,8	66,1	819,8	48,0	35,1	-	5,4	7,2 ^{f)}	-	-	4,3
Hessen	26. 9. 1982	4 050,7	3 498,4	86,4	3 465,5	42,8	45,6	-	3,1	8,0	-	-	0,5
	25. 9. 1983	4 075,6	3 404,7	83,5	3 373,9	46,2	39,4	-	7,6	5,9	-	-	0,8
	5. 4. 1987	4 167,9	3 347,0	80,3	3 313,2	40,2	42,1	-	7,8	9,4	-	-	0,5
	20. 1. 1991	4 278,2	3 028,9	70,8	2 974,9	40,8	40,2	-	7,4	8,8	-	-	2,7
Mecklenburg-Vorpommern	14.10.1990	1 431,0	926,2	64,7	896,0	27,0	38,3	-	5,5	-	15,7 ^{g)}	2,2 ^{h)}	11,3
Niedersachsen	21. 3. 1982	5 412,4	4 206,9	77,7	4 178,5	36,5	50,7	-	5,9	6,5	-	-	0,3
	15. 6. 1986	5 588,6	4 320,3	77,3	4 293,1	42,1	44,3	-	6,0	7,1	-	-	0,5
	13. 5. 1990	5 712,6	4 263,2	74,6	4 216,3	44,2	42,0	-	6,0	5,5	-	-	2,3
Nordrhein-Westfalen	11. 5. 1980	12 342,3	9 874,4	80,0	9 818,5	48,4	43,2	-	4,9	3,0	-	-	0,4
	12. 5. 1985	12 705,8	9 560,7	75,2	9 479,4	52,1	36,5	-	6,0	4,6	-	-	0,8
	13. 5. 1990	13 036,0	9 353,7	71,8	9 292,0	50,0	36,7	-	5,8	5,0	-	-	2,5
Rheinland-Pfalz	6. 3. 1983	2 811,7	2 541,8	90,4	2 515,4	39,6	51,9	-	3,5	4,5	-	-	0,5
	17. 5. 1987	2 866,5	2 206,0	77,0	2 177,3	38,8	45,1	-	7,3	5,9	-	-	2,9
	21. 4. 1991	2 928,9	2 163,6	73,9	2 163,6	44,8	38,7	-	6,9	6,5	-	-	3,1
Saarland	27. 4. 1980	826,2	702,5	85,0	694,7	45,4	44,0	-	6,9	2,9	-	-	0,8
	10. 3. 1985	844,0	717,4	85,0	704,9	49,2	37,2	-	10,0	2,5	-	-	1,0
	28. 1. 1990	842,8	701,0	83,2	694,1	54,4	33,4	-	5,6	2,6	-	-	3,9
Sachsen	14.10.1990	3 709,2	2 699,7	72,8	2 633,4	19,1	53,8	-	5,3	-	10,2 ^{g)}	5,6 ⁱ⁾	6,0
Sachsen-Anhalt	14.10.1990	2 235,0	1 455,6	65,1	1 412,5	26,0	39,0	-	13,5	-	12,0	5,3 ^{j)}	4,2
Schleswig-Holstein	13. 3. 1983	1 965,9	1 667,3	84,8	1 662,5	43,7	49,0	-	2,2	3,6	-	-	1,6
	13. 9. 1987	2 035,2	1 558,0	76,6	1 547,7	45,2	42,6	-	5,2	3,9	-	-	3,0
	8. 5. 1988	2 041,1	1 580,5	77,4	1 566,8	54,8	33,3	-	4,4	2,9	-	-	4,7
	5. 4. 1992	2 091,3	1 500,4	71,7	1 487,9	46,2	33,8	-	5,6	4,97	-	-	9,4
Thüringen	14.10.1990	2 010,4	1 441,2	71,7	1 403,4	22,8	45,4	-	9,3	-	9,7 ^{g)}	6,5 ^{k)}	6,4

- a) Die hohe Zahl der abgegebenen Stimmen hängt mit dem Wahlsystem zusammen, nach dem jeder Wähler zwei Stimmen hat.
b) Alternative Liste - Für Demokratie und Umweltschutz - AL.
c) DIE GRÜNEN/Alternative Liste - GRÜNE/AL.
d) Listenvereinigung von Demokratie Jetzt, Initiative Frieden und Menschenrechte, Neues Forum, Unabhängiger Frauenverband und Grüne - BÜ90/Gr/UFV.

- e) Grün-Alternative Liste - GAL.
f) DIE GRÜNEN/Grün-Alternative Liste - GRÜNE/GAL.
g) Linke Liste/PDS - LL/PDS.
h) Bündnis 90 - BÜ90.
i) Neues Forum - Bündnis-Grüne - Forum.
j) Grüne Liste/Neues Forum - GRÜ/NF.
k) Neues Forum - Die Grünen - Demokratie Jetzt - NFGD/J.

3 Erwerbstätigkeit

Dieser Abschnitt vermittelt einen zusammenfassenden Überblick über die Beteiligung der Bevölkerung am Erwerbsleben. Weiteres Zahlenmaterial für nahezu die gesamte Volkswirtschaft aus den Arbeitsstättenzählungen sowie aus verschiedenen Bereichsstatistiken ist in den Abschnitten 4 bis 6 enthalten.

Die Angaben über die Erwerbstätigkeit bzw. Beschäftigung stammen aus verschiedenen Quellen. In den Tabellen 3.3 bis 3.6 sind Ergebnisse der jährlichen Mikrozensusaufnahme, einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt mit einem Auswahlatz von 1 % bzw. der Arbeitskräftestichproben der Europäischen Gemeinschaften 1975 mit 0,5 % sowie 1983 und 1984 mit 0,4 % nachgewiesen.

Die Angaben in den Tabellen 3.2 und 3.7 bis 3.9 beruhen auf Unterlagen der Bundesanstalt für Arbeit. In Tab. 3.5 wurden Ergebnisse der Statistik der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer auf der Grundlage des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (Beschäftigtenstatistik) herangezogen. Die Angaben in den Tabellen 3.2, 3.8 und 3.9 wurden durch Auszählungen bei den Arbeitsämtern gewonnen.

Erwerbspersonen: Alle Personen mit Wohnsitz im früheren Bundesgebiet (Inländerkonzept), die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Abhängige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Als Erwerbspersonen zählen die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige: Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben.

Erwerbslose: Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich jedoch um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept des Mikrozensus nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nach der Stellung im Beruf ergibt sich die Unterscheidung der Erwerbstätigen nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen und Abhängigen.

Selbständige: Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten (einschl. selbständiger Handwerker) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister.

Mithelfende Familienangehörige: Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbständiger geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne daß für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Abhängige: Beamte, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende.

Beamte: Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst), Richter und Soldaten, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der Römisch-Katholischen Kirche.

Angestellte: Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in der Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

Arbeiter: Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen: Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschl. Praktikanten und Volontäre). Normalerweise führen kaufmännische und technische Ausbildungsberufe in einen Angestelltenberuf, gewerbliche Ausbildungsberufe in einen Arbeiterberuf. Die Auszubildenden sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter enthalten.

Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer: Bis 1972 nach den Karteien der Arbeitsämter und danach im Rahmen der Beschäftigtenstatistik erfaßte sozialversicherungspflichtig beschäftigte nichtdeutsche Arbeiter, Angestellte und Personen in beruflicher Ausbildung, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind oder für die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Arbeitslose: Personen ohne (dauerhaftes) Arbeitsverhältnis, die als Arbeitssuchende beim Arbeitsamt registriert sind.

Offene Stellen: Zu besetzende Arbeitsplätze, die die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

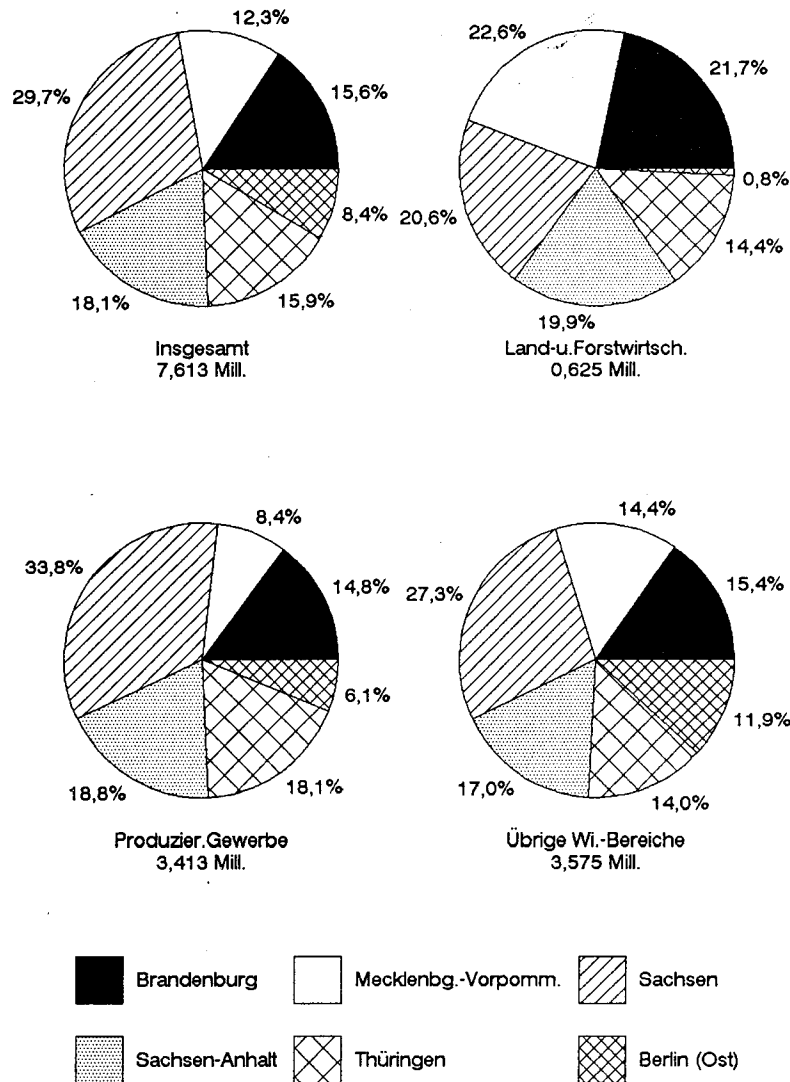
Kurzarbeiter: Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten.

Arbeitsvermittlungen: Durch Arbeitsämter in abhängige Beschäftigungsverhältnisse vermittelte Arbeitssuchende.

Die Berichterstattung über **Streiks und Aussperungen** erstreckt sich auf alle Arbeitskämpfe, an denen mindestens zehn Arbeitnehmer beteiligt waren und die mindestens einen Tag dauerten oder insgesamt einen Verlust von mehr als einhundert Arbeitstagen verursachten. Grundlage dafür bilden die nach § 17 Arbeitsförderungsgesetz vorgeschriebenen Meldungen der Betriebe an die Arbeitsämter.

Beschäftigte am 30.11.1990 in den neuen Ländern nach Sektoren

Ergebnisse der Berufstätigenerhebung



3 Erwerbstätigkeit
3.1 Beschäftigte in den neuen Bundesländern am 30.11.1990*) nach Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung	Insgesamt	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich: Berlin-Ost
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	624 552	135 424	140 916	128 412	124 581	90 078	5 141
1	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	315 241	75 437	18 325	98 862	56 721	53 228	12 668
2	Verarbeitendes Gewerbe	2 517 282	324 686	191 910	892 527	479 938	476 823	151 398
3	Baugewerbe	580 340	104 229	75 631	163 110	105 345	86 793	45 232
4	Handel	675 136	93 357	98 639	185 894	123 941	103 383	69 922
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	572 145	89 981	86 679	144 605	103 483	70 339	77 058
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	81 333	11 392	10 036	25 470	11 808	13 221	9 406
7	Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen	497 993	69 450	61 648	152 644	75 734	63 104	75 413
8	Organisationen ohne Erwerbszweck	86 402	19 575	10 666	23 650	15 164	10 012	7 335
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	1 662 431	266 930	245 636	442 741	279 267	242 099	185 758
0 - 9	Insgesamt ...	7 612 855	1 190 461	940 086	2 257 915	1 375 982	1 209 080	639 331

*) Ergebnis der Berufstätigenerhebung vom 30.11.1990.
1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

3 Erwerbstätigkeit
3.2 Arbeitsmarkt 1991

Land	Arbeitslose			Arbeitslosen- quote 1)		Offene Stellen	Kurz- arbei- ter	Arbeits- vermitt- lungen
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
	Anzahl			%					Anzahl
Baden-Württemberg	159 318	78 974	80 344	3,2	4,3	77 904	20 827	308 546
Bayern	214 780	111 069	103 711	4,0	4,9	78 419	32 604	452 435
Berlin (West)	92 908	54 711	38 196	10,1	8,5	6 628	3 462	127 303
Berlin (Ost)	87 045	41 559	45 486	11,5	12,8	3 225	70 186	28 141
Brandenburg	141 172	61 750	79 422	8,8	11,9	5 101	246 182	100 763
Bremen	31 629	17 963	13 666	10,6	10,8	4 149	2 110	44 994
Hamburg	63 013	37 481	25 531	9,5	7,7	7 730	1 781	89 580
Hessen	123 264	62 312	60 953	4,4	5,9	26 735	10 332	276 233
Mecklenburg-Vorpommern	128 303	59 564	68 739	11,2	13,8	3 827	181 845	85 007
Niedersachsen	244 283	125 489	118 794	7,1	9,5	29 445	10 700	255 335
Nordrhein-Westfalen ...	561 331	300 740	260 592	7,0	9,1	68 229	47 161	624 152
Rheinland-Pfalz	82 334	41 970	40 364	4,6	6,6	17 425	6 764	109 808
Saarland	35 981	21 707	14 273	8,2	9,1	3 682	4 045	35 169
Sachsen	241 227	93 213	148 014	6,9	11,4	8 010	500 688	191 548
Sachsen-Anhalt	167 127	70 899	96 228	8,5	12,3	5 372	320 043	131 050
Schleswig-Holstein	80 524	45 261	35 263	7,2	7,4	11 044	5 224	76 349
Thüringen	147 963	55 892	92 072	7,6	12,8	5 910	297 280	135 328
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 689 365	897 677	791 688	5,8	7,0	331 390	145 009	2 399 904
Neue Bundesländer ...	912 838	382 877	529 961	8,5	12,3	31 445	1 616 224	671 837

Prozent

Baden-Württemberg	9,4	8,8	10,1		23,5	14,4	12,9
Bayern	12,7	12,4	13,1		23,7	22,5	18,9
Berlin (West)	5,5	6,1	4,8		2,0	2,4	5,3
Berlin (Ost)	9,5	10,9	8,6		10,3	4,3	4,2
Brandenburg	15,5	16,1	15,0		16,2	15,2	15,0
Bremen	1,9	2,0	1,7		1,3	1,5	1,9
Hamburg	3,7	4,2	3,2		2,3	1,2	3,7
Hessen	7,3	6,9	7,7		8,1	7,1	11,5
Mecklenburg-Vorpommern	14,1	15,6	13,0		12,2	11,3	12,7
Niedersachsen	14,5	14,0	15,0		8,9	7,4	10,6
Nordrhein-Westfalen ...	33,2	33,5	32,9		20,6	32,5	26,0
Rheinland-Pfalz	4,9	4,7	5,1		5,3	4,7	4,6
Saarland	2,1	2,4	1,8		1,1	2,8	1,5
Sachsen	26,4	24,3	27,9		25,5	31,0	28,5
Sachsen-Anhalt	18,3	18,5	18,2		17,1	19,8	19,5
Schleswig-Holstein	4,8	5,0	4,5		3,3	3,6	3,2
Thüringen	16,2	14,6	17,4		18,8	18,4	20,1
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	100	100	100		100	100	100
Neue Bundesländer ...	100	100	100		100	100	100

1) Früheres Bundesgebiet: Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose). Neue Bun-

desländer: abhängige zivile Erwerbstätige aus der Berufstätigenerhebung und Arbeitslose.

3 Erwerbs
3.3 Erwerbstätige

Lfd. Nr.	Land	1960	1965	1970 ¹⁾	1975	1980	1982	1983
Erwerbs in								
1	Baden-Württemberg	3 955	4 039	4 126	4 078	4 251	4 280	4 296
2	Bayern	4 767	4 787	4 807	4 894	5 175	5 148	5 117
3	Berlin (West)	1 034	1 033	966	847	843	803	804
4	Bremen	321	317	296	291	293	282	264
5	Hamburg	901	894	796	752	749	746	722
6	Hessen	2 240	2 376	2 325	2 329	2 446	2 450	2 442
7	Niedersachsen	2 958	2 944	2 936	3 000	3 064	3 067	3 023
8	Nordrhein-Westfalen	7 027	7 212	6 829	6 807	6 948	6 884	6 723
9	Rheinland-Pfalz	1 588	1 576	1 494	1 520	1 572	1 586	1 559
10	Saarland	412	421	406	400	406	407	394
11	Schleswig-Holstein	991	1 021	971	1 043	1 128	1 123	1 135
12	Früheres Bundesgebiet ...	26 194	26 629	25 951	25 960	26 874	26 774	26 477
Erwerbs in								
13	Baden-Württemberg	11	/	26	107	87	180	231
14	Bayern	31	13	33	195	128	247	305
15	Berlin (West)	24	/	6	32	37	81	79
16	Bremen	/	/	/	8	10	22	28
17	Hamburg	7	/	/	25	22	38	61
18	Hessen	6	/	9	74	59	127	196
19	Niedersachsen	21	8	33	118	95	205	270
20	Nordrhein-Westfalen	24	12	18	254	228	474	638
21	Rheinland-Pfalz	7	/	24	52	41	74	114
22	Saarland	/	/	/	14	20	25	35
23	Schleswig-Holstein	16	/	11	49	38	89	107
24	Früheres Bundesgebiet ...	152	57	167	918	766	1 560	2 065
Erwerbspersonen in								
25	Baden-Württemberg	3 966	4 053	4 151	4 185	4 339	4 460	4 527
26	Bayern	4 798	4 800	4 839	5 080	5 303	5 395	5 422
27	Berlin (West)	1 058	1 040	971	878	880	884	883
28	Bremen	324	318	298	299	303	304	292
29	Hamburg	908	899	800	777	771	783	783
30	Hessen	2 246	2 377	2 334	2 403	2 505	2 577	2 638
31	Niedersachsen	2 979	2 952	2 968	3 118	3 159	3 272	3 293
32	Nordrhein-Westfalen	7 051	7 224	6 847	7 061	7 176	7 358	7 361
33	Rheinland-Pfalz	1 594	1 578	1 518	1 572	1 612	1 660	1 673
34	Saarland	414	422	408	414	427	432	428
35	Schleswig-Holstein	1 008	1 024	982	1 093	1 166	1 211	1 242
36	Früheres Bundesgebiet ...	26 346	26 686	26 118	26 878	27 640	28 335	28 542
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)								
37	Baden-Württemberg	+ 2,0	+ 0,8	x	- 2,3	+ 3,4	+ 2,3	+ 1,5
38	Bayern	+ 0,0	+ 0,3	x	- 0,3	+ 1,9	+ 0,7	+ 0,5
39	Berlin (West)	- 0,2	+ 1,0	x	- 4,1	- 0,9	+ 0,2	- 0,1
40	Bremen	+ 3,2	+ 0,2	x	- 2,5	+ 0,0	- 2,1	- 4,0
41	Hamburg	+ 1,8	- 1,8	x	- 3,7	+ 1,0	- 0,4	+ 0,1
42	Hessen	+ 2,5	+ 0,8	x	- 2,2	+ 1,4	+ 0,9	+ 2,4
43	Niedersachsen	- 0,2	+ 1,0	x	- 0,1	+ 0,9	+ 2,0	+ 0,6
44	Nordrhein-Westfalen	+ 0,0	+ 1,4	x	- 1,1	+ 1,2	+ 1,3	+ 0,0
45	Rheinland-Pfalz	+ 0,2	- 0,3	x	- 2,5	+ 1,1	+ 0,9	+ 0,8
46	Saarland	- 1,9	- 0,3	x	- 1,5	+ 4,0	+ 0,8	- 0,8
47	Schleswig-Holstein	+ 2,3	+ 2,0	x	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,5
48	Früheres Bundesgebiet ...	+ 0,7	+ 0,8	x	- 1,3	+ 1,6	+ 1,2	+ 0,7

* Ergebnis des Mikrozensus bzw. 1975, 1983 und 1984 der EG-Arbeitskräfteerhebung, 1960 Oktober, ab 1965 Ende April bzw. Anfang Mai, 1983, 1984 und 1985 im Juni, 1986, 1988, 1989 und 1990 Ende April, 1987 Ende März. - Bis 1970 ohne Soldaten, ab 1972 einschl. Soldaten.

1) Auf die Darstellung der Veränderungsraten 1970 wurde verzichtet, weil die an die Eckzahlen der Bevölkerungsforschung angepaßten Ergebnisse von 1965 (und früher) im Vergleich zum Ergebnis der Volkszählung 1970 überhöht und daher nicht voll vergleichbar sind.

tätigkeit
und Erwerbslose *)

1984	1985	1986	1987 ²⁾	1988	1989	1990		Lfd. Nr.
						insgesamt	weiblich	
tätige								
1 000								
4 339	4 299	4 336	4 322	4 415	4 447	4 759	1 948	1
5 186	5 244	5 334	5 290	5 345	5 416	5 731	2 418	2
799	849	855	943	970	995	1 032	449	3
252	255	273	263	272	276	286	119	4
722	694	723	742	727	741	754	330	5
2 448	2 446	2 484	2 517	2 544	2 561	2 708	1 083	6
2 999	2 959	2 987	2 995	3 042	3 112	3 251	1 263	7
6 771	6 775	6 829	6 872	6 892	6 973	7 440	2 822	8
1 558	1 553	1 559	1 596	1 606	1 629	1 702	656	9
391	406	410	417	418	428	437	161	10
1 144	1 146	1 151	1 127	1 135	1 166	1 234	502	11
26 608	26 626	26 940	27 083	27 366	27 742	29 334	11 749	12
lose								
1 000								
237	248	237	235	230	199	183	97	13
307	349	340	352	320	290	256	149	14
78	81	95	105	108	109	111	52	15
36	43	37	39	38	41	39	19	16
75	89	80	73	85	81	90	40	17
190	194	184	187	184	164	162	90	18
305	343	327	360	340	314	262	136	19
711	719	682	701	737	682	619	320	20
109	132	134	132	112	109	103	55	21
39	51	47	42	42	43	43	18	22
122	137	127	133	119	117	102	52	23
2 207	2 385	2 290	2 359	2 314	2 147	1 971	1 028	24
insgesamt								
1 000								
4 576	4 546	4 573	4 556	4 645	4 646	4 942	2 045	25
5 493	5 592	5 673	5 643	5 665	5 706	5 987	2 566	26
876	931	951	1 048	1 078	1 104	1 144	500	27
288	298	310	302	310	317	325	138	28
797	782	803	814	812	822	844	370	29
2 637	2 640	2 668	2 704	2 728	2 725	2 870	1 174	30
3 304	3 302	3 313	3 356	3 382	3 426	3 513	1 399	31
7 482	7 494	7 511	7 573	7 629	7 654	8 059	3 143	32
1 667	1 685	1 693	1 728	1 718	1 737	1 805	711	33
430	457	457	459	460	471	480	178	34
1 266	1 283	1 278	1 260	1 254	1 283	1 336	554	35
28 815	29 012	29 230	29 442	29 681	29 889	31 305	12 777	36
gegenüber dem Vorjahr in %								
+ 1,1	- 0,7	+ 0,6	- 0,4	+ 1,9	+ 0,0	+ 6,4	+ 9,4	37
+ 1,3	+ 1,8	+ 1,4	- 0,5	+ 0,4	+ 0,7	+ 4,9	+ 7,4	38
- 0,8	+ 6,3	+ 2,2	- 10,2	+ 2,9	+ 2,4	+ 3,6	+ 2,0	39
/	+ 3,5	+ 4,1	- 2,5	+ 2,5	+ 2,1	+ 2,8	+ 5,8	40
+ 1,8	- 1,9	+ 2,6	+ 1,4	- 0,3	+ 1,2	+ 2,7	+ 4,4	41
/	+ 0,1	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,9	- 0,1	+ 5,3	+ 7,8	42
+ 0,3	- 0,1	+ 0,3	+ 1,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 2,5	+ 4,9	43
+ 1,6	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,3	+ 5,3	+ 8,8	44
- 0,4	+ 1,1	+ 0,5	+ 2,1	- 0,6	+ 1,1	+ 3,9	+ 7,5	45
/	+ 6,3	- 0,2	+ 0,4	+ 0,4	+ 2,2	+ 2,0	+ 3,0	46
+ 2,0	+ 1,3	- 0,4	- 1,4	- 0,5	+ 2,3	+ 4,2	+ 6,8	47
+ 1,0	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,7	+ 4,7	+ 7,4	48

2) Revidierte Ergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987.

3 Erwerbs
3.4 Erwerbstätige nach
in

Lfd. Nr.	Land	1960	1965	1970	1975	1980	1982	1983 ¹⁾
Selb								
1	Baden-Württemberg	534	473	429	371	352	361	392
2	Bayern	749	679	629	554	539	530	552
3	Berlin (West)	91	93	76	61	61	64	58
4	Bremen	29	24	21	21	22	19	14
5	Hamburg	86	82	79	62	64	64	57
6	Hessen	293	265	223	205	195	206	209
7	Niedersachsen	387	369	362	289	267	271	262
8	Nordrhein-Westfalen	718	697	614	560	539	535	514
9	Rheinland-Pfalz	253	236	198	149	144	142	141
10	Saarland	41	43	36	28	28	26	23
11	Schleswig-Holstein	127	127	110	99	107	105	102
12	Früheres Bundesgebiet ...	3 308	3 089	2 766	2 398	2 316	2 324	2 324
Mithelfende								
13	Baden-Württemberg	446	357	294	222	142	125	152
14	Bayern	713	642	542	428	341	313	339
15	Berlin (West)	21	20	12	5	/	/	/
16	Bremen	9	6	/	/	/	/	/
17	Hamburg	26	25	17	9	7	7	/
18	Hessen	250	195	140	106	65	57	75
19	Niedersachsen	361	327	294	196	139	129	149
20	Nordrhein-Westfalen	417	336	257	184	115	91	134
21	Rheinland-Pfalz	248	231	158	86	63	55	56
22	Saarland	21	25	12	11	8	6	5
23	Schleswig-Holstein	88	75	60	47	39	31	32
24	Früheres Bundesgebiet ...	2 599	2 238	1 790	1 299	924	818	949
Beamte und Angestellte (einschl. Auszubildender)								
25	Baden-Württemberg	982	1 202	1 357	1 604	1 854	1 909	3 752
26	Bayern	1 073	1 299	1 499	1 866	2 085	2 118	4 226
27	Berlin (West)	383	418	394	418	440	417	743
28	Bremen	124	132	134	154	152	157	249
29	Hamburg	363	367	371	398	408	419	660
30	Hessen	662	793	898	1 079	1 201	1 257	2 158
31	Niedersachsen	751	846	959	1 240	1 354	1 388	2 611
32	Nordrhein-Westfalen	2 050	2 401	2 517	3 054	3 337	3 406	6 075
33	Rheinland-Pfalz	352	426	481	631	708	745	1 363
34	Saarland	119	127	155	168	175	179	365
35	Schleswig-Holstein	281	338	349	507	550	579	1 001
36	Früheres Bundesgebiet ...	7 139	8 351	9 116	11 119	12 263	12 574	23 204
Arbeiter (einschl. Auszu)								
37	Baden-Württemberg	1 994	2 016	2 045	1 881	1 903	1 884	x
38	Bayern	2 231	2 166	2 137	2 047	2 210	2 187	x
39	Berlin (West)	539	502	484	363	340	319	x
40	Bremen	159	154	136	113	115	104	x
41	Hamburg	427	420	329	282	270	255	x
42	Hessen	1 035	1 123	1 065	939	985	930	x
43	Niedersachsen	1 458	1 402	1 331	1 275	1 305	1 279	x
44	Nordrhein-Westfalen	3 842	3 778	3 441	3 009	2 958	2 852	x
45	Rheinland-Pfalz	735	682	657	654	657	644	x
46	Saarland	232	227	204	193	197	196	x
47	Schleswig-Holstein	495	480	452	390	433	407	x
48	Früheres Bundesgebiet ...	13 148	12 952	12 279	11 145	11 372	11 059	x

*) Ergebnis des Mikrozensus bzw. 1975, 1983 und 1984 der EG-Arbeitskräfteerhebungsprobe, 1960 Oktober, ab 1965 Ende April bzw. Anfang Mai, 1983, 1984 und 1985 im Juni, 1986, 1988 und 1989 Ende April, 1987 Ende März. - Bis 1970 ohne Sol-

daten, ab 1972 einschl. Soldaten. Wegen der bedingten Vergleichbarkeit der Zahlen für 1970 und 1972 mit den jeweils zurückliegenden Zahlen siehe Fußnote 1) zu Tabelle 3.1.

tätigkeit
Stellung im Beruf*)
1 000

1984 ¹⁾	1985	1986	1987 ²⁾	1988	1989	1990		Lfd. Nr.
						insgesamt	weiblich	
ständige								
420	423	409	410	419	411	425	97	1
556	533	530	531	529	544	569	138	2
61	64	70	75	81	87	89	24	3
18	19	22	21	20	22	21	6	4
57	61	60	63	63	66	67	19	5
213	199	206	201	203	215	235	61	6
279	275	268	267	260	271	282	64	7
545	568	549	559	560	558	592	145	8
141	146	146	155	149	150	153	39	9
28	34	35	35	31	32	34	11	10
113	102	108	110	107	108	113	26	11
2 430	2 424	2 403	2 426	2 422	2 463	2 580	628	12
Familienangehörige								
147	108	102	87	97	76	77	68	13
323	273	283	259	256	238	234	195	14
/	/	/	/	/	/	/	/	15
/	/	/	/	/	/	/	/	16
/	5	6	/	6	/	/	/	17
71	36	45	47	44	38	50	42	18
116	110	105	101	90	76	69	58	19
149	97	94	85	80	65	80	68	20
47	50	47	48	39	38	38	32	21
6	7	6	/	/	/	/	/	22
29	24	25	21	20	18	19	16	23
896	712	718	656	639	561	578	489	24
in kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen)								
3 772	1 954	2 020	2 039	2 176	2 165	2 404	1 189	25
4 307	2 292	2 400	2 413	2 465	2 517	2 724	1 353	26
735	459	459	527	549	557	592	310	27
234	144	151	152	162	161	166	85	28
661	409	443	457	453	448	482	246	29
2 164	1 297	1 326	1 376	1 433	1 437	1 489	700	30
2 604	1 356	1 378	1 387	1 447	1 514	1 669	796	31
6 076	3 447	3 473	3 524	3 568	3 575	3 935	1 883	32
1 370	751	753	769	797	804	831	399	33
357	188	196	211	217	214	215	101	34
1 003	602	619	608	619	644	694	329	35
23 282	12 899	13 218	13 463	13 886	14 036	15 201	7 392	36
bildender in gewerblichen Ausbildungsberufen)								
x	1 814	1 805	1 786	1 723	1 796	1 853	594	37
x	2 145	2 120	2 088	2 096	2 117	2 204	732	38
x	325	323	340	337	349	349	113	39
x	91	100	90	88	91	98	27	40
x	219	214	217	204	223	202	61	41
x	914	907	892	863	871	933	280	42
x	1 219	1 235	1 241	1 245	1 250	1 231	346	43
x	2 663	2 713	2 704	2 684	2 775	2 833	726	44
x	607	614	624	622	636	680	187	45
x	177	173	168	168	179	184	45	46
x	418	399	389	389	397	407	131	47
x	10 592	10 601	10 538	10 419	10 682	10 975	3 241	48

1) Für 1983 und 1984 werden nur Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und Abhängige nachgewiesen.

2) Revidierte Ergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987.

3 Erwerbs
3.5 Erwerbstätige nach
in

Lfd. Nr.	Land	1960	1965	1970	1975	1980	1982	1983
Land- und Forstwirtschaft,								
1	Baden-Württemberg	619	465	392	284	210	210	247
2	Bayern	1 029	884	735	625	523	475	525
3	Berlin (West)	5	6	18	6	7	9	11
4	Bremen	/	/	/	/	/	/	/
5	Hamburg	14	15	13	5	9	8	/
6	Hessen	314	233	179	115	100	89	101
7	Niedersachsen	568	491	411	272	235	224	227
8	Nordrhein-Westfalen	471	403	292	226	171	158	200
9	Rheinland-Pfalz	344	315	204	116	100	95	96
10	Saarland	17	25	11	9	7	7	7
11	Schleswig-Holstein	157	125	112	66	73	69	72
12	Früheres Bundesgebiet ...	3 541	2 965	2 370	1 726	1 437	1 346	1 493
Produzierendes								
13	Baden-Württemberg	2 092	2 196	2 303	2 181	2 204	2 144	2 094
14	Bayern	2 137	2 169	2 230	2 173	2 332	2 275	2 226
15	Berlin (West)	492	455	409	325	295	286	257
16	Bremen	127	121	117	107	101	93	90
17	Hamburg	353	346	292	259	237	221	203
18	Hessen	1 053	1 188	1 146	1 063	1 110	1 049	968
19	Niedersachsen	1 272	1 272	1 250	1 234	1 252	1 223	1 180
20	Nordrhein-Westfalen	3 966	3 987	3 798	3 494	3 362	3 191	3 040
21	Rheinland-Pfalz	701	653	662	681	691	675	646
22	Saarland	236	235	218	196	208	200	179
23	Schleswig-Holstein	379	398	374	356	384	368	364
24	Früheres Bundesgebiet ...	12 807	13 018	12 797	12 070	12 174	11 725	11 246
Handel, Verkehr und								
25	Baden-Württemberg	631	576	546	565	607	614	603
26	Bayern	829	751	760	789	856	843	796
27	Berlin (West)	245	216	187	166	147	124	145
28	Bremen	118	111	92	86	85	80	62
29	Hamburg	340	287	245	222	214	206	196
30	Hessen	475	421	424	437	426	454	466
31	Niedersachsen	595	541	581	576	575	573	559
32	Nordrhein-Westfalen	1 459	1 281	1 202	1 188	1 257	1 255	1 213
33	Rheinland-Pfalz	273	272	241	282	269	279	267
34	Saarland	86	73	81	90	66	73	66
35	Schleswig-Holstein	242	225	208	219	220	227	232
36	Früheres Bundesgebiet ...	5 292	4 754	4 566	4 619	4 722	4 728	4 605
Übrige Wirtschafts								
37	Baden-Württemberg	614	813	884	1 048	1 230	1 312	1 352
38	Bayern	772	983	1 081	1 308	1 464	1 556	1 571
39	Berlin (West)	292	357	352	350	393	383	391
40	Bremen	72	81	84	96	105	107	109
41	Hamburg	195	247	247	266	289	311	318
42	Hessen	398	534	577	714	809	858	908
43	Niedersachsen	523	641	694	917	1 002	1 047	1 056
44	Nordrhein-Westfalen	1 132	1 541	1 538	1 898	2 159	2 279	2 269
45	Rheinland-Pfalz	270	335	387	440	512	536	551
46	Saarland	73	89	96	105	127	129	141
47	Schleswig-Holstein	213	273	278	403	451	459	466
48	Früheres Bundesgebiet ...	4 554	5 398	6 218	7 545	8 541	8 977	9 133

*) Ergebnis des Mikrozensus bzw. 1975, 1983 und 1984 der EG-Arbeitskräfteerhebung, 1960 Oktober, ab 1965 Ende April bzw. Anfang Mai, 1983, 1984 und 1985 im Juni, 1986, 1988, 1989 und 1990 Ende April. 1987 Ende März. - Bis 1970 ohne Soldaten, ab 1972 einschl. Soldaten. Gliederung nach der

Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für den Mikrozensus. - Wegen der bedingten Vergleichbarkeit der Zahlen für 1970 und 1972 mit den jeweils zurückliegenden Zahlen siehe Fußnote 1) zu Tabelle 3.1.

tätigkeit
Wirtschaftsbereichen *)
1 000

1984	1985	1986	1987 ¹⁾	1988	1989	1990		Lfd. Nr.
						insgesamt	weiblich	
Fischerei								
237	218	202	173	185	143	154	68	1
486	425	424	410	393	374	363	189	2
6	8	9	8	11	8	9	/	3
/	/	/	/	/	/	/	/	4
/	8	9	9	7	6	7	/	5
83	62	68	70	64	67	75	36	6
213	211	213	209	208	182	160	59	7
183	170	160	146	147	129	162	59	8
86	91	89	86	77	74	70	28	9
/	8	8	7	6	/	6	/	10
72	60	58	60	57	52	62	21	11
1 376	1 262	1 244	1 180	1 155	1 039	1 070	469	12
Gewerbe ²⁾								
2 106	2 038	1 970	1 991	2 113	2 100	2 248	652	13
2 206	2 245	2 285	2 200	2 239	2 268	2 412	708	14
249	259	258	294	303	301	313	83	15
75	85	88	81	86	89	92	21	16
190	182	182	180	184	194	188	44	17
948	985	997	1 007	961	978	1 040	264	18
1 148	1 116	1 125	1 121	1 149	1 176	1 218	268	19
3 042	3 016	2 982	3 010	3 028	3 030	3 165	672	20
648	638	658	670	664	674	692	151	21
175	181	178	178	177	179	183	28	22
344	351	342	327	339	349	351	78	23
11 130	11 095	11 064	11 057	11 242	11 337	11 903	2 970	24
Nachrichtenübermittlung								
659	670	701	700	655	665	728	351	25
836	869	856	892	881	898	936	455	26
160	160	152	172	180	190	192	85	27
64	65	69	70	75	74	71	33	28
215	200	206	210	199	209	212	94	29
482	470	499	487	524	501	518	232	30
572	556	551	558	555	562	592	276	31
1 255	1 206	1 244	1 247	1 242	1 277	1 336	633	32
273	264	251	260	264	271	289	142	33
73	76	79	78	78	81	82	41	34
250	244	234	241	235	242	265	128	35
4 840	4 780	4 842	4 916	4 886	4 970	5 221	2 469	36
bereiche								
1 337	1 372	1 464	1 458	1 462	1 540	1 630	876	37
1 657	1 705	1 768	1 789	1 831	1 877	2 020	1 066	38
385	423	436	468	476	497	518	278	39
111	104	112	111	110	111	121	64	40
314	304	327	343	337	333	348	189	41
934	929	919	953	996	1 015	1 074	551	42
1 066	1 076	1 097	1 107	1 130	1 192	1 281	661	43
2 291	2 383	2 443	2 470	2 476	2 537	2 776	1 459	44
551	560	561	579	602	609	651	335	45
139	141	145	154	157	164	166	89	46
479	492	518	499	505	523	555	275	47
9 262	9 490	9 790	9 931	10 082	10 397	11 140	5 841	48

- 1) Revidierte Ergebnisse auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987.
2) Einschl. der Personen ohne Angabe des Wirtschaftsbereichs. Bis 1978 wurden Erwerbstätige "Ohne Angabe" des Geschäftszweiges (Branche) dem Wirtschaftsbereich "Produzierendes

Gewerbe" bzw. der Wirtschaftsabteilung "Verarbeitendes Gewerbe" zugeordnet. Ab 1979 werden Erwerbstätige "Ohne Angabe" des Geschäftszweiges maschinell anteilmäßig auf die einzelnen Wirtschaftsbereiche verteilt.

3 Erwerbstätigkeit

3.6 Erwerbstätige im April 1990 nach Stellung im Beruf und Wirtschaftsbereichen *)

Land	Ins- gesamt	Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Ge- werbe	Handel, Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Übrige Wirt- schafts- bereiche	Ins- gesamt	Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei	Produzie- rendes Ge- werbe	Handel, Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Übrige Wirt- schafts- bereiche
	1 000					%				
Selbständige										
Baden-Württemberg	425	61	117	87	160	16,5	15,4	20,0	14,9	15,7
Bayern	569	125	117	111	216	22,1	31,6	20,0	19,1	21,2
Berlin (West)	89	/	17	24	48	3,4	/	2,9	4,1	4,7
Bremen	21	/	6	6	9	0,8	/	1,1	1,0	0,9
Hamburg	67	/	12	21	33	2,6	/	2,0	3,7	3,2
Hessen	235	25	54	54	103	9,1	6,3	9,2	9,2	10,1
Niedersachsen	282	67	52	65	98	10,9	16,9	8,9	11,1	9,6
Nordrhein-Westfalen	592	63	148	146	234	22,9	15,9	25,4	25,1	23,0
Rheinland-Pfalz	153	28	33	33	59	5,9	7,0	5,7	5,7	5,8
Saarland	34	/	7	10	15	1,3	/	1,2	1,7	1,5
Schleswig-Holstein	113	23	21	26	43	4,4	5,8	3,6	4,5	4,3
Früheres Bundesgebiet ...	2 580	396	585	583	1 016	100	100	100	100	100
Mithelfende Familienangehörige										
Baden-Württemberg	77	44	11	8	14	13,3	11,5	19,1	15,0	16,2
Bayern	234	191	14	12	18	40,6	49,7	23,1	22,5	21,9
Berlin (West)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Bremen	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hamburg	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hessen	50	29	7	/	9	8,7	7,7	11,5	/	10,9
Niedersachsen	69	48	6	8	8	12,0	12,4	10,8	14,6	9,4
Nordrhein-Westfalen	80	34	13	12	21	13,8	8,8	22,6	22,5	24,9
Rheinland-Pfalz	38	24	/	/	6	6,5	6,2	/	/	7,7
Saarland	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Schleswig-Holstein	19	12	/	/	/	3,3	3,2	/	/	/
Früheres Bundesgebiet ...	578	384	59	52	83	100	100	100	100	100
Beamte und Angestellte (einschl. Auszubildende in kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen)										
Baden-Württemberg	2 405	13	775	446	1 170	15,8	18,1	19,6	13,8	14,7
Bayern	2 724	9	767	566	1 383	17,9	12,4	19,4	17,6	17,4
Berlin (West)	592	/	110	112	368	3,9	/	2,8	3,5	4,6
Bremen	165	/	36	45	85	1,1	/	0,9	1,4	1,1
Hamburg	482	/	84	136	260	3,2	/	2,1	4,2	3,3
Hessen	1 489	7	384	332	767	9,8	9,4	9,7	10,3	9,6
Niedersachsen	1 669	11	369	364	926	11,0	15,4	9,3	11,3	11,6
Nordrhein-Westfalen	3 935	18	1 049	828	2 040	25,9	25,5	26,6	25,7	25,6
Rheinland-Pfalz	831	/	208	174	446	5,5	/	5,3	5,4	5,6
Saarland	215	/	49	48	117	1,4	/	1,2	1,5	1,5
Schleswig-Holstein	694	6	121	172	395	4,6	8,6	3,1	5,4	5,0
Früheres Bundesgebiet ...	15 201	71	3 952	3 222	7 956	100	100	100	100	100
Arbeiter (einschl. Auszubildende in gewerblichen Ausbildungsberufen)										
Baden-Württemberg	1 853	36	1 344	187	286	16,9	16,4	18,4	13,7	13,7
Bayern	2 204	38	1 514	248	404	20,1	17,3	20,7	18,2	19,4
Berlin (West)	349	6	186	56	101	3,2	2,7	2,5	4,1	4,9
Bremen	98	/	49	21	27	0,9	/	0,7	1,5	1,3
Hamburg	202	/	92	53	54	1,8	/	1,3	3,9	2,6
Hessen	933	14	595	128	196	8,5	6,5	8,1	9,4	9,4
Niedersachsen	1 231	34	791	156	250	11,2	15,6	10,8	11,4	12,0
Nordrhein-Westfalen	2 833	47	1 954	350	482	25,8	21,6	26,7	25,7	23,1
Rheinland-Pfalz	680	16	447	78	139	6,2	7,3	6,1	5,7	6,7
Saarland	184	/	126	23	33	1,7	/	1,7	1,7	1,6
Schleswig-Holstein	407	21	208	64	114	3,7	9,6	2,8	4,7	5,5
Früheres Bundesgebiet ...	10 975	219	7 306	1 365	2 084	100	100	100	100	100

*) Ergebnis des Mikrozensus. - Einschl. Soldaten - Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für den Mikrozensus.

3 Erwerbstätigkeit
3.7 Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Staatsangehörigkeit *)

Land	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
									insgesamt	weiblich
Insgesamt										
Baden-Württemberg	482 541	404 377	383 781	377 292	380 665	381 271	389 430	404 238	424 044	141 821
Bayern	329 941	289 059	275 223	274 022	281 510	286 360	297 580	313 008	333 914	117 271
Berlin (West)	93 053	86 199	85 560	88 038	90 315	91 369	95 075	97 787	101 282	40 886
Bremen	19 946	16 140	14 264	13 955	13 877	13 773	14 645	15 348	16 812	5 101
Hamburg	65 879	57 430	52 602	50 809	51 112	50 977	52 658	53 734	58 086	20 340
Hessen	224 299	189 481	181 324	179 567	182 055	185 632	191 277	199 123	211 995	71 530
Niedersachsen	120 516	94 886	86 894	84 445	84 900	85 685	86 786	92 238	99 289	30 192
Nordrhein-Westfalen	547 506	463 598	427 813	420 465	418 694	419 084	429 408	450 100	478 973	134 137
Rheinland-Pfalz	70 761	58 736	54 909	53 973	53 771	53 978	55 418	58 597	63 042	18 648
Saarland	25 723	21 057	19 994	19 220	18 602	18 140	18 245	19 730	20 824	4 849
Schleswig-Holstein	34 582	28 122	25 697	24 817	24 715	24 578	25 488	26 916	29 466	10 021
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	2 015 593	1 709 085	1 608 061	1 586 603	1 600 216	1 610 847	1 656 010	1 730 821	1 837 727	594 796
darunter:										
Griechen										
Baden-Württemberg	35 652	30 759	30 714	30 010	30 047	29 487	30 289	31 428	31 852	12 554
Bayern	21 231	17 587	17 306	16 983	16 976	16 879	17 371	18 624	19 677	7 731
Berlin (West)	3 133	2 753	2 747	2 774	2 759	2 812	2 876	2 855	2 909	1 171
Bremen	401	313	296	290	289	267	256	284	280	89
Hamburg	2 594	2 076	1 973	1 835	1 812	1 756	1 738	1 738	1 768	651
Hessen	13 142	10 812	10 552	10 304	10 303	10 158	10 096	10 426	11 067	4 153
Niedersachsen	6 686	5 302	5 125	4 868	4 878	4 806	4 557	4 576	4 660	1 780
Nordrhein-Westfalen	42 984	34 662	33 128	31 876	31 119	30 269	29 762	30 908	31 365	10 840
Rheinland-Pfalz	2 560	2 165	2 134	2 038	1 969	1 984	1 931	2 004	2 047	679
Saarland	149	145	136	127	141	141	135	137	132	31
Schleswig-Holstein	1 141	983	934	930	905	859	829	874	891	330
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	129 706	107 557	105 045	102 035	101 198	99 418	99 840	103 854	106 648	40 009
Italiener										
Baden-Württemberg	110 623	83 041	76 688	71 388	68 942	65 775	64 859	64 984	63 591	16 628
Bayern	41 829	31 158	28 813	26 565	25 994	25 164	25 345	25 716	25 434	6 225
Berlin (West)	3 090	2 715	2 634	2 531	2 481	2 483	2 454	2 454	2 379	508
Bremen	625	550	494	450	428	414	421	400	396	78
Hamburg	3 302	2 617	2 402	2 143	2 057	1 947	1 958	1 908	1 838	384
Hessen	39 689	29 764	26 969	24 663	23 310	22 804	22 792	22 734	22 723	6 179
Niedersachsen	14 374	11 142	10 173	9 471	9 162	8 754	8 506	8 354	8 229	1 496
Nordrhein-Westfalen	73 797	57 024	50 794	46 999	43 945	41 085	40 785	41 212	40 207	9 311
Rheinland-Pfalz	11 852	9 238	8 354	7 748	7 364	7 177	7 087	7 192	7 264	1 663
Saarland	7 456	6 239	5 783	5 382	5 072	4 840	4 797	4 865	4 816	864
Schleswig-Holstein	1 602	1 325	1 167	1 060	1 006	953	953	984	973	230
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	308 365	234 813	214 271	198 400	189 761	181 396	179 966	180 803	177 850	43 566
Jugoslawen										
Baden-Württemberg	111 991	99 329	96 922	96 090	96 400	95 953	96 766	98 874	102 219	41 875
Bayern	73 834	66 584	65 075	64 820	66 064	65 928	67 051	68 697	71 398	27 786
Berlin (West)	16 708	14 733	14 736	14 884	14 883	14 745	15 072	15 397	15 692	7 897
Bremen	1 979	1 572	1 439	1 461	1 415	1 404	1 464	1 538	1 575	626
Hamburg	10 094	8 671	8 140	7 879	7 875	7 749	7 901	7 936	8 338	3 358
Hessen	39 346	33 767	32 930	32 645	32 771	32 752	33 277	34 079	35 738	14 974
Niedersachsen	14 290	11 511	10 828	10 574	10 729	10 782	10 682	11 224	11 656	4 298
Nordrhein-Westfalen	68 100	59 200	57 278	56 574	56 076	55 891	56 921	58 667	61 224	21 543
Rheinland-Pfalz	8 608	7 791	7 408	7 503	7 426	7 315	7 512	7 686	8 382	2 929
Saarland	958	708	714	714	673	651	633	640	686	184
Schleswig-Holstein	2 832	2 474	2 319	2 296	2 252	2 217	2 270	2 360	2 490	889
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	348 874	306 340	297 789	295 440	296 564	295 387	299 549	307 098	319 398	126 359
Spanier										
Baden-Württemberg	15 432	13 189	12 801	12 542	12 451	12 117	12 110	11 997	11 980	4 160
Bayern	6 207	5 251	5 070	4 968	4 928	4 853	4 831	4 785	4 790	1 757
Berlin (West)	852	744	755	754	770	748	749	723	720	244
Bremen	618	486	454	461	463	419	404	403	397	103
Hamburg	2 641	2 219	2 097	2 005	1 944	1 839	1 811	1 708	1 675	529
Hessen	16 568	14 294	13 833	13 617	13 341	13 061	12 770	12 461	12 348	4 221
Niedersachsen	8 830	7 122	6 652	6 430	6 323	6 131	5 914	5 916	5 966	2 003
Nordrhein-Westfalen	29 508	25 043	23 886	23 115	22 603	21 787	21 517	21 034	20 869	6 364
Rheinland-Pfalz	2 390	2 037	1 975	1 913	1 864	1 817	1 801	1 769	1 777	534
Saarland	181	169	157	153	153	146	157	144	156	41
Schleswig-Holstein	1 619	1 354	1 287	1 221	1 171	1 108	1 119	1 083	1 068	341
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	84 879	71 908	68 967	67 179	66 011	64 026	63 183	62 023	61 746	20 297
Türken										
Baden-Württemberg	118 233	104 485	96 892	97 967	101 441	103 654	106 577	111 818	117 811	33 377
Bayern	89 000	86 362	78 355	79 728	83 321	85 089	88 168	92 844	97 860	32 802
Berlin (West)	45 101	44 460	43 290	44 650	45 729	45 769	47 287	48 041	49 740	18 992
Bremen	9 369	8 124	6 931	6 903	6 861	6 891	7 388	7 627	8 238	2 366
Hamburg	20 094	19 438	17 560	17 194	17 543	17 604	18 287	18 402	19 654	6 709
Hessen	54 732	51 000	48 488	49 342	51 475	53 188	54 944	57 962	61 865	18 315
Niedersachsen	39 033	32 811	28 995	28 637	29 161	29 875	30 670	33 226	36 007	11 013
Nordrhein-Westfalen	174 043	163 686	147 939	149 917	154 028	157 602	164 029	175 259	189 736	46 076
Rheinland-Pfalz	20 099	17 209	15 844	15 972	16 575	16 819	17 448	18 502	19 768	5 448
Saarland	2 448	2 157	2 116	2 204	2 196	2 231	2 458	2 544	2 801	451
Schleswig-Holstein	14 782	12 780	11 256	10 922	11 000	10 766	11 142	11 868	12 863	4 095
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	588 012	542 512	497 666	503 436	519 330	529 488	548 392	578 093	616 343	179 644

*) Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik. - Stichtag: 30.9.

1) Einschl. der Personen ohne Angabe des Landes.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbs
3.8 Arbeits
in

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1982
									am 31.
									Insge
1	Baden-Württemberg	109,0	85,1	7,6	5,0	9,7	128,3	77,1	173,0
2	Bayern	479,3	379,9	80,5	77,8	62,5	227,0	150,7	325,9
3	Berlin (West)	-	173,3	41,1	10,0	5,8	33,3	36,4	70,5
4	Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Bremen	22,6	19,7	5,0	2,2	3,3	27,7	14,8	27,8
7	Hamburg	90,1	80,4	7,1	4,1	3,0	14,6	24,5	49,9
8	Hessen	163,7	121,8	12,4	11,4	12,9	99,4	58,5	133,3
9	Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Niedersachsen	421,5	280,5	48,5	30,1	31,3	142,9	119,9	257,7
11	Nordrhein-Westfalen	257,2	230,3	56,6	37,2	40,6	299,1	282,9	546,0
12	Rheinland-Pfalz	73,4	87,7	11,7	9,0	12,4	69,7	47,0	99,1
13	Saarland	7,9	8,9	2,8	2,7	4,6	22,1	23,6	36,6
14	Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Schleswig-Holstein	235,2	120,2	24,4	11,5	11,7	50,0	40,5	91,5
17	Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:									
18	Früheres Bundesgebiet	1 859,8 ^{a)}	1 587,8	297,7	201,0	197,8	1 114,0	875,9	1 811,4
19	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-
									Weib
20	Baden-Württemberg	31,6	30,4	2,6	1,5	3,3	51,2	41,7	85,3
21	Bayern	129,7	111,2	26,6	16,3	13,7	80,3	77,2	135,0
22	Berlin (West)	-	92,1	18,4	3,7	2,2	12,7	15,6	28,1
23	Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Bremen	6,9	9,9	2,8	0,7	1,4	6,5	7,1	11,4
26	Hamburg	30,8	37,5	2,8	1,2	1,4	9,3	11,1	18,5
27	Hessen	35,9	34,7	3,9	2,7	4,1	37,0	30,6	58,1
28	Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Niedersachsen	102,1	90,2	21,1	9,2	10,9	56,3	64,2	108,8
30	Nordrhein-Westfalen	70,0	78,3	20,8	9,4	12,8	120,3	138,9	232,1
31	Rheinland-Pfalz	12,1	13,5	2,9	1,5	2,9	22,2	24,5	42,4
32	Saarland	3,3	2,9	1,1	0,7	1,2	7,9	10,3	15,5
33	Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Schleswig-Holstein	69,9	37,0	10,3	3,6	4,2	18,3	20,5	36,1
36	Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:									
37	Früheres Bundesgebiet	492,3 ^{a)}	537,7	113,3	50,5	58,1	422,0	441,6	771,3
38	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-
									am 30.
									Insge
39	Baden-Württemberg	67,3	25,4	5,2	2,9	5,8	129,2	79,2	185,7
40	Bayern	298,0	111,3	21,8	16,5	16,1	177,3	127,0	281,0
41	Berlin (West)	-	115,9	19,2	5,3	3,9	27,9	30,5	68,6
42	Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Bremen	21,7	12,5	3,4	1,6	2,7	12,1	13,9	29,4
45	Hamburg	82,5	47,4	4,6	2,4	2,3	24,3	20,7	54,0
46	Hessen	97,1	38,6	5,9	6,7	7,7	89,5	58,2	138,9
47	Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-
48	Niedersachsen	301,5	95,1	17,3	12,0	15,2	127,2	113,3	254,6
49	Nordrhein-Westfalen	173,9	92,2	36,0	27,7	30,1	292,5	275,6	581,9
50	Rheinland-Pfalz	51,7	15,1	4,7	3,7	5,1	62,4	46,7	98,0
51	Saarland	5,4	6,0	1,8	1,7	3,4	23,2	22,8	39,3
52	Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-
53	Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-
54	Schleswig-Holstein	178,1	57,3	11,0	4,6	5,0	39,8	34,5	88,6
55	Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:									
56	Früheres Bundesgebiet	1 277,2 ^{a)}	616,8	130,9	85,0	97,3	1 005,5	822,6	1 820,0
57	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-
									Weib
58	Baden-Württemberg	23,7	12,8	1,6	0,9	3,1	61,2	45,5	94,6
59	Bayern	105,2	63,4	10,3	7,3	9,6	90,8	80,0	143,8
60	Berlin (West)	-	73,9	10,0	2,1	1,9	13,0	14,7	29,1
61	Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Bremen	7,3	8,0	2,0	0,5	1,4	5,8	7,0	12,2
64	Hamburg	33,7	28,7	1,7	0,8	1,0	9,7	10,0	20,3
65	Hessen	27,6	20,0	2,1	1,6	3,8	39,7	32,3	64,5
66	Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-
67	Niedersachsen	81,4	49,8	8,1	4,6	8,0	58,8	65,8	116,7
68	Nordrhein-Westfalen	59,6	53,8	13,8	7,2	13,4	130,6	143,5	255,4
69	Rheinland-Pfalz	12,4	6,3	1,6	1,2	2,7	24,6	26,1	45,4
70	Saarland	2,9	2,3	0,7	0,5	1,2	8,9	11,1	16,9
71	Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-
72	Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-
73	Schleswig-Holstein	57,4	27,0	5,3	1,5	2,5	18,3	18,7	37,9
74	Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:									
75	Früheres Bundesgebiet	411,2 ^{a)}	346,1	57,1	28,2	48,7	461,3	454,8	837,0
76	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-

a) Ohne Berlin (West).

tätigkeit

lose

1 000

1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	Lfd. Nr.
März										
samt										
240,3	230,7	222,4	213,7	207,0	214,8	189,3	175,4	155,9	176,7	1
417,5	404,8	421,6	398,2	380,9	379,9	305,8	267,6	231,5	246,8	2
90,2	85,6	86,3	90,3	93,8	99,1	97,0	95,1	93,0	105,8	3
-	-	-	-	-	-	-	-	76,2	104,4	4
-	-	-	-	-	-	-	-	124,4	189,4	5
36,4	39,6	40,5	41,7	42,2	43,2	42,5	41,3	32,9	30,7	6
73,7	79,7	90,5	96,6	100,6	101,1	86,0	81,0	65,4	57,5	7
181,8	175,0	174,8	167,4	164,7	165,9	150,9	142,7	124,2	131,5	8
-	-	-	-	-	-	-	-	120,5	173,5	9
332,8	350,6	374,3	364,8	355,2	350,7	319,2	297,8	252,6	248,1	10
722,4	732,4	746,8	759,2	755,7	790,0	719,1	661,6	569,0	565,3	11
130,1	127,9	135,5	131,9	131,6	124,2	109,4	101,4	84,7	86,8	12
48,1	51,5	55,1	55,1	55,2	53,6	48,6	43,7	36,4	37,0	13
-	-	-	-	-	-	-	-	210,6	328,4	14
-	-	-	-	-	-	-	-	143,7	222,4	15
113,3	115,2	126,6	128,8	125,4	117,7	110,3	105,5	85,4	81,7	16
-	-	-	-	-	-	-	-	133,0	202,0	17
2 386,5	2 393,3	2 474,5	2 447,6	2 412,4	2 440,1	2 178,2	2 013,1	1 731,0	1 767,9	18
-	-	-	-	-	-	-	-	808,4	1 220,1	19
lich										
113,0	109,3	102,4	103,6	99,5	101,8	94,0	90,6	78,8	83,9	20
168,3	163,1	159,8	157,3	149,8	157,5	141,4	132,9	102,8	111,9	21
36,6	35,4	35,3	37,4	39,0	40,5	41,4	40,4	37,2	43,3	22
-	-	-	-	-	-	-	-	39,1	56,1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	66,1	115,9	24
14,0	14,6	15,8	17,3	17,5	18,4	18,1	17,9	13,9	12,8	25
27,4	29,3	35,7	39,8	41,5	41,5	35,1	33,8	26,3	22,5	26
76,3	74,7	76,3	78,0	76,0	77,4	73,0	72,8	61,2	61,4	27
-	-	-	-	-	-	-	-	61,9	99,7	28
133,4	138,9	146,5	150,2	143,6	150,5	143,6	143,7	119,8	116,0	29
294,1	302,5	309,3	331,7	325,2	347,4	324,5	312,9	261,4	252,3	30
52,3	52,8	54,4	56,4	55,3	55,0	51,0	50,6	40,9	40,3	31
18,4	19,5	20,6	20,7	20,1	20,2	19,0	17,3	14,1	14,1	32
-	-	-	-	-	-	-	-	123,3	213,9	33
-	-	-	-	-	-	-	-	78,1	143,2	34
44,5	45,9	48,7	50,9	49,0	47,7	46,2	46,5	36,2	34,8	35
-	-	-	-	-	-	-	-	78,0	131,8	36
978,4	986,0	1 004,8	1 043,1	1 016,4	1 057,9	987,3	959,4	792,7	793,3	37
-	-	-	-	-	-	-	-	446,6	760,6	38
September										
samt										
222,0	205,1	199,5	184,7	190,7	192,1	173,0	164,4	156,6	...	39
315,1	301,3	287,8	256,7	260,5	260,2	227,3	206,7	193,0	...	40
76,8	76,6	75,4	80,4	88,3	95,6	84,2	84,0	92,2	...	41
-	-	-	-	-	-	-	43,6	99,7	...	42
-	-	-	-	-	-	-	71,8	159,8	...	43
36,5	38,5	39,9	40,4	41,3	41,4	39,8	36,7	29,8	...	44
71,2	79,8	88,0	92,2	98,2	89,3	79,7	69,9	59,2	...	45
160,7	157,2	154,4	142,7	146,8	146,8	134,6	124,7	118,3	...	46
-	-	-	-	-	-	-	64,2	137,5	...	47
298,0	322,5	321,2	293,1	297,7	300,0	269,7	252,1	231,5	...	48
695,1	698,6	713,0	699,4	729,0	726,5	646,9	589,5	545,2	...	49
112,6	111,2	112,5	104,9	104,6	101,2	91,6	82,2	76,2	...	50
47,6	51,8	51,4	50,5	50,5	47,5	44,0	36,5	34,4	...	51
-	-	-	-	-	-	-	114,4	274,3	...	52
-	-	-	-	-	-	-	75,5	193,2	...	53
98,7	101,0	108,5	101,2	99,4	99,2	90,1	81,1	73,2	...	54
-	-	-	-	-	-	-	75,4	164,3	...	55
2 134,1	2 143,5	2 151,6	2 046,1	2 107,1	2 099,9	1 880,8	1 727,8	1 609,5	...	56
-	-	-	-	-	-	-	444,9	1 028,8	...	57
lich										
114,3	105,8	103,9	100,3	99,4	99,4	90,2	87,7	79,3	...	58
165,2	158,3	152,8	143,8	147,9	149,1	130,1	116,2	100,9	...	59
33,6	33,9	33,4	36,3	38,5	42,3	37,9	36,1	38,5	...	60
-	-	-	-	-	-	-	24,2	51,9	...	61
-	-	-	-	-	-	-	37,7	93,0	...	62
15,0	15,1	16,9	17,7	18,2	18,4	17,6	15,8	13,0	...	63
27,7	31,4	36,9	39,6	41,9	37,3	34,0	29,4	24,0	...	64
75,5	75,1	77,7	74,5	76,0	75,2	69,9	65,4	58,8	...	65
-	-	-	-	-	-	-	33,3	76,2	...	66
135,7	143,0	147,7	143,4	145,4	148,0	135,3	128,0	115,2	...	67
305,2	309,1	325,9	330,8	338,5	340,2	308,0	284,0	255,9	...	68
53,2	52,9	55,1	53,3	53,9	52,1	47,3	43,0	38,5	...	69
20,3	20,8	21,1	20,8	20,3	19,4	18,3	15,2	14,1	...	70
-	-	-	-	-	-	-	64,5	174,0	...	71
-	-	-	-	-	-	-	41,2	115,7	...	72
43,6	43,4	47,7	45,7	44,7	44,5	41,0	36,9	32,6	...	73
-	-	-	-	-	-	-	44,0	106,7	...	74
989,2	988,7	1 019,1	1 006,0	1 024,7	1 026,0	929,6	857,7	771,0	...	75
-	-	-	-	-	-	-	244,8	617,5	...	76

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.9 Strukturdaten über Arbeitslose Ende September 1991

Land	Arbeits- lose ins- gesamt	Und zwar								ohne ab- geschl. Berufs- aus- bildung	Aus- länder	Arbeits- losen ¹⁾ quote
		von ... bis unter ... Jahren			mit abgeschlossener Berufsausbildung							
		unter 25	25 - 55	55 und mehr	prakt. Berufs- aus- bildung (Lehre)	Berufs- fach- schule	Fach- schule	Fach- hoch- schule	Hoch- schule/ Univer- sität			
Männer												
Baden-Württemberg	77 291	12 491	48 694	16 106	31 998	2 055	2 522	2 610	5 008	33 098	16 611	3,2
Bayern	92 073	13 840	54 949	23 284	44 613	1 844	2 494	2 703	5 185	35 234	13 402	3,3
Berlin (West)	53 616	7 792	39 913	5 911	18 800	1 070	1 284	1 253	3 705	27 504	10 968	9,9
Bremen	19 119	3 075	13 292	2 752	8 294	417	405	436	1 021	8 546	2 405	9,9
Hamburg	35 154	4 938	25 233	4 983	13 600	750	690	911	1 890	17 313	6 713	8,9
Hessen	59 459	9 739	39 436	10 284	26 113	628	1 618	1 626	3 746	25 728	11 814	4,2
Niedersachsen	113 991	19 422	70 980	23 589	52 603	1 675	2 224	2 086	4 734	50 669	11 912	6,6
Nordrhein-Westfalen	289 287	40 533	176 434	72 320	119 892	3 624	5 545	4 917	10 893	144 416	46 224	6,8
Rheinland-Pfalz	37 614	6 741	23 315	7 558	16 366	348	754	676	1 291	18 179	4 215	4,1
Saarland	20 259	2 487	11 147	6 625	9 936	176	296	296	532	9 023	1 885	7,7
Schleswig-Holstein	40 668	7 509	26 922	6 237	19 633	518	861	732	1 248	17 676	3 474	6,5
Früheres Bundesgebiet ...	838 531	128 567	530 315	179 649	361 848	13 105	18 693	18 246	39 253	387 386	129 623	5,4
Frauen												
Baden-Württemberg	79 267	11 498	51 802	15 967	24 421	3 046	3 463	1 757	5 083	41 497	12 168	4,3
Bayern	100 910	14 007	64 188	22 715	36 756	4 316	3 769	1 589	4 590	49 890	9 379	4,8
Berlin (West)	38 531	5 500	27 252	5 779	10 447	1 511	1 996	731	3 405	20 441	6 678	8,6
Bremen	15 377	2 500	10 814	2 063	5 595	669	567	425	1 167	6 954	1 239	10,3
Hamburg	24 047	3 315	16 682	4 050	7 852	1 044	889	646	1 931	11 685	2 984	7,2
Hessen	58 825	8 762	40 307	9 756	22 585	1 275	2 658	1 212	3 732	27 363	7 114	5,7
Niedersachsen	112 819	18 500	74 691	19 628	47 822	3 362	4 063	1 626	5 261	50 685	6 705	9,2
Nordrhein-Westfalen	255 936	37 785	172 775	45 376	97 996	6 916	8 611	3 801	11 554	127 058	25 923	9,0
Rheinland-Pfalz	38 536	6 915	25 133	6 488	15 622	667	1 122	504	1 324	19 297	2 445	6,3
Saarland	14 149	2 572	9 636	1 941	6 297	337	317	166	567	6 465	846	9,0
Schleswig-Holstein	32 572	5 567	21 815	5 190	15 755	877	1 112	496	1 335	12 997	1 580	6,8
Früheres Bundesgebiet ...	770 969	116 921	515 095	138 953	291 148	24 020	28 567	12 953	39 949	374 332	77 061	6,9
Insgesamt												
Baden-Württemberg	156 558	23 989	100 496	32 073	56 419	5 101	5 985	4 367	10 091	74 595	28 779	3,7
Bayern	192 983	27 847	119 137	45 999	81 369	6 160	6 263	4 292	9 775	85 124	22 781	4,0
Berlin (West)	92 147	13 292	67 165	11 690	29 247	2 581	3 280	1 984	7 110	47 945	17 646	9,3
Bremen	34 496	5 575	24 106	4 815	13 889	1 086	972	861	2 188	15 500	3 644	10,1
Hamburg	59 201	8 253	41 915	9 033	21 452	1 794	1 579	1 557	3 821	28 998	9 697	8,1
Hessen	118 284	18 501	79 743	20 040	48 698	1 903	4 276	2 838	7 478	53 091	18 928	4,9
Niedersachsen	226 810	37 922	145 671	43 217	100 425	5 037	6 287	3 712	9 995	101 354	18 617	7,6
Nordrhein-Westfalen	545 223	78 318	349 209	117 696	217 888	10 540	14 156	8 718	22 447	271 474	72 147	7,6
Rheinland-Pfalz	76 150	13 656	48 448	14 046	31 988	1 015	1 876	1 180	2 615	37 476	6 660	5,0
Saarland	34 408	5 059	20 783	8 566	16 233	513	613	462	1 099	15 488	2 731	8,2
Schleswig-Holstein	73 240	13 076	48 737	11 427	35 388	1 395	1 973	1 228	2 583	30 673	5 054	6,6
Früheres Bundesgebiet ...	1 609 500	245 488	1 045 410	318 602	652 996	37 125	47 260	31 199	79 202	761 718	206 684	6,0
dar. Teilzeitarbeitslose												
Baden-Württemberg	18 285	822	14 273	3 190	7 065	665	698	339	837	8 681	1 942	.
Bayern	28 406	1 419	22 261	4 726	13 186	1 222	1 032	382	785	11 799	1 489	.
Berlin (West)	6 390	301	4 989	1 100	2 314	272	309	96	395	3 044	697	.
Bremen	4 001	203	3 125	673	1 910	147	135	61	150	1 598	198	.
Hamburg	4 859	209	3 761	889	2 005	174	147	110	260	2 163	423	.
Hessen	16 167	1 017	12 981	2 169	8 218	309	694	254	656	6 036	1 256	.
Niedersachsen	28 344	1 654	22 933	3 757	16 149	729	1 053	402	908	9 103	801	.
Nordrhein-Westfalen	59 032	3 122	48 334	7 576	31 806	1 444	1 952	867	1 828	21 135	3 225	.
Rheinland-Pfalz	10 837	794	8 727	1 316	5 746	179	308	127	260	4 217	432	.
Saarland	3 339	240	2 799	300	1 915	71	83	38	85	1 147	127	.
Schleswig-Holstein	8 983	504	7 488	991	5 388	236	320	136	312	2 591	244	.
Früheres Bundesgebiet ...	188 643	10 285	151 671	26 687	95 702	5 448	6 731	2 812	6 476	71 474	10 834	.

1) Arbeitslose in % der abhängigen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose) zivilen Erwerbspersonen.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3 Erwerbstätigkeit
3.10 Streiks^{*)}

Land	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Betroffene Betriebe										
Baden-Württemberg	15	28	212 (9)	16	39	35	2	43	74	116
Bayern	82	24	104	2	15	15	11	24	59	61
Berlin (West)	-	9	77	-	2	3	8	18	457	1
Bremen	5	5	15	2	-	6	2	16	-	-
Hamburg	22	2	37	1	2	4	2 (1)	18	4	2
Hessen	1	8	128	8	10	11	5	38	22	19
Niedersachsen	-	22	208	5	2	16	7 (1)	61 (1)	30	24
Nordrhein-Westfalen	22	26	162	17	25	18	5	35 (1)	111	97
Rheinland-Pfalz	1	4	21	-	-	3	-	18	6	11
Saarland	-	1	5	-	-	-	-	-	-	21
Schleswig-Holstein	53	3	52	2	1	8	-	35	14	15
Früheres Bundesgebiet ...	201	132	1 021 (9)	53	96	119	42 (2)	306 (2)	777	367
Beteiligte Arbeitnehmer										
Baden-Württemberg	25 110	16 972	164 650 (33 861)	38 779	63 984	54 949	622	3 391	83 596	72 909
Bayern	684	5 349	34 691	15 261	12 053	36 416	7 184	4 686	59 202	30 081
Berlin (West)	-	1 588	6 254	-	2 947	2 435	9 656	4 847	6 606	43
Bremen	86	1 079	4 358	281	-	13 833	794	2 368	-	-
Hamburg	249	2 356	5 433	1 559	253	2 011	140 (18)	1 833	2 098	860
Hessen	98	2 786	67 561	7 822	7 383	7 639	2 690	6 544	24 415	6 217
Niedersachsen	-	5 995	52 396	7 612	2 015	15 398	5 577 (18)	6 054 (18)	19 366	13 870
Nordrhein-Westfalen	8 901	7 678	39 500	6 257	26 373	13 097	6 840 (409)	8 926 (409)	45 554	63 602
Rheinland-Pfalz	13	917	7 664	-	-	3 298	-	1 750	923	7 936
Saarland	-	90	2 485	-	-	-	-	-	-	2 576
Schleswig-Holstein	673	349	14 478	616	514	5 890	-	3 535	15 400	10 083
Früheres Bundesgebiet ...	35 814	45 159	399 470 (33 861)	78 187	115 522	154 966	33 503 (36)	43 934 (427)	257 160	208 177
Verlorene Arbeitstage										
Baden-Württemberg	16 846	27 864	1 621 903 (869 022)	5 063	11 095	11 236	810	8 249	52 516	30 143
Bayern	29 472	31 118	50 133	953	5 776	4 224	15 150	9 059	20 164	61 594
Berlin (West)	-	10 011	43 230	-	987	441	17 922	10 994	231 036	86
Bremen	387	4 931	10 840	421	-	5 639	232	7 105	-	-
Hamburg	1 335	9 424	28 025	6 237	1 518	690	140 (18)	5 955	1 049	1 530
Hessen	3 822	11 478	976 692	13 530	1 803	2 401	2 784	11 907	11 181	5 005
Niedersachsen	-	7 814	29 676	2 302	435	2 991	2 222 (1 296)	10 988 (396)	8 531	4 525
Nordrhein-Westfalen	13 236	20 899	100 860	5 062	6 157	3 702	2 620	22 121 (843)	30 726	34 168
Rheinland-Pfalz	143	3 639	11 600	-	-	644	-	3 465	1 585	3 670
Saarland	-	180	1 310	-	-	-	-	-	-	7 235
Schleswig-Holstein	3 439	1 028	46 994	937	193	1 357	-	10 566	6 759	5 633
Früheres Bundesgebiet ...	68 680	128 386	2 921 263 (869 022)	34 505	27 964	33 325	41 880 (1 314)	100 409 (1 239)	363 547	153 589

*) In Klammern wurden die Werte gesetzt, bei denen gleichzeitig der Tatbestand des Streiks und der Aussperrung vorlag und die daher auch in der Tabelle über Aussperrungen enthalten sind.

3 Erwerbstätigkeit
3.11 Aussperrungen^{*)}

Land	1978	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Beteiligte Betriebe										
Baden-Württemberg	148 (17)	-	74 (9)	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	54 (1)	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	32 (1)	-	-	-	-	-	1 (1)	-	-	-
Hessen	43 (3)	-	33	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	176 (5)	-	-	-	-	-	1 (1)	1 (1)	-	-
Nordrhein-Westfalen	133 (9)	-	-	-	-	-	-	1 (1)	-	-
Rheinland-Pfalz	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet ...	657 (36)	-	109 (9)	-	-	-	2 (2)	2 (2)	-	-
Betroffene Arbeitnehmer										
Baden-Württemberg	182 151 (57 774)	-	141 483 (33 861)	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	6 443 (264)	-	306	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1 707	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	3 138 (595)	-	-	-	-	-	18 (18)	-	-	-
Hessen	7 046 (1 335)	-	29 867	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	9 893 (377)	-	-	-	-	-	18 (18)	18 (18)	-	-
Nordrhein-Westfalen	51 985 (25 473)	-	-	-	-	-	-	409 (409)	-	-
Rheinland-Pfalz	2 682	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	9 049	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet ...	274 094 (85 818)	-	171 656 (33 861)	-	-	-	36 (36)	427 (427)	-	-
Verlorene Arbeitstage										
Baden-Württemberg	848 085 (577 740)	-	3 113 609 (869 022)	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	36 520 (2 640)	-	1 998	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	8 589	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	10 342 (1 069)	-	-	-	-	-	18 (18)	-	-	-
Hessen	40 858 (17 861)	-	449 747	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	77 180 (398)	-	-	-	-	-	1 296 (1 296)	396 (396)	-	-
Nordrhein-Westfalen	735 814 (480 834)	-	-	-	-	-	-	843 (843)	-	-
Rheinland-Pfalz	27 917	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	28 651	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet ...	1 813 956 (1 080 542)	-	3 565 354 (869 022)	-	-	-	1 314 (1 314)	1 239 (1 239)	-	-

*) In Klammern wurden die Werte gesetzt, bei denen gleichzeitig der Tatbestand der Aussperrung und des Streiks vorlag und die daher auch in der Tabelle über Streiks enthalten sind.

Die Angaben beruhen auf Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung vom 25.5.1987.

U n t e r n e h m e n sind die kleinsten, gesondert bilanzierenden und rechtlich selbständigen Wirtschaftseinheiten. Sie sind entweder mit einzigen Niederlassungen identisch (Einbetriebsunternehmen) oder Zusammenfassungen von Hauptniederlassungen mit einer oder mehreren zugehörigen Zweigniederlassung(en) (Mehrbetriebsunternehmen). Die Unternehmenstabellen beschränken sich naturgemäß auf den Sektor "Unternehmen und Freie Berufe" (Abteilung 0 bis 7 der "Systematik der Wirtschaftszweige", Fassung für die Arbeitsstättenzählung). Die Gesamtzahl der Beschäftigten ist deshalb in den Tabellen 4.3 und 4.4 niedriger als in Tabelle 4.2.

A r b e i t s s t ä t t e n sind örtliche Einheiten, d.h. Grundstücke oder abgegrenzte Räumlichkeiten, in denen am Stichtag der Erhebung unter Einschluss des Leiters oder Inhabers mindestens eine Person regelmäßig tätig war, unabhängig davon, ob diese Tätigkeit haupt- oder nebenberuflich erfolgte oder ob sie als Voll- oder Teilzeitbeschäftigung ausgeübt wurde..

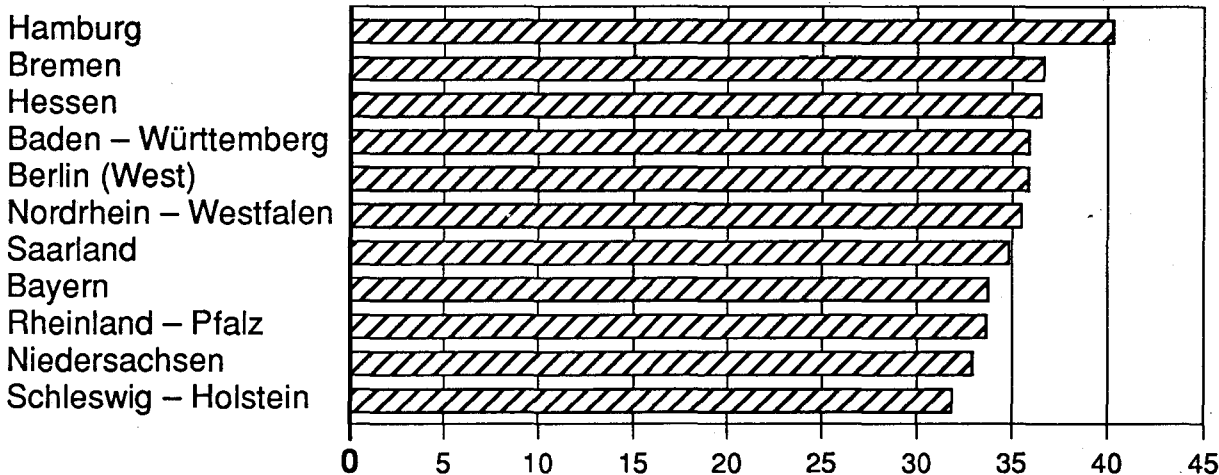
B e s c h ä f t i g t e : Als Beschäftigte wurden alle Personen ausgewiesen, die am Stichtag der Erhebung in den Arbeitsstätten haupt- oder nebenberuflich, voll- oder teil-

zeitbeschäftigt tätig waren. Maßgeblich war, ob sie am Stichtag in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen, also in der Lohn- und Gehaltsliste geführt wurden. Einbezogen sind ferner Tätige Inhaber und Mithelfende Familienangehörige. Mitgezählt bei den Beschäftigten wurden auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte, Urlauber, vom Betrieb angestellte lohnsteuerpflichtige Reisende, ferner Personal, das zur Ausführung von Montagen, Bauten u. dgl. auswärts tätig war. Personen mit mehreren Arbeitsverhältnissen wurden mehrfach erfasst. **N i c h t** einbezogen wurden dagegen Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes oder des zivilen Ersatzdienstes einberufen waren. Ferner wurden Heimarbeiter und ehrenamtlich Tätige nicht erfasst.

Zahlungsschwierigkeiten

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren beruht auf Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren; finanzielle Ergebnisse werden nur von eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren gemeldet. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfasst. Außerdem werden von der Deutschen Bundesbank die bei den Landeszentralbanken und Kreditinstituten zu Protest gegebenen Wechsel und nicht eingelösten Schecks erfasst.

LÖHNE UND GEHÄLTER JE ARBEITNEHMER 1986¹⁾ in 1 000 DM



1) Ergebnis der Arbeitsstättenzählung vom 25.5.1987.

Statistisches Bundesamt 92 0392

4.1 Gesamtvollstreckungsverfahren in den neuen Bundesländern 1991^{*)}

Gesamtvollstreckungsverfahren	Insgesamt	Berlin (Ost)	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Insgesamt	401	35	62	57	89	84	74
Eröffnete Verfahren	328	16	52	56	67	74	73
Mangels Masse abgelehnte Verfahren	73	19	10	1	22	10	11

*) Summe der eröffneten und mangels Masse abgelehnten Verfahren nach der Ges.O.

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fische- rei 1)	Energie- und Wasser- versor- gung, Bergbau	zusammen	Verarbeitendes Gewerbe						Arbeits- An
						Chemische Industrie, Hrst. u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstof- fen, Mine- ralölver- arbeitung	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden; Fein- keramik, Glas- gewerbe	Metall- erzeugung und -bearbei- tung	Stahl-, Masch.- und Fahrzeugbau; Hrst. von Büromasch., Datenverar- beitungsger- u. -einrich- tungen	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik; Hrst. v. Eisen-, Blech- u. Metallwaren, Musikinstrumen- ten, Sportger- Schmuck; Foto- u. Filmlabors	
1	Baden-Württemberg	425 030	5 181	1 058	69 768	862	1 587	2 822	7 361	12 358	11 829	
2	Bayern	518 115	3 515	1 763	82 916	988	1 677	4 687	7 025	13 167	12 235	
3	Berlin (West)	87 217	545	95	7 984	173	184	270	456	1 525	1 773	
4	Bremen	26 294	181	32	2 849	57	41	119	135	553	584	
5	Hamburg	77 735	306	39	7 394	227	136	262	376	1 537	1 508	
6	Hessen	245 353	3 076	399	33 497	472	880	1 680	2 794	5 692	5 414	
7	Niedersachsen	270 272	4 203	831	31 494	402	805	1 671	2 868	5 527	4 249	
8	Nordrhein-Westfalen	633 404	8 439	1 222	84 752	1 090	2 764	3 552	6 788	17 729	14 898	
9	Rheinland-Pfalz	153 596	1 582	425	22 666	234	466	1 514	1 706	3 966	3 234	
10	Saarland	43 284	311	119	5 231	60	98	272	344	1 035	706	
11	Schleswig-Holstein	100 903	1 623	342	11 915	185	251	687	1 023	2 615	1 962	
12	Früheres Bundesgebiet ...	2 581 203	28 962	6 325	360 466	4 750	8 889	17 536	30 876	65 704	58 281	
13	Baden-Württemberg	4 496,2	26,9	33,4	1 702,1	72,2	71,2	41,9	97,0	580,9	417,8	
14	Bayern	5 005,1	15,2	39,1	1 731,8	72,7	65,3	103,2	75,4	491,9	385,4	
15	Berlin (West)	967,7	4,0	7,0	199,3	13,8	5,4	3,6	7,9	47,9	68,6	
16	Bremen	348,3	1,0	6,0	88,2	1,4	0,6	1,3	6,9	38,8	15,9	
17	Hamburg	936,1	1,8	3,4	145,4	14,2	6,8	2,7	8,9	51,4	28,3	
18	Hessen	2 552,6	13,1	21,8	734,6	87,8	56,5	24,0	43,7	207,7	141,1	
19	Niedersachsen	2 767,6	20,9	42,3	767,2	30,4	46,2	28,5	49,5	266,8	121,4	
20	Nordrhein-Westfalen	7 050,4	39,7	198,7	2 163,4	197,3	92,4	65,3	312,7	595,9	371,7	
21	Rheinland-Pfalz	1 447,6	6,0	13,6	455,1	67,6	23,7	34,6	23,1	123,7	55,2	
22	Saarland	444,0	1,3	25,0	132,3	1,6	6,5	7,4	29,5	44,5	16,7	
23	Schleswig-Holstein	943,4	7,3	11,3	219,7	14,0	6,8	10,7	9,1	63,6	47,0	
24	Früheres Bundesgebiet ...	26 959,0	137,2	401,6	8 339,1	573,0	381,4	323,2	663,7	2 513,1	1 669,1	
25	Baden-Württemberg	16,7	19,6	8,3	20,4	12,6	18,6	13,0	14,6	23,1	25,0	
26	Bayern	18,6	11,1	9,7	20,9	12,7	17,2	31,9	11,4	19,6	23,1	
27	Berlin (West)	3,6	2,9	1,7	2,4	2,4	1,4	1,1	1,2	1,9	4,1	
28	Bremen	1,3	0,7	1,5	1,1	0,2	0,2	0,4	1,0	1,5	1,0	
29	Hamburg	3,5	1,3	0,9	1,7	2,5	1,8	0,9	1,3	2,1	1,7	
30	Hessen	9,5	9,6	5,4	8,8	15,3	14,8	7,4	6,6	8,3	8,5	
31	Niedersachsen	10,2	15,2	10,6	9,2	5,3	12,1	8,8	7,5	10,6	7,3	
32	Nordrhein-Westfalen	26,1	28,9	49,5	25,9	34,4	24,2	20,2	47,1	23,7	22,3	
33	Rheinland-Pfalz	5,4	4,4	3,4	5,4	11,8	6,2	10,7	3,5	4,9	3,3	
34	Saarland	1,6	1,0	6,2	1,6	0,3	1,7	2,3	4,4	1,8	1,0	
35	Schleswig-Holstein	3,5	5,3	2,8	2,6	2,5	1,8	3,3	1,4	2,5	2,8	
36	Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
37	Baden-Württemberg	100	0,6	0,7	37,8	4,2	4,2	2,5	5,7	34,1	24,5	
38	Bayern	100	0,3	0,8	34,6	4,2	3,8	5,9	4,3	28,4	22,3	
39	Berlin (West)	100	0,4	0,7	20,6	6,9	2,7	1,8	4,0	24,0	34,4	
40	Bremen	100	0,3	1,7	25,3	1,6	0,7	1,5	7,8	44,0	18,1	
41	Hamburg	100	0,2	0,4	15,5	9,8	4,7	1,9	6,1	35,4	19,5	
42	Hessen	100	0,5	0,8	28,8	11,9	7,7	3,3	6,0	28,3	19,2	
43	Niedersachsen	100	0,8	1,5	27,8	4,0	6,0	3,7	6,5	34,8	15,8	
44	Nordrhein-Westfalen	100	0,6	2,8	30,7	9,1	4,3	3,0	14,5	27,5	17,2	
45	Rheinland-Pfalz	100	0,4	0,9	31,5	14,9	5,2	7,6	5,1	27,1	12,1	
46	Saarland	100	0,3	5,7	29,8	1,2	4,9	5,5	22,3	33,7	12,6	
47	Schleswig-Holstein	100	0,8	1,2	23,3	6,4	3,1	4,9	4,1	29,0	21,4	
48	Früheres Bundesgebiet ...	100	0,5	1,5	30,9	6,9	4,6	3,9	8,0	30,1	20,0	

*) Ergebnis der Arbeitsstättenzählung 1987. - Abteilung 0 bis 9 der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Arbeitsstättenzählung.

1) Bei der Arbeitsstättenzählung gehören zum Erhebungsbereich nur solche Einheiten der Land- und Forstwirtschaft sowie der Binnenfischerei, die

bei der Besteuerung (Gewerbe-, Umsatz- und Einkommensteuer) als Gewerbebetrieb gelten.

2) Einschl. "Postgiro- und Postsparkassenämter".

3) Ohne "Postgiro- und Postsparkassenämter".

Arbeitsstätten

am 25. 5. 1987 nach Wirtschaftsabteilungen *)

(ohne Baugewerbe) von			Bau- gewerbe	Handel darunter			Verkehr und Nach- richten- über- mitt- lung 2)	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe 3)	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht 4)		Organi- sationen ohne Erwerbs- zweck 5)	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versiche- rungen 6)	Lfd. Nr.
Holz-, Papier- und Druck- gewerbe	Leder-, Textil- und Beklei- dungs- gewerbe	Ernäh- rungs- gewerbe, Tabak- verar- beitung		zu- sammen	Groß- handel	Einzel- handel			zu- sammen	dar. Gast- gewerbe 4)			

stätten

zahl

11 793	9 442	11 714	31 839	105 394	19 341	72 800	17 744	21 630	134 655	31 358	14 018	23 743	1
16 208	11 498	15 542	36 679	136 134	24 265	96 176	23 515	25 947	172 152	46 558	15 054	20 440	2
1 109	1 699	795	5 500	22 703	2 982	17 215	5 483	3 058	35 578	6 679	2 800	3 471	3
378	446	536	1 609	8 119	1 412	5 496	1 913	1 031	8 750	1 874	592	1 218	4
1 017	1 511	820	4 611	23 464	6 893	14 025	5 322	2 408	30 233	4 336	1 776	2 182	5
5 560	4 850	6 155	16 572	66 874	12 240	46 605	11 922	11 817	84 521	19 805	6 681	9 994	6
4 645	4 325	7 002	20 826	78 859	14 682	57 461	13 011	13 702	85 710	25 881	9 102	12 534	7
13 376	12 589	11 966	45 919	185 394	34 693	131 389	27 814	27 431	209 141	52 006	20 218	23 074	8
3 651	2 616	5 279	11 371	40 626	7 251	29 967	8 114	7 867	49 429	17 152	4 826	6 690	9
714	575	1 427	2 929	12 695	1 633	9 790	2 008	2 203	14 752	4 957	1 262	1 774	10
1 900	1 485	1 807	8 487	26 859	4 353	19 791	5 246	4 701	33 746	9 696	3 091	4 893	11
60 351	51 036	63 043	186 342	707 121	129 745	500 715	122 092	121 795	858 667	220 302	79 420	110 013	12

beschäftigte 7)

1 000

165,9	137,1	118,0	308,8	596,9	187,0	381,9	209,4	153,9	718,0	145,8	161,9	584,7	13
193,3	168,7	175,8	393,6	699,0	211,9	457,9	262,4	179,9	864,1	210,7	182,8	637,2	14
17,3	11,7	23,2	68,7	125,1	23,9	95,8	57,1	26,6	213,9	34,0	49,0	217,2	15
5,2	3,9	14,3	19,3	58,9	19,5	36,7	40,7	12,7	55,0	9,5	12,3	54,2	16
10,5	5,7	16,9	51,6	168,7	67,3	89,5	96,2	54,2	254,6	26,9	28,4	131,9	17
70,8	39,7	63,3	168,2	394,6	130,6	244,9	187,2	115,3	476,5	92,0	101,0	340,3	18
69,0	48,5	107,0	200,2	451,1	132,7	303,9	156,2	95,0	463,0	109,4	135,6	436,2	19
210,7	144,0	173,4	432,3	1 109,9	362,5	707,0	381,0	237,6	1 245,7	218,3	359,2	883,1	20
45,3	35,3	46,5	106,4	199,8	59,2	134,8	77,2	46,1	245,2	65,5	76,4	221,7	21
7,6	4,6	14,0	28,0	64,9	16,5	46,1	24,7	13,9	73,4	16,9	19,4	60,9	22
28,2	8,0	32,2	74,5	158,6	44,1	109,2	55,2	30,3	175,5	43,5	40,0	170,9	23
823,8	607,2	784,6	1 851,6	4 027,5	1 255,2	2 607,7	1 547,3	965,5	4 784,9	972,5	1 166,0	3 738,3	24

zent

20,1	22,6	15,0	16,7	14,8	14,9	14,6	13,5	15,9	15,0	15,0	13,9	15,6	25
23,5	27,8	22,4	21,3	17,4	16,9	17,6	17,0	18,6	18,1	21,7	15,7	17,1	26
2,1	2,0	3,0	3,7	3,1	1,9	3,7	3,7	2,8	4,5	3,5	4,2	5,8	27
0,6	0,6	1,8	1,0	1,5	1,5	1,4	2,6	1,3	1,1	1,0	1,1	1,5	28
1,3	0,9	2,1	2,8	4,2	5,4	3,4	6,2	5,6	5,3	2,8	2,4	3,5	29
8,6	6,5	8,1	9,1	9,8	10,4	9,4	12,1	12,0	10,0	9,4	8,7	9,1	30
8,4	8,0	13,7	10,8	11,2	10,6	11,6	10,1	9,8	9,7	11,3	11,6	11,7	31
25,6	23,7	22,1	23,4	27,5	28,9	27,1	24,6	24,6	26,0	22,4	30,8	23,6	32
5,5	5,8	5,9	5,7	5,0	4,7	5,2	5,0	4,8	5,1	6,7	6,5	5,9	33
0,9	0,8	1,8	1,5	1,6	1,3	1,8	1,6	1,5	1,5	1,7	1,7	1,6	34
3,4	1,3	4,1	4,0	3,9	3,5	4,2	3,6	3,1	3,7	4,5	3,4	4,6	35
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	36

zent

9,8	8,1	6,9	6,9	13,3	31,3	64,0	4,7	3,4	16,0	20,3	3,6	13,0	37
11,1	9,7	10,0	7,8	14,0	30,3	65,5	5,2	3,6	17,2	24,4	3,7	12,7	38
8,7	5,9	11,6	7,1	12,9	19,1	76,6	5,9	2,8	22,1	15,9	5,1	22,4	39
5,9	4,4	16,2	5,5	16,9	33,1	62,3	11,7	3,7	15,8	17,2	3,5	15,6	40
7,2	3,8	11,6	5,5	18,0	40,0	53,0	10,3	5,8	27,2	10,5	3,0	14,1	41
9,6	5,4	8,6	6,6	15,5	33,1	62,1	7,3	4,5	18,7	19,3	4,0	13,3	42
9,0	6,3	13,9	7,2	16,3	29,4	67,4	5,6	3,4	16,7	23,6	4,9	15,8	43
9,7	6,7	8,0	6,1	15,7	32,7	63,7	5,4	3,4	17,7	17,5	5,1	12,5	44
10,0	7,8	10,2	7,4	13,8	29,6	67,5	5,3	3,2	16,9	26,7	5,3	15,3	45
5,7	3,5	10,6	6,3	14,6	25,4	71,0	5,6	3,1	16,5	23,0	4,4	13,7	46
12,8	3,6	14,7	7,9	16,8	27,8	68,8	5,9	3,2	18,6	24,8	4,2	18,1	47
9,9	7,3	9,4	6,9	14,9	31,2	64,8	5,7	3,6	17,7	20,3	4,3	13,9	48

4) Ohne "Privatquartiere", die durch die Arbeitsstättenzählung nicht erfaßt wurden.

5) Die "Privaten Haushalte" wurden ebenfalls durch die Arbeitsstättenzählung nicht erfaßt.

6) Ohne die Vertretungen ausländischer Staaten sowie ohne inter- und supranationale Organisationen.

7) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei 1)	Energie- und Wasser- versor- gung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe						
					zusammen	Chemische Industrie, Hrzt. u. Verarb. v. Spalt- u. Brutstof- fen, Mine- ralölver- arbeitung	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden; Fein- keramik, Glas- gewerbe	Metall- erzeugung und -bearbei- tung	Stahl- und Fahrzeugbau; Hrzt. von Büromasch., Datenverar- beitungsger- u. -einrich- tungen	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik; Hrzt. v. Eisen-, Blech- u. Metallwaren, Musikinstrumen- ten, Sportger- Schmuck; Foto- u. Filmfabriks

Unter
An

1	Baden-Württemberg	339 411	5 064	567	65 361	741	1 459	2 436	7 133	11 401	10 698
2	Bayern	424 719	3 409	987	77 414	882	1 484	3 963	6 742	12 075	10 789
3	Berlin (West)	71 288	526	13	7 236	153	173	225	430	1 359	1 553
4	Bremen	21 622	178	8	2 552	48	38	100	130	477	509
5	Hamburg	63 250	295	13	6 642	191	121	230	358	1 363	1 323
6	Hessen	202 054	3 009	188	31 492	412	807	1 465	2 707	5 285	4 860
7	Niedersachsen	215 038	4 033	400	29 359	340	730	1 359	2 721	5 139	3 789
8	Nordrhein-Westfalen	520 063	8 240	409	79 395	943	2 600	3 053	6 450	16 524	13 522
9	Rheinland-Pfalz	124 527	1 539	200	21 311	205	419	1 272	1 642	3 703	2 868
10	Saarland	34 741	305	48	4 838	52	84	232	322	962	618
11	Schleswig-Holstein	81 140	1 597	177	10 961	154	230	548	990	2 418	1 741
12	Früheres Bundesgebiet ...	2 097 853	28 195	3 010	336 561	4 121	8 145	14 883	29 625	69 706	52 270

Be
in

13	Baden-Württemberg	3 660,6	27,3	36,1	1 864,8	63,9	78,1	38,5	97,2	678,2	461,8
14	Bayern	4 036,9	15,4	46,1	1 826,6	57,0	60,6	103,4	68,3	490,2	494,9
15	Berlin (West)	591,9	4,0	11,9	157,0	21,3	5,1	5,8	8,9	31,5	39,6
16	Bremen	226,4	1,1	3,8	60,0	1,3	0,9	1,3	1,0	21,0	11,1
17	Hamburg	729,1	1,8	11,4	174,4	27,2	8,2	3,2	8,7	39,3	43,3
18	Hessen	2 530,0	13,0	31,2	844,4	138,2	48,7	29,4	47,3	211,0	188,4
19	Niedersachsen	2 011,4	21,5	53,0	742,8	28,3	45,2	30,9	44,0	265,5	108,8
20	Nordrhein-Westfalen	6 162,9	39,3	238,9	2 209,2	221,6	95,8	65,0	322,3	602,0	342,8
21	Rheinland-Pfalz	1 004,5	5,8	13,0	401,9	74,7	20,6	31,9	18,8	92,0	41,6
22	Saarland	312,0	1,3	28,7	106,7	1,4	4,5	9,3	27,7	28,7	8,3
23	Schleswig-Holstein	650,1	7,4	11,1	194,1	10,9	7,3	8,7	8,5	61,2	39,3
24	Früheres Bundesgebiet ...	21 915,8	137,9	485,2	8 581,9	645,8	375,0	327,4	652,7	2 520,6	1 779,9

Pro

25	Baden-Württemberg	16,7	19,8	7,4	21,7	9,9	20,8	11,8	14,9	26,9	26,0
26	Bayern	18,4	11,2	9,5	21,3	8,8	16,2	31,6	10,5	19,5	27,8
27	Berlin (West)	2,7	2,9	2,4	1,8	3,3	1,4	1,8	1,4	1,2	2,2
28	Bremen	1,0	0,8	0,8	0,7	0,2	0,2	0,4	0,2	0,8	0,6
29	Hamburg	3,3	1,3	2,4	2,0	4,2	2,2	1,0	1,3	1,6	2,4
30	Hessen	11,6	9,4	6,4	9,8	21,4	13,0	9,0	7,2	8,4	10,6
31	Niedersachsen	9,2	15,6	10,9	8,7	4,4	12,1	9,4	6,7	10,5	6,1
32	Nordrhein-Westfalen	28,1	28,5	49,3	25,7	34,3	25,5	19,8	49,4	23,9	19,3
33	Rheinland-Pfalz	4,6	4,2	2,7	4,7	11,6	5,5	9,7	2,9	3,7	2,3
34	Saarland	1,4	1,0	5,9	1,3	0,2	1,2	2,8	4,2	1,1	0,5
35	Schleswig-Holstein	3,0	5,4	2,3	2,3	1,7	1,9	2,7	1,3	2,4	2,2
36	Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Pro

37	Baden-Württemberg	100	0,7	1,0	50,9	3,4	4,2	2,1	5,2	36,4	24,8
38	Bayern	100	0,4	1,1	45,2	3,1	3,3	5,7	3,7	26,8	27,1
39	Berlin (West)	100	0,7	2,0	26,5	13,6	3,2	3,7	5,7	20,1	25,2
40	Bremen	100	0,5	1,7	26,5	2,2	1,5	2,2	1,7	35,0	18,5
41	Hamburg	100	0,2	1,6	23,9	15,6	4,7	1,8	5,0	22,5	24,8
42	Hessen	100	0,5	1,2	33,5	16,4	5,8	3,5	5,6	25,0	22,3
43	Niedersachsen	100	1,1	2,6	36,9	3,8	6,1	4,2	5,9	35,7	14,6
44	Nordrhein-Westfalen	100	0,6	3,9	35,8	10,0	4,3	2,9	14,6	27,3	15,5
45	Rheinland-Pfalz	100	0,6	1,3	40,0	18,6	5,1	7,9	4,7	22,9	10,3
46	Saarland	100	0,4	9,2	34,2	1,3	4,2	8,7	26,0	26,9	7,8
47	Schleswig-Holstein	100	1,1	1,7	29,9	5,6	3,8	4,5	4,4	31,5	20,2
48	Früheres Bundesgebiet ...	100	0,6	2,2	39,2	7,5	4,4	3,8	7,6	29,4	20,7

*) Ergebnis der Arbeitsstättenzählung 1987. - Abteilung 0 bis 9 der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Arbeitsstättenzählung.

1) Bei der Arbeitsstättenzählung gehören zum Erhebungsbereich nur solche Einheiten der Land- und Forstwirtschaft sowie der Binnenfischerei, die

bei der Besteuerung (Gewerbe-, Umsatz- und Einkommensteuer) als Gewerbebetrieb gelten.

2) Einschl. "Postgiro- und Postsparkassenämter".
3) Ohne "Postgiro- und Postsparkassenämter".

Arbeitsstätten
am 25. 5. 1987 nach Wirtschaftsabteilungen *)

(ohne Baugewerbe) von			Bau- gewerbe	Handel			Verkehr und Nach- richten- über- mitt- lung 2)	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe 3)	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht 4)		Lfd. Nr.
Holz-, Papier- und Druck- gewerbe	Leder-, Textil- und Beklei- dungs- gewerbe	Ernäh- rungs- gewerbe, Tabak- verar- beitung		zu- sammen	Groß- handel	Einzel- handel			zu- sammen	dar. Gast- gewerbe 4)	

nehmen zahl											
11 417	8 802	11 274	31 019	86 109	15 630	57 589	11 075	13 831	126 385	30 373	1
15 687	10 874	14 918	35 610	112 926	19 629	78 025	16 009	16 885	161 479	45 186	2
1 038	1 602	703	5 236	18 276	2 460	13 473	4 353	2 239	33 409	6 327	3
367	430	453	1 546	6 968	1 239	4 562	1 421	697	8 252	1 768	4
961	1 384	711	4 409	19 028	6 080	10 762	3 857	1 487	27 519	4 042	5
5 384	4 644	5 928	16 129	56 633	10 384	38 493	7 539	7 629	79 435	19 171	6
4 496	4 042	6 743	20 304	64 233	11 769	45 836	7 966	8 865	79 878	24 757	7
12 935	11 818	11 550	45 025	154 314	29 817	105 509	19 277	19 010	194 393	49 916	8
3 555	2 452	5 195	11 158	34 212	6 226	24 602	4 733	4 997	46 377	16 649	9
688	526	1 354	2 863	10 307	1 394	7 666	1 272	1 342	13 766	4 740	10
1 825	1 378	1 677	8 299	22 067	3 617	15 768	3 537	3 070	31 432	9 314	11
58 353	47 952	60 506	181 598	585 073	108 245	402 285	81 039	80 052	802 325	212 243	12

schäftigte ⁵⁾ 1 000											
172,8	143,6	130,8	310,9	545,5	180,5	338,4	79,2	132,2	664,6	140,2	13
192,5	171,3	188,4	401,6	652,1	196,1	427,6	106,3	184,6	804,1	207,4	14
16,8	11,2	16,7	60,9	99,3	20,4	74,0	40,1	20,7	198,1	30,9	15
4,7	3,9	14,8	20,1	56,4	23,2	30,7	24,9	9,3	50,9	8,7	16
13,1	6,2	25,1	44,0	168,7	74,3	78,0	64,0	52,9	212,0	23,9	17
66,9	40,7	73,8	176,8	456,3	123,8	314,7	339,5	212,9	455,8	96,4	18
67,2	44,7	108,3	194,8	394,1	115,0	264,2	69,3	83,1	452,8	107,5	19
211,2	152,1	196,3	447,2	1 116,7	353,3	723,5	730,9	207,6	1 173,0	208,3	20
44,0	29,8	48,6	107,8	181,7	55,7	120,2	26,9	40,1	227,1	62,6	21
7,5	4,2	15,1	27,2	61,4	14,7	44,4	8,6	11,7	66,5	17,1	22
19,8	7,1	31,4	73,3	146,7	42,1	99,3	23,9	24,3	169,3	41,7	23
816,5	614,8	849,3	1 864,6	3 878,9	1 199,1	2 515,0	1 513,6	979,4	4 474,2	944,7	24

zent											
21,2	23,4	15,4	16,7	14,0	15,1	13,4	5,2	13,5	14,9	14,8	25
23,6	27,9	22,2	21,5	16,8	16,4	17,0	7,0	18,8	18,0	22,0	26
2,1	1,8	2,0	3,3	2,6	1,7	2,9	2,7	2,1	4,4	3,3	27
0,6	0,6	1,7	1,1	1,4	1,9	1,2	1,6	1,0	1,1	0,9	28
1,6	1,0	3,0	2,4	4,3	6,2	3,1	4,2	5,4	4,7	2,5	29
8,2	6,6	8,7	9,5	11,8	10,3	12,5	22,4	21,7	10,2	10,2	30
8,2	7,3	12,7	10,4	10,2	9,6	10,5	4,6	8,5	10,1	11,4	31
25,9	24,7	23,1	24,0	28,8	29,5	28,8	48,3	21,2	26,2	22,1	32
5,4	4,8	5,7	5,8	4,7	4,6	4,8	1,8	4,1	5,1	6,6	33
0,9	0,7	1,8	1,5	1,6	1,2	1,8	0,6	1,2	1,5	1,8	34
2,4	1,2	3,7	3,9	3,8	3,5	3,9	1,6	2,5	3,8	4,4	35
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	36

zent											
9,3	7,7	7,0	8,5	14,9	33,1	62,0	2,2	3,6	18,2	21,1	37
10,5	9,4	10,3	10,0	16,2	30,0	65,6	2,6	4,6	19,9	25,8	38
10,7	7,1	10,6	10,3	16,8	20,5	74,5	6,8	3,5	33,4	15,6	39
7,8	6,5	24,7	8,9	24,9	41,0	54,4	10,9	4,1	22,5	17,1	40
7,5	3,6	14,4	6,0	23,1	44,1	46,3	8,8	7,3	29,1	11,3	41
7,9	4,8	8,7	7,0	18,0	27,1	69,0	13,4	8,4	18,0	21,1	42
9,0	6,0	14,6	9,7	19,6	29,2	67,0	3,5	4,1	22,5	23,7	43
9,6	6,9	8,9	7,3	18,1	31,6	64,8	11,9	3,4	19,0	17,8	44
10,9	7,4	12,1	10,7	18,1	30,6	66,1	2,7	4,0	22,6	27,6	45
7,0	3,9	14,1	8,7	19,7	23,9	72,3	2,7	3,8	21,3	25,7	46
10,2	3,7	16,2	11,3	22,6	28,7	67,7	3,7	3,7	26,0	24,6	47
9,5	7,2	9,9	8,5	17,7	30,9	64,8	6,9	4,5	20,4	21,1	48

4) Ohne "Privatquartiere", die durch die Arbeitsstättenzählung nicht erfaßt wurden.

5) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

4 Unternehmen und Arbeitsstätten
4.4 Unternehmen und Beschäftigte am 25.5.1987 nach Rechtsformen *)

Land	Insgesamt	Die Unternehmen wurden betrieben						
		von einer oder mehreren Personen als Inhaber 1)	als offene Handelsgesellschaft bzw. Kommanditgesellschaft 2)	als Gesellschaft mit beschränkter Haftung	als Aktiengesellschaft bzw. Kommanditgesellschaft auf Aktien	als eingetragene Genossenschaft	unter einer sonstigen privaten Rechtsform 3)	von einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts 4)
Unternehmen								
Anzahl								
Baden-Württemberg	339 411	285 396	14 762	36 239	348	1 425	644	597
Bayern	424 719	364 368	15 977	40 453	512	1 684	865	860
Berlin (West)	71 288	59 160	3 236	8 557	122	60	129	24
Bremen	21 622	17 406	1 717	2 328	48	40	75	8
Hamburg	63 250	44 192	5 918	12 354	202	106	385	93
Hessen	202 054	168 672	9 130	22 475	525	653	381	218
Niedersachsen	215 038	183 693	10 491	19 000	185	1 064	350	255
Nordrhein-Westfalen	520 063	430 362	30 781	55 662	650	1 243	905	460
Rheinland-Pfalz	124 527	107 971	4 953	10 542	92	384	249	336
Saarland	34 741	28 556	634	5 256	43	65	122	65
Schleswig-Holstein	81 140	69 417	4 302	6 800	53	298	88	182
Früheres Bundesgebiet ...	2 097 853	1 759 193	101 901	219 666	2 780	7 022	4 193	3 098
Beschäftigte ⁵⁾								
1 000								
Baden-Württemberg	3 660,6	1 126,4	813,5	1 127,2	451,6	50,3	29,8	61,7
Bayern	4 036,9	1 407,6	785,3	1 068,5	623,4	54,0	23,8	74,2
Berlin (West)	591,9	211,9	118,2	151,7	65,3	3,0	2,3	39,7
Bremen	226,4	70,0	61,6	57,9	27,3	1,6	5,3	2,7
Hamburg	729,0	180,4	170,4	245,9	95,2	4,4	21,6	11,3
Hessen	2 530,0	623,8	388,3	644,8	516,6	22,2	13,6	320,7
Niedersachsen	2 011,4	766,1	437,0	456,8	269,8	33,9	12,9	35,0
Nordrhein-Westfalen	6 162,9	1 718,6	1 378,2	1 386,5	957,8	62,0	48,0	611,6
Rheinland-Pfalz	1 004,6	409,7	178,1	257,0	106,6	15,6	11,5	26,1
Saarland	312,0	100,6	44,9	118,9	37,1	2,8	0,8	6,9
Schleswig-Holstein	650,1	286,5	148,2	156,2	26,4	14,7	3,0	15,0
Früheres Bundesgebiet ...	21 915,8	6 901,6	4 523,7	5 671,5	3 177,1	264,5	172,6	1 204,9
Prozent								
Baden-Württemberg	16,7	16,3	18,0	19,9	14,2	19,0	17,3	5,1
Bayern	18,4	20,4	17,3	18,8	19,6	20,4	13,8	6,2
Berlin (West)	2,7	3,1	2,6	2,7	2,0	1,1	1,3	3,3
Bremen	1,0	1,0	1,4	1,0	0,9	0,6	3,1	0,2
Hamburg	3,3	2,6	3,8	4,3	3,0	1,6	12,5	0,9
Hessen	11,6	9,0	8,6	11,5	16,3	8,4	7,9	26,6
Niedersachsen	9,2	11,1	9,7	8,0	8,5	12,8	7,5	2,9
Nordrhein-Westfalen	28,1	24,9	30,4	24,5	30,1	23,5	27,8	50,8
Rheinland-Pfalz	4,6	5,9	3,9	4,5	3,4	5,9	6,6	2,2
Saarland	1,4	1,5	1,0	2,1	1,2	1,1	0,5	0,6
Schleswig-Holstein	3,0	4,2	3,3	2,7	0,8	5,6	1,7	1,2
Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100
Prozent								
Baden-Württemberg	100	30,8	22,2	30,8	12,3	1,4	0,8	1,7
Bayern	100	34,9	19,4	26,5	15,4	1,3	0,6	1,8
Berlin (West)	100	35,8	19,9	25,6	11,0	0,5	0,4	6,8
Bremen	100	30,9	27,2	25,6	12,1	0,7	2,3	1,2
Hamburg	100	24,7	23,4	33,7	13,0	0,6	3,0	1,6
Hessen	100	24,7	15,3	25,5	20,4	0,9	0,5	12,7
Niedersachsen	100	38,1	21,7	22,7	13,4	1,7	0,7	1,7
Nordrhein-Westfalen	100	27,9	22,4	22,5	15,5	1,0	0,8	9,9
Rheinland-Pfalz	100	40,8	17,7	25,6	10,6	1,6	1,1	2,6
Saarland	100	32,2	14,4	38,1	11,9	0,9	0,3	2,2
Schleswig-Holstein	100	44,1	22,8	24,0	4,1	2,2	0,5	2,3
Früheres Bundesgebiet ...	100	31,5	20,6	25,9	14,5	1,2	0,8	5,5

*) Ergebnis der Arbeitsstättenzählung 1987. - Abteilungen 0 bis 7 der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Arbeitsstättenzählung.

1) Tätige und nichttätige Inhaber; letztere wurden bei den Beschäftigten nicht mitgezählt. Bei mehreren Personen als Inhaber handelt es sich in der Regel um Gesellschaften des bürgerlichen Rechts oder um Sozietäten.

2) Kommanditgesellschaften einschl. Rechtsform "GmbH und Co. KG".

3) Z.B. eingetragener Verein, Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit.

4) Wirtschaftliche Unternehmen von Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts, soweit sie nicht unter einer privaten Rechtsform betrieben werden.

5) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

4 Unternehmen und Arbeitsstätten

4.5 Eröffnete bzw. mangels Masse abgelehnte Konkurs- und Vergleichsverfahren *)

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Insolvenzen insgesamt ¹⁾												
Baden-Württemberg	567	1 611	1 211	2 416	2 272	2 687	2 527	2 509	2 261	2 039	1 854	1 935
Bayern	744	1 649	1 434	2 412	2 386	2 630	2 649	2 650	2 389	2 331	2 057	1 976
Berlin (West)	197	402	378	605	709	704	704	661	664	635	594	514
Bremen	74	142	124	201	261	279	289	244	234	195	166	127
Hamburg	229	274	331	485	442	592	533	514	490	606	515	478
Hessen	379	964	858	1 512	1 645	1 737	1 945	1 803	1 581	1 562	1 355	1 338
Niedersachsen	491	806	847	1 862	2 145	2 336	2 161	2 056	1 906	1 663	1 543	1 422
Nordrhein-Westfalen	1 014	2 340	2 927	4 785	5 065	5 755	5 785	5 112	4 600	3 958	3 654	3 617
Rheinland-Pfalz	222	499	446	899	806	914	980	959	863	677	679	714
Saarland	128	182	150	286	265	366	399	329	314	275	287	251
Schleswig-Holstein	156	326	434	651	764	876	870	752	634	702	567	550
Früheres Bundesgebiet ...	4 201	9 195	9 140	16 114	16 760	18 876	18 842	17 589	15 936	14 643	13 271	12 922
Eröffnete Konkursverfahren												
Baden-Württemberg	261	474	214	452	448	461	446	394	431	339	342	411
Bayern	257	430	315	514	467	547	527	466	419	458	410	355
Berlin (West)	86	102	93	111	114	150	125	142	102	96	111	93
Bremen	32	25	20	24	34	46	29	32	40	39	33	34
Hamburg	115	84	94	132	89	110	114	118	119	135	134	130
Hessen	181	303	210	317	305	313	320	297	307	322	329	273
Niedersachsen	306	362	323	524	586	593	563	579	637	544	491	491
Nordrhein-Westfalen	601	973	909	1 340	1 430	1 577	1 523	1 353	1 225	1 078	1 008	1 061
Rheinland-Pfalz	99	156	75	146	177	200	177	197	172	156	158	177
Saarland	50	52	32	50	39	47	70	39	37	45	50	49
Schleswig-Holstein	93	95	135	137	183	248	204	183	160	191	148	162
Früheres Bundesgebiet ...	2 081	3 056	2 420	3 747	3 872	4 292	4 098	3 800	3 649	3 403	3 214	3 236
Mangels Masse abgelehnte Konkursanträge												
Baden-Württemberg	270	1 081	983	1 951	1 820	2 205	2 071	2 107	1 824	1 698	1 515	1 525
Bayern	461	1 188	1 112	1 891	1 917	2 083	2 121	2 184	1 960	1 865	1 645	1 619
Berlin (West)	100	293	284	492	592	553	578	517	560	538	482	421
Bremen	37	114	102	182	228	230	260	212	194	156	133	93
Hamburg	109	187	235	351	353	480	417	394	371	470	378	348
Hessen	190	646	642	1 185	1 330	1 417	1 621	1 502	1 272	1 236	1 025	1 064
Niedersachsen	148	421	511	1 307	1 548	1 740	1 588	1 471	1 257	1 110	1 044	926
Nordrhein-Westfalen	320	1 281	1 990	3 405	3 609	4 153	4 241	3 741	3 365	2 871	2 638	2 550
Rheinland-Pfalz	100	327	366	742	623	709	803	758	688	518	520	536
Saarland	74	128	117	235	226	316	329	288	276	231	236	202
Schleswig-Holstein	53	220	297	511	580	626	666	569	471	511	413	383
Früheres Bundesgebiet ...	1 862	5 886	6 639	12 252	12 826	14 512	14 695	13 743	12 238	11 204	10 029	9 667
Eröffnete Vergleichsverfahren												
Baden-Württemberg	40	76	17	19	13	23	17	13	7	10	6	4
Bayern	44	47	11	13	11	13	16	9	14	11	4	8
Berlin (West)	13	7	3	4	5	2	1	2	2	1	1	1
Bremen	5	6	2	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Hamburg	7	4	2	3	-	2	2	2	-	1	3	-
Hessen	15	21	6	11	10	7	5	4	4	4	2	1
Niedersachsen	49	31	13	33	16	11	15	27	12	11	9	9
Nordrhein-Westfalen	103	114	30	45	28	30	26	21	11	14	9	10
Rheinland-Pfalz	27	25	5	13	6	8	-	4	3	4	1	1
Saarland	7	4	2	1	-	3	-	2	1	1	1	-
Schleswig-Holstein	14	20	3	3	2	3	-	-	3	-	6	5
Früheres Bundesgebiet ...	324	355	94	145	91	105	82	84	57	57	42	39

*) Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte).

1) Summe der eröffneten Konkursverfahren, der mangels Masse

abgelehnten Konkursanträge und der eröffneten Vergleichsverfahren abzüglich der Anschlußkonkurse.

4 Unternehmen und Arbeitsstätten
4.6 Finanzielle Ergebnisse der abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren^{*)}

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Abgewickelte Verfahren ¹⁾											
Anzahl											
Baden-Württemberg	180	262	158	266	254	280	392	361	400	306	320
Bayern	297	468	326	519	475	556	541	473	429	469	414
Berlin (West)	96	108	96	112	116	149	126	144	104	95	111
Bremen	15	13	9	9	7	30	11	13	18	13	19
Hamburg	106	74	96	131	88	110	102	97	111	126	120
Hessen	171	254	172	239	226	276	223	244	252	239	276
Niedersachsen	307	353	323	538	544	574	542	518	559	523	473
Nordrhein-Westfalen	638	973	802	1 183	1 325	1 394	1 204	1 066	993	872	988
Rheinland-Pfalz	121	142	40	100	86	130	130	82	80	80	127
Saarland	53	38	20	31	27	28	45	29	26	34	31
Schleswig-Holstein	85	77	80	86	111	126	145	133	110	128	106
Früheres Bundesgebiet ...	2 069	2 762	2 122	3 214	3 259	3 653	3 461	3 160	3 082	2 885	2 985
Forderungen											
Mill. DM											
Baden-Württemberg	71	412	178	965	568	804	1 800	1 147	1 453	849	506
Bayern	223	1 009	510	929	1 250	1 812	1 197	2 667	924	1 408	774
Berlin (West)	43	146	128	360	119	152	128	136	151	273	119
Bremen	3	8	135	1	11	87	7	11	3	2	9
Hamburg	124	88	129	725	115	520	172	115	193	208	351
Hessen	209	583	275	1 009	347	419	286	374	370	270	383
Niedersachsen	132	833	432	789	1 326	1 223	954	1 222	1 196	1 168	850
Nordrhein-Westfalen	432	1 808	1 385	2 807	3 452	2 760	2 348	2 327	1 992	1 139	1 519
Rheinland-Pfalz	59	259	149	385	175	280	341	119	67	69	362
Saarland	37	30	42	34	43	24	41	54	21	61	71
Schleswig-Holstein	126	121	91	152	181	944	672	502	208	166	152
Früheres Bundesgebiet ...	1 459	5 297	3 454	8 156	7 587	9 025	7 946	8 674	6 578	5 613	5 095
Verluste											
Mill. DM											
Baden-Württemberg	57	364	152	884	510	771	1 606	1 040	1 241	771	475
Bayern	189	949	478	880	1 116	1 478	1 128	2 460	865	1 284	730
Berlin (West)	40	142	123	268	115	135	120	130	146	258	116
Bremen	3	6	88	1	11	66	7	11	3	2	9
Hamburg	120	86	122	610	104	510	167	110	180	202	332
Hessen	174	540	223	944	308	386	273	328	329	250	351
Niedersachsen	112	803	394	748	1 284	1 083	931	1 173	1 152	1 110	811
Nordrhein-Westfalen	350	1 513	1 273	2 373	3 199	2 515	2 192	2 207	1 896	1 057	1 424
Rheinland-Pfalz	51	251	146	365	168	269	333	111	62	64	346
Saarland	34	30	38	34	42	19	38	52	19	48	64
Schleswig-Holstein	117	113	82	139	169	899	633	466	201	140	119
Früheres Bundesgebiet ...	1 248	4 797	3 119	7 246	7 026	8 131	7 428	8 087	6 094	5 185	4 778
Durchschnittliche Deckungsquote der nichtbevorrechtigten Forderungen bei Konkursen mit Masse											
Prozent											
Baden-Württemberg	7,4	3,5	9,5	10,2	8,2	3,9	8,3	6,9	17,0	6,3	2,8
Bayern	9,2	1,9	2,6	2,5	6,5	18,5	2,8	6,5	2,6	3,0	2,8
Berlin (West)	1,8	0,3	2,4	36,2	2,5	6,8	4,4	1,1	0,7	4,1	2,3
Bremen	0,8	2,6	34,5	4,5	0,1	1,9	0,1	2,1	5,1	1,6	1,8
Hamburg	1,1	2,1	3,7	16,6	2,5	0,6	1,7	2,4	4,2	1,0	3,7
Hessen	3,8	0,8	22,2	2,5	2,9	3,8	3,0	7,5	5,6	2,8	6,2
Niedersachsen	5,6	4,2	9,7	2,5	3,2	17,3	4,5	3,5	7,3	4,7	4,2
Nordrhein-Westfalen	3,3	2,6	4,2	1,6	2,5	2,0	3,4	2,2	2,1	3,5	2,3
Rheinland-Pfalz	2,2	2,2	0,1	0,3	0,6	1,0	1,3	1,2	4,1	4,5	4,2
Saarland	1,4	0,9	4,0	0,7	0,9	6,6	6,2	1,9	3,5	14,0	0,4
Schleswig-Holstein	5,4	1,9	3,6	5,3	2,3	2,7	2,6	4,2	0,9	7,4	2,5
Früheres Bundesgebiet ...	4,5	2,3	5,8	5,9	3,6	7,5	3,8	4,7	6,3	4,1	3,1

*) Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte).

1) Bis zum 31.12 des folgenden Jahres als abgeschlossen gemeldete Verfahren.

4 Unternehmen und Arbeitsstätten
4.7 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks *)

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991 ²⁾
Wechselproteste												
Anzahl												
Baden-Württemberg	30 818	29 463	18 903	22 984	21 635	22 062	20 552	17 456	13 127	10 913	...	...
Bayern	34 884	35 908	20 484	20 654	19 386	20 617	18 325	14 237	11 753	10 105	...	...
Berlin (West)	6 646	4 013	2 614	3 211	2 574	2 472	2 178	2 033	1 666	1 543	...	...
Bremen	3 192	2 018	2 120	1 624	1 861	1 613	1 402	1 033	832	678	...	...
Hamburg	8 814	5 995	4 161	4 211	3 945	3 283	3 022	3 105	2 418	1 805	...	...
Hessen	30 540	23 148	16 404	19 155	17 647	17 235	13 271	12 749	10 142	8 344	...	...
Niedersachsen	24 830	19 701	14 906	15 772	15 264	14 567	11 452	9 849	7 814	6 356	...	...
Nordrhein-Westfalen	80 474	69 313	49 907	53 232	51 441	50 519	42 891	31 535	24 999	20 343	...	...
Rheinland-Pfalz	19 824	15 325	11 005	12 264	10 875	11 160	8 475	7 043	6 060	4 799	...	...
Saarland	9 324	7 581	4 264	5 818	5 043	4 986	4 763	3 114	2 735	2 306	...	...
Schleswig-Holstein	5 384	4 516	3 887	4 048	4 223	3 964	3 374	2 721	1 870	1 699	...	...
Früheres Bundesgebiet ¹⁾ ...	254 729	216 981	148 662	162 979	153 929	152 546	129 744	104 944	83 434	68 909	60 413	53 723 ²⁾
Wechselsumme												
Mill. DM												
Baden-Württemberg	83	156	135	264	188	197	208	188	115	101	...	...
Bayern	111	164	111	218	192	240	192	166	132	115	...	...
Berlin (West)	12	12	14	21	20	13	19	17	13	13	...	...
Bremen	6	8	15	16	15	16	12	6	12	6	...	...
Hamburg	33	35	41	60	52	123	37	35	38	18	...	...
Hessen	81	126	109	171	141	139	123	136	96	87	...	...
Niedersachsen	61	99	96	105	114	100	119	78	68	52	...	...
Nordrhein-Westfalen	174	305	321	495	410	426	341	267	219	219	...	...
Rheinland-Pfalz	41	69	80	99	102	97	73	53	51	39	...	...
Saarland	19	28	22	34	33	28	36	24	12	18	...	...
Schleswig-Holstein	13	18	23	28	28	33	24	19	13	12	...	...
Früheres Bundesgebiet ...	634	1 020	967	1 511	1 295	1 412	1 184	990	769	680	727	671 ²⁾
Nicht eingelöste Schecks												
Anzahl												
Baden-Württemberg	129 711	218 381	230 471	277 433	261 849	269 422	270 345	264 696	262 342	211 890	...	...
Bayern	111 207	204 210	186 409	205 999	197 906	205 799	191 592	189 991	175 069	149 637	...	...
Berlin (West)	9 240	12 193	17 594	25 064	26 936	30 111	27 931	23 679	23 208	23 034	...	...
Bremen	21 379	18 226	25 423	31 663	26 779	28 319	24 907	21 219	15 274	14 105	...	...
Hamburg	32 348	28 957	24 977	39 017	41 293	43 689	44 103	42 937	43 751	33 981	...	...
Hessen	97 931	158 155	287 000	313 696	248 016	241 975	225 921	224 552	200 429	159 448	...	...
Niedersachsen	134 903	175 444	201 501	232 867	233 931	237 288	217 460	196 210	206 494	154 841	...	...
Nordrhein-Westfalen	348 502	518 378	579 992	724 722	734 335	805 239	740 488	702 250	608 163	429 375	...	...
Rheinland-Pfalz	56 792	79 662	92 118	97 192	103 703	111 316	108 062	101 665	96 865	89 332	...	...
Saarland	10 468	12 397	13 877	21 914	16 013	16 219	14 303	13 265	12 059	10 672	...	...
Schleswig-Holstein	24 290	22 320	26 035	26 804	28 874	30 562	26 255	24 440	21 270	19 569	...	...
Früheres Bundesgebiet ¹⁾ ...	976 771	1 448 323	1 701 927	2 281 775	2 206 936	2 291 095	2 098 334	2 037 554	1 877 717	1 496 321	1 359 391	1 368 667 ²⁾
Scheckssumme												
Mill. DM												
Baden-Württemberg	107	251	344	497	462	497	538	504	486	481	...	...
Bayern	153	294	387	489	494	554	506	525	534	507	...	...
Berlin (West)	12	30	56	71	76	91	84	84	94	97	...	...
Bremen	12	21	38	47	52	56	49	60	46	46	...	...
Hamburg	39	65	93	115	138	127	125	116	112	202	...	...
Hessen	108	245	429	549	462	525	509	509	473	479	...	...
Niedersachsen	103	207	302	377	392	387	377	357	337	327	...	...
Nordrhein-Westfalen	300	650	1 015	1 370	1 220	1 293	1 320	1 028	995	1 004	...	...
Rheinland-Pfalz	48	90	147	199	240	356	195	194	183	189	...	...
Saarland	20	16	26	41	37	37	35	27	23	26	...	...
Schleswig-Holstein	26	33	57	79	71	75	73	72	70	70	...	...
Früheres Bundesgebiet ...	928	1 902	3 064	5 295	4 865	4 993	4 686	4 580	4 284	4 424	4 458	5 522 ²⁾

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelösten Schecks nachgewiesen.

werden und sind deshalb nur in den Gesamtsummen (Bundesgebiet) nachgewiesen.
2) Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

1) Die bei Instituten mit Sonderaufgaben zu Protest gegebenen Wechsel sowie die bei diesen Instituten und bei Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelösten Schecks können länderspezifisch nicht zugeordnet

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.Main

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftlicher Betrieb: Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Die Abgrenzung vom Forstbetrieb erfolgt nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR). Zwischen 1960 und 1970 wurde die HPR durch eine gezielte Frage über das Schergewicht der Produktion, gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschl. Eigenverbrauch), ermittelt. Ab 1971 wird die HPR anhand des Flächenverhältnisses bestimmt. Betriebe, deren landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) gleich oder größer als 10 % der Waldfläche (WF) ist, werden zur HPR "Landwirtschaftliche Betriebe" gerechnet.

Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Die Ergebnisse werden für den Berichtsmonat April wiedergegeben.

Arbeitskräfte: Im landwirtschaftlichen Betrieb (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) beschäftigte Personen im Alter von 15 Jahren (bis 1978: 14 Jahre) und darüber.

Familienarbeitskräfte: Betriebsinhaber und Familienangehörige, die im Betrieb (einschl. Haushalt des Betriebsinhabers) beschäftigt sind.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte: Alle familienfremden Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben.

Nicht ständige familienfremde Arbeitskräfte: Alle übrigen Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind. Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind.

Bodennutzung

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF): Flächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe ab einer bestimmten Mindestgröße, die als Ackerland, Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten (Gartenland) oder als Dauerkulturen genutzt werden; ohne Flächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen (Sozialbrache).

Die in Tab. 5.3.2 nachgewiesene Landwirtschaftsfläche ist die Bezeichnung einer Nutzungsart aus dem Liegenschaftskataster. Sie ist infolge anderer Abgrenzungen nicht identisch mit der LF.

Ackerland: Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Ferner Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache.

Dauergrünland: Grünlandflächen, die zur Futtergewinnung - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Haus- und Nutzgärten: Gartenflächen, auf denen für den eigenen Bedarf Gartengewächse, Kartoffeln u.a. angebaut werden, auch Grabeland auf dem Acker außerhalb der Fruchtfolge.

Dauerkulturen: Obstanlagen, Baumschulflächen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Begriffsbestimmung der Nutzungsarten in Tab. 5.3.2

Gebäude- und Freifläche: Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die den Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (Vor- und Hausgärten, Spiel- und Stellplätze, Betriebsgelände usw.).

Betriebsfläche: Unbebaute Flächen, vorherrschend gewerblich oder industriell (Halden, Lagerplätze usw.) sowie zur Ver- und Entsorgung genutzt.

Erholungsfläche: Unbebaute Flächen für Sport, Erholung, Freizeitgestaltung, auch Kleingärten, Wochenend- und Campingplätze, parkähnlich angelegte Friedhöfe.

Verkehrsfläche: Flächen für Straßen-, Schienen-, Luftverkehr (einschl. Trenn- und Seitenstreifen, Brücken, Böschungen, Rad- und Gehwege, Parkstreifen usw.) sowie Plätze für Fahrzeuge, Märkte, Veranstaltungen.

Landwirtschaftsfläche: Flächen des Ackerbaus, der Wiesen- und Weidewirtschaft, des Garten- und Weinbaus sowie Moor und Heide.

Waldfläche: Hauptsächlich forstwirtschaftlich genutzt, auch Waldblößen, Wildäusungsflächen usw.

Wasserfläche: Ständig oder zeitweise mit Wasser bedeckt, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten abfließt oder steht; auch Böschungen, Leinpfade usw.

Flächen anderer Nutzung: Flächen anderer als der vorgenannten Nutzungsarten (Übungsgelände, Felsen, Dünen, stillgelegtes Abbau- und Bergbau- usw.).

5 Land- und Forstwirtschaft
5.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen *)
1 000

Land	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
	insgesamt	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 u. mehr
1975									
Baden-Württemberg	162,7	31,0	41,6	34,9	34,8	13,7	5,4	1,0	0,2
Bayern	297,0	28,0	58,7	73,1	87,5	33,3	13,4	2,5	0,5
Berlin (West)	2,3	0,8	0,5	0,3	0,3	0,2	0,3	0,1	0,0
Bremen									
Hamburg									
Hessen	74,8	12,1	19,8	14,4	15,4	8,3	3,8	0,7	0,2
Niedersachsen	136,5	16,8	21,2	18,4	27,7	20,6	21,6	9,0	1,3
Nordrhein-Westfalen	114,6	16,7	22,6	18,2	25,4	16,7	11,2	3,3	0,5
Rheinland-Pfalz	73,9	12,9	18,8	15,9	14,7	6,8	3,9	0,8	0,1
Saarland	6,9	1,7	1,9	1,0	1,0	0,6	0,6	0,2	0,0
Schleswig-Holstein	36,1	3,1	3,5	2,9	5,0	6,5	9,3	4,8	0,9
Früheres Bundesgebiet ...	904,7	123,1	188,6	179,0	211,7	106,6	69,5	22,3	3,9
1980									
Baden-Württemberg	138,2	25,2	32,6	28,1	29,5	13,9	7,1	1,6	0,3
Bayern	267,7	24,3	49,4	62,3	77,6	34,4	16,1	3,1	0,6
Berlin (West)	2,1	0,7	0,5	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0
Bremen									
Hamburg									
Hessen	63,2	9,2	15,6	11,9	13,0	7,7	4,5	0,9	0,2
Niedersachsen	124,6	15,3	19,0	15,1	22,5	18,7	21,6	10,7	1,6
Nordrhein-Westfalen	100,3	12,9	18,5	15,5	21,5	15,7	12,0	3,6	0,5
Rheinland-Pfalz	63,0	11,1	14,9	12,7	12,1	6,4	4,5	1,3	0,1
Saarland	5,3	1,1	1,3	0,8	0,8	0,5	0,6	0,3	0,0
Schleswig-Holstein	33,0	3,1	3,2	2,4	3,9	5,2	8,7	5,4	1,1
Früheres Bundesgebiet ...	797,4	102,9	154,9	149,1	181,3	102,6	75,3	26,9	4,4
1985									
Baden-Württemberg	123,4	21,9	27,7	24,3	25,8	13,3	8,0	2,2	0,4
Bayern	244,7	20,9	42,3	54,8	70,2	34,2	17,8	3,8	0,6
Berlin (West)	1,9	0,6	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0
Bremen									
Hamburg									
Hessen	56,2	7,6	13,4	10,4	11,4	6,6	5,0	1,5	0,2
Niedersachsen	112,9	13,6	16,9	13,2	18,8	15,7	20,5	12,3	1,9
Nordrhein-Westfalen	91,6	11,6	16,4	13,7	18,9	14,0	12,3	4,1	0,6
Rheinland-Pfalz	55,3	9,8	13,0	10,3	10,2	5,5	4,6	1,7	0,2
Saarland	4,0	0,7	1,0	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,0
Schleswig-Holstein	30,8	3,1	3,3	2,4	3,3	3,9	7,5	6,1	1,3
Früheres Bundesgebiet ...	720,8	89,8	134,4	130,0	159,3	93,7	76,3	32,1	5,2
1990									
Baden-Württemberg	106,3	18,7	22,7	19,5	21,0	11,4	9,0	3,5	0,5
Bayern	219,0	20,2	35,4	44,8	58,9	32,3	20,9	5,6	0,8
Berlin (West)	1,7	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Bremen									
Hamburg									
Hessen	47,4	6,1	10,6	8,5	9,2	5,3	4,9	2,4	0,4
Niedersachsen	96,8	11,0	13,4	10,8	14,4	12,1	18,0	14,2	2,7
Nordrhein-Westfalen	81,0	10,3	14,4	11,5	15,0	11,4	12,4	5,4	0,7
Rheinland-Pfalz	46,5	8,3	10,6	8,1	7,9	4,4	4,5	2,4	0,3
Saarland	3,2	0,5	0,7	0,4	0,5	0,3	0,3	0,4	0,1
Schleswig-Holstein	27,9	3,0	3,2	2,3	2,7	2,8	5,8	6,5	1,6
Früheres Bundesgebiet ...	629,7	78,6	111,5	106,1	129,7	80,1	76,0	40,6	7,1

*) Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Größenklassen *)
1 000 ha

Land	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
	ins- gesamt	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 u. mehr
1975									
Baden-Württemberg	1 565,3	44,0	136,9	252,8	496,8	329,0	198,9	65,9	40,9
Bayern	3 569,4	40,0	201,7	536,3	1 258,2	799,4	487,0	158,1	88,8
Berlin (West)	30,3	1,0	1,4	1,8	4,1	4,7	9,9	5,5	1,8
Bremen									
Hamburg	832,6	17,2	65,4	103,4	224,8	199,8	137,5	45,7	38,7
Hessen	2 768,3	23,7	69,7	133,7	414,1	508,5	829,2	578,4	211,1
Niedersachsen	1 725,8	23,6	73,8	132,0	374,0	408,4	420,1	211,9	82,0
Nordrhein-Westfalen	777,7	18,2	62,4	113,5	210,6	165,2	143,9	49,9	14,1
Rheinland-Pfalz	82,6	2,4	5,9	7,0	13,9	13,8	21,6	13,8	4,2
Saarland	1 110,2	4,3	11,2	21,2	77,1	162,8	360,4	310,8	162,4
Schleswig-Holstein	12 462,1	174,4	628,3	1 301,6	3 073,8	2 591,6	2 608,6	1 439,8	644,1
Früheres Bundesgebiet ...									
1980									
Baden-Württemberg	1 523,2	35,7	106,9	204,6	423,9	337,4	262,5	100,9	51,3
Bayern	3 489,8	34,4	170,1	457,3	1 121,3	831,0	588,1	193,5	94,2
Berlin (West)	28,8	0,9	1,4	1,6	3,6	3,9	8,4	6,6	2,5
Bremen									
Hamburg	791,0	13,1	51,5	85,9	189,6	189,2	167,1	59,5	35,1
Hessen	2 757,7	21,1	61,4	110,2	333,9	463,6	830,0	693,4	244,2
Niedersachsen	1 656,9	18,1	60,2	112,2	318,2	386,0	449,8	230,8	81,6
Nordrhein-Westfalen	750,4	15,5	49,1	90,8	173,7	155,9	168,8	79,7	16,9
Rheinland-Pfalz	75,7	1,5	4,2	5,7	11,2	11,2	21,1	16,3	4,5
Saarland	1 098,9	4,3	10,2	17,8	59,9	129,6	339,4	355,5	182,4
Schleswig-Holstein	12 172,5	144,6	514,9	1 086,0	2 635,2	2 507,8	2 835,2	1 736,2	712,6
Früheres Bundesgebiet ...									
1985									
Baden-Württemberg	1 493,4	31,0	91,0	176,7	371,7	324,0	299,5	142,6	56,9
Bayern	3 423,9	29,6	145,7	402,9	1 019,1	829,6	656,3	240,8	99,8
Berlin (West)	26,7	0,8	1,3	1,5	3,1	3,3	7,0	7,5	2,3
Bremen									
Hamburg	776,7	10,8	44,2	74,9	164,9	162,6	186,1	92,4	40,8
Hessen	2 727,0	18,8	54,7	95,8	278,4	388,7	795,0	807,4	288,3
Niedersachsen	1 610,4	16,1	53,7	99,3	278,0	344,5	464,5	265,2	89,0
Nordrhein-Westfalen	719,6	13,7	42,6	74,4	146,0	135,8	173,6	111,2	22,2
Rheinland-Pfalz	67,0	1,0	3,1	4,2	8,1	9,2	16,2	20,6	4,7
Saarland	1 087,7	4,3	10,4	17,4	49,7	98,0	294,7	401,5	211,7
Schleswig-Holstein	11 932,5	126,1	446,6	947,1	2 319,0	2 295,7	2 892,9	2 089,2	815,8
Früheres Bundesgebiet ...									
1990									
Baden-Württemberg	1 465,5	26,6	74,3	141,8	303,1	278,9	340,0	228,5	72,4
Bayern	3 383,7	28,5	121,2	328,9	858,9	789,5	779,9	358,6	118,1
Berlin (West)	25,4	0,7	1,1	1,3	2,8	2,6	5,7	8,5	2,6
Bremen									
Hamburg	772,8	8,5	35,0	60,7	132,4	129,7	188,8	159,4	58,2
Hessen	2 706,9	15,0	43,3	77,9	212,2	302,0	701,0	956,0	399,4
Niedersachsen	1 569,8	14,3	46,8	82,5	220,7	280,9	473,9	345,9	104,7
Nordrhein-Westfalen	706,7	11,6	34,5	58,5	112,8	108,7	173,2	161,3	46,1
Rheinland-Pfalz	69,9	0,6	2,4	3,0	6,9	6,7	11,9	26,8	11,5
Saarland	1 072,7	4,2	10,3	16,0	40,0	71,1	229,3	437,6	264,2
Schleswig-Holstein	11 773,4	110,0	369,1	770,7	1 889,7	1 970,1	2 903,8	2 682,7	1 077,3
Früheres Bundesgebiet ...									

*) Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.3 Bodennutzung
5.3.1 Landwirtschaftlich genutzte Flächen 1991 ^{*)}

Land	Ins- gesamt ¹⁾	Ackerland					Dauer- grünland	Dauerkulturen 6), Haus- und Nutzgärten	
		zusammen	darunter					zusammen	darunter Rebland
			Getreide ²⁾	Hack- früchte ³⁾	Handels- gewächse ⁴⁾	Futter- pflanzen ⁵⁾			
1 000 ha									
Deutschland	17 136,8	11 559,2	6 559,7	955,5	1 090,8	2 017,0	5 329,8	247,8	102,9
Baden-Württemberg	1 483,0	838,4	531,6	40,3	86,6	127,3	593,1	51,5	25,7
Bayern	3 399,8	2 091,9	1 202,0	158,8	189,9	450,2	1 282,0	25,8	5,8
Berlin	3,7	3,0	1,3	0	0	0,8	0,4	0,3	0
Brandenburg	1 271,2	1 008,1	449,5	55,4	75,7	228,9	252,4	10,7	0
Bremen	9,9	2,0	1,1	0	0,2	0,5	7,9	0	-
Hamburg	14,4	6,6	2,7	0,1	1,2	0,8	6,1	1,6	-
Hessen	770,6	507,3	332,4	32,6	65,2	43,5	256,8	6,5	3,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 299,1	1 011,8	505,9	66,9	145,6	174,4	280,8	6,5	-
Niedersachsen	2 721,1	1 733,5	1 018,1	256,1	121,4	234,2	966,9	20,7	-
Nordrhein-Westfalen	1 581,4	1 098,8	699,8	109,4	59,1	174,3	469,3	13,3	0
Rheinland-Pfalz	716,6	415,8	283,7	36,4	40,4	24,4	224,7	76,1	67,6
Saarland	71,3	38,9	29,0	0,5	3,4	4,3	31,7	0,7	0,1
Sachsen	838,5	663,2	344,2	44,7	53,0	168,4	168,0	7,3	0,1
Sachsen-Anhalt	1 115,9	942,2	517,0	97,3	66,2	150,2	161,9	11,8	0,3
Schleswig-Holstein	1 076,1	579,1	302,6	25,5	127,5	89,2	487,0	9,9	-
Thüringen	764,3	618,5	338,8	31,5	55,5	145,5	140,8	5,0	0
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	11 845,3	7 313,3	4 403,6	659,6	694,9	1 149,0	4 325,8	206,2	102,5
Neue Bundesländer	5 291,5	4 245,9	2 156,1	295,8	395,9	868,0	1 004,0	41,6	0,4

Prozent

Deutschland	100	67,5	38,3	5,6	6,4	11,8	31,1	1,4	0,6
Baden-Württemberg	100	56,5	35,8	2,7	5,8	8,6	40,0	3,5	1,7
Bayern	100	61,5	35,4	4,7	5,6	13,2	37,7	0,8	0,2
Berlin	100	81,7	34,4	0,6	0,3	22,2	10,8	7,5	0
Brandenburg	100	79,3	35,4	4,4	6,0	18,0	19,9	0,8	0
Bremen	100	20,2	11,5	0,3	2,2	4,9	79,4	0,4	-
Hamburg	100	46,0	18,5	0,4	8,3	5,7	42,7	11,3	-
Hessen	100	65,8	43,1	4,2	8,5	5,7	33,3	0,8	0,4
Mecklenburg-Vorpommern	100	77,9	38,9	5,2	11,2	13,4	21,6	0,5	-
Niedersachsen	100	63,7	37,4	9,4	4,5	8,6	35,5	0,8	-
Nordrhein-Westfalen	100	69,5	44,2	6,9	3,7	11,0	29,7	0,8	0,0
Rheinland-Pfalz	100	58,0	39,6	5,1	5,6	3,4	31,4	10,6	9,4
Saarland	100	54,6	40,6	0,7	4,8	6,0	44,5	0,9	0,1
Sachsen	100	79,1	41,0	5,3	6,3	20,1	20,0	0,9	0,0
Sachsen-Anhalt	100	84,4	46,3	8,7	5,9	13,5	14,5	1,1	0,0
Schleswig-Holstein	100	53,8	28,1	2,4	11,8	8,3	45,3	0,9	-
Thüringen	100	80,9	44,3	4,1	7,3	19,0	18,4	0,7	0,0
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	100	61,7	37,2	5,6	5,9	9,7	36,5	1,7	0,9
Neue Bundesländer	100	80,2	40,7	5,6	7,5	16,4	19,0	0,8	0,0

^{*)} Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung.

1) Einschl. Flächen von Betrieben mit weniger als 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, daher sind die Zahlen größer als in Tab. 5.2.

2) Einschl. Körnermais u. Corn-Cob-Mix.

3) Kartoffeln, Zuckerrüben, Runkelrüben u.a.

4) Raps, Rübsen, Hopfen, Tabak u.a.

5) Klee, Luzerne, Grasanbau, Silomais u.a.

6) Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden-, Pappel-anlagen, Weihnachtsbaumkulturen.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.3 Bodennutzung
5.3.2 Gesamtfläche nach Nutzungsarten 1989^{*)}

Land	Gesamt- fläche	Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche 1)	Wald- fläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung
1 000 ha									
Baden-Württemberg	3 575,2	217,6	11,1	18,4	180,0	1 753,4	1 324,8	32,5	37,4
Bayern	7 055,4	279,6	23,6	30,5	275,4	3 780,3	2 381,8	122,8	161,4
Berlin (West)	48,0	20,4	0,5	5,0	8,1	2,0	7,7	3,3	1,0
Bremen	40,4	12,4	0,4	3,0	4,9	13,3	0,7	4,6	1,0
Hamburg	75,5	25,7	1,0	6,0	8,7	22,6	3,3	6,1	2,2
Hessen	2 111,4	135,8	7,4	13,4	135,5	938,2	838,3	26,2	16,5
Niedersachsen	4 734,3	276,0	36,9	29,0	222,2	2 995,6	979,7	96,2	98,7
Nordrhein-Westfalen	3 406,8	374,5	34,4	36,9	215,4	1 813,3	840,0	56,9	35,5
Rheinland-Pfalz	1 984,9	94,9	10,4	26,1	114,8	884,5	796,7	26,3	31,1
Saarland	257,0	28,1	2,4	1,8	15,3	118,8	85,1	2,2	3,3
Schleswig-Holstein	1 572,9	83,4	8,9	10,1	61,9	1 166,1	142,3	73,0	27,2
Früheres Bundesgebiet ...	24 861,9	1 548,4	137,0	180,2	1 242,2	13 488,1	7 400,5	450,1	415,4
Prozent									
Baden-Württemberg	100	6,1	0,3	0,5	5,0	49,0	37,1	0,9	1,0
Bayern	100	4,0	0,3	0,4	3,9	53,6	33,8	1,7	2,3
Berlin (West)	100	42,4	1,0	10,4	17,0	4,2	16,1	6,8	2,1
Bremen	100	30,6	1,1	7,4	12,2	33,0	1,8	11,4	2,5
Hamburg	100	34,0	1,3	7,9	11,5	29,9	4,4	8,0	2,9
Hessen	100	6,4	0,4	0,6	6,4	44,4	39,7	1,2	0,8
Niedersachsen	100	5,8	0,8	0,6	4,7	63,3	20,7	2,0	2,1
Nordrhein-Westfalen	100	11,0	1,0	1,1	6,3	53,2	24,7	1,7	1,0
Rheinland-Pfalz	100	4,8	0,5	1,3	5,8	94,6	40,1	1,3	1,6
Saarland	100	11,0	0,9	0,7	5,9	46,2	39,1	0,8	1,3
Schleswig-Holstein	100	5,3	0,6	0,6	3,9	74,1	9,0	4,6	1,7
Früheres Bundesgebiet ...	100	6,2	0,6	0,7	5,0	54,3	29,8	1,8	1,7

*) Ergebnis der allgemeinen Flächenerhebung; Begriffsbestimmungen der Nutzungsarten siehe Erläuterungen S. 78. Die nächste Flächenerhebung wird 1993 (Stichtag 31.12.92) durchgeführt.

1) Einschl. Moor und Heide; infolge anderer Abgrenzungen nicht identisch mit der "Landwirtschaftlich genutzten Fläche" in Tab. 5.2 und 5.3.1.

5.3.3 Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten in der ehem. DDR^{*)}
ha

Jahr Land	Insgesamt	Landwirt- schaftliche Nutzfläche	Korb- weiden- anlagen	Forsten und Holzungen	Ödland	Unland	Abbau- land	Wasser- fläche	Sonstige Fläche
Gebiet der ehem. DDR									
1950	10 754 811	6 526 554	1 817	2 898 604	104 357	202 223		220 660	800 596
1960	10 827 400	6 419 755	2 504	2 955 169	81 737	149 535	45 569	204 398	968 733
1970	10 830 939	6 286 392	2 505	2 947 988	81 915	146 901	75 382	210 647	1 079 209
1980	10 832 699	6 269 085	1 895	2 954 737	70 974	139 063	85 438	224 850	1 086 657
1990	10 832 888	6 165 240	1 128	2 983 208	100 637	93 674	99 849	314 373	1 074 779
Länder 1990									
Berlin (Ost)	45 607	9 496	3	8 409	334	76	42	3 805	23 442
Brandenburg	2 891 405	1 419 067	339	1 011 605	28 085	24 777	35 956	97 526	274 050
Mecklenburg-Vorpommern	2 383 404	1 508 326	231	504 940	42 696	19 087	4 386	128 959	174 779
Sachsen	1 838 118	1 051 847	148	485 264	7 934	17 568	34 580	30 744	210 033
Sachsen-Anhalt	2 074 795	1 295 823	272	474 152	6 578	17 909	20 003	34 106	225 952
Thüringen	1 599 560	880 681	136	498 838	15 009	14 257	4 883	19 234	166 522

*) Angaben der Statistischen Ämter der ehem. DDR. - Die in den Tabellen 5.3.2 und 5.3.3 dargestellten Nutzungsarten sind aufgrund unterschiedlicher Erhebungsmethoden nur sehr eingeschränkt vergleichbar.

5 Land- und Forstwirtschaft
5.4 Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe *)
1 000

Land	Be- triebe	Familienarbeitskräfte						Familienfremde Arbeitskräfte			
		ins- gesamt	weib- lich	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt		ständige		nichtständige	
				zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
1975											
Baden-Württemberg	159,8	426,1	212,6	214,0	140,7	212,0	71,9	16,7	6,2	15,1	6,9
Bayern	291,0	805,7	408,2	457,7	287,4	348,0	120,8	23,0	9,3	24,3	13,0
Berlin (West)	3,4	8,0	4,0	5,6	2,8	2,5	1,1	3,6	1,1	2,1	1,5
Bremen											
Hamburg	73,8	214,3	107,6	102,6	70,8	111,7	36,8	6,1	1,7	7,9	3,7
Hessen	138,3	367,0	184,7	220,1	130,0	146,9	54,7	22,4	5,2	23,4	10,8
Niedersachsen	118,3	304,0	151,0	178,4	106,7	125,6	44,3	18,6	4,5	18,8	5,7
Nordrhein-Westfalen	79,1	207,6	104,7	109,7	69,9	97,8	34,7	7,6	2,0	23,9	13,8
Rheinland-Pfalz	6,6	17,3	8,6	8,1	5,7	9,3	2,9	0,9	0,3	0,8	0,3
Saarland	27,6	90,6	42,9	61,1	31,5	29,5	11,5	11,8	2,3	7,7	2,3
Schleswig-Holstein											
Früheres Bundesgebiet ...	908,1	2 440,5	1 224,3	1 357,3	845,5	1 083,3	378,7	110,7	32,6	124,0	58,0
1980											
Baden-Württemberg	144,7	383,4	186,0	176,8	117,9	206,6	68,1	13,5	5,0	12,1	5,5
Bayern	267,7	719,6	358,2	383,4	240,3	336,1	117,9	17,7	7,0	11,2	5,4
Berlin (West)	3,2	7,6	3,9	5,0	2,7	2,6	1,3	2,9	1,1	0,6	0,1
Bremen											
Hamburg	63,2	174,5	85,7	79,1	52,3	95,4	33,4	5,5	1,6	2,6	1,3
Hessen	124,9	316,5	155,7	183,4	105,5	133,1	50,2	20,1	4,9	15,8	7,4
Niedersachsen	101,4	258,8	125,4	146,7	85,4	112,1	40,0	19,1	4,9	10,8	4,0
Nordrhein-Westfalen	67,1	175,7	84,9	88,7	54,5	87,0	30,4	8,2	2,5	27,1	16,1
Rheinland-Pfalz	5,0	11,7	5,6	5,7	3,7	6,0	1,9	0,7	0,2	0,4	0,2
Saarland	33,3	78,0	36,1	54,4	27,7	23,6	8,4	9,3	1,9	4,7	1,8
Schleswig-Holstein											
Früheres Bundesgebiet ...	810,5	2 125,8	1 041,5	1 123,2	690,0	1 002,5	351,6	97,0	29,1	85,3	41,8
1985											
Baden-Württemberg	130,7	347,0	166,3	152,7	99,5	194,3	66,7	18,2	7,0	12,1	5,8
Bayern	245,3	658,0	322,3	342,8	208,4	315,2	113,9	19,0	8,2	14,2	7,0
Berlin (West)	2,7	6,4	3,1	4,0	2,0	2,4	1,1	2,6	0,9	0,7	0,4
Bremen											
Hamburg	56,2	152,6	74,2	68,2	45,6	84,4	28,5	6,1	2,2	4,6	2,4
Hessen	114,6	287,8	138,9	163,1	91,9	124,7	47,0	21,4	6,5	15,2	6,8
Niedersachsen	94,1	236,7	114,0	129,3	74,0	107,4	40,0	17,6	5,6	12,8	4,6
Nordrhein-Westfalen	61,7	153,9	73,2	76,6	46,2	77,4	27,0	8,1	2,5	25,6	16,5
Rheinland-Pfalz	3,8	8,9	4,2	4,2	2,6	4,7	1,6	0,7	0,2	0,4	0,1
Saarland	31,4	70,7	31,8	47,7	23,3	22,9	8,5	10,6	2,7	4,0	1,4
Schleswig-Holstein											
Früheres Bundesgebiet ...	740,5	1 922,1	928,0	988,7	593,6	933,4	334,4	104,3	35,8	89,6	45,1
1990											
Baden-Württemberg	114,6	297,9	140,6	126,1	81,3	171,8	59,3	16,1	6,7	5,2	2,7
Bayern	219,3	592,3	284,8	287,8	172,6	304,5	112,3	15,7	6,8	17,7	7,7
Berlin (West)	2,4	6,0	2,8	3,4	1,6	2,6	1,2	2,2	0,9	0,7	0,4
Bremen											
Hamburg	46,0	126,7	60,6	50,8	32,5	75,9	28,1	5,8	2,3	3,7	1,8
Hessen	96,0	240,3	113,4	131,3	70,1	108,9	43,3	18,2	5,8	13,4	5,9
Niedersachsen	81,3	203,3	95,7	104,3	58,3	99,0	37,4	14,7	5,5	10,9	4,0
Nordrhein-Westfalen	52,4	128,6	59,5	59,4	33,9	69,1	25,6	6,6	2,5	18,7	10,4
Rheinland-Pfalz	3,1	7,6	3,4	3,3	1,9	4,4	1,5	0,7	0,3	0,5	0,2
Saarland	28,4	61,1	26,5	38,9	18,3	22,2	8,2	8,5	2,2	2,6	0,9
Schleswig-Holstein											
Früheres Bundesgebiet ...	643,5	1 663,8	787,5	805,3	470,6	858,5	316,9	88,4	33,1	73,3	33,9

*) Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebungen in der Landwirtschaft (Berichtsmonat April).

5 Land- und Forstwirtschaft
5.5 Bestand an Rindern und Schweinen *)

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Rinder 1 000											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	21 109	20 607	20 369	20 288	19 488	17 134
Baden-Württemberg	1 855	1 827	1 856	1 841	1 769	1 771	1 708	1 657	1 625	1 584	1 497
Bayern	4 323	4 606	4 942	5 148	5 220	5 130	5 047	4 940	4 891	4 814	4 651
Berlin 1)	2	1	1	1	1	1	1	1	1	4	4
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 233	1 071	781
Bremen	18	17	16	17	18	17	16	16	16	15	14
Hamburg	18	15	14	13	13	12	12	11	11	11	11
Hessen	924	888	883	871	866	829	788	752	722	714	662
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 278	1 105	731
Niedersachsen	2 778	2 957	3 115	3 385	3 374	3 315	3 221	3 216	3 244	3 277	3 126
Nordrhein-Westfalen	1 901	1 910	1 943	2 077	2 069	2 016	1 949	1 955	1 944	1 990	1 848
Rheinland-Pfalz	726	675	673	637	632	604	579	564	552	542	520
Saarland	74	73	73	71	73	70	69	68	68	67	65
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 262	1 09	719
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 069	889	499
Schleswig-Holstein	1 407	1 525	1 553	1 627	1 592	1 540	1 497	1 481	1 491	1 525	1 473
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	880	769	532
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	14 026	14 493	15 069	15 688	15 627	15 305	14 887	14 659	14 563	14 541	13 869
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	5 804	5 721	5 710	5 724	4 947	3 264
je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche ²⁾											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	115,9	113,6	112,6	112,4	108,1	100,0
Baden-Württemberg	102,4	105,3	120,1	121,1	116,8	117,3	113,7	110,6	108,8	106,3	101,0
Bayern	115,2	124,1	141,0	148,5	151,0	148,5	146,6	143,9	142,7	140,9	136,8
Berlin 1)	47,9	31,5	58,4	46,4	46,4	59,4	63,7	49,8	52,4	34,9	102,1
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	86,7	75,5	61,4
Bremen	108,7	111,7	113,2	165,5	166,5	160,0	163,0	155,1	156,7	149,3	144,8
Hamburg	57,0	52,8	83,1	85,4	85,7	79,2	81,1	73,5	74,8	74,8	75,9
Hessen	97,4	96,6	111,4	112,6	111,2	106,5	101,2	97,5	93,8	92,1	85,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	84,7	73,3	56,3
Niedersachsen	96,0	102,2	112,5	123,5	123,3	121,1	117,9	117,7	119,2	120,4	114,9
Nordrhein-Westfalen	98,4	102,0	116,6	127,7	127,8	125,2	121,7	123,1	122,8	126,2	116,9
Rheinland-Pfalz	79,6	77,4	88,5	87,1	86,6	83,1	80,4	78,5	76,6	75,8	72,6
Saarland	60,8	62,8	96,0	105,5	107,5	102,2	101,1	99,3	97,2	95,7	91,4
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	119,8	105,5	85,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	82,4	68,6	44,7
Schleswig-Holstein	122,0	134,0	141,0	149,2	146,1	141,6	138,3	137,2	138,7	141,9	136,9
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	99,8	87,4	69,6
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	103,3	108,9	123,0	130,3	130,0	127,5	124,5	123,0	122,5	122,5	117,1
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	93,5	92,5	92,4	92,8	80,2	61,7
Schweine 1 000											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	37 342	36 172	35 053	34 177	30 819	26 063
Baden-Württemberg	2 233	2 056	2 201	2 260	2 375	2 381	2 310	2 247	2 227	2 224	2 167
Bayern	4 161	3 892	4 146	4 092	4 303	4 220	4 056	3 782	3 706	3 716	3 693
Berlin 1)	8	8	4	3	3	3	3	3	3	27	27
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	2 858	2 049	1 086
Bremen	10	6	5	5	5	4	4	4	4	3	3
Hamburg	18	11	11	8	8	7	6	5	5	5	5
Hessen	1 526	1 389	1 353	1 240	1 270	1 244	1 182	1 077	1 033	1 028	985
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	2 749	1 970	1 153
Niedersachsen	6 049	5 765	6 774	7 381	7 505	7 774	7 561	7 255	7 172	7 127	6 920
Nordrhein-Westfalen	4 281	4 329	5 506	6 177	6 356	6 466	6 282	6 093	5 996	5 938	5 675
Rheinland-Pfalz	827	677	695	640	667	639	592	545	533	510	488
Saarland	82	53	49	44	47	45	41	38	35	36	34
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 978	1 494	789
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	2 621	1 956	932
Schleswig-Holstein	1 774	1 620	1 807	1 767	1 743	1 718	1 632	1 540	1 451	1 445	1 387
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 779	1 291	719
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	20 969	19 805	22 553	23 617	24 282	24 502	23 670	22 589	22 165	22 036	21 362
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	12 840	12 503	12 464	12 013	8 783	4 702
je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche ²⁾											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	205,1	199,4	193,7	189,3	170,9	152,1
Baden-Württemberg	123,2	118,5	142,5	148,7	156,8	157,7	153,7	150,0	149,1	149,2	146,1
Bayern	110,9	104,9	118,3	118,0	124,5	122,2	117,8	110,2	108,2	108,8	108,6
Berlin 1)	195,8	208,0	311,9	204,9	204,9	220,6	236,9	229,7	241,4	251,4	x
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	201,1	144,4	85,4
Bremen	63,9	39,8	36,0	50,6	51,9	41,4	41,4	38,4	38,2	34,6	33,7
Hamburg	56,4	38,9	64,2	49,2	49,4	43,7	42,8	34,4	32,4	35,0	35,7
Hessen	160,8	151,1	170,7	160,3	163,1	159,9	151,8	139,5	134,3	132,7	127,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	182,2	130,6	88,7
Niedersachsen	209,0	199,2	244,8	269,4	274,3	284,1	276,7	265,5	263,5	261,9	254,3
Nordrhein-Westfalen	221,6	231,3	330,4	379,7	392,5	401,7	392,1	383,9	378,8	376,4	358,9
Rheinland-Pfalz	90,7	77,7	91,4	87,4	91,4	87,9	82,2	75,7	74,0	71,2	68,1
Saarland	67,9	45,4	64,7	65,2	69,1	65,5	60,9	55,7	51,0	50,8	47,5
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	187,9	142,0	94,1
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	202,0	150,9	83,6
Schleswig-Holstein	153,9	142,3	164,1	162,0	159,9	158,0	150,8	142,6	134,9	134,5	128,9
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	201,8	146,6	94,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	154,4	148,9	184,1	196,1	202,0	204,2	198,0	189,6	186,5	185,7	180,3
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	206,8	202,1	201,6	194,7	142,5	88,9

*) Ergebnisse der Viehzählungen. Früheres Bundesgebiet, Stand: Anfang Dezember. Aufgrund des Agrarstatistikgesetzes vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469) §§ 18 bis 20 werden Dezember-Viehzählungen nur noch jedes zweite Jahr total und in den Zwischenjahren - beginnend 1981 - repräsentativ durchgeführt. Neue Bundesländer bis 1989 Stand: 3. Oktober, ab 1990 Anfang Dezember.

1) 1970 bis 1989 nur Berlin (West).

2) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 1980 gegenüber früheren Jahren eingeschränkt.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. 5. 1980 (BGBl. I S. 641), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. 1. 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. 12. 1990 (BGBl. I S. 2837), faßt die Statistiken in diesem Bereich zusammen und vereinheitlicht sie u. a. in bezug auf Inhalt, Berichtskreis und Periodizität.

Der Übergang auf dieses System vollzog sich - mit Ausnahme der kurzfristigen Statistiken im Baugewerbe - nach einem Stufenplan. Nach Einführung der neuen Systematik für das Produzierende Gewerbe (SYPRO) im Jahr 1976 trat zum 1. 1. 1977 die Neuabgrenzung des Berichtskreises in Kraft, in den grundsätzlich alle Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Produzierenden Gewerbe (einschließlich Produzierendes Handwerk) und deren Betriebe sowie produzierende Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr der anderen Unternehmen einbezogen sind. Das Produzierende Gewerbe umfaßt die Bereiche Energie- und Wasserversorgung, Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe sowie Baugewerbe und schließt jeweils das Produzierende Handwerk ein. Die Übergangs- und die endgültigen Regelungen werden in den folgenden Anmerkungen bzw. in den Fußnoten zu den Tabellen erläutert.

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

In den Tabellen 6.2 bis 6.5 werden die Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung bei Unternehmen und Betrieben im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe dargestellt. Den Nachweisungen liegt die "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" zugrunde.

Aus dem kurzfristigen Berichtssystem werden in der Tabelle 6.1 die Ergebnisse des Monatsberichts für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe veröffentlicht, in den Tabellen 6.6 und 6.7 dagegen die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe. Den Nachweisungen liegt bis 1976 das Systematische Verzeichnis zum Industriebericht (IB), ab 1977 die "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" zugrunde. Ab Berichtsjahr 1977 wurde von der früheren Erfassung der Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr auf die Erfassung der Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr übergegangen; gleichzeitig wurde das Produzierende Handwerk einbezogen. Ab Januar 1977 ist zusätzlich der Betriebsbegriff erweitert worden. Während sich die Ergebnisse bis einschl. 1976 nur auf die industriellen Tätigkeiten der Betriebe bezogen, sind nunmehr etwa vorhandene baugewerbliche und sonstige Betriebsteile (Handel, Verkehr usw.) einbezogen.

Nach Abschluß der Arbeitsstättenzählung vom 25. 5. 1987 wurden neu aufgefundene Unternehmen und Betriebe, die dem Produzierenden Gewerbe zuzuordnen waren, in den Berichtskreis aufgenommen. Die Ergebnisse ab 1989 basieren somit auf den Angaben eines erweiterten Berichtskreises.

Unternehmen: Rechtliche Einheit (ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften).

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen der Unternehmen einschl. der zugehörigen oder in der Nähe liegenden Verwaltungs- und Hilfsbetriebe. Der Begriff "Betrieb" ist nicht identisch mit dem der "Arbeitsstätte".

Beschäftigte: Tätige Inhaber, Tätige Mitinhaber und Mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind, sowie alle Personen (einschl. Auszubildender, aber ohne Heimarbeiter), die

in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen/Betrieb stehen, oder von anderen Unternehmen/Betrieben gegen Entgelt zur Arbeitsleistung Überlassen wurden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme einschl. aller Zuschläge und Zulagen, jedoch ohne Pflichtanteile der Arbeitgeber zur Sozialversicherung, ohne allgemeine soziale Aufwendungen sowie ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von Arbeitern (einschl. gewerblich Auszubildender) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Umsatz: Erlöse aus eigenen Erzeugnissen und industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, außerdem aus dem Verkauf von Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nicht-handwerklichen Tätigkeiten. Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschl. etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Für Betriebe und für Unternehmen, die zum Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe melden, sind die Umsätze des Kalenderjahres angegeben, für Unternehmen, die in der jährlichen Unternehmens- und Investitionserhebung erfaßt werden, die des Geschäftsjahres, das im Berichtsjahr endet.

Handelsware: Einge kaufte Stoffe oder Waren, die ohne Be- oder Verarbeitung und ohne Einbau in eigene Erzeugnisse weiterverkauft werden.

Investitionen: Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen im Geschäftsjahr, d.h. Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, sowie selbsterstellter und im Bau befindlicher Anlagen). Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Vorräte: Die Vorräte werden untergliedert in: Rohstoffe und sonstige Vorprodukte (einschl. fremdbezogener Halbfabrikate, Einzelteile, Einbauteile u. dgl., jedoch ohne Handelsware), Hilfs- und Betriebsstoffe, Brenn- und Treibstoffe, fertige und unfertige Erzeugnisse aus eigener Produktion (einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Lohnarbeiten, angefangener Arbeiten, Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä. sowie einschl. Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion) und Handelsware, d.h. einge kaufte Stoffe und Waren, die voraussichtlich ohne Be- und Verarbeitung und ohne Einbau in eigene Erzeugnisse weiterverkauft werden.

Bauhauptgewerbe

In den Tabellen 6.8 und 6.10 werden Ergebnisse der jährlichen Unternehmens- und Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr dargestellt. Den Nachweisungen liegt ab 1976 die "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" zugrunde.

Aus dem kurzfristigen Berichtssystem werden in Tabelle 6.9 die Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für Betriebe des Bauhauptgewer-

bes) veröffentlicht. Den Nachweisungen liegt bis 1976 die erweiterte Systematik der Wirtschaftszweige (1961), ab 1977 die "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" zugrunde.

Unternehmen: Als Unternehmen gilt die rechtliche Einheit einschl. ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschl. der nicht zum Bauhauptgewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile, aber ohne Zweigniederlassungen im Ausland und ohne rechtlich selbständige Tochtergesellschaften. Die Anteile der Unternehmen an Arbeitsgemeinschaften werden in die Unternehmensdaten einbezogen.

Beschäftigte: Siehe unter "Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe".

Löhne und Gehälter: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben.

Diese Beträge verstehen sich

- ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- ohne Winterbau-Umlage,
- ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- ohne gezahltes Vorruhestandsgeld

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen Leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

Umsatz: In Tabelle 6.8 ist der wirtschaftliche Umsatz ausgewiesen, das ist der Wert der Jahresbauleistung (Wert der im Kalenderjahr bzw. im Geschäftsjahr geleisteten Bauarbeiten, unabhängig davon, ob sie abgerechnet oder angezahlt sind), zuzüglich Umsätzen aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und Leistungen sowie aus Nebenbetrieben und Nebengeschäften. Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen sind nicht einbezogen. In Tabelle 6.9 ist der baugewerbliche Umsatz ausgewiesen, d. h. die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinbarten Entgelten erfasst, ab 1968 in der Regel nach den vereinbarten Entgelten, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Seit dem 1. Januar 1980 zählen zum Umsatz auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM (vgl. Umsatzsteuergesetz 1980).

Investitionen: Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen im Geschäftsjahr, d. h. Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie selbsterstellter und im

Bau befindlicher Anlagen). Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Bebaute Grundstücke und Bauten: Alle für Unternehmenszwecke erworbenen oder selbsterstellten Wohngebäude, Fabrikations- und Lagerhallen, Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. sowie alle Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken.

Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen: Dazu gehören z. B. Kräne und Förderanlagen, Baumaschinen aller Art (Betonmischer, Planier- raupen, Straßenbaumaschinen u. a.), ferner Werkzeuge, Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Gerüste und Schallungen, Fahrzeuge sowie die Schiffe der Naßbaggereien.

Handwerk

In der Tabelle 6.11 sind Ergebnisse über Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz des Handwerks aus den Handwerkszählungen 1956, 1963, 1968 und 1977 dargestellt. Die Zahl der Unternehmen bezieht sich auf die Stichtage 31. 5. 1956, 31. 5. 1963, 31. 3. 1968 bzw. 31. 3. 1977; für die Zahl der Beschäftigten waren der 31. 5. 1956, 30. 9. 1962, 30. 9. 1967 bzw. 30. 9. 1976 maßgebend. Die Umsätze beziehen sich jeweils auf das der Handwerkszählung vorausgegangene Kalenderjahr (1955, 1962, 1967 und 1976); einbezogen sind nur Unternehmen (bzw. Nebenbetriebe), die das ganze Jahr vor Stichtag der Zählung bestanden haben.

Zum Erhebungsbereich zählen alle in die Handwerksrolle eingetragenen selbständigen Handwerksunternehmen sowie die eingetragenen handwerklichen Nebenbetriebe von nichthandwerklichen Unternehmen.

Unternehmen: Selbständige Handwerksunternehmen als rechtliche Einheit einschl. aller, auch der nichthandwerklichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte: Tätige Inhaber, Tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (einschl. Auszubildender, aber ohne Heimarbeiter).

Nebenbetrieb: Als handwerklicher Nebenbetrieb gilt ein in die Handwerksrolle eingetragener Betrieb, der im Sinne des § 3 der Handwerksordnung vom 28. 12. 1965 (BGBl. I 1966 S. 1) mit einem gewerblichen Unternehmen, z. B. der Industrie oder des Handels, verbunden ist. Die Angaben für den Nebenbetrieb beschränken sich auf diesen Unternehmensteil.

Umsatz: Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschl. der steuerfreien Umsätze sowie der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

6. Produzierendes Gewerbe

6.1 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Hauptgruppen*)

Land	Insgesamt								Bergbau, Grund- stoff- und Produk- tions- güter- gewerbe	Investi- tions- güter produ- zierendes Gewerbe	Ver- brauchs- güter produ- zierendes Gewerbe	Nah- rungs- und Genuß- mittel- gewerbe	
	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990					1991
Unternehmen ¹⁾													
Anzahl													
Deutschland									44 279	7 446	19 098	12 999	4 736
Baden-Württemberg	8 352	7 740	7 706	7 670	7 708	7 684	8 243	8 317	8 534	1 314	4 143	2 487	591
Bayern	7 978	7 654	7 603	7 596	7 585	7 513	8 128	8 073	8 060	1 837	2 578	2 730	915
Berlin 2)	985	851	839	822	864	888	971	965	1 237	132	565	356	187
Brandenburg									783	136	321	187	139
Bremen	339	296	285	279	278	277	268	300	300	28	138	53	81
Hamburg	795	784	678	631	611	605	605	606	599	86	278	140	96
Hessen	3 327	2 824	2 806	2 811	2 851	2 842	2 953	3 048	3 113	489	1 430	929	265
Mecklenburg-Vorpommern									406	60	156	70	120
Niedersachsen	3 510	3 395	3 236	3 169	3 173	3 186	3 289	3 317	3 352	657	1 260	912	524
Nordrhein-Westfalen	9 673	9 091	9 024	9 075	9 140	9 204	9 584	9 953	10 111	1 475	4 944	2 896	795
Rheinland-Pfalz	2 326	2 195	2 184	2 156	2 129	2 113	2 192	2 146	2 184	391	914	673	205
Saarland	448	443	449	450	458	461	479	481	502	86	259	101	56
Sachsen									1 812	279	698	626	210
Sachsen-Anhalt									927	168	389	201	169
Schleswig-Holstein	1 278	1 201	1 172	1 164	1 151	1 177	1 209	1 246	1 264	181	586	259	237
Thüringen									1 096	130	439	379	148
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ..	39 011	36 474	35 982	35 821	35 949	35 950	37 919	38 452	39 001	6 646	16 952	11 476	3 927
Neue Bundesländer									5 278	800	2 146	1 523	809
Beschäftigte ¹⁾													
1 000													
Deutschland									9 275	2 002	4 929	1 681	663
Baden-Württemberg	1 597	1 482	1 487	1 522	1 538	1 543	1 599	1 639	1 669	173	1 137	292	67
Bayern	1 385	1 286	1 351	1 387	1 395	1 392	1 434	1 462	1 476	151	892	338	95
Berlin 2)	215	168	170	172	173	172	173	167	269	39	168	39	22
Brandenburg									271	129	89	30	22
Bremen	84	57	54	53	51	52	51	56	59	3	30	5	21
Hamburg	202	183	175	166	158	147	147	162	174	47	82	15	31
Hessen	713	625	637	649	657	661	679	697	714	206	357	99	51
Mecklenburg-Vorpommern									105	9	60	13	23
Niedersachsen	655	595	591	604	601	603	614	627	639	122	340	109	68
Nordrhein-Westfalen	2 186	1 921	1 924	1 957	1 945	1 931	1 965	2 023	2 052	633	929	362	128
Rheinland-Pfalz	330	301	303	307	306	309	317	325	329	109	114	84	23
Saarland	127	115	114	114	110	109	110	112	112	48	41	16	7
Sachsen									575	102	294	146	33
Sachsen-Anhalt									360	169	136	30	25
Schleswig-Holstein	153	135	137	137	135	136	142	152	156	22	84	25	26
Thüringen									315	41	177	77	21
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ..	7 647	6 867	6 942	7 067	7 069	7 055	7 230	7 422	7 547	1 542	4 099	1 372	533
Neue Bundesländer									1 728	460	830	308	130
Umsatz ³⁾													
Mill. DM													
Deutschland									2 061 818	565 974	973 382	281 269	241 193
Baden-Württemberg	222 381	259 587	277 117	290 715	297 526	308 940	339 861	365 849	388 990	50 085	259 310	56 026	23 570
Bayern	171 996	213 364	242 888	240 520	250 844	270 161	292 919	309 492	333 727	42 074	195 791	56 741	39 121
Berlin 2)	30 497	33 391	36 476	36 325	36 513	38 071	40 144	40 908	50 305	9 278	23 327	7 418	10 281
Brandenburg									20 331	12 555	3 716	943	3 116
Bremen	16 187	16 418	15 521	14 663	14 606	14 463	15 217	18 515	18 960	871	6 495	1 166	10 429
Hamburg	113 444	130 173	134 460	105 142	97 005	92 122	106 767	125 208	142 247	93 310	21 063	3 244	24 630
Hessen	109 066	120 524	129 797	133 039	137 508	148 338	162 792	176 966	187 125	60 442	87 021	21 493	18 169
Mecklenburg-Vorpommern									6 948	465	3 087	501	2 895
Niedersachsen	103 593	132 419	140 626	139 568	139 392	148 076	163 024	173 640	193 605	40 866	103 650	21 244	27 846
Nordrhein-Westfalen	343 484	391 632	409 738	403 642	401 511	426 672	458 887	479 745	506 726	181 690	197 906	79 552	47 579
Rheinland-Pfalz	56 789	65 497	67 956	67 408	68 231	72 915	79 496	82 405	86 268	36 980	22 140	17 503	9 645
Saarland	17 916	19 032	20 491	20 373	20 115	21 597	22 482	22 688	22 500	9 751	8 072	2 504	2 173
Sachsen									27 406	5 918	12 019	4 174	5 295
Sachsen-Anhalt									23 714	11 907	7 563	1 161	3 084
Schleswig-Holstein	22 625	27 224	26 992	27 782	26 376	28 772	31 958	36 816	40 240	7 752	16 997	5 361	10 130
Thüringen									12 726	2 032	5 224	2 239	3 231
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ..	1 207 978	1 409 661	1 502 060	1 479 178	1 489 626	1 570 128	1 713 548	1 832 232	1 964 590	532 226	937 662	271 821	222 881
Neue Bundesländer									97 228	33 748	35 719	9 448	18 312
dar. Umsatz an Handelsware ³⁾													
Mill. DM													
Deutschland									282 614	113 971	117 560	19 924	31 160
Baden-Württemberg	23 383	27 192	29 566	30 717	32 586	34 248	39 543	42 478	46 149	5 972	30 977	5 655	3 544
Bayern	10 078	14 701	16 019	16 625	17 221	18 865	21 273	24 481	26 957	3 661	14 696	3 796	4 804
Berlin 2)	3 872	2 827	2 530	2 510	2 886	3 046	2 929	3 094	4 265	721	1 816	511	1 217
Brandenburg									942	358	273	20	291
Bremen	2 804	3 259	3 060	3 119	2 820	2 837	3 012	2 804	3 187	111	294	52	2 729
Hamburg	25 277	37 390	41 669	26 242	33 319	33 086	41 868	47 805	56 936	50 742	3 884	239	2 071
Hessen	14 502	17 099	18 727	19 834	20 330	23 474	26 844	28 449	29 850	13 502	11 123	1 328	3 898
Mecklenburg-Vorpommern									654	8	239	7	400
Niedersachsen	12 903	22 270	23 013	23 107	24 927	26 307	28 439	30 752	39 064	5 558	28 694	1 406	3 406
Nordrhein-Westfalen	29 954	40 033	42 923	39 403	39 523	41 625	43 641	46 919	51 021	23 504	17 195	4 738	5 584
Rheinland-Pfalz	7 135	10 988	10 692	10 479	10 689	11 450	13 242	12 394	13 651	7 972	3 316	1 357	1 006
Saarland	2 504	1 871	1 965	2 107	2 289	2 445	2 676	2 650	2 110	547	826	163	575
Sachsen									1 165	311	569	97	189
Sachsen-Anhalt									894	284	482	16	112
Schleswig-Holstein	2 099	2 514	2 505	2 535	2 701	2 927	3 298	4 300	4 861	677	2 625	472	1 087
Thüringen									908	43	551	67	248
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet ..	134 512	180 142	192 670	176 680	189 290	200 312	226 763	246 128	277 352	112 829	114 948	19 698	29 877
Neue Bundesländer									5 262	1 142	2 612	225	1 280

*) Ergebnisse des Monatsberichts für Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

1) Jahresdurchschnitt.

2) 1980 bis 1990 nur Berlin (West).

3) Kalenderjahr. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

6 Produzierendes Gewerbe
6.2 Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Hauptgruppen^{*)}
Mill. DM

Land	Insgesamt								Bergbau, Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe	Investi- tionsgüter produzie- rendes Gewerbe	Verbrauchs- güter produzie- rendes Gewerbe	Nahrungs- und Genuß- mittel- gewerbe
	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990				
Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) insgesamt												
Baden-Württemberg	11 522	12 630	13 389	15 255	16 785	16 947	18 407	20 956	3 056	14 144	2 771	985
Bayern	8 570	9 063	12 369	14 999	15 681	14 806	16 146	18 400	2 595	11 000	3 087	1 717
Berlin (West)	1 350	1 458	1 690	1 932	2 187	2 396	2 983	2 980	630	1 334	720	296
Bremen	531	338	363	409	401	483	556	603	38	220	37	309
Hamburg	2 126	2 204	2 151	2 280	2 252	2 417	2 578	3 252	1 465	1 094	133	560
Hessen	5 803	5 461	6 933	7 835	6 935	7 469	8 356	9 566	3 546	4 173	1 110	737
Niedersachsen	5 488	5 156	5 919	7 314	8 550	8 057	8 950	9 383	2 782	4 515	1 083	1 004
Nordrhein-Westfalen	14 785	14 594	16 775	18 061	18 708	21 116	22 565	24 706	10 660	8 386	3 666	1 994
Rheinland-Pfalz	2 504	2 624	2 634	3 305	3 569	3 724	4 337	4 936	2 569	876	1 045	446
Saarland	1 074	927	1 476	1 078	1 087	1 077	1 130	1 249	469	523	156	101
Schleswig-Holstein	1 468	866	950	1 090	1 245	1 329	1 588	1 786	351	779	345	311
Früheres Bundesgebiet ...	55 220	55 320	64 649	73 557	77 399	79 820	87 596	97 818	28 160	47 045	14 154	8 459
Bebaute Grundstücke und Bauten												
Baden-Württemberg	2 545	2 292	2 128	2 899	3 239	3 039	3 380	3 525	504	2 363	474	184
Bayern	1 645	1 575	2 179	2 624	2 878	2 738	2 768	3 150	441	1 763	610	337
Berlin (West)	247	285	280	.	456	434	623	642	.	.	.	.
Bremen	158	56	96	.	109	76	89	99	5	.	.	38
Hamburg	348	316	243	341	326	373	514	637	308	246	10	73
Hessen	1 086	765	897	1 080	1 035	1 065	1 186	1 352	.	589	.	62
Niedersachsen	1 125	835	955	1 297	1 292	1 292	1 201	1 388	402	633	176	177
Nordrhein-Westfalen	2 502	2 173	2 059	2 628	2 726	2 972	3 436	3 562	1 525	1 243	504	290
Rheinland-Pfalz	485	462	315	509	496	587	693	777	382	165	150	80
Saarland	241	164	206	235	200	159	201	270	132	91	.	.
Schleswig-Holstein	405	179	190	202	234	265	326	344	42	184	53	65
Früheres Bundesgebiet ...	10 787	9 102	9 549	12 261	12 991	13 000	14 417	15 747	4 430	7 624	2 346	1 347
Grundstücke ohne Bauten												
Baden-Württemberg	122	88	126	130	129	103	176	183	58	90	29	6
Bayern	121	211	197	155	185	277	253	198	62	73	24	39
Berlin (West)	6	9	5	.	8	7	22	6	.	.	.	.
Bremen	7	8	1	.	2	2	2	5	4	.	.	.
Hamburg	11	24	7	9	15	7	15	20	12	5	2	2
Hessen	61	50	51	62	50	59	71	97	.	20	.	1
Niedersachsen	57	43	44	42	29	43	73	49	20	12	4	13
Nordrhein-Westfalen	352	384	271	276	323	309	375	247	164	47	25	11
Rheinland-Pfalz	27	36	18	28	42	40	30	36	15	7	5	9
Saarland	6	4	5	14	6	10	9	18	2	5	.	.
Schleswig-Holstein	14	6	8	5	14	12	6	15	4	9	1	0
Früheres Bundesgebiet ...	785	864	732	749	803	868	1 031	872	382	270	139	82
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Baden-Württemberg	8 854	10 250	11 135	12 226	13 417	13 805	14 852	17 249	2 494	11 691	2 269	795
Bayern	6 804	7 277	9 993	12 220	12 618	11 791	13 126	15 051	2 092	9 164	2 453	1 342
Berlin (West)	1 097	1 164	1 406	1 583	1 723	1 955	2 338	2 333	452	1 031	584	266
Bremen	366	274	266	284	290	405	465	500	29	174	27	271
Hamburg	1 767	1 864	1 901	1 930	1 910	2 037	2 049	2 594	1 145	843	122	484
Hessen	4 656	4 646	5 985	6 694	5 849	6 345	7 098	8 117	2 995	3 564	884	674
Niedersachsen	4 305	4 278	4 920	5 975	7 230	6 723	7 676	7 947	2 359	3 871	902	815
Nordrhein-Westfalen	11 931	12 037	14 445	15 156	15 659	17 835	18 754	20 897	8 971	7 096	3 137	1 693
Rheinland-Pfalz	1 991	2 125	2 301	2 767	3 032	3 096	3 614	4 123	2 172	704	890	357
Saarland	827	759	1 265	829	881	909	920	961	335	427	111	89
Schleswig-Holstein	1 049	681	752	883	997	1 052	1 256	1 427	305	585	291	246
Früheres Bundesgebiet ...	43 648	45 355	54 368	60 548	63 606	65 952	72 148	81 199	23 349	39 151	11 669	7 030

^{*)} Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr. Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

6 Produzierendes Gewerbe
6.3 Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Hauptgruppen *)
 Mill. DM

Land	Insgesamt								Bergbau, Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbe	Investi- tionsgüter produzie- rendes Gewerbe	Verbrauchs- güter produzie- rendes Gewerbe	Nahrungs- und Genuß- mittel- gewerbe
	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989		1990			

Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) insgesamt

Baden-Württemberg	9 629	11 049	12 055	14 143	14 821	15 055	16 423	18 647	2 825	12 227	2 675	920
Bayern	8 864	9 407	12 130	15 111	16 137	15 143	16 555	18 875	3 292	10 487	3 377	1 720
Berlin (West)	1 404	1 758	1 924	2 168	2 317	2 431	3 133	3 368	477	1 547	817	526
Bremen	610	620	706	792	842	1 002	1 007	780	105	429	45	202
Hamburg	1 213	1 037	1 060	1 207	1 273	1 523	1 650	1 801	664	703	117	317
Hessen	4 546	4 640	6 080	7 438	6 968	6 901	7 323	7 997	2 771	3 512	1 057	657
Niedersachsen	5 928	5 182	5 818	6 903	8 078	8 112	9 354	10 084	3 036	4 677	1 204	1 167
Nordrhein-Westfalen	15 005	15 373	17 732	18 212	18 529	21 184	22 636	25 044	10 716	8 448	3 902	1 977
Rheinland-Pfalz	3 475	3 088	3 172	3 894	4 338	4 632	5 080	5 878	2 854	1 427	1 125	473
Saarland	1 331	1 106	1 720	1 315	1 322	1 297	1 793	2 123	556	1 299	143	125
Schleswig-Holstein	1 863	1 327	1 309	1 461	1 666	1 748	2 073	2 385	617	828	611	329
Früheres Bundesgebiet ...	53 868	54 585	63 707	72 644	76 291	79 028	87 026	96 982	27 912	45 584	15 072	8 413

Bebaute Grundstücke und Bauten

Baden-Württemberg	2 148	1 956	1 830	2 549	2 721	2 613	2 965	3 040	410	2 021	438	170
Bayern	1 760	1 672	2 150	2 671	3 076	2 870	2 886	3 288	546	1 723	686	333
Berlin (West)	277	313	311	.	435	373	634	653	.	.	.	43
Bremen	200	108	134	.	224	176	148	125	7	.	.	17
Hamburg	230	156	148	.	222	349	368	447	193	194	.	.
Hessen	828	750	842	1 104	1 008	1 070	1 120	1 277	.	585	.	63
Niedersachsen	1 244	811	842	1 292	1 268	1 326	1 352	1 513	412	695	201	204
Nordrhein-Westfalen	2 495	2 269	2 304	2 653	2 732	2 987	3 475	3 688	1 628	1 281	484	294
Rheinland-Pfalz	676	569	402	593	643	696	761	885	417	243	151	74
Saarland	262	181	245	265	238	181	260	315	140	124	.	.
Schleswig-Holstein	488	314	237	251	291	335	429	397	83	191	54	69
Früheres Bundesgebiet ...	10 608	9 098	9 445	12 152	12 858	12 976	14 397	15 628	4 416	7 469	2 407	1 336

Grundstücke ohne Bauten

Baden-Württemberg	118	84	108	122	122	105	174	165	49	85	27	5
Bayern	130	223	191	177	195	287	262	207	71	70	28	39
Berlin (West)	4	18	11	.	6	7	27	6	.	.	.	3
Bremen	2	8	1	.	1	1	1	5	5	.	.	-
Hamburg	5	3	5	.	13	5	7	13	5	5	.	.
Hessen	40	51	47	53	44	55	53	84	.	18	.	1
Niedersachsen	62	41	35	43	43	43	76	52	23	12	5	12
Nordrhein-Westfalen	356	390	270	267	321	308	395	259	168	54	23	13
Rheinland-Pfalz	29	41	26	26	48	46	32	33	18	7	5	3
Saarland	6	5	5	14	6	10	9	18	3	5	.	.
Schleswig-Holstein	22	7	5	9	12	15	11	19	8	9	1	1
Früheres Bundesgebiet ...	773	872	705	745	812	883	1 047	862	376	266	140	79

Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Baden-Württemberg	7 363	9 009	10 117	11 472	11 979	12 336	13 284	15 441	2 366	10 121	2 210	744
Bayern	6 975	7 511	9 789	12 262	12 866	11 986	13 407	15 380	2 675	8 694	2 663	1 348
Berlin (West)	1 123	1 428	1 602	1 754	1 875	2 051	2 471	2 708	329	1 226	673	480
Bremen	408	503	572	600	617	825	858	649	93	338	34	185
Hamburg	979	878	907	1 006	1 038	1 168	1 276	1 341	466	504	107	265
Hessen	3 678	3 839	5 192	6 281	5 916	5 776	6 150	6 637	2 313	2 909	822	593
Niedersachsen	4 622	4 329	4 941	5 567	6 767	6 743	7 926	8 519	2 600	3 969	999	951
Nordrhein-Westfalen	12 154	12 714	15 158	15 291	15 475	17 889	18 765	21 097	8 919	7 113	3 395	1 670
Rheinland-Pfalz	2 771	2 478	2 744	3 275	3 647	3 891	4 286	4 960	2 419	1 176	968	396
Saarland	1 063	920	1 470	1 036	1 078	1 106	1 524	1 790	414	1 171	99	107
Schleswig-Holstein	1 353	1 006	1 067	1 202	1 363	1 398	1 633	1 969	527	628	556	258
Früheres Bundesgebiet ...	42 489	44 615	53 558	59 746	62 621	65 158	71 582	80 492	23 120	37 849	12 525	6 998

*) Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

6 Produzierendes Gewerbe

6.4 Investitionsintensität und Investitionsquote der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Hauptgruppen *)

Land	Insgesamt								Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Investitions-güter produzierendes Gewerbe	Verbrauchs-güter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genussmittel-gewerbe
	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990				

Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) der Unternehmen insgesamt
DM je Beschäftigten (Investitionsintensität)

Baden-Württemberg	7 178	8 442	8 908	9 935	10 858	10 911	11 367	12 647	18 315	12 460	9 546	15 221
Bayern	6 107	6 989	9 030	10 696	11 214	10 604	11 139	12 434	18 272	12 042	9 275	18 793
Berlin (West)	6 338	8 701	9 844	11 118	12 647	13 849	17 738	18 231	21 926	14 262	28 008	19 121
Bremen	6 322	5 990	6 649	7 656	7 834	9 143	10 793	10 395	14 223	7 443	6 864	15 085
Hamburg	10 444	12 443	12 338	13 689	14 226	16 331	17 150	19 483	32 178	14 272	9 443	18 272
Hessen	8 285	8 660	10 758	11 864	10 361	11 109	12 021	13 362	16 998	11 572	11 243	15 369
Niedersachsen	8 171	8 719	9 903	11 950	14 072	13 261	14 391	14 704	23 086	13 045	10 158	15 451
Nordrhein-Westfalen	6 711	7 555	8 630	9 138	9 574	10 883	11 342	11 985	16 231	9 114	10 222	15 843
Rheinland-Pfalz	7 547	8 651	8 632	10 635	11 493	11 824	13 645	15 012	23 118	7 684	12 728	20 718
Saarland	8 275	8 014	12 726	9 393	9 783	9 764	10 116	11 063	9 598	12 955	9 693	13 338
Schleswig-Holstein	9 401	6 372	6 845	7 871	9 110	9 488	10 924	11 517	16 754	9 155	14 423	12 386
Früheres Bundesgebiet ...	7 170	8 015	9 210	10 296	10 877	11 229	11 966	12 978	18 137	11 433	10 450	16 405

Prozent des Umsatzes ¹⁾ (Investitionsquote)

Baden-Württemberg	5,2	4,9	4,8	5,3	5,7	5,5	5,4	5,7	6,4	5,8	5,3	4,5
Bayern	5,0	4,3	5,1	6,3	6,3	5,5	5,5	6,0	7,0	6,1	5,9	5,0
Berlin (West)	4,4	4,3	4,5	5,3	5,9	6,3	7,5	7,4	7,9	7,4	11,5	3,6
Bremen	3,3	2,1	2,3	2,8	2,8	3,3	3,7	3,2	4,7	3,0	3,4	3,2
Hamburg	1,9	1,7	1,6	2,2	2,3	2,6	2,4	2,6	1,8	6,1	4,6	2,5
Hessen	5,4	4,5	5,3	5,8	5,0	5,0	5,1	5,3	6,0	5,1	5,6	3,8
Niedersachsen	5,2	3,9	4,2	5,3	6,1	5,5	5,5	5,4	7,6	4,9	5,6	4,0
Nordrhein-Westfalen	4,3	3,7	4,1	4,5	4,7	5,0	4,9	5,1	5,8	4,7	5,0	4,6
Rheinland-Pfalz	4,4	4,0	3,9	4,9	5,2	5,1	5,5	6,0	6,9	4,2	6,6	4,9
Saarland	5,8	4,9	7,2	5,3	5,4	5,0	5,1	5,7	4,8	6,7	6,7	4,8
Schleswig-Holstein	6,5	3,2	3,6	3,9	4,7	4,6	5,0	4,9	5,3	4,9	7,1	3,4
Früheres Bundesgebiet ...	4,6	3,9	4,3	5,0	5,2	5,1	5,1	5,3	5,5	5,4	5,6	4,1

Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) der Betriebe insgesamt
DM je Beschäftigten (Investitionsintensität)

Baden-Württemberg	6 432	8 058	8 575	9 843	10 299	10 458	10 994	12 123	16 636	12 010	9 295	14 731
Bayern	6 320	7 323	9 180	11 122	11 872	11 116	11 693	12 918	18 904	12 493	9 549	18 296
Berlin (West)	7 746	11 167	11 736	13 190	14 293	15 005	18 997	19 339	24 806	14 880	29 448	22 707
Bremen	6 769	8 133	9 350	10 309	11 016	12 940	12 953	9 345	11 689	7 940	7 325	14 004
Hamburg	7 754	7 270	7 539	8 663	9 351	11 270	12 337	13 463	20 688	9 382	10 337	20 542
Hessen	6 742	7 631	9 726	11 682	10 991	10 925	11 286	12 028	16 061	9 881	10 434	18 436
Niedersachsen	8 110	8 181	9 092	10 576	12 462	12 602	14 167	14 759	24 598	12 835	10 050	15 436
Nordrhein-Westfalen	6 777	7 879	9 023	9 190	9 451	10 845	11 344	12 287	16 931	9 078	10 334	16 786
Rheinland-Pfalz	8 703	8 500	8 648	10 504	11 802	12 468	13 469	15 034	23 733	8 806	13 003	21 276
Saarland	8 449	7 854	12 140	9 389	9 680	9 572	13 069	15 092	10 693	19 962	9 562	14 422
Schleswig-Holstein	10 067	7 985	7 801	8 678	10 091	10 335	12 020	13 200	23 704	8 646	18 250	12 951
Früheres Bundesgebiet ...	7 006	7 917	9 083	10 194	10 768	11 160	11 958	12 949	18 227	11 217	10 770	17 003

*) Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie die Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche. Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

6 Produzierendes Gewerbe
6.5 Vorräte (Lagerbestände) der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe *)

Land	1987			1988			1989			1990		
	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Anfang	Ende	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres		des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres		des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres		des Geschäftsjahres	des Geschäftsjahres	
	Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%	Mill. DM		%
Insgesamt												
Baden-Württemberg	46 973	47 215	+ 0,5	47 122	49 402	4,8	51 158	55 324	8,1	54 945	58 579	6,6
Bayern	49 772	48 803	- 1,9	48 171	46 498	- 3,5	47 109	49 966	6,1	48 681	52 585	8,0
Berlin (West)	6 893	7 023	+ 1,9	6 630	7 286	9,9	6 542	7 016	7,2	6 740	7 239	8,0
Bremen	2 965	2 810	- 5,2	2 804	3 411	21,7	3 392	4 013	18,3	4 782	4 058	- 15,1
Hamburg	8 744	8 353	- 4,5	8 292	7 904	- 4,7	8 009	9 276	15,8	10 250	10 495	2,4
Hessen	20 504	20 470	- 0,2	20 752	21 447	3,4	21 488	23 221	8,1	23 294	24 888	6,8
Niedersachsen	17 267	17 300	+ 0,2	17 361	18 437	6,2	18 414	20 114	9,2	20 042	21 663	8,1
Nordrhein-Westfalen	65 373	63 455	- 2,9	63 828	67 362	5,5	68 041	72 107	6,0	72 236	75 194	4,1
Rheinland-Pfalz	9 082	8 776	- 3,4	8 712	9 277	6,5	9 164	10 021	9,4	10 118	10 666	5,4
Saarland	2 579	2 687	+ 4,2	2 746	2 784	1,4	2 841	3 236	13,9	3 182	3 322	4,4
Schleswig-Holstein	4 998	4 916	- 1,5	5 005	5 287	5,6	5 299	5 949	12,3	6 067	6 740	11,1
Früheres Bundesgebiet ...	235 143	231 810	- 1,4	231 423	239 096	3,3	241 457	260 242	7,8	260 301	275 429	5,8
Bezogene Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (ohne Handelsware)												
Baden-Württemberg	12 967	13 079	+ 0,9	13 083	13 953	6,7	14 205	15 582	9,7	15 560	16 678	7,2
Bayern	11 164	10 910	- 2,3	10 830	11 591	7,0	11 789	13 009	10,3	12 663	13 616	7,5
Berlin (West)	1 941	1 899	- 2,2	1 801	2 070	14,9	1 953	2 059	5,4	1 988	2 101	5,7
Bremen	755	694	- 8,1	695	790	13,7	775	734	- 5,2	757	709	- 6,3
Hamburg	2 994	2 860	- 4,5	2 817	3 007	6,7	3 074	3 354	9,1	3 579	3 620	1,1
Hessen	5 978	5 907	- 1,2	5 961	6 203	4,1	6 249	6 710	7,4	6 646	7 156	7,7
Niedersachsen	5 302	5 276	- 0,5	5 259	5 638	7,2	5 631	6 265	11,3	6 247	6 732	7,8
Nordrhein-Westfalen	18 401	18 034	- 2,0	18 154	19 830	9,2	19 951	21 134	5,9	21 195	21 963	3,6
Rheinland-Pfalz	2 984	2 830	- 5,2	2 788	3 045	9,2	3 044	3 296	8,3	3 370	3 533	4,8
Saarland	829	824	- 0,7	828	903	9,0	914	997	9,0	979	922	- 5,8
Schleswig-Holstein	1 282	1 281	- 0,1	1 314	1 404	6,8	1 427	1 552	8,8	1 569	1 678	7,0
Früheres Bundesgebiet ...	64 598	63 592	- 1,6	63 531	68 432	7,7	69 012	74 691	8,2	74 552	78 708	5,6
Unfertige und fertige Erzeugnisse aus eigener Produktion												
Baden-Württemberg	29 821	29 844	+ 0,1	29 744	30 718	3,3	31 959	34 355	7,5	34 088	36 387	6,7
Bayern	35 074	34 272	- 2,3	34 037	31 548	- 7,3	31 873	33 181	4,1	32 224	34 690	7,7
Berlin (West)	4 488	4 741	+ 5,6	4 494	4 835	7,6	4 216	4 517	7,1	4 358	4 725	8,4
Bremen	1 847	1 799	- 2,6	1 778	2 150	20,9	2 147	2 588	20,6	3 339	2 473	- 25,9
Hamburg	4 830	4 714	- 2,4	4 631	4 162	- 10,1	4 128	4 978	20,6	5 697	5 700	0,1
Hessen	12 643	12 613	- 0,2	12 744	13 013	2,1	13 001	14 029	7,9	14 073	15 018	6,7
Niedersachsen	10 591	10 611	+ 0,2	10 717	11 186	4,4	11 159	12 062	8,1	12 031	12 802	6,4
Nordrhein-Westfalen	43 756	42 228	- 3,5	42 556	44 072	3,6	44 512	46 923	5,4	47 086	48 886	3,8
Rheinland-Pfalz	5 253	5 104	- 2,8	5 010	5 170	3,2	5 169	5 677	9,8	5 732	6 095	6,3
Saarland	1 612	1 706	+ 5,9	1 761	1 727	- 2,0	1 738	2 025	16,5	2 013	2 187	8,6
Schleswig-Holstein	3 311	3 232	- 2,4	3 264	3 464	6,1	3 474	3 947	13,6	4 011	4 480	11,7
Früheres Bundesgebiet ...	153 226	150 865	- 1,5	150 737	152 046	0,9	153 377	164 281	7,1	164 653	173 442	5,3
Handelsware												
Baden-Württemberg	4 184	4 293	+ 2,6	4 295	4 731	10,2	4 994	5 388	7,9	5 296	5 514	4,1
Bayern	3 534	3 621	+ 2,5	3 304	3 358	1,7	3 446	3 776	9,6	3 794	4 280	12,8
Berlin (West)	464	384	- 17,4	335	382	14,0	373	440	18,0	359	413	15,2
Bremen	363	317	- 12,5	332	472	42,4	471	690	46,6	686	876	27,7
Hamburg	920	780	- 15,2	843	735	- 12,9	807	943	16,9	974	1 175	20,6
Hessen	1 883	1 950	+ 3,6	2 047	2 231	9,0	2 239	2 481	10,8	2 575	2 714	5,4
Niedersachsen	1 373	1 413	+ 2,9	1 385	1 613	16,5	1 624	1 787	10,1	1 763	2 130	20,8
Nordrhein-Westfalen	3 216	3 193	- 0,7	3 118	3 460	11,0	3 578	4 049	13,2	3 955	4 345	9,9
Rheinland-Pfalz	845	842	- 0,3	914	1 061	16,1	951	1 048	10,3	1 016	1 038	2,2
Saarland	138	157	+ 14,1	156	155	- 1,1	189	215	13,6	190	213	12,1
Schleswig-Holstein	399	403	+ 1,0	426	419	- 1,7	398	451	13,3	487	582	19,5
Früheres Bundesgebiet ...	17 318	17 352	+ 0,2	17 155	18 617	8,5	19 069	21 269	11,5	21 096	23 280	10,4

*) Ergebnisse der jährlichen Investitionserhebung; Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr. Nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

6 Produzierendes
6.6 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden,
6.6.1 Grund

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980	Be An
1	Deutschland								
2	Baden-Württemberg	8 771	9 327	10 223	10 803	10 579	10 254	10 406	
3	Bayern	7 079 ^{a)}	10 395	10 561	11 453	10 969	10 399	10 036	
4	Berlin 2)	2 947	2 942	2 978	2 622	2 022	1 655	1 188	
5	Brandenburg								
6	Bremen	532	484	477	505	431	383	408	
7	Hamburg	1 854	1 544	1 532	1 393	1 218	1 043	991	
8	Hessen	4 059	4 511	4 604	5 157	4 940	4 650	4 134	
9	Mecklenburg-Vorpommern								
10	Niedersachsen	4 787	4 552	4 566	5 127	4 917	4 745	4 803	
11	Nordrhein-Westfalen	15 536	16 094	16 116	16 657	15 894	14 744	11 655	
12	Rheinland-Pfalz	2 391	2 985	2 902	3 229	3 005	2 783	2 899	
13	Saarland			705	653	680	583	597	
14	Sachsen								
15	Sachsen-Anhalt								
16	Schleswig-Holstein	2 179	1 618	1 489	1 565	1 560	1 548	1 660	
17	Thüringen								
	Nachrichtlich:								
18	Früheres Bundesgebiet	50 134 ^{b)}	54 457 ^{b)}	56 156	59 168	56 219	52 756	48 777	
19	Neue Bundesländer								
Beschäftigte in									
20	Deutschland								
21	Baden-Württemberg	822	1 163	1 398	1 500	1 611	1 439	1 493	
22	Bayern	646 ^{a)}	969	1 176	1 316	1 400	1 284	1 386	
23	Berlin 2)	138	239	305	288	265	204	182	
24	Brandenburg								
25	Bremen	59	90	107	100	102	97	90	
26	Hamburg	143	195	232	219	211	176	168	
27	Hessen	379	530	648	715	753	660	673	
28	Mecklenburg-Vorpommern								
29	Niedersachsen	425	581	699	762	799	691	718	
30	Nordrhein-Westfalen	1 995	2 595	2 817	2 833	2 696	2 356	2 215	
31	Rheinland-Pfalz	218	306	355	379	407	374	397	
32	Saarland			175	171	169	156	155	
33	Sachsen								
34	Sachsen-Anhalt								
35	Schleswig-Holstein	109	148	168	178	191	177	183	
36	Thüringen								
	Nachrichtlich:								
37	Früheres Bundesgebiet	4 935 ^{b)}	6 815 ^{b)}	8 081	8 460	8 603	7 616	7 660	
38	Neue Bundesländer								
Tätige Inhaber, Angestellte (einschl. Auszubildender in									
39	Deutschland								
40	Baden-Württemberg	132	193	272	347	414	433	457	
41	Bayern	102 ^{a)}	162	218	282	334	360	403	
42	Berlin 2)	35	56	71	75	71	62	59	
43	Brandenburg								
44	Bremen	9	14	21	27	31	33	31	
45	Hamburg	29	40	59	68	74	71	70	
46	Hessen	70	103	140	179	209	214	221	
47	Mecklenburg-Vorpommern								
48	Niedersachsen	67	92	122	151	171	170	181	
49	Nordrhein-Westfalen	280	399	509	603	651	652	625	
50	Rheinland-Pfalz	35	52	68	85	101	107	115	
51	Saarland			26	29	30	32	33	
52	Sachsen								
53	Sachsen-Anhalt								
54	Schleswig-Holstein	18	24	30	38	46	50	54	
55	Thüringen								
	Nachrichtlich:								
56	Früheres Bundesgebiet	777 ^{b)}	1 134 ^{b)}	1 536	1 882	2 133	2 185	2 249	
57	Neue Bundesländer								
Arbeiter (einschl. Auszubildender in									
58	Deutschland								
59	Baden-Württemberg	691	970	1 126	1 154	1 197	1 006	1 036	
60	Bayern	545 ^{a)}	807	958	1 034	1 066	924	983	
61	Berlin 2)	103	183	234	213	194	141	124	
62	Brandenburg								
63	Bremen	50	77	87	73	70	64	58	
64	Hamburg	114	154	173	152	137	106	98	
65	Hessen	309	428	508	536	544	446	452	
66	Mecklenburg-Vorpommern								
67	Niedersachsen	358	489	577	611	628	521	537	
68	Nordrhein-Westfalen	1 715	2 195	2 308	2 230	2 045	1 705	1 589	
69	Rheinland-Pfalz	183	254	286	294	306	267	282	
70	Saarland			149	142	139	124	122	
71	Sachsen								
72	Sachsen-Anhalt								
73	Schleswig-Holstein	91	124	138	140	145	127	130	
74	Thüringen								
	Nachrichtlich:								
75	Früheres Bundesgebiet	4 158 ^{b)}	5 681 ^{b)}	6 545	6 578	6 471	5 431	5 411	
76	Neue Bundesländer								

*) Bis 1975 Ergebnisse des Monatlichen Industrieberichts. Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr. Systematisches Verzeichnis zum Monatlichen Industriebericht (IB). - Ab 1980 Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elek-

trizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Die Ergebnisse des Industrieberichts sind mit den Ergebnissen des Monatsberichts wegen der neuen Abgrenzung nicht voll vergleichbar.

Gewerbe

Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe*)
zahlen

1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	Lfd. Nr.
triebe¹⁾										
zahl										
10 003	9 713	9 501	9 445	9 347	9 341	9 263	9 806	9 860	54 338	1
9 832	9 570	9 556	9 464	9 419	9 388	9 283	9 901	9 889	10 079	2
1 125	1 079	1 022	1 003	983	1 025	1 045	1 123	1 121	9 877	3
384	371	353	342	343	339	337	332	359	1 521	4
917	895	855	818	800	773	762	765	772	1 054	5
3 986	3 820	3 666	3 630	3 613	3 624	3 605	3 728	3 831	363	6
4 700	4 547	4 419	4 317	4 225	4 170	4 133	4 233	4 268	759	7
11 182	10 973	10 855	10 757	10 788	10 805	10 857	11 282	11 738	3 882	8
2 843	2 732	2 684	2 655	2 614	2 584	2 564	2 643	2 614	535	9
592	586	577	585	583	588	586	603	610	4 304	10
1 651	1 605	1 593	1 554	1 538	1 527	1 543	1 581	1 612	11 889	11
47 215	45 891	45 081	44 570	44 253	44 164	43 978	45 997	46 674	2 666	12
									629	13
									2 476	14
									1 148	15
									1 637	16
									1 519	17
									7 112	18
										19
insgesamt¹⁾										
1 000									9 274	20
1 416	1 363	1 362	1 393	1 425	1 433	1 434	1 482	1 522	1 547	21
1 315	1 270	1 276	1 304	1 345	1 355	1 356	1 401	1 443	1 470	22
168	160	158	163	164	163	162	166	172	273	23
85	79	75	75	76	76	76	77	82	266	24
159	151	143	140	139	136	134	134	135	84	25
632	607	602	617	629	629	627	640	656	137	26
678	646	630	635	647	646	640	653	675	662	27
2 070	1 980	1 942	1 947	1 964	1 952	1 942	1 980	2 024	108	28
378	362	361	364	367	365	366	376	386	686	29
150	143	140	140	139	136	134	136	139	2 038	30
174	166	165	166	167	164	165	169	177	394	31
									139	32
									603	33
									355	34
									182	35
									331	36
7 226	6 927	6 854	6 943	7 063	7 055	7 038	7 213	7 411	7 515	37
									1 759	38
in kaufmännischen und nichtgewerblichen Berufen¹⁾										
1 000									3 027	39
459	448	448	456	468	479	486	506	518	532	40
404	396	399	409	425	436	440	453	467	482	41
57	55	53	54	55	56	56	57	59	101	42
30	28	26	25	26	27	27	27	30	88	43
68	66	64	63	63	63	63	63	64	30	44
218	213	212	218	222	225	227	232	237	65	45
179	174	170	170	171	173	173	175	180	241	46
611	595	585	585	591	596	598	607	621	35	47
114	111	111	112	114	115	117	121	123	185	48
33	31	31	30	30	30	30	30	31	630	49
53	52	51	52	52	53	54	55	58	126	50
									32	51
									198	52
									116	53
									60	54
									105	55
2 226	2 169	2 149	2 174	2 218	2 252	2 271	2 328	2 387	2 444	56
									583	57
in gewerblichen Berufen¹⁾										
1 000									6 246	58
958	915	914	936	957	955	948	975	1 004	1 015	59
912	874	877	895	920	920	915	948	976	988	60
111	105	104	109	109	107	106	109	113	171	61
55	51	49	50	50	49	49	50	53	178	62
91	85	79	76	75	73	71	71	71	54	63
414	394	391	399	407	404	400	407	419	72	64
499	472	461	465	476	473	467	478	495	421	65
1 459	1 385	1 357	1 363	1 373	1 355	1 344	1 372	1 403	72	66
264	251	250	252	253	250	249	255	263	502	67
117	112	109	109	109	106	104	106	108	1 408	68
121	114	113	114	114	111	112	114	119	268	69
5 000	4 758	4 704	4 769	4 844	4 802	4 767	4 885	5 024	107	70
									405	71
									239	72
									122	73
									226	74

1) Jahresdurchschnitt.

2) 1950 bis 1990 nur Berlin (West).

a) Ohne Molkereien und Käsereien.

b) Ohne das Saarland.

6 Produzierendes
6.6 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden,
6.6.1 Grund

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980
Geleistete in								
1	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
2	Baden-Württemberg	1 552	2 187	2 298	2 202	2 237	1 683	1 736
3	Bayern	1 228 ^{a)}	1 844	1 981	1 975	1 993	1 569	1 657
4	Berlin 1)	217	398	451	385	342	234	200
5	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
6	Bremen	117	177	178	143	139	117	101
7	Hamburg	261	355	357	298	261	187	165
8	Hessen	691	965	1 049	1 029	1 027	768	756
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
10	Niedersachsen	830	1 125	1 198	1 190	1 191	899	918
11	Nordrhein-Westfalen	3 926	4 960	4 702	4 317	3 926	2 967	2 704
12	Rheinland-Pfalz	418	577	589	571	580	464	482
13	Saarland .....	.	.	295	267	261	211	203
14	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
15	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
16	Schleswig-Holstein	217	295	294	278	289	232	229
17	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
18	Früheres Bundesgebiet	9 457 ^{b)}	12 882 ^{b)}	13 393	12 654	12 246	9 331	9 153
19	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.
Lohn Mill.								
20	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
21	Baden-Württemberg	1 854	3 654	5 950	9 470	15 151	20 322	30 173
22	Bayern	1 401 ^{a)}	2 859	4 688	7 756	12 128	16 833	25 445
23	Berlin 1)	270	666	1 147	1 665	2 374	2 857	3 427
24	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
25	Bremen	152	339	505	647	965	1 448	1 753
26	Hamburg	345	661	1 033	1 427	1 997	2 566	3 203
27	Hessen	879	1 684	2 792	4 643	7 179	9 266	13 050
28	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
29	Niedersachsen	990	1 960	3 253	5 432	8 491	11 273	16 043
30	Nordrhein-Westfalen	5 444	9 860	14 175	21 069	29 180	37 948	48 786
31	Rheinland-Pfalz	498	988	1 558	2 514	3 938	5 486	7 963
32	Saarland .....	.	.	948	1 301	1 906	2 804	3 752
33	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
34	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
35	Schleswig-Holstein	245	488	746	1 185	1 887	2 706	3 701
36	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
37	Früheres Bundesgebiet	12 079 ^{b)}	23 160 ^{b)}	36 795	57 109	85 195	113 508	157 295
38	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.
Gehalt Mill.								
39	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
40	Baden-Württemberg	572	1 204	2 287	4 383	7 713	13 647	20 502
41	Bayern	410 ^{a)}	930	1 738	3 294	5 863	10 495	16 712
42	Berlin 1)	136	316	560	907	1 278	2 001	2 536
43	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
44	Bremen	40	87	178	336	577	1 015	1 390
45	Hamburg	138	257	529	897	1 489	2 405	3 315
46	Hessen	320	670	1 252	2 377	4 085	6 850	9 859
47	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
48	Niedersachsen	285	571	1 048	1 912	3 151	5 287	7 851
49	Nordrhein-Westfalen	1 367	2 800	4 801	8 339	13 110	21 643	29 060
50	Rheinland-Pfalz	162	337	614	1 122	1 955	3 421	5 018
51	Saarland .....	.	.	283	432	604	1 055	1 472
52	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
53	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
54	Schleswig-Holstein	68	134	238	450	799	1 465	2 166
55	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
56	Früheres Bundesgebiet	3 497 ^{b)}	7 306 ^{b)}	13 527	24 448	40 625	69 282	99 881
57	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.
Um Mill.								
58	Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.
59	Baden-Württemberg	12 755	26 120	41 418	61 864	89 132	123 021	207 888
60	Bayern	9 877 ^{a)}	21 095	32 675	50 657	76 053	109 150	183 204
61	Berlin 1) 4)	1 666	5 057	8 177	11 555	15 026	17 552	22 533
62	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.
63	Bremen	1 372	3 117	4 608	5 602	8 640	12 602	19 133
64	Hamburg	4 011	8 168	12 882	15 648	19 111	26 371	70 665
65	Hessen	5 928	12 232	19 804	29 964	42 442	55 980	92 257
66	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.
67	Niedersachsen	7 774	16 488	25 523	37 189	51 609	71 901	120 065
68	Nordrhein-Westfalen	32 664	67 454	98 889	130 611	177 763	240 589	355 464
69	Rheinland-Pfalz	3 608	7 600	11 469	16 916	27 994	42 680	71 948
70	Saarland .....	.	.	4 521	5 653	8 352	13 426	22 251
71	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.
72	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.
73	Schleswig-Holstein	2 404	4 238	6 407	8 954	12 778	20 583	31 134
74	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:								
75	Früheres Bundesgebiet	82 061 ^{b)}	171 568 ^{b)}	266 373	374 612	528 867	733 856	1 196 543
76	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.

*) Bis 1975 Ergebnisse des Monatlichen Industrieberichts. Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr. Systematisches Verzeichnis zum Monatlichen Industriebericht (IB). - Ab 1980 Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elek-

trizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Die Ergebnisse des Industrieberichts sind mit den Ergebnissen des Monatsberichts wegen der neuen Abgrenzung nicht voll vergleichbar.

Gewerbe

Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe*)

zahlen

1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	Lfd. Nr.
Arbeiterstunden										
Mill.										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9 369	1
1 556	1 502	1 490	1 533	1 545	1 522	1 509	1 549	1 573	1 571	2
1 503	1 454	1 460	1 480	1 501	1 482	1 473	1 513	1 530	1 519	3
179	171	170	173	172	168	167	168	175	249	4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	228	5
95	87	85	86	86	85	85	87	91	92	6
153	139	132	127	123	118	116	115	115	114	7
684	659	649	661	670	652	643	647	656	650	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	85	9
825	793	775	783	813	765	762	770	790	795	10
2 432	2 311	2 282	2 273	2 265	2 216	2 207	2 238	2 275	2 249	11
447	429	426	424	425	417	413	417	422	423	12
189	178	178	177	174	169	167	169	170	165	13
.	.	.	.	.	.	.	.	.	473	14
.	.	.	.	.	.	.	.	.	304	15
208	195	194	192	188	186	185	186	194	198	16
.	.	.	.	.	.	.	.	.	254	17
8 271	7 918	7 841	7 910	7 962	7 779	7 730	7 860	7 993	7 952	18
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 417	19
summe ²⁾										
DM										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	243 420	20
30 278	30 060	30 771	33 329	35 691	36 456	37 220	39 796	43 264	46 228	21
25 771	25 719	26 759	28 318	30 434	31 315	32 497	34 822	37 830	40 480	22
3 416	3 355	3 404	3 660	3 834	3 870	3 943	4 155	4 568	5 909	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 887	24
1 830	1 707	1 703	1 840	1 934	1 967	2 063	2 143	2 382	2 587	25
3 265	3 085	2 947	2 945	3 011	2 959	2 996	3 082	3 272	3 522	26
13 086	12 939	13 228	14 242	15 067	15 465	15 844	16 592	17 870	19 087	27
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 122	28
15 877	15 645	15 938	16 546	17 707	18 051	18 592	19 623	21 175	22 753	29
48 453	47 216	48 046	50 084	52 135	52 778	53 951	56 985	60 883	64 147	30
8 142	8 097	8 310	8 718	9 124	9 394	9 715	10 283	11 003	11 754	31
3 857	3 709	3 841	4 049	4 156	4 149	4 270	4 514	4 821	4 963	32
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 990	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 780	34
3 717	3 620	3 673	3 829	3 945	3 973	4 133	4 325	4 771	5 147	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 065	36
157 692	155 153	158 621	167 559	177 037	180 377	185 225	196 319	211 839	225 599	37
.	.	.	.	.	.	.	.	.	17 821	38
summe ²⁾										
DM										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	187 195	39
22 809	23 249	24 164	25 650	27 426	29 169	30 714	33 020	35 642	38 860	40
18 839	19 388	20 223	21 633	23 670	25 347	26 785	28 434	30 967	34 019	41
2 737	2 767	2 779	2 945	3 104	3 279	3 387	3 577	3 864	5 036	42
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 800	43
1 501	1 443	1 428	1 416	1 496	1 580	1 677	1 744	2 007	2 172	44
3 654	3 669	3 735	3 852	4 000	4 141	4 288	4 404	4 626	4 985	45
10 849	10 986	11 431	12 315	13 098	13 767	14 424	15 320	16 509	17 681	46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	748	47
8 656	8 779	8 918	9 178	9 670	10 131	10 500	11 006	11 840	12 828	48
31 429	31 598	32 328	33 560	35 154	36 711	38 155	39 898	42 513	45 730	49
5 528	5 669	5 874	6 195	6 560	6 889	7 310	7 777	8 298	8 925	50
1 655	1 612	1 667	1 695	1 745	1 771	1 806	1 883	2 016	2 147	51
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 924	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 462	53
2 381	2 432	2 485	2 597	2 749	2 869	3 029	3 245	3 549	3 919	54
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 958	55
110 037	111 592	115 031	121 036	128 672	135 654	142 076	150 308	161 833	175 420	56
.	.	.	.	.	.	.	.	.	11 775	57
satz ³⁾										
DM										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 046 172	58
218 931	224 524	236 783	258 415	269 120	271 864	283 301	309 147	330 952	348 890	59
199 381	207 814	222 177	242 562	241 337	248 906	258 781	285 460	308 645	332 590	60
34 682	38 993	43 714	46 304	45 836	44 890	47 640	50 665	55 071	66 835	61
.	.	.	.	.	.	.	.	.	19 019	62
19 272	19 855	20 200	22 313	22 075	22 570	23 107	25 105	29 372	31 145	63
83 633	81 128	84 106	91 223	70 253	68 941	66 371	79 422	90 088	102 788	64
96 985	99 730	104 819	112 277	111 826	115 414	130 816	139 769	144 696	151 247	65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 922	66
130 302	132 554	142 650	151 859	150 124	150 708	160 009	176 386	191 965	211 923	67
368 122	374 765	403 623	424 315	413 262	408 384	436 075	469 895	494 161	518 411	68
75 082	76 661	79 899	82 512	81 380	82 953	88 832	97 372	102 634	109 326	69
24 361	22 454	24 253	26 423	26 532	26 291	28 399	30 060	30 129	31 851	70
.	.	.	.	.	.	.	.	.	28 882	71
.	.	.	.	.	.	.	.	.	23 283	72
33 624	34 185	36 236	36 550	36 650	35 945	38 335	40 969	45 569	49 804	73
.	.	.	.	.	.	.	.	.	13 254	74
1 284 376	1 312 663	1 398 459	1 494 753	1 468 396	1 476 865	1 561 666	1 704 251	1 823 282	1 949 555	75
.	.	.	.	.	.	.	.	.	96 616	76

1) 1950 bis 1990 nur Berlin (West).

2) Ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung.

3) Ab 1970 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4) Bis 1955 Lieferwerte.

a) Ohne Molkereien und Käsereien.

b) Ohne das Saarland.

6 Produzierendes Gewerbe

6.6 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe *)

6.6.2 Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Land	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Beschäftigte insgesamt												
Deutschland												
Baden-Württemberg	- 6,7	+ 1,8	- 3,3	- 3,8	- 0,1	+ 2,2	+ 2,3	+ 0,6	+ 0,1	+ 3,3	+ 2,7	+ 1,7
Bayern	- 6,0	+ 1,1	- 3,2	- 3,4	+ 0,4	+ 2,2	+ 3,1	+ 0,8	+ 0,0	+ 3,3	+ 3,0	+ 1,8
Berlin (West)	- 9,6	- 0,3	- 5,0	- 4,9	- 1,3	+ 3,2	+ 1,1	- 0,9	- 0,5	+ 2,5	+ 3,5	+ 2,8
Brandenburg												
Bremen	- 4,0	- 0,7	- 4,3	- 7,0	- 4,7	- 0,3	+ 1,3	- 0,0	+ 0,4	+ 1,1	+ 6,9	+ 2,1
Hamburg	- 5,8	+ 1,4	- 3,4	- 5,4	- 4,9	- 2,6	- 0,6	- 1,9	- 1,4	- 0,2	+ 0,5	+ 1,4
Hessen	- 7,0	+ 0,2	- 3,5	- 4,0	- 0,7	+ 2,5	+ 1,8	- 0,0	- 0,3	+ 2,0	+ 2,5	+ 0,9
Mecklenburg-Vorpommern												
Niedersachsen	- 8,5	+ 1,0	- 4,0	- 4,7	- 2,4	+ 0,7	+ 2,0	- 0,2	- 0,9	+ 2,0	+ 3,4	+ 1,7
Nordrhein-Westfalen	- 6,0	- 0,5	- 3,6	- 4,3	- 2,0	+ 0,3	+ 0,9	- 0,6	- 0,5	+ 1,9	+ 2,2	+ 0,7
Rheinland-Pfalz	- 6,0	+ 1,3	- 3,2	- 4,2	- 0,4	+ 0,9	+ 0,9	- 0,5	+ 0,2	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,1
Saarland	- 4,2	+ 2,6	- 2,6	- 4,5	- 2,4	+ 0,0	- 0,3	- 2,7	- 0,9	+ 1,3	+ 2,6	- 0,6
Sachsen												
Sachsen-Anhalt												
Schleswig-Holstein	- 5,3	+ 2,0	- 3,2	- 4,8	- 0,8	+ 0,7	+ 0,6	- 1,6	+ 0,7	+ 2,4	+ 4,6	+ 2,7
Thüringen												
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	- 6,5	+ 0,7	- 3,5	- 4,1	- 1,1	+ 1,3	+ 1,7	- 0,1	- 0,2	+ 2,5	+ 2,7	+ 1,4
Neue Bundesländer												
Tätige Inhaber, Angestellte (einschl. Auszubildender in kaufmännischen und nichtgewerblichen Berufen)												
Deutschland												
Baden-Württemberg	- 3,2	+ 2,8	- 0,9	- 2,3	+ 0,1	+ 1,7	+ 2,6	+ 2,2	+ 1,6	+ 4,1	+ 2,3	+ 2,8
Bayern	- 2,2	+ 2,3	- 0,9	- 1,9	+ 0,7	+ 2,6	+ 3,8	+ 2,6	+ 1,1	+ 2,9	+ 3,1	+ 3,2
Berlin (West)	- 5,5	- 0,8	- 1,9	- 3,5	- 2,5	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,6	+ 0,0	+ 2,5	+ 2,6	+ 3,8
Brandenburg												
Bremen	- 3,7	+ 1,6	- 4,3	- 7,2	- 5,5	- 3,6	+ 1,9	+ 2,6	+ 1,6	+ 1,3	+ 8,2	+ 1,5
Hamburg	- 3,6	+ 2,8	- 2,2	- 3,5	- 3,1	- 0,9	+ 0,1	- 0,1	- 0,2	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4
Hessen	- 2,7	+ 1,2	- 1,4	- 2,5	- 0,5	+ 2,9	+ 1,9	+ 1,2	+ 0,8	+ 2,5	+ 2,1	+ 1,5
Mecklenburg-Vorpommern												
Niedersachsen	- 4,0	+ 2,6	- 2,5	- 2,8	- 2,4	+ 0,0	+ 1,0	+ 1,1	- 0,2	+ 1,5	+ 2,7	+ 2,5
Nordrhein-Westfalen	- 2,9	- 0,1	- 1,6	- 2,6	- 1,7	+ 0,0	+ 1,0	+ 1,0	+ 0,2	+ 1,6	+ 2,3	+ 1,5
Rheinland-Pfalz	- 2,3	+ 1,3	- 1,1	- 2,7	- 0,1	+ 1,2	+ 1,7	+ 0,8	+ 1,4	+ 3,2	+ 2,0	+ 2,5
Saarland	- 1,0	+ 2,8	- 0,8	- 4,6	- 2,6	- 0,7	- 0,1	- 1,1	- 0,5	+ 1,1	+ 3,8	+ 1,5
Sachsen												
Sachsen-Anhalt												
Schleswig-Holstein	- 1,2	+ 2,7	- 0,5	- 2,3	- 1,8	+ 0,8	+ 1,6	+ 0,5	+ 1,6	+ 3,3	+ 4,4	+ 3,7
Thüringen												
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	- 2,9	+ 1,5	- 1,4	- 2,6	- 0,9	+ 1,2	+ 2,0	+ 1,5	+ 0,8	+ 2,5	+ 2,5	+ 2,4
Neue Bundesländer												
Arbeiter (einschl. Auszubildende in gewerblichen Berufen)												
Deutschland												
Baden-Württemberg	- 8,2	+ 1,3	- 4,5	- 4,4	- 0,2	+ 2,5	+ 2,2	- 0,2	- 0,7	+ 2,9	+ 3,0	+ 1,1
Bayern	- 7,3	+ 0,6	- 4,2	- 4,1	+ 0,3	+ 2,1	+ 2,8	- 0,1	- 0,5	+ 3,6	+ 3,0	+ 1,2
Berlin (West)	- 11,3	- 0,2	- 6,4	- 5,6	- 0,6	+ 4,0	+ 0,8	- 2,2	- 0,8	+ 2,4	+ 3,9	+ 2,3
Brandenburg												
Bremen	- 4,2	- 1,9	- 4,3	- 6,9	- 4,3	+ 1,5	+ 1,0	- 1,4	- 0,2	+ 1,0	+ 6,1	+ 2,5
Hamburg	- 7,3	+ 0,4	- 4,3	- 6,8	- 6,4	- 3,9	- 1,2	- 3,3	- 2,4	- 0,6	+ 0,6	+ 0,5
Hessen	- 9,0	- 0,2	- 4,6	- 4,8	- 0,8	+ 2,3	+ 1,8	- 0,7	- 0,9	+ 1,7	+ 2,8	+ 0,6
Mecklenburg-Vorpommern												
Niedersachsen	- 9,9	+ 0,5	- 4,5	- 5,4	- 2,4	+ 0,9	+ 2,3	- 0,7	- 1,2	+ 2,2	+ 3,6	+ 1,4
Nordrhein-Westfalen	- 7,2	- 0,6	- 4,5	- 5,0	- 2,1	+ 0,4	+ 0,8	- 1,3	- 0,8	+ 2,1	+ 2,2	+ 0,4
Rheinland-Pfalz	- 7,4	+ 1,2	- 4,1	- 4,9	- 0,6	+ 0,7	+ 0,5	- 1,1	- 0,3	+ 2,3	+ 3,1	+ 1,8
Saarland	- 5,0	+ 2,6	- 3,1	- 4,5	- 2,3	+ 0,2	- 0,4	- 3,2	- 1,1	+ 1,3	+ 2,2	- 1,2
Sachsen												
Sachsen-Anhalt												
Schleswig-Holstein	- 6,8	+ 1,7	- 4,3	- 5,9	- 0,3	+ 0,7	+ 0,2	- 2,6	+ 0,3	+ 2,0	+ 4,7	+ 2,3
Thüringen												
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	- 7,8	+ 0,3	- 4,4	- 4,8	- 1,1	+ 1,4	+ 1,6	- 0,9	- 0,7	+ 2,5	+ 2,9	+ 0,9
Neue Bundesländer												

*) 1975 Ergebnisse des Monatlichen Industrieberichts. Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr. Systematisches Verzeichnis zum Monatlichen Industriebericht (IB). - Ab 1980 Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Hand-

werk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Die Ergebnisse des Industrieberichts sind mit den Ergebnissen des Monatsberichts wegen der neuen Abgrenzung nicht voll vergleichbar.

6 Produzierendes Gewerbe

6.6 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe *)

6.6.2 Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Land	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Geleistete Arbeiterstunden												
Deutschland	- 11,9	- 0,6	- 4,7	- 3,5	- 0,8	+ 2,9	+ 0,8	- 1,5	- 0,8	+ 2,7	+ 1,5	- 0,1
Baden-Württemberg	- 10,2	- 0,7	- 4,6	- 3,3	+ 0,5	+ 1,4	+ 1,4	- 1,3	- 0,6	+ 2,7	+ 1,1	- 0,7
Bayern	- 13,2	- 1,7	- 6,4	- 4,3	- 0,8	+ 1,9	- 0,8	- 2,5	- 0,2	+ 0,6	+ 4,1	+ 1,4
Berlin (West)	- 3,0	- 1,6	- 4,6	- 8,3	- 2,7	+ 2,0	- 0,2	- 1,2	+ 0,3	+ 1,5	+ 5,4	+ 0,6
Brandenburg	- 8,9	- 0,6	- 4,8	- 8,7	- 5,4	- 3,6	- 3,7	- 3,7	- 1,4	- 0,9	- 0,4	- 0,6
Bremen	- 10,6	- 2,9	- 5,1	- 3,8	- 1,4	+ 1,8	+ 1,2	- 2,7	- 1,3	+ 0,6	+ 1,4	- 1,0
Hamburg	- 11,4	- 0,8	- 5,9	- 3,8	- 2,3	+ 1,0	+ 3,8	- 5,9	- 0,4	+ 1,1	+ 2,6	+ 0,5
Hessen	- 10,5	- 1,7	- 5,2	- 5,0	- 1,3	- 0,4	- 0,4	- 2,2	- 0,4	+ 1,4	+ 1,7	- 1,2
Mecklenburg-Vorpommern	- 9,8	- 0,3	- 4,0	- 4,0	- 0,8	- 0,4	+ 0,1	- 1,9	- 0,9	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,2
Niedersachsen	- 9,2	+ 1,0	- 5,0	- 6,0	+ 0,1	- 0,3	- 1,6	- 3,0	- 1,1	+ 1,2	+ 0,4	- 3,1
Nordrhein-Westfalen	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Rheinland-Pfalz	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Saarland	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Sachsen	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Sachsen-Anhalt	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Schleswig-Holstein	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Thüringen	- 9,6	+ 1,4	- 4,9	- 6,1	- 0,7	- 1,1	- 1,6	- 1,4	- 0,4	+ 0,3	+ 4,7	+ 1,8
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	- 10,7	- 1,1	- 5,0	- 4,3	- 1,0	+ 0,9	+ 0,7	- 2,3	- 0,6	+ 1,7	+ 1,7	- 0,5
Neue Bundesländer	- 10,7	- 1,1	- 5,0	- 4,3	- 1,0	+ 0,9	+ 0,7	- 2,3	- 0,6	+ 1,7	+ 1,7	- 0,5
Lohnsumme ¹⁾												
Deutschland	- 3,5	+ 8,4	- 0,8	- 0,7	+ 2,4	+ 8,3	+ 7,1	+ 2,1	+ 2,1	+ 6,9	+ 8,7	+ 6,8
Baden-Württemberg	- 1,4	+ 8,0	- 0,3	- 0,2	+ 4,0	+ 5,8	+ 7,5	+ 2,9	+ 3,8	+ 7,2	+ 8,6	+ 7,0
Bayern	- 4,6	+ 6,4	- 0,0	- 1,8	+ 1,4	+ 7,5	+ 4,8	+ 0,9	+ 1,9	+ 5,4	+ 10,0	+ 7,9
Berlin (West)	- 4,6	+ 6,4	- 0,0	- 1,8	+ 1,4	+ 7,5	+ 4,8	+ 0,9	+ 1,9	+ 5,4	+ 10,0	+ 7,9
Brandenburg	- 4,6	+ 6,4	- 0,0	- 1,8	+ 1,4	+ 7,5	+ 4,8	+ 0,9	+ 1,9	+ 5,4	+ 10,0	+ 7,9
Bremen	+ 4,9	+ 7,2	- 0,8	- 6,8	- 0,2	+ 8,0	+ 5,1	+ 1,7	+ 4,9	+ 3,9	+ 11,2	+ 8,6
Hamburg	+ 0,3	+ 7,9	- 1,1	- 5,5	- 4,5	- 0,0	+ 2,2	- 1,7	+ 1,2	+ 2,9	+ 6,1	+ 7,7
Hessen	- 2,8	+ 4,6	- 0,6	- 1,1	+ 2,2	+ 7,7	+ 5,8	+ 2,6	+ 2,5	+ 4,7	+ 7,7	+ 6,8
Mecklenburg-Vorpommern	- 3,4	+ 7,5	- 2,0	- 1,5	+ 1,9	+ 3,8	+ 7,0	+ 1,9	+ 3,0	+ 5,5	+ 7,9	+ 7,5
Niedersachsen	- 2,1	+ 6,2	- 1,3	- 2,6	+ 1,8	+ 4,2	+ 4,1	+ 1,2	+ 2,2	+ 5,6	+ 6,8	+ 5,4
Nordrhein-Westfalen	- 1,7	+ 7,4	- 0,5	- 0,5	+ 2,6	+ 4,9	+ 4,7	+ 3,0	+ 3,4	+ 5,8	+ 7,0	+ 6,8
Rheinland-Pfalz	+ 1,0	+ 9,9	- 1,2	- 3,8	+ 3,5	+ 5,4	+ 2,7	- 0,2	+ 2,9	+ 5,7	+ 6,8	+ 2,9
Saarland	+ 1,0	+ 9,9	- 1,2	- 3,8	+ 3,5	+ 5,4	+ 2,7	- 0,2	+ 2,9	+ 5,7	+ 6,8	+ 2,9
Sachsen	- 1,2	+ 9,6	- 0,3	- 2,6	+ 1,5	+ 4,2	+ 3,0	+ 0,7	+ 4,0	+ 4,7	+ 10,3	+ 7,9
Sachsen-Anhalt	- 1,2	+ 9,6	- 0,3	- 2,6	+ 1,5	+ 4,2	+ 3,0	+ 0,7	+ 4,0	+ 4,7	+ 10,3	+ 7,9
Schleswig-Holstein	- 1,2	+ 9,6	- 0,3	- 2,6	+ 1,5	+ 4,2	+ 3,0	+ 0,7	+ 4,0	+ 4,7	+ 10,3	+ 7,9
Thüringen	- 1,2	+ 9,6	- 0,3	- 2,6	+ 1,5	+ 4,2	+ 3,0	+ 0,7	+ 4,0	+ 4,7	+ 10,3	+ 7,9
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	- 2,2	+ 7,2	- 1,0	- 1,6	+ 2,2	+ 5,6	+ 5,7	+ 1,9	+ 2,7	+ 6,0	+ 7,9	+ 6,5
Neue Bundesländer	- 2,2	+ 7,2	- 1,0	- 1,6	+ 2,2	+ 5,6	+ 5,7	+ 1,9	+ 2,7	+ 6,0	+ 7,9	+ 6,5
Gehaltssumme ¹⁾												
Deutschland	+ 4,9	+ 10,3	+ 3,8	+ 1,9	+ 3,9	+ 6,1	+ 6,9	+ 6,4	+ 5,3	+ 7,5	+ 7,9	+ 9,0
Baden-Württemberg	+ 6,6	+ 9,9	+ 3,8	+ 2,9	+ 4,3	+ 7,0	+ 9,4	+ 7,1	+ 5,7	+ 6,2	+ 8,9	+ 9,9
Bayern	+ 4,2	+ 5,9	+ 3,1	+ 1,1	+ 0,4	+ 6,0	+ 5,4	+ 5,6	+ 3,3	+ 5,6	+ 8,0	+ 7,5
Berlin (West)	+ 4,2	+ 5,9	+ 3,1	+ 1,1	+ 0,4	+ 6,0	+ 5,4	+ 5,6	+ 3,3	+ 5,6	+ 8,0	+ 7,5
Brandenburg	+ 4,2	+ 5,9	+ 3,1	+ 1,1	+ 0,4	+ 6,0	+ 5,4	+ 5,6	+ 3,3	+ 5,6	+ 8,0	+ 7,5
Bremen	+ 5,5	+ 9,1	+ 0,4	- 3,9	- 1,0	- 0,9	+ 5,6	+ 5,6	+ 6,1	+ 4,0	+ 15,1	+ 8,2
Hamburg	+ 5,0	+ 8,4	+ 3,2	+ 0,4	+ 1,8	+ 3,2	+ 3,8	+ 3,5	+ 3,5	+ 2,7	+ 5,0	+ 7,7
Hessen	+ 5,7	+ 8,1	+ 4,4	+ 1,3	+ 4,0	+ 7,7	+ 6,4	+ 5,1	+ 4,8	+ 6,2	+ 7,8	+ 7,1
Mecklenburg-Vorpommern	+ 4,7	+ 10,6	+ 2,9	+ 1,4	+ 1,6	+ 2,9	+ 5,4	+ 4,8	+ 3,7	+ 4,8	+ 7,6	+ 8,3
Niedersachsen	+ 5,5	+ 7,4	+ 2,9	+ 0,5	+ 2,3	+ 3,8	+ 4,7	+ 4,4	+ 3,9	+ 4,6	+ 6,6	+ 7,6
Nordrhein-Westfalen	+ 6,4	+ 7,7	+ 4,1	+ 2,5	+ 3,6	+ 5,5	+ 5,9	+ 5,0	+ 6,1	+ 6,4	+ 6,7	+ 7,6
Rheinland-Pfalz	+ 6,3	+ 8,9	+ 5,2	- 2,6	+ 3,4	+ 1,7	+ 2,9	+ 1,5	+ 2,0	+ 4,2	+ 7,1	+ 6,5
Saarland	+ 6,3	+ 8,9	+ 5,2	- 2,6	+ 3,4	+ 1,7	+ 2,9	+ 1,5	+ 2,0	+ 4,2	+ 7,1	+ 6,5
Sachsen	+ 7,8	+ 10,7	+ 3,9	+ 2,1	+ 2,2	+ 4,5	+ 5,8	+ 4,4	+ 5,6	+ 7,1	+ 9,4	+ 10,4
Sachsen-Anhalt	+ 7,8	+ 10,7	+ 3,9	+ 2,1	+ 2,2	+ 4,5	+ 5,8	+ 4,4	+ 5,6	+ 7,1	+ 9,4	+ 10,4
Schleswig-Holstein	+ 7,8	+ 10,7	+ 3,9	+ 2,1	+ 2,2	+ 4,5	+ 5,8	+ 4,4	+ 5,6	+ 7,1	+ 9,4	+ 10,4
Thüringen	+ 7,8	+ 10,7	+ 3,9	+ 2,1	+ 2,2	+ 4,5	+ 5,8	+ 4,4	+ 5,6	+ 7,1	+ 9,4	+ 10,4
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	+ 5,6	+ 8,8	+ 3,5	+ 1,4	+ 3,1	+ 5,2	+ 6,3	+ 5,4	+ 4,7	+ 5,8	+ 7,7	+ 8,4
Neue Bundesländer	+ 5,6	+ 8,8	+ 3,5	+ 1,4	+ 3,1	+ 5,2	+ 6,3	+ 5,4	+ 4,7	+ 5,8	+ 7,7	+ 8,4
Umsatz ²⁾												
Deutschland	- 0,6	+ 9,5	+ 2,7	+ 2,6	+ 5,5	+ 9,1	+ 4,1	+ 1,0	+ 4,2	+ 9,1	+ 7,1	+ 5,4
Baden-Württemberg	+ 0,6	+ 7,7	+ 4,0	+ 4,2	+ 6,9	+ 9,2	- 0,5	+ 3,1	+ 4,0	+ 10,3	+ 8,1	+ 7,8
Bayern	- 3,9	+ 7,9	+ 6,2	+ 12,4	+ 12,1	+ 5,9	- 1,0	- 2,1	+ 6,1	+ 6,4	+ 8,7	+ 11,8
Berlin (West)	- 3,9	+ 7,9	+ 6,2	+ 12,4	+ 12,1	+ 5,9	- 1,0	- 2,1	+ 6,1	+ 6,4	+ 8,7	+ 11,8
Brandenburg	- 3,9	+ 7,9	+ 6,2	+ 12,4	+ 12,1	+ 5,9	- 1,0	- 2,1	+ 6,1	+ 6,4	+ 8,7	+ 11,8
Bremen	- 2,6	+ 12,4	+ 2,7	+ 3,0	+ 1,7	+ 10,5	- 1,1	+ 2,2	+ 2,4	+ 8,6	+ 17,0	+ 6,0
Hamburg	- 2,1	+ 15,6	+ 5,3	- 3,0	+ 3,7	+ 8,5	- 23,0	- 1,9	- 3,7	+ 19,7	+ 13,4	+ 14,1
Hessen	- 1,4	+ 7,0	+ 3,3	+ 2,8	+ 5,1	+ 7,1	- 0,4	+ 3,2	+ 13,3	+ 6,8	+ 3,5	+ 4,5
Mecklenburg-Vorpommern	- 0,6	+ 8,1	+ 1,9	+ 1,7	+ 7,6	+ 6,5	- 1,1	+ 0,4	+ 6,2	+ 10,2	+ 8,8	+ 10,4
Niedersachsen	- 5,1	+ 6,3	+ 0,2	+ 1,8	+ 7,7	+ 5,1	- 2,6	- 1,2	+ 6,8	+ 7,8	+ 5,2	+ 4,9
Nordrhein-Westfalen	- 1,8	+ 9,5	+ 1,7	+ 2,1	+ 4,2	+ 3,3	- 1,4	+ 1,9	+ 7,1	+ 9,6	+ 5,4	+ 6,5
Rheinland-Pfalz	+ 1,7	+ 9,2	+ 3,5	- 7,8	+ 8,0	+ 8,9	+ 0,4	- 0,9	+ 8,0	+ 5,8	+ 0,2	+ 5,7
Saarland	+ 1,7	+ 9,2	+ 3,5	- 7,8	+ 8,0	+ 8,9	+ 0,4	- 0,9	+ 8,0	+ 5,8	+ 0,2	+ 5,7
Sachsen	+ 1,0	+ 9,0	+ 0,4	+ 1,7	+ 6,0	+ 0,9	+ 0,3	- 1,9	+ 6,7	+ 6,9	+ 11,2	+ 9,3
Sachsen-Anhalt	+ 1,0	+ 9,0	+ 0,4	+ 1,7	+ 6,0	+ 0,9	+ 0,3	- 1,9	+ 6,7	+ 6,9	+ 11,2	+ 9,3
Schleswig-Holstein	+ 1,0	+ 9,0	+ 0,4	+ 1,7	+ 6,0	+ 0,9	+ 0,3	- 1,9	+ 6,7	+ 6,9	+ 11,2	+ 9,3
Thüringen	+ 1,0	+ 9,0	+ 0,4	+ 1,7	+ 6,0	+ 0,9	+ 0,3	- 1,9	+ 6,7	+ 6,9	+ 11,2	+ 9,3
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	- 2,2	+ 8,2	+ 2,3	+ 2,2	+ 6,5	+ 6,9	- 1,8	+ 0,6	+ 5,7	+ 9,1	+ 7,0	+ 6,9
Neue Bundesländer	- 2,2	+ 8,2	+ 2,3	+ 2,2	+ 6,5	+ 6,9	- 1,8	+ 0,6	+ 5,7	+ 9,1	+ 7,0	+ 6,9

*) 1975 Ergebnisse des Monatlichen Industrieberichts. Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr. Systematisches Verzeichnis zum Monatlichen Industriebericht (IB). - Ab 1980 Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Die Ergebnisse des Industrieberichts sind mit den Ergebnissen des Monatsberichts wegen der neuen Abgrenzung nicht voll vergleichbar.

1) Ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung.
2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

6 Produzierendes Gewerbe

6.7 Betriebe und Beschäftigte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe Ende September 1990
nach Beschäftigtengrößenklassen *)

Land	ins- gesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 und mehr
Betriebe Anzahl								
Baden-Württemberg	9 843	1 019	3 807	2 162	1 350	1 014	280	211
Bayern	9 903	1 713	3 616	1 973	1 225	866	308	202
Berlin (West)	1 129	58	516	236	161	103	28	27
Bremen	361	44	129	82	40	35	18	13
Hamburg	774	96	320	154	73	81	28	22
Hessen	3 839	441	1 511	791	500	362	131	103
Niedersachsen	4 267	570	1 581	899	579	415	139	84
Nordrhein-Westfalen	11 720	918	4 306	2 795	1 722	1 266	410	303
Rheinland-Pfalz	2 622	274	1 103	572	317	244	71	41
Saarland	607	58	246	114	78	50	28	33
Schleswig-Holstein	1 612	265	642	320	200	122	44	19
Früheres Bundesgebiet ...	46 677	5 456	17 777	10 098	6 245	4 558	1 485	1 058
Beschäftigte 1 000								
Baden-Württemberg	1 536	11	125	150	189	309	193	557
Bayern	1 463	14	118	137	172	267	213	543
Berlin (West)	176	1	17	17	22	32	20	68
Bremen	84	0	4	6	5	11	13	44
Hamburg	136	1	10	11	10	25	19	60
Hessen	665	4	50	55	69	111	92	284
Niedersachsen	687	6	52	63	81	126	92	267
Nordrhein-Westfalen	2 046	9	146	196	242	387	281	786
Rheinland-Pfalz	391	3	36	40	44	74	47	147
Saarland	141	1	8	8	11	15	19	78
Schleswig-Holstein	181	3	21	22	28	37	29	40
Früheres Bundesgebiet ...	7 504	53	587	704	873	1 394	1 018	2 874
Prozent								
Baden-Württemberg	20,5	21,3	21,3	21,4	21,6	22,2	19,0	19,4
Bayern	19,5	26,5	20,1	19,4	19,7	19,2	20,9	18,9
Berlin (West)	2,3	1,4	2,9	2,4	2,5	2,3	1,9	2,4
Bremen	1,1	0,8	0,7	0,8	0,6	0,8	1,3	1,5
Hamburg	1,8	1,8	1,8	1,5	1,2	1,8	1,9	2,1
Hessen	8,9	8,1	8,5	7,8	7,9	8,0	9,1	9,9
Niedersachsen	9,1	11,0	8,9	8,9	9,3	9,1	9,1	9,3
Nordrhein-Westfalen	27,3	17,0	24,8	27,9	27,7	27,8	27,6	27,3
Rheinland-Pfalz	5,2	6,0	6,1	5,6	5,0	5,3	4,7	5,1
Saarland	1,9	1,0	1,4	1,1	1,3	1,1	1,9	2,7
Schleswig-Holstein	2,4	5,2	3,5	3,2	3,2	2,7	2,9	1,4
Früheres Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100
Prozent								
Baden-Württemberg	100	0,7	8,1	9,8	12,3	20,1	12,6	36,3
Bayern	100	1,0	8,0	9,3	11,7	18,3	14,5	37,1
Berlin (West)	100	0,4	9,6	9,5	12,6	18,1	11,3	38,5
Bremen	100	0,5	5,1	7,0	6,4	13,1	15,2	52,7
Hamburg	100	0,7	7,6	7,9	7,6	18,2	14,1	43,9
Hessen	100	0,7	7,5	8,3	10,4	16,7	13,9	42,6
Niedersachsen	100	0,9	7,6	9,1	11,8	18,4	13,4	38,8
Nordrhein-Westfalen	100	0,4	7,1	9,6	11,8	18,9	13,7	38,4
Rheinland-Pfalz	100	0,8	9,2	10,2	11,2	18,9	12,1	37,6
Saarland	100	0,4	5,8	5,7	8,1	10,7	13,4	55,8
Schleswig-Holstein	100	1,5	11,4	12,3	15,6	20,5	16,3	22,4
Früheres Bundesgebiet ...	100	0,7	7,8	9,4	11,6	18,6	13,6	38,3

*) Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr, einschl. Handwerk. - Ohne Baugewerbe sowie ohne Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung. - Systematik der Wirtschafts-

zweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Siehe auch Einführung zu der Fachserie 4, Reihe 4.1.2 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen.

6 Produzierendes Gewerbe
6.8 Unternehmen, Beschäftigte und wirtschaftlicher Umsatz im Bauhauptgewerbe
nach Beschäftigtengrößenklassen*)

Land	Insgesamt					Davon Unternehmen			
						mit ... bis ... Beschäftigten			500 und mehr
	1985	1986	1987	1988	1989	20 - 99	100 - 499		
1990									
Unternehmen									
Anzahl									
Baden-Württemberg	1 545	1 513	1 500	1 462	1 427	1 484	1 269	196	19
Bayern	2 505	2 480	2 436	2 402	2 387	2 430	2 136	267	27
Berlin (West)	293	304	293	297	296	301	254	47	-
Bremen	88	75	77	77	78	76	63	.	.
Hamburg	172	165	155	147	154	152	128	21	3
Hessen	804	770	759	778	800	841	721	112	8
Niedersachsen	1 156	1 117	1 077	1 065	1 102	1 184	1 043	132	9
Nordrhein-Westfalen	2 083	2 017	1 885	1 814	1 926	2 063	1 803	239	21
Rheinland-Pfalz	665	635	624	595	578	597	533	59	5
Saarland	193	164	157	147	157	154	134	.	.
Schleswig-Holstein	455	439	435	421	409	447	397	47	3
Früheres Bundesgebiet ...	9 959	9 679	9 398	9 205	9 314	9 729	8 481	1 150	98
Beschäftigte ¹⁾									
1 000									
Baden-Württemberg	118	114	113	111	109	115	52	35	28
Bayern	181	178	176	174	171	175	84	49	42
Berlin (West)	20	20	20	19	19	20	11	9	-
Bremen	9	9	9	9	9	9	3	.	.
Hamburg	13	13	12	11	11	12	6	4	2
Hessen	72	70	66	65	64	66	30	19	17
Niedersachsen	67	66	63	63	64	75	41	.	.
Nordrhein-Westfalen	172	166	159	153	158	166	73	42	51
Rheinland-Pfalz	43	41	40	38	38	39	22	.	.
Saarland	11	10	10	10	10	10	6	.	.
Schleswig-Holstein	26	25	25	24	23	25	15	7	2
Früheres Bundesgebiet ...	731	712	692	677	676	712	342	207	163
Wirtschaftlicher Umsatz ²⁾									
Insgesamt									
Mill. DM									
Baden-Württemberg	13 093	14 144	14 564	15 488	16 256	18 348	7 130	5 793	5 426
Bayern	18 489	20 492	21 031	22 052	23 968	26 526	10 432	7 578	8 516
Berlin (West)	2 043	2 194	2 162	2 335	2 516	2 686	1 417	1 269	-
Bremen	961	980	1 094	1 102	1 229	1 370	517	.	.
Hamburg	1 720	1 860	1 563	1 730	1 855	2 197	936	725	536
Hessen	8 474	8 945	8 800	9 271	9 948	11 296	4 033	.	.
Niedersachsen	6 939	7 246	7 112	7 692	8 703	10 934	5 383	3 922	1 629
Nordrhein-Westfalen	20 492	21 221	20 336	21 128	23 610	26 497	10 144	6 917	9 437
Rheinland-Pfalz	4 582	4 721	4 845	5 045	5 471	5 876	2 952	.	.
Saarland	1 087	1 105	1 152	1 220	1 332	1 351	692	.	.
Schleswig-Holstein	2 713	2 866	2 816	2 925	3 058	3 550	1 934	1 232	383
Früheres Bundesgebiet ...	80 594	85 774	85 474	89 988	97 945	110 629	45 569	32 982	32 077
je Beschäftigten									
1 000 DM									
Baden-Württemberg	111	124	129	139	149	160	138	165	194
Bayern	102	115	119	127	141	152	124	155	202
Berlin (West)	105	110	110	123	131	136	134	138	-
Bremen	105	113	126	127	140	154	165	.	.
Hamburg	128	143	133	154	162	188	169	187	236
Hessen	118	128	134	143	156	171	133	.	.
Niedersachsen	104	110	112	122	135	145	133	.	.
Nordrhein-Westfalen	119	128	128	138	150	160	139	165	186
Rheinland-Pfalz	107	116	122	131	143	149	135	.	.
Saarland	97	111	118	128	133	133	122	.	.
Schleswig-Holstein	103	113	114	123	135	144	126	166	196
Früheres Bundesgebiet ...	110	121	123	133	145	155	133	160	197

*) Ergebnisse der jährlichen Unternehmens- und Investitions-
erhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 Be-
schäftigten und mehr, nach der Systematik der Wirtschafts-
zweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produ-
zierenden Gewerbe (SYPRO).

1) Stand: Ende September.

2) Wirtschaftlicher Umsatz: Jahresbauleistung und sonstige
Umsätze (ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

6 Produzierendes
6.9 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden,
6.9.1 Grundzahlen

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1978	1979	1980
Beschäftigte										
1	Baden-Württemberg	137	179	199	255	231	193	188	195	201
2	Bayern	155	198	231	293	293	233	246	257	263
3	Berlin (West)	59	48	46	45	49	35	32	34	35
4	Bremen	20	19	21	24	22	16	15	15	16
5	Hamburg	35	39	48	49	47	32	31	31	31
6	Hessen	77	106	115	152	139	108	104	107	107
7	Niedersachsen	113	152	178	199	180	146	150	155	157
8	Nordrhein-Westfalen	280	392	397	428	394	308	278	293	297
9	Rheinland-Pfalz	56	76	79	99	89	71	71	74	75
10	Saarland .....	.	.	31	30	22	18	20	22	22
11	Schleswig-Holstein	40	48	61	68	63	51	55	57	58
12	Früheres Bundesgebiet ...	972 ^{a)}	1 257 ^{a)}	1 406	1 643	1 529	1 211	1 190	1 240	1 263
Tätige Inhaber, kaufmännische und										
13	Baden-Württemberg	21	22	24	31	32	32	32	34	35
14	Bayern	20	22	24	32	36	37	40	41	43
15	Berlin (West)	7	5	5	5	6	5	5	6	6
16	Bremen	2	2	2	3	3	3	3	3	3
17	Hamburg	4	4	5	6	7	6	6	6	6
18	Hessen	11	12	13	19	20	19	19	20	20
19	Niedersachsen	15	15	17	22	23	23	24	25	26
20	Nordrhein-Westfalen	33	39	45	57	60	57	54	56	55
21	Rheinland-Pfalz	8	9	9	12	12	12	12	12	13
22	Saarland .....	.	.	3	4	3	3	3	3	4
23	Schleswig-Holstein	5	5	6	7	7	8	9	9	9
24	Früheres Bundesgebiet ...	126 ^{a)}	134 ^{a)}	152	195	209	205	208	214	218
Facharbeiter (einschl. Poliere und Meister), gewerblich										
25	Baden-Württemberg	71	88	101	130	126	114	108	111	113
26	Bayern	82	108	123	159	171	147	153	156	159
27	Berlin (West)	22	28	26	26	30	21	21	21	21
28	Bremen	11	10	12	14	14	10	9	10	10
29	Hamburg	21	22	29	31	30	21	19	19	19
30	Hessen	42	55	64	86	80	62	61	63	63
31	Niedersachsen	66	85	103	113	109	95	92	92	94
32	Nordrhein-Westfalen	150	206	218	236	221	192	169	170	173
33	Rheinland-Pfalz	30	37	43	54	51	43	43	44	45
34	Saarland .....	.	.	16	16	12	10	12	13	13
35	Schleswig-Holstein	22	25	34	39	38	32	36	37	37
36	Früheres Bundesgebiet ...	516 ^{a)}	654 ^{a)}	769	903	882	747	721	735	748
Fachwerker										
37	Baden-Württemberg	45	70	75	95	74	47	48	51	54
38	Bayern	54	73	84	102	86	49	53	60	61
39	Berlin (West)	31	20	15	14	13	8	6	8	8
40	Bremen	7	7	7	8	5	3	3	3	3
41	Hamburg	10	13	15	12	9	3	3	6	7
42	Hessen	24	39	38	48	39	27	23	24	25
43	Niedersachsen	32	52	58	65	48	28	35	38	36
44	Nordrhein-Westfalen	96	147	134	135	114	59	56	67	68
45	Rheinland-Pfalz	18	31	28	33	27	17	16	17	18
46	Saarland .....	.	.	12	11	7	4	5	6	6
47	Schleswig-Holstein	12	18	21	22	17	11	11	11	11
48	Früheres Bundesgebiet ...	330 ^{a)}	469 ^{a)}	485	545	438	258	261	292	297

*) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für das Bauhauptgewerbe). - Bis 1976 nach der erweiterten Systematik der Wirtschaftszweige (1961), ab 1977 nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Die Ergeb-

nisse ab 1977 sind mit den Ergebnissen bis 1976 wegen der neuen Abgrenzung nicht voll vergleichbar. - Ab 1988 sind die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung von 1987 berücksichtigt.

Gewerbe
Lohn-, Gehaltsumme und Umsatz im Bauhauptgewerbe *)
in 1 000

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	Lfd. Nr.
insgesamt											
198	195	195	193	180	175	171	171	167	171	176	1
257	240	237	239	223	221	221	222	226	234	240	2
34	33	33	34	33	33	33	34	34	36	39	3
15	13	12	12	11	10	10	10	10	11	11	4
30	27	26	25	23	23	22	21	21	21	22	5
104	97	95	95	91	89	87	88	88	90	92	6
150	134	128	123	110	107	104	102	104	112	118	7
289	274	257	251	234	227	222	231	231	239	242	8
74	70	69	68	63	62	60	61	60	61	61	9
21	20	19	19	17	16	16	16	17	17	17	10
54	49	49	47	41	40	40	40	40	42	43	11
1 226	1 152	1 122	1 106	1 026	1 003	985	996	999	1 034	1 061	12
technische Angestellte und Auszubildende											
35	35	35	34	34	33	32	33	33	34	35	13
43	42	42	42	41	41	42	43	44	46	48	14
6	6	6	6	6	6	6	7	7	7	8	15
3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	16
6	6	6	6	5	5	5	5	5	5	5	17
20	20	19	19	19	18	18	18	19	19	19	18
26	24	23	23	21	20	20	20	20	21	22	19
57	58	52	50	47	46	46	49	49	51	51	20
13	12	12	12	12	11	11	12	12	12	12	21
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	22
9	9	9	9	8	8	8	8	8	9	9	23
220	218	209	206	199	194	192	200	202	209	216	24
Auszubildende, Umschüler und Praktikanten											
112	112	114	114	108	105	102	101	98	100	102	25
156	154	155	157	146	145	145	145	147	151	153	26
21	20	20	21	20	20	19	18	18	19	21	27
10	8	8	8	7	7	7	7	7	7	7	28
19	18	17	16	14	15	14	13	13	14	14	29
63	60	60	59	57	56	55	55	55	56	57	30
91	83	83	80	71	69	67	66	67	72	75	31
173	164	158	156	147	148	143	147	147	152	153	32
45	43	41	40	37	35	34	34	34	34	34	33
12	12	11	11	10	9	9	9	10	10	10	34
35	32	33	31	27	26	26	25	25	27	27	35
736	706	699	694	645	634	620	622	622	642	654	36
und Werker ¹⁾											
51	48	47	44	38	37	37	37	36	37	39	37
58	44	41	40	35	34	34	34	35	37	39	38
7	7	7	8	7	7	8	9	9	9	10	39
3	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	40
5	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	41
21	18	16	16	15	15	15	15	15	15	15	42
32	26	22	20	18	18	17	16	17	19	20	43
59	51	47	45	40	34	33	35	35	37	38	44
17	15	16	16	15	15	15	15	14	15	16	45
6	5	5	4	4	4	4	4	4	4	4	46
10	8	8	7	6	6	6	6	6	7	7	47
270	228	213	205	182	175	172	174	175	183	191	48

1) Bis 1971 Helfer (angelernte) und Hilfsarbeiter (ungelernte). a) Ohne das Saarland.

6 Produzierendes
6.9 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden,
6.9.1 Grund

Lfd. Nr.	Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1978	1979	1980
Geleistete in										
1	Baden-Württemberg	260	366	376	449	404	291	270	280	284
2	Bayern	307	402	427	485	472	341	341	357	357
3	Berlin (West)	108	96	81	73	73	50	42	49	44
4	Bremen	44	42	40	42	36	24	21	21	21
5	Hamburg	70	80	88	82	75	49	43	42	42
6	Hessen	147	214	206	250	222	159	143	142	143
7	Niedersachsen	219	317	328	334	284	221	216	214	214
8	Nordrhein-Westfalen	580	822	744	752	671	470	396	401	416
9	Rheinland-Pfalz	102	156	147	168	155	117	109	116	113
10	Saarland .....	.	.	56	50	37	28	29	30	31
11	Schleswig-Holstein	82	100	112	114	99	79	78	78	79
12	Früheres Bundesgebiet ...	1 919 ^{a)}	2 594 ^{a)}	2 604	2 800	2 528	1 829	1 687	1 724	1 745
Lohn Mill.										
13	Baden-Württemberg	307	653	1 051	2 197	2 868	3 609	3 933	4 404	4 883
14	Bayern	374	708	1 164	2 370	3 523	4 117	4 992	5 772	6 375
15	Berlin (West)	154	194	270	452	728	826	822	884	979
16	Bremen	57	85	128	230	303	332	341	371	419
17	Hamburg	110	190	338	556	754	778	835	897	980
18	Hessen	192	393	584	1 242	1 675	2 005	2 154	2 249	2 524
19	Niedersachsen	262	548	925	1 648	2 157	2 804	3 139	3 536	3 758
20	Nordrhein-Westfalen	775	1 678	2 259	3 886	5 417	6 301	6 085	6 687	7 500
21	Rheinland-Pfalz	118	272	401	830	1 076	1 377	1 500	1 716	1 845
22	Saarland .....	.	.	176	256	276	350	447	476	569
23	Schleswig-Holstein	102	186	330	600	793	1 008	1 200	1 304	1 436
24	Früheres Bundesgebiet ...	2 451 ^{a)}	4 907 ^{a)}	7 625	14 267	19 569	23 507	25 448	28 296	31 269
Gehalt Mill.										
25	Baden-Württemberg	20	42	84	209	334	579	725	819	947
26	Bayern	28	52	100	247	453	716	929	1 041	1 168
27	Berlin (West)	17	20	30	55	101	148	182	193	212
28	Bremen	4	6	12	27	45	67	75	81	92
29	Hamburg	10	17	37	71	124	182	199	219	239
30	Hessen	17	31	60	153	252	421	500	551	616
31	Niedersachsen	18	35	69	162	252	420	526	585	642
32	Nordrhein-Westfalen	61	142	246	506	791	1 198	1 321	1 496	1 637
33	Rheinland-Pfalz	7	19	31	77	118	187	243	272	292
34	Saarland .....	.	.	21	33	40	58	86	96	107
35	Schleswig-Holstein	6	11	22	49	84	145	185	205	219
36	Früheres Bundesgebiet ...	190 ^{a)}	375 ^{a)}	711	1 589	2 593	4 121	4 970	5 557	6 173
Um Mill.										
37	Baden-Württemberg	897	2 130	3 664	7 069	8 582	11 420	13 052	15 615	18 762
38	Bayern	1 005	1 970	3 979	7 221	9 256	12 698	14 762	17 538	21 664
39	Berlin (West)	310	521	836	1 301	1 786	2 307	2 144	2 622	3 057
40	Bremen	139	244	401	652	772	1 302	1 115	1 427	1 776
41	Hamburg	296	533	994	1 514	2 085	2 237	2 567	2 882	3 539
42	Hessen	523	1 339	2 101	4 336	5 320	6 430	6 723	7 975	9 355
43	Niedersachsen	715	1 586	2 839	5 000	6 012	8 191	9 763	10 782	13 573
44	Nordrhein-Westfalen	1 978	4 916	7 294	12 116	15 372	18 976	18 400	22 361	26 951
45	Rheinland-Pfalz	337	906	1 355	2 614	3 072	4 340	4 612	5 193	6 622
46	Saarland .....	.	.	500	781	853	1 126	1 373	1 702	2 176
47	Schleswig-Holstein	292	550	1 055	1 772	2 121	3 221	3 471	3 983	5 010
48	Früheres Bundesgebiet ...	6 492 ^{a)}	14 694 ^{a)}	25 018	44 376	55 229	72 248	77 984	92 080	112 484

*) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für das Bauhauptgewerbe). - Bis 1976 nach der erweiterten Systematik der Wirtschaftszweige (1961), ab 1977 nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). - Die Ergebnisse ab 1977 sind mit den Ergebnissen bis 1976 wegen der neuen Abgrenzung nicht voll vergleichbar. - Ab 1988 sind die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung von 1987 berücksichtigt.

1) Ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Ab 1965 einschl. der vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrag der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gemäß den Vermögensbildungsgesetzen, ab 1970 auch einschl. der Arbeitgeberzulagen gemäß den Vermögensbildungstarifverträgen.

Gewerbe
Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bauhauptgewerbe *)
zahlen

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	Lfd. Nr.
Arbeitsstunden Mill.											
267	260	260	255	220	224	216	221	221	222	222	1
333	319	313	316	279	285	280	284	295	300	299	2
42	42	42	44	39	40	39	41	42	44	47	3
19	17	16	15	13	13	13	13	13	14	14	4
38	35	33	31	27	28	26	25	26	26	27	5
131	124	120	122	111	111	106	111	113	114	111	6
197	177	168	161	135	137	130	135	140	150	151	7
384	358	339	336	291	286	274	301	304	313	302	8
105	99	97	96	83	85	84	84	85	85	80	9
27	26	25	24	21	20	20	21	22	22	22	10
70	64	66	62	51	51	50	52	53	55	56	11
1 614	1 523	1 480	1 461	1 269	1 279	1 237	1 290	1 313	1 347	1 331	12
summe 1)2) DM											
4 982	5 198	5 323	5 403	4 721	4 817	4 778	4 995	5 190	5 638	6 175	13
6 398	6 413	6 540	6 819	6 065	6 247	6 232	6 541	7 053	7 701	8 305	14
1 011	1 081	1 096	1 171	1 011	1 006	1 005	1 089	1 113	1 227	1 383	15
410	368	336	337	288	273	286	304	321	366	392	16
941	876	843	816	687	706	640	648	689	768	856	17
2 471	2 450	2 489	2 564	2 352	2 437	2 374	2 541	2 663	2 897	3 094	18
3 648	3 456	3 302	3 268	2 768	2 866	2 823	2 967	3 181	3 709	4 149	19
7 441	7 290	7 134	7 270	6 486	6 338	6 229	6 962	7 242	8 081	8 632	20
1 824	1 806	1 871	1 873	1 650	1 757	1 723	1 842	1 933	2 081	2 180	21
529	520	519	512	450	445	444	476	518	570	594	22
1 358	1 284	1 345	1 301	1 035	1 045	1 045	1 111	1 166	1 330	1 473	23
31 011	30 742	30 798	31 334	27 513	27 936	27 577	29 466	31 069	34 370	37 234	24
summe 1) DM											
1 027	1 071	1 091	1 129	1 110	1 098	1 111	1 182	1 238	1 374	1 535	25
1 263	1 277	1 331	1 371	1 359	1 393	1 450	1 525	1 611	1 793	1 976	26
223	232	246	264	266	266	279	310	322	359	401	27
99	100	97	94	91	90	89	92	97	110	122	28
253	251	251	259	232	229	221	225	232	261	289	29
653	657	677	720	705	714	700	735	767	850	940	30
680	646	645	651	623	627	633	652	688	791	904	31
1 732	1 754	1 729	1 683	1 636	1 721	1 757	1 911	1 982	2 184	2 367	32
308	332	349	352	345	359	371	398	423	466	517	33
110	112	119	119	113	106	109	116	126	140	148	34
227	226	230	237	220	214	218	225	231	261	293	35
6 575	6 658	6 767	6 879	6 701	6 816	6 937	7 372	7 717	8 589	9 493	36
satz 3) DM											
19 116	18 328	18 188	18 728	17 056	18 139	18 804	20 077	20 732	23 046	25 940	37
21 952	20 858	21 712	22 925	21 633	22 888	23 770	25 132	27 872	30 829	34 490	38
3 463	3 843	4 155	4 026	3 737	3 844	4 017	4 486	4 799	5 397	6 202	39
1 626	1 265	1 368	1 327	1 188	1 189	1 275	1 332	1 474	1 678	1 851	40
3 624	3 221	3 064	3 027	2 606	2 992	2 933	2 953	3 469	3 838	4 221	41
8 924	8 967	8 807	9 566	9 211	9 448	9 314	10 241	10 816	11 950	13 011	42
12 796	11 597	11 926	11 708	10 865	11 066	10 751	11 790	12 809	15 011	17 797	43
26 364	24 221	24 462	24 920	22 306	22 826	23 044	26 557	28 565	32 377	34 555	44
6 230	6 050	6 286	6 561	5 995	6 129	6 384	6 970	7 305	7 933	8 576	45
2 047	2 013	1 908	1 791	1 549	1 565	1 674	1 823	2 001	2 061	2 283	46
4 787	4 303	4 514	4 369	3 830	4 440	4 127	4 362	4 689	5 546	6 005	47
10 929	104 665	106 390	108 950	99 976	104 526	106 094	115 723	124 531	139 665	154 931	48

2) Bis einschl. 1985 einschl. der Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ebenso Winterbau-Umlage) sowie einschl. der Entgelte für angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister.

3) Ab 1970 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.
a) Ohne das Saarland.

6 Produzierendes Gewerbe

6.9 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bauhauptgewerbe*)

6.9.2 Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Land	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Beschäftigte insgesamt										
Baden-Württemberg	+ 3,2	+ 0,1	- 1,2	- 6,9	- 2,4	- 2,4	- 0,2	- 1,9	+ 1,9	+ 3,3
Bayern	+ 2,5	- 1,3	+ 0,8	- 6,7	- 0,8	- 0,1	+ 0,7	+ 1,8	+ 3,6	+ 2,4
Berlin (West)	+ 2,4	- 1,7	+ 3,3	- 4,8	- 0,8	- 0,0	+ 3,0	+ 2,4	+ 4,2	+ 8,1
Bremen	+ 3,2	- 6,7	- 4,0	- 7,4	- 4,6	- 0,6	+ 0,4	- 0,5	+ 4,7	+ 2,6
Hamburg	+ 0,9	- 3,8	- 3,7	- 10,5	- 0,4	- 5,3	- 4,2	+ 0,8	+ 2,8	+ 3,6
Hessen	+ 0,3	- 2,5	- 0,6	- 3,7	- 1,9	- 2,2	+ 1,2	- 0,4	+ 2,1	+ 1,9
Niedersachsen	+ 0,8	- 4,1	- 4,3	- 10,2	- 2,8	- 2,8	- 1,6	+ 1,5	+ 7,6	+ 5,2
Nordrhein-Westfalen	+ 1,4	- 5,9	- 2,4	- 6,9	- 2,8	- 2,4	+ 4,1	+ 0,0	+ 3,2	+ 1,3
Rheinland-Pfalz	+ 2,1	- 2,5	- 0,9	- 6,8	- 2,4	- 2,9	+ 2,1	- 1,7	+ 1,5	- 0,0
Saarland	+ 3,1	- 3,5	- 2,2	- 8,5	- 7,7	- 0,3	+ 2,3	+ 3,8	+ 4,5	- 0,0
Schleswig-Holstein	+ 0,8	+ 0,4	- 3,9	- 12,5	- 3,5	- 0,6	+ 0,1	+ 0,1	+ 5,1	+ 4,1
Früheres Bundesgebiet ...	+ 1,8	- 2,7	- 1,4	- 7,2	- 2,2	- 1,8	+ 1,2	+ 0,3	+ 3,5	+ 2,7
Tätige Inhaber, kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende										
Baden-Württemberg	+ 3,4	- 1,1	- 0,6	- 2,4	- 2,5	- 2,1	+ 3,7	+ 0,0	+ 2,4	+ 3,9
Bayern	+ 3,5	- 1,0	+ 1,0	- 2,0	- 0,5	+ 1,4	+ 3,1	+ 2,2	+ 4,1	+ 4,4
Berlin (West)	+ 3,5	+ 1,9	+ 3,5	- 1,6	- 0,1	+ 1,7	+ 10,5	+ 7,7	+ 3,6	+ 6,5
Bremen	+ 5,8	- 3,4	- 3,8	- 6,3	- 6,1	- 2,1	+ 0,9	+ 0,6	+ 4,7	+ 5,8
Hamburg	+ 2,8	- 1,5	- 1,6	- 6,0	- 4,2	- 3,4	- 2,9	- 0,1	+ 2,8	+ 2,8
Hessen	+ 0,8	- 2,1	- 0,6	- 0,5	- 2,7	- 3,9	+ 3,2	+ 1,3	+ 2,2	+ 2,7
Niedersachsen	+ 2,8	- 3,1	- 2,4	- 6,0	- 4,8	- 1,9	- 1,0	- 0,4	+ 5,0	+ 7,3
Nordrhein-Westfalen	- 0,2	- 10,6	- 4,8	- 5,1	- 1,9	- 0,8	+ 7,3	- 0,0	+ 2,5	+ 1,6
Rheinland-Pfalz	+ 2,8	- 1,2	- 0,8	- 4,9	- 2,4	- 1,0	+ 6,5	+ 0,8	+ 1,7	- 0,9
Saarland	+ 6,4	+ 0,5	+ 0,0	- 6,3	- 7,0	+ 0,7	+ 4,3	+ 6,2	+ 4,7	+ 1,9
Schleswig-Holstein	+ 1,8	+ 0,4	+ 1,1	- 5,4	- 3,8	+ 1,0	+ 3,2	+ 0,8	+ 4,0	+ 4,8
Früheres Bundesgebiet ...	+ 2,1	- 3,8	- 1,4	- 3,7	- 2,3	- 0,9	+ 4,0	+ 1,0	+ 3,2	+ 3,5
Facharbeiter (einschl. Poliere und Meister), gewerblich Auszubildende, Umschüler und Praktikanten										
Baden-Württemberg	+ 2,2	+ 2,0	+ 0,6	- 5,7	- 2,3	- 2,9	- 1,8	- 2,3	+ 1,8	+ 1,8
Bayern	+ 2,3	+ 0,2	+ 1,4	- 6,6	- 0,7	- 0,1	- 0,0	+ 1,4	+ 2,9	+ 1,3
Berlin (West)	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,9	- 5,4	- 0,7	- 5,1	- 1,0	- 0,4	+ 4,9	+ 10,4
Bremen	+ 6,3	- 5,4	- 2,1	- 7,0	- 3,9	+ 2,6	+ 0,9	- 0,9	+ 4,4	+ 1,0
Hamburg	- 1,1	- 3,5	- 3,0	- 12,1	+ 1,4	- 6,4	- 4,7	+ 1,7	+ 2,8	+ 4,5
Hessen	+ 0,1	- 1,1	- 0,1	- 4,1	- 1,8	- 2,3	+ 1,0	- 0,6	+ 1,8	+ 1,7
Niedersachsen	+ 2,6	+ 0,0	- 3,8	- 11,8	- 2,7	- 2,4	- 1,5	+ 1,5	+ 7,5	+ 3,9
Nordrhein-Westfalen	+ 1,9	- 3,8	- 1,2	- 5,7	+ 0,1	- 2,9	+ 2,8	- 0,3	+ 3,3	+ 0,9
Rheinland-Pfalz	+ 1,3	- 4,5	- 1,8	- 7,1	- 5,2	- 4,1	+ 1,4	- 1,1	+ 0,7	- 1,6
Saarland	+ 1,0	- 2,8	- 1,8	- 8,4	- 7,9	- 1,6	+ 2,1	+ 4,1	+ 3,6	+ 0,1
Schleswig-Holstein	+ 0,6	+ 1,6	- 5,0	- 14,1	- 4,2	- 0,5	- 0,5	- 0,3	+ 4,9	+ 3,2
Früheres Bundesgebiet ...	+ 1,8	- 1,0	- 0,7	- 7,1	- 1,6	- 2,2	+ 0,2	- 0,0	+ 3,3	+ 1,9
Fachwerker und Werker										
Baden-Württemberg	+ 5,3	- 3,2	- 5,7	- 13,6	- 2,9	- 1,2	+ 0,8	- 2,4	+ 1,7	+ 6,8
Bayern	+ 2,2	- 7,2	- 1,9	- 11,9	- 1,8	- 1,8	+ 0,9	+ 2,8	+ 5,6	+ 4,7
Berlin (West)	+ 4,8	+ 3,1	+ 7,1	- 5,7	- 1,9	+ 12,4	+ 6,7	+ 4,4	+ 3,3	+ 4,3
Bremen	- 7,9	- 15,3	- 11,9	- 10,7	- 5,8	- 14,6	- 3,6	+ 0,4	+ 6,9	+ 6,0
Hamburg	+ 5,1	- 8,5	- 10,1	- 11,0	- 2,0	- 3,3	- 4,1	- 2,2	+ 2,5	+ 0,2
Hessen	+ 0,5	- 7,7	- 2,1	- 6,0	- 1,1	- 0,0	- 0,3	- 1,5	+ 2,7	+ 1,6
Niedersachsen	- 4,8	- 18,4	- 8,6	- 8,6	- 0,9	- 5,2	- 2,7	+ 2,9	+ 11,3	+ 7,4
Nordrhein-Westfalen	+ 1,6	- 7,4	- 3,5	- 12,8	- 14,8	- 2,3	+ 5,4	+ 1,5	+ 4,1	+ 2,6
Rheinland-Pfalz	+ 3,7	+ 2,0	+ 1,2	- 7,5	+ 4,9	- 1,6	+ 0,6	- 5,1	+ 3,4	+ 4,2
Saarland	+ 6,1	- 7,2	- 4,6	- 10,1	- 7,7	+ 2,5	+ 1,5	+ 1,2	+ 6,3	- 1,9
Schleswig-Holstein	+ 0,7	- 4,5	- 4,5	- 14,0	+ 0,1	- 3,1	- 1,2	+ 0,7	+ 7,5	+ 7,1
Früheres Bundesgebiet ...	+ 1,7	- 6,8	- 3,6	- 11,1	- 4,2	- 1,5	+ 1,4	+ 0,3	+ 4,5	+ 4,5

*) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für das Bauhauptgewerbe). - Ab 1977 nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO); die Veränderungsdaten be-

ziehen sich auf vergleichbare Abgrenzungen. - Ab 1988 sind die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung von 1987 berücksichtigt.

6 Produzierendes Gewerbe

6.9 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltsumme und Umsatz im Bauhauptgewerbe *)

6.9.2 Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Land	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Geleistete Arbeitsstunden										
Baden-Württemberg	+ 1,4	+ 0,1	- 2,1	- 13,7	+ 1,6	- 3,3	+ 2,4	- 0,4	+ 0,6	+ 0,1
Bayern	+ 0,1	- 1,8	+ 0,9	- 11,6	+ 2,0	- 1,6	+ 1,4	+ 3,8	+ 1,7	- 0,3
Berlin (West)	+ 1,1	- 0,2	+ 5,3	- 11,8	+ 2,7	- 3,3	+ 6,7	+ 1,2	+ 5,9	+ 6,0
Bremen	+ 3,9	- 8,3	- 5,3	- 13,4	- 1,4	+ 2,3	+ 3,3	+ 1,6	+ 2,5	- 0,8
Hamburg	- 0,9	- 6,1	- 5,2	- 15,3	+ 4,2	- 7,6	- 1,9	+ 4,5	- 0,8	+ 4,2
Hessen	+ 0,9	- 2,8	+ 1,0	- 8,6	+ 0,1	- 4,8	+ 5,1	+ 1,7	+ 0,9	- 3,1
Niedersachsen	+ 0,1	- 5,0	- 4,7	- 15,7	+ 1,0	- 4,8	+ 4,1	+ 3,1	+ 7,4	+ 0,7
Nordrhein-Westfalen	+ 3,9	- 5,3	- 1,1	- 13,3	- 1,8	- 4,3	+ 10,2	+ 0,8	+ 3,2	- 3,6
Rheinland-Pfalz	- 2,6	- 1,8	- 1,3	- 13,6	+ 3,1	- 1,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,1	- 5,7
Saarland	+ 1,6	- 5,7	- 5,0	- 13,4	- 3,1	- 1,7	+ 6,7	+ 4,2	+ 3,1	- 3,9
Schleswig-Holstein	+ 1,5	+ 2,3	- 5,8	- 17,9	+ 0,9	- 3,4	+ 4,3	+ 1,8	+ 5,2	+ 1,5
Früheres Bundesgebiet ...	+ 1,2	- 2,8	- 1,3	- 13,1	+ 0,8	- 3,3	+ 4,4	+ 1,7	+ 2,6	- 1,2
Lohnsumme ¹⁾²⁾										
Baden-Württemberg	+ 10,9	+ 2,4	+ 1,5	- 12,6	+ 2,0	- 0,8	+ 4,5	+ 3,9	+ 8,6	+ 9,5
Bayern	+ 10,5	+ 2,0	+ 4,3	- 11,1	+ 3,0	- 0,2	+ 5,0	+ 7,8	+ 9,2	+ 7,8
Berlin (West)	+ 10,8	+ 1,4	+ 6,8	- 13,7	- 0,5	- 0,1	+ 7,5	+ 3,0	+ 10,3	+ 12,7
Bremen	+ 12,9	- 8,7	+ 0,1	- 14,5	- 5,0	+ 4,5	+ 6,3	+ 5,8	+ 14,0	+ 7,1
Hamburg	+ 9,3	- 3,8	- 3,2	- 15,8	+ 2,8	- 9,3	+ 1,2	+ 6,4	+ 11,5	+ 11,4
Hessen	+ 12,2	+ 1,6	+ 3,0	- 8,3	+ 3,6	- 2,6	+ 7,0	+ 4,8	+ 8,8	+ 6,8
Niedersachsen	+ 6,3	- 4,4	- 1,0	- 15,3	+ 3,5	- 1,5	+ 5,1	+ 7,2	+ 16,6	+ 11,9
Nordrhein-Westfalen	+ 12,2	- 2,1	+ 1,9	- 10,8	- 2,3	- 1,7	+ 11,8	+ 4,0	+ 11,6	+ 6,8
Rheinland-Pfalz	+ 7,5	+ 3,6	+ 0,1	- 11,9	+ 6,5	- 1,9	+ 6,9	+ 4,9	+ 7,7	+ 4,8
Saarland	+ 19,4	- 0,2	- 1,2	- 12,1	- 1,3	- 0,3	+ 7,2	+ 8,9	+ 10,0	+ 4,2
Schleswig-Holstein	+ 10,2	+ 4,8	- 3,3	- 20,4	+ 1,0	- 0,0	+ 6,3	+ 5,0	+ 14,1	+ 10,7
Früheres Bundesgebiet ...	+ 10,5	+ 0,2	+ 1,7	- 12,2	+ 1,5	- 1,3	+ 6,9	+ 5,4	+ 10,6	+ 8,3
Gehaltsumme ¹⁾										
Baden-Württemberg	+ 15,6	+ 1,9	+ 3,4	- 1,6	- 1,1	+ 1,1	+ 6,5	+ 4,7	+ 11,0	+ 11,7
Bayern	+ 12,2	+ 4,2	+ 3,0	- 0,9	+ 2,5	+ 4,1	+ 5,2	+ 5,6	+ 11,3	+ 10,2
Berlin (West)	+ 10,1	+ 6,2	+ 7,4	- 0,8	- 0,2	+ 4,8	+ 11,1	+ 4,0	+ 11,3	+ 11,8
Bremen	+ 13,3	- 2,9	- 3,2	- 3,5	- 1,4	- 0,3	+ 2,7	+ 6,1	+ 13,0	+ 10,6
Hamburg	+ 9,3	+ 0,1	+ 3,0	- 10,3	- 1,5	- 3,3	+ 1,7	+ 3,0	+ 12,7	+ 10,9
Hessen	+ 11,9	+ 3,0	+ 6,3	- 2,1	+ 1,3	- 2,0	+ 5,1	+ 4,3	+ 10,9	+ 10,6
Niedersachsen	+ 9,8	- 0,1	+ 0,9	- 4,3	+ 0,7	+ 0,9	+ 3,0	+ 5,5	+ 14,9	+ 14,4
Nordrhein-Westfalen	+ 9,5	- 1,4	- 2,7	- 2,8	+ 5,2	+ 2,1	+ 8,8	+ 3,7	+ 10,2	+ 8,4
Rheinland-Pfalz	+ 7,3	+ 5,2	+ 0,8	- 1,9	+ 4,0	+ 3,2	+ 7,5	+ 6,1	+ 10,1	+ 11,1
Saarland	+ 11,8	+ 5,8	+ 0,4	- 5,4	- 6,0	+ 2,5	+ 6,4	+ 8,8	+ 11,3	+ 5,7
Schleswig-Holstein	+ 7,3	+ 2,2	+ 2,7	- 7,0	- 2,7	+ 2,0	+ 3,0	+ 2,9	+ 13,0	+ 12,2
Früheres Bundesgebiet ...	+ 11,1	+ 1,6	+ 1,7	- 2,6	+ 1,7	+ 1,8	+ 6,3	+ 4,7	+ 11,3	+ 10,5
Umsatz ³⁾										
Baden-Württemberg	+ 20,2	- 0,8	+ 3,0	- 8,9	+ 6,4	+ 3,7	+ 6,8	+ 3,3	+ 11,2	+ 12,6
Bayern	+ 23,5	+ 4,1	+ 5,6	- 5,6	+ 5,8	+ 3,9	+ 5,7	+ 10,9	+ 10,6	+ 11,9
Berlin (West)	+ 16,6	+ 8,1	- 3,1	- 7,2	+ 2,9	+ 4,5	+ 11,7	+ 7,0	+ 12,5	+ 14,9
Bremen	+ 24,4	+ 8,2	- 3,0	- 10,5	+ 0,1	+ 7,2	+ 4,5	+ 10,6	+ 13,8	+ 10,3
Hamburg	+ 22,8	- 4,9	- 1,2	- 13,9	+ 14,8	- 2,0	+ 0,7	+ 17,5	+ 10,6	+ 10,0
Hessen	+ 17,3	- 1,8	+ 8,6	- 3,7	+ 2,6	- 1,4	+ 9,9	+ 5,6	+ 10,5	+ 8,9
Niedersachsen	+ 25,9	+ 2,8	- 1,8	- 7,2	+ 1,8	- 2,8	+ 9,7	+ 8,6	+ 17,2	+ 18,6
Nordrhein-Westfalen	+ 20,5	+ 1,0	+ 1,9	- 10,5	+ 2,3	+ 1,0	+ 15,2	+ 7,6	+ 13,3	+ 6,7
Rheinland-Pfalz	+ 27,5	+ 3,9	+ 4,4	- 8,6	+ 2,2	+ 4,2	+ 9,2	+ 4,8	+ 8,6	+ 8,1
Saarland	+ 27,9	- 5,2	- 6,1	- 13,5	+ 1,0	+ 7,0	+ 8,9	+ 9,8	+ 3,0	+ 10,8
Schleswig-Holstein	+ 25,8	+ 4,9	- 3,2	- 12,3	+ 15,9	- 7,1	+ 5,7	+ 7,5	+ 18,3	+ 8,3
Früheres Bundesgebiet ...	+ 22,2	+ 1,6	+ 2,4	- 8,2	+ 4,6	+ 1,5	+ 9,1	+ 7,6	+ 12,2	+ 10,9

*) Ergebnisse der Bauberichterstattung (Monatsbericht für das Bauhauptgewerbe). - Ab 1977 nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO); die Veränderungsraten beziehen sich auf vergleichbare Abgrenzungen. - Ab 1988 sind die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung von 1987 berücksichtigt.

1) Ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Einschl. der vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und

durch den Arbeitgeber im Auftrag der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gemäß den Vermögensbildungsgesetzen, sowie einschl. der Arbeitgeberzulagen gemäß den Vermögensbildungstarifverträgen.

2) Bis einschl. 1985 einschl. der Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ebenso Winterbau-Umlage) sowie einschl. der Entgelte für angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

6 Produzierendes Gewerbe
6.10 Investitionen der Unternehmen im Bauhauptgewerbe *)

Land	Insgesamt					Darunter			
						Hoch- und Tiefbau 1)	Hochbau 2)	Tiefbau 3)	Straßenbau
	1985	1986	1987	1988	1989	1990			

Bruttozugänge an Sachanlagen (Investitionen) insgesamt										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	432	543	577	641	739	881	227	245	167	109
Bayern	673	767	891	899	1 074	1 269	607	262	115	111
Berlin (West)	75	80	89	109	121	120	8	21	42	9
Bremen	24	23	28	28	31	43	.	6	15	7
Hamburg	59	57	58	73	94	114	.	19	29	6
Hessen	298	333	341	379	431	560	269	63	76	89
Niedersachsen	242	271	263	290	342	443	112	87	90	88
Nordrhein-Westfalen	698	692	678	632	780	1 072	336	195	223	138
Rheinland-Pfalz	166	166	179	204	208	243	63	39	31	57
Saarland	41	44	51	52	63	69	19	5	15	22
Schleswig-Holstein	86	92	103	111	112	145	6	38	34	47
Früheres Bundesgebiet ...	2 796	3 069	3 259	3 419	3 996	4 957	1 655	980	836	683

darunter:										
Bebaute Grundstücke und Bauten										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	55	55	48	53	79	89	21	29	6	7
Bayern	82	83	90	99	116	137	70	29	3	10
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen .....	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg .....	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	34	19	28	48	30	58	15	20	2	.
Niedersachsen	21	33	20	24	27	29	6	12	2	3
Nordrhein-Westfalen	81	63	107	58	50	87	29	33	8	6
Rheinland-Pfalz	14	10	20	28	14	18	3	.	1	1
Saarland	4	.	.	.	8	4	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	10	5	11	11	10	12	.	4	.	1
Früheres Bundesgebiet ...	311	280	343	351	356	450	145	132	27	37

Baugeräte, Maschinen, maschinelle Anlagen, Werkzeuge,										
Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	369	479	520	568	649	767	205	201	159	101
Bayern	553	659	756	752	910	1 078	508	218	111	96
Berlin (West)	68	76	79	86	101	110	8	20	41	8
Bremen	20	22	26	28	.	39	.	5	14	7
Hamburg	53	53	50	67	.	98	.	10	29	6
Hessen	260	309	306	326	392	495	250	42	73	81
Niedersachsen	216	231	237	255	293	400	106	64	87	85
Nordrhein-Westfalen	610	621	567	559	709	966	306	152	214	129
Rheinland-Pfalz	136	154	155	171	190	219	57	33	29	55
Saarland	36	39	46	44	55	64	19	5	13	22
Schleswig-Holstein	74	85	91	97	101	129	5	33	32	44
Früheres Bundesgebiet ...	2 396	2 728	2 834	2 954	3 514	4 365	1 470	784	802	632

Bruttozugänge an Sachanlagen je Beschäftigten										
(Investitionsintensität) insgesamt										
DM										
Baden-Württemberg	3 670	4 750	5 100	5 767	6 764	7 689	7 373	6 912	9 041	9 529
Bayern	3 737	4 303	5 059	5 174	6 301	7 249	7 999	5 437	8 313	9 293
Berlin (West)	3 858	4 018	4 517	5 743	6 277	6 061	5 135	2 986	9 442	5 027
Bremen	2 602	2 693	3 276	3 263	3 505	4 768	.	3 149	8 013	5 344
Hamburg	4 363	4 417	4 956	6 518	8 179	9 742	.	5 977	11 868	5 383
Hessen	4 148	4 780	5 187	5 833	6 749	8 457	9 287	6 186	8 483	8 848
Niedersachsen	3 635	4 107	4 150	4 576	5 317	5 887	5 183	4 508	6 712	7 987
Nordrhein-Westfalen	4 070	4 174	4 252	4 129	4 954	6 460	7 992	4 594	7 308	8 531
Rheinland-Pfalz	3 863	4 097	4 507	5 302	5 424	6 183	6 421	5 463	7 302	8 545
Saarland	3 687	4 369	5 235	5 475	6 322	6 776	6 065	3 050	9 726	12 499
Schleswig-Holstein	3 270	3 622	4 147	4 666	4 948	5 861	4 652	3 795	5 800	11 260
Früheres Bundesgebiet ...	3 826	4 312	4 707	5 050	5 910	6 967	7 627	5 255	7 925	8 816

*) Ergebnisse der jährlichen Unternehmens- und Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

- 1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.
2) Ohne Fertigteilbau.
3) Anderweitig nicht genannt.

6 Produzierendes Gewerbe
6.11 Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Land	Unternehmen		Beschäftigte ¹⁾		Beschäftigte je Unternehmen	Umsatz 2)		ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer
	1 000	%	1 000	%		einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer	%	
31. 5. 1956								
Baden-Württemberg	136,0	17,6	601,8	16,0	4,4	8 317,4	16,9	.
Bayern	173,9	22,4	740,7	19,7	4,3	8 799,2	17,8	.
Berlin (West)	23,3	3,0	138,0	3,7	5,9	1 600,0	3,2	.
Bremen	7,4	1,0	46,4	1,2	6,2	634,8	1,3	.
Hamburg	18,3	2,4	120,0	3,2	5,6	1 685,3	3,4	.
Hessen	77,0	9,9	347,5	9,2	4,5	4 411,2	9,0	.
Niedersachsen	87,0	11,2	439,0	11,7	5,0	5 642,9	11,4	.
Nordrhein-Westfalen	170,4	22,0	958,5	25,5	5,6	13 394,1	27,2	.
Rheinland-Pfalz	53,8	6,9	226,8	6,0	4,2	2 846,6	5,8	.
Schleswig-Holstein	27,8	3,6	144,2	3,8	5,2	1 992,4	4,0	.
Früheres Bundesgebiet ...	775,0	100	3 762,8	100	4,9	49 323,8	100	.
31. 5. 1963								
Baden-Württemberg	113,5	17,3	613,4	15,8	5,4	17 252,8	17,3	.
Bayern	142,2	21,6	779,8	20,0	5,5	19 451,9	19,4	.
Berlin (West)	16,8	2,5	115,0	3,0	6,9	2 303,3	2,3	.
Bremen	6,1	0,9	43,3	1,1	7,1	1 024,6	1,0	.
Hamburg	15,5	2,3	120,7	3,1	7,8	3 041,1	3,0	.
Hessen	65,7	10,0	356,0	9,2	5,4	8 951,2	8,9	.
Niedersachsen	72,3	11,0	431,0	11,1	6,0	10 761,2	10,7	.
Nordrhein-Westfalen	148,6	22,6	982,0	25,2	6,6	25 701,1	25,7	.
Rheinland-Pfalz	45,1	6,9	227,8	5,9	5,0	5 715,4	5,7	.
Saarland	9,4	1,4	62,6	1,6	6,7	1 735,5	1,7	.
Schleswig-Holstein	23,2	3,5	154,3	4,0	6,7	4 297,3	4,3	.
Früheres Bundesgebiet ...	658,4	100	3 885,9	100	5,9	100 235,4	100	.
31. 3. 1968								
Baden-Württemberg	108,6	17,7	666,7	16,3	6,1	25 348,4	17,8	.
Bayern	133,4	21,7	850,7	20,8	6,4	28 378,7	20,0	.
Berlin (West)	14,1	2,3	118,3	2,9	8,4	3 675,6	2,6	.
Bremen	5,5	0,9	44,4	1,1	8,0	1 367,0	1,0	.
Hamburg	13,8	2,2	113,6	2,8	8,3	4 223,2	3,0	.
Hessen	60,3	9,8	372,1	9,0	6,2	13 057,7	9,2	.
Niedersachsen	68,5	11,2	464,5	11,4	6,8	15 187,4	10,7	.
Nordrhein-Westfalen	139,6	22,7	996,4	24,4	7,1	34 986,9	24,6	.
Rheinland-Pfalz	40,7	6,6	239,9	5,9	5,9	8 211,4	5,8	.
Saarland	8,8	1,4	61,9	1,5	7,0	2 049,1	1,4	.
Schleswig-Holstein	21,5	3,5	159,7	3,9	7,4	5 630,8	3,9	.
Früheres Bundesgebiet ...	614,8	100	4 088,2	100	6,6	142 116,2	100	.
31. 3. 1977 ³⁾								
Baden-Württemberg	92,9	18,8	668,4	17,1	7,2	54 353,0	19,6	49 395,4
Bayern	105,7	21,4	809,5	20,7	7,7	55 480,9	20,0	50 480,4
Berlin (West)	9,9	2,0	101,6	2,6	10,3	6 281,5	2,3	5 713,3
Bremen	4,2	0,9	36,9	1,0	8,8	2 497,4	0,9	2 265,6
Hamburg	10,3	2,1	106,9	2,7	10,4	8 478,7	3,1	7 702,7
Hessen	47,5	9,6	360,4	9,2	7,6	25 082,7	9,1	22 805,6
Niedersachsen	54,1	10,9	437,7	11,2	8,1	29 449,6	10,6	26 797,6
Nordrhein-Westfalen	113,3	22,9	954,4	24,4	8,4	64 927,6	23,5	59 008,8
Rheinland-Pfalz	31,7	6,4	221,8	5,7	7,0	15 560,1	5,6	14 151,9
Saarland	7,2	1,5	61,0	1,6	8,5	4 241,9	1,5	3 869,5
Schleswig-Holstein	17,4	3,5	147,9	3,8	8,5	10 616,3	3,8	9 677,6
Früheres Bundesgebiet ...	494,2	100	3 906,5	100	7,9	276 969,7	100	251 868,4

*) Ergebnisse der Handwerkszählungen (jeweils einschl. handwerklicher Nebenbetriebe).

1) 31. 5. 1956, 30. 9. 1967, 30. 9. 1976 (jeweils ohne Heimarbeiter).

2) Nur von Unternehmen (bzw. Nebenbetrieben), die das ganze Jahr 1962, 1967 bzw. 1976 bestanden haben.

3) Wegen des Übergangs auf das Mehrwertsteuersystem (ab 1968) sind die Umsatzangaben nur bedingt mit denjenigen für frühere Jahre zu vergleichen.

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich auf alle genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Nichtwohnbauten (ohne Wohnraum) werden ab einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM veranschlagte Kosten des Bauwerkes einbezogen. Erfasst wird die Zahl der erteilten Baugenehmigungen für Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen und die Zahl der Baufertigstellungen (Gebäude und Wohnungen) anhand der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden über die abgeschlossenen Baumaßnahmen.

Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Im ersten Förderungsweg wird der Wohnungsbau für den nach § 25 II. WoBauG begünstigten Personenkreis gefördert, und zwar mit öffentlichen Mitteln im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG. Der erste Förderungsweg umfaßt damit den traditionellen "öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

Im zweiten Förderungsweg werden mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten, Bauvorhaben im Rahmen des steuerbegünstigten Wohnungsbaus auch für Personen mit höherem Einkommen gefördert. Die im zweiten Förderungsweg geförderten Wohnungen sind in der Regel nur solchen Personen zu überlassen, die gem. § 88a durch den Bezug der Wohnung eine öffentlich geförderte Wohnung frei machen oder deren Jahreseinkommen die in § 25 II. WoBauG bestimmte Einkommensgrenze nicht um mehr als 40 von Hundert übersteigt.

Im dritten Förderungsweg werden mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, die nicht als öffentliche Mittel im Sinne des § 6 Abs. 1 II. WoBauG gelten, Bauvorhaben gefördert. Gemäß § 88d II. WoBauG erfolgt die Förderung nach Personenkreis und Zweckbestimmung nach der jeweiligen vertraglichen Vereinbarung zwischen Darlehens- oder Zuschußgeber und dem Bauherrn. Nachweise für den dritten Förderungsweg sind seit dem Jahr 1989 möglich.

Mittel aus öffentlichen Haushalten für den 1. Förderungsweg sind Finanzierungsmittel nach § 6 Abs. 1 II. WoBauG für den öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau. Zu ihnen zählen auch Mittel, die ohne über öffentliche Haushalte zu laufen, von Spezialinstituten (Landeskreditanstalten, Landestreuhandstel-

len u. ä.) global auf dem Kapitalmarkt beschafft und als öffentliche Baudarlehen eingesetzt werden. Dagegen zählen andere von Spezialinstituten beschaffte Kapitalmarktmittel, die unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen eingesetzt werden, nicht zu den öffentlichen Mitteln.

Zu den Mitteln aus öffentlichen Haushalten für den 2. Förderungsweg zählen insbesondere die in § 6 Abs. 2 II. WoBauG genannten Darlehen.

Zu den Kapitalmarktmitteln gehören auch Mittel, die von Spezialinstituten (Landeskreditanstalten, Landestreuhandstellen u. ä.) auf dem Kapitalmarkt beschafft und unter Verbilligung durch Zinszuschüsse oder Annuitätshilfen zur Verfügung gestellt werden.

Sonstige Mittel sind alle übrigen Finanzierungsmittel, die weder zu den Mitteln aus öffentlichen Haushalten noch zu den Kapitalmarktmitteln rechnen. Hierzu zählen neben der Eigenleistung des Bauherrn bzw. des künftigen Erwerbers

- die Arbeitgeberdarlehen und Arbeitgeberzuschüsse (einschl. der Wohnungsfürsorgemittel für Angehörige des öffentlichen Dienstes);
- die Aufbaudarlehen und die Hauptentschädigung nach dem Lastenausgleichsgesetz;
- sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt bereitgestellte Mittel (z. B. Mittel des Bundesjugendplanes, der Kriegsfolgehilfe und des Grünen Planes sowie Mittel der Bundesanstalt für Arbeit, soweit sie nicht zu den Arbeitgeberdarlehen gehören);
- Mieterdarlehen und Mietvorauszahlungen;
- sonstige Mittel, wie Verwandten- und Gefälligkeitsdarlehen u.ä.

Wohnungsbestand

Der Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen (in Wohn- und Nichtwohngebäuden) wurde durch Fortschreibung der Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (1987 im früheren Bundesgebiet, 1981 im Gebiet der ehemaligen DDR) mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik ermittelt. Dabei hat sich gezeigt, daß die Ergebnisse der Fortschreibung mit wachsender zeitlicher Entfernung vom Zählungstichtag ungenauer werden. Der Grund hierfür liegt darin, daß bei der Bautätigkeitsstatistik die Zugänge durch Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden (Um-, Aus- und Erweiterungsbauten) im allgemeinen zuverlässig erfaßt werden, bei den Abgängen hingegen der Nachweis nicht vollständig ist. Die Abgänge von Wohngebäuden und Wohnungen gehen in der Regel nur dann in die Statistik ein, wenn sie mit Verwaltungsmaßnahmen verknüpft sind. Diese Voraussetzungen sind vor allem bei Abgängen ganzer Gebäude oder von Gebäudeteilen gegeben, wenn sie auf Maßnahmen der Bauaufsicht, z. B. Schadensfälle oder Abbruch, zurückgehen. Dagegen fehlen häufig entsprechende Anhaltspunkte bei Abgängen durch Nutzungsänderung (Zweckentfremdung bzw. Umwandlung von Wohnungen).

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.1 Baugenehmigungen im Hochbau *)

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Veranschlagte Kosten der Bauwerke im Wohnbau Mill. DM											
Baden-Württemberg	6 338	7 284	11 136	13 125	11 021	8 781	8 907	8 328	9 645	12 822	15 590
Bayern	8 329	8 408	14 260	16 952	14 362	12 290	11 785	11 764	13 145	14 861	18 743
Berlin (West)	893	1 428	1 430	2 527	2 114	1 604	1 382	1 283	1 514	1 622	2 208
Bremen	271	344	394	344	305	220	172	111	115	194	330
Hamburg	622	972	759	958	893	692	508	348	439	507	1 273
Hessen	3 521	3 933	4 871	5 147	4 208	3 638	3 523	3 198	3 752	4 160	5 815
Niedersachsen	3 590	4 453	7 213	6 945	5 130	3 730	3 354	3 296	4 117	4 786	7 346
Nordrhein-Westfalen	8 176	8 852	13 350	15 809	12 896	9 356	8 131	7 192	8 196	11 140	13 442
Rheinland-Pfalz	1 951	2 499	4 406	4 608	3 645	3 193	3 154	2 991	3 230	3 740	4 784
Saarland	380	629	1 061	1 136	815	611	637	509	553	627	951
Schleswig-Holstein	1 459	1 680	2 841	2 829	1 929	1 481	1 408	1 228	1 289	1 460	2 069
Früheres Bundesgebiet ...	35 529	40 482	61 722	70 380	57 318	45 596	42 961	40 247	45 995	55 919	72 552

DM je Einwohner ¹⁾											
Baden-Württemberg	712	792	1 206	1 418	1 193	947	955	893	1 023	1 333	1 587
Bayern	794	776	1 309	1 546	1 311	1 120	1 069	1 074	1 190	1 324	1 637
Berlin (West)	421	712	753	1 358	1 144	862	735	632	732	761	1 023
Bremen	367	477	567	504	458	333	263	168	173	288	484
Hamburg	346	563	461	592	561	438	323	218	274	312	771
Hessen	654	707	872	922	760	658	636	579	674	735	1 009
Niedersachsen	506	614	996	958	711	518	466	460	573	657	994
Nordrhein-Westfalen	483	515	783	935	772	561	488	430	486	651	775
Rheinland-Pfalz	535	679	1 211	1 268	1 006	883	873	823	884	1 010	1 271
Saarland	339	572	993	1 077	776	584	611	483	525	589	887
Schleswig-Holstein	585	650	1 091	1 081	738	567	539	481	503	563	788
Früheres Bundesgebiet ...	585	655	1 003	1 146	939	747	703	657	745	892	1 138

Veranschlagte Kosten der Bauwerke im Nichtwohnbau Mill. DM											
Baden-Württemberg	4 192	5 687	7 572	8 786	5 654	6 426	8 424	8 694	8 982	10 322	11 602
Bayern	5 065	6 989	8 408	8 871	7 450	8 407	9 675	9 485	10 528	11 242	12 457
Berlin (West)	1 009	1 029	1 133	1 627	1 439	922	1 051	1 291	2 018	1 402	1 698
Bremen	328	505	548	558	235	268	488	449	285	440	866
Hamburg	648	853	518	636	319	376	903	576	642	1 212	1 301
Hessen	2 358	3 441	2 711	2 793	2 563	3 262	3 033	3 500	4 636	4 665	6 011
Niedersachsen	2 194	2 930	3 496	3 268	2 427	2 824	3 001	3 064	3 355	3 614	3 982
Nordrhein-Westfalen	5 046	8 841	6 439	7 110	5 619	5 101	5 523	5 949	7 786	7 186	8 415
Rheinland-Pfalz	1 331	1 825	2 253	1 868	1 616	1 641	2 153	2 071	2 167	2 350	2 739
Saarland	390	426	499	553	396	311	292	650	524	477	497
Schleswig-Holstein	969	1 263	1 343	1 647	1 179	1 318	1 114	1 074	1 334	1 486	1 611
Früheres Bundesgebiet ...	23 529	33 789	34 919	37 718	28 897	30 856	35 657	36 803	42 257	44 396	51 179

DM je Einwohner ¹⁾											
Baden-Württemberg	471	618	820	949	612	693	903	932	952	1 073	1 181
Bayern	483	645	772	809	680	766	877	866	953	1 002	1 088
Berlin (West)	476	514	597	874	778	496	559	636	976	658	787
Bremen	445	701	789	818	353	406	746	682	430	653	1 270
Hamburg	361	494	314	393	200	238	575	361	401	746	787
Hessen	438	618	485	500	463	590	547	633	832	824	1 043
Niedersachsen	310	404	482	451	336	392	417	428	467	496	539
Nordrhein-Westfalen	298	515	378	421	336	306	331	355	461	420	485
Rheinland-Pfalz	365	496	619	514	446	454	596	570	593	635	728
Saarland	348	387	468	525	377	297	280	617	498	448	464
Schleswig-Holstein	388	489	516	629	451	504	426	420	520	573	613
Früheres Bundesgebiet ...	384	546	567	614	473	506	583	601	685	708	803

*) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

1) Bevölkerungsstand: 31.12.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.2 Baufertigstellungen im Hochbau *)

Land	1960	1965	1970	1975	1979	1980	1981	1982
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in 1 000								
Baden-Württemberg	82,6	96,0	74,4	74,3	64,9	70,7	66,8	62,9
Bayern	92,8	93,2	85,5	81,1	74,8	75,9	73,5	76,8
Berlin (West)	23,6	17,4	19,8	14,8	6,0	6,8	6,8	8,3
Bremen	9,3	9,9	5,2	4,0	2,5	2,4	2,6	2,5
Hamburg	20,9	17,3	12,1	9,1	4,1	5,6	5,7	5,5
Hessen	53,0	63,5	47,8	41,5	29,0	30,7	28,9	24,8
Niedersachsen	63,8	73,6	56,9	50,0	47,2	49,4	43,9	37,3
Nordrhein-Westfalen	159,4	149,2	124,8	109,5	84,0	96,9	89,0	85,1
Rheinland-Pfalz	31,4	32,3	24,4	26,9	22,5	25,1	23,7	23,1
Saarland	11,6	10,2	5,1	6,0	5,2	6,0	5,7	5,4
Schleswig-Holstein	25,9	29,4	22,0	19,6	17,5	19,2	18,9	15,5
Früheres Bundesgebiet ...	574,4	591,9	478,1	436,8	357,8	388,9	365,5	347,0
je 10 000 Einwohner ¹⁾								
Baden-Württemberg	108	115	84	81	71	77	72	68
Bayern	98	93	81	75	69	70	67	70
Berlin (West)	107	79	93	74	32	36	36	44
Bremen	133	134	71	56	36	35	37	36
Hamburg	114	93	67	53	25	34	34	34
Hessen	112	123	89	75	52	55	52	44
Niedersachsen	97	107	80	69	65	68	60	51
Nordrhein-Westfalen	101	90	74	64	49	57	52	50
Rheinland-Pfalz	93	91	67	73	62	69	65	63
Saarland	111	91	46	55	48	57	53	51
Schleswig-Holstein	112	122	88	76	67	74	72	59
Früheres Bundesgebiet ...	103	100	78	71	58	63	59	56
Rauminhalt in Nichtwohngebäuden Mill. m ³								
Baden-Württemberg	22,2	27,3	30,1	31,1	25,3	27,5	29,6	28,5
Bayern	27,4	33,1	39,6	33,4	32,5	34,7	36,5	41,9
Berlin (West)	2,4	2,9	4,3	4,3	2,2	3,2	2,6	2,9
Bremen	1,9	1,8	2,7	2,9	1,2	2,4	1,4	2,1
Hamburg	4,4	4,1	4,9	3,9	3,3	3,2	2,7	3,2
Hessen	13,5	17,4	17,2	16,7	11,1	11,9	14,9	12,0
Niedersachsen	14,3	17,2	24,8	19,1	17,1	19,3	21,4	17,1
Nordrhein-Westfalen	29,8	37,8	45,0	43,7	36,2	39,9	35,7	34,9
Rheinland-Pfalz	7,1	9,7	11,4	10,8	9,0	10,3	9,7	8,8
Saarland	3,9	3,0	4,8	2,7	2,1	2,3	2,1	2,0
Schleswig-Holstein	4,0	5,1	6,3	7,3	6,8	8,1	7,7	7,1
Früheres Bundesgebiet ...	131,0	159,4	191,0	175,9	146,9	162,7	164,2	160,5
m ³ je 1 000 Einwohner ¹⁾								
Baden-Württemberg	2 902	3 263	3 380	3 380	2 761	2 983	3 188	3 079
Bayern	2 906	3 293	3 776	3 084	2 999	3 184	3 333	3 816
Berlin (West)	1 084	1 295	2 033	2 150	1 140	1 672	1 394	1 567
Bremen	2 776	2 380	3 676	3 998	1 687	3 437	2 033	3 122
Hamburg	2 395	2 186	2 723	2 235	2 012	1 925	1 652	1 992
Hessen	2 851	3 381	3 187	3 002	1 994	2 130	2 649	2 148
Niedersachsen	2 182	2 501	3 502	2 632	2 365	2 660	2 939	2 356
Nordrhein-Westfalen	1 895	2 268	2 660	2 542	2 128	2 342	2 092	2 059
Rheinland-Pfalz	2 098	2 732	3 114	2 946	2 483	2 823	2 663	2 409
Saarland	3 724	2 704	4 271	2 476	1 992	2 131	1 963	1 848
Schleswig-Holstein	1 746	2 088	2 504	2 831	2 623	3 115	2 934	2 700
Früheres Bundesgebiet ...	2 357	2 699	3 146	2 844	2 393	2 643	2 661	2 608

*) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

1) Bevölkerungsstand: 31.12.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.2 Baufertigstellungen im Hochbau *)

Land	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in 1 000								
Baden-Württemberg	65,2	78,1	60,6	54,6	42,7	41,2	51,5	50,8
Bayern	70,3	78,5	70,2	59,1	56,1	55,3	60,7	61,9
Berlin (West)	7,7	11,8	7,4	5,6	5,4	5,1	5,2	4,9
Bremen	2,3	1,6	2,1	1,1	0,9	0,5	0,6	0,9
Hamburg	5,7	6,8	4,9	4,5	3,3	2,7	3,3	2,8
Hessen	25,0	30,1	25,6	20,6	19,0	18,4	17,8	20,5
Niedersachsen	39,6	42,0	29,3	22,4	19,0	21,0	24,5	33,7
Nordrhein-Westfalen	82,7	101,5	74,7	54,7	45,8	40,0	48,2	51,9
Rheinland-Pfalz	22,4	25,5	21,5	16,5	14,8	14,2	16,2	17,3
Saarland	5,5	5,5	4,4	3,1	2,7	2,4	2,6	2,8
Schleswig-Holstein	14,4	17,0	11,5	9,7	7,6	7,9	8,1	9,0
Früheres Bundesgebiet ...	340,8	398,4	312,1	251,9	217,3	208,6	238,6	256,5
je 10 000 Einwohner ¹⁾								
Baden-Württemberg	70	85	65	59	46	44	54	52
Bayern	64	72	64	54	51	50	54	54
Berlin (West)	42	64	40	30	29	25	25	23
Bremen	34	24	32	17	14	8	9	13
Hamburg	35	43	31	29	20	17	20	17
Hessen	45	54	46	37	34	33	32	36
Niedersachsen	55	58	41	31	26	29	34	46
Nordrhein-Westfalen	49	61	45	33	27	24	28	30
Rheinland-Pfalz	62	70	59	46	41	39	44	46
Saarland	52	52	42	30	26	22	25	26
Schleswig-Holstein	55	65	44	37	29	31	31	34
Früheres Bundesgebiet ...	55	65	51	41	36	34	38	40
Rauminhalt in Nichtwohngebäuden Mill. m ³								
Baden-Württemberg	25,7	30,2	22,7	21,7	23,9	29,1	28,8	31,2
Bayern	37,0	37,4	34,2	35,1	33,1	38,9	37,1	39,5
Berlin (West)	2,4	3,6	1,6	2,4	2,2	3,1	2,7	2,6
Bremen	1,8	1,5	1,4	2,0	0,7	0,9	2,2	2,5
Hamburg	2,7	2,5	1,4	1,6	1,9	1,6	2,2	2,7
Hessen	11,0	10,5	9,7	9,6	9,5	12,8	11,3	13,0
Niedersachsen	18,5	15,6	12,5	12,9	16,1	14,3	17,6	18,2
Nordrhein-Westfalen	31,2	32,6	27,3	24,5	25,7	29,0	30,4	29,6
Rheinland-Pfalz	8,3	9,5	6,6	6,6	6,0	9,4	8,3	8,9
Saarland	2,4	1,6	1,5	1,3	1,2	1,7	2,1	1,3
Schleswig-Holstein	6,7	5,8	4,6	4,8	4,4	5,9	5,9	6,6
Früheres Bundesgebiet ...	147,6	150,8	123,5	122,4	124,6	146,6	148,5	156,0
m ³ je 1 000 Einwohner ¹⁾								
Baden-Württemberg	2 781	3 272	2 444	2 325	2 560	3 101	3 014	3 174
Bayern	3 377	3 410	3 114	3 184	2 993	3 539	3 323	3 450
Berlin (West)	1 284	1 923	867	1 255	1 154	1 497	1 278	1 201
Bremen	2 573	2 242	2 191	3 002	1 004	1 364	3 278	3 628
Hamburg	1 652	1 570	894	1 011	1 219	990	1 336	1 616
Hessen	1 964	1 899	1 752	1 725	1 718	2 311	2 005	2 257
Niedersachsen	2 549	2 169	1 730	1 797	2 235	1 991	2 427	2 463
Nordrhein-Westfalen	1 843	1 952	1 639	1 467	1 539	1 726	1 789	1 706
Rheinland-Pfalz	2 296	2 624	1 831	1 837	1 652	2 577	2 251	2 364
Saarland	2 237	1 541	1 413	1 212	1 161	1 649	2 002	1 222
Schleswig-Holstein	2 576	2 201	1 765	1 847	1 705	2 317	2 305	2 527
Früheres Bundesgebiet ...	2 404	2 470	2 024	2 002	2 037	2 387	2 385	2 449

*) Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistiken.

1) Bevölkerungsstand: 31.12.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.3 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Land	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989
------	------	------	------	------	------	------	------

Förderung insgesamt (1., 2. und 3. Förderungsweg ¹⁾)							
Geförderte Wohnungen							
Baden-Württemberg	19 311	24 257	16 684	9 971	5 808	4 760	7 156
Bayern	16 408	18 866	12 844	7 774	8 943	7 398	9 937
Berlin (West)	17 310	14 991	5 173	6 758	4 007	3 264	6 453
Bremen	2 312	1 624	722	686	446	452	273
Hamburg	8 099	6 611	4 587	3 799	2 244	1 656	1 828
Hessen	10 163	15 654	5 214	5 810	1 872	3 338	2 270
Niedersachsen	9 613	10 408	7 363	5 636	2 539	1 884	10 257
Nordrhein-Westfalen	69 613	46 514	32 578	19 526	8 913	10 747	20 310
Rheinland-Pfalz	6 085	7 496	6 273	5 269	3 115	2 856	4 638
Saarland	827	2 071	1 376	656	489	489	418
Schleswig-Holstein	5 394	5 497	4 361	3 067	2 292	2 042	1 613
Früheres Bundesgebiet ...	165 135	153 989	97 175	68 952	40 668	38 886	65 153

dar. 1. Förderungsweg							
Baden-Württemberg	8 382	7 975	6 733	3 952	2 779	2 716	4 508
Bayern	15 102	9 230	6 596	5 494	4 515	3 481	2 889
Berlin (West)	14 312	12 118	3 852	4 890	3 418	2 598	4 447
Bremen	1 913	1 130	383	569	259	289	184
Hamburg	6 671	5 657	4 075	3 007	1 736	1 092	1 334
Hessen	8 642	10 109	2 447	3 422	1 125	2 241	1 317
Niedersachsen	7 792	4 046	1 955	2 645	1 097	944	752
Nordrhein-Westfalen	57 303	31 478	14 906	9 106	4 598	6 340	14 543
Rheinland-Pfalz	4 079	4 513	2 850	2 283	1 937	1 646	2 414
Saarland	692	1 206	440	338	354	217	327
Schleswig-Holstein	4 242	2 342	2 030	1 945	1 896	1 388	1 097
Früheres Bundesgebiet ...	129 130	89 804	46 267	37 651	23 714	22 952	33 812

Finanzierungsmittel							
Mittel aus öffentlichen Haushalten							
Mill. DM							
Baden-Württemberg	54	212	390	212	115	88	53
Bayern	230	416	513	516	480	387	515
Berlin (West)	73	42	40	34	46	45	53
Bremen	6	6	7	11	11	17	9
Hamburg	123	418	461	305	180	110	137
Hessen	167	161	279	414	152	276	158
Niedersachsen	82	245	248	204	94	73	100
Nordrhein-Westfalen	365	864	1 678	1 189	801	913	1 995
Rheinland-Pfalz	93	158	176	169	146	125	236
Saarland	11	32	16	16	17	10	17
Schleswig-Holstein	90	87	127	142	170	139	122
Früheres Bundesgebiet ...	1 294	2 640	3 934	3 212	2 212	2 183	3 395

Kapitalmarktmittel							
Mill. DM							
Baden-Württemberg	440	2 272	2 505	1 748	1 172	918	1 223
Bayern	586	1 465	1 571	915	1 361	1 193	1 270
Berlin (West)	730	1 565	1 153	1 904	1 318	1 083	1 888
Bremen	89	126	114	101	52	92	36
Hamburg	304	244	353	258	208	216	219
Hessen	330	1 186	399	486	213	333	271
Niedersachsen	359	835	894	753	373	283	1 093
Nordrhein-Westfalen	2 956	4 068	3 475	2 517	1 256	1 343	1 751
Rheinland-Pfalz	133	475	737	710	425	396	468
Saarland	28	147	161	91	68	72	40
Schleswig-Holstein	144	511	658	462	303	286	149
Früheres Bundesgebiet ...	6 099	12 895	12 021	9 945	6 748	6 215	8 408

Sonstige Mittel ²⁾							
Mill. DM							
Baden-Württemberg	303	2 205	1 825	1 258	758	557	632
Bayern	427	1 186	1 155	782	978	855	950
Berlin (West)	240	533	349	463	325	289	723
Bremen	26	57	36	36	28	28	11
Hamburg	96	162	224	182	107	111	108
Hessen	232	718	350	562	187	367	282
Niedersachsen	173	534	537	427	179	130	537
Nordrhein-Westfalen	1 242	2 442	2 389	1 520	736	726	1 213
Rheinland-Pfalz	176	466	524	470	318	285	436
Saarland	36	150	123	91	81	72	44
Schleswig-Holstein	80	238	302	202	139	114	91
Früheres Bundesgebiet ...	3 031	8 688	7 815	5 993	3 836	3 535	5 026

1) Ab 1989 einschl. 3. Förderungsweg.

2) Im wesentlichen Eigenleistung.

7 Bautätigkeit und Wohnungen
7.4 Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen *)

Land	1970	1975	1980	1986	1987	1988	1989	1990
Wohngebäude								
1 000								
Baden-Württemberg	1 398,4	1 561,7	1 720,1	1 832,3	1 850,8	1 870,1	1 894,2	1 914,1
Bayern	1 684,0	1 892,6	2 095,7	2 226,8	2 251,9	2 279,1	2 309,5	2 338,2
Berlin (West)	156,4	165,7	173,8	170,1	171,4	172,7	174,2	175,2
Bremen	105,2	110,9	117,4	120,8	121,1	121,4	121,7	122,0
Hamburg	183,4	190,6	197,8	206,3	207,2	208,3	209,5	210,7
Hessen	854,9	959,1	1 050,3	1 108,0	1 116,5	1 125,0	1 133,5	1 142,1
Niedersachsen	1 198,2	1 349,3	1 491,7	1 587,3	1 599,6	1 613,4	1 629,7	1 647,5
Nordrhein-Westfalen	2 279,5	2 510,2	2 731,3	2 975,0	2 994,5	3 017,9	3 047,2	3 074,1
Rheinland-Pfalz	701,6	770,9	841,8	891,8	900,0	908,4	918,5	927,8
Saarland	216,6	232,6	249,3	261,3	262,9	264,3	265,9	267,2
Schleswig-Holstein	443,8	494,4	547,8	584,2	589,1	594,2	599,3	604,5
Früheres Bundesgebiet ...	9 221,9	10 238,0	11 217,0	11 963,9	12 065,0	12 174,9	12 303,2	12 423,3

Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden
1 000

Deutschland	26 864,0	.	31 968,3	32 906,8	33 147,4	33 377,1	33 600,8	33 856,2
Baden-Württemberg	2 903,5	3 376,6	3 687,1	3 816,5	3 855,3	3 892,3	3 940,0	3 986,9
Bayern	3 506,6 ^{a)}	4 059,6 ^{b)}	4 411,6 ^{a)}	4 537,1	4 586,8	4 637,7	4 694,3	4 752,5
Berlin	1 469,4 ^{a)}	1 074,9 ^{b)}	1 625,1 ^{a)}	1 651,3	1 670,0	1 689,3	1 706,2	1 712,7
Brandenburg	919,6 ^{c)}	.	1 002,8 ^{c)}	1 059,1	1 067,4	1 077,3	1 081,9	1 085,2
Bremen	282,2	306,9	321,0	321,8	322,5	323,0	323,5	324,4
Hamburg	698,9	757,5	784,7	778,9	781,7	784,2	787,3	789,6
Hessen	1 864,8 ^{c)}	2 142,5	2 296,9 ^{c)}	2 332,3	2 350,1	2 367,7	2 384,6	2 404,3
Mecklenburg-Vorpommern	607,8	.	691,7	735,9	744,7	752,1	754,7	760,3
Niedersachsen	2 349,7	2 675,8	2 902,2	2 944,0	2 962,1	2 982,6	3 006,2	3 039,6
Nordrhein-Westfalen	5 705,3	6 414,0	6 851,5	7 147,2	7 180,0	7 215,4	7 260,2	7 308,3
Rheinland-Pfalz	1 221,7	1 375,1	1 495,4	1 501,6	1 515,6	1 529,1	1 544,6	1 560,9
Saarland	379,3 ^{c)}	413,0	441,7 ^{c)}	436,1	438,6	440,7	443,2	445,8
Sachsen	2 010,1 ^{c)}	.	2 120,5 ^{c)}	2 196,8	2 206,8	2 206,1	2 197,6	2 193,4
Sachsen-Anhalt	1 117,6 ^{c)}	.	1 194,1 ^{c)}	1 247,2	1 250,6	1 251,5	1 239,6	1 244,2
Schleswig-Holstein	889,2 ^{c)}	1 024,9	1 106,9 ^{c)}	1 118,0	1 124,8	1 132,1	1 139,6	1 148,1
Thüringen	938,2 ^{c)}	.	1 035,0 ^{c)}	1 082,9	1 090,4	1 096,0	1 097,4	1 100,0
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	20 807,0 ^{a)}	23 620,8	25 405,8 ^{c)}	25 996,1	26 183,9	26 375,1	26 598,3	26 839,2
Neue Bundesländer	6 057,0 ^{a)}	.	6 562,5 ^{c)}	6 910,7	6 963,5	7 002,0	7 002,5	7 017,0

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Deutschland .....	.	.	.	x	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,8
Baden-Württemberg	+ 2,5	+ 2,1	+ 1,8	x	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,2	+ 1,2
Bayern	+ 2,4 ^{b)}	+ 1,9 ^{b)}	+ 1,7 ^{b)}	x	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,2
Berlin	+ 1,7	+ 0,9	+ 0,4	x	+ 1,1	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,4
Brandenburg .....	.	.	.	x	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,4	+ 0,3
Bremen	+ 1,7	+ 1,2	+ 0,7	x	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3
Hamburg	+ 1,6	+ 1,0	+ 0,6	x	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,3
Hessen	+ 2,5	+ 1,9	+ 1,3	x	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	x	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,3	+ 0,7
Niedersachsen	+ 2,4	+ 1,9	+ 1,7	x	+ 0,6	+ 0,7	+ 0,8	+ 1,1
Nordrhein-Westfalen	+ 2,1	+ 1,6	+ 1,3	x	+ 1,0	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,7
Rheinland-Pfalz	+ 2,0	+ 1,9	+ 1,7	x	+ 0,9	+ 0,9	+ 1,0	+ 1,1
Saarland	+ 1,3	+ 1,4	+ 1,3	x	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,6
Sachsen .....	.	.	.	x	+ 0,5	0,0	- 0,4	- 0,2
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	x	+ 0,3	+ 0,1	- 1,0	+ 0,4
Schleswig-Holstein	+ 2,4	+ 1,8	+ 1,7	x	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,7	+ 0,7
Thüringen .....	.	.	.	x	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,2
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,5	x	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,9
Neue Bundesländer .....	.	.	.	x	+ 0,8	+ 0,6	0,0	+ 0,2

je 1 000 Einwohner

Deutschland .....	.	.	.	423	426	426	425	425
Baden-Württemberg	324	369	398	411	411	413	410	406
Bayern	332	376	404	413	414	420	418	415
Berlin	475 ^{b)}	542 ^{b)}	584 ^{b)}	530	508	504	500	499
Brandenburg .....	.	.	.	398	400	404	410	421
Bremen	384	428	463	489	494	488	480	476
Hamburg	390	441	477	494	498	489	484	478
Hessen	344	386	410	422	422	425	421	417
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	374	377	380	384	395
Niedersachsen	330	370	400	409	412	415	413	411
Nordrhein-Westfalen	336	374	402	429	430	428	424	421
Rheinland-Pfalz	334	375	411	416	420	419	417	415
Saarland	338	377	414	418	422	418	416	415
Sachsen .....	.	.	.	436	439	440	448	460
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	414	416	417	418	433
Schleswig-Holstein	354	397	424	428	430	441	439	437
Thüringen .....	.	.	.	398	401	402	409	421
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	341	383	412	425	428	427	424	421
Neue Bundesländer .....	.	.	.	415	418	420	426	438

*) Der Wohnungsbestand für das frühere Bundesgebiet ist auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987 fortgeschrieben; dabei wurde der Bestand zum 31.12.1986 zurückgerechnet. Für die neuen Bundesländer und Berlin (Ost) ist der Wohnungsbestand auf der Basis der Wohnraum- und Gebäudezählung vom 31.12.1981 fortgeschrieben. Aus methodischen

Gründen sind in der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen nicht enthalten.

- a) Einschl. Ergebnisse von Berlin (Ost) aus der Wohnraum- und Gebäudezählung vom 1.1.1971 bzw. 31.12.1981.
b) Nur Berlin (West).
c) Ergebnisse der Wohnraum- und Gebäudezählungen vom 1.1.1971 bzw. 31.12.1981.

Die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr erfaßt die Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten. Kleinbeherbergungsstätten und Privatquartiere mit weniger als 9 Betten fallen nicht in den Berichtskreis.

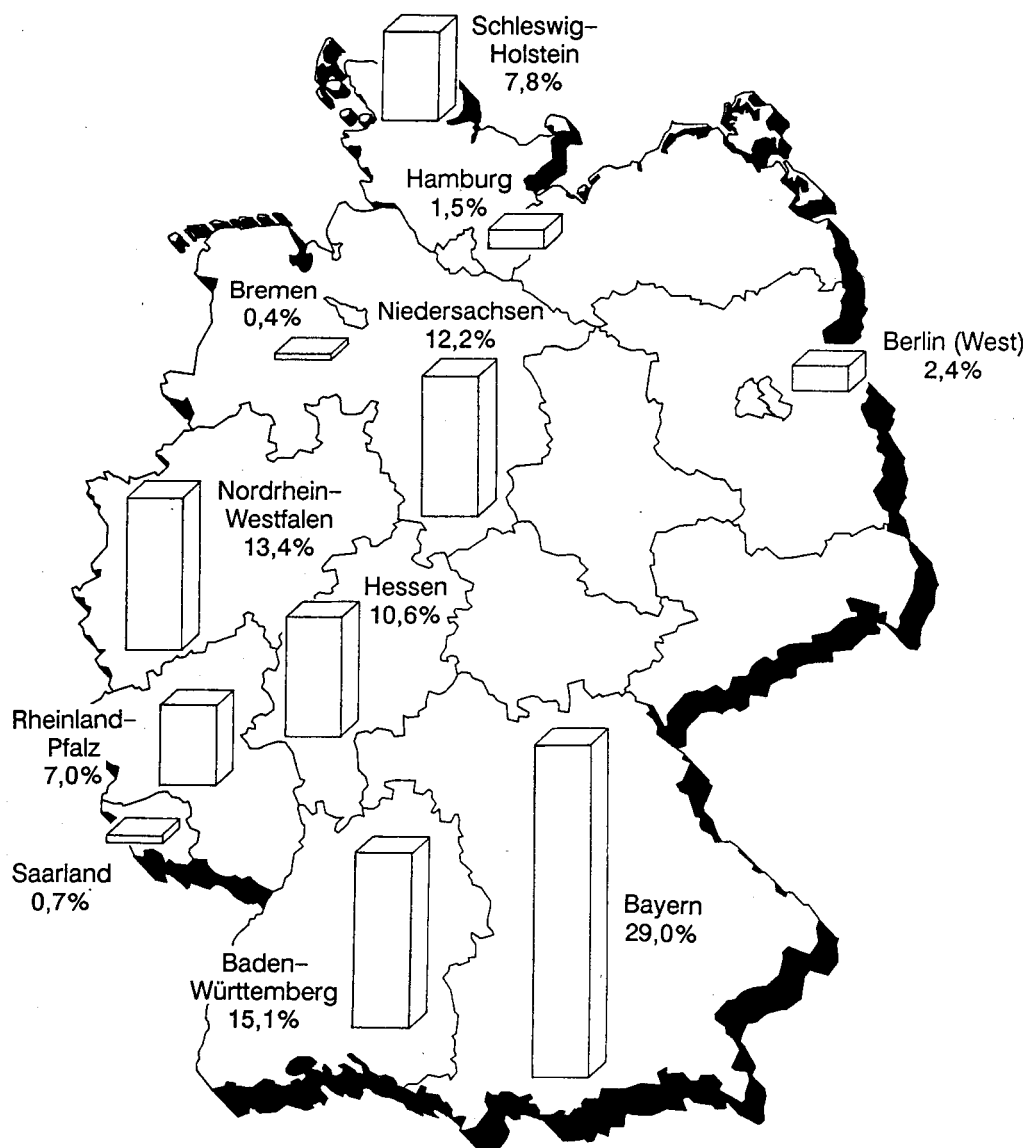
Ankünfte, Übernachtungen: Nachgewiesen werden die Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in einer Unterteilung nach Inlands- und Auslandsgästen. Gäste aus dem Gebiet der ehem. DDR und Berlin (Ost) wurden von 1984 bis 1989 gesondert erfaßt.

Beherbergungsstätten: Zum Berichtskreis zählen sowohl gewerblich als auch nicht gewerblich betriebene Unterkunftsstätten, unabhängig davon, ob die Beherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Als Betriebsarten werden unterschieden: Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis, Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen und Sanatorien, Kurkrankenhäuser sowie Campingplätze.

Campingplätze sind hier jedoch nicht, Jugendherbergen und Kinderheime erst von 1984 an in die Ergebnisdarstellung einbezogen.

Verteilung der Übernachtungen auf die Länder des früheren Bundesgebiets 1991

266,2 Mill. Übernachtungen



8 Reiseverkehr
8.1 Ankünfte und Übernachtungen im Reiseverkehr *)
1 000

Land	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Ankünfte										
insgesamt										
Baden-Württemberg	8 171,3	8 173,4	9 009,2	9 139,6	9 517,3	10 003,1	10 376,0	10 935,2	11 216,4	11 343,9
Bayern	13 639,3	14 088,2	15 057,7	15 454,7	15 721,2	16 710,2	17 141,9	18 562,4	20 039,3	20 078,5
Berlin (West)	1 407,2	1 522,7	1 718,4	1 901,8	1 747,3	2 011,1	2 142,6	2 398,3	2 868,3	2 542,4
Bremen	342,6	336,9	379,4	407,9	415,1	422,5	444,2	479,3	502,9	526,4
Hamburg	1 490,7	1 466,9	1 502,5	1 573,9	1 654,6	1 707,9	1 820,1	1 971,0	2 092,4	2 157,0
Hessen	5 986,6	6 045,6	6 824,5	7 132,4	7 008,0	7 306,3	7 583,5	7 994,8	8 329,7	8 387,5
Niedersachsen	5 581,2	5 464,9	5 817,7	6 105,4	6 324,8	6 494,9	6 958,4	7 412,1	8 289,7	8 677,6
Nordrhein-Westfalen	7 719,0	7 785,1	9 002,6	8 954,2	9 194,8	9 476,0	9 946,2	10 607,7	11 275,0	11 688,2
Rheinland-Pfalz	4 081,3	4 240,8	4 644,1	4 661,0	4 621,7	4 790,0	4 974,3	5 324,9	5 422,2	5 446,6
Saarland	366,0	350,2	392,5	404,5	407,8	445,6	483,5	490,2	495,2	533,3
Schleswig-Holstein	2 540,6	2 521,7	2 831,8	2 940,2	3 096,4	3 087,6	3 193,3	3 447,9	3 800,7	4 037,3
Früheres Bundesgebiet ...	51 325,9	51 996,4	57 180,3	58 675,6	59 709,0	62 455,2	65 064,0	69 623,7	74 331,9	75 418,6
darunter:										
von Gästen aus der ehemaligen DDR und Berlin (Ost)										
Früheres Bundesgebiet ...	.	.	75,5	80,7	66,2	68,9	87,6	150,7	.	.
von Auslandsgästen										
Baden-Württemberg	1 631,4	1 676,6	1 902,1	2 010,2	1 916,1	2 019,4	2 093,8	2 279,0	2 343,5	2 095,6
Bayern	2 452,1	2 613,1	3 289,4	3 453,6	3 224,0	3 494,0	3 546,9	4 040,6	4 578,8	3 914,5
Berlin (West)	243,4	271,9	315,8	353,6	330,7	405,2	440,8	549,9	698,3	619,5
Bremen	81,6	76,4	88,1	98,2	95,6	91,3	85,2	101,2	109,8	113,9
Hamburg	472,5	448,9	501,5	563,7	554,9	558,4	586,4	654,5	668,9	573,3
Hessen	1 697,1	1 781,7	2 077,3	2 232,3	2 087,1	2 087,5	2 130,4	2 316,9	2 345,0	2 181,4
Niedersachsen	496,9	473,6	608,3	678,2	701,1	733,9	760,0	846,2	856,9	880,8
Nordrhein-Westfalen	1 358,4	1 410,7	1 674,5	1 685,9	1 732,0	1 770,6	1 855,5	2 061,1	2 156,7	2 029,5
Rheinland-Pfalz	724,9	791,4	1 145,9	1 227,5	1 133,4	1 181,6	1 161,4	1 292,0	1 326,2	1 277,9
Saarland	57,3	49,5	61,5	62,5	62,7	59,8	63,9	68,3	64,0	58,5
Schleswig-Holstein	244,1	235,8	277,5	320,5	379,6	378,1	378,8	443,7	478,6	549,8
Früheres Bundesgebiet ...	9 459,7	9 829,6	11 941,9	12 686,4	12 217,2	12 779,9	13 113,0	14 653,2	15 626,9	14 294,6
Übernachtungen										
insgesamt										
Baden-Württemberg	32 053,7	30 771,3	33 168,4	33 200,2	34 684,5	35 842,5	37 192,2	38 275,1	38 836,7	40 270,2
Bayern	56 207,4	55 983,9	59 722,0	60 891,8	63 023,5	65 447,6	67 415,3	70 346,1	73 770,8	77 156,8
Berlin (West)	3 963,4	4 167,8	4 801,5	5 468,7	5 060,2	5 799,1	5 980,4	6 580,5	7 243,6	6 405,1
Bremen	635,3	624,4	741,7	784,8	787,8	822,3	883,0	936,5	974,0	1 042,5
Hamburg	2 753,6	2 659,6	2 879,1	2 979,1	3 042,4	3 143,6	3 455,9	3 787,1	3 961,8	4 071,6
Hessen	22 268,8	21 062,3	23 331,4	24 388,7	24 559,5	25 463,7	26 352,8	26 597,9	27 394,4	28 265,1
Niedersachsen	21 215,0	20 405,3	22 415,2	23 568,8	24 183,1	25 147,5	26 704,7	27 915,8	30 525,3	32 414,8
Nordrhein-Westfalen	27 133,9	25 891,3	28 099,7	28 590,9	29 206,5	29 524,1	31 283,9	32 655,5	34 617,6	35 542,5
Rheinland-Pfalz	14 180,7	14 011,9	15 321,8	15 667,3	15 776,5	16 178,4	16 489,8	17 214,1	17 518,1	18 541,8
Saarland	1 120,1	999,1	1 144,6	1 219,3	1 205,1	1 285,5	1 392,3	1 435,3	1 492,3	1 767,9
Schleswig-Holstein	14 559,2	14 261,6	16 328,1	16 322,3	17 075,9	17 137,1	17 180,7	17 650,0	19 390,2	20 730,5
Früheres Bundesgebiet ...	196 091,1	190 838,5	207 953,4	213 081,9	218 605,0	225 791,3	234 330,9	243 394,1	255 724,9	266 208,8
darunter:										
von Gästen aus der ehemaligen DDR und Berlin (Ost)										
Früheres Bundesgebiet ...	.	.	279,5	312,4	255,2	269,0	337,3	523,7	.	.
von Auslandsgästen										
Baden-Württemberg	3 488,7	3 588,4	3 924,2	4 221,3	4 208,9	4 402,4	4 568,1	4 936,5	4 931,3	4 722,1
Bayern	5 066,2	5 318,5	6 913,4	7 221,1	6 819,4	7 369,4	7 478,5	8 521,7	9 287,5	8 433,9
Berlin (West)	724,3	782,1	925,2	1 067,8	1 013,2	1 225,6	1 305,4	1 577,4	1 811,0	1 595,4
Bremen	168,1	161,5	194,0	215,5	207,2	211,8	224,5	232,3	239,0	256,1
Hamburg	958,4	884,4	1 019,1	1 092,6	1 062,6	1 072,0	1 168,6	1 319,6	1 295,9	1 107,4
Hessen	3 262,3	3 482,9	3 929,0	4 293,9	4 132,9	4 126,2	4 268,9	4 616,2	4 757,5	4 561,2
Niedersachsen	1 124,1	1 085,9	1 467,0	1 653,4	1 654,7	1 762,9	1 863,7	2 079,5	1 979,6	2 118,1
Nordrhein-Westfalen	3 427,4	3 346,1	3 854,1	3 967,1	4 327,4	4 376,7	4 732,4	5 276,9	5 481,9	4 985,7
Rheinland-Pfalz	2 093,1	2 409,0	3 313,6	3 645,0	3 569,2	3 714,4	3 648,8	3 994,8	4 029,6	4 262,4
Saarland	105,0	92,3	113,8	118,7	118,6	123,6	134,1	156,6	151,4	139,6
Schleswig-Holstein	447,6	448,3	498,2	583,0	697,9	708,8	723,6	866,1	876,9	1 064,2
Früheres Bundesgebiet ...	20 865,2	21 599,5	26 151,6	28 079,2	27 812,1	29 093,7	30 116,7	33 577,6	34 841,5	33 246,1

*) Ergebnisse der Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr für Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten (ohne Campingplätze, bis 1983 auch ohne Jugendherbergen und Kinder-

heime). Gäste aus der ehem. DDR und Berlin (Ost) wurden nur von 1984 bis 1989 gesondert erfaßt.

Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr des Erhebungsgebietes (siehe unten) mit dem Ausland dar. Ausland im Sinne der Außenhandelsstatistik ist das Gebiet außerhalb des Erhebungsgebietes und außerhalb des Gebietes der ehemaligen DDR. Der Warenverkehr mit der ehemaligen DDR wird gesondert nachgewiesen und ist in der Außenhandelsstatistik nicht enthalten.

Das Erhebungsgebiet der Außenhandelsstatistik umfaßt bis zur Wiedervereinigung das frühere Bundesgebiet (ohne den Zollausschluß Büsingen) einschl. Berlin (West) und die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg (als Zollanschlüsse). Ab 1991 sind die neuen Bundesländer einbezogen.

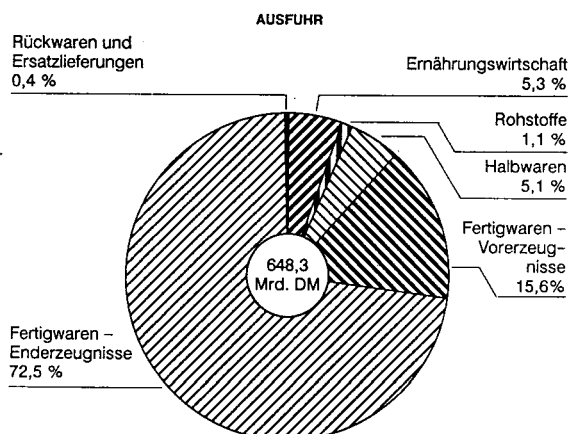
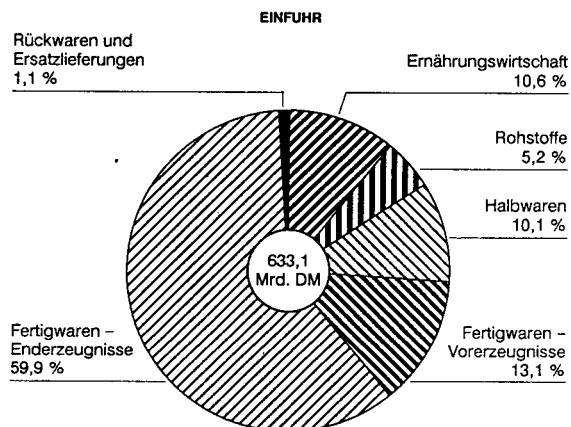
Einfuhr (Generalhandel): Alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren mit Ausnahme der Waren der Durchfuhr und des Zwischenauslandsverkehrs.

Ziel - (Bundes-) land: Bei der Einfuhr wird als Zielland das Bundesland nachgewiesen, in dem die angemeldete Sendung verbleiben soll.

Ausfuhr (Spezialhandel): Im wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung oder Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen.

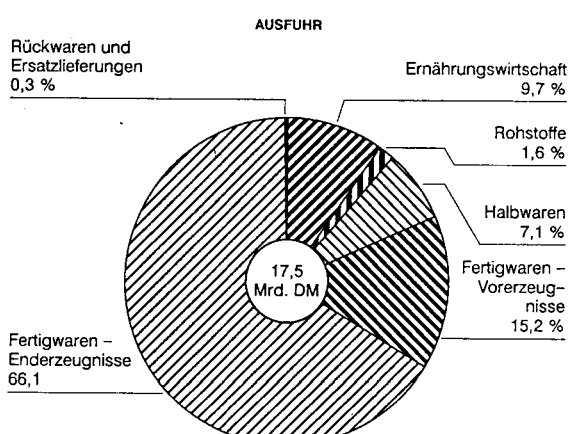
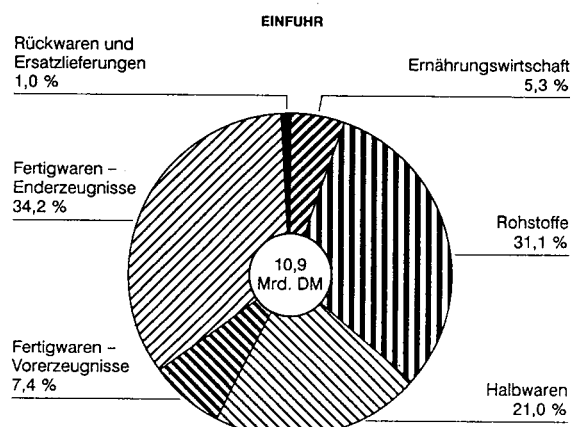
Ursprungs - (Bundes-) land: Bei der Ausfuhr wird als Ursprungsland das Land nachgewiesen, in dem die Waren vollständig gewonnen oder hergestellt worden sind oder ihre letzte wesentliche und wirtschaftlich gerechtfertigte Bearbeitung oder Verarbeitung erfahren haben.

WARENSTRUKTUR DES AUSSENHANDELS 1991
Anteil (tatsächliche Werte) der Warengruppe an der Gesamtein- und -ausfuhr
Früheres Bundesgebiet



Statistisches Bundesamt 92 0261

WARENSTRUKTUR DES AUSSENHANDELS 1991
Anteil (tatsächliche Werte) der Warengruppe an der Gesamtein- und -ausfuhr
Neue Bundesländer



Statistisches Bundesamt 92 0262

9 Außenhandel
9.1 Einfuhr (Generalhandel) nach Warengruppen
Mill. DM

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Ernährungswirtschaft												
Deutschland ¹⁾												70 271
Baden-Württemberg	2 082	3 299	4 053	4 818	5 159	5 491	4 981	5 200	5 221	5 395	5 634	6 379
Bayern	1 913	2 843	3 692	4 180	4 439	4 483	4 522	4 639	4 863	5 247	5 871	6 551
Berlin 2)	460	833	1 553	1 761	2 291	2 628	2 476	2 006	2 006	2 041	2 047	2 065
Brandenburg												172
Bremen	1 827	2 331	4 046	4 754	5 247	5 822	5 946	4 516	4 613	4 978	4 857	5 443
Hamburg	4 745	7 412	10 200	9 788	10 407	12 313	10 325	9 212	8 881	9 052	9 018	10 579
Hessen	1 014	1 653	2 200	2 608	2 945	3 220	3 290	3 428	3 441	3 632	3 891	4 520
Mecklenburg-Vorpommern												179
Niedersachsen	1 685	2 647	3 903	5 084	5 564	5 695	5 329	5 056	5 051	5 351	5 498	6 380
Nordrhein-Westfalen	5 620	9 028	12 194	14 356	15 649	15 876	15 218	14 506	15 383	16 245	17 694	20 348
Rheinland-Pfalz	745	1 369	2 014	2 370	2 525	2 362	2 263	2 070	2 203	2 472	2 483	2 732
Saarland	681	855	837	867	953	952	987	968	994	1 072	1 137	1 261
Sachsen												393
Sachsen-Anhalt												207
Schleswig-Holstein	657	948	1 381	1 571	1 664	1 829	1 697	1 553	1 967	2 218	2 386	2 686
Thüringen												122
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	21 439	33 235	46 085	52 198	56 899	60 762	57 133	53 295	54 819	57 902	60 850	68 843
Neue Bundesländer												1 173
Gewerbliche Wirtschaft												
Deutschland ¹⁾												579 449
Baden-Württemberg	13 073	21 601	42 488	47 127	53 369	57 043	52 212	53 023	56 811	64 786	71 867	81 024
Bayern	10 353	20 001	43 281	51 789	59 382	64 741	57 472	57 265	59 941	70 262	77 583	88 280
Berlin 2)	1 264	1 795	2 834	3 669	4 355	5 272	5 036	5 242	5 466	6 209	7 091	9 492
Brandenburg												5 151
Bremen	2 370	3 591	5 283	7 515	9 296	10 244	9 524	10 530	11 290	12 862	13 852	17 033
Hamburg	7 882	13 090	27 633	31 422	33 346	35 069	27 022	26 241	28 933	33 999	37 072	48 082
Hessen	9 438	17 620	34 015	36 988	41 399	45 279	42 594	43 799	48 006	55 036	60 016	68 045
Mecklenburg-Vorpommern												1 401
Niedersachsen	5 526	10 198	24 777	28 705	31 167	29 476	24 735	23 817	24 989	31 221	32 397	38 231
Nordrhein-Westfalen	29 029	50 660	91 056	100 752	114 278	122 603	107 990	104 970	115 512	135 718	147 101	163 936
Rheinland-Pfalz	3 947	6 887	14 933	15 815	16 755	17 708	15 000	15 495	16 725	19 995	22 068	25 349
Saarland	1 856	2 968	5 013	5 448	5 876	6 128	5 845	5 549	5 879	6 532	7 065	8 794
Sachsen												3 688
Sachsen-Anhalt												2 596
Schleswig-Holstein	1 668	3 913	6 524	7 935	8 755	9 690	8 054	8 188	8 641	9 987	11 274	12 852
Thüringen												1 068
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	88 136	154 660	300 194	340 441	381 645	406 865	358 730	357 426	386 921	452 562	493 413	559 528
Neue Bundesländer												15 494
Rohstoffe												
Deutschland ¹⁾												36 455
Baden-Württemberg	1 700	3 479	7 638	7 439	8 903	9 256	4 831	4 677	4 331	4 479	5 175	4 868
Bayern	1 715	5 065	10 762	10 649	11 049	10 784	4 954	5 077	4 400	5 475	5 915	5 626
Berlin 2)	65	97	103	156	174	240	182	155	133	164	164	177
Brandenburg												2 975
Bremen	881	1 134	1 320	1 589	1 927	1 956	1 294	1 455	1 662	2 017	1 741	1 536
Hamburg	1 682	3 544	7 012	5 969	5 704	5 781	3 185	1 965	3 054	3 528	3 205	3 259
Hessen	915	1 563	2 462	1 168	1 513	1 190	963	923	900	976	819	1 002
Mecklenburg-Vorpommern												113
Niedersachsen	1 146	2 288	5 729	5 171	5 221	3 880	2 085	1 980	1 986	2 204	2 129	2 126
Nordrhein-Westfalen	5 197	9 883	17 498	14 045	18 235	18 690	10 489	9 124	8 614	10 143	10 905	10 236
Rheinland-Pfalz	683	1 676	4 176	3 203	2 759	2 967	1 536	1 407	1 497	1 706	1 839	1 761
Saarland	472	779	1 486	1 194	1 158	1 058	610	480	539	576	501	545
Sachsen												134
Sachsen-Anhalt												858
Schleswig-Holstein	466	1 239	2 220	2 201	2 101	2 368	1 167	1 065	952	1 181	1 352	1 133
Thüringen												70
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	14 932	30 750	60 407	52 799	58 766	58 190	31 317	28 326	28 126	32 521	33 933	32 227
Neue Bundesländer												4 191
Halbwaren												
Deutschland ¹⁾												66 392
Baden-Württemberg	1 858	3 160	6 390	7 477	8 365	8 809	6 526	5 874	5 808	6 623	6 212	6 266
Bayern	1 346	2 101	5 487	7 973	9 805	11 230	8 577	6 643	6 378	7 272	7 619	8 069
Berlin 2)	356	359	674	731	756	899	632	550	632	834	869	1 059
Brandenburg												424
Bremen	333	768	1 016	1 130	1 684	2 751	2 058	2 146	2 091	2 629	2 850	3 127
Hamburg	1 743	2 187	4 879	5 253	6 031	6 308	4 100	3 501	2 927	3 672	4 300	4 773
Hessen	1 969	2 797	7 170	7 443	7 643	7 988	6 096	5 201	5 691	6 601	6 928	6 635
Mecklenburg-Vorpommern												278
Niedersachsen	1 500	2 183	8 053	9 119	9 572	9 396	5 372	4 576	4 567	5 350	5 182	5 539
Nordrhein-Westfalen	7 282	12 069	22 826	28 127	30 956	32 643	22 265	18 383	20 543	25 402	23 069	23 053
Rheinland-Pfalz	811	1 662	3 090	4 400	4 477	4 571	2 998	2 839	2 464	3 125	3 298	3 227
Saarland	230	412	529	607	776	776	596	455	517	609	506	471
Sachsen												1 193
Sachsen-Anhalt												460
Schleswig-Holstein	330	810	1 019	1 332	1 520	1 479	1 030	1 024	911	1 093	1 334	1 451
Thüringen												114
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	17 759	28 513	61 136	73 883	82 013	87 395	60 568	51 482	52 846	63 568	62 637	63 402
Neue Bundesländer												2 737

1) Einschl. Einfuhr für nicht ermittelte Zielländer.

2) 1970 bis 1990 nur Berlin (West).

9 Außenhandel
9.1 Einfuhr (Generalhandel) nach Warengruppen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Vorerzeugnisse												
Mill. DM												
Deutschland ¹⁾												84 897
Baden-Württemberg	2 960	4 219	7 167	7 793	8 620	9 059	9 304	9 220	10 230	11 866	12 797	13 039
Bayern	1 959	2 859	5 755	6 777	7 646	8 095	8 310	8 015	8 955	9 898	10 675	10 987
Berlin 2)	297	421	499	642	765	853	870	866	905	1 018	1 183	1 404
Brandenburg												182
Bremen	277	426	670	735	829	830	792	860	1 028	1 219	1 472	1 481
Hamburg	1 117	1 779	3 139	2 765	3 030	3 305	3 078	3 380	3 411	4 013	4 145	4 569
Hessen	1 716	2 766	5 128	6 490	7 479	8 327	7 566	7 632	8 123	8 608	8 063	8 020
Mecklenburg-Vorpommern												149
Niedersachsen	1 166	1 567	2 985	3 540	4 176	4 261	4 219	4 195	4 448	4 934	5 160	5 531
Nordrhein-Westfalen	6 156	9 267	15 903	17 351	19 496	21 792	21 620	20 507	23 675	27 492	29 259	29 847
Rheinland-Pfalz	878	1 495	3 135	3 348	3 897	4 023	3 868	3 822	4 362	5 249	5 410	5 753
Saarland	307	448	758	827	898	889	924	842	810	864	908	905
Sachsen												310
Sachsen-Anhalt												349
Schleswig-Holstein	290	374	762	1 049	977	1 093	1 185	1 226	1 369	1 686	1 816	1 847
Thüringen												111
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	17 125	25 642	45 913	51 390	57 937	62 686	61 911	60 750	67 605	77 206	81 424	83 253
Neue Bundesländer												1 232
Enderzeugnisse												
Mill. DM												
Deutschland ¹⁾												391 704
Baden-Württemberg	6 556	10 744	21 292	24 418	27 481	29 919	31 551	33 251	36 442	41 818	47 683	56 851
Bayern	5 332	9 976	21 278	26 390	30 882	34 632	35 631	37 530	40 209	47 616	53 374	63 597
Berlin 2)	546	918	1 558	2 139	2 658	3 280	3 351	3 671	3 796	4 193	4 874	6 852
Brandenburg												1 570
Bremen	878	1 263	2 276	4 060	4 856	4 707	5 380	6 069	6 510	6 997	7 790	10 889
Hamburg	3 341	5 580	12 603	17 435	18 580	19 675	16 660	17 397	19 542	22 786	25 422	35 481
Hessen	4 838	10 494	19 256	21 888	24 764	27 773	27 969	30 043	33 292	38 851	44 205	52 387
Mecklenburg-Vorpommern												861
Niedersachsen	1 713	4 161	8 010	10 875	12 197	11 938	13 059	13 066	13 988	18 733	19 925	25 035
Nordrhein-Westfalen	10 394	19 441	34 829	41 229	45 592	49 479	53 616	56 957	62 680	72 681	83 868	100 800
Rheinland-Pfalz	1 575	2 054	4 532	4 864	5 623	6 147	6 596	7 426	8 402	9 915	11 521	14 609
Saarland	848	1 329	2 241	2 821	3 045	3 405	3 715	3 772	4 013	4 483	5 150	6 873
Sachsen												2 051
Sachsen-Anhalt												928
Schleswig-Holstein	582	1 490	2 523	3 352	4 137	4 750	4 672	4 873	5 409	6 027	6 771	8 421
Thüringen												773
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	38 320	69 756	132 740	162 369	182 928	198 594	204 934	216 868	238 345	279 267	315 419	380 646
Neue Bundesländer												7 334
Insgesamt³⁾												
Mill. DM												
Deutschland ¹⁾												656 593
Baden-Württemberg	15 156	24 900	46 540	51 945	58 527	62 534	57 193	58 223	62 033	70 181	77 501	87 403
Bayern	12 266	22 844	46 973	55 969	63 821	69 224	61 994	61 904	64 804	75 509	83 454	94 831
Berlin 2)	1 725	2 628	4 386	5 430	6 645	7 900	7 511	7 248	7 472	8 250	9 138	11 557
Brandenburg												5 324
Bremen	4 197	5 922	9 329	12 269	14 543	16 066	15 470	15 046	15 904	17 840	18 709	22 476
Hamburg	12 627	20 501	37 833	41 210	43 753	47 382	37 347	35 453	37 814	43 051	46 090	58 661
Hessen	10 452	19 273	36 216	39 596	44 343	48 499	45 885	47 228	51 446	58 667	63 907	72 564
Mecklenburg-Vorpommern												1 580
Niedersachsen	7 210	12 845	28 679	33 789	36 730	35 171	30 064	28 873	30 040	36 572	37 894	44 611
Nordrhein-Westfalen	34 649	59 688	103 250	115 108	129 928	138 479	123 208	119 476	130 895	151 963	164 795	184 284
Rheinland-Pfalz	4 692	8 256	16 947	18 185	19 280	20 071	17 262	17 565	18 928	22 467	24 551	28 081
Saarland	2 538	3 823	5 850	6 315	6 829	7 081	6 832	6 517	6 873	7 604	8 202	10 055
Sachsen												4 081
Sachsen-Anhalt												2 802
Schleswig-Holstein	2 325	4 861	7 905	9 507	10 418	11 519	9 752	9 741	10 608	12 204	13 660	15 538
Thüringen												1 190
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	111 023	190 334	350 590	398 576	445 225	475 201	424 000	419 076	449 373	518 779	561 925	628 371
Neue Bundesländer												16 668
Prozent												
Deutschland ¹⁾												100
Baden-Württemberg	13,7	13,1	13,3	13,0	13,1	13,2	13,5	13,9	13,8	13,5	13,8	13,3
Bayern	11,0	12,0	13,4	14,0	14,3	14,6	14,6	14,8	14,4	14,6	14,9	14,4
Berlin 2)	1,6	1,4	1,3	1,4	1,5	1,7	1,8	1,7	1,7	1,6	1,6	1,8
Brandenburg												0,8
Bremen	3,8	3,1	2,7	3,1	3,3	3,4	3,6	3,6	3,5	3,4	3,3	3,4
Hamburg	11,4	10,8	10,8	10,3	9,8	10,0	8,8	8,5	8,4	8,3	8,2	8,9
Hessen	9,4	10,1	10,3	9,9	10,0	10,2	10,8	11,3	11,4	11,3	11,4	11,1
Mecklenburg-Vorpommern												0,2
Niedersachsen	6,5	6,7	8,2	8,5	8,2	7,4	7,1	6,9	6,7	7,0	6,7	6,8
Nordrhein-Westfalen	31,2	31,4	29,5	28,9	29,2	29,1	29,1	28,5	29,1	29,3	29,3	28,1
Rheinland-Pfalz	4,2	4,3	4,8	4,6	4,3	4,2	4,1	4,2	4,2	4,3	4,4	4,3
Saarland	2,3	2,0	1,7	1,6	1,5	1,5	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5
Sachsen												0,6
Sachsen-Anhalt												0,4
Schleswig-Holstein	2,1	2,6	2,3	2,4	2,3	2,4	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,4
Thüringen												0,2
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	95,7
Neue Bundesländer												2,5

1) Einschl. Einfuhr für nicht ermittelte Zielländer.
2) 1970 bis 1990 nur Berlin (West).

3) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamteinfuhr enthalten.

9 Außenhandel
9.2 Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen*)
 Mill. DM

Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Ernährungswirtschaft										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	17	70	103	119	349	964	1 146	1 214	1 352	1 597
Bayern	73	124	170	378	1 152	2 686	2 881	3 047	3 554	4 207
Berlin 1)	2	12	21	19	43	282	343	417	464	455
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	5	51	89	128	172	442	901	725	770	843
Hamburg	14	110	152	217	307	880	1 190	1 067	1 126	1 157
Hessen	13	13	31	51	126	260	384	420	424	533
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	25	63	107	249	780	1 392	1 980	1 919	2 093	2 758
Nordrhein-Westfalen	16	103	189	306	590	1 526	2 066	2 040	2 162	2 679
Rheinland-Pfalz	12	40	63	94	226	559	845	892	1 067	1 242
Saarland .....	.	.	16	20	38	58	79	98	144	156
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	9	47	93	146	285	629	906	922	952	1 173
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	196 ^{a)}	683 ^{a)}	1 091	1 981	4 380	10 397	13 723	13 790	15 698	18 471
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gewerbliche Wirtschaft										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	959	3 886	7 357	12 071	22 292	34 953	44 430	46 484	51 758	57 690
Bayern	680	2 590	4 608	7 535	14 682	25 540	32 538	34 966	38 445	42 972
Berlin 1)	95	563	1 202	1 685	2 392	3 647	4 499	4 656	4 654	4 858
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	110	472	897	808	1 254	3 188	3 859	3 309	2 880	3 655
Hamburg	300	1 096	1 939	2 325	3 228	5 110	5 948	6 136	6 049	7 391
Hessen	656	2 272	4 237	6 528	10 769	16 929	21 121	22 550	24 879	27 302
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	568	2 300	4 712	7 667	11 725	18 603	24 418	24 695	26 416	30 128
Nordrhein-Westfalen	4 276	9 815	16 348	23 753	40 743	70 104	81 244	85 282	93 649	97 744
Rheinland-Pfalz	419	1 206	2 063	3 053	6 569	13 045	15 884	15 450	17 554	20 437
Saarland .....	.	.	1 825	1 864	2 652	5 047	5 829	5 979	6 964	7 279
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	78	534	1 101	1 214	1 880	4 312	5 186	4 324	4 655	4 964
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	8 166 ^{a)}	25 034 ^{a)}	46 696	69 361	120 194	209 784	258 243	269 301	296 637	329 357
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rohstoffe										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	30	46	74	98	140	196	250	273	318	351
Bayern	35	90	145	237	325	353	500	489	568	679
Berlin 1)	1	1	5	9	15	38	53	44	49	61
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	76	41	38	89	84	101	112	94	117	142
Hamburg	6	15	24	33	44	45	56	51	62	76
Hessen	20	55	60	98	158	252	277	287	310	338
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	50	84	87	122	148	455	504	422	707	731
Nordrhein-Westfalen	909	1 117	1 331	1 390	1 765	3 053	2 944	3 362	3 280	3 189
Rheinland-Pfalz	34	55	64	82	116	133	176	180	179	210
Saarland .....	.	.	244	212	150	198	204	320	285	283
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	2	18	34	35	46	102	113	117	130	125
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 168 ^{a)}	1 568 ^{a)}	2 182	2 555	3 188	5 304	5 657	6 098	6 555	6 792
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Halbwaren										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	74	133	307	508	947	1 449	1 612	1 601	2 102	2 538
Bayern	80	132	300	480	1 210	1 748	2 093	2 121	2 651	2 952
Berlin 1)	6	6	162	103	49	92	94	72	100	111
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	5	20	75	47	122	247	317	343	520	546
Hamburg	148	343	376	612	743	1 084	1 127	1 224	1 294	1 991
Hessen	104	179	251	399	574	962	916	1 136	1 329	2 565
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	87	222	321	419	503	1 124	1 330	1 335	1 566	2 625
Nordrhein-Westfalen	966	1 782	2 383	2 779	4 119	6 603	7 241	8 072	9 807	9 884
Rheinland-Pfalz	70	216	271	262	355	761	917	851	1 213	1 173
Saarland .....	.	.	304	261	411	571	672	747	1 015	935
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	28	51	93	112	153	406	333	374	512	739
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 576 ^{a)}	3 268 ^{a)}	5 007	6 254	9 577	16 129	18 281	20 415	24 796	30 520
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) In den Angaben der einzelnen Bundesländer sind die Ergebnisse für Waren ausländischen Ursprungs (einschl. Rückwaren) sowie für einige Sonderfälle nicht enthalten.

1) 1950 bis 1990 nur Berlin (West).

a) Ohne das Saarland.

9 Außenhandel
9.2 Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen *)
Mill. DM

Land	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Ernährungswirtschaft											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35 824
Baden-Württemberg	1 915	2 134	2 053	2 153	2 307	2 310	2 319	2 440	2 703	2 477	2 585
Bayern	5 448	5 882	5 809	6 172	6 334	6 535	6 017	6 081	7 078	6 769	6 876
Berlin 1)	533	588	661	745	1 028	954	795	863	898	982	2 171
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	188
Bremen	996	1 059	1 155	1 409	1 475	1 494	1 219	1 283	1 456	1 433	1 532
Hamburg	1 607	1 605	1 295	1 478	1 785	1 417	1 429	1 255	1 274	1 390	1 951
Hessen	621	630	563	687	763	717	767	836	953	990	1 140
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	424
Niedersachsen	3 893	3 621	3 449	3 637	3 756	3 732	4 106	4 404	4 776	4 519	4 951
Nordrhein-Westfalen	3 317	3 295	3 116	3 698	4 053	3 869	3 699	4 201	4 715	4 826	5 507
Rheinland-Pfalz	1 442	1 616	1 667	2 030	2 145	1 876	1 786	1 972	2 051	2 050	2 146
Saarland	154	158	156	183	190	185	188	269	299	276	249
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	288
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	317
Schleswig-Holstein	1 574	1 423	1 385	1 555	1 558	1 568	1 542	1 809	2 218	1 744	1 968
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	183
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	23 100	23 871	23 624	26 673	28 025	27 320	26 397	28 955	32 040	31 143	30 178
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 298
Gewerbliche Wirtschaft											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	627 584
Baden-Württemberg	64 384	69 971	70 898	79 264	89 122	92 879	93 653	98 132	109 259	109 361	107 979
Bayern	49 077	54 716	57 242	65 167	73 267	75 251	77 501	82 551	93 066	93 623	90 889
Berlin 1)	5 502	5 999	6 511	7 277	8 887	8 529	8 222	8 436	9 728	9 750	11 901
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 189
Bremen	4 982	4 601	4 855	6 261	7 750	7 324	8 660	8 116	9 453	10 994	11 774
Hamburg	8 112	9 057	10 705	10 987	10 320	9 515	9 021	9 581	10 690	10 652	10 990
Hessen	29 845	31 764	32 908	36 386	39 629	39 218	39 318	39 030	44 406	43 590	42 591
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 178
Niedersachsen	31 812	34 500	33 268	38 194	43 554	42 193	40 879	42 227	48 427	50 599	51 039
Nordrhein-Westfalen	107 985	112 901	114 501	126 366	139 925	134 718	131 151	143 584	157 545	153 686	148 732
Rheinland-Pfalz	24 678	25 266	23 850	26 028	28 546	27 438	27 980	30 740	34 092	34 106	33 365
Saarland	7 701	8 208	7 868	8 854	9 387	8 884	8 919	10 116	11 068	10 414	10 585
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 761
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 969
Schleswig-Holstein	6 942	6 709	6 761	8 526	8 475	8 007	8 614	9 277	10 337	10 221	10 688
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 761
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	371 069	400 995	405 729	458 342	505 812	495 532	497 381	536 751	606 990	609 461	528 865
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17 525
Rohstoffe											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7 532
Baden-Württemberg	394	336	355	497	525	458	453	487	571	537	575
Bayern	755	750	740	905	934	836	793	806	969	889	882
Berlin 1)	79	58	68	83	89	69	70	86	89	95	77
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	92
Bremen	192	182	155	247	266	194	238	361	365	308	336
Hamburg	78	73	67	102	99	72	60	103	70	77	97
Hessen	336	261	251	309	415	344	310	309	415	404	423
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
Niedersachsen	710	719	645	740	900	732	678	636	734	633	661
Nordrhein-Westfalen	3 704	3 467	3 499	3 822	3 764	3 173	2 674	2 407	2 480	2 340	2 189
Rheinland-Pfalz	245	228	224	257	293	259	263	254	300	287	331
Saarland	321	320	270	283	171	121	96	102	130	161	141
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	83
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54
Schleswig-Holstein	159	166	154	221	207	178	177	158	194	177	186
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	45
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	7 547	7 220	7 203	8 299	8 565	7 279	6 625	6 734	7 476	7 204	5 882
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	315
Halbwaren											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	34 510
Baden-Württemberg	2 928	3 042	3 042	3 858	4 155	3 331	3 093	3 543	4 228	4 465	4 145
Bayern	3 241	3 378	3 510	4 010	4 389	3 766	3 775	4 185	4 657	4 257	4 038
Berlin 1)	149	156	189	228	249	238	222	290	308	291	825
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	375
Bremen	724	818	1 031	1 214	1 524	1 374	1 717	1 303	1 835	1 810	1 822
Hamburg	1 600	1 752	1 660	1 925	2 056	1 417	1 151	1 314	1 423	1 544	1 489
Hessen	2 145	2 426	2 746	3 032	2 904	2 798	2 145	2 374	2 920	2 451	2 364
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	178
Niedersachsen	2 502	2 539	2 348	2 713	2 568	1 835	1 664	1 922	2 219	2 117	2 000
Nordrhein-Westfalen	10 451	9 974	10 603	13 354	13 795	10 410	9 719	11 777	12 741	10 821	10 315
Rheinland-Pfalz	1 612	1 702	1 703	2 075	2 130	1 750	1 721	1 420	1 422	1 413	1 384
Saarland	910	915	828	870	804	486	422	545	518	527	475
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	201
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	344
Schleswig-Holstein	883	738	689	852	828	570	570	657	776	744	670
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	332
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	33 416	34 242	34 328	40 172	41 038	30 635	28 610	32 215	36 284	33 834	28 935
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 021

*) In den Angaben der einzelnen Bundesländer sind die Ergebnisse für Waren ausländischen Ursprungs (einschl. Rückwaren) sowie für einige Sonderfälle nicht enthalten.

1) 1950 bis 1990 nur Berlin (West).

9 Außenhandel
9.2 Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen *)

Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Vorerzeugnisse										
Mill. DM										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	125	379	657	1 011	1 887	3 067	3 923	4 108	4 782	5 214
Bayern	114	304	493	755	1 524	2 852	3 716	3 818	4 565	5 074
Berlin 1)	5	13	72	101	121	163	175	214	272	261
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	2	11	79	197	299	322	378	430	439	507
Hamburg	28	113	142	127	214	509	618	750	898	937
Hessen	160	464	793	1 236	2 151	3 284	4 232	4 482	5 276	5 590
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	123	329	570	805	1 332	2 746	3 278	3 782	4 279	4 713
Nordrhein-Westfalen	1 098	2 602	5 013	6 513	11 512	20 092	22 005	23 419	27 492	28 725
Rheinland-Pfalz	197	512	880	1 438	2 351	3 785	4 727	4 870	5 904	6 429
Saarland .....	.	.	928	964	1 208	1 984	1 599	1 759	2 072	2 206
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	6	28	37	71	171	276	341	350	405	472
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 862 ^{a)}	4 769 ^{a)}	9 672	13 312	23 034	40 334	46 579	49 905	58 688	62 630
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Enderzeugnisse										
Mill. DM										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	730	3 328	6 319	10 454	19 318	30 240	38 645	40 503	44 556	49 588
Bayern	450	2 064	3 670	6 063	11 623	20 587	26 229	28 538	30 660	34 267
Berlin 1)	84	542	963	1 471	2 207	3 355	4 177	4 326	4 232	4 426
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	26	401	705	474	749	2 518	3 052	2 442	1 804	2 460
Hamburg	118	624	1 397	1 553	2 227	3 473	4 148	4 111	3 796	4 388
Hessen	372	1 573	3 134	4 795	7 886	12 431	15 696	16 645	17 965	18 809
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	309	1 665	3 733	6 321	9 742	14 279	19 306	19 157	19 865	22 058
Nordrhein-Westfalen	1 302	4 314	7 621	13 070	23 346	40 355	49 054	50 429	53 070	55 945
Rheinland-Pfalz	117	423	849	1 270	3 747	8 366	10 064	9 549	10 259	12 626
Saarland .....	.	.	350	427	884	2 294	3 354	3 152	3 593	3 855
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	42	437	937	995	1 510	3 528	4 399	3 483	3 607	3 628
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	3 560 ^{a)}	15 429 ^{a)}	29 834	47 240	84 395	148 016	187 726	192 882	206 598	229 415
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt ²⁾										
Mill. DM										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	976	3 957	7 459	12 190	22 641	35 917	45 575	47 698	53 109	59 287
Bayern	752	2 714	4 778	7 914	15 834	28 226	35 419	38 013	41 999	47 179
Berlin 1)	98	575	1 223	1 704	2 434	3 930	4 842	5 073	5 117	5 314
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	115	523	986	936	1 426	3 631	4 760	4 034	3 650	4 498
Hamburg	314	1 205	2 091	2 543	3 535	5 990	7 138	7 203	7 176	8 549
Hessen	669	2 285	4 268	6 579	10 895	17 190	21 505	22 970	25 304	27 835
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	592	2 363	4 819	7 916	12 506	19 994	26 398	26 614	28 510	32 886
Nordrhein-Westfalen	4 292	9 918	16 537	24 059	41 333	71 630	83 310	87 322	95 811	100 423
Rheinland-Pfalz	430	1 246	2 127	3 146	6 794	13 603	16 729	16 341	18 621	21 678
Saarland .....	.	.	1 841	1 884	2 689	5 106	5 908	6 077	7 108	7 436
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	87	581	1 194	1 360	2 166	4 941	6 092	5 246	5 607	6 137
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	8 362 ^{a)}	25 717 ^{a)}	47 946	71 651	125 276	221 589	273 614	284 907	314 469	350 328
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Prozent										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	11,7	15,4	15,6	17,0	18,1	16,2	16,7	16,7	16,9	16,9
Bayern	9,0	10,6	10,0	11,0	12,6	12,7	12,9	13,3	13,4	13,5
Berlin 1)	1,2	2,2	2,6	2,4	1,9	1,8	1,8	1,8	1,6	1,5
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	1,4	2,0	2,1	1,3	1,1	1,6	1,7	1,4	1,2	1,3
Hamburg	3,8	4,7	4,4	3,5	2,8	2,7	2,6	2,5	2,3	2,4
Hessen	8,0	8,9	8,9	9,2	8,7	7,8	7,9	8,1	8,0	7,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	7,1	9,2	10,1	11,0	10,0	9,0	9,6	9,3	9,1	9,4
Nordrhein-Westfalen	51,3	38,6	34,5	33,6	33,0	32,3	30,4	30,6	30,5	28,7
Rheinland-Pfalz	5,1	4,8	4,4	4,4	5,4	6,1	6,1	5,7	5,9	6,2
Saarland .....	.	.	3,8	2,6	2,1	2,3	2,2	2,1	2,3	2,1
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	1,0	2,3	2,5	1,9	1,7	2,2	2,2	1,8	1,8	1,8
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	100 ^{a)}	100 ^{a)}	100	100	100	100	100	100	100	100
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) In den Angaben der einzelnen Bundesländer sind die Ergebnisse für Waren ausländischen Ursprungs (einschl. Rückwaren) sowie für einige Sonderfälle nicht enthalten.

2) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind bis 1955 in den einzelnen Warengruppen, ab 1960 jedoch nur in der Gesamtausfuhr enthalten.

a) Ohne das Saarland.

1) 1950 bis 1990 nur Berlin (West).

9 Außenhandel
9.2 Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen *)

Land	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Vorerzeugnisse											
Mill. DM											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	103 703
Baden-Württemberg	5 718	5 942	6 292	7 173	8 297	8 358	8 406	8 811	10 009	10 136	9 876
Bayern	5 696	5 986	6 518	7 756	8 382	8 133	8 115	9 062	10 158	10 086	10 042
Berlin 1)	261	241	295	364	456	457	403	454	626	682	679
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	964
Bremen	577	655	636	733	809	705	720	747	952	687	669
Hamburg	1 026	1 015	995	1 151	1 166	1 011	974	1 114	1 347	1 209	1 138
Hessen	5 888	6 073	6 221	7 487	7 413	7 363	7 354	7 785	8 418	8 153	8 032
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	84
Niedersachsen	5 282	5 431	5 517	6 677	7 343	6 797	6 770	7 588	8 850	8 554	8 313
Nordrhein-Westfalen	31 945	31 952	31 926	37 250	40 933	37 486	36 456	39 962	43 975	40 872	38 509
Rheinland-Pfalz	7 149	7 362	8 224	9 643	10 333	9 960	10 491	11 728	12 619	11 976	11 237
Saarland	2 213	2 168	1 667	2 043	2 094	1 720	1 612	1 919	2 223	2 076	2 051
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	646
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 159
Schleswig-Holstein	614	671	772	1 025	1 138	1 047	1 137	1 488	1 508	1 465	1 368
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	331
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	69 002	70 651	72 455	85 156	92 667	87 544	86 966	96 837	108 314	104 455	91 868
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 230
Enderzeugnisse											
Mill. DM											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	481 840
Baden-Württemberg	55 344	60 650	61 210	67 736	76 144	80 730	81 702	85 291	94 451	94 223	93 383
Bayern	39 385	44 601	46 473	52 496	59 562	62 516	64 818	68 499	77 283	78 391	75 927
Berlin 1)	5 013	5 543	5 959	6 603	8 094	7 765	7 527	7 606	8 705	8 681	10 320
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	757
Bremen	3 490	2 945	3 033	4 069	5 151	5 051	5 985	5 705	6 301	8 190	8 947
Hamburg	5 407	6 217	7 983	7 808	6 999	7 015	6 836	7 049	7 850	7 823	8 267
Hessen	21 476	23 004	23 689	25 557	28 897	28 713	29 509	28 562	32 653	32 582	31 771
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	890
Niedersachsen	23 318	25 811	24 758	28 064	32 742	32 830	31 767	32 081	36 624	39 294	40 065
Nordrhein-Westfalen	61 886	67 509	68 473	71 940	81 433	83 650	82 302	89 438	98 350	99 652	97 719
Rheinland-Pfalz	15 671	15 975	13 698	14 053	15 789	15 469	15 506	17 338	19 751	20 430	20 413
Saarland	4 257	4 806	5 103	5 658	6 318	6 557	6 789	7 549	8 196	7 650	7 919
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 831
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 412
Schleswig-Holstein	5 287	5 133	5 146	6 428	6 302	6 212	6 731	6 974	7 859	7 835	8 463
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 053
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	261 104	288 882	291 743	324 716	363 542	370 072	375 180	400 965	454 916	463 969	402 179
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11 958
Insgesamt ²⁾											
Mill. DM											
Deutschland	66 299	72 105	72 951	81 417	91 429	95 189	95 973	100 572	111 963	111 838	110 564
Baden-Württemberg	54 524	60 598	63 051	71 339	79 601	81 785	83 518	88 632	100 144	100 392	97 765
Bayern	6 035	6 587	7 172	8 022	9 914	9 483	9 017	9 299	10 626	10 731	14 072
Berlin 1) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 377
Brandenburg	5 978	5 660	6 010	7 670	9 224	8 818	9 880	9 400	10 909	12 427	13 306
Bremen	9 720	10 662	12 000	12 465	12 105	10 932	10 450	10 835	11 964	12 042	12 941
Hamburg	30 466	32 395	33 471	37 073	40 392	39 935	40 085	39 866	45 358	44 580	43 731
Hessen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 602
Mecklenburg-Vorpommern	35 705	38 121	36 717	41 831	47 310	45 925	44 985	46 631	53 203	55 118	55 990
Niedersachsen	111 302	116 196	117 617	130 064	143 979	138 587	134 850	147 785	162 261	158 511	154 239
Nordrhein-Westfalen	26 120	26 883	25 516	28 058	30 690	29 314	29 766	32 712	36 143	36 157	35 511
Rheinland-Pfalz	7 855	8 366	8 024	9 038	9 577	9 069	9 107	10 384	11 367	10 689	10 833
Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 049
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 287
Sachsen-Anhalt	8 516	8 132	8 146	10 081	10 033	9 574	10 156	11 087	12 555	11 965	12 656
Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 943
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	396 898	427 741	432 281	488 223	537 164	526 363	527 377	567 654	641 041	642 785	559 043
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19 822
Prozent											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	100
Baden-Württemberg	16,7	16,9	16,9	16,7	17,0	18,1	18,2	17,7	17,5	17,4	16,6
Bayern	13,7	14,2	14,6	14,6	14,8	15,5	15,8	15,6	15,6	15,6	14,7
Berlin 1)	1,5	1,5	1,7	1,6	1,8	1,8	1,7	1,6	1,7	1,7	2,1
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,4
Bremen	1,5	1,3	1,4	1,6	1,7	1,7	1,9	1,7	1,7	1,9	2,0
Hamburg	2,4	2,5	2,8	2,6	2,3	2,1	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9
Hessen	7,7	7,6	7,7	7,6	7,5	7,6	7,6	7,0	7,1	6,9	6,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,2
Niedersachsen	9,0	8,9	8,5	8,6	8,8	8,7	8,5	8,2	8,3	8,6	8,4
Nordrhein-Westfalen	28,0	27,2	27,2	26,6	26,8	26,3	25,6	26,0	25,3	24,7	23,2
Rheinland-Pfalz	6,6	6,3	5,9	5,7	5,7	5,6	5,6	5,8	5,6	5,6	5,3
Saarland	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8	1,7	1,7	1,8	1,8	1,7	1,6
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,8
Schleswig-Holstein	2,1	1,9	1,9	2,1	1,9	1,8	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,4
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	84,0
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3,0

*) In den Angaben der einzelnen Bundesländer sind die Ergebnisse für Waren ausländischen Ursprungs (einschl. Rückwaren) sowie für einige Sonderfälle nicht enthalten.

1) 1950 bis 1990 nur Berlin (West).

2) Rückwaren und Ersatzlieferungen sind bis 1955 in den einzelnen waren-gruppen, ab 1960 jedoch nur in der Gesamtausfuhr enthalten.

10 Verkehr

Güterverkehr

Eisenbahnverkehr: Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs (Deutsche Bundesbahn und nichtbundeseigene Eisenbahnen).

Straßenverkehr: Verkehrsleistungen des gewerblichen Fernverkehrs und Werkfernverkehrs der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im grenzüberschreitenden Verkehr einschl. des Fernverkehrs der im Ausland beheimateten Lastkraftfahrzeuge. Fernverkehr ist die Beförderung über die Nahzone hinaus oder außerhalb der Nahzone (Umkreis von 50 km Luftlinie um den Fahrzeugstandort). Für ausländische Fahrzeuge gilt die Gemeinde der Grenzübergangsstelle als Standort.

Binnenschifffahrt: Transporte deutscher und ausländischer Schiffe auf Binnenwasserstraßen der Bundesrepublik einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit Seehäfen des Bundesgebietes und mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes. Nicht einbezogen sind u.a. der Leichterverkehr, der Verkehr von Binnenfischereifahrzeugen, von Baggerfahrzeugen, der Verkehr zu Wasserbaustellen sowie die Gütertransporte für den Eigenbedarf der Schiffe.

Seeschifffahrt: Transporte deutscher und ausländischer Schiffe, die in den Seehäfen des Bundesgebietes

über See ankommen oder abgehen; hierin ist auch der Seeverkehr der Küstenhäfen mit Binnenhäfen des Bundesgebietes enthalten. Der Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes ist hier nicht eingeschlossen. Erfasst und dargestellt werden auch die Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Container, Trailer und Trägerschiffsleichter. Nicht erhoben werden der Eigenbedarf der Schiffe und die Anlandungen der Gewinnungsfahrzeuge (z.B. Fischereifahrzeuge).

Kraftfahrzeugbestand

Der Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen mit seinen Veränderungen (Neuzulassungen, Besitzumschreibungen, Löschungen) wird aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg, ermittelt.

Straßenverkehrsunfälle

Unfälle: Von der Polizei erfaßte Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden (Unfälle mit Personenschaden) oder Sachschäden entstanden (Sachschadensunfälle).

Getötete: Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

10.1 Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen sowie Straßenverkehrsunfälle 1991

Land	Neuzulassungen		Besitzumschreibungen		Straßenverkehrsunfälle			
	von Kraftfahrzeugen							
	insgesamt	dar. Personen- kraftwagen	insgesamt	dar. Personen- kraftwagen	insgesamt	dar. mit Personen- schaden	Getötete	Verletzte
Anzahl								
Deutschland	4 668 192	4 158 674	8 744 298	7 960 842	2 304 468 ^{a)}	384 447 ^{a)}	11 248 ^{a)}	503 636 ^{a)}
Baden-Württemberg	586 595	526 107	1 068 164	965 143	260 098	44 513	1 142	59 196
Bayern	741 359	659 196	1 259 852	1 128 012	335 661	62 297	1 934	85 154
Berlin	165 950	143 632	259 158	237 108	158 527	16 716	194	20 326
Brandenburg	141 324	124 805	335 579	307 716	60 389	12 217	931	16 307
Bremen	35 471	31 528	61 344	56 438	22 548	3 520	27	4 174
Hamburg	93 306	83 094	142 951	132 162	63 047	9 852	90	12 688
Hessen	414 153	379 774	637 694	583 304	174 073	29 107	749	38 884
Mecklenburg-Vorpommern ..	92 498	81 475	232 464	214 797	40 444	8 023	608	10 619
Niedersachsen	481 052	433 070	818 931	743 519	217 153	41 653	1 148	53 490
Nordrhein-Westfalen	958 660	861 597	1 852 278	1 702 251	524 836	77 983	1 406	99 567
Rheinland-Pfalz	206 896	185 464	420 367	380 041	122 527	18 425	465	24 528
Saarland	60 264	54 966	112 221	101 912	33 040	5 297	91	6 992
Sachsen	251 386	219 025	545 151	497 993	80 823	16 211	856	20 664
Sachsen-Anhalt	141 580	124 483	320 669	294 670	67 337	11 604	696	15 131
Schleswig-Holstein	151 151	134 028	290 953	263 962	87 523	16 483	349	21 393
Thüringen	129 200	113 220	386 338	351 749	55 523	9 931	543	13 546
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ..	3 837 474 ^{b)}	3 428 601 ^{b)}	6 862 592 ^{b)}	6 235 718 ^{b)}	1 951 021 ^{a)}	320 788 ^{a)}	7 515 ^{a)}	420 056 ^{a)}
Neue Bundesländer	830 718 ^{c)}	730 073 ^{c)}	1 881 706 ^{c)}	1 725 124 ^{c)}	353 447 ^{a)}	63 659 ^{a)}	3 733 ^{a)}	83 580 ^{a)}
Prozent								
Deutschland	100	100	100	100	100	100	100	100
Baden-Württemberg	12,6	12,7	12,2	12,1	11,3	11,6	10,2	11,8
Bayern	15,9	15,9	14,4	14,2	14,6	16,2	17,2	16,9
Berlin	3,6	3,5	3,0	3,0	6,9	4,3	1,7	4,0
Brandenburg	3,0	3,0	3,8	3,9	2,6	3,2	8,3	3,2
Bremen	0,8	0,8	0,7	0,7	1,0	0,9	0,2	0,8
Hamburg	2,0	2,0	1,6	1,7	2,7	2,6	0,8	2,5
Hessen	8,9	9,1	7,3	7,3	7,6	7,6	6,7	7,7
Mecklenburg-Vorpommern ..	2,0	2,0	2,7	2,7	1,8	2,1	5,4	2,1
Niedersachsen	10,3	10,4	9,4	9,3	9,4	10,8	10,2	10,6
Nordrhein-Westfalen	20,5	20,7	21,2	21,4	22,8	20,3	12,5	19,8
Rheinland-Pfalz	4,4	4,5	4,8	4,8	5,3	4,8	4,1	4,9
Saarland	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	0,8	1,4
Sachsen	5,4	5,3	6,2	6,3	3,5	4,2	7,6	4,1
Sachsen-Anhalt	3,0	3,0	3,7	3,7	2,9	3,0	6,2	3,0
Schleswig-Holstein	3,2	3,2	3,3	3,3	3,8	4,3	3,1	4,2
Thüringen	2,8	2,7	4,4	4,4	2,4	2,6	4,8	2,7
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet ..	82,2 ^{b)}	82,4 ^{b)}	78,5 ^{b)}	78,3 ^{b)}	84,7	83,4	66,8	83,4
Neue Bundesländer	17,8 ^{c)}	17,6 ^{c)}	21,5 ^{c)}	21,7 ^{c)}	15,3	16,6	33,2	16,6

a) Einschl. der zu erwartenden Nachmeldungen.
b) Einschl. Bundesbahn u. Post.

c) Einschl. Reichsbahn.

10 Verkehr
10.2 Güterverkehr auf Eisenbahnen *)
1 000 t

Land	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Verkehr innerhalb der Bundesländer (Versand = Empfang)									
Baden-Württemberg	10 853	7 895	7 384	7 017	7 561	7 079	7 113	6 698	6 861
Bayern	19 349	17 056	15 546	14 239	13 037	12 621	11 856	11 343	11 037
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	3 158	2 960	4 064	4 020	3 574	3 811	3 761	3 823	3 560
Hamburg	896	636	631	520	439	363	388	359	364
Hessen	4 512	2 526	2 448	2 173	2 147	2 247	1 827	1 808	1 576
Niedersachsen	20 434	23 701	22 338	16 358	15 111	13 515	15 112	15 112	14 354
Nordrhein-Westfalen	102 530	92 128	100 895	93 225	88 543	87 142	88 482	91 606	89 411
Rheinland-Pfalz	2 337	1 372	1 358	1 262	1 257	1 281	1 126	990	923
Saarland	7 761	6 845	7 943	8 907	9 119	10 060	10 708	11 514	11 369
Schleswig-Holstein	966	681	571	397	389	376	370	443	447
Zusammen ...	172 795	155 800	163 178	148 118	141 177	138 495	140 743	143 696	139 902
Verkehr der Bundesländer untereinander									
Versand									
Baden-Württemberg	6 709	5 029	5 942	6 391	6 888	6 161	6 527	6 081	6 142
Bayern	6 977	6 122	6 788	6 587	6 445	6 523	6 095	6 025	5 825
Berlin (West)	174	292	369	410	364	432	435	451	495
Bremen	6 464	3 469	4 226	3 762	3 686	3 545	3 413	3 918	3 538
Hamburg	5 973	3 680	7 525	9 282	9 129	8 699	9 924	10 016	10 220
Hessen	7 531	5 680	6 163	5 878	5 456	5 582	5 362	5 256	5 301
Niedersachsen	20 104	13 447	13 738	9 912	10 500	9 990	9 882	9 939	9 306
Nordrhein-Westfalen	45 421	31 753	34 034	35 413	31 849	28 852	28 362	27 802	25 537
Rheinland-Pfalz	9 872	7 155	7 835	5 463	5 240	4 756	4 981	4 715	4 602
Saarland	4 822	4 878	5 281	5 991	5 816	5 367	5 484	4 644	4 213
Schleswig-Holstein	1 983	1 500	1 644	1 728	1 718	1 572	1 718	1 955	2 106
Zusammen ...	116 031	83 004	93 545	90 817	87 091	81 479	82 183	80 804	77 285
Empfang									
Baden-Württemberg	14 265	10 852	12 582	11 512	11 734	11 429	11 244	10 798	10 765
Bayern	18 448	12 683	14 932	13 777	13 346	12 130	12 285	12 273	11 882
Berlin (West)	3 488	2 428	2 155	2 194	1 937	1 908	1 723	1 636	2 152
Bremen	8 413	6 735	8 475	8 945	8 062	6 967	7 491	7 499	6 545
Hamburg	5 028	4 609	5 126	5 343	5 672	5 772	5 556	5 946	6 353
Hessen	10 387	6 763	6 562	5 837	5 758	5 075	5 174	5 199	5 178
Niedersachsen	19 896	12 361	15 491	16 358	15 089	14 775	16 378	16 745	14 867
Nordrhein-Westfalen	17 156	11 076	12 362	10 840	10 125	9 832	10 462	10 754	10 356
Rheinland-Pfalz	6 745	5 023	5 418	5 256	5 227	4 808	4 662	4 234	4 009
Saarland	7 854	6 951	7 294	8 209	7 394	6 461	5 073	3 698	3 034
Schleswig-Holstein	4 351	3 522	3 148	2 547	2 748	2 323	2 135	2 021	2 145
Zusammen ...	116 031	83 004	93 545	90 818	87 092	81 480	82 183	80 804	77 285
Verkehr mit Gebieten außerhalb des früheren Bundesgebietes									
Versand									
Baden-Württemberg	2 851	2 021	2 022	2 419	2 151	2 188	2 518	2 937	3 641
Bayern	3 842	3 061	4 148	4 065	3 665	3 706	4 050	4 801	5 785
Berlin (West)	84	263	166	137	136	151	146	148	186
Bremen	763	547	833	1 120	1 026	1 019	1 122	1 509	1 431
Hamburg	3 642	5 063	7 888	4 872	3 466	3 670	2 669	3 030	3 591
Hessen	1 205	1 125	1 455	2 031	1 822	1 816	1 905	1 999	2 629
Niedersachsen	2 210	3 214	3 024	3 111	3 007	3 562	3 394	3 506	3 561
Nordrhein-Westfalen	18 465	15 208	16 661	13 843	11 522	11 102	11 326	11 485	11 312
Rheinland-Pfalz	1 478	1 276	1 612	2 140	1 924	2 026	2 345	2 635	2 671
Saarland	5 057	3 592	4 238	2 894	2 523	2 289	2 124	1 825	1 947
Schleswig-Holstein	784	393	1 153	982	1 088	927	1 025	1 069	1 153
Zusammen ...	40 382	35 761	43 201	37 614	32 329	32 456	32 624	34 943	37 907
Empfang									
Baden-Württemberg	3 694	2 897	3 269	3 384	3 220	3 285	3 406	3 381	3 770
Bayern	6 044	6 019	7 782	8 494	8 580	8 276	8 160	8 120	9 053
Berlin (West)	2 489	2 683	3 342	3 151	3 319	3 620	3 473	3 172	3 358
Bremen	597	489	1 084	1 013	953	979	945	1 117	1 157
Hamburg	2 081	2 506	5 016	4 983	4 183	3 813	3 725	4 231	3 511
Hessen	1 485	1 039	1 180	1 163	1 214	1 274	1 380	1 338	1 764
Niedersachsen	2 097	2 023	2 509	2 789	2 552	2 767	2 753	2 654	3 115
Nordrhein-Westfalen	8 546	6 354	7 394	7 393	7 201	7 193	7 446	6 922	6 483
Rheinland-Pfalz	1 166	1 140	1 366	1 054	1 226	1 129	1 340	1 367	1 408
Saarland	7 636	5 431	4 862	2 118	1 671	1 854	2 505	2 271	2 605
Schleswig-Holstein	689	594	669	1 189	988	961	754	681	733
Zusammen ...	36 525	31 173	38 473	36 731	35 107	35 151	35 887	35 255	36 956
Durchgangsverkehr									
Zusammen ...	6 583	5 612	7 632	8 003	7 791	7 937	7 584	9 117	8 554
Beförderte Güter insgesamt									
Früheres Bundesgebiet ...	372 316	311 351	346 028	321 283	303 494	295 514	299 022	303 815	300 605

*) Frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr aufgrund von Meldungen der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs (Deutsche Bundesbahn und nichtbundeseigene Eisenbahnen).

10 Verkehr
10.3 Güterverkehr auf Straßen *)
1 000 t

Land	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Verkehr innerhalb der Bundesländer (Versand = Empfang)									
Baden-Württemberg	8 363	10 687	12 981	14 894	15 596	16 647	17 822	18 370	18 872
Bayern	13 369	17 862	22 877	27 368	28 018	28 504	30 063	31 690	32 822
Berlin (West)	31	27	22	21	22	32	43	38	29
Bremen	28	30	48	97	83	91	97	167	169
Hamburg	35	35	34	36	37	38	37	52	91
Hessen	2 432	3 903	4 788	4 803	5 060	5 038	5 651	5 702	6 102
Niedersachsen	6 163	9 987	13 044	13 116	13 593	14 017	14 201	15 306	16 136
Nordrhein-Westfalen	14 718	18 754	22 374	24 179	25 061	25 419	27 117	28 075	28 586
Rheinland-Pfalz	1 348	1 956	2 956	3 430	3 449	3 757	4 151	4 465	4 462
Saarland	114	137	128	123	137	180	174	166	158
Schleswig-Holstein	1 342	1 872	2 354	2 051	2 226	2 202	2 481	2 374	2 349
Zusammen ...	47 942	65 239	81 606	90 118	93 282	95 925	101 837	106 405	109 776
Verkehr der Bundesländer untereinander									
Versand									
Baden-Württemberg	10 979	12 640	16 480	17 582	18 323	19 196	20 609	21 434	22 587
Bayern	9 438	11 967	15 242	16 826	17 475	18 068	19 429	20 487	21 154
Berlin (West)	2 028	2 326	3 038	3 712	3 808	3 806	3 958	4 134	4 416
Bremen	2 774	3 265	4 263	4 429	4 941	5 083	5 644	5 437	5 640
Hamburg	6 371	7 332	8 434	8 150	8 861	9 310	9 745	9 834	10 280
Hessen	7 848	10 195	13 192	14 306	14 821	15 101	16 261	16 712	17 420
Niedersachsen	11 793	14 838	18 370	19 103	19 649	20 727	21 714	22 654	23 058
Nordrhein-Westfalen	23 480	27 795	35 837	37 533	39 087	40 163	42 565	44 229	45 545
Rheinland-Pfalz	8 627	11 867	14 605	15 367	16 160	16 567	17 732	18 148	19 085
Saarland	1 722	1 858	2 427	2 882	3 079	3 116	3 200	3 361	3 476
Schleswig-Holstein	2 400	2 931	4 198	4 227	4 467	4 959	5 231	5 283	5 814
Zusammen ...	87 459	107 014	136 088	144 117	150 671	156 096	166 088	171 713	178 475
Empfang									
Baden-Württemberg	12 249	14 656	19 437	21 187	22 438	23 129	24 584	25 669	26 247
Bayern	11 532	13 907	18 621	20 415	21 663	22 454	24 162	24 719	25 838
Berlin (West)	4 394	4 773	5 617	6 222	6 367	6 464	6 511	6 818	7 653
Bremen	2 517	3 254	3 886	4 062	4 127	4 258	4 646	4 645	4 580
Hamburg	4 228	4 922	5 808	6 083	6 104	6 330	6 508	6 554	6 763
Hessen	10 303	12 929	16 164	16 957	17 631	18 380	19 566	20 004	21 021
Niedersachsen	12 722	15 982	19 911	20 364	21 607	22 107	23 535	24 801	26 364
Nordrhein-Westfalen	18 275	21 713	27 194	28 315	29 313	30 456	32 413	33 752	34 884
Rheinland-Pfalz	6 555	8 259	10 411	11 026	11 606	12 213	13 084	13 583	13 840
Saarland	1 767	2 587	3 412	3 796	3 928	4 082	4 456	4 575	4 532
Schleswig-Holstein	2 917	4 032	5 627	5 689	5 887	6 224	6 622	6 592	6 752
Zusammen ...	87 459	107 014	136 088	144 117	150 671	156 096	166 087	171 712	178 474
Verkehr mit Gebieten außerhalb des früheren Bundesgebietes									
Versand									
Baden-Württemberg	892	2 129	3 700	5 098	5 398	5 816	6 232	7 010	7 993
Bayern	1 483	3 463	5 315	7 192	7 599	7 715	8 292	9 048	9 976
Berlin (West)	48	105	176	298	320	337	377	418	495
Bremen	126	333	583	669	675	705	752	834	992
Hamburg	444	876	1 414	1 510	1 579	1 631	1 667	1 873	2 320
Hessen	762	1 367	2 217	2 827	2 867	3 030	3 259	3 829	4 548
Niedersachsen	579	1 567	2 728	3 809	4 191	4 348	4 652	5 292	6 677
Nordrhein-Westfalen	3 646	7 210	10 953	13 391	13 695	14 559	15 755	17 886	19 841
Rheinland-Pfalz	994	2 065	3 550	4 550	4 596	4 922	5 385	6 187	6 774
Saarland	88	225	386	547	484	542	635	725	750
Schleswig-Holstein	169	382	581	943	1 007	1 060	1 172	1 355	1 702
Zusammen ...	9 231	19 723	31 604	40 832	42 412	44 665	48 177	54 457	62 068
Empfang									
Baden-Württemberg	1 730	3 505	5 408	6 100	6 558	7 088	7 713	8 429	9 396
Bayern	1 544	3 084	5 550	6 555	7 124	7 655	8 180	8 821	9 776
Berlin (West)	231	431	610	742	763	831	894	971	1 162
Bremen	280	507	740	908	919	894	989	1 075	1 224
Hamburg	770	1 219	1 693	1 912	1 992	2 094	2 278	2 489	2 929
Hessen	1 042	2 052	3 159	3 610	3 839	4 096	4 539	4 909	5 510
Niedersachsen	972	2 016	3 234	3 835	4 129	4 268	4 669	5 216	6 110
Nordrhein-Westfalen	4 258	7 454	10 408	12 327	13 192	13 658	15 227	16 567	18 434
Rheinland-Pfalz	805	1 593	2 435	2 969	3 143	3 384	3 812	4 311	4 826
Saarland	123	358	485	594	664	705	816	896	905
Schleswig-Holstein	626	702	1 042	1 225	1 260	1 263	1 388	1 563	1 808
Zusammen ...	12 382	22 923	34 764	40 776	43 582	45 936	50 505	55 247	62 080
Durchgangsverkehr									
Zusammen ...	2 331	6 193	8 847	12 992	13 960	15 064	15 767	17 405	19 144
Beförderte Güter insgesamt ¹⁾									
Früheres Bundesgebiet ...	164 939	229 909	298 234	335 673	351 207	364 989	390 493	413 636	438 141

*) Ergebnisse der Statistik des Güterfernverkehrs mit Lastkraftfahrzeugen. - Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet beheimateten Lastkraftfahrzeuge, im grenzüberschreitenden und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - Ohne Stückgutverkehr; Werkfernverkehr deutscher Fahrzeuge ohne Untererfassung, ab 1980 ohne Beförderung durch Lastkraftwagen bis 4 t Nutzlast und Zugmaschinen bis 40 kW Motorleistung.

1) Einschl. Stückgut; bis 1980 einschl. geschätzter Untererfassung sowie einschl. geringer Gütermengen im Werkverkehr durch Lastkraftwagen bis 4 t Nutzlast und Zugmaschinen mit einer Leistung bis 40 kW (55 PS), die aus erhebungstechnischen Gründen nicht nach Verkehrsbeziehungen dargestellt werden können.

10 Verkehr
10.4 Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen *)
1 000 t

Land	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Verkehr innerhalb der Bundesländer (Versand = Empfang)									
Baden-Württemberg	6 002	4 159	4 063	4 272	4 486	4 683	4 823	4 325	4 436
Bayern	3 138	4 170	3 905	2 756	2 672	2 452	2 418	1 830	2 400
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	312	350	436	823	825	566	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	1 798	1 429	940	345	246	243	291	179	243
Niedersachsen	3 462	3 182	2 482	1 996	2 073	1 977	2 024	2 207	2 263
Nordrhein-Westfalen	16 946	13 725	12 066	9 442	9 078	8 747	8 904	8 701	8 304
Rheinland-Pfalz	4 494	3 634	3 735	2 287	2 267	2 482	2 451	2 227	1 990
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	7	1
Schleswig-Holstein	550	218	444	217	244	259	310	315	220
Zusammen ...	36 701	30 868	28 071	22 137	21 890	21 408	21 221	19 791	19 857
Nachrichtlich:									
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	13 394	7 839
Verkehr der Bundesländer untereinander Versand									
Baden-Württemberg	12 500	8 441	9 938	8 447	8 811	9 061	9 749	9 924	10 027
Bayern	1 070	1 114	1 470	1 009	748	584	589	889	1 066
Berlin (West)	494	448	752	539	416	365	322	388	342
Bremen	1 560	1 568	1 240	843	1 080	1 020	956	1 046	906
Hamburg	4 787	3 784	4 497	3 396	3 618	3 270	3 601	2 642	2 974
Hessen	2 457	1 907	1 461	1 030	714	685	684	752	580
Niedersachsen	9 675	7 565	7 747	6 047	5 600	4 426	4 707	4 634	4 507
Nordrhein-Westfalen	18 029	13 420	15 977	14 653	16 447	15 327	15 739	15 117	16 301
Rheinland-Pfalz	11 463	6 756	8 542	4 101	4 000	3 606	3 629	3 865	3 890
Saarland	9	11	12	23	27	22	97	293	191
Schleswig-Holstein	3 683	2 923	2 156	1 488	1 712	1 572	1 609	1 521	1 659
Zusammen ...	65 726	47 937	53 793	41 578	43 173	39 938	41 683	41 070	42 743
Nachrichtlich:									
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	3 048	2 531
Empfang									
Baden-Württemberg	9 935	6 239	7 896	5 551	6 001	5 699	5 873	6 022	6 136
Bayern	4 481	1 943	2 222	1 515	1 920	1 853	1 851	1 842	2 096
Berlin (West)	4 913	3 188	2 916	2 243	2 305	2 499	2 467	1 809	1 815
Bremen	4 002	3 156	3 557	2 532	2 468	2 234	1 963	1 924	1 990
Hamburg	3 946	3 936	4 003	3 217	3 375	3 068	3 202	2 788	2 983
Hessen	9 109	6 243	7 542	6 419	6 784	6 242	6 749	6 643	6 873
Niedersachsen	6 734	5 378	7 467	6 322	7 072	6 247	6 520	6 485	6 574
Nordrhein-Westfalen	11 357	8 652	8 713	6 805	5 696	5 259	5 471	5 751	5 742
Rheinland-Pfalz	8 682	6 956	7 538	5 747	6 291	5 859	6 145	6 359	6 876
Saarland	5	47	13	10	10	16	183	312	373
Schleswig-Holstein	2 562	2 198	1 926	1 218	1 252	963	1 259	1 137	1 287
Zusammen ...	65 726	47 937	53 793	41 578	43 173	39 938	41 683	41 070	42 743
Nachrichtlich:									
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	3 322	2 602
Verkehr mit Gebieten außerhalb des früheren Bundesgebietes Versand									
Baden-Württemberg	4 210	5 520	4 055	4 486	5 443	6 007	7 109	7 491	7 245
Bayern	2 055	1 787	2 189	1 607	1 518	1 664	1 918	2 071	1 941
Berlin (West)	34	852	2 682	2 499	2 783	2 777	2 913	2 876	1 114
Bremen	85	146	158	144	228	309	440	591	507
Hamburg	1 270	1 299	1 697	1 280	1 251	987	1 030	1 074	1 263
Hessen	968	8 773	1 151	1 051	966	1 141	1 055	1 068	1 122
Niedersachsen	1 196	1 579	1 780	1 861	1 764	1 725	2 105	2 419	2 696
Nordrhein-Westfalen	34 895	34 328	33 311	29 872	30 160	30 448	32 885	35 540	33 021
Rheinland-Pfalz	4 583	4 418	5 678	4 808	5 155	5 425	5 459	5 066	5 361
Saarland	228	118	89	44	89	49	13	10	23
Schleswig-Holstein	3	8	42	89	55	35	53	107	131
Zusammen ...	49 528	50 927	52 831	47 742	49 413	50 567	54 981	58 312	54 425
dar. mit der ehem. DDR und Berlin (Ost)	944	1 746	3 673	3 268	3 335	3 248	3 178	3 313	1 909
Nachrichtlich:									
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	167	135
Empfang									
Baden-Württemberg	9 488	12 276	11 724	11 026	13 607	11 675	11 509	10 638	12 021
Bayern	2 753	2 578	3 051	3 512	4 125	3 714	3 878	3 521	3 688
Berlin (West)	1 920	1 827	1 535	1 724	1 878	1 751	1 943	2 086	1 059
Bremen	133	281	298	329	319	235	2	8	2
Hamburg	724	483	651	1 217	1 196	1 038	1 377	1 378	1 612
Hessen	4 950	5 765	5 207	4 728	4 951	5 494	5 960	5 872	5 529
Niedersachsen	1 180	2 612	2 453	4 211	3 923	4 307	4 949	4 606	4 354
Nordrhein-Westfalen	48 428	52 747	59 036	62 898	60 548	57 140	59 796	59 314	58 187
Rheinland-Pfalz	5 807	6 702	8 082	9 110	9 840	9 892	9 434	9 473	9 247
Saarland	269	249	224	117	232	240	1 619	3 221	2 905
Schleswig-Holstein	107	97	78	112	150	150	214	193	159
Zusammen ...	75 760	85 628	92 339	98 944	100 770	95 635	100 680	100 311	98 764
dar. mit der ehem. DDR und Berlin (Ost)	2 430	1 901	1 602	2 700	2 573	2 382	2 778	2 853	2 557
Nachrichtlich:									
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	266	111
Durchgangsverkehr									
Zusammen ...	12 285	11 970	13 952	12 007	14 247	13 450	14 758	15 290	15 784
Beförderte Güter insgesamt									
Früheres Bundesgebiet ...	240 001	227 330	240 985	222 408	229 494	220 998	233 322	234 775	231 574

*) Ergebnisse der Binnenschiffahrtsstatistik.

10 Verkehr
10.5 Güterverkehr über See*)
1 000 t

Land	1970	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Verkehr der Bundesländer untereinander												
Versand												
Bremen	270	241	177	252	223	135	121	184	145	184	160	134
Hamburg	1 290	1 746	1 085	1 091	992	839	791	847	455	356	283	257
Niedersachsen	676	848	2 970	3 090	2 337	1 971	1 047	770	746	1 668	941	784
Schleswig-Holstein	419	613	680	664	610	653	606	698	576	635	452	744
Zusammen ...	2 655	3 447	4 913	5 096	4 162	3 599	2 564	2 499	1 922	2 844	1 836	1 920
Empfang												
Bremen	802	906	2 675	2 478	2 199	1 805	1 056	623	346	336	330	295
Hamburg	245	235	388	589	430	380	317	523	403	352	248	296
Niedersachsen	907	1 406	878	951	785	605	500	618	466	1 137	370	515
Schleswig-Holstein	702	901	972	1 077	747	809	691	734	707	1 020	887	814
Zusammen ...	2 655	3 447	4 913	5 096	4 162	3 599	2 564	2 499	1 922	2 844	1 836	1 920
Verkehr mit europäischen Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes												
Versand												
Bremen	3 043	3 261	3 685	3 696	4 101	4 086	4 384	3 904	4 159	4 331	4 275	3 545
Hamburg	4 553	6 269	7 101	10 928	8 669	7 542	8 973	5 811	6 660	6 631	7 514	7 190
Niedersachsen	2 004	2 233	3 954	4 837	4 148	4 529	3 814	3 551	3 587	3 725	4 002	3 423
Schleswig-Holstein	3 172	4 908	5 244	5 484	6 282	6 940	7 818	7 973	8 979	9 507	10 407	10 017
Zusammen ...	12 773	16 672	19 983	24 945	23 201	23 097	24 989	21 239	23 387	24 194	26 198	24 174
dar. mit der ehem. DDR und Berlin (Ost) ...	101	575	130	249	331	24	217	93	122	71	94	48
Empfang												
Bremen	7 146	5 471	4 671	4 068	4 698	5 478	7 302	8 737	9 060	9 875	9 985	9 213
Hamburg	13 806	14 316	18 740	17 749	13 553	16 264	18 038	18 479	19 976	19 071	18 777	20 835
Niedersachsen	14 473	12 805	19 331	10 523	13 849	14 341	13 901	16 485	15 292	14 812	12 571	13 418
Schleswig-Holstein	8 315	6 994	8 526	9 429	10 789	11 947	12 766	12 879	13 696	14 870	16 044	17 954
Zusammen ...	43 740	39 585	51 267	41 769	42 890	48 031	52 007	56 581	58 024	58 628	57 377	61 421
dar. mit der ehem. DDR und Berlin (Ost) ...	50	7	7	442	674	608	824	1 158	1 291	1 429	1 258	954
Verkehr mit außereuropäischen Häfen												
Versand												
Bremen	3 929	4 014	5 483	6 160	6 130	7 384	7 059	6 609	6 454	6 531	6 848	6 361
Hamburg	4 818	5 542	8 418	10 188	10 004	11 090	10 286	10 297	10 941	11 474	11 374	12 235
Niedersachsen	970	1 619	1 055	1 344	1 157	1 693	1 693	1 688	1 540	1 548	2 144	1 412
Schleswig-Holstein	3	121	30	338	339	337	448	203	309	386	163	122
Zusammen ...	9 720	11 296	14 986	18 031	17 630	20 504	19 486	18 796	19 244	19 939	20 529	20 130
Empfang												
Bremen	7 852	7 128	8 772	7 912	7 473	7 583	7 783	7 357	7 652	7 516	8 283	8 163
Hamburg	21 802	19 305	24 906	19 111	14 866	15 085	18 682	16 161	15 038	18 016	15 674	15 910
Niedersachsen	28 986	28 866	24 083	16 870	13 400	12 606	11 715	11 166	7 412	7 771	10 088	11 012
Schleswig-Holstein	3 951	4 913	4 931	3 202	2 550	1 679	1 684	2 237	1 555	1 504	930	992
Zusammen ...	62 592	60 212	62 692	47 094	38 289	36 953	39 863	36 920	31 657	34 807	34 974	36 078
Beförderte Güter insgesamt												
Früheres Bundesgebiet ...	131 480	131 213	153 840	136 935	126 171	132 184	138 909	136 035	134 234	140 412	140 914	143 723
Mecklenburg Vorpommern ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25 123	17 039

*) Ergebnisse der Seeschiffsstatistik. - Ohne Seeverkehr der Binnenhäfen mit Seehäfen des Bundesgebietes und mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes (Binnen-See-Verkehr)

sowie ohne Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transporthilfsmittel.

10 Verkehr
10.6 Straßen des überörtlichen Verkehrs *)
10.6.1 Insgesamt

Land	1950	1960	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Straßen des überörtlichen Verkehrs													
km													
Deutschland												221 062	
Baden-Württemberg	23 285	24 454	26 774	27 620	27 797	27 371	27 411	27 409	27 389	27 394	27 418	27 429	27 449
Bayern	26 640	27 659	35 524	39 360	40 158	40 330	40 573	40 696	40 821	41 002	41 154	41 258	41 400
Berlin (West)	182	97	115	125	137	137	137	136	140	145	147	147	150
Brandenburg													
Bremen	234	230	210	122	127	127	125	115	113	108	108	108	108
Hamburg	311	311	192	217	230	233	233	231	231	232	232	234	232
Hessen	14 913	15 088	15 953	16 524	16 625	16 412	16 394	16 386	16 365	16 344	16 331	16 345	16 345
Mecklenburg-Vorpommern													
Niedersachsen	22 095	23 887	26 615	27 727	27 918	27 933	27 958	27 939	27 947	27 957	27 993	28 025	28 001
Nordrhein-Westfalen	21 460	22 032	27 887	29 381	29 559	29 635	29 684	29 740	29 846	29 851	29 849	29 862	29 868
Rheinland-Pfalz	12 540	12 763	18 093	18 666	18 503	18 504	18 566	18 613	18 639	18 517	18 375	18 407	18 373
Saarland	1 694	1 728	2 005	2 127	2 177	2 180	2 188	2 188	2 199	2 192	2 196	2 199	2 199
Sachsen													
Sachsen-Anhalt													
Schleswig-Holstein	6 143	7 021	8 976	9 652	9 742	9 742	9 776	9 787	9 788	9 849	9 849	9 847	9 870
Thüringen													
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	129 497	135 268	162 344	171 521	172 973	172 604	173 045	173 240	173 478	173 590	173 652	173 861	173 995
Neue Bundesländer												47 201	
km je 1 000 km ² Fläche													
Deutschland												619	
Baden-Württemberg	651	684	749	773	777	766	767	767	766	766	767	767	768
Bayern	378	392	504	558	569	572	575	577	579	581	583	585	587
Berlin (West)	378	201	240	260	285	285	286	283	292	302	306	306	309
Brandenburg													
Bremen	580	569	520	302	314	314	309	285	280	267	267	267	267
Hamburg	416	416	255	287	305	309	309	306	306	307	307	310	307
Hessen	707	715	756	783	787	777	777	776	775	774	773	774	774
Mecklenburg-Vorpommern													
Niedersachsen	466	504	561	584	589	589	589	589	589	589	591	592	591
Nordrhein-Westfalen	632	649	819	862	868	870	871	873	876	876	876	877	877
Rheinland-Pfalz	632	644	912	941	932	932	936	938	939	933	926	927	926
Saarland	660	673	781	826	847	848	852	852	856	853	854	856	856
Sachsen													
Sachsen-Anhalt													
Schleswig-Holstein	392	448	573	614	620	620	622	622	622	626	626	626	627
Thüringen													
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	521	544	653	690	696	694	696	697	698	698	698	699	700
Neue Bundesländer												436	
km je 100 000 Einwohner													
Deutschland												279	
Baden-Württemberg	365	322	301	301	300	296	297	296	293	292	291	285	278
Bayern	292	295	336	362	366	368	370	371	370	370	372	368	362
Berlin (West)	8	4	5	7	7	7	8	7	7	8	7	7	7
Brandenburg													
Bremen	42	33	28	18	19	19	19	17	17	17	16	16	16
Hamburg	20	17	11	13	14	15	15	15	15	15	14	14	14
Hessen	349	320	294	296	297	295	296	296	295	294	293	289	284
Mecklenburg-Vorpommern													
Niedersachsen	328	365	375	383	385	386	388	388	389	389	390	385	379
Nordrhein-Westfalen	164	141	163	173	174	176	178	178	179	179	177	175	172
Rheinland-Pfalz	420	378	493	514	509	510	512	515	517	513	503	497	488
Saarland	179	165	178	199	206	207	208	209	211	211	208	206	205
Sachsen													
Sachsen-Anhalt													
Schleswig-Holstein	242	306	351	371	372	372	374	374	375	377	384	380	376
Thüringen													
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	257	244	265	279	281	282	284	284	284	283	281	277	273
Neue Bundesländer												287	
dar. Ortsdurchfahrten													
km													
Deutschland													
Baden-Württemberg		4 485	5 024	5 248	5 254	5 206	5 217	5 226	5 207	5 199	5 301	5 742	5 836
Bayern		4 546	5 874	6 598	6 818	6 931	7 104	7 256	7 335	7 396	7 435	7 444	7 456
Berlin (West)		71	70	69	71	71	71	70	74	74	74	74	75
Brandenburg													
Bremen		116	88	49	49	49	47	39	36	31	31	31	31
Hamburg		224	131	128	138	139	139	135	135	135	135	135	134
Hessen		3 204	3 431	3 588	3 578	3 532	3 495	3 473	3 464	3 455	3 447	3 456	3 455
Mecklenburg-Vorpommern													
Niedersachsen		4 211	4 772	4 909	5 089	5 111	5 145	5 179	5 185	5 197	5 199	5 188	5 166
Nordrhein-Westfalen		4 856	6 870	7 275	7 229	7 217	7 513	7 224	7 226	7 187	7 153	7 152	7 091
Rheinland-Pfalz		2 401	3 296	3 769	3 805	3 825	3 852	3 868	3 870	3 860	3 838	3 842	3 826
Saarland		617	740	753	758	760	766	772	771	761	749	692	699
Sachsen													
Sachsen-Anhalt													
Schleswig-Holstein		1 410	1 830	1 936	1 948	1 955	1 957	1 971	1 976	1 984	1 982	1 976	1 974
Thüringen													
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet		26 140	32 126	34 322	34 737	34 796	35 306	35 213	35 279	35 279	35 344	35 732	35 743
Neue Bundesländer													

*) 1950 Stichtag: 31. 12., 1960 Stichtag: 31. 3., ab 1970 Stichtag: 1. 1.
Bis 1983 einschl. Fahrbahnäste, ab 1984 ohne Fahrbahnäste.

Quelle für Grundzahlen: Bundesministerium für Verkehr, Bonn

10 Verkehr
10.6 Straßen des überörtlichen Verkehrs *)
10.6.2 Nach Straßenarten
km

Land	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991			
										insgesamt	je 1 000 km ²	je 100 000	
											Fläche	Einwohner	
Bundesautobahnen													
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	10 672	10 854	30	14
Baden-Württemberg	914	922	926	923	927	926	975	978	978	998	28	10	
Bayern	1 561	1 736	1 763	1 836	1 888	1 925	1 994	2 015	2 037	2 063	29	18	
Berlin 1)	34	42	42	42	42	42	44	46	46	61	69	2	
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	743	26	29
Bremen	45	45	45	45	46	46	46	46	46	46	114	7	
Hamburg	60	74	77	77	78	78	79	79	81	81	107	5	
Hessen	892	912	916	916	929	929	928	929	930	931	44	16	
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	247	10	13
Niedersachsen	968	1 045	1 083	1 102	1 125	1 129	1 139	1 176	1 194	1 221	26	17	
Nordrhein-Westfalen	1 705	1 831	1 908	1 927	1 968	1 988	2 032	2 054	2 073	2 101	62	12	
Rheinland-Pfalz	645	717	727	729	743	766	775	779	790	801	40	21	
Saarland	155	212	212	219	222	223	221	226	226	226	88	21	
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	412	22	9
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	228	11	8
Schleswig-Holstein	313	383	381	382	382	385	366	393	421	445	28	17	
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	250	15	10
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	7 292	7 919	8 080	8 198	8 350	8 437	8 619	8 721	8 822	8 959	36	14	
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	1 850	1 895	18	12
Bundesstraßen													
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	42 383	42 554	119	53
Baden-Württemberg	4 774	4 868	4 511	4 553	4 555	4 553	4 543	4 541	4 553	4 579	128	47	
Bayern	7 254	7 158	7 131	7 130	7 126	7 113	7 087	7 126	7 127	7 141	101	62	
Berlin 1)	91	95	95	95	94	94	90	101	101	190	214	6	
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 720	94	105
Bremen	77	82	82	80	69	67	62	62	62	62	153	9	
Hamburg	157	156	156	156	153	153	153	153	153	151	200	9	
Hessen	3 480	3 593	3 400	3 372	3 360	3 331	3 279	3 244	3 232	3 228	153	56	
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 139	91	111
Niedersachsen	5 199	5 134	5 078	5 053	4 956	4 953	4 912	4 857	4 836	4 840	102	66	
Nordrhein-Westfalen	5 544	5 521	5 520	5 508	5 510	5 544	5 490	5 479	5 462	5 350	157	31	
Rheinland-Pfalz	3 248	3 225	3 217	3 189	3 201	3 218	3 216	3 214	3 229	3 117	157	83	
Saarland	442	423	423	422	421	406	388	373	374	354	138	33	
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 522	138	53
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 324	113	81
Schleswig-Holstein	1 982	1 984	1 940	1 927	1 927	1 932	1 965	1 958	1 934	1 934	123	74	
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 903	117	73
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	32 248	32 239	31 553	31 485	31 372	31 368	31 196	31 108	31 063	30 860	124	48	
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	11 320	11 694	108	73
Landesstraßen ²⁾													
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	12 694	12 704	12 645	10 154	10 141	10 103	10 059	10 066	10 048	9 980	279	102	
Bayern	13 642	13 753	13 752	13 765	13 767	13 781	13 807	13 800	13 801	13 815	196	121	
Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	7 151	7 126	7 105	7 103	7 087	7 090	7 117	7 119	7 154	7 159	339	124	
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	8 636	8 710	8 691	8 708	8 718	8 724	8 736	8 780	8 614	8 334	176	113	
Nordrhein-Westfalen	12 232	12 274	12 283	12 287	12 308	12 385	12 382	12 366	12 389	12 442	365	72	
Rheinland-Pfalz	6 911	6 947	6 949	6 989	6 985	6 978	6 974	6 977	6 976	7 109	358	189	
Saarland	766	766	763	766	762	784	792	807	813	831	323	77	
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	3 511	3 500	3 525	3 534	3 528	3 537	3 526	3 526	3 504	3 492	222	133	
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	65 543	65 780	65 713	63 306	63 296	63 382	63 393	63 441	63 299	63 162	254	99	
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kreisstraßen													
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	9 238	9 303	9 289	11 781	11 786	11 807	11 817	11 833	11 850	11 892	333	121	
Bayern	16 903	17 511	17 684	17 842	17 915	18 002	18 114	18 213	18 293	18 381	261	161	
Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	5 001	4 994	4 991	5 003	5 010	5 015	5 020	5 039	5 029	5 027	238	87	
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	12 924	13 029	13 081	13 095	13 190	13 141	13 170	13 180	13 381	13 606	287	184	
Nordrhein-Westfalen	9 900	9 933	9 924	9 962	9 954	9 929	9 947	9 950	9 938	9 975	293	57	
Rheinland-Pfalz	7 862	7 614	7 611	7 659	7 684	7 677	7 552	7 405	7 412	7 346	370	195	
Saarland	764	776	782	781	783	786	791	790	786	788	307	73	
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	3 846	3 875	3 896	3 933	3 950	3 934	3 972	3 972	3 988	3 999	254	152	
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
Früheres Bundesgebiet	66 438	67 035	67 258	70 056	70 222	70 291	79 383	70 382	70 677	71 014	286	111	
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) 1950 Stichtag: 31. 12., 1960 Stichtag: 31. 3., ab 1970 Stichtag: 1. 1.
 Bis 1983 einschl. Fahrbahnäste, ab 1984 ohne Fahrbahnäste.
 1) 1980 bis 1990 nur Berlin (West).

2) Bayern = Staatsstraßen.

Quelle für Grundzahlen: Bundesministerium für Verkehr, Bonn

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen*)
10.7.1 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land ¹⁾	1950	1960	1970	1980	1985	1987	1988	1989	1990	1991
Grundzahlen in 1 000										
Krafttr�der										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	2 544,1	.
Baden-Württemberg	165,5	319,1	40,3	103,7	178,4	199,7	209,0	219,9	233,8	248,5
Bayern	242,2	413,8	52,9	114,9	205,1	230,9	242,8	256,4	269,2	286,7
Berlin (West)	6,3	24,0	4,8	16,8	30,3	32,5	33,4	34,4	36,3	38,7
Berlin (Ost) 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	49,1	.
Brandenburg 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	213,0	.
Bremen	3,8	10,7	1,7	4,5	7,9	8,2	8,2	8,5	8,6	9,2
Hamburg	13,2	28,7	3,3	10,6	17,8	18,1	18,0	18,1	18,3	19,1
Hessen	92,4	187,6	21,8	56,9	97,3	105,2	107,5	110,3	116,3	121,3
Mecklenburg-Vorpommern 2) ..	.	.	.	.	.	.	.	.	155,8	.
Niedersachsen	109,9	241,2	24,1	56,6	103,5	113,0	116,6	121,0	127,7	136,3
Nordrhein-Westfalen	198,0	428,2	49,6	141,6	234,2	250,3	257,8	265,1	278,0	299,5
Rheinland-Pfalz	65,0	132,8	16,0	36,3	63,1	68,1	71,0	74,2	77,8	82,4
Saarland	9,6	44,5	6,8	10,1	16,9	18,1	18,9	19,9	21,3	22,5
Sachsen 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	415,9	.
Sachsen-Anhalt 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	246,7	.
Schleswig-Holstein	22,2	60,2	7,3	20,0	38,5	41,3	42,0	43,3	45,8	48,3
Thüringen 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	230,4	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	1,5	1,7	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	929,5	1 892,5	228,6	571,9	993,1	1 085,4	1 125,2	1 171,1	1 233,1	1 312,7
Neue Bundesländer 2)	197,5	881,5	1 374,0	1 304,6	1 319,2	1 330,8	1 318,6	1 327,1	1 311,0	.
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) ³⁾										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	35 501,8	.
Baden-Württemberg	88,5	654,6	2 130,0	3 603,0	4 073,2	4 443,4	4 610,6	4 751,6	4 919,2	5 034,8
Bayern	96,5	774,9	2 426,4	4 075,5	4 694,2	5 113,5	5 306,6	5 489,4	5 666,6	5 824,7
Berlin (West)	13,8	152,4	427,6	573,5	636,8	675,8	698,7	718,4	740,8	768,5
Berlin (Ost) 4) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	360,8	.
Brandenburg 4) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	830,9	.
Bremen	7,1	58,6	167,0	240,1	248,1	260,3	267,2	274,6	280,2	281,8
Hamburg	23,5	175,3	433,1	566,6	593,4	623,8	643,2	660,6	678,8	686,7
Hessen	53,1	412,5	1 335,5	2 226,3	2 496,2	2 703,1	2 778,2	2 851,0	2 969,2	3 019,6
Mecklenburg-Vorpommern 4) ..	.	.	.	.	.	.	.	.	560,4	.
Niedersachsen	60,0	499,7	1 599,8	2 719,7	2 980,3	3 224,9	3 343,1	3 442,0	3 554,3	3 635,9
Nordrhein-Westfalen	133,0	1 249,4	3 762,4	6 326,5	6 932,1	7 441,3	7 693,1	7 914,5	8 118,3	8 253,7
Rheinland-Pfalz	30,9	253,0	825,8	1 429,9	1 614,1	1 738,6	1 796,8	1 848,3	1 900,6	1 937,1
Saarland	10,4	77,4	233,3	415,1	459,1	491,0	509,3	533,6	543,5	549,9
Sachsen 4) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 457,6	.
Sachsen-Anhalt 4) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	822,5	.
Schleswig-Holstein	19,6	172,0	572,9	967,7	1 067,1	1 139,7	1 177,5	1 217,9	1 261,9	1 279,1
Thüringen 4) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	784,7	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	3,3	9,6	27,2	47,7	49,9	52,7	53,9	53,5	51,5	50,0
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	539,9	4 489,4	13 941,1	23 191,6	25 844,5	27 908,2	28 878,2	29 755,4	30 684,4	31 321,7
Neue Bundesländer 4)	75,7	313,3	1 165,8	2 677,7	3 306,2	3 600,5	3 743,6	3 898,9	4 817,0	.
Lastkraftwagen ⁵⁾										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 653,0	.
Baden-Württemberg	45,5	85,6	145,7	186,7	192,5	198,0	200,7	204,7	211,3	216,8
Bayern	55,7	102,4	171,3	219,8	228,2	235,2	239,6	246,2	255,1	264,6
Berlin (West)	17,4	26,0	34,7	37,1	40,8	43,0	44,3	45,7	47,7	53,0
Berlin (Ost) 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	16,4	.
Brandenburg 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	48,6	.
Bremen	5,8	10,3	15,0	15,9	13,5	13,3	13,3	13,6	14,0	14,4
Hamburg	19,8	29,0	34,5	36,8	34,7	34,7	35,0	35,4	36,3	38,1
Hessen	28,8	58,5	93,8	116,4	116,0	119,3	119,7	120,9	124,9	128,3
Mecklenburg-Vorpommern 6) ..	.	.	.	.	.	.	.	.	31,9	.
Niedersachsen	42,8	73,9	112,3	149,6	145,2	148,0	150,1	151,4	155,9	163,8
Nordrhein-Westfalen	112,0	194,1	270,9	321,3	321,9	327,2	332,3	338,9	349,2	358,7
Rheinland-Pfalz	21,7	40,0	61,9	77,1	78,1	78,7	79,5	81,1	82,9	84,6
Saarland	9,3	17,2	17,1	21,1	21,1	21,4	21,8	22,5	23,0	23,3
Sachsen 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	80,9	.
Sachsen-Anhalt 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	45,9	.
Schleswig-Holstein	15,8	29,7	44,0	56,0	53,6	53,4	54,2	55,1	57,2	59,9
Thüringen 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	40,8	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	10,2	13,9	27,0	39,4	35,2	33,2	31,2	29,7	31,0	34,6
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	384,8	680,7	1 028,1	1 277,2	1 280,8	1 305,3	1 321,8	1 345,3	1 388,5	1 440,1
Neue Bundesländer 6)	93,5	119,3	185,9	243,1	220,6	222,8	228,9	240,1	264,4	.
Zugmaschinen										
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	2 020,8	.
Baden-Württemberg	19,8	159,3	253,6	290,6	305,7	310,8	313,3	316,2	319,1	320,6
Bayern	41,0	288,8	462,2	527,7	564,8	577,4	582,3	586,0	589,4	590,3
Berlin (West)	1,5	1,6	2,5	3,0	3,2	3,4	3,4	3,4	3,6	3,8
Berlin (Ost) 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	2,9	.
Brandenburg 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	56,9	.
Bremen	0,7	1,1	1,8	2,3	2,3	2,4	2,5	2,5	2,5	2,6
Hamburg	1,6	2,4	3,8	4,8	4,7	5,0	5,1	5,3	5,2	5,4
Hessen	8,7	67,2	120,7	135,0	139,4	140,8	141,4	141,4	142,0	141,1
Mecklenburg-Vorpommern 7) ..	.	.	.	.	.	.	.	.	53,1	.
Niedersachsen	22,7	116,4	213,6	242,7	244,2	246,8	247,9	247,4	247,4	246,0
Nordrhein-Westfalen	21,5	114,5	186,0	206,2	207,1	210,3	211,6	212,5	213,3	212,8
Rheinland-Pfalz	7,9	68,8	123,4	140,9	146,5	146,7	146,5	146,0	145,4	144,2
Saarland	0,9	5,3	10,2	11,9	12,6	13,1	13,2	13,5	13,5	13,6
Sachsen 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	58,7	.
Sachsen-Anhalt 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	52,0	.
Schleswig-Holstein	7,1	42,0	67,8	73,6	73,0	73,8	73,8	73,7	73,7	73,1
Thüringen 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	40,6	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	0,4	0,8	1,3	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	134,0	868,2	1 447,0	1 640,1	1 704,9	1 731,8	1 742,4	1 749,2	1 756,5	1 754,7
Neue Bundesländer 7)	11,6	87,8	194,0	230,6	240,3	250,4	255,9	262,5	264,3	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. - Kraftfahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen und Fahrzeugbrief; 1950 ohne, ab 1955 (Saarland erst ab 1960) einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. - Stichtag: 1. 7. (früheres Bundesgebiet), 30. 9. (Gebiet der ehemaligen DDR).

1) In den einzelnen Ländern ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost.
2) Ohne Kleinkrafttr der.

3) 1950 wurden Kombinationskraftwagen je nach Art der Zulassung bei den Personen- oder Lastkraftwagen gezählt.

4) Ohne Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse.

5) Ab 1960 einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

6) Einschl. Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse, ab 1978 ohne Kleinbusse.

7) Einschl. Ackerschlepper.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.1 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land ¹⁾	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989	1990	1991
je 1 000 Einwohner									
Krafträder									
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	32,0	.
Baden-Württemberg	4,5	5,0	11,3	19,3	21,4	22,3	23,3	24,0	25,1
Bayern	5,0	5,0	10,6	18,7	20,9	21,9	23,2	23,7	24,9
Berlin (West)	2,3	3,2	8,8	16,4	17,3	17,6	16,6	16,9	17,9
Berlin (Ost) 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	38,6	.
Brandenburg 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	81,6	.
Bremen	2,2	3,0	6,4	11,9	12,5	12,6	12,8	12,7	13,5
Hamburg	1,8	2,5	6,4	11,2	11,5	11,5	11,3	11,2	11,5
Hessen	4,0	4,5	10,2	17,6	19,0	19,3	19,8	20,4	21,0
Mecklenburg-Vorpommern 2) ..	.	.	.	.	.	.	.	80,1	.
Niedersachsen	3,4	3,1	7,8	14,3	15,7	16,2	16,8	17,4	18,4
Nordrhein-Westfalen	2,9	3,4	8,3	14,0	15,0	15,4	15,7	16,1	17,2
Rheinland-Pfalz	4,3	4,5	10,0	17,4	18,9	19,7	20,3	20,8	21,8
Saarland	6,0	5,0	9,4	16,1	17,4	18,2	18,9	19,9	21,0
Sachsen 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	85,9	.
Sachsen-Anhalt 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	84,4	.
Schleswig-Holstein	2,8	3,0	7,7	14,7	15,8	16,1	16,9	17,5	18,3
Thüringen 2) .....	.	.	.	.	.	.	.	86,8	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	3,7	4,0	9,3	16,3	17,8	18,4	19,0	19,5	20,5
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	80,7	.
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)									
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	446,7	.
Baden-Württemberg	236,8	301,0	392,1	440,8	475,9	491,0	503,7	505,9	509,2
Bayern	228,0	289,3	374,9	428,4	463,6	478,8	496,8	499,8	505,6
Berlin (West)	200,8	241,3	301,5	344,5	359,5	368,3	347,3	345,2	355,8
Berlin (Ost) 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	283,5	.
Brandenburg 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	318,1	.
Bremen	220,7	277,0	345,4	372,7	398,1	409,6	414,8	412,8	412,5
Hamburg	239,1	281,4	342,8	372,6	397,6	409,8	412,1	413,9	413,5
Hessen	244,6	308,1	399,2	451,0	487,2	498,9	512,0	519,6	521,4
Mecklenburg-Vorpommern 3) ..	.	.	.	.	.	.	.	288,1	.
Niedersachsen	224,5	289,3	376,0	413,0	448,4	465,0	479,1	484,2	489,8
Nordrhein-Westfalen	218,7	282,0	371,8	415,0	446,3	460,6	469,0	471,0	473,9
Rheinland-Pfalz	224,2	293,8	393,6	445,4	481,8	497,9	505,9	509,3	511,8
Saarland	207,0	282,8	388,5	436,9	471,8	489,8	506,2	508,0	511,7
Sachsen 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	301,1	.
Sachsen-Anhalt ) .....	.	.	.	.	.	.	.	281,5	.
Schleswig-Holstein	223,2	287,1	372,3	408,3	436,3	450,6	474,9	482,8	485,6
Thüringen 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	295,7	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	226,7	289,5	377,5	423,3	456,4	471,0	482,1	485,3	489,1
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	296,5	.
Lastkraftwagen ⁴⁾									
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	20,8	.
Baden-Württemberg	16,2	17,7	20,3	20,8	21,2	21,4	21,7	21,7	21,9
Bayern	16,1	17,6	20,2	20,8	21,3	21,6	22,3	22,5	23,0
Berlin (West)	16,3	17,3	19,5	22,1	22,9	23,4	22,1	22,2	24,5
Berlin (Ost) 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	12,9	.
Brandenburg 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	18,6	.
Bremen	19,8	21,2	22,9	20,3	20,3	20,4	20,5	20,6	21,1
Hamburg	19,0	19,9	22,3	21,8	22,1	22,3	22,1	22,1	23,0
Hessen	17,2	18,5	20,9	21,0	21,5	21,7	21,7	21,9	22,1
Mecklenburg-Vorpommern 5) ..	.	.	.	.	.	.	.	16,4	.
Niedersachsen	15,8	17,4	20,7	20,1	20,6	20,9	21,1	21,2	22,1
Nordrhein-Westfalen	15,7	16,6	18,9	19,3	19,6	19,9	20,1	20,3	20,6
Rheinland-Pfalz	16,8	18,2	21,2	21,6	21,8	22,0	22,2	22,2	22,4
Saarland	15,2	16,3	19,7	20,1	20,6	21,0	21,3	21,5	21,6
Sachsen 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	16,7	.
Sachsen-Anhalt 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	15,7	.
Schleswig-Holstein	17,1	18,2	21,5	20,5	20,4	20,7	21,5	21,9	22,7
Thüringen 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	15,4	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	16,7	18,1	20,8	21,0	21,3	21,6	21,8	22,0	22,5
Neue Bundesländer 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	16,3	.
Zugmaschinen									
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	25,4	.
Baden-Württemberg	28,2	29,9	31,6	33,1	33,3	33,4	33,5	32,8	32,4
Bayern	43,4	46,2	48,5	51,5	52,3	52,5	53,0	52,0	51,2
Berlin (West)	1,2	1,3	1,6	1,7	1,8	1,8	1,6	1,7	1,8
Berlin (Ost) 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	2,3	.
Brandenburg 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	21,8	.
Bremen	2,4	2,7	3,3	3,5	3,7	3,8	3,8	3,7	3,8
Hamburg	2,1	2,5	2,9	3,0	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2
Hessen	22,1	23,6	24,2	25,2	25,4	25,4	25,4	24,8	24,4
Mecklenburg-Vorpommern 6) ..	.	.	.	.	.	.	.	27,3	.
Niedersachsen	30,3	31,6	33,6	33,8	34,3	34,5	34,4	33,7	33,1
Nordrhein-Westfalen	10,8	11,5	12,1	12,4	12,6	12,7	12,6	12,4	12,2
Rheinland-Pfalz	33,5	36,6	38,8	40,4	40,4	40,6	40,0	39,0	38,1
Saarland	9,1	10,1	11,1	12,0	12,6	12,7	12,8	12,6	12,6
Sachsen 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	12,1	.
Sachsen-Anhalt 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	17,8	.
Schleswig-Holstein	26,4	27,5	28,3	27,9	28,2	28,2	28,7	28,2	27,8
Thüringen 6) .....	.	.	.	.	.	.	.	15,3	.
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	23,5	25,2	26,7	27,9	28,3	28,4	28,3	27,8	27,4
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	16,3	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. - Kraftfahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen und Fahrzeugbrief; einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. - Stichtag: 1.7. (früheres Bundesgebiet), 30.9. (Gebiet der ehemaligen DDR).

1) In den einzelnen Ländern ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost.

2) Ohne Kleinkrafträder.

3) Ohne Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse.

4) Einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

5) Einschl. Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse, ab 1978 ohne Kleinbusse.

6) Einschl. Ackerschlepper.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.1 Nach ausgewählten Kraftfahrzeugarten

Land ¹⁾	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989	1990	1991
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %									
Krafträder									
Deutschland	- 13,9	+ 8,8	+ 18,5	+ 5,5	+ 5,0	+ 4,7	+ 5,2	+ 6,3	+ 6,3
Baden-Württemberg	- 11,5	+ 6,0	+ 17,6	+ 6,1	+ 5,5	+ 5,2	+ 5,6	+ 5,0	+ 6,5
Bayern	- 5,1	+ 19,0	+ 23,7	+ 5,5	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,8	+ 5,5	+ 6,7
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	- 8,3	+ 10,6	+ 19,7	+ 3,7	- 0,4	+ 0,0	+ 3,5	+ 1,2	+ 6,4
Hamburg	- 9,7	+ 9,2	+ 22,8	+ 0,8	+ 1,7	- 0,6	+ 0,6	+ 1,1	+ 4,3
Hessen	- 14,2	+ 8,2	+ 19,2	+ 5,3	+ 3,0	+ 2,2	+ 2,6	+ 5,4	+ 4,3
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	- 16,9	+ 8,3	+ 21,3	+ 5,4	+ 4,0	+ 3,2	+ 3,8	+ 5,5	+ 6,7
Nordrhein-Westfalen	- 13,0	+ 10,6	+ 20,2	+ 3,4	+ 3,2	+ 3,0	+ 2,8	+ 4,9	+ 7,7
Rheinland-Pfalz	- 14,5	+ 7,5	+ 18,1	+ 4,6	+ 3,4	+ 4,3	+ 4,5	+ 4,9	+ 5,9
Saarland	- 13,8	+ 0,5	+ 15,9	+ 5,6	+ 4,3	+ 4,4	+ 5,7	+ 7,0	+ 6,1
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	- 11,6	+ 8,2	+ 22,9	+ 5,0	+ 3,2	+ 1,7	+ 3,1	+ 5,8	+ 5,6
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	- 33,8	- 0,0	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Früheres Bundesgebiet	- 13,2	+ 8,5	+ 19,4	+ 4,9	+ 4,0	+ 3,7	+ 4,1	+ 5,3	+ 6,5
Neue Bundesländer 2)	+ 2,4	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,7	- 0,9	+ 0,6	- 1,2	.
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)									
Deutschland	+ 10,9	+ 2,8	+ 3,1	+ 2,8	+ 4,2	+ 3,8	+ 3,1	+ 3,5	+ 2,3
Baden-Württemberg	+ 10,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 3,2	+ 4,2	+ 3,8	+ 3,4	+ 3,2	+ 2,8
Bayern	+ 9,6	+ 4,7	+ 1,5	+ 3,9	+ 3,0	+ 3,4	+ 2,8	+ 3,1	+ 3,7
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	+ 10,7	+ 2,4	+ 2,1	+ 1,1	+ 0,4	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,0	+ 0,6
Hamburg	+ 8,3	+ 0,8	+ 1,0	+ 1,5	+ 3,2	+ 3,1	+ 2,7	+ 2,8	+ 1,2
Hessen	+ 11,5	+ 3,3	+ 3,5	+ 3,2	+ 3,4	+ 2,8	+ 2,6	+ 4,1	+ 1,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 10,6	+ 3,6	+ 2,4	+ 2,2	+ 3,9	+ 3,7	+ 3,0	+ 3,3	+ 2,3
Nordrhein-Westfalen	+ 11,2	+ 3,8	+ 2,8	+ 2,0	+ 3,6	+ 3,4	+ 2,9	+ 2,6	+ 1,7
Rheinland-Pfalz	+ 10,9	+ 3,3	+ 3,3	+ 2,1	+ 3,0	+ 3,3	+ 2,9	+ 2,8	+ 1,9
Saarland	+ 11,5	+ 2,9	+ 3,2	+ 2,5	+ 3,4	+ 3,7	+ 4,8	+ 1,9	+ 1,2
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 11,1	+ 3,4	+ 2,9	+ 1,7	+ 3,0	+ 3,3	+ 3,4	+ 3,6	+ 1,4
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	+ 4,1	+ 0,1	+ 3,2	+ 0,1	+ 0,9	+ 2,3	- 0,7	- 3,7	- 2,9
Nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Früheres Bundesgebiet	+ 10,8	+ 3,2	+ 2,9	+ 2,5	+ 3,7	+ 3,5	+ 3,0	+ 3,1	+ 2,1
Neue Bundesländer 3)	+ 12,2	+ 10,4	+ 5,7	+ 4,7	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,2	+ 23,5	.
Lastkraftwagen⁴⁾									
Deutschland	+ 7,0	- 1,9	+ 3,5	+ 0,4	+ 1,6	+ 1,4	+ 2,0	+ 3,2	+ 2,6
Baden-Württemberg	+ 6,5	- 1,6	+ 3,8	+ 1,0	+ 1,4	+ 1,9	+ 2,8	+ 3,6	+ 3,7
Bayern	+ 7,2	+ 1,7	+ 3,2	+ 4,0	+ 2,4	+ 3,0	+ 3,3	+ 4,4	+ 11,0
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	+ 6,2	- 3,9	+ 1,4	- 2,1	- 3,7	+ 0,0	+ 1,7	+ 2,9	+ 3,4
Hamburg	+ 5,9	- 3,3	+ 2,0	+ 0,7	+ 1,4	+ 0,9	+ 1,1	+ 2,5	+ 5,0
Hessen	+ 6,9	- 1,3	+ 3,9	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,3	+ 1,0	+ 3,3	+ 2,7
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 6,1	- 0,8	+ 3,5	- 0,7	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,9	+ 3,0	+ 5,1
Nordrhein-Westfalen	+ 5,6	- 1,0	+ 3,3	- 0,0	+ 0,7	+ 1,6	+ 2,0	+ 3,0	+ 2,7
Rheinland-Pfalz	+ 6,2	- 0,9	+ 3,9	- 0,8	+ 0,1	+ 1,0	+ 2,0	+ 2,2	+ 2,1
Saarland	+ 4,3	- 2,1	+ 3,4	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,9	+ 3,4	+ 2,2	+ 1,0
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 6,9	- 1,5	+ 4,3	- 0,8	+ 0,1	+ 1,5	+ 1,7	+ 3,8	+ 4,7
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	+ 11,4	+ 0,0	- 2,6	- 2,7	- 5,3	- 6,0	- 4,7	+ 4,4	+ 11,6
Nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Früheres Bundesgebiet	+ 6,4	- 1,3	+ 3,3	+ 0,2	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,8	+ 3,2	+ 3,7
Neue Bundesländer 5)	+ 8,3	+ 5,9	+ 1,3	+ 0,6	+ 1,6	+ 2,7	+ 4,9	+ 10,1	.
Zugmaschinen									
Deutschland	+ 3,0	+ 1,5	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,5
Baden-Württemberg	+ 3,2	+ 1,2	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,2
Bayern	+ 8,4	+ 1,8	+ 7,4	+ 2,4	+ 4,0	+ 0,0	+ 0,8	+ 5,9	+ 6,3
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	+ 6,5	+ 0,5	+ 3,7	+ 2,2	+ 0,6	+ 4,2	+ 0,6	+ 0,0	+ 2,8
Hamburg	+ 6,3	- 0,5	+ 3,3	+ 0,0	+ 2,8	+ 2,0	+ 1,6	- 1,9	+ 2,6
Hessen	+ 3,5	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,0	+ 0,4	- 0,6
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 4,1	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,5	- 0,2	+ 0,0	- 0,5
Nordrhein-Westfalen	+ 3,4	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,4	- 0,3
Rheinland-Pfalz	+ 3,5	+ 1,6	+ 0,6	+ 0,5	- 0,1	- 0,1	- 0,3	- 0,4	- 0,8
Saarland	+ 4,1	+ 0,1	+ 1,8	+ 0,9	+ 1,7	+ 0,8	+ 1,9	+ 0,0	+ 0,1
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 3,3	+ 0,5	+ 0,8	- 0,2	+ 0,4	+ 0,0	- 0,2	+ 0,0	- 0,8
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost	+ 4,7	- 4,1	+ 4,8	- 0,2	+ 0,9	- 7,1	- 4,4	+ 0,0	- 5,9
Nachrichtlich:	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Früheres Bundesgebiet	+ 3,4	+ 1,1	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,4	- 0,1
Neue Bundesländer 6)	+ 4,3	+ 1,5	+ 1,9	+ 1,0	+ 2,9	+ 2,2	+ 2,6	+ 0,7	.

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. - Kraftfahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen und Fahrzeugbrief; einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. Stichtag: 1.7. (früheres Bundesgebiet), 30.9. (Gebiet der ehemaligen DDR).

1) In den einzelnen Ländern ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost.

2) Ohne Kleinkraftfahrzeuge.

3) Ohne Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse.

4) Einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

5) Einschl. Kombinationskraftwagen u. Kleinbusse, ab 1978 ohne Kleinbusse.

6) Einschl. Ackerschlepper.

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.2 Kraftfahrzeuge insgesamt

Land ¹⁾	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989	1990	1991
1 000									
Baden-Württemberg	2 587,3	3 276,5	4 221,6	4 807,3	5 217,8	5 403,7	5 567,7	5 764,5	5 937,2
Bayern	3 135,1	3 908,6	4 984,4	5 760,1	6 233,8	6 453,1	6 665,7	6 874,4	7 117,4
Berlin (West)	474,5	533,7	639,8	724,3	768,8	794,2	816,6	844,1	884,9
Bremen	187,2	221,1	265,6	275,6	288,4	295,6	303,8	310,2	314,0
Hamburg	479,2	534,1	626,2	660,9	692,4	712,7	731,0	750,8	764,1
Hessen	1 584,1	1 989,7	2 557,5	2 881,6	3 105,2	3 185,6	3 264,8	3 396,3	3 471,7
Niedersachsen	1 967,1	2 499,0	3 200,2	3 515,6	3 779,7	3 907,4	4 014,0	4 140,6	4 258,9
Nordrhein-Westfalen	4 303,6	5 428,7	7 054,4	7 778,5	8 321,4	8 592,0	8 833,5	9 068,2	9 275,4
Rheinland-Pfalz	1 035,1	1 309,4	1 699,1	1 922,4	2 055,4	2 118,5	2 175,6	2 234,4	2 289,9
Saarland	270,1	349,1	462,4	515,2	549,4	569,3	596,0	608,2	619,8
Schleswig-Holstein	697,9	875,5	1 128,9	1 248,7	1 326,6	1 366,9	1 410,7	1 460,7	1 490,2
Früheres Bundesgebiet ...	16 783,2	21 011,3	26 937,5	30 191,2	32 443,6	33 504,6	34 483,9	35 554,5	36 529,4

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	+ 9,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,7	+ 4,0	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,5	+ 3,0
Bayern	+ 8,6	+ 2,2	+ 3,5	+ 3,0	+ 3,8	+ 3,5	+ 3,3	+ 3,1	+ 3,5
Berlin (West)	+ 9,1	+ 4,7	+ 2,3	+ 4,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,8	+ 3,4	+ 4,8
Bremen	+ 10,0	+ 2,0	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,2	+ 2,5	+ 2,8	+ 2,1	+ 1,2
Hamburg	+ 8,0	+ 0,6	+ 1,5	+ 1,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 2,6	+ 2,7	+ 1,8
Hessen	+ 10,1	+ 3,0	+ 3,7	+ 3,1	+ 3,1	+ 2,6	+ 2,5	+ 4,0	+ 2,2
Niedersachsen	+ 9,1	+ 3,1	+ 2,6	+ 2,1	+ 3,6	+ 3,4	+ 2,7	+ 3,2	+ 2,9
Nordrhein-Westfalen	+ 10,1	+ 3,5	+ 3,1	+ 1,9	+ 3,4	+ 3,3	+ 2,8	+ 2,7	+ 2,3
Rheinland-Pfalz	+ 9,2	+ 3,0	+ 5,7	+ 1,9	+ 2,7	+ 3,1	+ 2,7	+ 2,7	+ 2,5
Saarland	+ 9,8	+ 2,5	+ 3,4	+ 2,5	+ 3,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 2,1	+ 1,9
Schleswig-Holstein	+ 9,7	+ 2,9	+ 3,2	+ 1,6	+ 2,8	+ 3,0	+ 3,2	+ 3,5	+ 2,0
Früheres Bundesgebiet ...	+ 9,4	+ 2,9	+ 3,2	+ 2,4	+ 3,4	+ 3,3	+ 2,9	+ 3,1	+ 2,7

je 1 000 Einwohner

Baden-Württemberg	288	356	459	520	561	576	590	593	600
Bayern	295	361	459	526	567	582	603	606	618
Berlin (West)	223	266	336	392	411	419	395	393	410
Bremen	247	307	382	414	439	453	459	457	460
Hamburg	265	309	379	415	439	454	456	458	460
Hessen	290	358	459	521	561	572	586	594	599
Niedersachsen	276	345	442	487	525	543	559	564	574
Nordrhein-Westfalen	250	316	415	466	499	514	523	526	533
Rheinland-Pfalz	281	356	468	530	569	587	596	599	605
Saarland	240	317	433	490	527	548	565	568	577
Schleswig-Holstein	272	339	434	478	508	523	550	559	566
Früheres Bundesgebiet ...	273	340	438	495	531	546	559	562	570

Einwohner je Kraftfahrzeug

Baden-Württemberg	3,5	2,8	2,2	1,9	1,8	1,7	1,7	1,7	1,7
Bayern	4,2	2,8	2,2	1,9	1,8	1,7	1,7	1,7	1,6
Berlin (West)	4,5	3,8	3,0	2,6	2,4	2,4	2,5	2,5	2,4
Bremen	4,0	3,3	2,6	2,4	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2
Hamburg	3,8	3,2	2,6	2,4	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2
Hessen	3,4	2,8	2,2	1,9	1,8	1,7	1,7	1,7	1,7
Niedersachsen	3,6	2,9	2,3	2,1	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7
Nordrhein-Westfalen	4,0	3,2	2,4	2,1	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9
Rheinland-Pfalz	3,6	2,8	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	1,7	1,7
Saarland	4,2	3,2	2,3	2,0	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7
Schleswig-Holstein	3,7	3,0	2,3	2,1	2,0	1,9	1,8	1,8	1,8
Früheres Bundesgebiet ...	3,7	2,9	2,3	2,0	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. - Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief; einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge. - Stichtag: 1. 7.

1) In den einzelnen Ländern ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

10 Verkehr
10.7 Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen *)
10.7.3 Kraftfahrzeugdichte **)

Land ¹⁾	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989	1990	1991
Kraftfahrzeuge je 1-km-Straße des Überörtlichen Verkehrs (Kraftfahrzeugdichte) insgesamt									
Baden-Württemberg	96,6	120,1	152,8	175,4	190,5	197,3	204,4	210,2	216,3
Bayern	88,3	102,8	126,6	142,0	152,7	157,4	163,4	166,6	171,9
Hessen	99,3	122,5	154,8	175,8	189,7	194,9	201,1	207,8	212,4
Niedersachsen	73,9	91,4	115,4	125,7	135,2	139,8	144,2	147,7	152,1
Nordrhein-Westfalen	154,3	188,0	240,1	262,0	278,8	287,8	297,4	303,7	310,5
Rheinland-Pfalz	57,2	70,8	91,0	103,5	110,4	114,4	119,3	121,4	124,6
Saarland	134,7	168,1	217,4	235,5	249,8	259,7	273,4	276,6	281,8
Schleswig-Holstein	77,7	93,4	117,0	127,7	135,5	138,8	144,0	148,3	151,0
Länder ohne Stadtstaaten ²⁾ ...	96,0	117,1	148,0	164,8	176,8	182,5	189,1	193,5	.
Früheres Bundesgebiet	103,4	125,0	157,1	174,5	187,0	193,0	199,8	204,5	209,9
darunter: Krafträder									
Baden-Württemberg	1,5	1,7	3,8	6,5	7,3	7,6	8,0	8,5	9,1
Bayern	1,5	1,4	2,9	5,1	5,7	5,9	6,2	6,5	6,9
Hessen	1,4	1,5	3,4	5,9	6,4	6,6	6,8	7,1	7,4
Niedersachsen	0,9	0,8	2,0	3,7	4,0	4,2	4,3	4,6	4,9
Nordrhein-Westfalen	1,8	2,0	4,8	7,9	8,4	8,6	9,0	9,3	10,0
Rheinland-Pfalz	0,9	0,9	1,9	3,4	3,7	3,8	4,0	4,2	4,5
Saarland	3,4	2,7	4,7	7,7	8,2	8,6	9,1	9,7	10,3
Schleswig-Holstein	0,8	0,8	2,1	3,9	4,2	4,3	4,4	4,6	4,9
Länder ohne Stadtstaaten ²⁾ ...	1,4	1,4	3,2	5,4	5,9	6,2	6,4	6,7	.
Früheres Bundesgebiet	1,4	1,5	3,3	5,7	6,3	6,5	6,8	7,1	7,5
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)									
Baden-Württemberg	79,6	101,5	130,5	148,6	162,2	168,3	173,3	179,3	183,4
Bayern	68,3	82,4	103,5	115,7	125,3	129,4	133,4	137,3	140,7
Hessen	83,7	105,5	134,7	152,3	165,2	170,0	174,6	181,7	184,7
Niedersachsen	60,1	76,7	98,1	106,6	115,4	119,6	123,0	126,8	129,8
Nordrhein-Westfalen	134,9	167,8	215,3	233,5	249,3	257,7	265,2	271,9	276,3
Rheinland-Pfalz	45,6	58,4	76,6	86,9	93,4	97,0	100,6	103,3	105,4
Saarland	116,3	149,8	195,2	209,8	223,3	232,3	243,0	247,1	250,1
Schleswig-Holstein	63,8	79,2	100,3	109,2	116,4	119,6	123,7	128,2	129,6
Länder ohne Stadtstaaten ²⁾ ...	79,6	99,5	127,2	140,9	152,0	157,2	162,0	166,9	.
Früheres Bundesgebiet	85,9	106,4	135,2	149,4	160,9	166,4	171,4	176,5	180,0
Lastkraftwagen ³⁾									
Baden-Württemberg	5,4	6,0	6,8	7,0	7,2	7,3	7,5	7,7	7,9
Bayern	4,8	5,0	5,6	5,6	5,8	5,8	6,0	6,2	6,4
Hessen	5,9	6,3	7,0	7,1	7,3	7,3	7,4	7,6	7,8
Niedersachsen	4,2	4,6	5,4	5,2	5,3	5,4	5,4	5,6	5,8
Nordrhein-Westfalen	9,7	9,9	10,9	10,8	11,0	11,1	11,4	11,7	12,0
Rheinland-Pfalz	3,4	3,6	4,1	4,2	4,2	4,3	4,4	4,5	4,6
Saarland	8,5	8,6	9,9	9,7	9,7	9,9	10,3	10,5	10,6
Schleswig-Holstein	4,9	5,0	5,8	5,5	5,5	5,5	5,6	5,8	6,1
Länder ohne Stadtstaaten ²⁾ ...	5,6	6,0	6,7	6,7	6,8	6,9	7,1	7,3	.
Früheres Bundesgebiet	6,3	6,7	7,4	7,4	7,5	7,6	7,7	8,0	8,3

*) Angaben aus der Zentraldatei beim Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg. - Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen und Fahrzeugbrief; einschl. vorübergehend abgemeldeter Fahrzeuge.

**) Stichtag für den Fahrzeugbestand: 1. 7., für die Straßenlängen: 1.1.

1) In den einzelnen Ländern ohne Fahrzeuge der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost.

2) Auf die Darstellung der Kraftfahrzeugdichte in den Stadtstaaten wurde verzichtet, da ein Vergleich mit anderen

Bundesländern infolge des geringen Anteils an Straßen des Überörtlichen Verkehrs nur wenig aussagt

3) Einschl. Lastkraftwagen mit Spezialaufbau.

Quelle: Für den Fahrzeugbestand: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg; für die Straßenlängen: Bundesminister für Verkehr, Bonn.

10 Verkehr
10.8 Straßenverkehrsunfälle, Getötete, Verletzte

Land	1950	1955	1960	1965	1970	1975	1980	1983
Unfälle insgesamt								
Deutschland								
Baden-Württemberg	42 636	81 103	130 042	161 511	211 211	190 134	247 007	234 622
Bayern	45 651	95 728	157 852	201 555	245 842	222 092	302 806	286 988
Berlin (West)	12 767	26 151	43 159	51 332	66 434	62 435	81 528	85 398
Berlin (Ost)								
Brandenburg								
Bremen	5 279	8 663	15 927	15 892	20 887	18 039	23 314	21 542
Hamburg	12 691	32 721	55 127	28 849	35 412	38 932	51 228	52 874
Hessen	22 470	55 277	92 220	108 662	141 535	123 387	157 572	156 780
Mecklenburg-Vorpommern								
Niedersachsen	29 553	68 954	101 871	119 277	157 016	147 825	187 387	186 714
Nordrhein-Westfalen	67 659	171 164	282 312	282 562	336 128	290 914	412 958	446 326
Rheinland-Pfalz	12 143	33 522	56 450	68 356	88 793	82 873	110 846	111 875
Saarland	3 208	9 381	16 311	17 898	24 250	25 071	33 500	31 599
Sachsen								
Sachsen-Anhalt								
Schleswig-Holstein	9 912	20 687	38 856	43 452	64 499	62 865	76 458	78 216
Thüringen								
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	263 969	603 351	990 127	1 099 346	1 392 007	1 264 567	1 684 604	1 692 934
Neue Bundesländer								
dar. mit Personenschaden								
Deutschland					414 362	375 182	412 672	407 820
Baden-Württemberg		40 969	45 054	41 513	50 414	47 858	53 924	52 891
Bayern		51 659	57 962	54 278	64 620	60 780	71 093	69 042
Berlin (West)		12 215	13 806	11 441	14 313	12 660	13 698	13 236
Berlin (Ost)							2 424	2 462
Brandenburg							5 795	5 734
Bremen		4 090	5 109	3 680	4 552	4 345	4 605	4 618
Hamburg		11 225	12 972	10 312	12 823	10 450	11 148	10 716
Hessen		24 717	29 024	27 661	34 930	30 798	34 279	33 984
Mecklenburg-Vorpommern							3 764	3 821
Niedersachsen		33 874	39 476	38 002	43 727	40 790	44 178	44 069
Nordrhein-Westfalen		85 650	105 141	92 434	106 377	86 602	98 311	97 886
Rheinland-Pfalz		16 878	20 861	19 099	22 461	20 709	23 174	22 700
Saarland		4 912	6 725	5 413	6 542	6 364	7 141	6 571
Sachsen							11 954	12 025
Sachsen-Anhalt							4 770	4 691
Schleswig-Holstein		9 882	13 185	12 528	16 851	16 376	17 684	18 394
Thüringen							4 730	4 980
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet		296 071	349 315	316 361	377 610	337 732	379 235	374 107
Neue Bundesländer					36 752	37 450	33 437	33 713
Getötete ¹⁾								
Deutschland	7 480	14 041	16 477	17 483	21 332	17 011	15 050	13 553
Baden-Württemberg	1 140	1 828	1 940	2 095	2 798	2 273	1 994	1 748
Bayern	1 413	2 410	2 584	2 888	3 897	3 319	3 002	2 647
Berlin (West)	100	311	297	297	357	313	261	211
Berlin (Ost)							124	107
Brandenburg							439	398
Bremen	77	141	119	106	149	83	56	72
Hamburg	138	270	254	314	379	261	207	174
Hessen	546	960	1 180	1 168	1 644	1 123	1 117	1 054
Mecklenburg-Vorpommern							293	239
Niedersachsen	840	1 545	1 990	2 550	2 947	2 336	1 933	1 775
Nordrhein-Westfalen	1 514	3 891	4 163	4 377	4 632	3 257	2 885	2 608
Rheinland-Pfalz	452	895	1 021	998	1 209	954	840	730
Saarland	72	140	294	293	299	267	223	194
Sachsen							547	521
Sachsen-Anhalt							329	308
Schleswig-Holstein	208	400	564	667	882	684	523	519
Thüringen							277	248
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	6 500	12 791	14 406	15 753	19 193	14 870	13 041	11 732
Neue Bundesländer	980	1 250	2 071	1 730	2 139	2 141	2 009	1 821
Verletzte								
Deutschland	171 491	392 891	502 316	486 977	578 032	504 797	540 916	530 030
Baden-Württemberg	27 017	52 282	60 939	59 687	74 612	66 905	72 802	70 986
Bayern	30 106	66 375	77 763	76 610	94 303	85 760	97 728	93 428
Berlin (West)	6 638	14 386	16 739	14 419	18 146	16 281	16 992	16 143
Berlin (Ost)							2 792	2 789
Brandenburg							7 196	7 087
Bremen	2 571	4 702	5 911	4 346	5 560	5 071	5 381	5 466
Hamburg	5 801	13 339	15 697	13 277	17 307	13 623	14 254	13 816
Hessen	13 011	31 611	38 373	39 008	50 042	42 034	45 398	44 520
Mecklenburg-Vorpommern							4 508	4 614
Niedersachsen	17 673	41 845	50 811	52 156	61 776	54 594	58 415	57 271
Nordrhein-Westfalen	40 887	106 284	135 083	123 355	144 999	114 191	125 928	125 070
Rheinland-Pfalz	7 712	22 020	28 080	26 594	32 642	28 886	31 270	30 176
Saarland	1 887	6 288	8 877	7 198	9 208	8 762	9 391	8 742
Sachsen							14 373	14 387
Sachsen-Anhalt							5 767	5 733
Schleswig-Holstein	5 910	12 028	16 687	16 840	23 200	21 690	22 904	23 592
Thüringen							5 817	6 210
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	159 213	371 160	454 960	433 490	531 795	457 797	500 463	489 210
Neue Bundesländer	12 278	21 731	47 356	53 487	46 237	47 000	40 453	40 820

1) In den neuen Bundesländern: bis 1977 innerhalb von 72 Stunden an den Unfallfolgen Gestorbene; ab 1978 innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.

10 Verkehr
10.8 Straßenverkehrsunfälle, Getötete, Verletzte

Land	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Unfälle insgesamt								
Deutschland								2 304 468 ^{a)}
Baden-Württemberg	246 795	257 626	272 431	273 702	276 711	269 168	269 075	260 098
Bayern	298 316	312 388	327 283	323 174	328 380	333 680	334 341	335 661
Berlin (West)	88 733	95 078	99 814	103 851	100 466	101 904	113 266	109 802
Berlin (Ost)								48 725
Brandenburg								60 389
Bremen	21 765	22 413	22 986	23 634	25 499	24 972	24 613	22 548
Hamburg	54 578	57 270	61 096	64 651	65 898	64 279	65 723	63 047
Hessen	165 282	170 594	177 024	181 194	184 822	181 600	181 464	174 073
Mecklenburg-Vorpommern								40 444
Niedersachsen	193 725	197 404	209 811	217 388	222 681	219 401	227 504	217 153
Nordrhein-Westfalen	481 333	492 124	521 255	541 715	563 793	553 814	543 482	524 836
Rheinland-Pfalz	117 697	120 578	124 245	127 294	129 730	127 127	125 596	122 527
Saarland	33 110	33 692	34 492	34 887	34 956	34 184	34 790	33 040
Sachsen								80 823
Sachsen-Anhalt								67 337
Schleswig-Holstein	79 484	81 128	85 158	86 011	89 712	87 658	90 721	87 523
Thüringen								55 523
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 780 818	1 840 295	1 935 595	1 977 501	2 022 648	1 997 787	2 010 575	1 951 021 ^{a)}
Neue Bundesländer								353 447 ^{a)}
dar. mit Personenschaden								
Deutschland	393 523	360 270	374 364	356 606	375 187	377 366	389 350	384 447 ^{a)}
Baden-Württemberg	50 652	47 576	49 392	47 607	48 278	48 488	46 325	44 513
Bayern	66 398	62 386	65 297	61 269	62 886	65 253	64 521	62 297
Berlin (West)	12 570	12 133	12 212	11 597	11 732	12 236	13 020	11 235
Berlin (Ost)	2 560	2 478	2 566	2 473	2 492	2 280	3 950	5 481
Brandenburg	5 645	5 340	5 181	4 924	5 007	5 332	8 254	12 217
Bremen	4 441	4 130	4 129	3 593	4 032	3 998	3 939	3 520
Hamburg	10 287	9 865	10 065	10 312	11 123	11 178	11 091	9 852
Hessen	33 213	30 079	31 169	29 861	31 911	31 755	31 631	29 107
Mecklenburg-Vorpommern	3 830	3 593	3 678	3 458	3 756	3 829	5 773	8 023
Niedersachsen	42 474	38 743	41 023	38 791	42 672	42 867	43 892	41 653
Nordrhein-Westfalen	93 749	81 405	86 393	81 764	86 497	85 471	83 336	77 983
Rheinland-Pfalz	21 758	19 557	19 885	19 404	20 182	19 811	19 207	18 425
Saarland	6 284	5 601	5 605	5 513	5 880	5 761	5 755	5 297
Sachsen	12 417	11 878	11 828	11 526	12 285	12 208	15 724	16 211
Sachsen-Anhalt	4 608	4 449	4 526	4 272	4 732	4 948	8 035	11 604
Schleswig-Holstein	17 659	16 270	16 751	15 808	17 106	16 786	17 326	16 483
Thüringen	4 978	4 787	4 664	4 434	4 616	5 165	7 571	9 931
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	359 485	327 745	341 921	325 519	342 299	343 604	340 043	320 788 ^{a)}
Neue Bundesländer	34 038	32 525	32 443	31 087	32 888	33 762	49 307	63 659 ^{a)}
Getötete ¹⁾								
Deutschland	12 041	10 070	10 620	9 498	9 862	9 779	11 046	11 248 ^{a)}
Baden-Württemberg	1 533	1 361	1 484	1 292	1 265	1 362	1 274	1 142
Bayern	2 413	2 094	2 149	1 964	1 946	1 864	1 913	1 934
Berlin (West)	168	150	156	134	134	109	111	98
Berlin (Ost)	87	85	89	71	96	86	115	96
Brandenburg	390	413	365	343	352	425	734	931
Bremen	65	56	70	43	42	38	29	27
Hamburg	130	107	119	102	118	116	105	90
Hessen	954	755	791	792	776	730	731	749
Mecklenburg-Vorpommern	252	239	247	236	224	256	518	608
Niedersachsen	1 509	1 181	1 308	1 150	1 237	1 192	1 240	1 148
Nordrhein-Westfalen	2 182	1 692	1 807	1 544	1 727	1 642	1 520	1 406
Rheinland-Pfalz	634	524	571	501	498	506	528	465
Saarland	169	103	122	108	98	92	91	91
Sachsen	497	455	463	421	470	474	747	856
Sachsen-Anhalt	318	243	293	266	279	283	524	696
Schleswig-Holstein	442	377	371	337	372	344	364	349
Thüringen	298	235	215	194	228	260	502	543
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	10 199	8 400	8 948	7 967	8 213	7 995	7 906	7 515 ^{a)}
Neue Bundesländer	1 842	1 670	1 672	1 531	1 649	1 784	3 140	3 733 ^{a)}
Verletzte								
Deutschland	507 206	461 396	482 425	462 278	487 744	490 434	510 931	503 636 ^{a)}
Baden-Württemberg	67 248	62 606	65 643	63 879	64 772	64 263	61 841	59 196
Bayern	89 805	83 374	88 057	82 974	85 726	89 110	88 691	85 154
Berlin (West)	15 269	14 621	14 702	13 878	14 179	14 707	15 791	13 388
Berlin (Ost)	2 932	2 837	2 949	2 863	2 787	2 570	4 805	6 938
Brandenburg	6 953	6 481	6 286	6 076	6 055	6 543	10 764	16 307
Bremen	5 165	4 736	4 733	4 193	4 738	4 686	4 729	4 174
Hamburg	13 053	12 578	12 933	13 430	14 470	14 660	14 464	12 688
Hessen	43 044	38 928	40 620	39 084	41 812	41 783	42 227	38 884
Mecklenburg-Vorpommern	4 605	4 347	4 502	4 125	4 569	4 604	7 366	10 619
Niedersachsen	54 647	49 419	52 800	50 159	55 366	55 662	57 760	53 490
Nordrhein-Westfalen	118 369	102 026	108 609	103 819	110 543	109 039	106 807	99 567
Rheinland-Pfalz	28 832	25 786	26 189	25 625	26 896	26 252	25 802	24 528
Saarland	8 086	7 307	7 340	7 198	7 732	7 616	7 472	6 992
Sachsen	14 826	14 246	14 151	13 828	14 699	14 757	19 568	20 664
Sachsen-Anhalt	5 635	5 463	5 496	5 235	5 704	6 091	10 242	15 131
Schleswig-Holstein	22 515	20 714	21 591	20 383	21 989	21 619	22 574	21 393
Thüringen	6 222	5 927	5 824	5 529	5 707	6 472	10 028	13 546
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	466 033	422 095	443 217	424 622	448 223	449 397	448 158	420 056 ^{a)}
Neue Bundesländer	41 173	39 301	39 208	37 656	39 521	41 037	62 773	83 580 ^{a)}

1) In den neuen Bundesländern: bis 1977 innerhalb von 72 Stunden an den Unfallfolgen Gestorbene; ab 1978 innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.

a) Einschl. Nachmeldungen, nicht nach Ländern aufteilbar.

10 Verkehr
10.8 Straßenverkehrsunfälle, Getötete, Verletzte

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991 ¹⁾
Auf 1 000 Unfälle insgesamt entfielen												
Getötete ²⁾												
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Baden-Württemberg	13	12	8	7	6	5	5	5	5	5	5	4
Bayern	16	15	10	9	8	7	7	6	6	6	6	6
Berlin (West)	5	5	3	2	2	2	2	1	1	1	1	1
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Bremen	7	5	2	3	3	2	3	2	2	2	1	1
Hamburg	11	7	4	3	2	2	2	2	2	2	2	1
Hessen	12	9	7	7	6	4	4	4	4	4	4	4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Niedersachsen	19	16	10	10	8	6	6	5	6	5	5	5
Nordrhein-Westfalen	14	11	7	6	5	3	3	3	3	3	3	3
Rheinland-Pfalz	14	11	8	7	5	4	5	4	4	4	4	4
Saarland	12	11	7	6	5	3	4	3	3	3	3	3
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Schleswig-Holstein	14	11	7	7	6	5	4	4	4	4	4	4
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	14	12	8	7	6	5	5	4	4	4	4	4
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
Verletzte												
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	219
Baden-Württemberg	353	352	295	303	272	243	241	233	234	239	230	228
Bayern	384	386	323	326	301	267	269	257	261	267	265	254
Berlin (West)	273	261	208	189	172	154	147	134	141	144	139	122
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	142
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	270
Bremen	266	281	231	254	237	211	206	177	186	188	192	185
Hamburg	489	350	278	261	239	220	212	208	220	228	220	201
Hessen	354	341	288	284	260	228	229	216	226	230	233	223
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	263
Niedersachsen	393	369	312	307	282	250	252	231	249	254	254	246
Nordrhein-Westfalen	431	393	305	280	246	207	208	192	196	197	197	190
Rheinland-Pfalz	368	349	282	270	245	214	211	201	207	207	205	200
Saarland	380	349	280	277	244	217	213	206	221	223	215	212
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	256
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	225
Schleswig-Holstein	360	345	300	303	284	255	254	237	245	247	249	244
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	244
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	382	362	297	289	262	229	229	215	222	225	223	215
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	236
Auf 1 000 Unfälle mit Personenschaden entfielen												
Getötete ²⁾												
Deutschland	51	45	36	33	31	28	28	27	26	26	28	29
Baden-Württemberg	56	47	37	33	30	29	30	27	26	28	28	26
Bayern	60	55	42	38	36	34	33	32	31	29	30	31
Berlin (West)	25	25	19	16	13	12	13	12	11	9	9	9
Berlin (Ost) .....	.	.	51	43	34	34	35	29	39	38	29	18
Brandenburg .....	.	.	76	69	69	77	70	70	80	89	76	76
Bremen	33	19	12	16	15	14	17	12	10	10	7	8
Hamburg	30	25	19	16	13	11	12	10	11	10	9	9
Hessen	47	36	33	31	29	25	25	27	24	23	23	26
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	78	63	66	67	67	68	60	67	90	76
Niedersachsen	67	57	44	40	36	30	32	30	29	28	28	28
Nordrhein-Westfalen	44	38	29	27	23	21	21	19	20	19	18	18
Rheinland-Pfalz	54	46	36	32	29	27	29	26	25	26	27	25
Saarland	46	42	31	30	27	18	22	20	17	16	16	17
Sachsen .....	.	.	46	43	40	38	39	37	38	39	48	53
Sachsen-Anhalt .....	.	.	69	66	69	55	65	62	59	57	65	60
Schleswig-Holstein	52	42	30	28	25	23	22	21	22	20	21	21
Thüringen .....	.	.	59	50	60	49	46	44	49	50	66	55
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	51	44	34	31	28	26	26	24	24	23	23	23
Neue Bundesländer	58	57	60	54	54	51	52	49	50	53	64	59
Verletzte												
Deutschland	1 395	1 345	1 311	1 300	1 289	1 281	1 289	1 296	1 300	1 300	1 312	1 310
Baden-Württemberg	1 480	1 398	1 350	1 342	1 328	1 316	1 329	1 342	1 342	1 325	1 335	1 330
Bayern	1 459	1 411	1 375	1 353	1 353	1 336	1 349	1 354	1 363	1 366	1 375	1 367
Berlin (West)	1 268	1 286	1 240	1 220	1 215	1 205	1 204	1 197	1 209	1 202	1 213	1 192
Berlin (Ost) .....	.	.	1 152	1 133	1 145	1 145	1 149	1 158	1 118	1 127	1 216	1 266
Brandenburg .....	.	.	1 242	1 236	1 232	1 214	1 213	1 234	1 209	1 227	1 304	1 335
Bremen	1 221	1 167	1 169	1 184	1 163	1 147	1 146	1 167	1 175	1 172	1 201	1 186
Hamburg	1 350	1 304	1 279	1 289	1 269	1 275	1 285	1 302	1 301	1 312	1 304	1 288
Hessen	1 433	1 365	1 324	1 310	1 296	1 294	1 303	1 309	1 310	1 316	1 335	1 336
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	1 198	1 208	1 202	1 210	1 224	1 193	1 216	1 202	1 276	1 324
Niedersachsen	1 413	1 338	1 322	1 300	1 287	1 276	1 287	1 293	1 297	1 298	1 316	1 284
Nordrhein-Westfalen	1 363	1 319	1 281	1 278	1 263	1 253	1 257	1 270	1 278	1 276	1 282	1 277
Rheinland-Pfalz	1 453	1 395	1 349	1 329	1 325	1 319	1 317	1 321	1 333	1 325	1 343	1 331
Saarland	1 408	1 377	1 315	1 330	1 287	1 305	1 310	1 306	1 315	1 322	1 298	1 320
Sachsen .....	.	.	1 202	1 196	1 194	1 199	1 196	1 200	1 196	1 209	1 244	1 275
Sachsen-Anhalt .....	.	.	1 209	1 222	1 223	1 228	1 214	1 225	1 205	1 231	1 275	1 304
Schleswig-Holstein	1 377	1 324	1 295	1 283	1 275	1 273	1 289	1 289	1 285	1 288	1 303	1 298
Thüringen .....	.	.	1 230	1 247	1 250	1 238	1 249	1 247	1 236	1 253	1 325	1 364
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1 408	1 356	1 320	1 308	1 296	1 288	1 296	1 304	1 309	1 308	1 318	1 309
Neue Bundesländer	1 258	1 255	1 210	1 211	1 210	1 208	1 209	1 211	1 202	1 215	1 273	1 313

1) Vorläufiges Ergebnis.

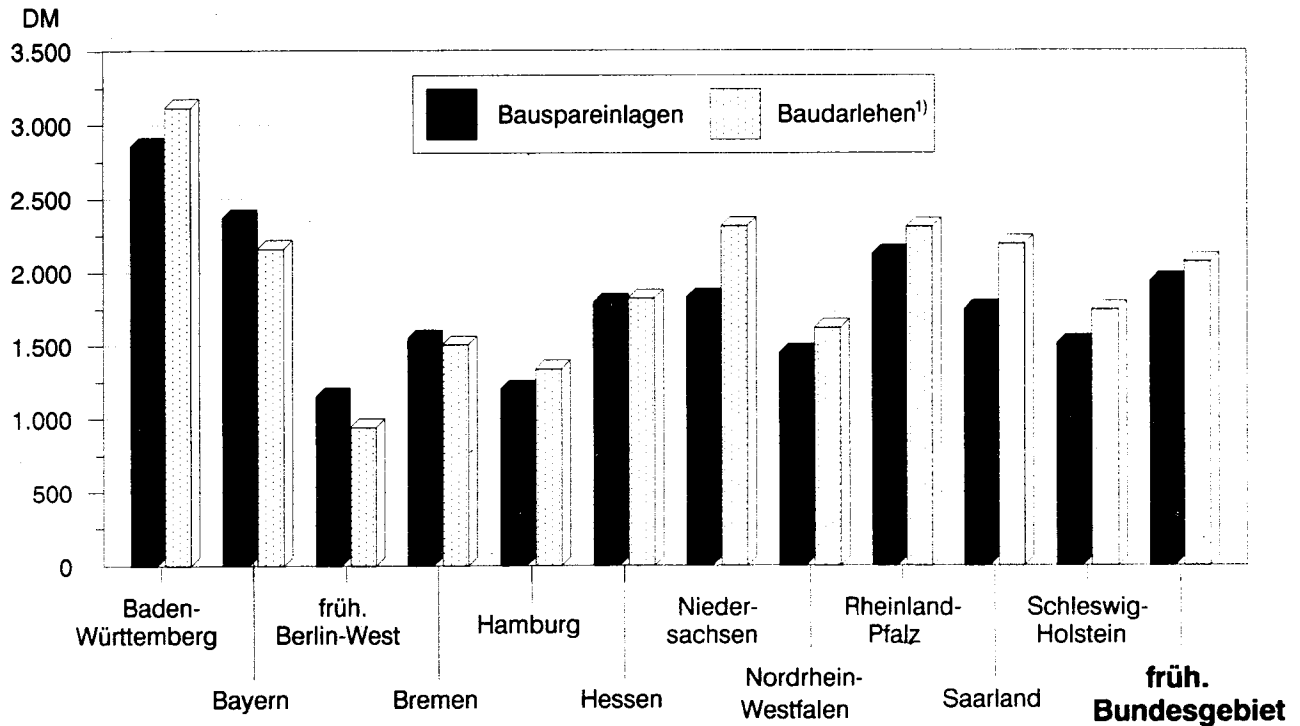
2) Im Gebiet der ehemaligen DDR: Bis 1977 innerhalb von 72 Stunden an den Unfallfolgen Gestorbene; ab 1978 innerhalb von 30 Tagen Gestorbene.

Spareinlagen: Bei allen Bankengruppen auf Sparkonten angelegte Spargelder inländischer Nichtbanken mit gesetzlicher und mit vereinbarter Kündigungsfrist. Angaben über die Ergebnisse in regionaler Gliederung ab dem Jahr 1990 werden nach Auskunft der Deutschen Bundesbank, Frankfurt a.M. zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Bausparkassen: Nachweis der zweckgebundenen Spareinlagen (einschl. Prämien- und Zinsgutschriften) und der gewährten Darlehen (aus zugeteilten Verträgen und Zwischenkrediten sowie sonstige Darlehen) von insgesamt 19 privaten und 13 öffentlichen Bausparkassen zum Stand Ende Dezember 1990.

Regionale Verteilung des Bauspargeschäfts 1990

DM je Einwohner



1) Aus Zuteilungen und Zwischenkrediten sowie sonstige Baudarlehen.

11 Geld und Kredit
11.1 Spareinlagen^{*)}

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Bei allen Bankengruppen Mill. DM										
Baden-Württemberg	30 467	55 582	73 227	83 817	88 212	99 790	108 952	115 798	119 965	116 545
Bayern	35 621	68 200	90 824	102 456	106 208	121 034	130 512	138 494	144 048	139 278
Berlin (West)	5 472	10 790	13 648	14 934	15 211	16 214	17 240	18 080	18 645	19 214
Bremen	2 393	4 125	5 100	5 690	5 932	6 291	6 725	7 073	7 226	7 151
Hamburg	7 764	12 880	14 927	15 532	15 401	15 744	16 999	17 456	17 596	17 118
Hessen	19 131	35 531	45 200	50 105	51 656	57 244	62 043	66 277	68 645	66 295
Niedersachsen	19 955	36 333	47 070	53 875	56 291	61 577	65 734	68 933	70 161	67 448
Nordrhein-Westfalen	55 628	98 979	124 347	141 267	146 380	155 410	166 672	174 550	177 218	170 313
Rheinland-Pfalz	10 493	20 188	26 556	30 546	31 909	35 796	38 293	40 617	41 830	40 358
Saarland	2 975	5 445	7 319	8 487	8 736	9 422	10 077	10 606	10 848	10 551
Schleswig-Holstein	5 810	10 718	13 927	15 667	16 231	17 830	19 119	20 150	20 736	20 080

Früheres Bundesgebiet ...	195 709	358 771	462 145	522 376	542 167	596 352	642 366	678 034	696 918	674 351
Postsparkassenämter	9 730	19 405	28 359	32 338	33 458	34 746	36 217	38 229	40 556	40 885
Überregionale Institute mit Sonderaufgaben	1	6	34	13	12	-	-	-	-	-

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	+ 10,4	+ 20,8	+ 1,8	+ 6,7	+ 5,2	+ 13,1	+ 9,2	+ 6,3	+ 3,6	- 2,9
Bayern	+ 11,1	+ 23,3	+ 0,7	+ 7,1	+ 3,7	+ 14,0	+ 7,8	+ 6,1	+ 4,0	- 3,3
Berlin (West)	+ 12,6	+ 20,7	+ 2,1	+ 4,6	+ 1,9	+ 6,6	+ 6,3	+ 4,9	+ 3,1	+ 3,1
Bremen	+ 10,0	+ 19,3	+ 0,7	+ 6,5	+ 4,3	+ 6,1	+ 6,9	+ 5,2	+ 2,2	- 1,0
Hamburg	+ 7,3	+ 18,4	+ 1,1	+ 3,4	- 0,8	+ 2,2	+ 8,0	+ 2,7	+ 0,8	- 2,7
Hessen	+ 12,3	+ 19,5	+ 1,7	+ 3,9	+ 3,1	+ 10,8	+ 8,4	+ 6,8	+ 3,6	- 3,4
Niedersachsen	+ 9,7	+ 20,8	+ 0,9	+ 6,7	+ 4,5	+ 9,4	+ 6,8	+ 4,9	+ 1,9	- 3,9
Nordrhein-Westfalen	+ 8,9	+ 20,5	+ 1,6	+ 5,0	+ 3,6	+ 6,2	+ 7,2	+ 4,7	+ 1,5	- 3,9
Rheinland-Pfalz	+ 11,2	+ 23,1	+ 1,1	+ 5,6	+ 4,5	+ 12,2	+ 7,0	+ 6,1	+ 3,0	- 3,5
Saarland	+ 11,6	+ 20,4	+ 3,4	+ 4,9	+ 2,9	+ 7,9	+ 7,0	+ 5,2	+ 2,3	- 2,7
Schleswig-Holstein	+ 9,7	+ 23,9	+ 0,9	+ 7,8	+ 3,6	+ 9,9	+ 7,2	+ 5,4	+ 2,9	- 3,2
Früheres Bundesgebiet ...	+ 10,4	+ 20,9	+ 1,4	+ 5,8	+ 3,8	+ 10,0	+ 7,7	+ 5,6	+ 2,8	- 3,2

DM je Einwohner¹⁾

Baden-Württemberg	3 403	6 073	7 909	9 068	9 546	10 763	11 681	12 385	12 798	12 275
Bayern	3 373	6 309	8 311	9 340	9 692	11 039	11 837	12 541	13 108	12 547
Berlin (West)	2 587	5 436	7 198	8 051	8 227	8 717	9 175	9 597	9 112	9 202
Bremen	3 256	5 753	7 349	8 405	8 907	9 533	10 283	10 815	10 942	10 751
Hamburg	4 328	7 501	9 074	9 647	9 674	9 965	10 820	11 140	11 030	10 655
Hessen	3 526	6 402	8 070	9 004	9 333	10 353	11 191	11 937	12 388	11 851
Niedersachsen	2 802	5 019	6 487	7 432	7 801	8 556	9 135	9 589	9 786	9 350
Nordrhein-Westfalen	3 271	5 778	7 290	8 390	8 763	9 320	9 994	10 470	10 555	10 057
Rheinland-Pfalz	2 868	5 507	7 292	8 408	8 805	9 302	10 605	11 264	11 491	11 011
Saarland	2 654	4 968	6 866	8 060	8 312	9 009	9 671	10 188	10 301	9 996
Schleswig-Holstein	2 314	4 151	5 334	5 987	6 209	6 820	7 317	7 714	8 102	7 811
Früheres Bundesgebiet ...	3 208	5 820	7 495	8 521	8 881	9 773	10 506	11 084	11 347	10 878

darunter: bei Sparkassen und Kreditgenossenschaften²⁾

Mill. DM

Baden-Württemberg	27 125	48 977	65 780	75 604	79 996	91 231	99 046	104 863	109 004	105 714
Bayern	25 782	49 583	68 867	78 963	82 741	96 526	103 630	110 344	115 976	112 224
Berlin (West)	2 992	5 366	6 923	7 370	7 527	8 319	8 363	8 624	8 869	8 927
Bremen	1 806	3 015	3 930	4 471	4 700	4 694	5 267	5 509	5 655	5 585
Hamburg	5 696	9 065	10 772	11 184	11 075	11 240	11 871	12 003	12 174	11 628
Hessen	15 938	28 943	38 513	43 194	44 679	49 940	53 737	57 135	59 472	57 391
Niedersachsen	17 265	28 864	38 334	44 210	46 442	51 187	54 067	56 380	57 372	54 786
Nordrhein-Westfalen	46 276	81 157	104 000	118 535	123 437	131 294	138 992	144 854	147 464	140 833
Rheinland-Pfalz	9 294	17 792	24 038	27 814	29 182	32 932	35 081	37 172	38 370	36 932
Saarland	2 681	4 923	6 705	7 821	8 068	8 737	9 329	9 786	10 021	9 706
Schleswig-Holstein	4 483	8 178	10 874	12 322	12 835	14 284	15 203	15 941	16 433	15 770
Früheres Bundesgebiet ...	159 338	285 863	378 736	431 488	450 682	500 384	534 586	562 611	580 810	559 496

*) Kreditbanken, Girozentralen, Sparkassen, Genossenschaftliche Zentralbanken, Kreditgenossenschaften, private Hypothekenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben und Postgiro- und Postsparkassenämter sowie Teilzahlungskreditinstitute bis einschl. 1985. Im Dezember 1986 wurde die Bankengruppe "Teilzahlungskreditinstitute" aufgelöst, und die darin zusammengefaßten Kreditinstitute sind entsprechend ihrer Rechtsform

den Institutsgruppen "Kreditbanken" und "Kreditgenossenschaften" zugeordnet worden. - Stichtag 31.12.1986.

1) Stand der Bevölkerungszahlen 30.06.1989.

2) Bei Kreditgenossenschaften bis einschl. 1984 nur Teilerhebung, ab 1985 Vollerhebung.

Quelle für Grundzahlen: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

11 Geld und Kredit
11.2 Bauspargeschäft *)

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Bauspareinlagen											
Mill. DM											
Baden-Württemberg	8 420,2	15 781,6	23 692,7	27 853,0	27 968,9	27 409,9	26 890,9	26 219,2	26 327,6	27 074,7	27 955,6
Bayern	7 717,8	14 722,7	21 165,9	24 912,1	25 167,0	24 958,7	24 768,8	24 279,8	24 877,0	25 920,0	27 051,7
Berlin (West)	905,9	1 428,7	2 262,1	2 472,0	2 456,7	2 384,2	2 385,7	2 288,6	2 325,1	2 422,1	2 484,8
Bremen	558,1	906,5	1 079,7	1 108,9	1 092,3	1 044,9	1 031,6	952,4	971,4	1 010,2	1 055,3
Hamburg	1 082,5	1 564,4	1 971,2	2 096,3	2 084,1	2 038,2	1 970,0	1 895,8	1 917,3	1 899,4	1 977,7
Hessen	3 665,9	6 894,0	9 203,6	10 451,7	10 391,1	10 224,8	9 986,7	9 719,9	9 766,9	10 062,3	10 308,6
Niedersachsen	4 166,4	8 035,2	12 231,9	13 919,5	13 758,4	13 512,5	13 183,7	12 814,3	12 826,8	13 002,5	13 477,0
Nordrhein-Westfalen	9 907,7	17 762,8	25 839,2	27 371,6	26 934,8	26 281,1	25 189,6	24 106,1	24 016,3	24 471,2	25 101,5
Rheinland-Pfalz	2 298,0	4 657,2	6 891,1	8 090,6	8 029,3	7 962,6	7 805,7	7 552,3	7 606,7	7 791,5	7 978,5
Saarland	510,6	1 157,2	1 870,4	2 094,7	2 087,3	2 009,1	1 983,8	1 880,9	1 853,8	1 868,5	1 877,4
Schleswig-Holstein	1 357,0	2 656,9	3 862,4	4 414,8	4 366,6	4 244,0	4 102,6	3 941,2	3 924,0	3 934,1	3 977,6
Früheres Bundesgebiet ...	40 590,1	75 567,3	110 070,2	124 785,1	124 336,6	122 070,1	119 299,2	115 650,4	116 412,9	119 456,6	123 245,8
DM je Einwohner¹⁾											
Baden-Württemberg	940	1 724	2 559	3 013	3 027	2 957	2 883	2 804	2 809	2 851	2 856
Bayern	731	1 362	1 937	2 271	2 297	2 274	2 246	2 199	2 264	2 335	2 370
Berlin (West)	428	720	1 192	1 333	1 329	1 282	1 270	1 215	1 136	1 160	1 153
Bremen	759	1 264	1 556	1 638	1 640	1 583	1 577	1 456	1 472	1 519	1 548
Hamburg	604	911	1 198	1 303	1 309	1 290	1 254	1 210	1 202	1 182	1 201
Hessen	676	1 242	1 643	1 878	1 877	1 849	1 801	1 751	1 763	1 799	1 794
Niedersachsen	585	1 110	1 686	1 920	1 907	1 878	1 832	1 782	1 789	1 802	1 829
Nordrhein-Westfalen	583	1 037	1 515	1 626	1 612	1 576	1 510	1 446	1 430	1 445	1 450
Rheinland-Pfalz	628	1 270	1 892	2 227	2 216	2 203	2 162	2 094	2 090	2 126	2 125
Saarland	455	1 056	1 754	1 989	1 986	1 921	1 904	1 807	1 761	1 769	1 749
Schleswig-Holstein	540	1 029	1 479	1 687	1 670	1 624	1 570	1 509	1 533	1 530	1 516
Früheres Bundesgebiet ...	665	1 226	1 785	2 035	2 037	2 000	1 951	1 891	1 895	1 927	1 939
Baudarlehen²⁾											
Mill. DM											
Baden-Württemberg	6 828,9	14 238,8	24 190,7	29 965,8	31 687,4	32 030,0	31 477,2	30 656,9	28 981,2	29 194,0	30 527,3
Bayern	5 612,4	11 768,0	19 194,8	24 420,2	25 892,9	26 259,4	25 970,8	25 247,9	23 868,5	23 534,4	24 646,9
Berlin (West)	738,3	1 108,7	1 853,6	2 183,6	2 238,9	2 253,0	2 256,7	2 223,7	2 053,3	2 021,7	2 028,7
Bremen	560,4	865,6	1 257,9	1 306,3	1 319,6	1 311,8	1 271,2	1 041,6	988,9	973,7	1 027,0
Hamburg	1 030,6	1 486,9	2 273,9	2 632,8	2 695,8	2 620,8	2 502,2	2 397,8	2 218,1	2 189,0	2 205,9
Hessen	3 440,5	6 134,9	9 035,9	10 894,4	11 390,5	11 446,1	11 288,2	11 087,0	10 479,3	10 181,2	10 475,7
Niedersachsen	3 889,6	7 611,6	14 441,1	17 238,0	18 151,0	18 309,2	18 150,3	18 006,2	17 060,7	16 614,6	17 052,9
Nordrhein-Westfalen	8 505,9	16 805,0	29 369,5	33 486,5	34 156,3	33 899,9	32 682,3	31 779,4	29 563,1	28 097,7	28 062,3
Rheinland-Pfalz	2 135,9	3 875,7	6 833,3	8 962,8	9 427,8	9 553,2	9 452,0	8 966,9	8 457,1	8 330,6	8 665,0
Saarland	577,6	1 161,8	2 063,9	2 443,0	2 527,8	2 548,3	2 532,3	2 488,0	2 358,5	2 320,8	2 354,6
Schleswig-Holstein	1 335,7	2 583,0	4 706,1	5 378,8	5 472,7	5 419,2	5 231,0	5 038,7	4 660,0	4 501,6	4 574,8
Früheres Bundesgebiet ...	34 655,8	67 640,0	115 220,7	138 912,2	144 960,8	145 651,1	142 817,1	138 934,1	130 688,7	127 959,2	131 621,0
DM je Einwohner¹⁾											
Baden-Württemberg	763	1 556	2 613	3 242	3 429	3 455	3 375	3 279	3 092	3 075	3 119
Bayern	531	1 089	1 756	2 226	2 363	2 393	2 355	2 286	2 172	2 120	2 160
Berlin (West)	349	539	978	1 178	1 211	1 211	1 201	1 180	1 004	968	941
Bremen	762	1 207	1 813	1 930	1 981	1 988	1 944	1 593	1 498	1 462	1 507
Hamburg	574	866	1 382	1 636	1 693	1 659	1 595	1 530	1 391	1 362	1 340
Hessen	634	1 105	1 613	1 958	2 058	2 070	2 036	1 997	1 891	1 820	1 823
Niedersachsen	546	1 051	1 990	2 378	2 515	2 544	2 522	2 505	2 380	2 303	2 315
Nordrhein-Westfalen	500	981	1 722	1 989	2 045	2 033	1 960	1 906	1 761	1 659	1 621
Rheinland-Pfalz	584	1 057	1 876	2 467	2 601	2 643	2 618	2 487	2 323	2 273	2 308
Saarland	515	1 060	1 936	2 320	2 405	2 436	2 430	2 390	2 240	2 198	2 193
Schleswig-Holstein	532	1 000	1 802	2 055	2 094	2 073	2 002	1 929	1 821	1 751	1 744
Früheres Bundesgebiet ...	568	1 097	1 869	2 266	2 375	2 387	2 336	2 271	2 128	2 064	2 071

*) Private und Öffentliche Bausparkassen. - Stichtag: 31.12. (Ohne Auslands-geschäft der privaten Bausparkassen).

1) Stand der Bevölkerungszahlen 3.10.1990.

2) Aus Zuteilungen und Zwischenkrediten sowie sonstigen Baudarlehen.

Quelle: Verband der Privaten Bausparkassen e.B., Bonn und Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen, Bonn

Schulen (Öffentliche und private)

Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder nach Vollendung des 6. Lebensjahres. Sie beträgt 12 Jahre, davon in der Regel neun bis zehn Vollzeitschuljahre und zwei bis drei Teilzeitschuljahre.

Allgemeinbildende Schulen

Vorklassen an Grund- oder Sonderschulen werden von Kindern besucht, die schulfähig, jedoch noch nicht schulpflichtig sind.

Schulkindergärten sind überwiegend den Grund- oder Sonderschulen angegliedert. Sie werden in der Regel von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreifen Kindern besucht und bereiten auf den Eintritt in diese Schulen vor.

Grundschulen werden im früheren Bundesgebiet von allen Kindern besucht. Sie umfassen die ersten vier Schuljahre (Klassen 1 bis 4) und bereiten durch die Vermittlung von Grundkenntnissen auf den Besuch weiterführender Schulen vor.

In **Orientierungsstufen** sind die Klassen 5 und 6 zusammengefaßt. Sie sind entweder den weiterführenden Schulen zugeordnet (schulartabhängige Orientierungsstufe) oder werden von ihnen getrennt geführt (schulartunabhängige Orientierungsstufe). Sie dienen der Förderung und Orientierung der Schüler im Hinblick auf die weitere Schullaufbahn.

Hauptschulen sind weiterführende Schulen; sie umfassen fünf bis sechs Schuljahre (Klassen 5 bis 9 bzw. 10) oder drei bis vier Schuljahre (Klassen 7 bis 9 bzw. 10) nach Besuch einer zweijährigen Orientierungsstufe und vermitteln eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine praktische Berufsausbildung.

Sonderschulen sind Einrichtungen mit Vollzeitschulpflicht zur Förderung und Betreuung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Kinder, die nicht oder nicht mit ausreichendem Erfolg in anderen Schulen unterrichtet werden können.

Polytechnische Oberschulen waren in der ehemaligen DDR die Regelschulen für alle schulpflichtigen Kinder und umfaßten zehn Schuljahre (Klassen 1 bis 10). Sie vermittelten die Grundlagen für weiterführende Bildungsgänge sowie für eine praktische Berufsausbildung.

Realschulen sind weiterführende Schulen (Klassen 5 bzw. 7 bis 10), die im Anschluß an die Grundschule oder die Orientierungsstufe besucht werden. Das Abschluszeugnis der Realschule berechtigt zum Besuch der Fachoberschule, des Fachgymnasiums oder zum Übergang auf ein Gymnasium in Aufbauform.

Gymnasien sind ebenfalls weiterführende Schulen, die üblicherweise unmittelbar an die Grundschule oder die Orientierungsstufe anschließen. Die Schulbesuchsdauer beträgt im Regelfall neun (Klassen 5 bis 13) bzw. sieben Jahre (Klassen 7 bis 13). Es gibt außerdem Gymnasien in Aufbauform, deren Besuch im allgemeinen den Realschulabschluß voraussetzt. Das Abschluszeugnis des Gymnasiums gilt als Befähigungsnachweis zum Studium an Hochschulen.

Erweiterte Oberschulen waren in der ehemaligen DDR weiterführende Schulen (Klassen 11 und 12), die im Anschluß an die polytechnische Oberschule zum Erwerb der Hochschulreife besucht wurden.

Integrierte Gesamtschulen sind Schulen, in denen die Schüler ohne Zuordnung zu einer bestimmten Schulart gemeinsam unterrichtet werden. Der Unterricht wird

im Rahmen unterschiedlicher Differenzierungsmodelle erteilt. Es können die verschiedenen Abschlüsse der Schulen des gegliederten Schulwesens (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) erworben werden. Die Angaben für die additiven und kooperativen Gesamtschulen, bei denen die verschiedenen Schularten fortbestehen, aber in einer gemeinsamen Schulanlage zusammengefaßt sind, werden - soweit möglich - den Zahlen für die jeweiligen Schularten zugeordnet.

Freie Waldorfschulen sind Schulen, in denen unterschiedliche Bildungsgänge auf der Grundlage der Pädagogik Rudolf Steiners zusammengefaßt sind.

Abendhauptschulen bereiten Erwachsene in einem einjährigen Bildungsgang (zwei Semester) auf den Erwerb des Hauptschulabschlusses vor.

Abendrealschulen führen Erwachsene in Abendkursen (vier Semester) zum Realschulabschluß.

Abendgymnasien ermöglichen befähigten Erwachsenen in einem Zeitraum von in der Regel drei Jahren den Erwerb der Hochschulreife. Die Bewerber müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit nachweisen, mindestens 19 Jahre alt sein und normalerweise vor Eintritt in den Hauptkurs einen einsemestrigen Vorkurs absolvieren. Die Teilnehmer müssen mit Ausnahme der letzten drei Semester berufstätig sein.

Kollegs sind Vollzeitschulen zur Erlangung der Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen sind die gleichen wie bei den Abendgymnasien. Die Kollegiaten dürfen jedoch keine berufliche Tätigkeit ausüben.

Berufliche Schulen

Berufsschulen im früheren Bundesgebiet haben die Aufgabe, die Allgemeinbildung der Schüler zu vertiefen und die für den Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung zu vermitteln. Sie werden in der Regel pflichtmäßig nach Erfüllung der neun- bzw. zehnjährigen Vollzeitschulpflicht von Personen besucht, die in der beruflichen Erstausbildung mit Ausbildungsvertrag oder in einem anderen Arbeitsverhältnis stehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Unterricht erfolgt in Teilzeitform an einem oder mehreren Wochentagen oder in zusammenhängenden Teilabschnitten (Blockunterricht). Den Berufsschulen werden auch die **Berufssonderschulen** zugeordnet, die der beruflichen Förderung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Jugendlicher dienen.

Bei den Berufsschulen in der ehem. DDR handelte es sich überwiegend um in den Betrieb integrierte Betriebsberufsschulen. Die Ausbildung erfolgte mit dem Ziel, die für einen bestimmten Beruf erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu vermitteln. Die Ausbildung endete mit einem staatlichen Abschluß und der Berechtigung, eine entsprechende Berufsbezeichnung zu führen.

Das **Berufsvorbereitungsjahr** bereitet Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag durch Vollzeitunterricht auf eine berufliche Tätigkeit vor.

Das **Berufsgrundbildungsjahr** hat die Aufgabe, durch Voll- oder Teilzeitunterricht neben einer allgemeinen eine auf ein Berufsfeld bezogene berufliche Grundbildung zu vermitteln.

Berufsaufbauschulen werden von Jugendlichen, die in einer Berufsausbildung oder Berufstätigkeit stehen oder gestanden haben, nach mindestens halbjährigem Besuch der Berufsschule - parallel zur Berufsschule - oder nach er-

füllter Berufsschulpflicht besucht. Sie sind meist nach Fachrichtungen gegliedert; die Unterrichtsdauer beträgt bei Vollzeitschulen ein bis eineinhalb, bei Teilzeitschulen drei bis dreieinhalb Jahre. Der erfolgreiche Abschluß vermittelt die dem Realschulabschluß gleichgestellte Fachschulreife.

Berufsfachschulen sind Vollzeitschulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, die in der Regel freiwillig nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht zur Berufsvorbereitung oder auch zur vollen Berufsausbildung ohne vorherige praktische Berufsausbildung besucht werden können. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife.

Fachoberschulen bauen auf dem Realschulabschluß oder einem als gleichwertig anerkannten Abschluß auf. Der Schulbesuch dauert - abhängig von der beruflichen Vorbildung - bei Vollzeitunterricht mindestens ein Jahr, bei Teilzeitunterricht bis zu drei Jahren. Der erfolgreiche Abschluß gilt als Befähigungsnachweis zum Studium an Fachhochschulen.

Fachgymnasien sind berufsbezogene Gymnasien, für deren Besuch der Realschulabschluß oder ein gleichwertiger Abschluß vorausgesetzt wird. Der Schulbesuch dauert drei Jahre (Klassen 11 bis 13). Der Abschluß des Fachgymnasiums gilt als Befähigungsnachweis für das Studium an Hochschulen.

Kollegschulen (in Nordrhein-Westfalen) bieten alle Abschlüsse an, die von den verschiedenen beruflichen Schulen und von der gymnasialen Oberstufe vergeben werden. Eine Besonderheit der Kollegschulen ist die Möglichkeit der Doppelqualifikation, d.h. des gleichzeitigen oder zeitlich versetzten Erwerbs eines allgemeinbildenden und eines berufsqualifizierenden Abschlusses in einem Bildungsgang.

Berufs- und Technische Oberschulen sind Vollzeitschulen, die auf dem Realschulabschluß oder einem als gleichwertig anerkannten Abschluß aufbauen. Die Bewerber müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ausreichende Berufserfahrung nachweisen. Der Schulbesuch dauert mindestens zwei Jahre und schließt mit der fachgebundenen Hochschulreife ab. Durch eine Ergänzungsprüfung kann die allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Fachschulen im früheren Bundesgebiet werden freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung und praktischen Berufserfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht und vermitteln eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Jahre.

Fachschulen in der ehemaligen DDR waren Einrichtungen der beruflichen Aus- und Fortbildung. Einerseits vermittelten sie im Anschluß an den Besuch der polytechnischen Oberschule eine Berufsausbildung und umfaßten insbesondere medizinische, pädagogische und künstlerische Fachschulen; andererseits setzten sie bereits den Abschluß einer Berufsausbildung voraus und führten zu höherqualifizierten Berufsabschlüssen (Ingenieurschulen, ökonomische Fachschulen).

Fach- und Berufsakademien sind berufliche Bildungseinrichtungen, die mindestens den Realschulabschluß oder einen gleichwertigen Schulabschluß voraussetzen und in der Regel auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vorbereiten. Der Ausbildungsgang umfaßt bei Vollzeitunterricht mindestens zwei Jahre.

Schulen des Gesundheitswesens

Schulen des Gesundheitswesens vermitteln die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsdienstberufe (z.B. Kranken- und Kinderkrankenpfleger, Hebammen, Masseure, Beschäftigungstherapeuten).

Schulabgänger im früheren Bundesgebiet

Schulabgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht sind Schüler der Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht aus den allgemeinbildenden Schulen mit oder ohne Hauptschulabschluß entlassen werden, sowie Schulabgänger aus Abendhauptschulen.

Schulabgänger mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß sind Schüler mit dem Abschlußzeugnis einer Realschule, einer Realschulklasse an Hauptschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

Schulabgänger mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife sind insbesondere Schüler mit dem Abschlußzeugnis der Gymnasien, integrierten Gesamtschulen, Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Schulabgänger mit Fachhochschulreife sind überwiegend Schüler mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Schulabgänger in der ehemaligen DDR

Schulabgänger waren Schüler, die die polytechnischen Oberschulen und die Sonderschulen mit einem ab der achten Klassenstufe zu erlangenden Abschlußzeugnis oder auch ohne Abschluß verließen (in der Regel erfolgte der Abschluß in der zehnten Klassenstufe). Die Schulabgänger der erweiterten Oberschulen legten im Regelfall die Reifeprüfung ab.

Berufliche Bildung

Auszubildende im früheren Bundesgebiet (früher: Lehrlinge) sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung durchlaufen. Außerdem werden Angaben über die Ausbildung zum Schiffsmechaniker nachgewiesen, die sich in einem vergleichbaren betrieblichen Ausbildungsgang außerhalb des Geltungsbereichs des Berufsbildungsgesetzes befinden. Nicht als Auszubildende gelten Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an beruflichen Schulen erfolgt (z.B. Schüler an Berufsfachschulen) oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden (z.B. Beamte im Vorbereitungsdienst).

Für die Auszubildenden in der ehemaligen DDR liegen bisher nur Meldungen der Berufsschulen vor. Die Ausbildung erfolgte noch nach den Berufsbildern der ehemaligen DDR.

Hochschulen

Als **Hochschulen** werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Dazu zählen Universitäten, Gesamthochschulen, pädagogische und theologische Hochschulen, Kunst- und Fachhochschulen einschl. der Verwaltungsfachhochschulen. Die Hochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern. Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den universitären Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Studenten sind in einem Fachstudium immatrikulierte/eingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Besucher der Studienkollegs, Gast- oder Nebenhörer.

12 Bildung und Kultur
12.1 Schüler an allgemeinbildenden Schulen *)
in 1 000

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
Insgesamt											
Deutschland	11 659,0	12 839,1	11 498,7	9 643,1	9 255,5	8 995,7	8 825,1	8 762,4	8 824,1	8 962,5	4 387,6
Baden-Württemberg	1 363,2	1 561,4	1 405,7	1 160,0	1 101,7	1 063,4	1 039,5	1 031,4	1 040,5	1 067,8	522,0
Bayern	1 628,1	1 768,7	1 543,4	1 289,4	1 235,8	1 199,7	1 179,8	1 174,5	1 184,8	1 213,2	593,9
Berlin (West)	226,6	274,0	252,6	214,1	205,7	201,4	198,9	200,5	205,8	213,5	104,7
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	158,9	160,1	79,0
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	347,6	346,9	170,4
Bremen	102,4	116,9	105,8	83,2	77,0	72,6	69,3	67,7	67,8	69,3	34,0
Hamburg	226,5	256,5	225,4	182,6	172,7	166,1	161,3	159,8	160,1	162,7	79,3
Hessen	743,1	866,5	801,2	664,1	631,6	609,7	593,7	589,9	593,8	605,8	296,4
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	278,2	296,6	147,1
Niedersachsen	1 105,4	1 253,8	1 165,2	952,6	900,3	857,9	825,1	804,7	800,0	811,6	397,2
Nordrhein-Westfalen	2 485,0	2 813,4	2 605,8	2 173,2	2 061,2	1 990,0	1 936,8	1 915,4	1 917,5	1 957,7	952,1
Rheinland-Pfalz	568,6	608,1	527,9	427,2	406,5	392,2	384,6	382,7	385,6	396,5	193,8
Saarland	183,0	181,8	145,0	114,3	108,6	105,1	103,3	102,6	103,3	105,7	51,6
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	599,5	586,9	289,8
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	363,0	354,7	175,3
Schleswig-Holstein	360,0	440,3	408,2	329,8	311,4	296,7	285,4	278,2	275,2	277,7	135,1
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	342,4	335,9	165,8
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	8 991,7	10 141,4	9 186,4	7 590,4	7 212,6	6 954,7	6 777,8	6 707,4	6 734,5	6 881,5	3 360,2
Neue Bundesländer	2 667,3	2 697,7	2 312,3	2 052,7	2 042,9	2 041,0	2 047,3	2 054,8	2 089,6	2 081,0	1 027,4
darunter:											
Grund- und Hauptschulen ¹⁾											
Baden-Württemberg	936,1	943,5	718,7	574,6	552,8	544,0	541,5	549,5	564,9	586,9	281,5
Bayern	1 213,7	1 221,1	948,5	759,3	732,7	719,0	711,7	716,8	728,5	751,0	360,1
Berlin (West)	157,4	165,0	126,7	102,9	100,1	100,8	102,2	105,3	110,4	116,4	56,3
Bremen	67,2	66,4	54,1	40,6	38,7	37,5	36,9	37,0	38,0	39,8	19,4
Hamburg	150,4	133,5	93,9	70,0	66,9	65,4	65,4	62,7	63,8	64,8	31,3
Hessen	508,1	526,1	413,7	331,4	320,8	301,7	299,4	293,7	295,9	304,0	145,8
Niedersachsen	800,5	828,0	695,1	553,1	526,1	507,5	494,7	489,5	493,1	505,1	242,5
Nordrhein-Westfalen	1 717,0	1 760,3	1 401,5	1 113,2	1 051,9	1 020,7	992,0	982,3	989,7	1 009,3	482,4
Rheinland-Pfalz	426,7	409,7	309,0	240,3	229,0	223,5	222,1	223,1	227,0	234,8	111,4
Saarland	132,9	116,3	82,6	64,2	61,5	59,4	58,2	57,4	56,5	56,7	27,1
Schleswig-Holstein	237,6	255,1	200,6	156,0	147,4	140,7	136,8	135,1	136,0	138,5	66,4
Früheres Bundesgebiet ...	6 347,5	6 425,1	5 044,4	4 005,6	3 827,9	3 720,7	3 660,7	3 652,6	3 703,8	3 807,1	1 824,3
Polytechnische Oberschulen											
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	151,0	149,5	74,2
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	330,4	329,5	162,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	264,4	280,8	139,9
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	569,9	558,3	276,4
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	345,0	334,7	166,1
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	325,5	318,6	157,7
Neue Bundesländer	2 534,1	2 578,8	2 204,0	1 950,9	1 943,1	1 942,5	1 947,9	1 953,0	1 986,3	1 971,4	977,1
Realschulen											
Baden-Württemberg	136,8	209,0	256,5	216,3	202,2	190,0	179,9	173,3	170,3	172,9	90,4
Bayern	151,5	186,3	207,2	181,0	166,3	154,4	145,6	138,6	137,2	137,0	75,8
Berlin (West)	16,0	22,8	23,0	18,7	16,8	15,2	14,0	13,4	13,4	13,8	7,1
Bremen	9,6	10,8	14,8	11,7	10,4	9,3	8,2	7,6	7,2	7,2	3,6
Hamburg	18,7	30,9	30,7	19,9	17,4	15,9	14,5	13,5	13,0	12,8	6,3
Hessen	81,4	93,0	104,5	90,9	84,4	77,5	71,7	70,9	71,0	71,8	36,7
Niedersachsen	128,9	153,4	173,2	147,7	136,0	124,2	113,7	105,3	100,2	99,1	51,2
Nordrhein-Westfalen	242,7	310,5	362,8	303,1	283,1	265,8	251,7	241,2	235,8	239,6	123,6
Rheinland-Pfalz	37,1	59,9	68,9	58,2	54,9	51,1	48,6	47,0	46,6	47,7	25,2
Saarland	11,7	19,6	21,0	15,5	14,1	13,5	13,1	12,8	13,2	13,8	7,4
Schleswig-Holstein	51,4	77,9	88,5	69,2	63,4	58,6	54,3	51,4	49,4	48,9	24,9
Früheres Bundesgebiet ...	885,8	1 174,1	1 351,0	1 132,2	1 049,0	975,5	915,3	875,0	857,2	864,6	452,2

*) Öffentliche und private Schulen. - Stand: Herbst.

1) Einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe.

12 Bildung und Kultur
12.1 Schüler an allgemeinbildenden Schulen *)
in 1 000

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
Gymnasien											
Baden-Württemberg	234,3	309,1	339,7	288,4	268,4	252,4	241,3	233,8	230,1	230,9	117,9
Bayern	219,6	295,2	329,6	299,8	288,2	278,6	273,1	269,1	268,4	272,2	136,6
Berlin (West)	31,5	41,1	51,6	46,5	43,8	41,1	39,6	39,3	39,4	40,0	20,7
Bremen	19,0	26,2	26,3	21,5	19,3	17,4	16,1	15,2	14,6	14,2	7,4
Hamburg	43,6	59,9	68,8	57,2	53,5	50,5	47,6	46,1	45,0	44,9	23,0
Hessen	122,8	163,4	193,5	170,1	160,1	146,7	142,2	146,7	148,5	148,8	76,6
Niedersachsen	135,5	187,9	213,4	183,3	172,1	162,4	154,7	149,0	145,8	144,7	76,5
Nordrhein-Westfalen	398,7	554,5	648,4	571,0	540,1	512,1	494,3	481,2	472,9	471,8	243,3
Rheinland-Pfalz	90,8	115,9	126,8	109,1	103,6	98,9	95,5	94,0	93,4	94,6	49,2
Saarland	31,1	36,6	33,0	27,1	25,8	24,6	23,9	23,6	23,9	24,6	12,4
Schleswig-Holstein	52,5	73,6	87,9	77,2	74,0	71,1	67,9	65,1	63,5	63,1	32,4
Früheres Bundesgebiet ...	1 379,5	1 863,5	2 119,0	1 851,2	1 748,9	1 655,9	1 596,1	1 563,0	1 545,6	1 549,7	796,0
Integrierte Gesamtschulen ¹⁾											
Baden-Württemberg	-	17,5	22,3	23,1	22,9	22,5	22,6	20,6	20,4	20,5	10,4
Bayern	-	7,8	6,4	7,1	7,1	6,5	6,7	6,9	7,3	7,6	3,8
Berlin (West)	-	18,5	30,1	26,2	25,1	24,2	23,5	23,3	23,2	23,8	11,5
Bremen	-	6,4	4,3	3,5	3,2	2,9	2,8	2,8	2,9	3,0	1,5
Hamburg	-	15,9	16,3	20,8	20,3	20,0	19,7	23,7	24,4	25,9	12,6
Hessen	-	45,8	53,4	41,8	37,7	53,9	51,1	49,7	49,6	52,2	25,3
Niedersachsen	-	18,7	24,5	22,3	21,5	20,9	20,4	20,2	20,2	20,8	10,1
Nordrhein-Westfalen	-	29,7	53,7	65,5	68,8	75,2	84,2	95,8	108,6	123,8	57,5
Rheinland-Pfalz	-	1,4	3,2	3,8	4,0	4,2	4,5	4,7	4,9	5,1	2,5
Saarland	-	1,2	2,2	2,6	2,6	3,3	4,0	4,9	6,0	7,1	3,3
Schleswig-Holstein	-	2,8	3,9	4,2	4,3	4,4	4,7	5,0	5,5	6,6	3,2
Früheres Bundesgebiet ...	-	165,8	220,3	220,9	217,5	238,0	244,2	257,6	273,0	296,4	141,6

*) Öffentliche und private Schulen. - Stand: Herbst.

1) Einschl. Freier Waldorfschulen.

12.2 Schulabgänger *)

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
Nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht											
aus Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und polytechnischen Oberschulen											
Deutschland	619 279	622 479	700 129	592 794	553 982	511 198	488 603	449 121	388 978	381 926	169 700
Baden-Württemberg	69 984	52 492	76 559	59 530	55 663	51 469	48 687	43 826	40 871	40 391	18 065
Bayern	76 406	97 599	98 198	83 724	76 605	70 474	65 406	58 014	54 829	52 879	23 216
Berlin (West)	7 419	7 710	7 737	9 045	8 020	6 827	6 614	5 955	6 451	5 943	2 716
Bremen	4 464	3 001	3 526	3 356	3 119	2 901	2 643	2 384	2 225	1 405	550
Hamburg	9 108	9 944	8 149	6 860	6 695	5 885	5 236	4 743	4 564	4 488	1 936
Hessen	25 016	21 139	26 744	27 789	25 511	23 006	21 050	18 548	18 076	17 450	7 344
Niedersachsen	55 710	70 217	53 640	48 409	44 721	39 907	35 211	27 687	24 285	22 552	9 490
Nordrhein-Westfalen	132 747	102 905	114 859	89 269	79 833	66 065	62 839	57 038	50 265	48 203	20 628
Rheinland-Pfalz	38 289	28 666	36 322	28 938	26 365	23 537	20 573	18 163	16 747	15 722	7 077
Saarland	12 105	8 664	9 981	8 227	7 210	6 101	5 738	4 901	4 513	4 346	1 920
Schleswig-Holstein	16 612	14 358	19 851	18 596	17 608	15 859	13 868	12 079	11 408	10 380	4 667
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	447 860	416 695	455 566	383 743	351 350	312 031	287 865	253 338	234 234	223 759	97 609
Neue Bundesländer	171 419	205 784	244 563	209 051	202 632	199 167	200 738	195 783	154 684	158 167	72 091

*) Öffentliche und private Schulen.

12 Bildung und Kultur
12.2 Schulabgänger^{*)}

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
aus Sonderschulen											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	36 567	14 098
Baden-Württemberg	4 478	6 270	8 032	7 279	6 736	6 310	5 379	5 415	5 032	4 851	1 900
Bayern	2 880	5 884	7 053	6 237	5 811	5 457	5 062	5 207	4 848	4 571	1 773
Berlin (West)	1 632	1 322	1 445	1 089	991	989	958	869	932	848	356
Bremen	497	462	466	500	445	425	423	375	299	148	54
Hamburg	1 136	999	1 362	1 036	959	958	914	844	804	764	300
Hessen	2 325	3 167	3 981	3 268	3 070	2 835	2 735	2 587	2 270	2 232	871
Niedersachsen	3 886	6 026	7 139	6 115	5 233	5 026	4 822	4 434	3 962	3 617	1 335
Nordrhein-Westfalen	12 389	14 417	13 471	13 594	12 498	11 170	10 747	10 198	9 480	9 055	3 573
Rheinland-Pfalz	1 431	1 993	2 906	2 401	2 339	2 236	2 127	1 927	1 732	1 729	691
Saarland	593	858	1 061	755	749	603	531	514	469	434	167
Schleswig-Holstein	1 997	2 392	3 068	2 497	2 357	2 141	2 014	1 827	1 728	1 532	557
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	33 244	43 817	49 984	44 771	41 188	38 150	35 712	34 197	31 556	29 781	11 577
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6 786	2 521

mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß

Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	30 681	49 214	54 662	68 868	67 132	62 345	57 227	55 420	52 142	49 758	25 562
Bayern	31 540	46 451	55 892	57 728	56 412	52 447	47 940	46 884	41 882	40 332	22 031
Berlin (West)	4 900	5 922	10 511	10 141	9 492	8 599	7 935	7 114	6 745	5 997	3 089
Bremen	3 376	4 063	4 970	5 110	4 390	4 185	3 542	2 827	2 649	2 254	1 157
Hamburg	5 657	8 009	10 741	10 727	9 637	8 516	7 897	7 268	6 690	6 386	3 246
Hessen	24 530	35 486	40 498	40 558	37 870	34 852	32 242	29 044	26 760	25 715	13 312
Niedersachsen	26 965	38 810	55 331	59 914	59 155	57 093	53 501	49 092	44 768	41 447	21 524
Nordrhein-Westfalen	48 861	70 029	103 616	136 151	129 014	121 813	113 641	101 754	90 089	82 183	42 548
Rheinland-Pfalz	10 894	16 258	22 203	23 306	21 807	21 226	19 213	18 082	16 565	15 501	8 459
Saarland	3 640	5 271	5 939	4 308	4 266	3 799	3 591	3 224	3 041	2 746	1 481
Schleswig-Holstein	8 996	11 750	16 514	17 554	16 692	15 685	14 811	13 436	12 527	11 448	5 956
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	200 040	291 263	380 877	434 365	415 867	390 560	361 540	334 145	303 858	283 767	148 365
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

mit Hochschul- oder Fachhochschulreife

Deutschland	113 565	193 904	240 688	326 367	320 035	312 181	310 826	311 471	300 685	294 538	138 536
Baden-Württemberg	14 130	26 356	32 404	45 150	45 928	41 443	42 780	44 237	42 946	42 509	18 363
Bayern	12 163	23 946	32 755	40 697	38 935	39 046	38 471	39 149	38 228	38 663	17 642
Berlin (West)	3 501	4 985	6 728	8 233	7 987	8 293	7 743	7 536	7 505	7 267	3 491
Bremen	1 349	3 132	3 546	4 508	4 180	4 110	3 962	3 967	3 627	3 556	1 619
Hamburg	2 959	6 359	8 921	11 168	11 063	10 430	10 988	10 520	9 931	9 579	4 760
Hessen	9 765	15 869	20 993	29 590	28 668	27 534	27 852	27 900	26 407	26 057	12 007
Niedersachsen	8 934	18 196	26 179	36 185	34 932	34 374	34 044	33 926	32 822	32 147	14 731
Nordrhein-Westfalen	24 208	52 110	65 407	97 484	96 767	96 531	95 446	94 515	90 198	86 430	41 683
Rheinland-Pfalz	6 030	9 756	10 914	15 774	14 441	14 300	14 306	14 625	14 580	14 204	6 383
Saarland	1 682	3 475	3 660	4 611	4 324	4 044	3 940	4 075	3 552	3 458	1 473
Schleswig-Holstein	3 161	5 280	7 025	10 922	10 855	10 726	11 097	11 349	11 037	10 880	5 046
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	87 882	169 464	218 532	304 322	298 080	290 831	290 629	291 799	280 833	274 750	127 198
Neue Bundesländer	25 683	24 440	22 156	22 045	21 955	21 350	20 197	19 672	19 852	19 788	11 338

*) Öffentliche und private Schulen.

1) Schulabgänger aus den erweiterten Oberschulen.

12 Bildung und Kultur
12.3 Schüler an beruflichen Schulen sowie an Schulen des Gesundheitswesens *)
in 1 000

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
Berufliche Schulen											
Deutschland	2 582,3	.	3 207,5	3 213,0	3 208,3	3 130,3	3 033,6	2 917,9	2 724,6	2 557,9	1 151,7
Baden-Württemberg	297,3	323,1	424,1	432,5	431,2	422,7	409,8	398,8	381,1	369,0	164,0
Bayern	281,1	406,2	471,5	457,1	451,9	441,3	425,2	405,5	378,8	366,1	162,0
Berlin ¹⁾	43,7	39,8	50,3	60,9	61,6	55,9	54,7	52,2	50,4	80,2	38,1
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	57,7	26,1
Bremen	30,2	31,6	35,1	37,5	39,0	38,9	37,6	35,7	33,1	30,2	13,9
Hamburg	54,4	55,1	70,5	78,4	77,7	75,2	72,1	68,0	64,1	61,5	28,1
Hessen	181,2	183,1	209,0	223,2	225,4	220,7	212,5	202,7	190,3	182,7	79,9
Mecklenburg-Vorpommern ....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	47,1	22,1
Niedersachsen	235,8	256,0	305,9	330,9	336,3	329,6	319,9	305,7	285,7	270,8	121,7
Nordrhein-Westfalen	596,6	611,1	686,5	707,8	719,5	703,3	679,9	651,3	610,4	579,8	257,1
Rheinland-Pfalz	140,3	134,9	163,0	159,0	157,0	149,5	141,3	134,0	125,2	119,4	52,9
Saarland	46,9	45,7	53,4	51,6	50,0	47,8	45,2	42,3	39,2	36,7	15,6
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	125,8	63,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	68,3	32,1
Schleswig-Holstein	76,8	83,5	106,9	119,0	118,8	115,8	110,4	104,9	98,6	94,0	42,0
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	68,4	33,0
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 984,2	2 170,1	2 576,2	2 657,8	2 688,5	2 600,8	2 508,5	2 401,1	2 257,0	2 162,2	959,7
Neue Bundesländer	598,1	.	631,3	555,2	539,8	529,5	525,1	516,8	467,6	395,7	192,0

darunter:
Berufsschulen²⁾

Deutschland	2 030,7	.	2 429,2	2 395,5	2 402,5	2 341,2	2 251,7	2 145,6	1 974,6	1 858,7	789,8
Baden-Württemberg	238,2	227,7	290,0	297,5	300,8	293,2	280,2	268,3	251,2	240,2	104,3
Bayern	225,4	325,8	390,7	377,9	377,3	366,2	348,0	327,9	305,7	292,9	126,3
Berlin ³⁾	33,5	28,8	39,6	46,9	47,2	45,4	43,9	41,4	61,7	59,5	24,9
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	47,7	42,9	15,5
Bremen	24,6	23,5	27,3	30,0	31,4	31,2	30,0	28,8	27,0	24,9	10,9
Hamburg	40,9	38,4	53,4	57,5	56,7	54,4	51,5	49,3	46,7	44,6	19,3
Hessen	145,6	138,5	164,1	177,5	180,7	176,5	168,7	158,7	146,8	140,0	60,3
Mecklenburg-Vorpommern ....	.	.	.	.	.	.	.	.	40,7	37,1	14,2
Niedersachsen	192,5	188,3	240,4	253,5	256,8	254,1	247,1	235,4	219,4	208,2	87,4
Nordrhein-Westfalen	481,3	465,5	510,6	503,0	516,3	504,0	485,1	461,6	426,1	401,0	176,0
Rheinland-Pfalz	116,5	102,4	129,4	125,3	124,2	118,5	110,4	103,0	94,8	89,8	38,5
Saarland	35,6	33,5	38,3	38,7	37,4	35,6	33,1	30,3	27,4	25,7	11,1
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	90,8	81,5	31,9
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	58,3	51,1	19,4
Schleswig-Holstein	65,7	63,6	85,7	96,2	96,1	92,9	87,3	81,7	75,8	70,9	30,9
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	54,4	48,4	18,9
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 599,8	1 636,0	1 969,7	2 003,9	2 024,9	1 972,1	1 885,4	1 786,3	1 660,4	1 578,7	681,9
Neue Bundesländer	430,9	.	459,5	391,6	377,6	369,1	366,3	359,3	314,2	280,1	107,9

*) Öffentliche und private Schulen. - Stand: Herbst.

1) 1970 bis 1989 nur Berlin (West).

2) Einschl. Berufssonderschulen, Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr.

3) 1970 bis 1988 nur Berlin (West).

12 Bildung und Kultur
12.3 Schüler an beruflichen Schulen sowie an Schulen des Gesundheitswesens *)
in 1 000

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										Insgesamt	weiblich
Berufsfachschulen											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	38,6	56,4	85,2	86,5	82,4	79,7	78,7	77,8	76,2	76,4	41,7
Bayern	10,0	23,3	21,3	21,4	19,3	19,9	18,4	17,1	15,8	15,3	12,8
Berlin (West)	3,5	3,4	3,6	4,4	4,3	4,3	4,2	4,0	3,9	3,8	2,5
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	3,0	3,6	4,0	5,2	5,4	5,4	5,0	4,4	3,6	3,0	1,9
Hamburg	8,1	7,3	8,8	11,4	11,8	11,7	11,1	9,7	8,5	8,2	5,6
Hessen	21,7	23,2	22,3	20,9	20,2	19,0	17,6	16,1	14,8	13,7	8,7
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	19,6	36,4	38,0	47,7	48,9	46,0	41,6	37,7	33,2	29,4	22,2
Nordrhein-Westfalen	54,7	84,2	104,4	112,2	110,6	98,4	92,4	86,9	76,7	68,4	45,4
Rheinland-Pfalz	12,8	16,4	19,3	20,1	19,5	17,5	16,6	15,9	15,0	13,7	8,3
Saarland	6,1	5,2	8,0	6,3	6,2	5,7	5,4	5,4	4,9	4,4	2,7
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	4,6	8,7	10,6	11,1	11,1	11,2	10,9	10,3	9,6	9,3	5,6
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	182,7	268,1	325,6	347,3	339,7	318,6	301,8	285,3	262,2	245,6	157,2
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachschulen ¹⁾											
Deutschland	269,5	273,1	266,8	262,4	264,4	262,2	267,0	272,5	272,4	239,5	125,0
Baden-Württemberg	14,2	21,5	14,8	14,6	15,2	16,7	18,0	19,4	20,5	19,3	4,0
Bayern	25,8	23,5	24,2	25,3	25,5	26,2	26,3	26,8	26,2	27,2	11,6
Berlin 2)	5,4	5,6	5,2	6,6	7,0	3,0	3,1	3,3	3,6	13,2	9,4
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,9	10,6
Bremen	1,5	2,3	1,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,5
Hamburg	3,2	4,8	3,6	3,9	3,7	3,7	4,0	3,4	3,3	3,5	1,5
Hessen	5,1	9,5	8,0	8,4	8,0	8,3	8,8	9,8	10,5	11,3	4,3
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,1	7,9
Niedersachsen	13,8	14,7	9,7	9,6	10,9	9,4	10,4	11,1	11,9	12,6	4,7
Nordrhein-Westfalen	23,3	21,1	13,8	14,8	16,1	18,4	21,3	24,1	25,4	27,6	5,4
Rheinland-Pfalz	4,9	5,7	6,8	7,0	7,0	6,9	7,1	7,5	7,8	8,4	3,8
Saarland	1,2	2,3	2,1	2,6	2,9	3,0	3,1	3,2	3,4	3,3	0,7
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,3	31,3
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,2	12,6
Schleswig-Holstein	4,0	5,6	4,8	5,2	5,1	5,2	5,4	5,6	5,6	6,0	2,5
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,0	14,1
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	102,3	116,7	95,0	98,8	102,2	101,8	108,2	115,0	119,0	123,8	40,8
Neue Bundesländer	167,2	156,4	171,8	163,6	162,2	160,4	158,8	157,5	153,4	115,6	84,2
Schulen des Gesundheitswesens											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	8,2	11,7	12,8	15,3	15,5	15,9	15,5	14,3	14,5	13,9	11,8
Bayern	9,5	14,3	14,2	15,6	15,8	15,8	15,5	15,5	15,3	15,4	13,1
Berlin (West)	3,8	4,5	5,1	5,6	5,5	5,3	5,2	5,2	5,1	5,1	4,0
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	1,0	1,1	0,9	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8
Hamburg	2,2	2,7	2,8	2,6	2,6	2,6	2,8	2,7	2,7	2,6	2,2
Hessen	6,5	8,4	8,8	9,9	10,2	10,1	9,8	9,3	.	.	.
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	6,8	10,5	11,5	13,2	13,9	14,3	14,5	14,4	14,4	14,5	12,1
Nordrhein-Westfalen	18,7	29,9	28,5	31,9	33,0	32,7	32,2	31,9	31,5	32,7	27,8
Rheinland-Pfalz	4,9	6,8	6,7	7,5	7,5	6,8	6,3	6,5	6,1	5,7	4,8
Saarland	1,6	2,2	2,1	2,3	2,2	2,4	2,3	2,1	2,0	1,9	1,6
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	1,8	2,4	3,2	4,0	4,3	4,2	4,3	4,1	4,0	4,2	3,4
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	65,2	94,4	96,7	108,8	111,7	111,2	109,5	107,1	96,6 ^{a)}	97,0 ^{a)}	81,7 ^{a)}
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) Öffentliche und private Schulen. - Stand: Herbst.

1) Einschl. Fach-/Berufsakademien.

2) 1970 bis 1989 nur Berlin (West).

a) Ohne Hessen.

12 Bildung und Kultur
12.4 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen *)

Land	1970	1975	1980	1981	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
Auszubildende insgesamt ¹⁾²⁾											
Deutschland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	1 897 243	1 732 419	727 231
Baden-Württemberg .....	.	191 622	259 860	270 260	274 578	271 031	262 130	251 080	234 732	223 436	97 171
Bayern .....	.	266 814	335 475	331 964	334 454	329 419	316 230	301 350	281 061	268 580	115 394
Berlin (West) .....	.	18 616	34 104	42 366	43 541	43 040	40 294	37 737	35 440	35 093	14 231
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	55 099	.	.
Bremen .....	.	18 130	21 417	24 220	24 816	25 063	24 433	23 602	21 924	20 829	9 060
Hamburg .....	.	34 422	44 474	50 021	49 272	47 902	45 850	43 469	40 533	38 766	16 657
Hessen .....	.	110 416	140 920	152 682	156 671	154 476	149 046	140 838	131 782	124 602	52 578
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	45 258	.	.
Niedersachsen .....	.	159 227	200 967	212 975	216 360	215 068	209 831	203 876	196 136	187 949	81 472
Nordrhein-Westfalen .....	.	366 504	462 761	488 397	505 624	501 188	483 428	461 553	431 408	407 555	170 724
Rheinland-Pfalz .....	.	83 043	109 343	111 510	110 672	106 726	101 081	95 080	88 060	83 316	35 244
Saarland .....	.	27 640	33 370	33 399	32 319	30 935	29 762	27 639	25 206	24 052	10 167
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	98 249	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	63 562	.	.
Schleswig-Holstein .....	.	52 491	72 790	82 347	83 194	80 399	76 602	71 736	66 252	62 702	27 113
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	57 835	.	.
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	1 268 714	1 328 925	1 715 481	1 800 141	1 831 501	1 805 247	1 738 687	1 657 960	1 552 534	1 476 880	629 811
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	344 709 ^{a)}	255 539 ^{b)}	97 420 ^{b)}
darunter:											
Industrie und Handel ¹⁾³⁾											
Baden-Württemberg .....	.	101 888	130 314	136 228	141 785	144 148	142 025	137 758	131 486	127 892	53 788
Bayern .....	.	118 028	144 158	144 316	149 595	150 607	148 708	143 270	136 109	133 000	60 161
Berlin (West) .....	.	8 849	16 764	21 075	21 781	21 344	20 245	18 533	17 393	17 393	6 618
Bremen .....	.	10 198	11 261	13 463	13 963	14 656	14 391	13 894	12 972	12 242	5 028
Hamburg .....	.	20 346	24 322	27 451	27 410	27 088	26 634	25 651	24 039	23 232	9 905
Hessen .....	.	54 840	67 311	74 139	77 436	77 641	75 949	72 256	67 975	64 710	27 612
Niedersachsen .....	.	65 981	79 226	83 570	87 231	88 524	87 056	84 250	82 640	80 358	37 244
Nordrhein-Westfalen .....	.	182 974	221 166	240 480	253 054	258 368	254 451	241 163	226 614	216 952	88 494
Rheinland-Pfalz .....	.	36 284	47 491	49 180	50 199	48 691	46 585	44 062	41 199	39 852	17 558
Saarland .....	.	13 570	16 152	16 756	16 300	15 524	15 370	14 008	12 785	12 355	4 902
Schleswig-Holstein .....	.	21 000	28 752	34 423	35 860	35 594	34 549	32 368	30 062	28 430	13 257
Früheres Bundesgebiet ...	724 898	633 958	786 917	841 081	874 614	882 185	865 963	827 213	783 274	756 416	324 567
Handwerk ²⁾											
Baden-Württemberg	59 087	64 051	97 484	96 077	94 558	89 447	83 282	75 906	67 882	60 853	17 172
Bayern	66 826	114 527	151 676	143 864	141 891	136 756	127 386	118 022	107 790	98 464	26 996
Berlin (West)	6 048	6 265	12 552	14 600	14 993	14 687	13 839	13 235	12 064	11 682	3 111
Bremen	5 835	5 169	7 552	7 885	7 861	7 313	6 976	6 649	6 088	5 656	1 761
Hamburg	8 404	9 027	14 538	15 829	15 390	14 414	13 148	11 855	10 834	9 804	2 617
Hessen	34 048	38 773	54 545	55 526	55 536	53 464	50 059	46 175	42 669	39 338	9 894
Niedersachsen	59 853	67 030	90 124	89 287	87 629	85 293	82 782	80 532	77 339	72 144	19 035
Nordrhein-Westfalen	115 732	131 909	181 153	178 838	182 037	173 244	163 018	153 900	142 600	128 920	35 256
Rheinland-Pfalz	33 203	34 975	47 527	45 952	43 890	41 853	38 786	35 954	32 774	29 825	7 755
Saarland	9 934	11 153	13 559	12 636	11 827	11 238	10 396	9 702	8 822	8 091	2 463
Schleswig-Holstein	20 560	21 783	31 621	32 738	31 842	30 071	28 151	25 943	23 684	22 134	5 395
Früheres Bundesgebiet ...	419 530	504 662	702 331	693 232	687 454	657 780	617 823	577 873	532 546	486 911	131 455

*) Stand: jeweils Jahresende.

1) Für 1970 liegen nur unvollständige Ergebnisse vor.

2) Für die Jahre 1975 und 1980 revidierte Ergebnisse.

3) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

a) Einschl. 25 706 Auszubildende von Berlin (Ost).

b) Ohne Berlin (Ost).

12 Bildung und Kultur
12.4 Auszubildende nach Ausbildungsbereichen *)

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	
										insgesamt	weiblich
Landwirtschaft											
Baden-Württemberg	6 185	4 576	7 171	8 723	8 500	8 085	7 092	6 004	5 340	4 578	1 587
Bayern	11 852	10 401	12 260	11 411	10 367	9 682	8 558	7 278	6 000	5 349	1 670
Berlin (West)	139	243	460	677	733	769	690	589	563	573	194
Bremen	92	94	165	231	223	195	214	229	196	157	82
Hamburg	219	232	548	791	838	799	764	764	567	434	167
Hessen	2 367	1 963	3 184	3 318	3 610	3 389	3 107	2 621	2 649	2 285	812
Niedersachsen	5 810	5 155	6 942	9 036	9 438	8 867	7 949	6 805	5 859	5 124	1 649
Nordrhein-Westfalen	5 455	5 775	8 604	10 302	10 872	10 270	8 940	8 058	7 378	6 715	2 287
Rheinland-Pfalz	3 680	2 161	3 354	3 833	3 904	3 701	3 159	2 596	2 259	1 832	478
Saarland	278	294	513	601	680	728	616	506	445	379	160
Schleswig-Holstein	2 056	2 060	3 590	4 324	4 231	3 762	3 464	3 065	2 554	2 322	714
Früheres Bundesgebiet ...	38 133	32 954	46 791	53 247	53 396	50 247	44 553	38 515	33 810	29 748	9 800
Öffentlicher Dienst ¹⁾²⁾											
Baden-Württemberg .....	.	6 789	7 926	10 359	10 758	10 614	10 439	10 050	9 467	9 672	4 721
Bayern .....	.	5 847	6 607	7 971	8 330	8 370	8 235	7 784	7 295	7 693	3 269
Berlin (West) .....	.	1 385	1 690	2 350	2 311	2 102	1 983	1 867	2 046	2 136	1 168
Bremen .....	.	998	597	702	751	901	817	706	675	780	263
Hamburg .....	.	1 724	1 327	1 824	1 920	1 973	2 075	2 033	1 781	1 725	770
Hessen .....	.	4 933	6 246	8 205	8 556	8 667	8 687	8 151	7 385	7 388	3 844
Niedersachsen .....	.	6 289	8 527	12 276	13 048	13 222	12 822	12 074	11 146	11 194	5 395
Nordrhein-Westfalen .....	.	13 129	14 991	17 786	18 829	18 820	18 421	17 120	15 585	15 777	7 186
Rheinland-Pfalz .....	.	2 134	2 840	3 622	3 954	3 976	3 890	3 467	3 047	3 215	1 177
Saarland .....	.	667	769	804	860	883	838	785	664	769	281
Schleswig-Holstein .....	.	2 057	2 296	3 344	3 539	3 602	3 468	3 273	3 122	3 096	1 486
Früheres Bundesgebiet ...	20 172	45 952	53 816	69 243	72 856	73 130	71 675	67 310	62 213	63 445	29 560
Sonstige Ausbildungsbereiche ¹⁾²⁾³⁾⁴⁾											
Baden-Württemberg .....	.	14 318	16 965	18 873	18 977	18 737	19 292	21 362	20 557	20 441	19 903
Bayern .....	.	18 011	20 774	24 402	24 271	24 004	23 343	24 996	23 867	24 074	23 298
Berlin (West) .....	.	1 874	2 638	3 664	3 723	4 138	3 537	3 513	3 374	3 309	3 140
Bremen .....	.	1 671	1 842	1 939	2 018	1 998	2 035	2 124	1 993	1 994	1 926
Hamburg .....	.	3 093	3 739	4 126	3 714	3 628	3 229	3 166	3 312	3 571	3 198
Hessen .....	.	9 907	9 634	11 494	11 533	11 315	11 244	11 635	11 104	10 881	10 416
Niedersachsen .....	.	14 772	16 148	18 806	19 014	19 162	19 222	20 215	19 152	19 129	18 149
Nordrhein-Westfalen .....	.	32 717	36 847	40 991	40 832	40 486	38 598	41 312	39 231	39 191	37 501
Rheinland-Pfalz .....	.	7 489	8 131	8 923	8 725	8 505	8 661	9 001	8 781	8 592	8 276
Saarland .....	.	1 956	2 377	2 602	2 652	2 562	2 542	2 638	2 490	2 458	2 361
Schleswig-Holstein .....	.	5 591	6 531	7 518	7 722	7 370	6 970	7 087	6 830	6 720	6 261
Früheres Bundesgebiet ...	65 981	111 399	125 626	143 338	143 181	141 905	138 673	147 049	140 691	140 360	134 429

*) Stand: jeweils Jahresende.

1) Für 1970 liegen nur unvollständige Ergebnisse vor.

2) Ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereichs registriert werden.

3) Für die Jahre 1975 und 1980 revidierte Ergebnisse.

4) Hauswirtschaft im städtischen Bereich, Freie Berufe und Seeschifffahrt.

12 Bildung und Kultur
12.5 Studenten an Hochschulen *)

Land	1970/71	1975/76	1980/81	1985/86	1986/87	1987/88	1988/89	1989/90	1990/91
Studenten insgesamt									
Deutschland								1 639 003	1 712 608
Baden-Württemberg	90 161	132 093	147 768	190 301	193 419	196 961	203 084	207 649	215 242
Bayern	81 833	119 348	151 079	208 165	216 077	225 420	235 134	241 766	255 852
Berlin 1)	34 598	67 553	76 980	93 619	97 091	101 018	106 209	133 213	139 181
Brandenburg								5 829	5 415
Bremen	3 673	7 243	12 153	14 640	15 619	16 675	17 853	19 339	21 558
Hamburg	28 352	36 634	47 982	60 965	61 123	60 901	60 901	61 764	61 764
Hessen	52 800	81 084	92 275	118 883	120 750	125 214	131 679	136 440	150 624
Mecklenburg-Vorpommern								12 933	13 160
Niedersachsen	44 949	73 856	91 460	124 385	127 184	129 866	133 732	138 924	146 463
Nordrhein-Westfalen	145 320	247 738	330 571	413 802	421 089	435 156	453 017	462 086	478 397
Rheinland-Pfalz	20 189	36 136	42 220	59 933	60 987	62 783	65 421	68 346	72 545
Saarland	11 308	14 071	15 931	20 622	21 034	21 686	22 692	23 064	24 022
Sachsen								56 002	53 813
Sachsen-Anhalt								20 660	20 861
Schleswig-Holstein	14 457	20 246	23 171	31 359	31 684	33 362	35 272	37 224	40 000
Thüringen								13 764	13 711
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	527 640	836 002	1 031 590	1 336 674	1 366 057	1 409 042	1 464 994	1 504 563	1 579 006
Neue Bundesländer								134 440	133 602
Deutsche Studenten									
Deutschland								1 541 909	1 607 993
Baden-Württemberg	84 128	123 891	138 598	179 561	182 276	185 218	190 410	194 137	200 472
Bayern	77 232	113 540	144 553	199 701	207 085	215 930	224 934	230 769	243 753
Berlin 1)	31 802	60 998	68 950	84 045	87 262	90 718	95 176	120 487	125 962
Brandenburg								5 787	5 370
Bremen	3 576	7 035	11 402	13 595	14 546	15 538	16 673	18 090	20 357
Hamburg	26 669	34 332	45 071	57 436	57 551	57 287	57 287	57 980	57 980
Hessen	49 908	76 314	85 910	110 626	112 250	116 386	122 275	126 557	139 327
Mecklenburg-Vorpommern								12 499	12 735
Niedersachsen	42 615	70 898	87 773	119 138	121 719	124 206	127 764	132 638	139 759
Nordrhein-Westfalen	138 562	235 237	314 485	391 709	397 999	410 799	427 035	434 616	448 713
Rheinland-Pfalz	19 145	34 233	40 279	57 039	57 987	59 596	61 897	64 412	68 028
Saarland	10 535	13 102	14 816	19 286	19 675	20 269	21 154	21 464	22 204
Sachsen								53 580	51 580
Sachsen-Anhalt								20 057	20 280
Schleswig-Holstein	13 747	19 124	22 040	29 963	30 252	31 892	33 718	35 648	38 275
Thüringen								13 188	13 198
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	497 919	788 704	973 877	1 262 099	1 288 602	1 327 839	1 378 323	1 412 547	1 479 239
Neue Bundesländer								129 362	128 754
dar. weibliche Studenten									
Deutschland								605 943	628 761
Baden-Württemberg	24 584	42 194	49 193	64 915	65 160	66 189	68 479	70 364	73 283
Bayern	18 043	36 650	53 318	76 915	80 520	84 681	88 728	90 878	95 930
Berlin 1)	7 290	19 579	26 038	34 668	36 271	37 998	39 985	54 074	55 604
Brandenburg								2 944	2 604
Bremen	940	2 226	4 305	5 253	5 748	6 130	6 583	7 055	7 930
Hamburg	7 560	11 668	17 097	22 862	22 829	22 743	22 743	22 668	22 668
Hessen	12 453	25 005	30 696	40 744	41 541	43 199	45 784	47 389	52 161
Mecklenburg-Vorpommern								6 125	6 134
Niedersachsen	12 471	25 291	31 990	45 050	46 186	47 468	49 201	51 602	54 967
Nordrhein-Westfalen	39 598	81 999	118 277	149 598	151 329	155 870	161 953	164 407	169 583
Rheinland-Pfalz	6 262	13 143	15 999	22 609	23 089	23 866	24 741	25 764	27 319
Saarland	2 899	4 063	5 530	7 804	7 954	8 197	8 572	8 744	8 888
Sachsen								23 300	21 131
Sachsen-Anhalt								10 988	10 275
Schleswig-Holstein	3 784	7 333	8 922	11 591	11 572	12 064	12 711	13 336	14 336
Thüringen								6 305	5 948
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	135 884	269 151	361 365	482 009	492 199	508 405	529 480	542 919	569 545
Neue Bundesländer								63 024	59 216
Ausländische Studenten									
Deutschland								97 094	104 615
Baden-Württemberg	6 033	8 202	9 170	10 740	11 143	11 743	12 674	13 512	14 770
Bayern	4 601	5 808	6 526	8 464	8 992	9 490	10 200	10 997	12 099
Berlin 1)	2 796	6 555	8 030	9 574	9 829	10 300	11 033	12 726	13 219
Brandenburg								42	45
Bremen	97	208	751	1 045	1 073	1 137	1 180	1 249	1 201
Hamburg	1 683	2 302	2 911	3 529	3 572	3 614	3 614	3 784	3 784
Hessen	2 892	4 770	6 365	8 257	8 500	8 828	9 404	9 883	11 297
Mecklenburg-Vorpommern								434	425
Niedersachsen	2 334	2 958	3 687	5 247	5 465	5 660	5 968	6 286	6 704
Nordrhein-Westfalen	6 758	12 501	16 086	22 093	23 090	24 357	25 982	27 470	29 684
Rheinland-Pfalz	1 044	1 903	1 941	2 894	3 000	3 187	3 534	3 934	4 517
Saarland	773	969	1 115	1 336	1 359	1 417	1 538	1 600	1 818
Sachsen								2 422	2 233
Sachsen-Anhalt								603	581
Schleswig-Holstein	710	1 122	1 131	1 396	1 432	1 470	1 554	1 576	1 725
Thüringen								576	513
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	29 721	47 298	57 713	74 575	77 455	81 203	86 671	92 016	99 767
Neue Bundesländer								5 078	4 848

*) Jeweils Wintersemester. - Ab 1970/71 einschl. Fachhochschulen; sie umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen.

1) 1970/71 bis 1988/89 nur Berlin (West).

12 Bildung und Kultur
12.6 Angemeldete Hörfunk- und Fernsehgeräte*)

Land	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Angemeldete Hörfunkgeräte 1 000											
Baden-Württemberg	5 026,2	5 156,1	5 282,5	5 408,2	5 530,1	5 657,9	5 767,8	5 894,4	6 024,8	6 144,0	6 282,3
Rheinland-Pfalz	3 925,4	4 001,3	4 079,0	4 178,2	4 291,4	4 434,7	4 566,6	4 695,9	4 820,2	4 943,0	5 064,9
Bayern	985,9	981,5	973,8	967,3	965,6	961,1	963,0	970,6	978,8	986,2	992,8
Berlin (West)	303,6	309,6	309,4	311,0	311,2	313,6	315,4	317,1	319,6	322,2	325,3
Bremen	4 394,8	4 460,6	4 532,5	4 620,0	4 698,6	4 745,2	4 816,3	4 877,4	4 955,5	5 041,5	5 129,9
Hamburg	2 155,7	2 194,4	2 236,6	2 279,0	2 320,2	2 358,5	2 391,7	2 441,2	2 492,9	2 545,9	2 596,8
Niedersachsen	6 138,0	6 240,0	6 328,6	6 417,6	6 497,3	6 573,0	6 652,1	6 748,6	6 852,4	6 992,5	7 214,6
Schleswig-Holstein	393,4	404,7	416,2	422,7	431,4	438,8	443,1	446,1	448,2	452,0	455,6
Hessen											
Nordrhein-Westfalen											
Saarland											
Früheres Bundesgebiet ...	23 323,0	23 748,2	24 158,5	24 604,1	25 045,8	25 482,9	25 916,0	26 391,3	26 892,4	27 427,3	28 062,2
je 1 000 Einwohner											
Baden-Württemberg	390	399	409	420	430	439	446	453	461	461	462
Rheinland-Pfalz	359	365	372	381	392	404	414	424	437	441	442
Bayern	520	520	521	521	522	517	513	512	476	463	460
Berlin (West)	437	448	452	459	467	475	482	486	484	478	477
Bremen	382	387	394	403	411	417	423	429	437	438	440
Hamburg	385	391	399	410	419	427	431	438	449	450	451
Niedersachsen	360	366	373	381	389	394	399	404	407	409	416
Schleswig-Holstein	369	381	393	401	410	420	425	429	425	424	425
Hessen											
Nordrhein-Westfalen											
Saarland											
Früheres Bundesgebiet ...	378	385	393	401	410	418	424	430	437	438	440
Angemeldete Fernsehgeräte 1 000											
Baden-Württemberg	4 306,9	4 387,7	4 484,9	4 561,6	4 633,0	4 709,6	4 794,5	4 891,1	4 984,1	5 079,6	5 198,4
Rheinland-Pfalz	3 562,3	3 620,5	3 687,4	3 751,2	3 830,9	3 902,9	3 983,3	4 076,7	4 152,0	4 233,8	4 333,4
Bayern	897,8	894,7	888,5	886,9	885,2	880,8	882,0	887,8	894,1	900,6	906,8
Berlin (West)	277,2	277,9	277,1	278,0	279,2	279,5	280,9	282,6	284,1	286,6	291,0
Bremen	4 050,0	4 091,6	4 151,4	4 204,2	4 252,8	4 292,2	4 336,5	4 390,7	4 448,1	4 510,0	4 585,5
Hamburg	1 938,8	1 968,4	2 009,4	2 035,7	2 060,0	2 087,6	2 117,2	2 148,2	2 182,7	2 221,5	2 257,7
Niedersachsen	5 790,0	5 874,4	5 954,4	6 027,0	6 099,8	6 153,6	6 214,6	6 296,4	6 391,1	6 500,1	6 708,0
Schleswig-Holstein	367,0	375,3	382,7	387,5	393,0	398,5	401,6	404,0	406,3	409,5	413,6
Hessen											
Nordrhein-Westfalen											
Saarland											
Früheres Bundesgebiet ...	21 189,8	21 490,5	21 835,8	22 132,1	22 434,0	22 704,7	23 010,5	23 377,6	23 742,6	24 141,7	24 694,3
je 1 000 Einwohner											
Baden-Württemberg	334	339	347	354	360	365	371	376	382	381	383
Rheinland-Pfalz	326	330	336	342	350	356	361	368	377	377	379
Bayern	474	474	475	478	479	474	469	468	434	423	420
Berlin (West)	399	402	405	411	419	423	430	433	430	425	427
Bremen	352	355	361	366	372	377	381	386	392	392	393
Hamburg	346	351	359	366	372	378	382	386	393	392	392
Niedersachsen	339	345	351	358	365	369	373	377	380	380	387
Schleswig-Holstein	344	353	362	368	374	381	385	389	386	385	385
Hessen											
Nordrhein-Westfalen											
Saarland											
Früheres Bundesgebiet ...	344	348	355	361	367	372	376	381	385	385	388

*) Stichtag: 31.12. - Ohne anmeldefreie Zweitgeräte.

Quelle für Grundzahlen: Bis 1975 Deutsche Bundespost, ab 1976 Norddeutscher Rundfunk (siehe Erläuterungen)

Berufe des Gesundheitswesens

Bis 1984 wurde die Statistik der Berufe des Gesundheitswesens als koordinierte Länderstatistik geführt. Da nach Erlass der Landesmeldegesetze die Gesundheitsämter in einigen Ländern nicht mehr in der Lage sind, die vorliegenden Informationen mit Hilfe der Melderegister zu aktualisieren, werden die Ergebnisse dieser Statistik ab 1985 weitgehend aus anderen Quellen übernommen. Angaben über Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Apotheken werden dem Statistischen Bundesamt von den für diese Berufe auf Bundesebene bestehenden Kammern bzw. Dachorganisationen zur Verfügung gestellt.

Krankenhäuser sind Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen oder Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und verpflegt werden können.

Der statistische Nachweis der Krankenhäuser richtet sich nach der Wirtschaftseinheit, d.h. nach dem Kriterium der einheitlichen Verwaltung. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann mehrere ärztlich selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken, z.B. Universitätskliniken, umfassen. Bei der Einstufung eines Krankenhauses als eigene Wirtschaftseinheit bestehen erhebliche regionale Unterschiede, die aus organisatorischen Besonderheiten resultieren.

Als Träger des Krankenhauses gilt, wer das Krankenhaus betreibt und bewirtschaftet. Nach der Art des Trägers werden unterschieden:

- Öffentliche Krankenhäuser, die von den Gebietskörperschaften, wie Land, Kreis und Gemeinde, oder von Zusammenschlüssen solcher Körperschaften, wie Zweckverbände, Arbeitsgemeinschaften, oder von Sozialversicherungsträgern, wie Landesversicherungsanstalten, Berufsgenossenschaften, betrieben und unterhalten werden.
- Freie gemeinnützige Krankenhäuser, die von Trägern der kirchlichen oder der freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder von Vereinen getragen werden.
- Private Krankenhäuser, die als gewerbliches Unternehmen einer Konzession nach § 30 der Gewerbeordnung bedürfen.

Bis einschl. 1984 wurden sog. planmäßige Betten, d.h. Betten, deren Aufstellung den Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Krankenhäusern entspricht, nachgewiesen. Ab 1985 werden die tatsächlich betriebenen Betten erfasst.

Zum Personal in Krankenhäusern zählen das dort tätige medizinische Personal, das Pflegepersonal, das sonstige in Heil- und Sonderberufen tätige Personal (z.B. Sozialarbeiter) sowie das Verwaltungs- und Wirtschaftspersonal.

Meldepflichtige Krankheiten

Erkrankungsfälle an solchen übertragbaren Krankheiten, die einer gesetzlichen Meldepflicht an die Gesundheitsämter unterliegen. Hierunter fallen:

Tuberkulose: Zugang der an aktiver Tuberkulose Erkrankten.

Geschlechtskrankheiten: Ansteckungsfähige Erkrankungen, die von den Ärzten zu melden sind. Mangels Kontrollmöglichkeit der zu erstattenden Meldungen ist mit einer Dunkelziffer unbekannter Größenordnung zu rechnen.

Sonstige meldepflichtige übertragbare Krankheiten: Erkrankungs- und Todesfälle an bestimmten, im Bundesseuchengesetz aufgezählten übertragbaren Krankheiten, die von den Ärzten zu melden sind. Sterbefälle an diesen Krankheiten erscheinen in der Todesursachenstatistik.

Todesursachen

Die Statistik der Todesursachen beruht auf den ärztlichen Angaben in der Todesbescheinigung (Leichenschauschein). Zur Verschlüsselung der Todesursachen wird die vierstellige Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 9. Revision der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mit deren Klassifizierungsregeln zur Auswahl des sog. Grundleidens verwendet; dabei wird nur eine Todesursache, nämlich das Grundleiden, berücksichtigt (unikausale Statistik).

13 Gesundheitswesen
13.1 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte *)

Land	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989	1990		
								insgesamt	weiblich	
Ärzte										
Anzahl										
Deutschland	126 909	150 536	173 325	198 845	211 648	218 016	228 368	237 750	.	.
Baden-Württemberg	14 827	18 195	21 691	25 173	26 283	27 141	28 851	30 039	8 412	.
Bayern	17 408	20 430	23 958	28 641	31 196	32 445	34 383	35 934	10 142	.
Berlin 1)	5 849	6 630	7 908	8 345	8 736	9 070	15 330	16 578	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	5 397	5 898	.	.
Bremen	1 364	1 594	1 834	2 138	2 356	2 364	2 455	2 588	804	.
Hamburg	4 431	5 172	5 907	6 257	6 480	6 824	7 043	7 327	2 299	.
Hessen	9 741	11 261	12 512	15 532	16 345	16 732	18 052	18 757	5 879	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	5 263	5 301	.	.
Niedersachsen	9 649	11 824	13 689	15 814	17 111	17 641	18 643	19 273	5 161	.
Nordrhein-Westfalen	25 865	30 867	36 279	41 141	43 949	45 146	48 179	49 984	14 372	.
Rheinland-Pfalz	4 890	6 086	7 485	8 663	9 242	9 533	9 968	10 383	2 815	.
Saarland	1 792	2 077	2 293	2 823	2 892	2 985	3 338	3 293	885	.
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	11 302	12 733	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	6 639	5 676	.	.
Schleswig-Holstein	3 838	4 590	5 875	6 375	6 897	7 120	7 606	7 937	2 184	.
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	5 919	6 049	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	99 654	118 726	139 431	160 902	171 487	177 001	188 225	195 254	56 582	.
Neue Bundesländer	27 255	31 810	33 894	37 943	40 161	41 015	40 143	42 496	.	.
je 10 000 Einwohner										
Deutschland	16,3	19,2	22,1	25,6	27,2	27,8	28,9	30,0	.	.
Baden-Württemberg	16,6	19,9	23,4	27,2	28,2	28,8	30,0	31,1	16,9	.
Bayern	16,5	18,9	21,9	26,1	28,5	29,4	30,6	31,8	17,4	.
Berlin 1)	27,7	33,4	41,7	44,9	43,1	43,9	45,9	48,6	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	20,4	22,5	.	.
Bremen	18,9	22,2	26,4	32,4	35,8	35,7	36,4	38,2	22,7	.
Hamburg	24,7	30,1	35,9	39,6	40,6	42,6	43,3	44,8	26,7	.
Hessen	18,0	20,3	22,3	28,1	29,6	30,0	31,9	33,0	20,1	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	26,8	27,2	.	.
Niedersachsen	13,5	16,3	18,9	22,0	23,9	24,6	25,6	26,3	13,7	.
Nordrhein-Westfalen	15,2	18,0	21,3	24,7	26,2	26,8	28,2	29,1	16,1	.
Rheinland-Pfalz	13,4	16,6	20,5	24,0	25,4	26,1	26,9	27,9	14,7	.
Saarland	16,0	18,9	21,5	27,0	27,4	28,3	31,3	30,8	16,0	.
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	23,1	26,2	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	22,4	19,3	.	.
Schleswig-Holstein	15,3	17,8	22,5	24,4	27,0	27,8	29,3	30,4	16,2	.
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	22,1	22,7	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	16,3	19,3	22,6	26,4	28,0	28,7	30,0	31,0	17,4	.
Neue Bundesländer	16,0	18,9	20,2	22,8	24,1	24,6	24,4	24,2	.	.
Zahnärzte										
Anzahl										
Deutschland	38 524	39 742	42 949	48 610	51 265	52 321	52 816	...	.	.
Baden-Württemberg	4 907	5 055	5 384	5 949	6 142	6 278	6 512	6 602	1 474	.
Bayern	5 907	6 001	6 717	7 319	7 580	7 706	7 898	8 051	1 846	.
Berlin 1)	1 493	1 303	1 530	1 562	1 599	1 647	2 966	3 239	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	1 765	...	.	.
Bremen	419	430	421	434	406	409	436	461	115	.
Hamburg	1 409	1 349	1 365	1 410	1 430	1 435	1 459	1 489	403	.
Hessen	3 014	3 132	3 213	3 674	3 895	3 946	4 052	4 161	1 140	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	1 610	...	.	.
Niedersachsen	3 325	3 441	3 353	3 761	4 051	4 137	4 211	4 422	1 044	.
Nordrhein-Westfalen	7 414	7 625	7 737	8 686	9 494	9 743	9 955	10 193	2 403	.
Rheinland-Pfalz	1 541	1 562	1 622	1 884	1 950	2 024	2 081	2 095	499	.
Saarland	445	407	443	490	524	543	568	582	142	.
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	3 529	...	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	1 954	...	.	.
Schleswig-Holstein	1 301	1 469	1 455	1 684	1 755	1 776	1 847	1 872	407	.
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	1 973	...	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	31 175	31 774	33 240	36 853	38 826	39 644	40 805	41 757	11 011	.
Neue Bundesländer	7 349	7 968	9 709	11 757	12 439	12 677	12 011	...	.	.
je 10 000 Einwohner										
Deutschland	4,9	5,1	5,5	6,3	6,6	6,7	6,7	...	.	.
Baden-Württemberg	5,5	5,5	5,8	6,4	6,6	6,7	6,8	6,8	3,0	.
Bayern	5,6	5,6	6,1	6,7	6,9	7,0	7,0	7,1	3,2	.
Berlin 1)	7,1	6,6	8,1	8,4	7,9	8,0	8,7	15,1	13,6	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	6,7	...	.	.
Bremen	5,8	6,0	6,1	6,6	6,2	6,2	6,5	6,8	3,2	.
Hamburg	7,9	7,9	8,3	8,9	9,0	9,0	9,0	9,1	4,7	.
Hessen	5,6	5,6	5,7	6,6	7,1	7,1	7,2	7,3	3,9	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	8,2	...	.	.
Niedersachsen	4,7	4,8	4,6	5,2	5,7	5,8	5,8	6,0	2,8	.
Nordrhein-Westfalen	4,4	4,5	4,5	5,2	5,7	5,8	5,8	5,9	2,7	.
Rheinland-Pfalz	4,2	4,3	4,5	5,2	5,4	5,5	5,6	5,6	2,6	.
Saarland	4,0	3,7	4,2	4,7	5,0	5,2	5,3	5,4	2,6	.
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	7,2	...	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	6,6	...	.	.
Schleswig-Holstein	5,2	5,7	5,6	6,4	6,9	6,9	7,1	7,2	3,0	.
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	7,4	...	.	.
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	5,1	5,2	5,4	6,0	6,3	6,4	6,5	6,9	3,4	.
Neue Bundesländer	4,3	4,7	5,8	7,1	7,5	7,6	7,3	...	.	.

*) 1970 bis 1984 Statistik der Berufe des Gesundheitswesens;
 Daten ab 1985 Bundesärzte- bzw. Bundeszahnärztekammer.

1) 1970 bis 1988 nur Berlin (West).

13 Gesundheitswesen
13.2 Apotheker und Apotheken *)

Land	1970	1975	1980	1985	1987	1988	1989	1990
Apotheker (in Apotheken)								
Deutschland	23 751	29 039	32 223	36 017	37 795	38 496	39 171	...
Baden-Württemberg	3 112	3 789	4 393	5 268	5 641	5 484	5 273	5 841
Bayern	3 514	4 066	4 850	5 468	5 907	6 103	6 307	6 516
Berlin 1)	1 314	1 642	1 707	1 650	1 677	1 730	1 769	2 203
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	557	...
Bremen	279	348	389	394	390	404	420	425
Hamburg	1 031	1 166	1 000	1 183	1 210	1 231	1 278	1 290
Hessen	1 812	2 331	2 758	3 083	3 244	3 315	3 434	3 600
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	576	...
Niedersachsen	2 126	2 517	2 841	3 343	3 475	3 608	3 740	3 871
Nordrhein-Westfalen	5 549	7 066	7 538	8 258	8 646	8 784	8 913	9 182
Rheinland-Pfalz	1 070	1 284	1 582	1 595	1 639	1 683	1 891	1 747
Saarland	314	404	480	565	594	614	629	626
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	1 058	...
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	710	...
Schleswig-Holstein	745	984	1 136	1 427	1 480	1 542	1 527	1 556
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	584	...
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	20 866	25 597	28 674	32 234	33 903	34 498	35 181	36 474
Neue Bundesländer	2 885	3 442	3 549	3 783	3 892	3 998	3 990	...
Öffentliche Apotheken								
Anzahl								
Deutschland	12 981	15 384	17 766	19 141	19 611	19 757	19 883	...
Baden-Württemberg	1 612	2 016	2 396	2 618	2 703	2 731	2 759	2 768
Bayern	1 943	2 350	2 827	3 079	3 192	3 229	3 254	3 279
Berlin 1)	494	549	592	594	595	597	596	716
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Bremen	136	152	170	180	187	190	191	194
Hamburg	366	412	456	470	478	478	486	485
Hessen	1 075	1 289	1 476	1 578	1 610	1 615	1 629	1 629
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Niedersachsen	1 190	1 422	1 687	1 878	1 934	1 951	1 972	2 000
Nordrhein-Westfalen	3 095	3 760	4 375	4 714	4 801	4 820	4 831	4 861
Rheinland-Pfalz	677	820	971	1 066	1 091	1 102	1 110	1 125
Saarland	220	274	310	342	350	360	366	368
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Schleswig-Holstein	410	493	601	668	696	708	716	724
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	11 218	13 537	15 861	17 187	17 637	17 781	17 910	18 029
Neue Bundesländer	1 763	1 847	1 905	1 954	1 974	1 976	1 973	...
je 10 000 Einwohner								
Deutschland	1,7	2,0	2,3	2,5	2,5	2,5	2,5	...
Baden-Württemberg	1,8	2,2	2,6	2,8	2,9	2,9	2,9	2,8
Bayern	1,8	2,2	2,6	2,8	2,9	2,9	2,9	2,9
Berlin 1)	2,3	2,8	3,1	3,2	2,9	2,9	2,8	2,1
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Bremen	1,8	2,1	2,5	2,7	2,8	2,9	2,8	2,8
Hamburg	2,0	2,4	2,8	3,0	3,0	3,0	3,0	2,9
Hessen	2,0	2,3	2,6	2,9	2,9	2,9	2,9	2,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Niedersachsen	1,7	2,0	2,3	2,6	2,7	2,7	2,7	2,7
Nordrhein-Westfalen	1,8	2,2	2,6	2,8	2,9	2,9	2,8	2,8
Rheinland-Pfalz	1,9	2,2	2,7	2,9	3,0	3,0	3,0	3,0
Saarland	2,0	2,5	2,9	3,3	3,3	3,4	3,4	3,4
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Schleswig-Holstein	1,6	1,9	2,3	2,6	2,7	2,8	2,8	2,8
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1,8	2,2	2,6	2,8	2,9	2,9	2,9	2,8
Neue Bundesländer	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	...
Krankenhausapotheken								
Deutschland	376	382	420	546	552	548	550	...
Baden-Württemberg	35	40	51	67	70	70	72	70
Bayern	33	37	43	71	74	76	78	78
Berlin 1)	26	26	26	26	24	23	22	38
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Bremen	3	4	4	4	4	4	4	4
Hamburg	9	11	11	15	15	15	15	15
Hessen	24	24	31	33	33	33	33	33
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Niedersachsen	32	35	38	52	52	52	51	51
Nordrhein-Westfalen	109	124	134	188	188	183	183	183
Rheinland-Pfalz	16	17	20	34	36	36	36	36
Saarland	4	7	7	10	10	10	10	10
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Schleswig-Holstein	17	17	18	18	18	18	18	18
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	308	342	383	518	524	520	522	520
Neue Bundesländer	68	40	37	28	28	28	28	...

*) Statistik der Berufe des Gesundheitswesens. - Stichtag:
31. 12.; ab 1985 Daten der Bundesvereinigung Deutscher
Apothekerverbände, Frankfurt am Main.

1) 1970 bis 1989 nur Berlin (West).

13 Gesundheitswesen
13.3 Ausgewähltes Personal in Krankenhäusern *)

Land	Ärzte	Kranken- schwe- stern	Kranken- pfleger	Kinder- kranken- schwestern bzw. -pfleger 1)	Kranken- pflege- helfer	Übrige in der Kranken- pflege Tätige	Hebammen/ Entbin- dungs- pfleger	Masseure und med. Bade- meister	Med. - techn. Assisten- ten	Sozial- ar- beiter
1960										
Baden-Württemberg	4 423	10 083	1 320	1 293	.	2 403	691	442	1 302	35
Bayern	5 527	9 622	1 641	1 217	.	2 246	1 207	433	1 164	32
Berlin (West)	1 975	6 926	599	760	.	1 620	96	139	684	93
Bremen	418	1 182	213	241	.	171	38	22	144	-
Hamburg	1 401	4 074	566	698	.	398	100	70	531	11
Hessen	2 603	6 076	894	655	.	1 866	366	238	926	22
Niedersachsen	3 019	8 077	1 146	896	.	1 923	512	295	924	20
Nordrhein-Westfalen	8 217	20 166	2 603	2 328	.	4 479	1 560	809	2 471	42
Rheinland-Pfalz	1 522	3 607	612	363	.	659	364	187	420	4
Saarland	479	1 290	257	188	.	106	152	46	167	2
Schleswig-Holstein	1 183	2 974	437	328	.	1 367	109	98	432	13
Früheres Bundesgebiet ...	30 767	74 077	10 288	8 967	.	17 238	5 195	2 779	9 165	274
1970										
Baden-Württemberg	6 851	13 564	1 604	2 137	2 212	4 473	797	951	1 890	91
Bayern	7 978	14 144	2 446	2 404	2 012	3 859	1 142	829	1 716	60
Berlin (West)	3 098	7 131	703	1 030	1 694	3 197	141	201	1 071	119
Bremen	631	1 691	284	340	277	570	52	33	152	1
Hamburg	2 112	4 424	522	578	614	1 093	123	80	817	40
Hessen	4 486	8 198	1 200	1 189	2 606	2 166	433	533	1 336	68
Niedersachsen	4 103	9 054	1 573	1 317	2 423	4 152	616	460	1 091	44
Nordrhein-Westfalen	12 306	24 935	3 723	3 588	6 174	9 660	1 521	1 521	3 955	92
Rheinland-Pfalz	2 389	4 806	795	729	937	1 848	376	383	569	16
Saarland	967	1 638	539	353	336	517	186	101	218	7
Schleswig-Holstein	1 629	3 129	642	431	1 033	2 489	176	133	617	17
Früheres Bundesgebiet ...	46 550	92 714	14 031	14 096	20 318	34 024	5 563	5 225	13 432	555
1980										
Baden-Württemberg	11 383	22 497	3 697	3 837	5 593	5 047	820	1 571	1 772	340
Bayern	12 530	24 695	4 837	3 754	4 910	3 736	819	1 422 ^{c)}	2 961	165
Berlin (West)	4 283	8 527	1 341	786	2 797	3 705	126	263	782	205
Bremen	999	2 436	559	497	532	596	60	45	243	16
Hamburg	3 061	6 309	1 014	829	1 082	1 429	133	88	898	42
Hessen	6 611	13 347	2 859	1 905	4 528	2 318	425	964	1 079	223
Niedersachsen	7 010	15 712	3 257	2 501	4 585	4 214	562	784	1 359	220
Nordrhein-Westfalen	18 752	42 644	8 151	6 447	11 793	10 455	1 418	2 072	1 545	579
Rheinland-Pfalz	3 771	8 881	1 832	1 376	1 945	1 475	328	630	667	145
Saarland	1 348	2 921	1 064	595	466	267	110	164	409	65
Schleswig-Holstein	2 792	5 077	1 140	636	2 332	1 886	180	280	701	106
Früheres Bundesgebiet ...	72 540	153 046	29 751	23 163	40 563	35 128	4 981	8 283 ^{c)}	12 416	2 106
1989										
Baden-Württemberg	13 931	31 673	5 506	4 536	4 123	3 472	1 080	2 054	1 617	608
Bayern	16 341	37 768	7 599	4 971	3 901	3 340	942	1 890	1 389	368
Berlin (West)	4 788	11 058	2 012	1 063	2 813	2 872	152	279	529	338
Bremen	1 291	2 981	636	605	363	284	75	44	158	35
Hamburg	3 549	7 616	1 266	758	842	933	152	108	895	50
Hessen	8 256	18 039	4 038	2 289	3 192	1 843 ^{d)}	503	1 235	895	341
Niedersachsen	9 344	22 888	4 840	2 911	3 332	2 123	701	941	1 363	382
Nordrhein-Westfalen	24 393	61 086	12 531	8 225	8 926	8 523	1 733	1 820	630	1 161
Rheinland-Pfalz	4 600	12 312	2 425	1 530	1 264	654	361	641	602	206
Saarland	1 857	3 556	1 287	629	278	164	84	188	137	108
Schleswig-Holstein	3 545	7 417	1 655	1 180	2 024	1 117	229	301	495	221
Früheres Bundesgebiet ...	91 895	216 394	43 795	28 697	31 058	25 325 ^{d)}	6 012	9 501	8 710	3 818
Nachrichtlich:										
Gebiet der ehem. DDR	17 187	49 040 ^{a)}	.	11 333	5 204	591	2 422	3 013 ^{e)}	12 550 ^{b)}	503

*) Krankenhausstatistik. - Stichtag: 31. 12.

1) 1960 und 1970 ohne Kinderkrankenpfleger.

a) Einschl. Krankenpfleger.

b) Medizinisch-technisches Personal.

c) Ohne Bayern, med. Bademeister, soweit nicht Masseure u. med. Bade-
meister.

d) Ohne Hessen, Säuglings- u. Kinderpflegerinnen.

e) Einschl. Krankengymnasten.

13 Gesundheitswesen
13.4 Betten in Krankenhäusern *)

Land	1970	1975	1980	1985	1986	1987	1988	1989	
								insgesamt	dar. für Akutkranke
Insgesamt									
Anzahl									
Baden-Württemberg	99 643	107 320	106 496	99 745	98 819	99 226	99 463	99 340	61 596
Bayern	118 254	128 976	124 931	121 490	122 571	122 820	124 261	125 008	79 286
Berlin (West)	34 550	35 270	34 994	33 781	33 223	32 499	31 939	31 578	20 195
Bremen	8 242	8 908	8 873	8 081	7 907	7 809	7 700	7 473	7 205
Hamburg	20 037	20 016	18 382	16 522	16 343	16 163	16 036	16 123	14 922 ^{a)}
Hessen	62 768	69 837	68 206	66 419	66 902	67 661	68 448	68 448	36 855 ^{a)}
Niedersachsen	70 110	75 119	72 913	67 107	67 877	68 181	68 380	68 584	48 890
Nordrhein-Westfalen	188 704	198 636	189 300	180 487	179 991	179 060	177 086	175 176	131 617
Rheinland-Pfalz	42 364	44 873	42 875	42 185	41 470	41 429	40 503	38 865	28 011
Saarland	12 493	13 406	13 000	12 067	12 146	11 907	11 897	11 964	8 653
Schleswig-Holstein	26 089	27 430	27 740	26 858	27 135	26 932	27 121	27 191	15 053
Früheres Bundesgebiet ...	683 254	729 791	707 710	674 742	674 384	673 687	672 834	669 750 ^{b)}	452 283
Gebiet der ehem. DDR ...	190 025	182 220	171 895	169 112	169 179	167 612	165 950	163 305 ^{b)}	.

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	+ 0,2	+ 1,9	- 1,1	- 2,3	- 0,9	+ 0,4	+ 0,2	- 0,1	- 1,0
Bayern	+ 1,4	+ 0,8	+ 0,0	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,2	+ 1,2	+ 0,6	- 0,8
Berlin (West)	+ 2,3	+ 0,1	+ 1,9	+ 0,4	- 1,7	- 2,2	- 1,7	- 1,1	- 2,4
Bremen	- 0,6	+ 0,6	- 0,5	- 2,9	- 2,2	- 1,2	- 1,4	- 2,9	- 3,1
Hamburg	+ 1,8	- 1,3	- 3,6	- 0,2	- 1,1	- 1,1	- 0,8	+ 0,5	+ 0,5
Hessen	+ 0,3	+ 2,1	- 0,3	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,1	+ 1,2	0,0	0,0
Niedersachsen	+ 0,9	+ 0,1	- 1,5	- 2,7	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3
Nordrhein-Westfalen	+ 1,1	+ 3,3	- 1,1	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 1,1	- 1,1	- 0,9
Rheinland-Pfalz	+ 0,0	+ 3,9	- 0,1	- 0,0	- 1,7	- 0,1	- 2,2	- 4,0	- 0,8
Saarland	- 0,1	+ 0,1	- 0,7	- 0,9	+ 0,7	- 2,0	- 0,1	+ 0,6	- 0,9
Schleswig-Holstein	- 0,5	+ 3,4	+ 1,4	+ 0,6	+ 1,0	- 0,7	+ 0,7	+ 0,3	- 1,2
Früheres Bundesgebiet ...	+ 0,8	+ 1,9	- 0,6	- 0,6	- 0,1	- 0,1	- 0,1	- 0,5	- 0,8
Gebiet der ehem. DDR ...	- 1,0	- 1,1	- 2,5	- 0,7	+ 0,0	- 0,9	- 1,0	- 1,6	.

je 1 000 Einwohner

Baden-Württemberg	11,1	11,7	11,5	10,8	10,6	10,6	10,5	10,3	6,4
Bayern	11,2	11,9	11,4	11,1	11,1	11,2	11,2	11,1	7,1
Berlin (West)	16,3	17,8	18,5	18,2	17,7	16,0	15,4	14,8	9,5
Bremen	11,4	12,4	12,8	12,2	12,1	11,9	11,6	11,1	10,7
Hamburg	11,2	11,7	11,2	10,5	10,4	10,1	10,0	9,9	9,2
Hessen	11,6	12,6	12,2	12,0	12,1	12,2	12,3	12,1	6,5
Niedersachsen	9,8	10,4	10,1	9,3	9,4	9,5	9,5	9,4	6,7
Nordrhein-Westfalen	11,1	11,6	11,1	10,8	10,8	10,7	10,5	10,2	7,7
Rheinland-Pfalz	11,6	12,2	11,8	11,7	11,5	11,4	11,1	10,5	7,6
Saarland	11,1	12,2	12,2	11,5	11,7	11,3	11,3	11,2	8,1
Schleswig-Holstein	10,4	10,6	10,6	10,3	10,4	10,5	10,6	10,6	5,9
Früheres Bundesgebiet ...	11,2	11,8	11,5	11,1	11,0	11,0	10,9	10,7	7,2
Gebiet der ehem. DDR ...	11,1	10,8	10,3	10,2	10,2	10,1	10,0	9,8	.

dar. in öffentlichen Krankenhäusern

Anzahl									
Baden-Württemberg	62 356	63 864	65 675	59 531	58 905	58 432	57 808	57 245	45 952
Bayern	81 518	88 392	84 475	82 028	83 115	82 642	82 082	81 484	61 349
Berlin (West)	19 451	20 182	19 644	17 437	16 869	16 676	16 227	15 741	12 853
Bremen	6 100	6 106	6 111	5 327	5 142	5 061	4 986	4 759	4 725
Hamburg	13 198	13 062	11 201	10 846	10 662	10 487	10 385	10 426	9 385
Hessen	35 735	38 267	35 207	33 847	33 969	34 005	33 957	33 957	21 931
Niedersachsen	40 276	42 742	40 108	37 098	36 866	36 540	36 224	36 089	27 745
Nordrhein-Westfalen	69 332	71 756	64 936	58 182	57 475	57 931	57 447	56 518	38 731
Rheinland-Pfalz	17 904	18 660	18 039	16 353	15 525	15 393	15 254	15 164	11 152
Saarland	8 454	8 206	7 412	6 299	6 329	6 176	6 176	6 109	4 983
Schleswig-Holstein	18 813	18 192	17 906	16 096	16 020	16 022	15 901	15 747	10 705
Früheres Bundesgebiet ...	373 137	389 429	370 714	343 044	340 877	339 365	336 447	333 239	249 511
Gebiet der ehem. DDR 1)	176 536	168 984	159 828	157 231	157 596	156 034	154 572	151 969	.

*) Krankenhausstatistik. - Stichtag: 31.12.; 1970 bis 1980 planmäßige Betten, ab 1985 tatsächlich betriebene Betten.

a) Planmäßige Betten.
b) Einschl. gesperrter Betten.

1) Staatliche Einrichtungen.

13 Gesundheitswesen
13.5 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen Übertragbaren Krankheiten

Land	Geschlechts- krankheiten	Enteritis infectiosa (Infektiöse Darm- entzündung)	Tuberkulose (Zugänge)	Hepatitis infectiosa (Infektiöse Gelbsucht) 1)	Übertragbare Hirnhaut- entzündung 2)	Bakterielle Ruhr 3)
1965						
Anzahl						
Baden-Württemberg .....	.	1 151	9 091	3 334	337	220
Bayern .....	.	1 962	9 240	3 818	617	391
Berlin (West) .....	.	363	3 299	771	102	34
Bremen .....	.	299	618	307	29	15
Hamburg .....	.	153	1 847	728	92	88
Hessen .....	.	189	4 296	1 859	251	70
Niedersachsen .....	.	738	5 853	1 664	228	75
Nordrhein-Westfalen .....	.	915	13 413	5 163	799	402
Rheinland-Pfalz .....	.	278	3 094	1 274	217	78
Saarland .....	.	135	1 202	428	36	3
Schleswig-Holstein .....	.	158	3 057	395	106	17
Früheres Bundesgebiet ...	.	6 341	55 010	19 741	2 814	1 393
je 100 000 Einwohner						
Baden-Württemberg .....	.	13,8	108,7	39,9	4,0	2,6
Bayern .....	.	19,5	91,9	38,1	6,1	3,8
Berlin (West) .....	.	16,5	149,9	35,0	4,6	1,5
Bremen .....	.	40,5	83,7	41,6	3,9	2,0
Hamburg .....	.	8,2	99,5	39,2	4,9	4,7
Hessen .....	.	3,7	83,6	36,2	4,9	1,4
Niedersachsen .....	.	10,7	84,9	24,7	3,3	1,1
Nordrhein-Westfalen .....	.	5,5	80,5	30,9	4,8	2,4
Rheinland-Pfalz .....	.	7,8	86,7	35,7	6,1	2,2
Saarland .....	.	12,0	107,0	38,1	3,2	0,3
Schleswig-Holstein .....	.	6,5	126,2	15,8	4,3	0,7
Früheres Bundesgebiet ...	.	10,7	93,2	33,5	4,8	2,3
1990						
Anzahl						
Deutschland	20 753	144 873	14 653	11 043	4 606	2 606
Baden-Württemberg	529	22 130	1 597	1 648	369	513
Bayern	742	27 753	2 580	1 314	541	492
Berlin	3 950	3 018	955	911	446	219
Brandenburg	2 108	3 542	386	117	250	130
Bremen	195	1 080	178	210	26	5
Hamburg	814	2 924	484	515	82	73
Hessen	1 147	7 553	1 177	1 132	194	74
Mecklenburg-Vorpommern	1 644	4 227	315	115	282	58
Niedersachsen	457	12 672	1 135	904	325	68
Nordrhein-Westfalen	897	29 806	3 043	2 771	761	275
Rheinland-Pfalz	181	9 762	631	415	147	163
Saarland	51	2 630	145	123	45	8
Sachsen	3 968 ^{a)}	6 127	741	292	417	220
Sachsen-Anhalt	2 392 ^{b)}	3 538	507	138	283	172
Schleswig-Holstein	208	4 007	451	288	119	40
Thüringen	1 470	4 104	328	150	319	96
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	7 545	121 889	12 184	10 098	2 751	1 869
Neue Bundesländer	13 208	22 984	2 469	945	1 855	737
je 100 000 Einwohner						
Deutschland	26,1	182,5	18,5	13,9	5,8	3,3
Baden-Württemberg	5,4	227,5	16,4	16,9	3,8	5,3
Bayern	6,5	244,7	22,7	11,6	4,8	4,3
Berlin	115,5	88,2	27,9	26,6	13,0	6,4
Brandenburg	81,4	136,7	14,9	4,5	9,6	5,0
Bremen	28,7	159,0	26,2	30,9	3,8	0,7
Hamburg	49,6	178,2	29,5	31,4	5,0	4,4
Hessen	20,1	132,1	20,6	19,8	3,4	1,3
Mecklenburg-Vorpommern	85,1	218,7	16,3	6,0	14,6	3,0
Niedersachsen	6,2	172,6	15,5	12,3	4,4	0,9
Nordrhein-Westfalen	5,2	172,9	17,6	16,1	4,4	1,6
Rheinland-Pfalz	4,8	261,4	16,9	11,1	3,9	4,4
Saarland	4,8 ^{a)}	245,7	13,5	11,5	4,2	0,7
Sachsen	82,7 ^{b)}	127,8	15,5	6,1	8,7	4,6
Sachsen-Anhalt	82,8 ^{b)}	122,4	17,5	4,8	9,8	6,0
Schleswig-Holstein	8,0	153,3	17,3	11,0	4,6	1,5
Thüringen	56,0	156,3	12,5	5,7	12,1	3,7
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	11,9	192,7	19,3	16,0	4,3	3,0
Neue Bundesländer	82,0	142,7	15,3	5,9	11,5	4,6

1) Ab 1980 Virushepatitis.
2) Ab 1980 Meningitis/Encephalitis.
3) Ab 1980 Shigellenruhr.

a) Ohne Kreis Oschatz und Dresden Land.
b) Ohne Kreis Salzwedel.

13 Gesundheitswesen
13.6 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen *)

Land	Insgesamt	Krankheiten des Kreislauf- systems	Bösartige Neubil- dungen 1)	Unfälle	Darunter				Selbstmord
					Diabetes mellitus (Zucker- krankheit)	Chronische Leberkrank- heit und -zirrhose	Pneumonie (Lungen- entzündung)		
1965									
Anzahl									
Baden-Württemberg	85 941	36 438	15 987	4 949	849	2 067	2 013	1 547	
Bayern	114 386	47 184	22 315	4 855	2 217	2 268	2 372	1 921	
Berlin (West)	39 605	17 776	7 282	1 630	438	983	1 261	909	
Bremen	8 623	3 819	1 772	446	74	131	267	174	
Hamburg	25 343	10 954	5 101	1 245	239	357	539	531	
Hessen	57 883	26 692	10 876	2 693	740	987	1 127	964	
Niedersachsen	79 414	31 152	14 532	5 436	1 563	1 068	2 311	1 490	
Nordrhein-Westfalen	184 836	80 363	34 365	9 532	2 394	3 879	4 555	2 914	
Rheinland-Pfalz	40 145	16 841	7 261	2 024	448	931	978	614	
Saarland	11 511	4 774	2 119	598	198	242	223	116	
Schleswig-Holstein	29 941	12 904	5 700	1 636	476	366	615	599	
Früheres Bundesgebiet ...	677 628	288 897	127 310	35 044	9 636	13 279	16 261	11 779	
je 100 000 Einwohner									
Baden-Württemberg	1 028,0	435,8	191,2	59,2	10,2	24,7	24,1	18,5	
Bayern	1 137,9	469,4	222,0	48,3	22,1	22,6	23,6	19,1	
Berlin (West)	1 799,7	807,8	330,9	74,1	19,9	44,7	57,3	41,3	
Bremen	1 168,4	517,5	240,1	60,4	10,0	17,8	36,2	23,6	
Hamburg	1 364,7	589,9	274,7	67,0	12,9	19,2	29,0	28,6	
Hessen	1 126,9	519,6	211,7	52,4	14,4	19,2	21,9	18,8	
Niedersachsen	1 152,3	452,0	210,9	78,9	22,7	15,5	33,5	21,6	
Nordrhein-Westfalen	1 109,4	482,3	206,3	57,2	14,4	23,3	27,3	17,5	
Rheinland-Pfalz	1 125,4	472,1	203,5	56,7	12,6	26,1	27,4	17,2	
Saarland	1 024,7	425,0	188,6	53,2	17,6	21,5	19,9	10,3	
Schleswig-Holstein	1 235,8	532,6	235,3	67,5	19,6	15,1	25,4	24,7	
Früheres Bundesgebiet ...	1 148,3	489,6	215,7	59,4	16,3	22,5	27,6	20,0	
1990									
Anzahl									
Deutschland	921 445	462 992	190 931	29 283	19 434	18 113	20 274	13 924	
Baden-Württemberg	97 570	45 986	21 602	3 294	1 568	2 247	3 719	1 738	
Bayern	123 726	61 648	26 774	4 428	2 635	2 427	2 939	1 997	
Berlin	44 066	21 496	7 968	1 071	994	901	958	588	
Brandenburg	31 914	17 734	4 762	1 351	877	589	698	560	
Bremen	8 371	3 901	1 964	232	184	173	123	155	
Hamburg	21 199	9 079	4 735	691	457	470	538	325	
Hessen	64 590	31 127	14 983	2 407	1 044	1 279	1 189	825	
Mecklenburg-Vorpommern	22 449	11 430	3 428	1 199	605	514	612	401	
Niedersachsen	86 356	41 039	19 420	1 895	1 706	1 454	2 368	1 276	
Nordrhein-Westfalen	193 117	95 203	44 955	4 787	4 175	3 950	2 420	2 090	
Rheinland-Pfalz	43 811	22 368	9 791	1 057	632	920	736	585	
Saarland	12 842	6 854	2 836	296	156	225	249	134	
Sachsen	67 773	38 564	10 364	2 785	1 735	1 114	1 320	1 395	
Sachsen-Anhalt	38 711	21 630	5 722	1 596	876	753	898	728	
Schleswig-Holstein	31 461	15 717	6 743	945	776	531	728	452	
Thüringen	33 489	19 176	4 884	1 249	1 014	566	779	675	
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	713 335	346 887	159 499	20 653	13 975	14 310	15 641	9 995	
Gebiet der ehem. DDR	208 110	116 105	31 432	8 630	5 459	3 803	4 633	3 929	
je 100 000 Einwohner									
Deutschland	1 161,0	583,4	240,6	36,9	24,5	22,8	25,5	17,5	
Baden-Württemberg	1 003,2	472,8	222,1	33,9	16,1	23,1	38,2	17,9	
Bayern	1 090,8	543,5	236,0	39,0	23,2	21,4	25,9	17,6	
Berlin	1 288,4	628,5	233,0	31,3	29,1	26,3	28,0	17,2	
Brandenburg	1 231,6	685,9	183,8	52,1	33,8	22,7	26,9	21,6	
Bremen	1 232,6	574,4	289,2	34,2	27,1	25,5	18,1	22,8	
Hamburg	1 292,2	553,4	288,6	42,1	27,9	28,7	32,8	19,8	
Hessen	1 129,8	544,5	262,1	42,1	18,3	22,4	20,8	14,4	
Mecklenburg-Vorpommern	1 161,6	591,4	177,4	62,0	31,3	26,6	31,7	20,7	
Niedersachsen	1 176,5	559,1	264,6	25,8	23,2	19,8	32,3	17,4	
Nordrhein-Westfalen	1 119,9	552,1	260,7	27,8	24,2	22,9	14,0	12,1	
Rheinland-Pfalz	1 173,3	599,1	262,2	28,3	16,9	24,6	19,7	15,7	
Saarland	1 199,9	640,4	265,0	27,7	14,6	21,0	23,3	12,5	
Sachsen	1 413,2	804,1	216,1	58,1	36,2	23,2	27,5	29,1	
Sachsen-Anhalt	1 339,3	748,3	198,0	55,2	30,3	26,1	31,1	25,2	
Schleswig-Holstein	1 203,5	601,2	257,9	36,1	29,7	20,3	27,8	17,3	
Thüringen	1 275,0	730,1	186,0	47,6	38,6	21,5	29,7	25,7	
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 127,7	548,4	252,2	32,7	22,1	22,6	24,7	15,8	
Gebiet der ehem. DDR	1 291,7	720,7	195,1	53,6	33,9	23,6	28,8	24,4	

*) Ärztliche Angaben in der Todesbescheinigung (Leichenschau-schein). Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen 1979, 9. Revision.

1) Ausgenommen bösartige Neubildungen des lymphatischen und hämatopoetischen Gewebes.

14 Sozialleistungen

Wohngehd: Das Wohngehd hat den Zweck, Haushalten mit niedrigem Einkommen auf Dauer ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen zu sichern. Es ist nicht zurückzuzahlen und wird für Mieter als Mietzuschuß und für Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung als Lastenzuschuß gewährt. Jeder, der die Voraussetzung erfüllt, hat einen Rechtsanspruch auf Wohngehd. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Zahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder, dem Familieneinkommen sowie nach der monatlichen Miete oder Belastung, die bis zu einem bestimmten Höchstbetrag berücksichtigt wird. Die Einzelheiten der Wohngeldgewährung sind im Wohngeldgesetz geregelt.

Sozialhilfe: Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) als Hilfe zum Lebensunterhalt oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen an Personen, die sich in einer Notlage befinden, soweit andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen Leistungen nicht vorsehen oder keine zulänglichen Hilfen erbringen. Durch individuelle Leistungen soll die Sozialhilfe dem Hilfeempfänger ein der Würde des Menschen entsprechendes Leben gewährleisten und ihn nach Möglichkeit befähigen, wieder unabhängig von dieser Hilfe zu leben. Hilfe zum Lebensunterhalt, die die notwendigen Bedürfnisse des täglichen Lebens abdeckt, wird weitgehend nach Leistungspauschalen (Regelsätzen) berechnet; spezielle Notstände werden durch Hilfe in besonderen Lebenslagen behoben (u.a. Eingliederungshilfe für Behinderte, Hilfe zur Pflege, Krankenhilfe, Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage und Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten).

Sozialhilfe in den neuen Bundesländern

In der zweiten Jahreshälfte 1990 wurden im Gebiet der neuen Bundesländer Sozialhilfeleistungen nach dem Gesetz über den Anspruch auf Sozialhilfe - Sozialhilfegesetz - vom 21. Juni 1990 (GBl. I S. 392) gewährt. Dieses Gesetz regelt zwar nur einen

Teil der Hilfearten des BSHG, nämlich Hilfe zum Lebensunterhalt, vorbeugende Gesundheitshilfe, Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege in Einrichtungen und Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen, schließt sich in seinem Wortlaut aber eng an das BSHG an. Ab 1. Januar 1991 gilt auch in den neuen Bundesländern das BSHG mit den im Einigungsvertrag enthaltenen Maßgaben.

Aufgrund des Statistikgesetzes der DDR wurden Ende September 1990 alle Hilfeempfänger erhoben, die eine der im Sozialhilfegesetz aufgeführten Hilfen erhalten haben. Außerdem wurde für den Zeitraum 1. Juli bis 31. Dezember 1990 die Bundesstatistik der Sozialhilfe durchgeführt.

Jugendhilfe: Leistungen nach dem Gesetz für Jugendwohlfahrt (JWG), vor allem Aufsicht über Pflegekinder, Amtpflegschaft, Amtsvormundschaft, Mitwirkung bei Adoptionen und Vaterschaftsfeststellungen. Beratung junger Menschen in Fragen der Lebensbewältigung und von Eltern in Fragen der Erziehung, Jugendgerichtshilfe, Hilfe zur Erziehung gem. §§ 5 und 6 JWG. Erziehungsbeistandschaft, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung, Hilfen für junge Volljährige, Heimaufsicht sowie Jugendarbeit einschl. der internationalen Jugendarbeit, Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln an Träger der freien Jugendhilfe.

Das JWG ist am 1. Januar 1991 durch das Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) abgelöst worden. Dieses Gesetz enthält auch die gesetzlichen Neuregelungen zur Statistik.

Ab 1991 treten in fast allen Teilen der Jugendhilfestatistik erhebliche Änderungen ein, die die materiellen Regelungen des KJHG berücksichtigen und dem gegenwärtigen Informationsbedarf entsprechen. Auch sind die neuen Länder ab Berichtsjahr 1991 voll in die Erhebung einbezogen.

14.1 Sozialhilfeaufwand und Empfänger von Sozialhilfeleistungen in den neuen Bundesländern im 2. Halbjahr 1990

Art der Ausgaben bzw. Einnahmen Hilfeart	Insgesamt	Branden- burg	Mecklen- burg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Berlin (Ost)
Ausgaben in 1 000 DM							
Art der Ausgaben							
Hilfen zum Lebensunterhalt	108 405,4	16 658,0	14 708,2	22 476,8	21 926,8	13 755,9	18 879,7
außerhalb von Einrichtungen	102 219,1	15 853,2	14 094,5	19 190,6	21 081,4	13 389,9	18 609,5
in Einrichtungen	6 186,4	804,8	613,7	3 286,2	845,4	366,1	270,2
Hilfen in besonderen Lebenslagen	11 454,2	547,6	371,9	1 144,4	1 479,5	5 496,0	2 414,8
dar. Hilfe zur Pflege in Einrichtungen ...	6 333,2	208,2	241,4	426,4	490,4	4 855,1	111,7
Ausgaben insgesamt	119 859,5	17 205,6	15 080,1	23 621,1	23 406,2	19 252,0	21 294,5
Einnahmen insgesamt	3 519,4	719,2	201,8	587,0	867,9	783,7	359,8
Reine Ausgaben insgesamt	116 340,0	16 486,4	14 878,3	23 034,1	22 538,3	18 468,3	20 934,6
Hilfeempfänger ¹⁾							
Hilfen zum Lebensunterhalt ²⁾	131 629	22 231	22 544	25 896	27 849	16 850	16 259
außerhalb von Einrichtungen	129 526	22 103	22 119	25 812	27 462	16 315	15 715
in Einrichtungen	2 107	129	426	85	387	535	545
Hilfen in besonderen Lebenslagen ²⁾	6 181	792	253	1 083	1 499	794	1 760
dar. Hilfe zur Pflege in Einrichtungen ...	2 456	394	196	824	399	609	34
Insgesamt ²⁾	134 403	22 825	22 639	26 903	28 362	17 076	16 598
je 1 000 Einwohner ...	8,3	8,7	11,6	5,6	9,7	6,4	13,0

1) Personen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

2) Ohne Mehrfachzählungen.

14 Sozialleistungen
14.2 Empfänger von Wohngeld nach Art des Zuschusses *)

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Empfänger von Wohngeld insgesamt										
Baden-Württemberg	92 964	154 645	141 066	138 209	134 699	178 777	183 207	179 336	175 690	183 484
Bayern	133 184	210 908	182 187	194 879	187 147	234 190	227 375	218 563	204 707	199 963
Berlin (West)	51 397	108 842	104 761	84 367	75 597	79 668	85 834	86 813	79 328	76 357
Bremen	18 079	33 511	32 726	38 784	38 353	46 370	45 654	45 607	44 434	43 115
Hamburg	42 151	78 346	62 500	64 864	68 510	83 132	83 976	75 951	84 357	82 017
Hessen	78 954	132 534	110 785	111 883	112 240	134 169	135 850	132 965	126 766	123 091
Niedersachsen	120 981	205 413	171 618	203 538	194 490	246 646	246 138	240 849	230 364	227 813
Nordrhein-Westfalen	262 956	554 993	502 363	521 972	512 653	643 851	653 613	645 825	625 982	617 215
Rheinland-Pfalz	35 009	68 292	64 339	69 979	70 695	86 679	89 036	87 139	83 376	82 965
Saarland	13 208	22 103	20 391	23 544	23 017	27 411	29 655	32 576	27 565	26 778
Schleswig-Holstein	59 452	96 083	92 938	96 457	94 504	116 436	116 824	112 758	109 977	111 487
Früheres Bundesgebiet ...	908 335	1 665 670	1 485 674	1 548 476	1 511 905	1 877 329	1 897 162	1 858 382	1 792 546	1 774 285
Empfänger von Mietzuschuß										
Baden-Württemberg	87 481	147 196	134 973	130 930	127 960	165 625	170 195	166 537	163 522	171 451
Bayern	123 832	196 201	171 284	180 499	173 464	211 711	205 715	197 645	185 664	181 722
Berlin (West)	51 161	108 182	104 286	84 002	75 282	79 219	85 321	86 332	78 874	75 910
Bremen	17 201	32 489	31 759	37 569	37 350	44 832	44 149	44 243	43 256	42 000
Hamburg	41 540	77 604	61 889	64 320	67 942	82 251	83 096	75 162	83 582	81 205
Hessen	76 036	125 484	105 273	106 236	107 023	126 338	128 556	126 021	120 443	117 240
Niedersachsen	100 861	181 568	154 363	178 569	171 508	212 062	212 986	209 674	202 535	201 641
Nordrhein-Westfalen	246 901	529 239	482 955	498 501	490 733	608 447	618 803	612 478	595 432	587 424
Rheinland-Pfalz	32 243	63 231	59 479	63 072	63 923	76 704	78 592	76 964	73 970	73 760
Saarland	10 605	18 470	17 560	20 721	20 412	23 537	25 812	28 965	24 368	23 718
Schleswig-Holstein	53 080	86 946	83 399	85 299	84 001	100 878	101 467	98 479	96 482	98 087
Früheres Bundesgebiet ...	840 941	1 566 610	1 407 220	1 449 718	1 419 598	1 731 604	1 754 692	1 722 500	1 668 128	1 654 158
Empfänger von Lastenzuschuß										
Baden-Württemberg	5 483	7 449	6 093	7 279	6 739	13 152	13 012	12 799	12 168	12 033
Bayern	9 352	14 707	10 903	14 380	13 683	22 479	21 660	20 918	19 043	18 241
Berlin (West)	236	660	475	365	315	449	513	481	454	447
Bremen	878	1 022	967	1 215	1 003	1 538	1 505	1 364	1 178	1 115
Hamburg	611	742	611	544	568	881	880	789	775	812
Hessen	2 918	7 050	5 512	5 647	5 217	7 831	7 294	6 944	6 323	5 851
Niedersachsen	20 120	23 845	17 255	24 969	22 982	34 584	33 152	31 175	27 829	26 172
Nordrhein-Westfalen	16 055	25 754	19 408	23 471	21 920	35 404	34 810	33 347	30 550	29 791
Rheinland-Pfalz	2 766	5 061	4 860	6 907	6 772	9 975	10 444	10 175	9 406	9 205
Saarland	2 603	3 633	2 831	2 823	2 605	3 874	3 843	3 611	3 197	3 060
Schleswig-Holstein	6 372	9 137	9 539	11 158	10 503	15 558	15 357	14 279	13 495	13 400
Früheres Bundesgebiet ...	67 394	99 060	78 454	98 758	92 307	145 725	142 470	135 882	124 418	120 127

*) Ab einschl. 1984 mit den rückwirkenden Bewilligungen aus dem 1. Quartal des Folgejahres.

14 Sozialleistungen
14.3 Aufwand für die Sozialhilfe *)

Land	Insgesamt										Hilfe zum Lebensunterhalt	Hilfe in besonderen Lebenslagen
	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990		
Hilfe außerhalb von Einrichtungen												
Mill. DM												
Baden-Württemberg	125,6	304,8	447,0	646,1	771,0	970,7	1 069,2	1 141,3	1 245,8	1 394,4	1 170,1	224,3
Bayern	146,5	348,1	452,6	655,9	761,9	862,4	937,0	1 015,4	1 095,6	1 153,0	878,1	274,9
Berlin (West)	121,6	255,5	433,0	553,3	564,5	621,0	679,0	731,1	834,1	934,6	711,7	222,8
Bremen	31,0	89,9	126,9	211,6	242,2	273,4	290,4	306,9	351,5	383,3	340,3	42,9
Hamburg	66,4	137,3	217,4	403,6	501,7	615,7	706,8	757,4	833,7	941,3	778,6	162,8
Hessen	133,6	348,1	487,3	637,3	756,7	875,4	1 107,9	1 180,1	1 274,5	1 443,6	1 189,0	254,6
Niedersachsen	174,4	486,7	561,2	892,5	1 071,4	1 281,0	1 361,6	1 447,5	1 563,2	1 715,5	1 410,0	305,4
Nordrhein-Westfalen	596,2	1 303,3	1 685,3	2 465,9	2 958,9	3 476,1	3 785,9	4 106,2	4 378,6	4 716,2	4 012,2	704,1
Rheinland-Pfalz	77,3	163,2	223,3	303,0	358,0	416,5	470,2	522,9	560,2	617,6	517,9	99,8
Saarland	30,8	65,9	101,8	150,1	179,3	205,2	220,0	249,1	271,4	296,7	250,1	46,6
Schleswig-Holstein	73,6	178,9	234,2	346,9	411,2	487,2	522,5	560,7	622,3	684,2	576,5	107,7
Früheres Bundesgebiet ...	1 577,0	3 681,6	4 970,4	7 266,0	8 576,8	10 084,6	11 150,5	12 018,8	13 030,9	14 280,4	11 834,5	2 445,9
Hilfe in Einrichtungen												
Mill. DM												
Baden-Württemberg	213,1	596,9	959,6	1 329,8	1 418,9	1 539,2	1 647,7	1 749,2	1 810,9	1 979,3	27,6	1 951,7
Bayern	239,0	651,2	1 040,6	1 478,1	1 551,7	1 675,2	1 813,3	1 926,9	2 048,6	2 276,7	207,9	2 068,8
Berlin (West)	134,3	360,9	503,4	744,3	843,3	892,9	911,4	977,8	1 088,7	1 271,7	272,0	999,8
Bremen	30,1	76,9	139,0	192,4	217,7	218,1	233,9	247,6	261,3	265,3	13,8	251,6
Hamburg	70,4	219,3	376,5	533,7	533,2	600,0	665,8	704,0	730,7	774,0	3,3	770,7
Hessen	177,8	423,5	714,5	980,3	1 053,5	1 127,6	1 220,6	1 320,5	1 370,4	1 434,4	99,8	1 334,6
Niedersachsen	195,3	527,9	1 218,8	1 501,0	1 577,8	1 665,3	1 729,3	1 855,0	1 895,8	2 045,3	86,5	1 958,8
Nordrhein-Westfalen	510,5	1 339,3	2 446,3	3 447,1	3 713,3	3 916,7	4 241,8	4 532,5	4 740,6	5 446,8	305,1	5 141,7
Rheinland-Pfalz	84,3	207,8	343,0	546,9	572,8	628,1	674,7	728,0	782,9	867,0	45,9	821,1
Saarland	28,3	77,4	130,3	182,9	192,6	198,6	210,0	199,0	215,5	233,6	34,0	199,6
Schleswig-Holstein	74,9	242,4	423,6	581,1	593,9	650,5	700,2	750,4	798,1	906,9	46,0	860,9
Früheres Bundesgebiet ...	1 758,1	4 723,5	8 295,6	11 517,6	12 268,8	13 112,2	14 048,5	14 990,9	15 743,6	17 501,1	1 141,8	16 359,3
Gesamtaufwand												
Mill. DM												
Baden-Württemberg	338,8	901,6	1 406,6	1 975,9	2 189,9	2 509,9	2 716,9	2 890,5	3 056,7	3 373,7	1 197,7	2 176,0
Bayern	385,4	999,4	1 493,2	2 134,0	2 313,6	2 537,6	2 750,3	2 942,4	3 144,2	3 429,7	1 086,0	2 343,7
Berlin (West)	255,9	616,4	936,3	1 297,6	1 407,9	1 513,9	1 590,4	1 709,0	1 922,8	2 206,3	983,7	1 222,6
Bremen	61,2	166,7	265,9	404,0	459,9	491,5	524,3	554,4	612,8	648,6	354,1	294,5
Hamburg	136,8	356,5	593,9	937,3	1 034,9	1 215,7	1 372,6	1 461,4	1 564,4	1 715,4	781,9	933,5
Hessen	311,5	771,6	1 201,8	1 617,6	1 810,2	2 003,0	2 328,4	2 500,6	2 644,9	2 878,0	1 288,7	1 589,2
Niedersachsen	369,7	1 014,6	1 779,9	2 393,6	2 649,2	2 946,2	3 090,8	3 302,5	3 459,0	3 760,8	1 496,5	2 264,3
Nordrhein-Westfalen	1 106,8	2 642,5	4 131,5	5 913,0	6 672,2	7 392,8	8 027,7	8 638,7	9 119,2	10 163,0	4 317,2	5 845,8
Rheinland-Pfalz	161,6	371,0	566,4	849,9	930,8	1 044,6	1 144,8	1 251,0	1 343,1	1 484,7	563,8	920,9
Saarland	59,1	143,3	232,0	333,0	371,9	403,8	430,0	448,1	486,9	530,4	284,1	246,2
Schleswig-Holstein	148,4	421,3	658,3	927,9	1 005,1	1 137,7	1 222,7	1 311,1	1 420,4	1 591,1	622,6	968,6
Früheres Bundesgebiet ...	3 335,1	8 405,1	13 265,9	18 783,7	20 845,6	23 196,8	25 199,0	27 009,7	28 774,5	31 781,6	12 976,3	18 805,3
DM je Einwohner ¹⁾												
Baden-Württemberg	38	98	152	214	237	270	289	306	322	347	123	224
Bayern	36	92	137	195	211	231	248	266	283	302	96	207
Berlin (West)	120	308	493	701	760	810	838	826	919	1 028	458	570
Bremen	81	231	383	602	694	748	804	838	919	955	521	434
Hamburg	75	207	360	585	652	772	875	912	972	1 046	477	569
Hessen	57	139	215	292	327	362	418	449	472	503	225	278
Niedersachsen	52	140	246	331	368	409	430	460	479	512	204	308
Nordrhein-Westfalen	64	154	242	352	400	443	481	512	538	589	250	339
Rheinland-Pfalz	44	101	156	234	257	289	317	342	366	398	151	247
Saarland	52	130	217	317	355	387	414	425	461	496	265	230
Schleswig-Holstein	58	163	253	355	384	435	468	511	552	609	238	371
Früheres Bundesgebiet ...	54	136	215	307	342	380	411	438	464	502	205	297

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik.

1) Bevölkerungsstand: Durchschnitt des Jahres.

Lfd. Nr.	Land	1970			1980			1984			1985		
		Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen
Empfänger von Hilfe in													
1	Baden-Württemberg	98,7	60,1	54,8	156,0	128,2	52,7	194,9	171,0	45,6	213,1	189,4	47,0
2	Bayern	115,7	81,2	54,9	184,6	129,1	78,6	232,1	189,1	70,8	256,8	208,7	81,8
3	Berlin (West)	86,2	64,8	35,5	120,3	95,8	46,8	121,8	109,7	26,2	117,8	105,9	25,1
4	Bremen	19,5	13,9	9,8	39,4	35,2	7,0	43,7	41,8	3,9	48,1	46,1	4,5
5	Hamburg	39,9	23,2	28,5	74,2	56,5	40,0	108,4	99,0	39,1	116,6	106,8	40,4
6	Hessen	90,4	56,7	48,9	153,3	120,0	51,4	182,8	155,3	43,8	198,4	173,2	43,6
7	Niedersachsen	127,0	76,5	72,8	188,8	139,6	76,3	265,4	224,3	77,9	300,6	260,2	85,2
8	Nordrhein-Westfalen	370,0	239,7	202,7	521,2	407,3	216,1	656,2	585,3	186,8	753,6	682,0	210,2
9	Rheinland-Pfalz	52,5	32,6	30,6	77,7	58,6	32,3	92,6	78,1	25,9	108,1	93,1	27,1
10	Saarland	24,6	18,0	10,9	34,7	25,4	14,0	41,6	34,6	13,0	47,2	40,2	13,5
11	Schleswig-Holstein	50,6	30,9	27,9	75,8	58,3	29,2	92,9	80,3	24,5	93,2	81,8	22,0
12	Früheres Bundesgebiet ...	1 075,3	697,6	577,3	1 626,0	1 254,2	644,3	2 032,5	1 768,6	557,5	2 253,5	1 987,4	600,3
Empfänger von Hilfe in													
13	Baden-Württemberg	46,2	4,3	42,9	63,4	5,0	60,9	66,7	3,5	63,7	67,8	3,1	65,1
14	Bayern	80,3	11,5	71,0	85,7	13,6	73,5	92,1	15,1	78,6	94,9	15,9	80,7
15	Berlin (West)	19,8	9,9	15,9	33,6	15,8	24,5	33,4	14,1	24,1	41,7	22,0	23,8
16	Bremen	6,0	0,5	5,6	8,6	0,8	7,9	6,7	0,8	5,9	6,0	0,7	5,4
17	Hamburg	22,9	0,0	22,9	26,8	0,1	26,8	22,9	0,3	22,7	23,0	0,2	22,9
18	Hessen	32,5	5,3	28,3	39,4	5,8	35,5	46,2	6,7	41,0	48,2	6,2	43,9
19	Niedersachsen	56,9	5,4	52,2	88,9	7,3	82,2	83,9	7,2	77,2	83,5	8,1	76,0
20	Nordrhein-Westfalen	142,3	10,8	132,7	156,7	15,7	141,8	160,3	15,6	145,6	165,3	14,1	152,0
21	Rheinland-Pfalz	18,4	2,4	16,3	26,5	2,9	24,2	21,9	2,0	19,9	29,1	2,4	26,7
22	Saarland	4,4	1,2	3,5	6,3	1,2	5,5	9,1	1,4	7,9	9,8	1,4	8,6
23	Schleswig-Holstein	19,9	1,8	18,4	27,1	2,8	25,4	25,8	3,0	23,1	27,3	3,0	24,7
24	Früheres Bundesgebiet ...	449,6	53,1	409,7	563,1	71,0	508,0	568,9	69,8	509,9	596,7	77,1	529,8
Empfänger von Hilfe außerhalb von													
25	Baden-Württemberg	141,6	64,3	95,4	216,8	133,1	111,9	258,7	174,5	107,0	279,1	192,6	111,5
26	Bayern	190,4	92,3	122,4	264,5	142,6	147,8	320,8	204,2	148,1	345,2	224,4	159,5
27	Berlin (West)	105,0	74,5	50,8	150,2	110,5	70,5	153,3	123,8	50,2	158,0	127,8	48,6
28	Bremen	24,9	14,4	14,9	47,9	36,0	14,8	50,3	42,5	9,8	54,1	46,8	9,8
29	Hamburg	59,3	23,2	48,3	95,5	56,5	62,3	127,6	99,2	59,1	134,9	106,9	59,7
30	Hessen	121,7	61,8	76,3	192,2	125,8	86,6	228,1	162,0	84,3	245,7	179,3	87,0
31	Niedersachsen	179,3	81,7	122,0	274,1	146,9	156,2	341,9	231,4	149,7	377,5	268,0	157,0
32	Nordrhein-Westfalen	501,9	250,2	329,6	663,2	422,2	349,3	808,3	600,6	326,5	907,8	695,5	353,7
33	Rheinland-Pfalz	69,4	34,9	45,7	99,1	61,0	53,8	114,0	80,2	45,5	136,6	95,5	53,4
34	Saarland	28,7	19,1	14,2	40,4	26,6	19,0	49,9	35,9	20,3	56,3	41,5	21,6
35	Schleswig-Holstein	69,0	32,7	45,3	100,2	61,0	52,6	116,7	83,2	46,3	118,7	84,8	45,6
36	Früheres Bundesgebiet ...	1 491,1	748,9	965,1	2 144,1	1 322,4	1 124,8	2 569,6	1 837,5	1 046,7	2 813,7	2 063,2	1 107,6
je 1 000													
37	Baden-Württemberg	15,9	7,2	10,7	23,5	14,4	12,1	28,0	18,9	11,6	30,2	20,8	12,0
38	Bayern	18,2	8,8	11,7	24,3	13,1	13,6	29,3	18,6	13,5	31,5	20,5	14,6
39	Berlin (West)	49,5	35,1	23,9	79,1	58,2	37,1	82,8	66,9	27,1	85,3	69,0	26,2
40	Bremen	34,5	19,9	20,6	68,9	51,8	21,4	74,9	63,4	14,6	81,5	70,7	14,8
41	Hamburg	33,1	12,9	26,9	57,9	34,3	37,7	79,7	62,0	36,9	85,0	67,4	37,6
42	Hessen	22,6	11,5	14,2	34,4	22,5	15,5	41,1	29,2	15,2	44,4	32,4	15,7
43	Niedersachsen	25,3	11,5	17,2	37,8	20,3	21,6	47,3	32,0	20,7	52,4	37,2	21,8
44	Nordrhein-Westfalen	29,7	14,8	19,5	38,9	24,8	20,5	48,2	35,8	19,5	54,4	41,7	21,2
45	Rheinland-Pfalz	19,0	9,6	12,5	27,2	16,8	14,8	31,4	22,1	12,5	37,7	26,4	14,8
46	Saarland	25,7	17,1	12,7	37,9	24,9	17,8	47,5	34,1	19,3	53,7	39,6	20,6
47	Schleswig-Holstein	27,7	13,1	18,2	38,4	23,4	20,2	44,6	31,8	17,7	45,4	32,4	17,4
48	Früheres Bundesgebiet ...	24,6	12,3	15,9	34,8	21,5	18,3	42,0	30,0	17,1	46,1	33,8	18,1

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Sozialhilfestatistik. Personen, die Hilfe
verschiedenart. Art erhielten, wurden bei jeder Hilfsart gezählt.

1) Bevölkerungsstand: Durchschnitt des Jahres.

leistungen
von Sozialhilfe *)

1986			1987			1988			1989			1990			Lfd. Nr.
Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	Sozialhilfe ohne Personen, die nur einmalige Hilfe zum Lebens- unterhalt erhielten	Laufende Hilfe zum Lebens- unter- halt	Hilfe in beson- deren Lebens- lagen	

außerhalb von Einrichtungen

1 000																
241,8	214,3	65,6	247,5	220,3	69,6	268,0	239,4	74,2	296,9	267,0	82,1	321,0	288,0	97,7	1	
274,0	223,4	90,1	286,8	235,8	96,3	304,1	250,5	106,4	338,6	279,3	117,2	348,0	288,6	126,1	2	
129,7	118,5	25,4	134,7	123,3	27,2	140,2	128,1	27,7	155,9	143,5	33,5	161,8	150,6	34,9	3	
48,5	46,8	4,2	50,6	48,5	4,8	52,5	50,3	4,9	58,3	55,7	6,2	60,5	58,0	7,4	4	
129,9	118,2	44,2	130,6	121,1	44,2	146,5	135,4	48,9	156,2	145,2	49,2	161,8	150,8	52,9	5	
213,5	186,1	46,0	226,7	197,7	49,1	248,8	217,5	59,5	261,2	230,2	59,6	274,8	243,6	62,3	6	
317,1	273,2	91,3	330,9	282,5	103,3	350,8	299,9	99,6	370,5	319,5	106,5	382,6	330,9	113,3	7	
810,4	741,5	230,3	861,4	787,1	247,8	932,6	853,5	284,7	1 046,0	961,9	305,5	1 053,0	967,2	334,1	8	
113,3	98,2	30,4	123,1	108,1	31,2	128,7	111,4	38,2	137,4	119,9	38,0	142,3	125,3	40,3	9	
53,7	46,1	15,8	55,2	47,3	16,5	57,3	48,6	17,6	62,4	53,9	18,5	62,8	54,6	20,2	10	
109,8	97,1	25,1	109,8	97,0	25,8	118,3	103,5	28,9	129,0	115,8	29,9	137,3	123,6	32,2	11	
2 441,6	2 163,2	668,3	2 557,3	2 268,7	715,8	2 747,7	2 438,1	790,7	3 012,5	2 691,7	846,3	3 105,9	2 781,1	921,3	12	

in Einrichtungen

1 000																
69,2	3,2	66,7	73,3	3,3	70,5	76,6	3,0	74,1	77,1	3,9	73,9	79,4	4,1	76,0	13	
101,2	19,6	83,5	100,2	16,5	86,1	101,7	16,9	86,9	102,7	20,0	85,3	112,2	24,5	90,4	14	
39,7	18,6	27,0	30,8	11,6	24,9	36,5	17,9	27,3	46,3	28,4	26,9	69,6	50,8	46,7	15	
6,9	0,7	6,3	6,6	0,6	6,0	6,2	0,4	5,8	6,0	0,4	5,6	5,4	0,4	5,0	16	
21,2	0,0	21,1	25,0	0,0	25,0	25,2	0,0	25,2	22,8	0,0	22,7	23,4	0,0	23,4	17	
47,3	6,2	43,3	47,6	4,6	44,3	49,4	5,3	46,0	47,7	4,5	44,3	47,6	4,4	44,3	18	
86,4	6,4	80,8	87,5	6,1	82,2	89,8	5,9	84,6	88,0	5,4	83,2	88,2	4,6	84,1	19	
177,1	16,2	162,5	182,6	15,6	168,1	185,8	15,7	171,4	189,5	14,6	175,8	197,5	14,6	183,9	20	
30,2	2,0	28,3	32,4	2,2	30,4	34,0	2,2	31,9	35,8	2,2	33,7	33,9	2,2	31,8	21	
10,0	1,5	8,6	10,0	1,3	8,8	10,2	1,5	8,8	11,0	1,9	9,2	10,8	1,9	9,0	22	
27,4	3,1	25,1	28,1	2,9	25,9	29,9	3,2	27,5	29,8	2,6	27,5	31,2	3,0	29,0	23	
616,7	77,5	553,2	624,3	64,9	572,4	645,2	72,1	589,5	656,6	83,7	588,3	699,1	110,4	623,5	24	

Einrichtungen und/oder in Einrichtungen

1 000																
307,9	217,4	130,0	316,7	223,5	137,3	341,5	242,3	146,0	371,0	270,7	153,7	397,6	292,0	171,5	25	
367,8	242,8	170,2	379,0	252,1	178,4	397,3	267,2	189,4	432,8	299,0	198,7	450,7	312,8	212,1	26	
168,4	137,1	52,2	164,9	134,9	51,9	176,2	146,0	54,8	201,7	171,8	60,3	225,9	201,4	81,6	27	
55,2	47,4	10,5	57,2	49,2	10,8	58,6	50,7	10,7	64,2	56,1	11,8	65,8	58,3	12,4	28	
146,7	118,2	61,9	151,1	121,1	65,7	167,2	135,4	70,3	175,4	145,2	69,0	181,3	150,8	73,0	29	
260,0	192,3	88,8	273,9	202,3	93,2	297,7	222,6	105,2	308,2	234,5	103,4	321,6	247,9	106,0	30	
396,3	279,3	166,7	410,4	288,5	179,1	433,3	305,7	178,3	451,3	324,8	184,2	464,0	335,4	191,7	31	
976,6	756,9	384,6	1 029,0	802,0	404,0	1 103,2	868,6	443,5	1 220,6	975,9	469,3	1 232,8	980,7	502,9	32	
142,5	100,1	58,0	154,0	110,3	61,0	161,7	113,6	69,4	172,2	122,0	71,0	175,3	127,5	71,3	33	
62,8	47,5	23,7	64,4	48,6	24,7	66,6	50,0	25,6	72,3	55,7	26,8	72,3	56,4	28,0	34	
135,4	100,1	49,0	135,7	99,9	30,3	145,7	106,7	54,9	156,5	118,3	55,9	166,6	126,5	59,9	35	
3 019,7	2 239,2	1 195,8	3 136,3	2 332,2	1 256,3	3 348,9	2 508,8	1 348,3	3 626,1	2 774,1	1 404,0	3 753,7	2 889,9	1 510,4	36	

Einwohner ¹⁾

33,1	23,4	14,0	34,1	24,1	14,8	36,4	25,8	15,6	39,0	28,5	16,2	40,9	30,0	17,6	37
33,4	22,1	15,5	34,8	23,1	16,4	36,1	24,3	17,2	38,9	26,9	17,9	39,7	27,6	18,7	38
90,1	73,3	27,9	82,0	67,0	25,8	86,1	71,3	26,8	96,4	82,1	28,8	105,3	93,9	38,0	39
84,1	72,2	15,9	86,6	74,5	16,4	88,8	76,8	16,2	96,3	84,1	17,7	96,9	85,9	18,3	40
93,1	75,0	39,3	94,9	76,0	41,3	104,7	84,8	44,0	108,9	90,2	42,9	110,5	91,9	44,5	41
47,0	34,7	16,1	49,7	36,7	16,9	53,7	40,1	19,0	55,0	41,9	18,5	56,2	43,4	18,5	42
55,1	38,8	23,2	57,3	40,3	25,0	60,4	42,6	24,9	62,5	45,0	25,5	63,2	45,7	26,1	43
58,6	45,4	23,1	61,6	48,0	24,2	65,7	51,7	26,4	72,0	57,6	27,7	71,5	56,9	29,2	44
39,5	27,7	16,1	42,4	30,4	16,8	44,4	31,2	19,1	46,9	33,3	19,3	46,9	34,1	19,1	45
60,1	45,5	22,7	61,0	46,0	23,4	63,2	47,5	24,3	68,4	52,7	25,4	67,5	52,7	26,2	46
51,8	38,3	18,8	53,1	39,1	19,7	56,9	41,7	21,5	60,8	46,0	21,7	63,7	48,4	22,9	47
49,4	36,7	19,6	51,4	38,2	20,6	54,5	40,8	21,9	58,4	44,7	22,6	59,3	45,7	23,9	48

14 Sozialleistungen
14.5 Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe *)

Land	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Minderjährige unter gesetzlicher Amtspflegschaft											
Baden-Württemberg	51 260	46 611	47 951	48 432	49 078	49 925	51 375	52 928	55 885	59 210	63 865
Bayern	64 396	61 020	62 105	62 873	63 320	64 254	65 565	67 154	69 750	72 995	78 449
Berlin (West)	20 299	20 803	21 867	22 574	23 534	24 518	25 760	26 988	28 562	30 656	33 278
Bremen	5 635	6 182	6 397	6 566	6 689	6 958	7 263	7 406	7 813	8 220	8 845
Hamburg	5 329	5 771	4 813	5 083	6 721	6 069	7 845	8 959	10 139	11 503	12 305
Hessen	26 638	27 257	28 589	29 495	29 955	30 462	31 292	32 554	34 081	35 702	38 784
Niedersachsen	36 514	37 322	40 100	41 757	43 088	44 271	46 008	48 136	50 377	52 474	56 361
Nordrhein-Westfalen	83 078	85 856	89 710	92 379	95 671	99 429	103 703	108 305	113 577	118 843	127 491
Rheinland-Pfalz	19 167	18 333	19 154	19 620	19 878	20 386	21 195	22 222	23 329	24 024	26 057
Saarland	6 928	6 456	6 823	6 977	7 031	7 271	7 663	7 983	8 388	8 877	9 273
Schleswig-Holstein	14 686	14 436	15 815	16 396	16 421	16 832	17 315	17 556	18 340	19 549	20 611
Früheres Bundesgebiet ...	333 930	330 137	343 324	352 152	361 386	370 375	384 984	400 191	420 241	442 053	475 319
Minderjährige unter gesetzlicher Amtsvormundschaft											
Baden-Württemberg	4 600	3 120	2 833	2 745	2 353	2 060	1 930	1 834	1 785	1 817	1 756
Bayern	5 314	3 631	3 501	3 091	3 843	3 515	3 310	3 112	2 950	2 426	2 410
Berlin (West)	1 747	947	888	851	814	774	725	668	611	567	572
Bremen	537	377	192	189	163	122	99	83	89	80	90
Hamburg	421	358	251	350	234	203	172	174	214	187	171
Hessen	3 372	1 920	1 868	1 798	2 062	1 465	1 358	1 338	1 379	1 377	1 501
Niedersachsen	4 561	2 558	2 695	2 530	2 390	2 291	2 249	2 183	2 186	2 229	2 114
Nordrhein-Westfalen	10 825	7 933	7 680	6 876	6 047	5 518	4 950	4 669	4 756	4 527	4 379
Rheinland-Pfalz	2 158	1 794	1 990	1 867	1 528	1 462	1 476	928	731	728	813
Saarland	775	708	475	393	346	348	338	331	323	313	342
Schleswig-Holstein	1 549	1 112	986	947	842	831	800	707	667	678	637
Früheres Bundesgebiet ...	35 859	24 458	23 359	21 637	20 622	18 589	17 407	16 027	15 691	14 929	14 785
Minderjährige unter bestellter Amtspflegschaft											
Baden-Württemberg	8 338	6 286	5 893	5 526	4 108	3 898	3 832	3 657	3 584	3 377	3 325
Bayern	4 700	4 803	4 751	4 512	4 147	4 050	3 839	3 817	3 907	3 782	3 905
Berlin (West)	3 483	2 555	2 440	2 461	2 410	2 249	2 019	2 001	2 027	2 152	2 197
Bremen	565	473	538	505	496	518	467	443	474	471	486
Hamburg	2 389	1 457	803	814	929	1 050	1 060	992	1 044	962	962
Hessen	5 844	5 198	4 306	4 226	3 876	3 599	3 557	3 452	3 437	3 418	3 448
Niedersachsen	7 932	6 643	5 787	5 667	5 469	5 117	5 044	4 901	4 807	4 675	4 446
Nordrhein-Westfalen	15 337	13 278	11 664	11 333	10 688	9 644	8 738	8 579	8 119	7 723	7 904
Rheinland-Pfalz	3 159	2 467	2 425	2 350	2 246	2 002	2 015	2 070	2 003	1 910	2 012
Saarland	1 177	1 113	1 000	861	654	612	610	617	604	643	603
Schleswig-Holstein	5 391	4 356	4 367	4 152	3 393	3 213	3 146	2 812	2 838	2 667	2 529
Früheres Bundesgebiet ...	58 315	48 629	43 974	42 407	38 416	35 952	34 327	33 399	32 792	31 862	31 817
Minderjährige unter bestellter Amtsvormundschaft											
Baden-Württemberg	5 583	6 122	5 772	5 361	5 102	4 829	4 658	4 266	4 298	3 685	3 489
Bayern	4 990	4 878	4 425	4 243	3 587	3 539	3 265	3 186	3 256	2 953	2 751
Berlin (West)	4 388	3 374	2 861	2 531	2 231	2 034	1 836	1 726	1 571	1 408	1 358
Bremen	545	600	727	683	622	606	596	600	551	563	590
Hamburg	827	718	1 965	1 081	1 516	1 475	1 399	1 412	1 432	1 522	1 685
Hessen	3 242	3 205	3 011	2 832	2 440	2 855	2 745	2 691	2 654	2 595	2 576
Niedersachsen	4 257	5 038	4 258	4 224	4 214	4 070	4 033	3 900	3 770	3 718	3 599
Nordrhein-Westfalen	11 501	13 546	12 259	12 309	12 028	11 349	10 455	10 321	10 057	9 536	9 430
Rheinland-Pfalz	2 532	2 674	2 567	2 690	2 863	2 745	2 593	2 466	2 483	2 370	2 410
Saarland	882	792	910	734	724	681	621	637	627	636	631
Schleswig-Holstein	1 961	2 149	2 088	2 023	2 053	1 972	2 006	1 919	1 855	1 776	1 777
Früheres Bundesgebiet ...	40 708	43 096	40 843	38 711	37 380	36 156	34 207	33 124	32 554	30 762	30 296
Minderjährige unter Beistandschaft des Jugendamtes											
Baden-Württemberg	5 471	9 738	10 208	10 056	9 517	8 873	8 240	7 529	7 093	6 690	6 554
Bayern	3 104	5 500	6 142	6 301	6 660	6 954	6 567	6 510	6 340	6 441	6 652
Berlin (West)	10 438	12 652	12 092	11 587	11 204	10 654	9 958	9 386	8 968	8 576	8 583
Bremen	208	783	825	741	658	663	628	546	514	472	464
Hamburg	1 489	2 077	1 587	1 589	1 803	1 678	1 539	1 478	1 575	1 658	1 573
Hessen	1 567	3 602	3 993	4 068	4 141	4 096	4 023	3 956	3 873	3 903	4 068
Niedersachsen	2 726	4 874	5 389	5 476	5 548	5 682	5 577	5 343	5 103	4 917	5 011
Nordrhein-Westfalen	5 484	11 861	13 382	13 468	13 328	12 944	12 220	11 791	11 161	11 209	10 969
Rheinland-Pfalz	1 811	5 873	6 578	6 757	6 753	6 758	6 549	6 380	5 928	5 675	5 907
Saarland	77	344	376	408	551	584	587	537	523	494	497
Schleswig-Holstein	1 408	3 098	3 229	3 356	3 411	3 311	3 238	2 882	2 684	2 583	2 622
Früheres Bundesgebiet ...	33 783	60 402	63 801	63 807	63 574	62 197	59 126	56 338	53 762	52 618	52 900

*) Ergebnisse der Jugendhilfestatistik, Stichtag: 31.12.

14 Sozialleistungen
14.5 Ausgewählte Maßnahmen der Jugendhilfe *)

Land	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Im Berichtsjahr adoptierte Minderjährige											
Baden-Württemberg	1 227	1 245	1 211	1 214	1 181	1 183	1 175	1 177	1 132	1 081	1 115
Bayern	1 470	1 292	1 217	1 180	1 201	1 132	1 084	1 048	1 046	977	960
Berlin (West)	498	366	357	294	261	282	234	232	231	261	238
Bremen	128	137	135	104	112	105	85	68	63	76	65
Hamburg	531	292	301	301	293	224	241	262	208	184	161
Hessen	846	977	889	818	789	674	726	704	661	645	652
Niedersachsen	1 009	1 036	1 077	1 046	1 064	886	917	894	841	874	817
Nordrhein-Westfalen	2 417	2 774	2 871	2 714	2 568	2 423	2 476	2 372	2 306	2 128	2 097
Rheinland-Pfalz	572	538	535	561	565	542	461	445	570	470	448
Saarland	138	154	171	185	146	151	136	142	127	120	109
Schleswig-Holstein	472	487	381	384	363	372	340	350	296	298	285
Früheres Bundesgebiet ...	9 308	9 298	9 145	8 801	8 543	7 974	7 875	7 694	7 481	7 114	6 947
Minderjährige unter Erziehungsbeistandschaft											
Baden-Württemberg	1 411	1 223	1 033	1 036	976	966	965	916	782	745	671
Bayern	644	778	784	808	778	826	809	891	863	912	993
Berlin (West)	283	176	117	128	124	102	77	61	63	59	46
Bremen	116	89	93	77	83	79	70	61	57	30	9
Hamburg	52	14	7	8	3	2	9	11	6	2	2
Hessen	657	981	979	973	965	973	971	948	952	929	933
Niedersachsen	525	492	515	528	532	539	483	476	467	462	446
Nordrhein-Westfalen	2 394	2 498	2 741	2 664	2 505	2 525	2 562	2 494	2 588	2 597	2 621
Rheinland-Pfalz	208	288	281	287	290	182	159	156	160	131	92
Saarland	22	93	164	199	222	355	344	326	382	373	410
Schleswig-Holstein	373	565	626	648	636	660	731	720	819	759	759
Früheres Bundesgebiet ...	6 685	7 197	7 340	7 356	7 114	7 209	7 180	7 060	7 139	6 999	6 982
Pflegekinder unter Aufsicht											
Baden-Württemberg	10 205	11 082	10 574	10 052	10 116	10 415	10 637	10 567	11 032	11 937	12 481
Bayern	11 372	9 730	8 251	8 057	7 983	7 938	8 069	8 055	8 638	8 878	9 474
Berlin (West)	3 322	7 649	6 842	6 425	6 940	6 870	7 070	6 929	7 108	7 228	7 276
Bremen	1 179	1 258	1 169	1 185	1 292	1 375	1 301	1 322	1 413	1 550	1 586
Hamburg	1 900	1 698	2 190	2 493	1 873	1 904	2 565	3 333	3 821	3 712	4 508
Hessen	6 171	6 392	6 267	6 139	6 182	6 196	6 236	6 308	6 616	6 917	7 367
Niedersachsen	8 099	7 842	7 156	7 165	7 140	7 301	7 299	7 268	7 482	8 193	9 513
Nordrhein-Westfalen	18 285	16 830	15 243	15 498	15 076	14 693	14 463	14 611	15 044	16 286	17 331
Rheinland-Pfalz	3 270	3 675	3 524	3 408	3 446	3 442	3 396	3 402	3 526	3 721	4 147
Saarland	1 348	929	864	799	765	722	708	719	659	766	898
Schleswig-Holstein	3 408	3 467	3 700	3 532	3 662	3 731	3 670	3 733	3 751	4 186	4 807
Früheres Bundesgebiet ...	68 559	70 552	65 780	64 753	64 475	64 587	65 414	66 247	69 090	73 374	79 388
Hilfen zur Erziehung für Minderjährige ¹⁾											
Baden-Württemberg	15 297	15 184	13 918	12 834	12 181	11 418	11 080	10 747	10 468	10 080	10 177
Bayern	12 627	12 270	9 583	9 547	9 340	9 445	9 490	9 913	10 155	10 423	10 987
Berlin (West)	11 797	13 521	7 556	5 932	6 332	6 160	6 014	5 823	5 638	5 325	5 323
Bremen	2 496	1 932	1 815	1 713	917	826	783	771	816	810	927
Hamburg	5 067	4 890	2 634	2 630	3 234	3 249	2 228	2 241	2 030	1 884	2 155
Hessen	8 862	8 877	7 022	6 768	6 845	6 743	6 808	6 746	6 818	6 931	7 088
Niedersachsen	11 646	11 357	10 182	9 708	9 298	9 070	8 828	8 559	8 371	8 279	8 624
Nordrhein-Westfalen	39 103	34 574	27 044	25 311	23 521	23 118	21 648	21 338	21 384	21 183	21 651
Rheinland-Pfalz	5 267	5 611	5 214	5 124	4 980	4 989	5 080	5 102	4 950	5 237	5 214
Saarland	2 604	2 274	1 835	1 812	1 612	1 475	1 421	1 477	1 566	1 660	1 711
Schleswig-Holstein	5 140	5 064	4 190	3 941	3 897	3 799	3 596	3 503	3 570	3 830	4 045
Früheres Bundesgebiet ...	119 906	115 554	90 993	85 320	82 157	80 292	76 976	76 220	75 766	75 642	77 902
Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und in Fürsorgeerziehung											
Baden-Württemberg	3 403	1 798	1 574	1 442	1 369	1 368	1 377	1 392	1 433	1 479	1 452
Bayern	4 693	4 070	3 599	3 413	3 262	3 028	2 745	2 532	2 405	2 073	1 366
Berlin (West)	316	275	140	82	89	69	65	59	43	32	15
Bremen	349	379	371	354	354	298	282	252	210	212	199
Hamburg	661	380	273	238	220	152	111	92	70	49	33
Hessen	2 116	2 142	1 988	1 905	1 840	1 803	1 732	1 690	1 726	1 774	1 803
Niedersachsen	2 888	2 223	1 744	1 585	1 521	1 378	1 247	1 213	1 168	1 150	762
Nordrhein-Westfalen	6 441	5 449	5 021	4 797	4 601	4 232	3 871	3 786	3 671	3 477	3 048
Rheinland-Pfalz	1 390	1 283	968	893	826	713	568	490	427	404	364
Saarland	323	263	245	240	246	219	205	209	203	201	194
Schleswig-Holstein	1 012	730	672	678	563	523	517	474	482	469	438
Früheres Bundesgebiet ...	23 592	18 992	16 595	15 627	14 891	13 783	12 720	12 189	11 838	11 320	9 674

*) Ergebnisse der Jugendhilfestatistik, Stichtag: 31.12.

¹⁾ Gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, 7, 8 i.V.m. § 6 Abs. 2 Jugendwohlfahrtsgesetz.

14 Sozialleistungen
14.6 Aufwand für die Jugendhilfe *)

Land	1980									1982									1984									1986									1988									1989									1990																																																																																																				
	Insgesamt																		Darunter																																																																																																																																								
	1 000 DM																		DM je Einwohner 1)	Hilfe durch Heimpflege	Kinder-tages-stätten	Freiwillige Erziehungs-hilfe	Pfür-sorgeer-ziehung																																																																																																																																				
Gesamtaufwand ²⁾																																																																																																																																																											
Baden-Württemberg	606 935	658 835	744 101	936 398	1 636 871	1 726 904	1 896 589	199,53	393 153	1 051 192	75 473	1 869	Bayern	363 539	387 802	388 785	437 817	880 928	952 787	1 061 485	95,51	208 543	532 158	89 630	1 843	Berlin (West)	571 376	654 135	741 664	802 576	958 649	1 064 994	1 151 823	550,65	257 082	553 648	163	306	Bremen	124 371	131 998	126 003	123 603	134 013	144 957	156 857	235,33	22 338	76 747	19 214	69	Hamburg	284 580	309 343	332 654	364 890	379 188	392 874	422 859	262,64	96 964	250 052	1 441	-	Hessen	464 803	506 757	536 256	585 842	951 708	1 008 596	1 140 206	203,55	129 966	636 722	86 089	1 571	Niedersachsen	478 357	542 447	534 223	579 626	867 936	925 571	1 024 913	141,99	196 247	506 178	60 469	1 538	Nordrhein-Westfalen	1 835 966	1 906 923	1 897 785	2 133 719	2 475 197	2 613 733	2 777 456	163,82	532 304	1 223 951	177 029	17 156	Rheinland-Pfalz	333 869	376 080	382 029	428 722	555 017	590 009	657 509	179,16	98 919	430 738	21 263	313	Saarland	67 626	77 091	82 458	92 101	125 829	132 229	145 624	137,78	45 980	68 781	7 101	69	Schleswig-Holstein	181 525	201 575	205 326	215 693	292 738	306 926	338 377	131,48	61 881	137 219	26 041	3 437	Früheres Bundesgebiet	5 312 946	5 752 987	5 971 284	6 700 985	9 258 073	9 859 580	10 773 700	173,59	2 043 376	5 467 384	563 914	28 171
Hilfe außerhalb von Einrichtungen																																																																																																																																																											
Baden-Württemberg	63 365	68 711	62 163	66 180	71 916	78 688	87 271	9,18	-	-	537	6	Bayern	46 654	46 696	45 550	50 257	54 608	61 137	65 893	5,93	-	-	232	23	Berlin (West)	65 380	71 006	96 468	104 197	150 033	180 863	208 541	99,70	-	-	0	303	Bremen	10 151	13 950	18 269	20 432	22 100	23 378	24 034	36,06	-	-	3 205	-	Hamburg	12 801	14 029	18 429	21 977	20 207	19 707	20 157	12,52	-	-	-	-	Hessen	63 138	68 347	73 736	87 656	108 282	114 009	119 792	21,38	-	-	7 583	146	Niedersachsen	60 963	63 915	64 842	71 807	84 763	91 123	92 255	12,78	-	-	96	4	Nordrhein-Westfalen	161 169	160 102	160 041	177 640	192 625	193 425	203 879	12,03	-	-	5 938	669	Rheinland-Pfalz	28 880	30 557	30 154	32 751	35 989	40 507	44 251	12,06	-	-	277	-	Saarland	6 676	7 511	9 075	10 025	9 486	9 668	10 540	9,97	-	-	-	-	Schleswig-Holstein	30 618	33 993	34 635	36 481	37 352	32 684	35 442	13,77	-	-	30	-	Früheres Bundesgebiet	549 795	578 817	613 361	679 401	787 361	845 189	912 055	14,70	-	-	17 899	1 152
Hilfe in Einrichtungen																																																																																																																																																											
Baden-Württemberg	301 001	343 490	439 792	490 368	897 879	943 576	1 054 248	110,91	280 748	557 248	74 937	1 862	Bayern	250 203	249 795	248 793	270 560	299 882	314 901	338 664	30,47	208 518	21 555	89 398	1 820	Berlin (West)	406 582	464 273	478 506	501 604	580 094	654 933	693 046	331,32	243 885	378 156	163	3	Bremen	100 719	106 163	94 997	89 057	100 211	105 888	114 791	172,22	22 338	62 990	16 009	69	Hamburg	194 927	212 441	222 118	237 825	63 808	66 815	70 618	43,86	44 783	-	1 441	-	Hessen	329 489	352 187	360 740	387 090	649 625	689 221	750 866	134,04	129 436	456 208	78 505	1 425	Niedersachsen	286 935	312 127	321 303	333 617	509 034	535 311	595 736	82,53	196 175	249 421	60 373	1 534	Nordrhein-Westfalen	976 822	1 047 808	1 049 110	1 131 733	1 291 641	1 360 278	1 459 204	86,07	532 098	547 022	171 091	16 487	Rheinland-Pfalz	174 785	190 725	192 490	217 493	308 405	334 488	376 601	102,62	98 905	231 815	20 985	313	Saarland	42 996	47 568	48 037	51 286	77 203	78 710	88 200	83,45	45 980	32 490	7 101	69	Schleswig-Holstein	120 114	133 238	140 041	142 504	183 563	190 623	206 926	80,40	61 881	71 958	26 011	3 437	Früheres Bundesgebiet	3 184 572	3 459 815	3 595 927	3 853 138	4 961 345	5 274 744	5 748 899	92,63	1 864 748	2 608 864	546 016	27 018
Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe																																																																																																																																																											
Baden-Württemberg	242 569	246 634	242 109	379 815	667 046	704 523	754 961	79,42	112 405	493 944 ^{a)}	-	-	Bayern	66 681	91 312	94 442	117 000	526 271	576 587	656 742	59,09	24	510 603 ^{a)}	-	-	Berlin (West)	99 414	118 856	166 690	196 775	228 522	229 198	250 236	119,63	13 197	175 491	-	-	Bremen	13 501	11 885	12 738	14 114	11 703	15 691	18 033	27,05	-	13 757	-	-	Hamburg	76 852	82 873	92 106	105 088	295 173	306 352	332 084	206,26	52 181	250 052	-	-	Hessen	72 176	86 224	101 781	111 096	193 801	205 367	269 548	48,12	530	180 514	-	-	Niedersachsen	130 459	166 405	147 248	174 201	273 741	298 658	336 284	46,59	72	256 757	-	-	Nordrhein-Westfalen	697 942	699 002	688 628	824 343	990 863	1 059 933	1 114 245	65,72	205	676 929	-	-	Rheinland-Pfalz	30 204	154 798	159 385	178 478	210 623	215 014	236 657	64,49	14	198 923	-	-	Saarland	17 954	22 012	25 075	30 790	39 140	43 842	46 884	44,36	-	36 291	-	-	Schleswig-Holstein	30 794	34 344	30 650	36 708	71 821	83 617	96 008	37,30	-	65 261	-	-	Früheres Bundesgebiet	1 578 546	1 714 344	1 760 852	2 168 407	3 508 703	3 738 782	4 111 681	66,25	178 629	2 858 520	-	-

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Jugendhilfestatistik. - Ohne allgemeine Verwaltungskosten der Jugendbehörden sowie ohne Aufwendungen für Investitionen. - Ab 1987 einschl. Aufwendungen der kreisangehörigen Gemeinden ohne eigenes Jugendamt.

1) Bevölkerungsstand: Durchschnitt des Jahres 1989.

2) Einschl. der Ausgaben für die Förderung privater gewerblicher Träger.

a) Einschl. Personalkostenzuschüsse für Fachkräfte in Kindertagesstätten.

Steuern

Bei den kassenmäßigen Steuern in - n a h m e n handelt es sich um die im jeweiligen Berichtsjahr in die Kassen der Gebietskörperschaften geflossenen Einnahmen ohne Rücksicht darauf, wann oder für welchen Zeitraum die Steuerschuld entstanden ist; soweit Rückzahlungen seitens des Fiskus zu leisten waren, schmälerten sie das jeweilige Jahresaufkommen. Die nachgewiesenen Kassenzahlen weichen daher vor allem von der bei den Veranlagungssteuern ermittelten Steuer s c h u l d ab.

Grundlage für die Zuordnung der Steuern zu den verschiedenen Arten von Gebietskörperschaften und für ihre endgültige Verteilung bilden Artikel 106 und 107 GG in Verbindung mit den Gesetzen über die Verteilung der Einkommen- und Körperschaftsteuer zwischen Bund und Ländern (bis einschl. Berichtsjahr 1969), mit dem Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern und dem Gemeindefinanzreformgesetz (ab Berichtsjahr 1970).

Vor der Steuerverteilung stehen zu dem B u n d : die Bundessteuern, d.h. Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer), Ergänzungsabgabe zur Einkommen- und Körperschaftsteuer, Beförderung- und Straßengüterverkehrssteuer¹⁾²⁾, ab 1. Januar 1970 (Inkrafttreten des Finanzreformgesetzes) Kapitalverkehrssteuern (Börsenumsatzsteuer, Gesellschaftsteuer), Versicherungs- und Wechselsteuer (bis dahin Landessteuern), ferner die zur Durchführung des Lastenausgleichs erhobene Vermögen-, Hypothekengewinn- und Kreditgewinnabgabe (Sondervermögen des Bundes "Lastenausgleichsfonds")²⁾³⁾. Bis 1988 wurden die Zölle ebenfalls den Bundessteuern zugerechnet; ab 1989 bilden sie eine eigene Kategorie.

Vor dem 1. Januar 1970 stand dem Bund außerdem die Umsatzsteuer einschl. der (bei der Einfuhr in die Bundesrepublik Deutschland erhobenen) Einfuhrumsatzsteuer/Umsatzausgleichsteuer in voller Höhe zu. Infolge des zum 1. Januar 1968 erfolgten Systemwechsels bei der Umsatzsteuer ist ein Vergleich der Zeitreihen gestört, und zwar einmal dadurch, daß die bis 1967 selbständige Beförderungsteuer in der Mehrwertsteuer aufgegangen ist, zum anderen durch die starke Gewichtsverlagerung zugunsten der 1968 erhobenen Einfuhrumsatzsteuer gegenüber der früheren Umsatzausgleichsteuer. Diese Verlagerung ist auf den relativ hohen Abgabesatz nach dem 1. 1. 1968 in Verbindung mit dem auf den folgenden Umsatzstufen möglichen und somit das Aufkommen aus Mehrwertsteuer kürzenden Vorsteuerabzug zurückzuführen;

den L ä n d e r n : die Landessteuern, d.h. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Grunderwerbsteuer (in Rheinland-Pfalz ab 1. Januar 1964 Gemeindesteuer), Rennwett- und Lotteriesteuer, Feuerschutzsteuer und Biersteuer (vor dem 1. Januar 1970 ferner Kapitalverkehrssteuern, Versicherungs- und Wechselsteuer);

B u n d u n d L ä n d e r n gemeinsam (Gemeinschaftsteuern): das Aufkommen aus den Steuern vom Einkommen und - seit 1. Januar 1970 - den Steuern vom Umsatz;

den G e m e i n d e n /Gemeindeverbänden:

1. Realsteuern, d.h. Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital sowie - bis einschl. 1979 - Lohnsummensteuer (letztere 1980 noch mit größeren Restbeträgen vertreten);

2. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (bis einschl. 1982⁴⁾) sowie örtliche Verbrauchs- und Aufwandsteuern (insbes. Vergnügungs-, Hunde-, Getränke-, Schankerlaubnis-, Jagd- u. Fischereisteuer⁵⁾).

Nach der Steuerverteilung verbleiben den E u r o p ä i s c h e n G e m e i n s c h a f t e n : ab 1971 ein wachsender Anteil am Zollaufkommen, ab 1975 gesamtes Zollaufkommen ohne, ab 1989 einschl. EGKS⁶⁾-Zölle, ab 1975 ein aus den Umsatzsteuereinnahmen des Bundes geleisteter Beitrag (Mehrwertsteuer-Eigenmittel), ab 1988 zu-

sätzlich Eigenmittel auf der Basis des Bruttosozialprodukts zu Marktpreisen.

dem B u n d : die jeweiligen Bundessteuern, ein Anteil an den Steuern vom Einkommen sowie ab 1. Januar 1970 ein Anteil an den Steuern vom Umsatz⁷⁾ und der Gewerbesteuer; den L ä n d e r n : die jeweiligen Landessteuern, ein Anteil an den Steuern vom Einkommen sowie ab 1. Januar 1970 ein Anteil an den Steuern vom Umsatz⁷⁾ und der Gewerbesteuer (siehe nachstehende Aufstellungen);

den G e m e i n d e n /Gemeindeverbänden: die Gemeindesteuern sowie ab 1. Januar 1970 (Inkrafttreten des Gemeindefinanzreformgesetzes) der sog. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 15 v.H. (bis 1979: 14 v.H.) des jeweiligen Landesaufkommens an Lohn- und veranlagter Einkommensteuer. Ebenfalls ab 1. Januar 1970 ist das Aufkommen an Gewerbesteuer durch eine an Bund und Länder abzuführende Gewerbesteuerumlage vermindert.

Ab 1. Januar 1970 verbleiben Bund⁸⁾ und Ländern⁹⁾ folgende Steueranteile:

Steuerart	Bund	Länder
	v.H.	
Lohnsteuer, veranlagte EST bis 1979 ...	43	43
Lohnsteuer, veranlagte EST ab 1980	42,5	42,5
Kapitalertragsteuer, Körperschaftsteuer	50	50
Umsatzsteuer 1970, 1971	70	30
Umsatzsteuer 1972, 1973	65	35
Umsatzsteuer 1974	63	37
Umsatzsteuer 1975	68,25	31,75
Umsatzsteuer 1976, 1977	69	31
Umsatzsteuer 1978 bis 1982	67,5	32,5
Umsatzsteuer 1983	66,5	33,5
Umsatzsteuer 1984, 1985	65,5	34,5
Umsatzsteuer ab 1986	65	35
Gewerbesteuerumlage	50	50

Das bei den Steuern vom Einkommen für die regionale Verteilung maßgebende Aufkommensprinzip wird durch das Zerlegungsgesetz modifiziert, das die aus der Wirtschaftskonzentration resultierenden Verzerrungen im länderweisen Aufkommen aus der Lohn- und Körperschaftsteuer mildert. Die Ländereinnahmen aus den Steuern vom Einkommen können daher nicht ohne weiteres aus dem Aufkommen abgeleitet werden. Die regionale Verteilung des Länderanteils an den Steuern vom Umsatz erfolgt nach dem in § 2 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern vom 28. 8. 1969 (BGBl. I S. 1432) - in der jeweils gültigen Fassung - festgelegten Schlüssel, der im Prinzip eine Verteilung zu 3/4 nach der Einwohnerzahl und zu 1/4 nach der Ausbildungsbedürftigkeit vorsieht.

Bis zum 31. Dezember 1969 wurden die Steuern vom Einkommen wie folgt verteilt:

Stichtag	Bundesanteil	Länderanteil
	an den Steuern vom Einkommen	
	v.H.	
bis 31. 3. 1951	-	100
ab 1. 4. 1951	25	75
ab 1. 10. 1951	29	71
ab 1. 4. 1952	37	63
ab 1. 4. 1953	38	62
ab 1. 4. 1955	33 1/3	66 2/3
ab 1. 4. 1958	35	65
ab 1. 1. 1963	38	62
ab 1. 1. 1964	39	61
ab 1. 1. 1967	37	63
ab 1. 1. 1969	35	65
bis 31. 12. 1969	35	65

1) Außerkrafttreten der gesetzlichen Bestimmungen über die Erhebung der Beförderungsteuer ab 1.1.1968, der Straßengüterverkehrssteuer ab 1.1.1972, der Ergänzungsabgabe ab 1.1.1977. - 2) Beträge aus diesen Abgaben fallen noch weiterhin an (z.B. aufgrund von Betriebsprüfungen). - 3) Laufzeit der Lastenausgleichsabgaben: Vermögensabgabe bis 31.3.1979, Hypothekengewinnabgabe bis spätestens 31.12.1979, Kreditgewinnabgabe bis 31.12.1973. - 4) Ab 1983 Abwicklungsbeträge sowie Einnahmen infolge noch nicht an das neue Grunderwerbsteuerrecht angepaßter Buchungspraktiken in einigen Ländern. - 5) In den einzelnen Bundesländern in unterschiedlichem Umfang erhoben. - 6) Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl. - 7) Ohne die im Umsatzsteueraufkommen 1973 und 1974 (vor der Verteilung) enthaltene Investitionssteuer, die bei der Deutschen Bundesbank stillgelegt worden ist. - 8) Unberücksichtigt EG-Umsatzsteueranteile und Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder. - 9) Unberücksichtigt Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder vom Bund.

Insbesondere infolge zeitlicher Überschneidungen bei der Verbuchung der durch die Gemeindefinanzreform ausgelösten Zahlungen zwischen dem staatlichen und dem gemeindlichen Bereich ergeben sich Abweichungen zwischen den aus der Summierung der Einzelsteuern gebildeten Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden (die als Steuereinnahmen vor der Steuerverteilung bezeichnet werden) und der Addition der den EG, dem Bund, den Ländern und Gemeinden verbleibenden Einnahmen (Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung). Bis zum Inkrafttreten des Finanzreformgesetzes (ab 1. Januar 1970) waren die der Gesamtheit von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden vor der Steuerverteilung zustehenden Steuern mit den diesen Körperschaftsgruppen nach der Steuerverteilung verbleibenden Steuereinnahmen identisch.

Realsteuervergleich

Realsteuern: Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital sowie - bis einschl. 1979 - Lohnsummensteuer (im Gegensatz zu den kassenmäßigen Steuereinnahmen 1980 ohne Lohnsummensteuerreste).

Realsteueraufkommen - Realsteuergrundbeträge: Das den Jahresmeldungen zum Realsteuervergleich entnommene Realsteueraufkommen entspricht im wesentlichen den (vierteljährlich erhobenen) kassenmäßigen Realsteuereinnahmen vor der Steuerverteilung; 1980 und 1981 größere Abweichungen durch Nichtberücksichtigung von Lohnsummensteuerresten im Realsteuervergleich.

Die Realsteuergrundbeträge ergeben sich dadurch, daß das kassenmäßige Istaufkommen jeder einzelnen Gemeinde und jeder einzelnen Realsteuerart jeweils durch den im gleichen Zeitraum geltenden Hebesatz dividiert und der Quotient mit 100 multipliziert wird. Sie treten - insbesondere für Zwecke des Finanzausgleichs (als Grundlage für die Berechnung von Steuerkraftzahlen) - zunehmend an die Stelle der von den Finanzämtern festgestellten Meßbeträge.

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der in den Tabellen 15.11 und 15.12 verwendete Begriff der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der öffentlichen Haushalte (Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Sozialversicherung, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände, öffentliche Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen) umfaßt in der finanzstatistischen Abgrenzung die Aufwendungen für Baumaßnahmen, den Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Sachvermögen, den Erwerb von Beteiligungen, die Gewährung von Darlehen sowie Zuschüsse für Investitionszwecke an andere - d.h. nichtöffentliche - Bereiche.

Ausgaben

Nettoa us g a b e n: Die Nettoausgaben zeigen die Höhe der aus eigenen Deckungsmitteln finanzierten Ausgaben der öffentlichen Haushalte (Belastungsprinzip).

Schulden

Nachgewiesen sind alle am Stichtag bestehenden durch Übernahme einer besonderen Schuldverpflichtung oder durch eine Schuldurkunde fundierten Schulden der öffentlichen Haushalte (ohne Sozialversicherung und kommunale Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen). Nicht enthalten sind die Kassenverstärkungskredite der öffentlichen Haushalte - d.s. kurzfristige Verbindlichkeiten, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen eingegangen werden.

Abweichungen zu den Zahlen in Veröffentlichungen vor 1974 beruhen auf methodischen Änderungen. 1980 wurden die Schulden des Lastenausgleichsfonds vom Bund übernommen.

Kreditmarktschulden im engeren Sinne: Zu den Schulden aus Kreditmarktmitteln zählen alle bei inländischen Kreditinstituten, Individualversicherungen, Bausparkassen, der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost, der Sozialversicherung sowie im Ausland direkt aufgenommenen Darlehen und die Wertpapierschulden wie Anleihen, Bundesschatzbriefe, Schatzanweisungen und Kassenobligationen.

Kreditmarktschulden im weiteren Sinne sind die Summe aus Kreditmarktschulden im engeren Sinne und den Ausgleichsforderungen. Ausgleichsforderungen sind Schuldbuchforderungen gegen die öffentliche Hand in erster Linie als Ausgleich für den Wegfall der Forderungstitel gegen das Reich nach Ende des 2. Weltkrieges. Seit 1956 werden die Ausgleichsforderungen zu festen Sätzen getilgt.

Schulden bei öffentlichen Haushalten: Hierzu zählen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Fonds "Deutsche Einheit", Kreditabwicklungsfonds, Ländern, Gemeinden/Gv. oder kommunalen Zweckverbänden gewährte Darlehen.

Personal des öffentlichen Dienstes

Personalstand: Nachgewiesen sind die am Stichtag 30. Juni bei Bund (einschl. Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost), Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden (ohne Zweckverbände) voll- und teilzeitbeschäftigten Beamten, Richter, Angestellten und Arbeiter. Nicht erfaßt sind die Soldaten der Bundeswehr.

15 Finanzen und Steuern

15.1 Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage in den neuen Bundesländern

Land	1991					1992			
	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
Bereinigte Einnahmen									
Brandenburg	7 499	8 446	9 530	10 041	11 648	775	1 523	2 806	3 847
Mecklenburg-Vorpommern ...	5 465	6 760	7 029	7 827	9 402	653	894	1 628	2 005
Sachsen	9 677	13 950	15 231	16 715	20 004	1 382	2 720	5 058	6 677
Sachsen-Anhalt	6 795	8 296	9 898	10 864	12 946	1 494	1 979	3 492	4 603
Thüringen	6 846	7 972	8 835	9 954	12 507	1 095	1 817	3 122	4 031
Steuereinnahmen									
Brandenburg	1 592	2 129	2 296	2 454	2 803	342	565	980	1 373
Mecklenburg-Vorpommern ...	920	1 399	1 509	1 588	1 963	259	417	847	1 030
Sachsen	2 606	4 173	4 265	4 601	5 351	560	875	1 654	2 002
Sachsen-Anhalt	1 526	1 748	2 327	2 483	3 273	438	780	1 365	1 658
Thüringen	1 252	1 447	1 580	1 831	2 768	543	816	1 375	1 578
Bereinigte Ausgaben									
Brandenburg	7 284	8 382	9 472	11 046	14 329	929	1 506	2 940	3 697
Mecklenburg-Vorpommern ...	5 388	6 059	6 985	8 118	10 371	659	1 287	1 864	2 488
Sachsen	10 798	12 049	14 493	17 199	23 621	231	1 382	3 725	5 566
Sachsen-Anhalt	7 223	8 983	10 133	11 716	15 209	811	1 553	2 731	4 152
Thüringen	6 480	7 102	8 203	9 480	13 696	983	1 428	2 092	3 246
Personalausgaben									
Brandenburg	1 403	1 540	1 674	2 099	2 438	214	433	653	87
Mecklenburg-Vorpommern ...	1 283	1 496	1 725	2 007	2 318	183	355	548	702
Sachsen	-	2 129	2 521	4 152	4 424	412	798	1 162	1 528
Sachsen-Anhalt	1 447	1 905	2 300	2 751	2 990	265	483	756	1 087
Thüringen	1 516	1 693	1 717	2 338	2 754	273	542	804	1 068
Bauausgaben									
Brandenburg	28	31	40	57	83	-	4	7	11
Mecklenburg-Vorpommern ...	66	81	99	120	172	5	11	21	43
Sachsen	-	255	368	466	701	21	34	71	104
Sachsen-Anhalt	78	137	167	176	263	16	28	42	49
Thüringen	79	89	115	158	271	7	19	39	56
Finanzierungssaldo									
Brandenburg	+ 214	+ 64	+ 57	- 1 005	- 2 681	- 155	+ 16	- 135	+ 151
Mecklenburg-Vorpommern ...	+ 77	+ 701	+ 44	- 291	- 970	- 7	- 393	- 236	- 483
Sachsen	- 1 121	+ 1 902	+ 738	- 485	- 3 617	+ 1 151	+ 1 338	+ 1 333	+ 1 111
Sachsen-Anhalt	- 429	- 687	- 235	- 852	- 2 263	+ 683	+ 426	+ 761	+ 451
Thüringen	+ 366	+ 871	+ 632	+ 474	- 1 189	+ 113	+ 390	+ 1 030	+ 785
Nettokreditaufnahme									
Brandenburg	-	-	-	400	2 672	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern ...	10	180	230	260	970	-	130	180	131
Sachsen	-	-	-	-	3 000	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	150	1 665	-	-	-	-
Thüringen	-	-	-	-	1 500	-	150	-	300

15 Finanzen
15.2 Kassenmäßige

Lfd. Nr.	Land	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980	Inns Mill.
1	Baden-Württemberg	5 551	8 988	14 770	22 621	36 848	46 823	49 558	53 252	57 056	
2	Bayern	5 516	8 842	14 498	21 657	34 170	42 912	46 909	49 999	54 443	
3	Hessen	2 946	5 212	9 000	14 335	22 154	27 098	29 714	32 062	33 595	
4	Niedersachsen	3 946	5 967	9 281	12 223	19 382	24 978	26 417	28 265	30 589	
5	Nordrhein-Westfalen	12 621	21 152	31 366	43 197	70 436	89 906	95 313	101 315	107 829	
6	Rheinland-Pfalz	1 942	2 785	4 890	6 805	10 634	13 257	14 076	15 486	16 431	
7	Saarland .....	.	837	1 242	1 910	3 065	3 635	3 931	4 180	4 465	
8	Schleswig-Holstein	1 292	2 205	3 207	4 387	6 569	8 185	8 695	9 418	9 990	
9	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	55 988	88 253	127 135	203 256	256 795	274 613	293 977	314 397	
10	Berlin (West)	1 389	3 185	4 336	6 060	8 453	9 902	10 773	11 310	11 760	
11	Bremen	1 012	1 465	2 171	3 809	5 370	5 096	5 491	5 698	6 159	
12	Hamburg	3 505	5 933	9 676	15 451	23 748	26 309	27 335	31 573	32 600	
13	Stadtstaaten ...	5 906	10 583	16 183	25 320	37 571	41 307	43 599	48 581	50 519	
14	Früheres Bundesgebiet ²⁾	66 627	104 460	152 664	240 827	298 101	318 213	342 559	364 916	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)											
15	Baden-Württemberg	+ 10,3	+ 16,6	+ 6,8	+ 2,0	+ 2,0	+ 13,4	+ 5,8	+ 7,5	+ 7,1	
16	Bayern	+ 13,4	+ 19,1	+ 8,2	+ 3,0	+ 2,0	+ 10,7	+ 9,3	+ 6,6	+ 8,9	
17	Hessen	+ 10,6	+ 17,7	+ 7,6	+ 1,4	- 0,5	+ 11,4	+ 9,7	+ 7,9	+ 4,8	
18	Niedersachsen	+ 9,0	+ 15,0	+ 4,7	+ 2,9	+ 5,7	+ 17,7	+ 5,8	+ 7,0	+ 8,2	
19	Nordrhein-Westfalen	+ 10,3	+ 17,4	+ 5,7	+ 5,6	+ 1,6	+ 11,4	+ 6,0	+ 6,3	+ 6,4	
20	Rheinland-Pfalz	+ 8,7	+ 9,2	+ 7,3	+ 6,8	+ 0,8	+ 11,7	+ 6,2	+ 10,1	+ 6,1	
21	Saarland .....	.	.	+ 8,4	+ 11,3	- 0,6	+ 11,7	+ 8,1	+ 6,3	+ 6,8	
22	Schleswig-Holstein	+ 8,3	+ 11,6	+ 6,5	+ 3,9	- 7,0	+ 11,0	+ 6,2	+ 8,3	+ 6,1	
23	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	.	+ 6,5	+ 3,8	+ 0,8	+ 12,3	+ 6,9	+ 7,1	+ 6,9	
24	Berlin (West)	+ 6,3	+ 23,7	+ 9,4	+ 0,8	+ 1,1	+ 8,8	+ 8,8	+ 5,0	+ 4,0	
25	Bremen	+ 4,1	+ 14,5	+ 8,3	+ 7,3	- 4,6	+ 2,1	+ 7,8	+ 3,8	+ 8,1	
26	Hamburg	+ 16,5	+ 8,8	+ 5,0	+ 5,0	+ 1,4	+ 9,5	+ 3,9	+ 15,5	+ 3,3	
27	Stadtstaaten ...	+ 11,7	+ 13,7	+ 6,6	+ 4,3	+ 0,5	+ 8,4	+ 5,6	+ 11,4	+ 4,0	
28	Früheres Bundesgebiet ²⁾	+ 6,5	+ 3,9	+ 0,7	+ 11,7	+ 6,7	+ 7,7	+ 6,5	
DM je											
29	Baden-Württemberg	784	1 175	1 764	2 514	4 007	5 134	5 430	5 815	6 178	
30	Bayern	602	938	1 441	2 035	3 155	3 969	4 339	4 610	4 996	
31	Hessen	648	1 100	1 751	2 625	3 982	4 893	5 359	5 766	6 013	
32	Niedersachsen	602	911	1 346	1 716	2 673	3 457	3 656	3 912	4 222	
33	Nordrhein-Westfalen	859	1 344	1 882	2 510	4 101	5 273	5 603	5 962	6 328	
34	Rheinland-Pfalz	591	821	1 370	1 847	2 892	3 637	3 873	4 265	4 516	
35	Saarland .....	.	796	1 106	1 694	2 786	3 348	3 651	3 907	4 181	
36	Schleswig-Holstein	564	959	1 323	1 709	2 542	3 164	3 358	3 631	3 835	
37	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	1 101	1 627	2 238	3 542	4 500	4 816	5 150	5 485	
38	Berlin (West)	633	1 445	1 969	2 845	4 218	5 109	5 618	5 939	6 193	
39	Bremen	1 609	2 102	2 943	5 033	7 448	7 212	7 835	8 179	8 867	
40	Hamburg	1 987	3 243	5 211	8 529	13 759	15 582	16 346	19 042	19 771	
41	Stadtstaaten ...	1 287	2 237	3 374	5 389	8 460	9 536	10 161	11 406	11 908	
42	Früheres Bundesgebiet ²⁾	1 199	1 769	2 517	3 895	4 855	5 190	5 585	5 928	
Außerdem Lasten Mill.											
43	Baden-Württemberg	324	272	228	214	154	158	132	38	2	
44	Bayern	343	295	244	232	177	183	144	43	1	
45	Hessen	168	154	140	126	96	118	65	20	1	
46	Niedersachsen	241	229	190	172	115	126	109	32	1	
47	Nordrhein-Westfalen	893	714	575	583	526	584	300	85	65	
48	Rheinland-Pfalz	93	79	70	70	48	50	43	11	1	
49	Saarland .....	.	-	-	-	-	-	-	-	-
50	Schleswig-Holstein	96	77	65	55	38	41	34	14	1	
51	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	1 820	1 513	1 452	1 155	1 259	826	243	72	
52	Berlin (West)	84	72	54	33	21	15	13	6	2	
53	Bremen	39	30	19	20	13	15	9	4	1	
54	Hamburg	121	101	73	65	52	54	40	12	1	
55	Stadtstaaten ...	243	203	147	118	86	84	62	21	3	
56	Früheres Bundesgebiet ²⁾	2 023	1 660	1 582 ²⁾	1 241	1 343	888	264	75	

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Ohne Lastenausgleichsabgaben.

2) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

und Steuern
Steuereinnahmen *)

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
gesamt ¹⁾ DM										
58 391	60 310	62 282	64 395	67 782	73 211	76 008	76 949	81 842	82 700	1
56 072	57 832	61 072	64 728	69 409	70 144	74 144	76 987	84 757	83 216	2
33 994	34 149	36 558	38 731	41 813	43 506	46 262	48 579	53 351	51 258	3
30 378	30 097	30 877	31 877	33 310	33 842	34 301	36 692	41 306	38 980	4
109 326	111 667	117 591	122 038	127 224	132 878	136 373	142 953	159 047	180 061	5
16 433	16 983	17 464	18 294	18 793	18 774	20 098	21 854	23 725	22 075	6
4 613	4 608	4 618	4 970	5 036	5 272	5 561	5 898	6 335	6 302	7
9 978	9 984	10 548	10 763	11 144	11 844	12 367	13 198	14 393	14 003	8
319 185	325 630	341 011	355 794	374 512	389 470	405 114	423 110	464 755	478 595	9
12 333	13 282	15 277	17 065	18 069	18 854	19 415	19 504	20 843	21 618	10
6 221	6 103	6 266	6 388	6 963	6 463	6 663	7 103	7 711	7 450	11
32 580	33 685	34 019	35 449	37 656	37 649	37 468	38 379	42 217	42 005	12
51 134	53 070	55 562	58 901	62 687	62 966	63 546	64 986	70 770	71 073	13
378 319	387 700	396 573	414 695	437 199	452 436	468 660	488 096	535 525	549 667	14
gegenüber dem Vorjahr in %										
+ 2,3	+ 7,6	+ 3,3	+ 3,3	+ 5,3	+ 8,0	+ 3,8	+ 1,2	+ 6,4	+ 1,0	15
+ 3,0	+ 3,1	+ 5,6	+ 6,0	+ 7,2	+ 1,1	+ 5,7	+ 3,8	+ 10,1	- 1,8	16
+ 1,2	+ 0,5	+ 7,1	+ 5,9	+ 8,0	+ 4,0	+ 6,3	+ 5,0	+ 9,8	- 3,9	17
- 0,7	- 0,9	+ 2,6	+ 3,2	+ 4,5	+ 1,6	+ 1,4	+ 7,0	+ 12,6	- 5,6	18
+ 1,4	+ 2,1	+ 5,3	+ 3,8	+ 4,2	+ 4,4	+ 2,6	+ 4,8	+ 11,3	+ 13,2	19
+ 0,0	+ 3,3	+ 2,8	+ 4,7	+ 2,7	- 0,1	+ 7,1	+ 8,7	+ 8,6	- 7,0	20
+ 3,3	- 0,1	+ 0,2	+ 7,6	+ 1,3	+ 4,7	+ 5,5	+ 6,1	+ 7,4	- 0,5	21
- 0,1	+ 0,1	+ 5,6	+ 2,0	+ 3,5	+ 6,3	+ 4,4	+ 6,7	+ 9,1	- 2,7	22
+ 1,5	+ 2,0	+ 4,7	+ 4,3	+ 5,3	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,4	+ 9,8	+ 3,0	23
+ 4,9	- 1,9	+ 15,0	+ 11,7	+ 5,9	+ 4,3	+ 3,0	+ 0,5	+ 6,9	+ 3,7	24
+ 1,0	+ 3,4	+ 2,7	+ 1,9	+ 9,0	- 7,2	+ 3,1	+ 6,6	+ 8,6	- 3,4	25
+ 0,1	+ 2,0	+ 1,0	+ 4,2	+ 6,2	- 0,0	- 0,5	+ 2,4	+ 10,0	- 0,5	26
+ 1,2	+ 7,7	+ 4,7	+ 6,0	+ 6,4	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,3	+ 8,9	+ 0,4	27
+ 1,5	+ 2,3	+ 4,7	+ 4,6	+ 5,4	+ 3,5	+ 3,6	+ 4,1	+ 9,7	+ 2,6	28
Einwohner										
6 296	6 498	6 729	6 967	7 326	7 876	8 129	8 209	8 620	8 504	29
5 124	5 276	5 570	5 903	6 332	6 381	6 714	7 005	7 636	7 340	30
6 065	6 092	6 547	6 980	7 560	7 865	8 345	8 767	9 537	8 969	31
4 183	4 144	4 258	4 409	4 624	4 704	4 772	5 118	5 726	5 311	32
6 412	6 565	6 957	7 275	7 625	7 973	8 180	8 514	9 391	10 447	33
4 512	4 667	4 808	5 043	5 193	5 200	5 573	6 004	6 473	5 916	34
4 331	4 371	4 383	4 726	4 804	5 053	5 341	5 601	6 002	5 890	35
3 814	3 812	4 030	4 116	4 264	4 533	4 734	5 157	5 598	5 357	36
5 555	5 669	5 955	6 236	6 580	6 839	7 100	7 408	8 064	8 144	37
6 518	7 069	8 211	9 215	9 753	10 089	10 303	9 532	9 982	10 072	38
8 977	8 858	9 183	9 511	10 495	9 829	10 185	10 756	11 593	10 975	39
19 854	20 666	21 028	22 151	23 744	23 893	23 915	24 058	26 277	25 612	40
12 100	12 639	13 354	14 283	15 282	15 350	15 479	15 106	16 232	15 917	41
6 004	6 144	6 457	6 778	7 165	7 411	7 662	7 947	8 639	8 693	42
ausgleichsabgaben DM										
1	1	0	1	0	0	- 0	- 0	- 0	0	43
1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	44
- 1	0	1	0	0	0	- 1	0	0	- 0	45
- 1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	46
- 0	- 1	1	- 0	2	- 0	0	0	0	0	47
- 0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	48
-	-	0	-	-	-	-	-	-	-	49
1	0	0	0	0	0	0	0	0	-	50
- 0	2	2	1	3	1	- 0	1	0	1	51
- 0	- 0	0	0	- 0	- 0	- 0	- 0	0	0	52
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	53
0	- 0	- 0	0	0	0	0	0	0	0	54
0	- 0	- 0	0	- 0	0	0	- 0	0	0	55
- 0	1	2	2	2	1	- 0	1	0	1	56

Lfd. Nr.	Land	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Gemeinschaftsteuern										
1	Baden-Württemberg	1 868	3 672	6 672	16 296	27 450	35 506	37 933	40 817	44 437
2	Bayern	1 641	3 343	6 035	14 777	24 963	32 391	36 122	38 609	42 658
3	Hessen	1 051	2 283	4 366	10 560	16 604	20 505	22 738	24 643	26 196
4	Niedersachsen	1 209	2 243	3 701	8 121	13 505	18 434	19 565	21 079	23 117
5	Nordrhein-Westfalen	4 138	8 107	12 928	30 932	51 450	63 727	68 068	73 751	80 842
6	Rheinland-Pfalz	530	913	1 825	4 462	7 558	9 505	10 111	11 088	11 910
7	Saarland .....	.	289	493	1 409	2 390	2 811	3 118	3 373	3 628
8	Schleswig-Holstein	294	656	1 165	2 581	4 827	6 083	6 538	7 095	7 713
9	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	21 505	37 185	89 137	148 748	188 961	204 191	220 455	240 501
10	Berlin (West)	448	841	829	2 051	3 032	3 788	4 016	4 145	4 310
11	Bremen	229	401	639	1 739	2 840	3 360	3 663	3 747	4 269
12	Hamburg	799	1 674	2 405	7 022	10 954	13 067	14 026	17 199	18 219
13	Stadtstaaten ...	1 476	2 916	3 873	10 812	16 825	20 215	21 705	25 091	26 798
14	Früheres Bundesgebiet ...	.	24 421	41 057	99 949	165 573	209 176	225 895	245 546	267 300
Bundes										
15	Baden-Württemberg	2 547	3 317	5 090	2 638	3 388	3 666	3 728	4 050	4 225
16	Bayern	2 688	3 375	5 222	2 742	2 783	2 638	2 377	2 525	2 697
17	Hessen	1 238	1 721	2 652	1 312	1 761	1 962	2 067	2 279	2 395
18	Niedersachsen	1 926	2 335	3 573	1 667	2 254	1 899	2 070	2 005	2 095
19	Nordrhein-Westfalen	5 923	8 488	12 310	4 798	8 004	12 270	13 334	12 852	12 831
20	Rheinland-Pfalz	999	1 211	2 045	1 046	1 105	1 203	1 393	1 649	1 743
21	Saarland .....	.	367	471	159	170	135	123	129	132
22	Schleswig-Holstein	751	1 111	1 415	1 012	524	621	619	649	601
23	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	21 925	32 777	15 373	19 989	24 394	25 710	26 138	26 719
24	Berlin (West)	558	1 740	2 711	3 040	4 053	4 588	5 257	5 618	6 182
25	Bremen	650	828	1 212	1 650	1 895	981	1 050	1 161	1 122
26	Hamburg	2 280	3 498	6 294	7 234	10 851	10 808	10 915	11 757	12 030
27	Stadtstaaten ...	3 488	6 066	10 217	11 923	16 799	16 377	17 222	18 536	19 333
28	Früheres Bundesgebiet ³⁾	28 047	43 018	27 505	36 788	40 771	49 932	44 674	46 053
Landes										
29	Baden-Württemberg	325	618	1 037	1 403	1 918	2 298	2 342	2 591	2 485
30	Bayern	432	758	1 270	1 739	2 195	2 662	2 734	2 926	2 866
31	Hessen	214	388	705	892	1 123	1 385	1 389	1 565	1 516
32	Niedersachsen	218	386	657	891	1 138	1 398	1 441	1 617	1 602
33	Nordrhein-Westfalen	744	1 440	2 185	2 739	3 392	4 278	4 185	4 684	4 557
34	Rheinland-Pfalz	131	209	335	462	605	790	774	876	811
35	Saarland .....	.	81	126	147	191	239	242	264	236
36	Schleswig-Holstein	60	117	207	293	383	465	490	535	523
37	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	3 995	6 520	8 565	10 944	13 513	13 598	15 058	14 595
38	Berlin (West)	89	172	256	347	451	503	533	603	564
39	Bremen	39	73	119	139	175	199	205	212	203
40	Hamburg	143	282	426	481	573	767	703	730	710
41	Stadtstaaten ...	270	527	801	966	1 199	1 470	1 441	1 545	1 477
42	Früheres Bundesgebiet ...	.	4 523	7 322	9 531	12 143	14 983	15 039	16 603	16 072
Gemeinde										
43	Baden-Württemberg	812	1 381	1 971	2 285	4 093	5 354	5 556	5 795	5 909
44	Bayern	756	1 367	1 971	2 400	4 228	5 221	5 676	5 939	6 222
45	Hessen	443	820	1 277	1 572	2 665	3 246	3 521	3 575	3 488
46	Niedersachsen	594	1 004	1 350	1 544	2 485	3 247	3 342	3 563	3 776
47	Nordrhein-Westfalen	1 815	3 117	3 944	4 729	7 590	9 632	9 726	10 027	9 598
48	Rheinland-Pfalz	282	452	686	834	1 365	1 760	1 797	1 874	1 968
49	Saarland .....	.	99	153	196	314	450	448	414	469
50	Schleswig-Holstein	187	321	420	501	835	1 016	1 048	1 140	1 153
51	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	8 562	11 772	14 061	23 575	29 926	31 115	32 326	32 581
52	Berlin (West)	293	431	539	623	917	1 023	968	944	704
53	Bremen	95	163	202	281	461	555	573	579	565
54	Hamburg	284	480	551	715	1 369	1 667	1 691	1 887	1 641
55	Stadtstaaten ...	672	1 075	1 292	1 619	2 747	3 245	3 231	3 410	2 910
56	Früheres Bundesgebiet ...	.	9 637	13 063	15 679	26 322	33 171	34 346	35 736	35 491

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Bis 1965 Steuern vom Einkommen; ab 1970 Steuern vom Einkommen und vom Umsatz.

2) Bis 1965 einschl., ab 1970 ohne Steuern vom Umsatz; vor Abzug der EG-Anteile; vor Abführung von Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder; ab 1989 ohne Zölle.

und Steuern
einnahmen nach Hauptarten *)
DM

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
nach Art. 106 Abs. 3 GG ¹⁾										
45 747	47 178	48 942	50 605	53 606	58 091	60 878	61 653	65 703	66 263	1
44 045	45 571	48 416	51 204	55 238	55 821	59 904	61 935	67 443	65 205	2
26 508	26 720	28 673	30 539	33 254	34 261	37 168	38 814	42 769	40 613	3
23 103	22 772	23 680	24 289	25 380	25 752	26 225	28 091	31 492	29 335	4
82 594	84 057	88 133	92 435	96 510	100 155	102 819	107 878	119 802	134 320	5
11 823	12 369	12 838	13 541	14 154	14 150	15 465	16 775	18 266	17 316	6
3 767	3 766	3 744	4 111	4 181	4 406	4 663	4 909	5 308	5 270	7
7 719	7 762	8 246	8 429	8 766	9 347	9 907	10 571	11 529	11 475	8
245 306	250 196	262 672	275 153	291 088	301 984	317 029	330 626	362 311	369 797	9
4 401	4 845	5 239	5 438	5 992	6 214	6 543	6 129	6 447	5 874	10
4 311	4 223	4 325	4 535	5 130	4 543	4 685	5 047	5 535	5 198	11
18 050	18 624	19 182	19 979	21 856	20 933	20 591	20 911	22 647	21 748	12
26 761	27 691	28 747	29 951	32 978	31 690	31 819	32 087	34 629	32 820	13
272 068	277 887	291 419	305 104	324 067	333 675	348 848	362 714	396 941	402 617	14
steuern ²⁾										
4 317	4 611	4 512	4 579	4 702	4 641	4 621	4 598	4 140	3 822	15
3 029	3 085	3 198	3 388	3 450	3 002	2 965	3 131	3 739	4 219	16
2 622	2 537	2 552	2 701	2 687	2 763	2 655	2 901	2 568	2 345	17
2 217	2 265	2 131	2 252	2 340	2 326	2 391	2 443	2 887	2 618	18
13 257	13 513	14 746	14 329	14 960	15 519	15 905	16 206	16 998	20 306	19
1 939	1 963	1 968	1 798	1 540	1 540	1 584	1 633	1 438	966	20
142	147	164	149	141	128	119	118	117	86	21
659	603	602	605	615	634	631	621	570	220	22
28 181	28 723	29 873	29 802	30 435	30 554	30 871	31 650	32 458	34 584	23
6 546	7 085	8 682	10 149	10 500	10 761	10 983	11 430	12 378	13 718	24
1 166	1 096	1 163	1 123	1 023	1 080	1 148	1 233	947	1 093	25
12 184	12 662	12 398	12 987	13 078	13 955	14 267	14 745	15 556	16 484	26
19 896	20 843	22 243	24 258	24 601	25 796	26 398	27 408	28 881	31 295	27
48 077	49 566	52 115	54 059	55 036	56 351	57 269	59 058	61 338	65 879	28
steuern										
2 519	2 658	2 993	3 132	3 038	3 521	3 565	3 662	3 957	4 319	29
3 017	3 139	3 565	3 692	3 674	4 137	4 342	4 429	4 754	4 852	30
1 535	1 607	1 741	1 836	1 807	2 027	2 128	2 271	2 384	2 481	31
1 587	1 670	1 799	1 833	1 845	2 136	2 066	2 131	2 326	2 361	32
4 461	4 653	4 791	4 699	4 728	5 399	6 202	6 037	6 443	6 986	33
843	870	908	882	901	1 049	1 033	1 091	1 198	1 099	34
247	255	261	253	260	293	278	292	297	325	35
512	551	657	659	664	749	722	772	849	855	36
14 721	15 404	16 714	16 987	16 916	19 312	20 337	20 685	22 208	23 279	37
669	596	631	650	679	945	868	931	849	867	38
212	217	217	208	206	240	242	232	243	264	39
755	786	816	738	675	758	788	821	908	959	40
1 636	1 598	1 664	1 595	1 559	1 943	1 898	1 984	2 001	2 090	41
16 357	17 002	18 377	18 581	18 475	21 255	22 235	22 669	24 209	25 368	42
steuern ⁴⁾										
5 808	5 862	5 836	6 079	6 437	6 959	6 945	7 036	7 450	7 883	43
5 982	6 038	5 893	6 444	7 047	7 183	6 933	7 492	7 803	8 344	44
3 329	3 285	3 592	3 655	4 066	4 454	4 310	4 593	4 819	5 251	45
3 471	3 390	3 267	3 502	3 745	3 627	3 619	4 027	4 234	4 400	46
9 014	9 444	9 921	10 575	11 026	11 805	11 447	12 831	13 658	14 343	47
1 827	1 781	1 751	2 073	2 199	2 034	2 017	2 356	2 632	2 552	48
457	440	449	456	454	445	501	580	586	606	49
1 088	1 068	1 044	1 070	1 099	1 113	1 107	1 235	1 336	1 359	50
30 977	31 308	31 753	33 853	36 073	37 620	36 878	40 149	42 516	44 738	51
717	756	725	829	898	933	1 021	1 014	1 079	1 121	52
532	567	560	523	605	601	588	591	626	666	53
1 591	1 614	1 623	1 746	2 046	2 002	1 822	1 902	2 025	2 115	54
2 841	2 937	2 908	3 098	3 549	3 536	3 431	3 507	3 729	3 902	55
33 818	34 245	34 661	36 951	39 621	41 155	40 309	43 656	46 246	48 640	56

3) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Be-
träge.

4) Ab 1970 vor Abführung der Gewerbesteuerumlage, ohne Ge-
meindeanteil an der Lohn-/Einkommensteuer (siehe Erläute-
rungen).

15 Finanzen und Steuern
15.4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Länder *)

Mill. DM

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Insgesamt ¹⁾										
Baden-Württemberg	7 796	13 032	20 618	23 725	25 155	26 720	27 653	28 565	30 623	32 159
Bayern	8 313	13 376	21 253	25 906	27 448	28 723	30 202	31 109	34 204	34 241
Hessen	4 835	7 703	11 952	14 052	15 129	15 700	16 626	17 304	19 139	18 892
Niedersachsen	5 188	8 540	13 385	14 976	15 884	16 653	17 240	17 890	19 525	19 620
Nordrhein-Westfalen	14 641	23 401	35 399	39 173	41 122	43 563	45 196	47 329	52 390	53 078
Rheinland-Pfalz	2 652	4 308	6 785	7 793	8 172	8 567	8 892	9 477	10 344	10 135
Saarland	817	1 293	1 917	2 152	2 287	2 391	2 483	2 619	2 853	2 847
Schleswig-Holstein	1 865	3 059	4 772	5 455	5 789	6 089	6 284	6 425	6 993	7 012
Länder ohne Stadtstaaten ...	46 107	74 714	116 083	133 232	140 987	148 407	154 576	160 718	176 071	177 985
Berlin (West)	1 323	2 085	3 016	3 631	4 024	4 261	4 305	4 392	4 622	4 638
Bremen	704	1 132	1 604	1 652	1 759	1 734	1 820	1 889	2 018	2 031
Hamburg	2 348	3 630	4 772	5 358	5 746	5 698	5 788	5 965	6 503	6 614
Stadtstaaten ...	4 375	6 847	9 392	10 640	11 529	11 693	11 912	12 247	13 143	13 282
Früheres Bundesgebiet ...	50 482	81 560	125 474	143 872	152 516	160 099	166 488	172 965	189 215	191 267
darunter: Länderanteil an Steuern vom Einkommen ²⁾										
Baden-Württemberg	4 539	8 092	13 033	14 715	16 305	17 373	17 880	18 442	19 782	19 778
Bayern	4 272	7 657	12 498	15 020	16 564	17 164	17 984	18 532	20 770	19 644
Hessen	2 802	4 787	7 412	8 723	9 870	10 229	10 835	11 224	12 686	11 675
Niedersachsen	2 557	4 725	7 894	8 155	9 208	9 137	9 417	9 704	10 923	10 181
Nordrhein-Westfalen	8 282	14 439	21 593	23 459	25 431	26 958	27 038	28 810	32 656	31 901
Rheinland-Pfalz	1 352	2 502	4 010	4 545	4 908	5 102	5 298	5 704	6 287	5 838
Saarland	359	664	961	1 037	1 021	1 127	1 231	1 307	1 427	1 351
Schleswig-Holstein	838	1 847	2 857	3 106	3 299	3 463	3 582	3 782	3 995	3 711
Länder ohne Stadtstaaten ...	25 000	44 713	70 258	78 760	86 606	90 554	93 266	97 506	108 526	104 079
Berlin (West)	506	967	1 418	1 751	2 113	2 035	2 061	1 927	2 131	1 905
Bremen	398	711	1 018	1 020	1 139	1 087	1 149	1 207	1 277	1 202
Hamburg	432	2 411	3 105	3 576	4 048	3 933	3 936	4 022	4 399	4 271
Stadtstaaten ...	2 336	4 089	5 541	6 347	7 300	7 055	7 146	7 156	7 807	7 379
Früheres Bundesgebiet ...	27 336	48 802	75 799	85 106	93 906	97 609	100 411	104 662	116 333	111 458
an Steuern vom Umsatz										
Baden-Württemberg	1 534	2 432	4 515	5 504	5 403	5 375	5 768	6 011	6 411	7 557
Bayern	1 979	3 008	5 376	6 832	6 807	7 005	7 500	7 715	8 239	9 247
Hessen	931	1 471	2 732	3 304	3 230	3 199	3 428	3 559	3 785	4 447
Niedersachsen	1 535	2 376	3 575	4 787	4 631	5 182	5 567	5 830	6 046	6 836
Nordrhein-Westfalen	2 935	4 542	8 331	10 452	10 361	10 591	11 338	11 797	12 536	13 438
Rheinland-Pfalz	728	1 021	1 795	2 260	2 247	2 300	2 454	2 560	2 724	3 051
Saarland	284	399	679	843	986	954	953	994	1 104	1 144
Schleswig-Holstein	676	718	1 285	1 629	1 761	1 809	1 919	1 800	2 072	2 366
Länder ohne Stadtstaaten ...	10 603	15 967	28 288	35 610	35 426	36 417	38 926	40 267	42 916	48 085
Berlin (West)	396	557	937	1 154	1 151	1 191	1 278	1 430	1 542	1 756
Bremen	129	191	340	400	387	380	404	424	470	536
Hamburg	309	456	806	953	926	911	969	1 028	1 089	1 278
Stadtstaaten ...	834	1 204	2 082	2 507	2 464	2 482	2 652	2 883	3 101	3 570
Früheres Bundesgebiet ...	11 437	17 171	30 371	38 117	37 890	38 899	41 578	43 150	46 018	51 655
an Gewerbesteuerumlage										
Baden-Württemberg	320	590	585	375	409	451	440	450	473	505
Bayern	323	516	514	362	403	416	375	433	441	498
Hessen	210	322	292	189	223	245	235	250	285	289
Niedersachsen	205	300	315	200	200	197	190	224	229	242
Nordrhein-Westfalen	686	1 028	917	563	603	614	617	685	755	754
Rheinland-Pfalz	110	180	170	106	115	116	108	122	135	148
Saarland	27	40	41	20	20	17	22	25	26	27
Schleswig-Holstein	58	112	107	61	66	68	61	71	77	79
Länder ohne Stadtstaaten ...	1 939	3 089	2 941	1 876	2 039	2 124	2 047	2 260	2 421	2 542
Berlin (West)	74	111	98	76	82	90	96	104	100	109
Bremen	38	55	43	24	27	26	26	26	27	29
Hamburg	126	189	151	91	97	96	95	94	107	106
Stadtstaaten ...	239	355	291	192	206	212	217	223	234	244
Früheres Bundesgebiet ...	2 177	3 444	3 232	2 067	2 245	2 336	2 264	2 484	2 655	2 786

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Nach der Steuerverteilung.

1) Ohne Gemeindesteuern der Stadtstaaten.
2) Unter Berücksichtigung der Zerlegung.

15 Finanzen und Steuern
15.5 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gemeindeverbände *)
Mill. DM

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Insgesamt										
Baden-Württemberg	2 775	5 165	8 473	9 321	10 008	10 690	11 026	11 279	12 163	12 222
Bayern	2 887	5 446	8 988	10 009	10 896	11 215	11 373	12 129	12 809	13 018
Hessen	1 823	3 375	4 992	5 645	6 216	6 725	6 780	7 118	7 544	7 858
Niedersachsen	1 763	3 353	5 459	5 512	5 993	5 888	6 092	6 554	7 030	6 966
Nordrhein-Westfalen	5 499	9 729	14 148	16 373	17 205	18 267	18 378	19 836	21 260	21 783
Rheinland-Pfalz	920	1 731	2 822	3 132	3 333	3 262	3 304	3 680	4 037	3 950
Saarland	227	418	676	727	749	749	811	934	940	929
Schleswig-Holstein	590	1 176	1 825	1 895	1 950	2 041	2 077	2 231	2 445	2 431
Länder ohne Stadtstaaten ...	16 484	30 394	47 384	52 615	56 351	58 837	59 841	63 761	68 229	69 156
Berlin (West)	606	977	929	1 171	1 317	1 298	1 411	1 371	1 488	1 438
Bremen	317	554	772	776	873	858	864	887	932	957
Hamburg	833	1 667	2 214	2 540	2 912	2 839	2 732	2 831	3 002	3 073
Stadtstaaten ...	1 756	3 198	3 915	4 487	5 102	4 995	5 007	5 089	5 422	5 468
Früheres Bundesgebiet ...	18 240	33 591	51 299	57 102	61 453	63 832	64 849	68 851	73 650	74 624
darunter: Gewerbsteuer ¹⁾										
Baden-Württemberg	1 125	2 199	3 646	4 182	4 434	4 835	4 844	4 873	5 199	5 559
Bayern	1 054	2 062	3 812	4 313	4 776	4 864	4 678	5 070	5 330	5 724
Hessen	820	1 531	2 204	2 534	2 845	3 161	3 018	3 280	3 457	3 856
Niedersachsen	709	1 262	2 264	2 132	2 333	2 188	2 178	2 477	2 629	2 750
Nordrhein-Westfalen	2 508	4 187	5 765	6 836	7 216	7 852	7 843	8 953	9 516	10 114
Rheinland-Pfalz	381	665	1 149	1 279	1 370	1 217	1 203	1 453	1 678	1 593
Saarland	95	148	275	270	267	254	294	363	361	368
Schleswig-Holstein	252	387	621	637	645	639	641	742	798	807
Länder ohne Stadtstaaten ...	6 944	12 441	19 735	22 182	23 887	25 010	24 698	27 212	28 967	30 770
Berlin (West)	322	509	295	436	487	503	572	547	610	619
Bremen	148	278	365	327	389	374	363	362	383	399
Hamburg	372	839	1 124	1 229	1 487	1 435	1 292	1 361	1 422	1 488
Stadtstaaten ...	842	1 626	1 785	1 992	2 363	2 312	2 228	2 270	2 415	2 507
Früheres Bundesgebiet ...	7 786	14 067	21 519	24 174	26 250	27 322	26 926	29 481	31 382	33 276
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer										
Baden-Württemberg	1 131	2 226	3 749	3 993	4 391	4 634	4 962	5 143	5 660	5 313
Bayern	1 135	2 245	3 767	4 286	4 659	4 874	5 177	5 510	5 885	5 675
Hessen	671	1 340	2 074	2 368	2 597	2 761	2 939	3 025	3 296	3 185
Niedersachsen	629	1 468	2 313	2 410	2 648	2 655	2 853	2 976	3 256	3 049
Nordrhein-Westfalen	2 142	4 195	6 387	6 924	7 385	7 691	8 166	8 378	9 111	8 948
Rheinland-Pfalz	306	708	1 200	1 285	1 387	1 441	1 500	1 578	1 693	1 671
Saarland	87	191	286	312	335	338	353	403	405	377
Schleswig-Holstein	179	565	885	947	982	1 064	1 092	1 138	1 263	1 231
Länder ohne Stadtstaaten ...	6 278	12 938	20 661	22 525	24 374	25 459	27 042	28 149	30 569	29 449
Berlin (West)	132	282	420	495	583	545	584	565	608	536
Bremen	112	203	293	302	323	310	327	347	361	348
Hamburg	370	675	875	976	1 060	1 028	1 099	1 117	1 191	1 170
Stadtstaaten ...	614	1 161	1 588	1 772	1 966	1 883	2 010	2 029	2 160	2 054
Früheres Bundesgebiet ...	6 892	14 098	22 249	24 297	26 340	27 341	29 052	30 178	32 729	31 503

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Nach der Steuerverteilung.

1) Nach Abführung der Gewerbesteuerumlage (siehe Erläuterungen).

Lfd. Nr.	Land	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Lohn										
1	Baden-Württemberg	607	1 196	2 612	5 596	11 553	14 876	15 084	16 195	18 724
2	Bayern	549	1 083	2 412	5 361	10 960	14 308	14 676	15 696	18 145
3	Hessen	403	783	1 706	3 637	7 353	9 298	9 568	10 179	11 561
4	Niedersachsen	391	717	1 571	3 258	6 653	8 731	8 718	9 100	10 533
5	Nordrhein-Westfalen	1 600	2 588	5 306	10 730	21 533	27 116	27 382	28 527	32 668
6	Rheinland-Pfalz	192	324	712	1 538	3 069	3 938	3 975	4 187	4 879
7	Saarland .....	.	131	272	520	1 101	1 390	1 383	1 475	1 681
8	Schleswig-Holstein	115	231	524	1 082	2 267	2 822	2 849	3 002	3 443
9	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	7 053	15 115	31 721	464 489	82 479	83 635	88 361	101 634
10	Berlin (West)	180	317	252	606	1 256	1 723	1 646	1 674	1 928
11	Bremen	86	161	303	620	1 207	1 487	1 482	1 533	1 762
12	Hamburg	280	570	1 068	2 138	34 238	5 085	5 250	5 500	6 235
13	Stadtstaaten ...	546	1 049	1 623	3 365	46 701	8 294	8 379	8 706	9 925
14	Früheres Bundesgebiet ...	.	8 102	16 738	35 086	71 191	90 773	92 013	97 067	111 559
Veranlagte										
15	Baden-Württemberg	714	1 410	2 477	2 760	4 662	6 017	6 249	6 469	6 508
16	Bayern	638	1 426	2 536	2 814	4 545	5 868	6 601	6 646	6 460
17	Hessen	323	664	1 212	1 261	2 156	2 682	2 869	2 784	2 756
18	Niedersachsen	411	773	1 314	1 391	2 638	3 411	3 679	3 601	3 425
19	Nordrhein-Westfalen	1 410	2 825	4 565	5 023	8 725	11 153	11 211	11 307	11 301
20	Rheinland-Pfalz	228	383	696	755	1 369	1 826	1 893	1 933	1 853
21	Saarland .....	.	76	128	146	221	298	327	296	279
22	Schleswig-Holstein	134	306	502	481	1 061	1 403	1 474	1 545	1 394
23	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	7 863	13 429	14 630	25 378	32 657	34 304	34 581	33 976
24	Berlin (West)	162	313	363	325	686	744	782	713	622
25	Bremen	92	173	234	243	394	490	542	510	533
26	Hamburg	241	613	773	804	1 543	1 617	1 798	1 747	1 665
27	Stadtstaaten ...	494	1 100	1 370	1 371	2 622	2 850	3 122	2 970	2 819
28	Früheres Bundesgebiet ...	.	8 963	14 798	16 001	28 001	35 508	37 426	37 551	36 796
Kapitalertrag										
29	Baden-Württemberg	33	81	162	274	255	546	437	499	719
30	Bayern	38	71	119	202	253	296	403	455	566
31	Hessen	43	121	245	377	481	588	768	767	672
32	Niedersachsen	24	55	67	99	75	185	172	205	258
33	Nordrhein-Westfalen	134	328	476	647	694	1 016	1 041	1 211	1 115
34	Rheinland-Pfalz	12	36	63	102	92	99	114	130	162
35	Saarland .....	.	4	11	25	27	28	18	26	31
36	Schleswig-Holstein	4	7	12	19	24	32	52	38	51
37	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	701	1 155	1 745	1 901	2 790	3 005	3 330	3 574
38	Berlin (West)	13	39	59	83	77	99	85	111	123
39	Bremen	5	10	14	20	32	36	38	8	45
40	Hamburg	36	95	123	173	235	456	239	360	432
41	Stadtstaaten ...	53	145	196	276	345	591	361	479	600
42	Früheres Bundesgebiet ...	.	846	1 351	2 021	2 246	3 381	3 366	3 809	4 175
Körperschaft										
43	Baden-Württemberg	513	987	1 422	1 821	2 728	4 517	4 876	5 211	4 776
44	Bayern	417	762	968	1 183	1 329	2 472	3 062	3 188	2 920
45	Hessen	282	715	1 204	1 239	1 176	1 924	2 541	2 788	2 402
46	Niedersachsen	383	698	749	798	544	1 572	1 733	2 244	2 273
47	Nordrhein-Westfalen	995	2 366	2 580	2 360	2 656	4 023	4 905	5 280	5 099
48	Rheinland-Pfalz	98	170	354	384	471	804	788	992	864
49	Saarland .....	.	78	82	111	134	78	179	161	217
50	Schleswig-Holstein	41	113	127	133	235	339	385	506	471
51	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	5 888	7 486	8 028	9 273	15 729	18 470	20 369	19 022
52	Berlin (West)	95	172	155	144	58	78	122	280	182
53	Bremen	47	56	88	79	135	123	167	166	253
54	Hamburg	242	395	441	466	588	900	1 064	2 099	1 866
55	Stadtstaaten ...	383	622	684	688	781	1 101	1 354	2 544	2 300
56	Früheres Bundesgebiet ...	.	6 510	8 170	8 717	10 054	16 830	19 824	22 912	21 322

*) Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Einschl. sonstige nicht veranlagte Steuern vom Ertrag.

und Steuern
Steuern vom Einkommen nach Arten *)
DM

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
steuer										
19 625	20 748	21 739	23 054	25 008	26 226	28 213	29 099	31 464	31 161	1
19 204	20 527	21 804	23 351	25 492	26 538	28 833	29 599	32 115	31 607	2
12 324	12 905	13 521	14 579	15 736	16 566	18 050	18 361	20 029	19 616	3
10 927	11 450	11 926	12 444	13 313	13 695	14 741	15 000	16 243	15 810	4
33 680	35 725	36 885	38 876	42 140	42 872	46 065	46 572	50 965	49 325	5
5 064	5 420	5 671	6 003	6 456	6 644	6 985	7 347	7 955	7 967	6
1 738	1 871	1 889	1 986	2 131	2 094	2 350	2 337	2 519	2 426	7
3 570	3 737	3 961	4 116	4 425	4 496	4 850	5 005	5 396	5 310	8
106 132	112 382	117 395	124 409	134 700	139 132	150 087	153 319	166 686	163 222	9
2 023	2 210	2 385	2 474	2 845	2 860	3 173	3 164	3 400	3 005	10
1 848	1 884	1 907	1 976	2 125	2 162	2 326	2 370	2 530	2 467	11
6 555	6 931	7 202	7 491	7 959	8 079	8 591	8 651	9 217	8 896	12
10 426	11 024	11 494	11 941	12 930	13 101	14 089	14 185	15 147	14 369	13
116 559	123 407	128 889	136 350	147 630	152 233	164 176	167 504	181 832	177 590	14
Einkommensteuer										
5 850	5 398	4 887	4 660	4 977	5 465	5 959	6 048	7 143	6 606	15
6 196	5 805	5 469	4 879	5 319	5 358	5 338	6 157	6 334	6 792	16
2 433	2 215	2 005	1 830	2 174	2 312	2 446	2 523	2 624	2 535	17
2 850	2 582	2 322	2 196	2 393	2 304	2 410	2 750	3 213	2 726	18
10 007	9 276	8 673	8 267	8 699	9 611	9 663	10 431	11 862	12 344	19
1 627	1 537	1 225	1 194	1 258	1 485	1 475	1 557	1 554	1 388	20
216	153	136	94	63	102	81	111	146	85	21
1 127	977	947	924	977	997	1 028	1 213	1 396	1 504	22
30 305	27 943	25 664	24 044	25 860	27 633	28 399	30 790	34 272	33 979	23
500	614	536	430	634	407	363	233	258	142	24
501	473	460	457	457	386	379	489	486	467	25
1 621	1 573	1 615	1 436	1 617	1 454	1 554	1 677	1 784	1 931	26
2 623	2 659	2 611	2 324	2 708	2 247	2 296	2 399	2 527	2 540	27
32 928	30 062	28 275	26 368	28 568	29 881	30 695	33 189	36 799	36 519	28
steuer 1)										
527	801	641	958	1 020	1 170	1 169	1 673	1 291	1 784	29
611	628	678	765	901	1 047	1 208	1 183	2 095	1 669	30
783	907	1 002	1 109	1 034	1 156	1 196	1 216	2 264	1 813	31
344	259	324	314	446	560	484	461	760	667	32
1 407	1 167	1 227	1 406	1 710	2 725	2 303	2 641	4 036	3 041	33
167	168	140	212	200	290	315	332	436	442	34
40	36	40	46	30	39	55	45	82	176	35
68	57	60	73	91	104	134	158	252	187	36
3 947	4 022	4 112	4 883	5 431	7 091	6 862	7 709	11 217	9 779	37
128	161	164	192	200	280	281	319	429	384	38
61	25	41	33	41	52	40	82	165	91	39
493	496	392	483	535	697	697	621	838	578	40
683	682	597	708	776	1 029	1 018	1 022	1 432	1 053	41
4 630	4 703	4 709	5 591	6 207	8 121	7 880	8 731	12 648	10 832	42
steuer										
5 426	6 185	6 588	6 501	7 726	8 532	7 416	6 477	6 549	7 103	43
2 442	3 264	3 700	4 656	5 466	4 828	4 786	4 666	5 556	4 309	44
2 126	1 971	2 448	3 080	4 319	3 814	3 822	4 445	5 177	3 986	45
1 722	1 482	1 512	1 866	2 862	2 429	1 562	1 857	2 605	1 661	46
5 060	5 406	5 969	6 067	6 428	8 068	5 699	7 991	8 929	8 570	47
818	867	1 138	1 324	1 512	1 235	1 383	1 919	2 491	1 528	48
231	145	186	170	15	179	138	264	277	219	49
473	548	558	649	634	801	650	728	804	844	50
18 299	19 868	22 100	24 312	28 961	29 886	25 457	28 346	32 387	28 221	51
187	252	328	351	463	529	356	147	240	165	52
226	216	214	184	261	175	184	228	267	242	53
1 450	1 121	1 034	1 464	2 151	1 711	1 305	1 282	1 287	1 463	54
1 863	1 590	1 575	2 000	2 876	2 415	1 845	1 657	1 794	1 870	55
20 162	21 458	23 675	26 312	31 836	32 301	27 302	30 003	34 181	30 090	56

15 Finanzen und Steuern
15.6 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Einkommen nach Arten *)
15.6.2 Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Land	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Lohnsteuer										
Baden-Württemberg	+ 15,6	+ 5,7	+ 4,8	+ 6,0	+ 8,5	+ 4,9	+ 7,6	+ 3,1	+ 8,1	- 1,0
Bayern	+ 15,6	+ 6,9	+ 6,2	+ 7,1	+ 9,2	+ 4,1	+ 8,6	+ 2,7	+ 8,5	- 1,6
Hessen	+ 13,6	+ 4,7	+ 4,8	+ 7,8	+ 7,9	+ 5,3	+ 9,0	+ 1,7	+ 9,1	- 2,1
Niedersachsen	+ 15,7	+ 4,8	+ 4,2	+ 4,3	+ 7,0	+ 2,9	+ 7,6	+ 1,8	+ 8,3	- 2,7
Nordrhein-Westfalen	+ 14,5	+ 6,1	+ 3,2	+ 5,4	+ 8,4	+ 1,7	+ 7,4	+ 1,1	+ 9,4	- 3,2
Rheinland-Pfalz	+ 16,5	+ 7,0	+ 4,6	+ 5,9	+ 7,6	+ 2,9	+ 5,1	+ 5,2	+ 8,3	+ 0,2
Saarland	+ 14,0	+ 7,7	+ 1,0	+ 5,1	+ 7,3	- 1,7	+ 12,2	- 0,6	+ 7,8	- 3,7
Schleswig-Holstein	+ 14,7	+ 4,7	+ 6,0	+ 3,9	+ 7,5	+ 1,6	+ 7,9	+ 3,2	+ 7,8	- 1,6
Länder ohne Stadtstaaten ...	+ 15,0	+ 5,9	+ 4,5	+ 6,0	+ 8,3	+ 3,3	+ 7,9	+ 2,2	+ 8,7	- 2,1
Berlin (West)	+ 15,2	+ 9,2	+ 7,9	+ 3,7	+ 15,0	+ 0,5	+ 10,9	- 0,3	+ 7,4	- 11,6
Bremen	+ 14,9	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 7,6	+ 1,7	+ 7,6	+ 1,9	+ 6,8	- 2,5
Hamburg	+ 13,4	+ 5,7	+ 3,9	+ 4,0	+ 6,2	+ 1,5	+ 6,3	+ 0,7	+ 6,5	- 3,5
Stadtstaaten ...	+ 14,0	+ 5,7	+ 4,3	+ 3,9	+ 8,3	+ 1,3	+ 7,5	+ 0,7	+ 6,8	- 5,1
Früheres Bundesgebiet ...	+ 14,9	+ 5,9	+ 4,4	+ 5,8	+ 8,3	+ 3,1	+ 7,8	+ 2,0	+ 8,6	- 2,3
Veranlagte Einkommensteuer										
Baden-Württemberg	+ 0,6	- 7,7	- 9,5	- 4,7	+ 6,8	+ 9,8	+ 9,0	+ 1,5	+ 18,1	- 7,5
Bayern	- 2,8	- 6,3	- 5,8	- 10,8	+ 9,0	+ 0,7	- 0,4	+ 15,3	+ 2,9	+ 7,2
Hessen	- 1,0	- 9,0	- 9,5	- 8,7	+ 18,8	+ 6,3	+ 5,8	+ 3,2	+ 4,0	- 3,4
Niedersachsen	- 4,9	- 9,4	- 10,1	- 5,4	+ 9,0	- 3,7	+ 4,6	+ 14,1	+ 16,8	- 15,2
Nordrhein-Westfalen	- 0,1	- 7,3	- 6,5	- 4,7	+ 5,2	+ 10,5	+ 0,5	+ 7,9	+ 13,7	+ 4,1
Rheinland-Pfalz	- 4,1	- 5,5	- 20,3	- 2,6	+ 5,4	+ 18,0	- 0,7	+ 5,6	- 0,2	- 10,7
Saarland	- 5,7	- 29,2	- 11,1	- 31,0	- 33,3	+ 62,4	- 20,6	+ 37,3	+ 31,1	- 41,9
Schleswig-Holstein	- 9,8	- 13,3	- 3,1	- 2,4	+ 5,7	+ 2,0	+ 3,1	+ 18,0	+ 15,1	+ 7,8
Länder ohne Stadtstaaten ...	- 1,7	- 7,8	- 8,2	- 6,3	+ 7,6	+ 6,9	+ 2,8	+ 8,4	+ 11,3	- 0,9
Berlin (West)	- 12,8	+ 22,8	- 12,7	- 19,7	+ 47,3	- 35,8	- 10,8	- 35,7	+ 10,3	- 44,8
Bremen	+ 4,5	- 5,6	- 2,7	- 0,8	+ 0,1	- 15,5	- 1,8	+ 29,0	- 0,6	- 3,8
Hamburg	- 4,7	- 3,0	+ 2,7	- 11,0	+ 12,6	- 10,1	+ 6,9	+ 7,9	+ 6,4	+ 8,2
Stadtstaaten ...	- 5,1	+ 1,4	- 1,8	- 11,0	+ 16,6	- 17,0	+ 2,2	+ 4,5	+ 5,3	+ 0,5
Früheres Bundesgebiet ...	- 2,0	- 7,1	- 7,6	- 6,7	+ 8,3	+ 4,6	+ 2,7	+ 8,1	+ 10,9	- 0,8
Kapitalertragsteuer¹⁾										
Baden-Württemberg	+ 44,1	+ 52,0	- 20,0	+ 49,4	+ 6,4	+ 14,7	- 0,1	+ 43,1	- 22,8	+ 38,1
Bayern	+ 24,4	+ 2,8	+ 8,0	+ 12,8	+ 17,7	+ 16,2	+ 15,4	- 2,1	+ 77,0	- 20,4
Hessen	- 12,4	+ 15,8	+ 10,5	+ 10,7	- 6,8	+ 11,8	+ 3,5	+ 1,7	+ 86,1	- 19,9
Niedersachsen	+ 25,9	- 24,7	+ 25,1	- 3,0	+ 41,8	+ 25,6	- 13,6	- 4,7	+ 64,9	- 12,2
Nordrhein-Westfalen	- 7,9	- 11,1	+ 5,1	+ 14,6	+ 21,6	+ 59,4	- 15,5	+ 14,7	+ 52,8	- 24,6
Rheinland-Pfalz	+ 24,6	+ 0,6	- 16,7	+ 51,0	- 5,6	+ 45,0	+ 8,6	+ 5,4	+ 31,5	+ 1,4
Saarland	+ 19,2	- 10,0	+ 11,1	+ 14,8	- 34,1	+ 29,1	+ 41,0	- 18,0	+ 83,6	+ 113,2
Schleswig-Holstein	+ 34,2	- 6,2	+ 5,3	+ 22,6	+ 24,0	+ 14,4	+ 28,8	+ 18,1	+ 59,2	- 25,6
Länder ohne Stadtstaaten ...	+ 7,3	+ 1,9	+ 2,2	+ 18,8	+ 11,2	+ 30,6	- 3,2	+ 12,3	+ 45,5	- 12,8
Berlin (West)	+ 10,8	+ 25,8	+ 1,9	+ 17,0	+ 4,4	+ 40,0	+ 0,4	+ 13,7	+ 34,5	- 10,5
Bremen	+ 462,5	- 59,0	+ 64,0	- 18,8	+ 21,7	+ 26,7	- 23,1	+ 104,7	+ 100,4	- 44,6
Hamburg	+ 20,0	+ 0,6	- 21,0	+ 23,1	+ 10,8	+ 30,3	+ 0,0	- 10,9	+ 34,9	- 31,0
Stadtstaaten ...	+ 25,3	- 0,1	- 12,5	+ 18,6	+ 9,5	+ 32,6	- 1,1	+ 0,5	+ 40,1	- 26,4
Früheres Bundesgebiet ...	+ 9,6	+ 1,6	+ 0,1	+ 18,7	+ 11,0	+ 30,8	- 3,0	+ 10,8	+ 44,9	- 14,4
Körperschaftsteuer										
Baden-Württemberg	- 8,4	+ 14,0	+ 6,5	- 1,3	+ 18,8	+ 10,4	- 13,1	- 12,7	+ 1,1	+ 8,5
Bayern	- 8,4	+ 33,7	+ 13,4	+ 25,8	+ 17,4	- 11,7	- 0,9	- 2,5	+ 19,1	- 22,4
Hessen	- 13,8	- 7,3	+ 24,2	+ 25,8	+ 40,2	- 11,7	+ 0,2	+ 16,3	+ 16,5	- 23,0
Niedersachsen	+ 1,3	- 13,9	+ 2,0	+ 23,4	+ 53,4	- 15,1	- 35,7	+ 18,9	+ 40,3	- 36,2
Nordrhein-Westfalen	- 3,4	+ 6,8	+ 10,4	+ 1,6	+ 6,0	+ 25,5	- 29,4	+ 40,2	+ 11,7	- 4,0
Rheinland-Pfalz	- 12,9	+ 6,0	+ 31,3	+ 16,3	+ 14,2	- 18,3	+ 12,0	+ 38,7	+ 29,8	- 38,6
Saarland	+ 34,8	- 37,2	+ 28,3	- 8,7	- 91,4	+ 132,9	- 22,9	+ 90,7	+ 5,0	- 20,8
Schleswig-Holstein	- 6,9	+ 15,9	+ 1,8	+ 16,3	- 2,4	+ 26,3	- 18,9	+ 12,0	+ 10,4	+ 5,0
Länder ohne Stadtstaaten ...	- 6,6	+ 8,6	+ 11,2	+ 10,0	+ 19,1	+ 3,2	- 14,8	+ 11,3	+ 14,3	- 12,9
Berlin (West)	- 35,0	+ 34,8	+ 30,2	+ 7,3	+ 31,8	+ 14,3	- 32,7	- 58,6	+ 63,0	- 31,3
Bremen	+ 52,4	- 4,4	- 0,9	- 13,6	+ 41,7	- 33,0	+ 5,1	+ 23,5	+ 17,2	- 9,3
Hamburg	- 11,1	- 22,7	- 7,8	+ 41,5	+ 46,9	- 20,5	- 23,7	- 1,7	+ 0,4	+ 13,6
Stadtstaaten ...	- 9,6	- 14,7	- 0,9	+ 26,9	+ 43,8	- 16,0	- 23,6	- 10,2	+ 8,3	+ 4,2
Früheres Bundesgebiet ...	- 6,9	+ 6,4	+ 10,3	+ 11,1	+ 21,0	+ 1,5	- 15,5	+ 9,9	+ 13,9	- 12,0

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Einschl. sonstige nicht veranlagte Steuern vom Ertrag.

15 Finanzen und Steuern
15.6 Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern vom Einkommen nach Arten *)
15.6.3 DM je Einwohner

Land	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Lohnsteuer										
Baden-Württemberg	2 027	2 236	2 349	2 494	2 703	2 821	3 017	3 104	3 314	3 204
Bayern	1 665	1 873	1 989	2 129	2 326	2 414	2 611	2 693	2 893	2 788
Hessen	2 069	2 302	2 421	2 627	2 845	2 995	3 256	3 314	3 580	3 432
Niedersachsen	1 454	1 577	1 645	1 721	1 848	1 904	2 051	2 092	2 252	2 154
Nordrhein-Westfalen	1 917	2 100	2 182	2 317	2 526	2 573	2 763	2 774	3 009	2 862
Rheinland-Pfalz	1 341	1 489	1 561	1 655	1 784	1 840	1 937	2 018	2 170	2 135
Saarland	1 574	1 765	1 793	1 888	2 033	2 007	2 257	2 219	2 387	2 267
Schleswig-Holstein	1 322	1 427	1 514	1 574	1 693	1 721	1 857	1 955	2 099	2 031
Länder ohne Stadtstaaten ...	1 773	1 957	2 050	2 180	2 367	2 443	2 630	2 684	2 892	2 777
Berlin (West)	1 015	1 176	1 282	1 336	1 536	1 531	1 684	1 546	1 628	1 400
Bremen	2 537	2 734	2 795	2 942	3 204	3 288	3 556	3 589	3 804	3 635
Hamburg	3 781	4 252	4 452	4 681	5 019	5 127	5 483	5 423	5 737	5 424
Stadtstaaten ...	2 339	2 626	2 763	2 896	3 152	3 194	3 432	3 297	3 474	3 218
Früheres Bundesgebiet ...	1 812	2 002	2 098	2 229	2 420	2 494	2 684	2 727	2 933	2 809
Veranlagte Einkommensteuer										
Baden-Württemberg	705	582	528	504	538	588	637	645	752	679
Bayern	593	530	499	445	485	487	483	560	571	599
Hessen	493	395	359	330	393	418	441	455	469	444
Niedersachsen	473	356	320	304	332	320	335	384	445	371
Nordrhein-Westfalen	663	545	513	493	521	577	580	621	700	716
Rheinland-Pfalz	509	391	337	329	348	411	409	428	424	372
Saarland	261	144	129	89	60	98	78	106	138	79
Schleswig-Holstein	535	373	362	353	374	382	394	474	543	575
Länder ohne Stadtstaaten ...	593	487	448	421	454	485	498	539	595	578
Berlin (West)	328	327	288	232	342	218	193	114	123	66
Bremen	767	687	674	680	689	588	579	740	730	688
Hamburg	1 010	965	998	898	1 020	923	992	1 051	1 110	1 177
Stadtstaaten ...	665	633	628	563	660	548	559	558	580	569
Früheres Bundesgebiet ...	598	496	460	431	468	489	502	540	594	578
Kapitalertragsteuer¹⁾										
Baden-Württemberg	78	86	69	104	110	126	125	178	136	183
Bayern	52	57	62	70	82	95	109	108	189	147
Hessen	120	162	179	200	187	209	216	219	405	317
Niedersachsen	36	36	45	43	62	78	67	64	105	91
Nordrhein-Westfalen	65	69	73	84	103	164	138	157	238	176
Rheinland-Pfalz	44	44	39	58	55	80	87	91	119	119
Saarland	29	34	38	43	29	37	53	43	78	164
Schleswig-Holstein	20	22	23	28	35	38	51	62	98	72
Länder ohne Stadtstaaten ...	62	70	72	86	95	125	120	135	195	166
Berlin (West)	65	86	88	104	108	150	149	156	205	179
Bremen	65	36	60	50	61	79	61	125	248	135
Hamburg	262	304	242	302	337	442	445	389	522	353
Stadtstaaten ...	142	162	143	172	189	251	248	238	328	236
Früheres Bundesgebiet ...	68	76	77	91	102	133	129	142	204	171
Körperschaftsteuer										
Baden-Württemberg	517	666	712	703	835	918	793	691	690	730
Bayern	268	298	337	425	499	439	433	425	501	380
Hessen	430	352	438	555	781	690	689	802	925	697
Niedersachsen	314	204	209	258	397	338	217	259	361	226
Nordrhein-Westfalen	299	318	353	362	385	484	342	476	527	497
Rheinland-Pfalz	237	238	313	365	418	342	384	527	680	410
Saarland	203	137	117	162	14	172	133	250	262	205
Schleswig-Holstein	181	209	213	248	242	307	249	284	313	323
Länder ohne Stadtstaaten ...	332	346	386	426	509	525	446	496	562	480
Berlin (West)	96	134	176	190	250	283	189	72	115	77
Bremen	365	313	314	275	394	266	281	345	401	357
Hamburg	1 132	688	639	915	1 356	1 086	833	804	801	892
Stadtstaaten ...	542	379	379	485	701	589	449	385	412	419
Früheres Bundesgebiet ...	346	348	385	430	522	529	446	489	551	476

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Einschl. sonstige nicht veranlagte Steuern vom Ertrag.

15 Finanzen
15.7 Kassenmäßige Einnahmen

Lfd. Nr.	Land	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980	
											Umsatz Mill.
1	Baden-Württemberg	1 531	2 247	3 414	4 451	6 062	6 735	7 978	8 445	8 809	
2	Bayern	1 561	2 136	3 281	4 212	5 848	6 694	8 139	8 525	9 352	
3	Hessen	863	1 283	1 958	2 830	3 742	3 690	4 172	4 707	4 593	
4	Niedersachsen	1 009	1 334	1 927	2 094	2 707	3 347	3 738	4 041	4 266	
5	Nordrhein-Westfalen	3 718	5 137	7 141	8 216	10 902	11 762	13 835	15 180	16 033	
6	Rheinland-Pfalz	492	670	1 005	1 256	1 811	1 970	2 422	2 655	2 748	
7	Saarland .....	.	227	288	324	432	501	639	664	623	
8	Schleswig-Holstein	288	384	581	631	868	1 049	1 278	1 397	1 593	
9	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	13 418	19 595	24 013	32 373	35 749	42 202	45 615	48 017	
10	Berlin (West)	349	524	725	772	819	924	1 141	1 120	1 172	
11	Bremen	135	167	251	379	498	531	669	606	600	
12	Hamburg	523	717	994	1 626	2 032	2 153	2 623	3 656	3 062	
13	Stadtstaaten ...	1 007	1 409	1 971	2 778	3 348	3 608	4 433	5 381	4 834	
14	Früheres Bundesgebiet ²⁾	14 828	21 568	26 791	35 721	39 357	46 635	50 996	52 851	
											Einfuhrumsatzsteuer, Mill.
15	Baden-Württemberg	84	178	325	1 394	2 190	2 814	3 308	3 999	4 902	
16	Bayern	65	145	251	1 005	2 028	2 754	3 241	4 100	5 215	
17	Hessen	33	78	172	1 216	1 695	2 322	2 819	3 418	4 213	
18	Niedersachsen	34	59	110	481	887	1 188	1 525	1 888	2 363	
19	Nordrhein-Westfalen	181	393	836	3 957	6 939	8 657	9 692	12 245	14 626	
20	Rheinland-Pfalz	50	60	251	427	747	868	918	1 190	1 404	
21	Saarland .....	.	51	69	283	475	516	571	751	797	
22	Schleswig-Holstein	24	43	57	237	371	438	500	607	759	
23	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	1 007	2 072	9 000	15 332	19 557	22 575	28 199	34 278	
24	Berlin (West)	15	34	42	121	136	221	239	248	283	
25	Bremen	44	79	110	398	574	693	764	925	1 075	
26	Hamburg	117	201	428	1 815	2 319	2 856	3 052	3 838	4 961	
27	Stadtstaaten ...	177	313	580	2 334	3 028	3 770	4 055	5 011	6 319	
28	Früheres Bundesgebiet ²⁾	1 320	2 651	11 334	18 361	23 327	26 631	33 210	40 597	
											Steuern vom Mill.
29	Baden-Württemberg	1 615	2 425	3 739	5 845	8 252	9 549	11 286	12 444	13 711	
30	Bayern	1 627	2 281	3 532	5 217	7 876	9 448	11 380	12 625	14 567	
31	Hessen	897	1 361	2 130	4 046	5 437	6 012	6 991	8 125	8 806	
32	Niedersachsen	1 043	1 393	2 037	2 575	3 594	4 535	5 263	5 930	6 628	
33	Nordrhein-Westfalen	3 899	5 530	7 977	12 173	17 841	20 419	23 527	27 426	30 659	
34	Rheinland-Pfalz	542	730	1 256	1 683	2 558	2 838	3 341	3 845	4 152	
35	Saarland .....	.	278	357	607	910	1 017	1 210	1 415	1 420	
36	Schleswig-Holstein	311	427	638	867	1 239	1 487	1 778	2 004	2 352	
37	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	14 424	21 667	33 013	47 705	55 306	64 777	73 814	82 295	
38	Berlin (West)	364	558	767	893	955	1 145	1 380	1 367	1 454	
39	Bremen	179	247	361	778	1 072	1 225	1 434	1 531	1 676	
40	Hamburg	640	918	1 422	3 441	4 350	5 009	5 675	7 494	8 023	
41	Stadtstaaten ...	1 184	1 722	2 550	5 112	6 377	7 378	8 489	10 392	11 153	
42	Früheres Bundesgebiet ²⁾	16 148	24 219	38 125	54 082	62 684	73 266	84 206	93 448	
											Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
43	Baden-Württemberg	+ 16,7	+ 13,6	+ 11,6	+ 2,1	+ 3,2	+ 7,6	+ 18,2	+ 10,3	+ 10,2	
44	Bayern	+ 16,3	+ 11,2	+ 11,9	+ 3,8	+ 5,3	+ 10,3	+ 20,5	+ 10,9	+ 15,4	
45	Hessen	+ 17,0	+ 13,2	+ 11,0	+ 8,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 16,3	+ 16,2	+ 8,4	
46	Niedersachsen	+ 11,3	+ 8,7	+ 10,6	- 2,1	+ 11,8	+ 14,4	+ 16,0	+ 12,7	+ 11,8	
47	Nordrhein-Westfalen	+ 17,6	+ 11,8	+ 9,9	+ 3,7	+ 3,9	+ 6,5	+ 15,2	+ 16,6	+ 11,8	
48	Rheinland-Pfalz	+ 11,0	+ 8,4	+ 10,9	- 0,0	+ 7,4	+ 0,8	+ 17,7	+ 15,1	+ 8,0	
49	Saarland .....	.	.	+ 9,4	+ 5,6	- 0,7	+ 7,2	+ 19,0	+ 16,9	+ 0,4	
50	Schleswig-Holstein	+ 11,3	+ 12,0	+ 9,2	+ 7,8	- 1,6	+ 9,6	+ 19,6	+ 12,7	+ 17,4	
51	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	.	+ 10,7	+ 3,4	+ 4,4	+ 7,4	+ 17,1	+ 14,0	+ 11,5	
52	Berlin (West)	+ 15,1	+ 7,6	+ 10,4	+ 4,8	+ 8,5	+ 16,0	+ 20,6	- 0,9	+ 6,4	
53	Bremen	+ 16,0	+ 13,0	+ 11,9	+ 4,7	- 3,0	+ 0,4	+ 17,1	+ 6,8	+ 9,5	
54	Hamburg	+ 16,4	+ 10,3	+ 6,1	+ 5,8	+ 3,2	+ 5,4	+ 13,3	+ 32,1	+ 7,1	
55	Stadtstaaten ...	+ 15,9	+ 9,8	+ 8,1	+ 5,5	+ 2,9	+ 6,0	+ 15,0	+ 22,4	+ 7,3	
56	Früheres Bundesgebiet ²⁾	+ 10,5	+ 3,7	+ 4,2	+ 7,2	+ 16,9	+ 14,9	+ 11,0	

*) Grundzahlen: Ergebnisse der Statistik über den Steuerhaushalt. - Vor der Steuerverteilung.

1) Ab 1968 Mehrwertsteuer nach dem Umsatzsteuergesetz 1967.

und Steuern
aus Steuern vom Umsatz *)

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
steuer¹⁾										
DM										
9 110	8 767	9 451	8 692	7 660	9 799	11 123	10 653	10 728	12 607	1
9 721	9 454	10 622	10 201	9 996	10 518	12 093	12 177	12 039	13 930	2
4 599	4 642	5 168	4 524	4 127	4 812	5 980	6 017	5 523	6 744	3
4 590	4 167	4 625	3 942	2 747	3 710	4 134	4 909	5 153	5 441	4
16 779	16 572	18 274	17 584	15 966	17 718	20 889	20 685	21 145	23 514	5
2 567	2 712	2 942	2 857	2 714	2 714	3 559	3 709	3 660	4 073	6
697	773	692	805	892	959	1 050	1 130	1 153	1 217	7
1 678	1 614	1 768	1 585	1 466	1 755	1 992	2 012	2 077	2 431	8
49 741	48 701	53 543	50 191	45 567	51 985	60 819	61 293	61 478	69 955	9
1 266	1 303	1 487	1 519	1 334	1 630	1 886	1 750	1 579	1 882	10
609	553	563	561	746	423	441	409	436	795	11
2 680	3 176	5 597	3 230	3 781	4 549	4 237	4 209	4 503	5 380	12
4 555	5 032	5 647	5 310	5 861	6 602	6 565	6 368	6 518	8 057	13
54 297	53 732	59 190	55 500	51 428	58 587	67 384	67 661	67 995	78 012	14
Umsatzausgleichsteuer³⁾										
DM										
5 208	5 279	5 635	6 740	7 215	6 898	6 998	7 704	8 528	7 004	15
5 871	5 893	6 142	7 353	8 064	7 532	7 646	8 154	9 303	6 898	16
4 243	4 079	4 530	5 417	5 864	5 601	5 674	6 251	7 153	5 919	17
2 669	2 832	2 972	3 526	3 619	3 053	2 896	3 115	3 518	3 031	18
15 662	15 912	17 106	20 235	21 566	19 161	18 199	19 558	22 865	37 526	19
1 580	1 666	1 721	1 952	2 014	1 782	1 748	1 911	2 170	1 917	20
845	789	800	1 010	1 052	1 034	989	1 022	1 130	1 147	21
802	830	952	1 081	1 175	1 195	1 254	1 455	1 605	1 199	22
36 882	37 280	39 858	47 314	50 570	46 257	45 404	49 169	56 272	64 642	23
295	305	340	471	515	508	484	516	541	295	24
1 065	1 072	1 140	1 323	1 499	1 345	1 315	1 469	1 651	1 135	25
5 250	5 327	5 342	5 874	5 813	4 442	4 207	4 471	5 020	3 501	26
6 610	6 705	6 823	7 669	7 828	6 296	6 007	6 455	7 212	4 931	27
43 492	43 985	46 681	54 983	58 397	52 552	51 411	55 625	63 484	69 573	28
Umsatz										
DM										
14 318	14 046	15 086	15 432	14 875	16 698	18 121	18 357	19 256	19 611	29
15 592	15 347	16 765	17 553	18 060	18 050	19 739	20 331	21 342	20 828	30
8 842	8 721	9 699	9 941	9 991	10 413	11 654	12 268	12 675	12 663	31
7 260	7 000	7 596	7 469	6 366	6 763	7 029	8 024	8 671	8 471	32
32 441	32 483	35 380	37 820	37 532	36 879	39 088	40 243	44 010	61 040	33
4 148	4 377	4 663	4 809	4 728	4 496	5 307	5 620	5 830	5 990	34
1 542	1 562	1 493	1 816	1 943	1 993	2 039	2 152	2 284	2 364	35
2 480	2 443	2 720	2 666	2 640	2 950	3 245	3 467	3 681	3 630	36
86 623	85 981	93 401	97 504	96 136	98 241	106 223	110 462	117 750	134 596	37
1 562	1 609	1 827	1 990	1 849	2 138	2 370	2 265	2 120	2 177	38
1 674	1 625	1 703	1 884	2 245	1 768	1 756	1 878	2 087	1 930	39
7 930	8 503	8 939	9 104	9 594	8 992	8 445	8 680	9 522	8 881	40
11 166	11 737	12 470	12 979	13 689	12 898	12 571	12 824	13 730	12 988	41
97 789	97 717	105 871	110 483	109 825	111 139	118 795	123 286	131 479	147 585	42
gegenüber dem Vorjahr in %										
+ 4,4	- 1,9	+ 7,4	+ 2,3	- 3,6	+ 12,3	+ 8,5	+ 1,3	+ 4,9	+ 1,8	43
+ 7,0	- 1,6	+ 9,2	+ 4,7	+ 2,9	- 0,1	+ 9,4	+ 3,0	+ 5,0	+ 2,4	44
+ 0,4	- 1,4	+ 11,2	+ 2,5	+ 0,5	+ 4,2	+ 11,9	+ 5,3	+ 3,3	- 0,1	45
+ 9,5	- 3,6	+ 8,5	- 1,7	- 14,8	+ 6,2	+ 3,9	+ 14,2	+ 8,1	- 2,3	46
+ 5,8	+ 0,1	+ 8,9	+ 6,9	- 0,8	+ 1,7	+ 6,0	+ 3,0	+ 9,4	+ 38,7	47
- 0,1	+ 5,5	+ 6,5	+ 3,1	- 1,7	- 4,9	+ 18,0	+ 5,9	+ 3,7	+ 2,7	48
+ 8,6	+ 1,3	- 4,4	+ 21,6	+ 7,0	+ 2,6	+ 2,3	+ 5,5	+ 6,1	+ 3,5	49
+ 5,4	- 1,5	+ 11,3	- 2,0	- 1,0	+ 11,7	+ 10,0	+ 6,8	+ 6,2	- 1,4	50
+ 5,3	- 0,7	+ 8,6	+ 4,4	- 1,4	+ 2,2	+ 8,1	+ 4,0	+ 6,6	+ 14,3	51
+ 7,4	+ 3,0	+ 13,5	+ 8,9	- 7,1	+ 15,6	+ 10,9	- 4,4	- 6,4	+ 2,7	52
- 0,1	- 2,9	+ 4,8	+ 10,6	+ 19,2	- 21,2	- 0,7	+ 6,9	+ 11,2	- 7,6	53
- 1,2	+ 7,2	+ 5,1	+ 1,8	+ 5,4	- 6,3	- 6,1	+ 2,8	+ 9,7	- 6,7	54
+ 0,1	+ 5,1	+ 6,2	+ 4,1	+ 5,5	- 5,8	- 2,5	+ 2,0	+ 7,1	- 5,4	55
+ 4,7	- 0,1	+ 8,3	+ 4,4	- 0,6	+ 1,2	+ 6,9	+ 3,8	+ 6,6	+ 12,2	56

2) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleisteten Beiträge.

3) Ab 1968 Einfuhrumsatzsteuer nach dem Umsatzsteuergesetz 1967.

Lfd. Nr.	Land	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Mill.										
1	Baden-Württemberg	757	1 310	1 895	2 157	3 902	5 161	5 322	5 539	5 664
2	Bayern	686	1 267	1 822	2 204	3 974	4 949	5 326	5 595	5 919
3	Hessen	399	768	1 206	1 474	2 520	3 087	3 342	3 382	3 151
4	Niedersachsen	552	940	1 273	1 444	2 336	3 101	3 205	3 414	3 526
5	Nordrhein-Westfalen	1 699	2 956	3 799	4 530	7 287	9 260	9 349	9 591	8 586
6	Rheinland-Pfalz	259	415	625	755	1 240	1 630	1 642	1 730	1 791
7	Saarland .....	.	90	143	187	299	436	433	398	451
8	Schleswig-Holstein	169	291	388	454	764	934	968	1 062	1 045
9	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	8 037	11 153	13 204	22 323	28 559	29 586	30 710	30 133
10	Berlin (West)	269	393	496	615	908	1 013	958	907	691
11	Bremen	88	154	193	265	445	540	557	560	507
12	Hamburg	268	472	549	709	1 365	1 662	1 686	1 882	1 559
13	Stadtstaaten ...	625	1 019	1 238	1 589	2 717	3 215	3 200	3 349	2 757
14	Früheres Bundesgebiet ...	.	9 056	12 390	14 792	25 040	31 774	32 786	34 058	32 890
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)										
15	Baden-Württemberg	+ 7,9	.	+ 1,9	- 30,9	+ 0,8	+ 15,0	+ 3,1	+ 4,1	+ 2,3
16	Bayern	+ 8,8	.	+ 4,0	- 25,4	- 1,0	+ 9,1	+ 7,6	+ 5,1	+ 5,8
17	Hessen	+ 1,8	.	+ 6,2	- 23,2	+ 0,9	+ 11,4	+ 8,3	+ 1,2	- 6,8
18	Niedersachsen	+ 9,1	.	+ 3,0	- 16,6	+ 1,0	+ 23,1	+ 3,3	+ 6,5	+ 3,3
19	Nordrhein-Westfalen	+ 5,4	.	+ 3,2	- 9,8	- 2,0	+ 12,0	+ 1,0	+ 2,6	- 10,5
20	Rheinland-Pfalz	+ 8,2	.	+ 7,6	- 14,9	- 4,5	+ 14,3	+ 0,7	+ 5,4	+ 3,5
21	Saarland .....	.	.	+ 15,3	- 8,3	- 2,0	+ 31,7	- 0,8	- 8,1	+ 13,3
22	Schleswig-Holstein	+ 4,2	.	+ 4,1	- 11,4	+ 0,0	+ 11,0	+ 3,6	+ 9,7	- 1,6
23	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	.	+ 3,8	- 19,2	- 0,8	+ 13,4	+ 3,6	+ 3,8	- 1,9
24	Berlin (West)	+ 7,7	.	+ 8,0	- 1,7	+ 2,7	+ 2,8	- 5,5	- 2,4	- 23,8
25	Bremen	+ 4,3	.	+ 2,1	- 0,1	- 3,3	+ 6,0	+ 3,0	+ 0,5	- 9,5
26	Hamburg	+ 1,1	.	- 1,9	- 4,6	+ 10,2	+ 13,7	+ 1,4	+ 11,6	- 17,2
27	Stadtstaaten ...	+ 4,3	.	+ 2,5	- 2,7	+ 5,2	+ 8,7	- 0,5	+ 5,5	- 17,7
28	Früheres Bundesgebiet ...	.	.	+ 3,7	- 17,7	- 0,2	+ 12,9	+ 3,2	+ 4,0	- 3,4
DM je										
29	Baden-Württemberg	107	171	226	240	424	566	583	605	613
30	Bayern	75	134	181	207	367	458	493	516	543
31	Hessen	88	162	235	270	453	557	603	608	564
32	Niedersachsen	84	143	185	203	322	429	444	472	487
33	Nordrhein-Westfalen	116	188	228	263	424	543	550	564	504
34	Rheinland-Pfalz	79	122	175	205	337	447	452	476	492
35	Saarland .....	.	86	128	166	272	402	402	372	422
36	Schleswig-Holstein	74	127	160	177	296	361	374	409	401
37	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	158	206	232	389	500	519	538	526
38	Berlin (West)	123	178	225	289	453	523	500	476	364
39	Bremen	140	221	262	350	617	764	794	803	730
40	Hamburg	152	258	296	391	791	985	1 008	1 135	946
41	Stadtstaaten ...	136	215	258	338	611	742	746	786	775
42	Früheres Bundesgebiet ...	.	163	210	240	405	518	535	555	534

*) Grundzahlen: Ergebnisse des Realsteuervergleichs. - 1955
Rechnungsjahr (1. 4. bis 31. 3.), ab 1960 Kalenderjahr.

1) 1980 ohne restliche Lohnsummensteuer.

und Steuern
kommen aus Realsteuern *)

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
DM ¹⁾										
5 549	5 563	5 627	5 922	6 280	6 797	6 825	6 907	7 323	7 745	1
5 650	5 716	5 724	6 344	6 949	7 096	6 853	7 425	7 730	8 284	2
3 140	3 080	3 356	3 537	3 947	4 332	4 194	4 493	4 763	5 196	3
3 300	3 226	3 142	3 397	3 632	3 510	3 510	3 918	4 114	4 280	4
8 481	8 878	9 267	9 858	10 375	11 136	11 229	12 598	13 350	14 026	5
1 669	1 632	1 558	1 879	2 001	1 834	1 823	2 146	2 403	2 317	6
436	417	421	428	427	415	469	547	551	562	7
1 012	997	986	1 033	1 061	1 075	1 069	1 200	1 291	1 302	8
29 236	29 510	30 081	32 397	34 673	36 195	35 972	39 234	41 526	43 712	9
706	742	711	815	884	920	1 008	1 001	1 060	1 092	10
506	547	536	502	580	568	563	565	594	620	11
1 585	1 608	1 618	1 698	1 983	1 939	1 806	1 891	2 005	2 094	12
2 798	2 897	2 865	3 016	3 448	3 426	3 377	3 457	3 659	3 807	13
32 034	32 407	32 946	35 413	38 121	39 621	39 349	42 692	45 185	47 519	14
gegenüber dem Vorjahr in %										
- 2,0	+ 0,3	+ 1,2	+ 5,2	+ 6,0	+ 8,2	+ 0,4	+ 1,2	+ 6,0	+ 5,8	15
- 4,5	+ 1,2	+ 0,1	+ 10,8	+ 9,5	+ 2,1	- 3,4	+ 8,3	+ 4,1	+ 7,2	16
- 0,3	- 1,9	+ 9,0	+ 5,4	+ 11,6	+ 9,7	- 3,2	+ 7,1	+ 6,0	+ 9,1	17
- 6,4	- 2,2	- 2,6	+ 8,1	+ 6,9	- 3,4	+ 0,0	+ 11,6	+ 5,0	+ 4,0	18
- 1,2	+ 4,7	+ 4,4	+ 6,4	+ 5,2	+ 7,3	+ 0,8	+ 12,2	+ 6,0	+ 5,1	19
- 6,8	- 2,2	- 4,5	+ 20,6	+ 6,5	- 8,4	- 0,6	+ 17,7	+ 12,0	- 3,6	20
- 3,3	- 4,4	+ 1,0	+ 1,7	- 0,2	- 2,6	+ 13,0	+ 16,7	+ 0,7	+ 1,9	21
- 3,2	- 1,5	- 1,1	+ 4,8	+ 2,7	+ 1,3	- 0,6	+ 12,3	+ 7,5	+ 0,9	22
- 3,0	+ 0,9	+ 1,9	+ 7,7	+ 7,0	+ 4,4	- 0,6	+ 9,1	+ 5,8	+ 5,3	23
+ 2,2	+ 5,0	- 4,2	+ 14,6	+ 8,4	+ 4,0	+ 9,6	- 0,7	+ 5,9	+ 3,0	24
- 0,2	+ 8,1	- 2,0	- 6,3	+ 15,5	- 2,2	- 0,9	+ 0,2	+ 5,3	+ 4,4	25
+ 1,7	+ 1,5	+ 0,6	+ 4,9	+ 16,8	- 2,2	- 6,9	+ 4,7	+ 6,0	+ 4,5	26
+ 1,5	+ 3,5	- 1,1	+ 5,3	+ 14,3	- 0,6	- 1,4	+ 2,4	+ 5,8	+ 4,0	27
- 2,6	+ 1,2	+ 1,7	+ 7,5	+ 7,6	+ 3,9	- 0,7	+ 8,5	+ 5,8	+ 5,2	28
Einwohner										
598	599	608	641	679	731	730	737	771	796	29
516	521	522	579	634	646	621	676	696	731	30
560	549	601	637	714	783	757	811	851	909	31
454	444	433	470	504	488	488	547	570	583	32
497	522	548	588	622	668	674	750	788	814	33
458	448	429	518	553	508	506	590	656	621	34
409	393	400	407	407	398	451	520	522	525	35
387	381	377	395	406	411	409	469	502	498	36
509	514	525	568	609	636	630	687	721	744	37
373	395	382	440	477	492	535	489	508	509	38
730	794	785	748	875	863	861	855	894	914	39
966	986	1 000	1 061	1 250	1 231	1 153	1 186	1 248	1 277	40
662	690	689	731	840	835	823	804	839	853	41
519	526	536	79	625	649	643	695	729	751	42

Lfd. Nr.	Land	1955	1960	1965	1970	1975	1977	1978	1979	1980
Grund										
1	Baden-Württemberg	62	68	80	83	67	71	64	62	64
2	Bayern	72	91	116	127	118	122	121	125	128
3	Hessen	32	38	40	41	36	38	32	30	31
4	Niedersachsen	72	79	84	87	82	87	88	90	90
5	Nordrhein-Westfalen	37	36	37	37	36	46	43	42	43
6	Rheinland-Pfalz	33	36	39	38	34	30	31	32	32
7	Saarland .....	.	3	3	3	2	3	3	3	3
8	Schleswig-Holstein	26	27	29	29	28	28	28	28	29
9	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	377	427	444	403	424	410	412	420
10	Berlin (West)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Bremen	1	1	0	1	0	0	0	0	0
12	Hamburg	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	Stadtstaaten ...	1	1	1	2	1	1	1	2	2
14	Früheres Bundesgebiet ...	335 ^{a)}	379	428	446	404	426	412	412	421
Grund										
15	Baden-Württemberg	120	148	216	309	482	723	757	760	770
16	Bayern	147	190	272	375	767	885	920	950	980
17	Hessen	83	105	138	194	324	427	447	516	474
18	Niedersachsen	111	130	179	239	393	534	555	615	622
19	Nordrhein-Westfalen	313	363	485	614	1 009	1 309	1 339	1 380	1 446
20	Rheinland-Pfalz	51	65	88	116	198	256	272	277	287
21	Saarland .....	.	14	25	34	62	90	86	93	95
22	Schleswig-Holstein	42	47	64	84	125	171	194	200	201
23	Länder ohne Stadtstaaten ...	.	1 061	1 467	1 965	3 361	4 396	4 570	4 791	4 875
24	Berlin (West)	100	110	127	144	177	191	199	199	202
25	Bremen	18	19	27	41	56	84	91	90	93
26	Hamburg	44	55	62	83	147	196	206	211	209
27	Stadtstaaten ...	162	184	215	268	379	472	496	500	504
28	Früheres Bundesgebiet ...	1 030 ^{a)}	1 245	1 682	2 233	3 740	4 868	5 066	5 291	5 379
Gewerbe										
29	Baden-Württemberg	575	1 094	1 600	1 765	3 353	4 367	4 501	4 718	4 830
30	Bayern	466	987	1 434	1 702	3 089	3 941	4 285	4 522	4 811
31	Hessen	284	625	1 028	1 239	2 160	2 622	2 862	2 836	2 646
32	Niedersachsen	370	730	1 010	1 117	1 861	2 481	2 562	2 708	2 814
33	Nordrhein-Westfalen	1 349	2 557	3 277	3 879	6 242	7 905	7 966	8 168	7 097
34	Rheinland-Pfalz	175	314	498	601	1 008	1 344	1 339	1 421	1 472
35	Saarland .....	.	73	115	150	235	344	344	302	353
36	Schleswig-Holstein	101	217	295	341	611	735	746	834	815
37	Länder ohne Stadtstaaten ...	3 320	6 598	9 259	10 794	18 559	23 739	24 606	25 509	24 838
38	Berlin (West)	169	283	368	471	731	822	759	708	489
39	Bremen	70	135	166	224	389	456	465	469	414
40	Hamburg	223	416	487	624	1 217	1 464	1 479	1 670	1 349
41	Stadtstaaten ...	462	834	1 021	1 319	2 337	2 742	2 703	2 847	2 252
42	Früheres Bundesgebiet ...	3 782 ^{a)}	7 433	10 280	12 113	20 896	26 481	27 309	28 356	27 090
dar. in										
43	Baden-Württemberg	243	436	545	638	1 147	1 511	1 463	1 540	1 467
44	Bayern	298	623	857	1 016	1 652	2 132	2 358	2 409	2 548
45	Hessen	166	365	570	734	1 206	1 482	1 597	1 571	1 323
46	Niedersachsen	195	405	504	544	700	1 009	1 004	1 084	1 100
47	Nordrhein-Westfalen	869	1 640	1 951	2 259	3 741	4 690	4 656	4 654	3 875
48	Rheinland-Pfalz	154	150	237	296	459	629	612	663	703
49	Saarland .....	.	24	28	37	-	-	-	-	-
50	Schleswig-Holstein	52	104	134	150	255	304	288	311	281
51	Länder ohne Stadtstaaten ...	1 977	3 747	4 826	5 674	9 159	11 756	11 977	12 230	11 297
52	Berlin (West)	169	283	368	471	731	822	759	708	489
53	Bremen	70	135	166	224	389	456	465	469	414
54	Hamburg	223	416	487	624	1 217	1 464	1 479	1 670	1 349
55	Stadtstaaten ...	462	834	1 021	1 319	2 337	2 742	2 703	2 847	2 252
56	Früheres Bundesgebiet ...	2 439 ^{a)}	4 581	5 847	6 993	1 496	14 498	14 680	15 077	13 549

*) Ergebnisse des Realsteuervergleichs. - 1955 Rechnungsjahr (1. 4. bis 31. 3.), ab 1960 Kalenderjahr.

1) Bis 1979 einschl., ab 1980 ohne Lohnsummensteuer; siehe Erläuterungen.

a) Ohne das Saarland.

und Steuern
aus Realsteuern nach Steuerarten *)
DM

1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
steuer A										
63	64	65	66	68	67	74	68	70	68	1
126	129	130	132	135	136	138	139	140	138	2
32	33	33	33	33	34	33	34	34	33	3
93	94	96	99	101	102	102	104	105	99	4
44	45	50	52	54	56	57	58	56	56	5
31	32	32	33	33	32	33	34	33	32	6
2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	7
29	30	29	30	31	31	31	31	31	30	8
421	429	439	448	456	460	470	471	472	460	9
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11
1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	12
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	13
422	431	441	450	458	462	472	473	474	462	14
steuer B										
789	833	880	921	958	991	1 027	1 066	1 108	1 148	15
1 007	1 061	1 126	1 179	1 229	1 254	1 300	1 344	1 382	1 421	16
528	536	578	591	622	648	664	680	703	728	17
635	667	728	766	798	826	850	888	922	948	18
1 478	1 590	1 754	1 844	1 900	1 999	2 095	2 214	2 268	2 349	19
293	302	328	341	355	371	375	406	405	419	20
98	105	106	114	117	124	130	133	137	138	21
210	222	229	244	255	270	276	285	308	306	22
5 038	5 316	5 730	6 002	6 234	6 483	6 717	7 015	7 232	7 456	23
207	220	222	226	234	237	243	246	251	255	24
94	117	121	127	136	140	148	151	156	164	25
214	222	249	287	301	311	324	342	367	391	26
515	560	592	639	670	688	714	739	774	809	27
5 553	5 875	6 322	6 640	6 903	7 171	7 431	7 754	8 006	8 265	28
steuer ¹⁾										
4 697	4 666	4 682	4 935	5 254	5 739	5 724	5 773	6 145	6 529	29
4 517	4 526	4 468	5 032	5 585	5 706	5 415	5 942	6 209	6 725	30
2 579	2 511	2 745	2 912	3 292	3 650	3 497	3 780	4 027	4 434	31
2 573	2 465	2 318	2 532	2 734	2 582	2 557	2 925	3 087	3 233	32
6 959	7 243	7 462	7 961	8 421	9 080	9 077	10 327	11 025	11 622	33
1 344	1 297	1 198	1 505	1 613	1 431	1 415	1 706	1 966	1 866	34
335	310	312	311	307	289	336	412	411	421	35
773	746	727	759	776	774	763	884	952	966	36
23 778	23 765	23 912	25 947	27 983	29 252	28 784	31 748	33 822	35 796	37
499	522	488	589	650	682	765	755	809	838	38
412	429	415	375	444	427	415	413	438	456	39
1 370	1 385	1 367	1 410	1 681	1 627	1 481	1 548	1 636	1 701	40
2 281	2 336	2 271	2 375	2 776	2 736	2 661	2 716	2 883	2 995	41
26 059	26 100	26 183	28 323	30 759	31 988	31 445	34 465	36 705	38 792	42
kreisfreien Städten										
1 413	1 399	1 452	1 551	1 684	1 853	1 832	1 798	1 796	1 964	43
2 314	2 352	2 269	2 694	3 048	3 193	2 930	3 172	3 277	3 638	44
1 310	1 278	1 506	1 607	1 863	1 943	1 966	2 096	2 082	2 274	45
943	898	797	928	1 074	1 007	969	1 142	1 121	1 232	46
3 774	3 997	4 176	4 492	4 747	5 085	5 053	5 660	5 955	6 280	47
598	549	472	714	759	714	671	853	1 088	974	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
262	249	265	261	264	242	262	282	301	323	50
10 614	10 721	10 939	12 246	13 439	14 036	13 683	15 003	15 621	16 685	51
499	522	488	589	650	682	765	755	809	838	52
412	429	415	375	444	427	415	413	438	456	53
1 370	1 385	1 367	1 410	1 681	1 627	1 481	1 548	1 636	1 701	54
2 281	2 336	2 271	2 375	2 776	2 736	2 661	2 716	2 883	2 995	55
12 896	13 057	13 209	14 622	16 214	16 772	16 344	17 719	18 504	19 680	56

15 Finanzen und Steuern
15.10 Realsteuergrundbeträge *)
15.10.1 Mill. DM

Land	1970	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Grundsteuer A												
Baden-Württemberg	38	28	23	23	23	23	24	23	26	24	25	24
Bayern	46	39	41	41	42	42	43	43	44	44	45	44
Hessen	18	15	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Niedersachsen	39	32	33	34	34	35	36	36	36	37	37	35
Nordrhein-Westfalen	31	30	31	31	31	32	33	33	33	33	32	32
Rheinland-Pfalz	17	14	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Saarland	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Schleswig-Holstein	15	13	13	14	13	14	14	14	14	14	14	13
Länder ohne Stadtstaaten ...	204	172	168	169	171	173	176	177	180	180	180	175
Berlin (West)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Stadtstaaten ...	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Früheres Bundesgebiet ...	206	173	169	170	172	174	177	178	181	181	181	176
Grundsteuer B												
Baden-Württemberg	149	203	317	337	353	368	381	393	406	420	432	445
Bayern	142	258	327	352	373	390	405	414	428	442	452	465
Hessen	80	125	185	207	207	213	224	231	237	243	252	259
Niedersachsen	92	136	212	226	237	247	257	266	274	283	293	301
Nordrhein-Westfalen	266	395	553	573	597	624	643	664	683	700	717	737
Rheinland-Pfalz	48	73	104	109	115	119	124	130	131	140	139	144
Saarland	17	29	38	38	38	40	40	41	42	43	44	45
Schleswig-Holstein	34	47	74	82	85	90	94	98	101	104	110	111
Länder ohne Stadtstaaten ...	828	1 265	1 810	1 924	2 005	2 090	2 169	2 237	2 302	2 373	2 440	2 506
Berlin (West)	48	44	50	55	56	56	58	59	61	62	63	64
Bremen	16	22	28	29	30	32	32	33	34	34	35	36
Hamburg	33	64	75	79	80	83	83	86	90	90	92	93
Stadtstaaten ...	98	130	153	164	166	171	174	179	184	186	190	192
Früheres Bundesgebiet ...	926	1 395	1 964	2 088	2 171	2 261	2 343	2 416	2 486	2 559	2 630	2 698
Gewerbesteuer ¹⁾												
Baden-Württemberg	580	974	1 480	1 417	1 415	1 483	1 575	1 712	1 703	1 710	1 819	1 915
Bayern	556	861	1 352	1 271	1 256	1 396	1 543	1 571	1 497	1 641	1 714	1 846
Hessen	390	527	758	716	713	755	855	946	896	970	1 047	1 142
Niedersachsen	363	506	830	731	685	740	792	750	743	846	898	938
Nordrhein-Westfalen	1 277	1 691	2 285	2 116	2 068	2 172	2 260	2 392	2 373	2 641	2 822	2 959
Rheinland-Pfalz	203	286	432	384	354	435	468	410	408	486	553	525
Saarland	49	72	93	80	79	78	76	71	81	98	98	101
Schleswig-Holstein	110	180	265	245	236	245	250	251	241	276	297	300
Länder ohne Stadtstaaten ...	3 528	5 093	7 496	6 960	6 805	7 304	7 819	8 102	7 942	8 669	9 249	9 727
Berlin (West)	143	184	245	261	244	295	325	341	383	377	404	419
Bremen	71	92	107	107	104	94	106	102	99	98	106	110
Hamburg	229	300	369	379	346	357	386	374	341	373	394	410
Stadtstaaten ...	443	576	722	748	694	746	817	817	822	849	904	939
Früheres Bundesgebiet ...	3 971	5 669	8 217	7 707	7 499	8 049	8 636	8 919	8 764	9 518	10 153	10 665
dar. in kreisfreien Städten												
Baden-Württemberg	204	289	407	384	397	422	457	491	486	476	477	514
Bayern	316	403	630	577	554	649	733	767	703	761	783	867
Hessen	217	241	335	322	322	343	404	419	421	448	446	486
Niedersachsen	166	150	290	234	206	238	274	257	246	287	282	311
Nordrhein-Westfalen	721	915	1 148	1 069	1 059	1 127	1 167	1 238	1 216	1 328	1 396	1 467
Rheinland-Pfalz	100	122	191	149	127	188	197	186	175	220	280	248
Saarland	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	44	61	81	72	76	75	75	69	71	73	78	84
Länder ohne Stadtstaaten ...	1 779	2 181	3 082	2 807	2 741	3 042	3 307	3 426	3 317	3 594	3 743	3 977
Berlin (West)	143	184	245	261	244	295	325	341	383	377	404	419
Bremen	71	92	107	107	104	94	106	102	99	98	106	110
Hamburg	229	300	369	379	346	357	386	374	341	373	394	410
Stadtstaaten ...	443	576	722	748	694	746	817	817	822	849	904	939
Früheres Bundesgebiet ...	2 221	2 757	3 804	3 555	3 435	3 787	4 124	4 243	4 139	4 442	4 647	4 915

*) Ergebnisse des Realsteuervergleichs.

1) Bis 1979 einschl., ab 1980 ohne Lohnsummensteuer; siehe Erläuterungen.

15 Finanzen und Steuern
15.10 Realsteuergrundbeträge *)
15.10.2 DM je Einwohner

Land	1970	1975	1980	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
Grundsteuer A												
Baden-Württemberg	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2
Bayern	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Hessen	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Niedersachsen	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Nordrhein-Westfalen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Rheinland-Pfalz	5	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	3
Saarland	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Schleswig-Holstein	6	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Länder ohne Stadtstaaten ...	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Berlin (West)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadtstaaten ...	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Früheres Bundesgebiet ...	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Grundsteuer B												
Baden-Württemberg	17	22	34	36	38	40	41	42	43	45	45	46
Bayern	13	24	30	32	34	36	37	38	39	40	41	41
Hessen	15	22	33	37	37	38	41	42	43	44	45	45
Niedersachsen	13	19	29	31	33	34	36	37	38	39	41	41
Nordrhein-Westfalen	15	23	32	34	35	37	39	40	41	42	42	43
Rheinland-Pfalz	13	20	29	30	32	33	34	36	36	38	38	39
Saarland	15	26	35	36	36	38	39	40	41	41	42	42
Schleswig-Holstein	13	18	28	31	33	34	36	38	39	41	43	42
Länder ohne Stadtstaaten ...	15	22	32	33	35	37	38	39	40	42	42	43
Berlin (West)	23	22	27	29	30	30	32	32	32	30	30	30
Bremen	22	31	41	42	44	47	49	51	52	52	53	52
Hamburg	18	37	45	48	50	52	53	55	57	56	57	57
Stadtstaaten ...	21	29	36	39	40	41	42	44	45	43	44	43
Früheres Bundesgebiet ...	15	23	32	34	35	37	38	39	41	42	42	43
Gewerbsteuer¹⁾												
Baden-Württemberg	64	106	160	153	153	160	170	184	182	182	192	197
Bayern	52	80	124	116	115	127	141	143	136	149	154	163
Hessen	72	95	136	128	128	136	155	171	162	175	187	200
Niedersachsen	51	70	115	101	94	102	110	104	103	118	124	128
Nordrhein-Westfalen	74	98	134	124	122	130	135	144	142	157	167	172
Rheinland-Pfalz	55	78	119	105	97	120	129	114	113	134	151	141
Saarland	44	62	88	76	75	74	73	68	77	93	93	94
Schleswig-Holstein	43	70	102	93	90	94	96	96	92	108	116	115
Länder ohne Stadtstaaten ...	62	89	131	121	119	128	137	142	139	152	160	166
Berlin (West)	67	92	129	139	131	159	176	183	203	184	194	195
Bremen	94	128	155	156	152	140	159	155	151	149	159	162
Hamburg	126	174	224	233	214	223	244	237	217	234	245	250
Stadtstaaten ...	94	129	170	178	167	181	199	199	200	197	207	210
Früheres Bundesgebiet ...	65	92	133	125	122	132	142	146	143	155	164	169
dar. in kreisfreien Städten												
Baden-Württemberg	111	153	222	210	219	234	253	271	266	263	260	275
Bayern	85	117	184	169	163	191	218	228	208	230	235	256
Hessen	134	168	248	241	243	263	1 313	326	327	341	338	361
Niedersachsen	93	90	187	152	134	157	183	173	165	193	187	203
Nordrhein-Westfalen	90	114	150	141	141	152	160	170	168	181	189	196
Rheinland-Pfalz	98	119	193	152	130	193	203	193	182	229	289	253
Saarland	86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	62	90	127	113	121	119	121	112	115	119	127	134
Länder ohne Stadtstaaten ...	.	120	177	162	159	179	196	203	197	214	221	231
Berlin (West)	67	92	129	139	131	159	176	183	203	184	194	195
Bremen	94	128	155	156	152	140	159	155	151	149	159	162
Hamburg	126	174	224	233	214	223	244	237	217	234	245	250
Stadtstaaten ...	.	129	170	178	167	181	199	199	200	197	207	210
Früheres Bundesgebiet ...	94	122	176	165	161	179	197	203	198	210	218	227

*) Ergebnisse des Realsteuervergleichs.

1) Bis 1979 einschl., ab 1980 ohne Lohnsummensteuer; siehe Erläuterungen.

15 Finanzen
15.11 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für
Mill.

Lfd. Nr.	Land	1964	1966	1968	1970	1972	1974	1976	1978	1979
Bund, Lastenaus										
1	Zusammen	6 842	7 897	9 448	12 081	14 834	15 506	16 249	21 135	25 107
Län										
2	Zusammen	10 901	11 386	10 527	13 529	15 679	19 930	20 515	21 510	23 521
Länder ohne										
3	Baden-Württemberg	1 491	1 615	1 299	1 958	2 165	2 612	2 465	2 765	3 141
4	Bayern	1 081	1 622	1 457	2 171	2 463	3 242	3 362	3 466	4 028
5	Hessen	942	1 016	925	1 281	1 487	1 608	2 420	1 541	1 692
6	Niedersachsen	1 180	1 116	1 051	1 311	1 382	1 889	1 665	1 840	2 151
7	Nordrhein-Westfalen	2 577	2 179	1 937	2 576	3 257	4 549	4 103	5 042	5 143
8	Rheinland-Pfalz	451	590	521	725	956	1 054	1 056	1 085	1 168
9	Saarland	172	173	132	160	190	239	263	255	347
10	Schleswig-Holstein	404	354	438	484	594	686	821	786	888
11	Zusammen ...	8 296	8 664	7 759	10 667	12 492	15 877	16 155	16 781	18 558
Stadt										
12	Berlin (West)	1 116	1 325	1 441	1 305	1 390	1 891	2 384	2 640	2 859
13	Bremen	351	338	315	442	559	828	775	731	732
14	Hamburg	1 137	1 059	1 012	1 114	1 239	1 333	1 201	1 358	1 372
15	Zusammen ...	2 604	2 722	2 768	2 862	3 188	4 052	4 360	4 729	4 963
Gemeinden und										
16	Baden-Württemberg	2 960	2 844	2 598	4 005	5 297	6 443	5 239	6 703	7 720
17	Bayern	2 900	3 136	3 052	4 105	5 257	5 792	6 249	6 697	7 914
18	Hessen	1 747	1 732	1 496	2 210	3 304	3 562	3 212	3 127	3 564
19	Niedersachsen	1 899	1 836	1 829	2 450	3 238	3 875	3 699	4 021	4 627
20	Nordrhein-Westfalen	4 858	5 076	5 007	6 626	7 814	9 590	9 370	9 909	10 960
21	Rheinland-Pfalz	1 120	1 196	1 082	1 502	1 889	2 018	1 680	1 870	2 225
22	Saarland	249	217	225	279	374	447	486	437	483
23	Schleswig-Holstein	590	537	559	780	1 011	1 173	1 130	1 231	1 371
24	Zusammen ...	16 322	16 574	15 848	21 958	28 183	32 901	31 066	33 995	38 863
Zweck										
25	Baden-Württemberg .....	.	.	.	.	.	.	387	403	437
26	Bayern .....	.	.	.	.	.	.	860	708	765
27	Hessen .....	.	.	.	.	.	.	248	212	238
28	Niedersachsen .....	.	.	.	.	.	.	85	84	104
29	Nordrhein-Westfalen .....	.	.	.	.	.	.	317	282	296
30	Rheinland-Pfalz .....	.	.	.	.	.	.	66	68	96
31	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	55	61	54
32	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.	.	75	77	57
33	Zusammen ...	.	.	.	.	.	1 458	2 093	1 896	2 046
Ins										
34	Früheres Bundesgebiet ...	34 065	35 858	35 822	47 567	58 696	69 795	69 923	78 535	89 538

*) Bis 1989 Ergebnisse der Rechnungsstatistik. - Inhaltliche Abgrenzung entsprechend der Haushaltssystematik des Bundes und der Länder; Baumaßnahmen, Erwerb von beweglichem und unbeweglichem Sachvermögen; Erwerb von Beteiligungen und

dgl.; Darlehen an Dritte, Zuschüsse für Investitionen. - Ab 1974 Änderung des Berichtskreises und der Darstellungsmethode, deshalb nicht mehr voll mit den zurückliegenden Jahren vergleichbar.

und Steuern

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen *)

DM

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	Lfd. Nr.
gleichs fonds und ERP-Sondervermögen ¹⁾										
24 520	24 474	28 379	29 085	31 241	32 505	32 559	32 620	33 661	33 868	1
der										
26 168	25 422	26 162	25 029	26 545	26 006	26 964	27 080	27 023	28 124	2
Stadtstaaten										
3 547	3 073	2 982	3 032	3 667	3 060	2 935	3 337	3 243	3 411	3
4 417	4 190	4 348	4 080	3 997	4 493	4 730	5 151	5 326	5 536	4
1 949	1 899	1 929	2 143	2 257	2 043	2 392	2 254	2 302	2 223	5
2 359	2 566	2 600	2 445	2 410	2 580	3 163	2 606	2 421	2 458	6
5 795	5 865	6 244	5 143	5 493	4 877	5 040	4 654	4 445	4 734	7
1 234	1 215	1 176	1 117	1 218	1 270	1 354	1 336	1 440	1 525	8
347	405	675	427	486	489	467	524	550	640	9
962	887	869	961	987	986	1 015	1 145	1 083	1 045	10
20 610	20 100	20 824	19 348	20 516	19 799	21 096	21 006	20 811	21 571	11
staaten										
3 190	3 050	3 050	3 338	3 769	3 906	3 676	3 795	4 001	4 155	12
935	743	614	603	647	658	547	702	903	971	13
1 433	1 530	1 674	1 741	1 613	1 642	1 644	1 577	1 307	1 427	14
5 559	5 322	5 338	5 682	6 029	6 207	5 867	6 074	6 211	6 553	15
Gemeindeverbände										
9 243	8 524	7 865	7 127	7 134	7 301	7 833	8 833	9 056	9 062	16
8 922	9 134	8 701	8 509	8 197	8 988	9 919	10 428	10 532	11 266	17
3 981	3 931	3 788	3 054	3 098	3 211	3 633	4 013	4 288	4 426	18
5 259	5 159	4 217	3 585	3 430	3 636	4 159	3 713	3 807	4 272	19
12 760	11 983	10 182	9 141	8 936	9 444	9 706	9 228	9 480	10 699	20
2 454	2 507	2 200	2 066	2 017	2 071	2 178	2 260	2 116	2 212	21
546	499	466	443	401	376	402	396	410	435	22
1 661	1 654	1 374	1 455	1 298	1 338	1 432	1 430	1 492	1 548	23
44 826	43 391	38 793	35 379	34 511	36 365	39 263	40 300	41 180	43 921	24
verbände										
484	418	353	285	291	144	143	169	145	162	25
837	850	852	788	709	821	757	870	1 024	1 011	26
235	200	191	225	251	259	260	294	301	339	27
93	99	99	74	63	75	89	96	87	72	28
349	461	427	239	219	219	260	311	312	459	29
105	106	92	82	78	67	62	65	25	34	30
66	77	68	71	60	66	57	64	150	98	31
110	77	78	82	61	69	80	72	70	101	32
2 281	2 290	2 159	1 846	1 733	1 721	1 709	1 940	2 113	2 275	33
gesamt										
97 796	95 577	95 493	91 338	94 029	96 597	100 492	101 939	103 977	108 187	34

1) Ab Rechnungsjahr 1982 einschl. Sozialversicherung:
2 684 Mill. DM; 1983: 3 171 Mill. DM; 1984: 3 548 Mill. DM;
1985: 4 224 Mill. DM; 1986: 4 708 Mill. DM; 1987:
4 914 Mill. DM; 1988: 5 329 Mill. DM; 1989: 4 876 Mill. DM.

15 Finanzen und Steuern

15.12 Ausgaben der Öffentlichen Haushalte für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 1991 nach Arten *)

Mill. DM

Land	Insgesamt	Baumaßnahmen	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	Erwerb von unbeweglichem Sachvermögen 1)	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	Darlehen 2)	Zuschüsse für Investitionen 2)
Bund, Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen							
Zusammen	48 331	8 553	1 943	481	1 693	18 367	17 294
Länder							
Zusammen	34 489	8 754	3 070	913	1 573	4 974	15 204
Länder ohne Stadtstaaten							
Baden-Württemberg ..	3 885	1 327	702	133	4	282	1 437
Bayern	6 569	1 693	562	28	47	1 179	3 061
Hessen	2 641	1 063	218	19	8	509	324
Niedersachsen	2 748	544	312	42	5	429	1 417
Nordrhein-Westfalen	5 414	381	548	325	40	471	3 649
Rheinland-Pfalz	1 820	563	198	57	5	419	578
Saarland	502	147	53	10	55	39	200
Schleswig-Holstein ..	1 063	306	125	43	-	96	494
Zusammen ...	24 642	6 024	2 718	655	163	3 422	11 660
Stadtstaaten							
Berlin (West)	6 909	1 327	156	167	1 181	1 371	2 707
Bremen	1 007	533	94	34	2	71	273
Hamburg	1 932	870	103	57	228	109	565
Zusammen ...	9 847	2 730	353	258	1 410	1 552	3 545
Gemeinden und Gemeindeverbände							
Baden-Württemberg ..	9 628	6 711	2 105	-	150	211	451
Bayern	11 689	7 765	2 547	-	106	413	857
Hessen	4 726	3 207	861	-	97	322	238
Niedersachsen	5 644	3 795	1 130	-	61	165	494
Nordrhein-Westfalen	12 288	8 360	2 326	-	579	382	641
Rheinland-Pfalz	2 500	1 747	527	-	38	37	152
Saarland	440	346	78	-	2	1	12
Schleswig-Holstein ..	1 785	1 179	284	-	34	40	248
Zusammen ...	48 699	33 110	9 858	-	1 066	1 571	3 093
Insgesamt							
Früheres Bundesgebiet ...	131 519	50 418	14 871	1 394	4 332	24 913	35 592

*) Ergebnisse der Kassenstatistik ohne Sozialversicherung, Zweckverbände sowie Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

2) An Öffentl. und private Unternehmen, soziale o.ä. Einrichtungen, natürliche Personen, Ausland.

1) Bei Gemeinden/Gemeindeverbänden zusammen mit dem Erwerb von beweglichem Sachvermögen nachgewiesen.

15.13 Schulden der Öffentlichen Haushalte am 31. 12. 1990 nach Arten *)

Mill. DM

Land	Kreditmarktschulden						Schulden bei Öffentlichen Haushalten
	insgesamt	Kreditmarktschulden im weiteren Sinne aus Kreditmarktschulden im engeren Sinne				Ausgleichs- forderungen	
		zusammen	zusammen	dar. von Sozial- versicherungen	dar. Fremd- währungs- schulden		
Bund ¹⁾ , ERP-Sondervermögen, Fonds Deutsche Einheit, Kreditabwicklungsfonds							
Zusammen	598 901	598 901	588 854 ^{a)}	1 300	0	10 047	-
Länder							
Zusammen	357 246	326 439	322 973	1 431	2	3 466	30 807
Länder ohne Stadtstaaten							
Baden-Württemberg ..	40 436	37 008	36 443	121	0	566	3 428
Bayern	33 332	28 452	27 832	110	1	620	4 880
Hessen	28 549	26 561	26 275	14	-	285	1 988
Niedersachsen	43 175	40 310	39 939	47	-	371	2 865
Nordrhein-Westfalen	105 790	97 712	96 900	246	0	813	8 078
Rheinland-Pfalz	21 953	20 734	20 573	286	-	161	1 219
Saarland	11 797	11 564	11 564	143	-	-	233
Schleswig-Holstein ..	20 128	18 985	18 875	37	-	110	1 143
Zusammen ...	305 160	281 326	278 401	1 005	2	2 925	23 834
Stadtstaaten							
Berlin (West)	18 183	12 566	12 335	128	-	231	5 617
Bremen	14 752	14 414	14 369	292	-	44	338
Hamburg	19 150	18 133	17 868	7	-	266	1 017
Zusammen ...	52 085	45 113	44 572	426	-	541	6 972
Gemeinden und Gemeindeverbände							
Baden-Württemberg ..	15 167	13 677	13 677	851	56	-	1 490
Bayern	17 116	14 634	14 634	232	-	-	2 482
Hessen	17 076	14 874	14 874	831	9	-	2 202
Niedersachsen	16 872	15 613	15 613	157	-	-	1 259
Nordrhein-Westfalen	43 777	42 039	42 039	1 261	46	-	1 738
Rheinland-Pfalz	6 883	6 719	6 719	94	-	-	164
Saarland	2 600	2 555	2 555	11	-	-	45
Schleswig-Holstein ..	3 756	2 923	2 923	23	0	-	833
Zusammen ...	123 247	113 034	113 034	3 462	112	-	10 213
Zweckverbände							
Baden-Württemberg ..	583	476	476	4	-	-	107
Bayern	2 435	2 184	2 184	17	-	-	251
Hessen	2 314	2 159	2 159	55	-	-	155
Niedersachsen	602	548	548	1	-	-	54
Nordrhein-Westfalen	2 455	2 121	2 121	3	-	-	334
Rheinland-Pfalz	449	296	296	2	-	-	153
Saarland	523	486	486	2	-	-	37
Schleswig-Holstein ..	569	527	527	2	-	-	42
Zusammen ...	9 930	8 797	8 797	87	-	-	1 133

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik:
Ohne Schulden der kommunalen Eigenbetriebe, der Sozialversicherung und der kommunalen Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen. - Ohne Anleihestücke im eigenen Bestand der Emittenten.

1) Einschl. der ab 1. 1. 1980 mitübernommenen Schulden des Lastenausgleichsfonds.

a) Einschl. 79 Mill. DM Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfebabgabe.

15 Finanzen und Steuern

15.14 Ausgaben der Öffentlichen Haushalte für ausgewählte Aufgabenbereiche *)

Mill. DM

Land	Öffent- liche Sicherheit und Ordnung, Rechts- schutz	Schulen, Hochschulen, übriges Bildungswesen, Kulturelle Angelegenheiten			Wissen- schaft, Forschung, Entwick- lung außerhalb der Hoch- schulen	Soziale Sicherheit	Gesundheit, Sport und Erholung		Verkehr und Nachrichtenwesen		
		zusammen	darunter				zusammen	dar. Kranken- häuser	zusammen	dar. Straßen 1)	
			Schulen	Hoch- schulen							
1988											
Bund, Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen											
Zusammen	2 292	3 925	10	1 651	9 186	91 062	1 670	4	13 266	7 399	
Sozialversicherung											
Zusammen ...	-	-	-	-	-	348 361	-	-	-	-	
Länder (einschl. Stadtstaaten)											
Baden-Württemberg ..	2 842	11 415	6 290	4 054	491	1 486	1 526	1 047	1 388	1 073	
Bayern	3 806	12 482	6 943	4 018	500	1 805	1 430	889	1 625	1 389	
Berlin (West)	1 978	5 154	1 893	2 342	173	4 037	2 392	1 611	607	388	
Bremen	406	1 055	664	237	34	828	629	524	123	71	
Hamburg	1 200	2 992	1 495	1 075	105	2 471	1 297	1 056	587	200	
Hessen	2 116	6 459	3 459	2 359	168	960	353	222	733	506	
Niedersachsen	2 340	7 978	4 832	2 504	253	2 171	740	609	981	684	
Nordrhein-Westfalen	5 488	17 950	10 886	6 061	504	2 951	1 248	1 026	1 486	719	
Rheinland-Pfalz	1 120	3 669	2 289	1 094	129	902	530	363	539	490	
Saarland	385	1 331	695	559	13	395	128	93	134	95	
Schleswig-Holstein ..	936	2 900	1 551	1 046	132	829	317	257	302	248	
Zusammen ...	22 617	73 385	40 998	25 350	2 501	18 835	10 589	7 695	8 504	5 861	
Gemeinden und Gemeindeverbände											
Baden-Württemberg ..	749	2 361	1 415	-	16	4 806	5 701	4 257	1 379	1 379	
Bayern	879	3 650	2 695	-	38	4 489	6 784	5 476	2 058	2 058	
Hessen	503	2 092	1 355	-	69	3 646	3 408	2 511	762	762	
Niedersachsen	727	2 579	1 782	-	19	3 510	3 704	2 827	985	985	
Nordrhein-Westfalen	1 739	5 981	3 734	-	135	12 525	6 173	3 847	1 950	1 950	
Rheinland-Pfalz	260	1 099	727	-	12	1 541	1 281	907	650	650	
Saarland	70	208	161	-	0	454	394	282	110	110	
Schleswig-Holstein ..	273	840	619	-	4	1 466	1 176	864	286	286	
Zusammen ...	5 201	18 811	12 488	-	293	32 438	28 620	20 971	8 181	8 181	
Zweckverbände											
Baden-Württemberg ..	2	10	3	-	-	17	12	8	1	1	
Bayern	18	6	21	-	-	2	976	970	0	0	
Hessen	-	1	1	-	-	1	22	17	-	-	
Niedersachsen	0	22	0	-	-	13	65	59	7	7	
Nordrhein-Westfalen	-	22	1	-	-	- 0	297	300	-	-	
Rheinland-Pfalz	-	1	1	-	-	1	1	-	0	0	
Saarland	3	6	0	-	-	0	0	-	-	-	
Schleswig-Holstein ..	0	6	1	-	-	20	68	67	5	5	
Zusammen ...	23	59	20	-	-	53	1 440	1 422	13	13	
Insgesamt											
Früheres Bundesgebiet ...	30 133	96 180	53 476	27 002	11 980	490 749	42 320	30 092	29 964	21 455	
1989											
Bund, Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen											
Zusammen	2 270	4 338	11	1 850	9 176	97 587	2 251	2	13 308	7 462	
Sozialversicherung											
Zusammen ...	-	-	-	-	-	350 040	-	-	-	-	
Länder (einschl. Stadtstaaten)											
Baden-Württemberg ..	2 903	11 781	6 406	4 211	533	1 794	1 548	1 050	1 396	1 094	
Bayern	3 948	12 884	7 193	4 169	518	2 059	1 551	883	1 578	1 345	
Berlin (West)	2 062	5 382	2 007	2 439	168	4 295	2 507	1 700	750	380	
Bremen	419	1 082	680	251	41	905	725	617	130	75	
Hamburg	1 224	3 106	1 549	1 112	106	2 579	1 403	1 156	621	201	
Hessen	2 186	6 605	3 484	2 493	180	1 127	367	202	757	523	
Niedersachsen	2 398	8 128	4 940	2 564	274	2 258	762	637	985	708	
Nordrhein-Westfalen	5 625	18 410	11 038	6 340	447	3 190	1 550	1 293	1 536	780	
Rheinland-Pfalz	1 172	3 749	2 306	1 136	142	991	536	370	571	519	
Saarland	391	1 420	708	633	14	401	123	89	140	109	
Schleswig-Holstein ..	919	2 996	1 572	1 108	128	890	303	249	307	241	
Zusammen ...	23 246	75 544	41 882	26 457	2 552	20 489	11 375	8 246	8 771	5 973	
Gemeinden und Gemeindeverbände											
Baden-Württemberg ..	794	2 524	1 516	-	16	5 007	6 051	4 543	1 335	1 335	
Bayern	947	3 824	2 776	-	28	4 785	7 289	5 880	2 147	2 147	
Hessen	546	2 244	1 427	-	70	3 882	3 568	2 606	720	720	
Niedersachsen	771	2 699	1 851	-	18	3 693	3 842	2 945	1 063	1 063	
Nordrhein-Westfalen	1 887	6 314	3 959	-	151	13 283	6 408	3 971	2 122	2 122	
Rheinland-Pfalz	275	1 160	766	-	10	1 647	1 316	934	633	633	
Saarland	76	212	166	-	-	483	400	283	102	102	
Schleswig-Holstein ..	299	851	625	-	4	1 572	1 199	887	292	292	
Zusammen ...	5 595	19 827	13 086	-	298	34 351	30 074	22 049	8 414	8 414	
Zweckverbände											
Baden-Württemberg ..	3	14	5	-	-	18	13	8	-	-	
Bayern	18	4	19	-	-	3	830	822	2	2	
Hessen	-	1	1	-	-	1	28	20	-	-	
Niedersachsen	-	21	-	-	-	17	64	60	8	8	
Nordrhein-Westfalen	-	23	2	-	-	-	296	291	-	-	
Rheinland-Pfalz	-	1	1	-	-	1	2	-	-	-	
Saarland	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schleswig-Holstein ..	-	3	1	-	-	20	72	72	4	4	
Zusammen ...	24	64	19	-	-	60	1 301	1 272	14	14	
Insgesamt											
Früheres Bundesgebiet ...	31 135	99 776	54 961	28 308	12 025	502 528	45 000	31 569	30 507	21 863	

*) Ergebnisse der Rechnungsstatistik. - Nettoausgaben (Lastenverteilung).- Einschl. Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen.

1) Einschl. Straßen- und Brückenbauverwaltung der Länder, Parkeinrichtungen.

15 Finanzen
15.15 Kreditmarktschulden der
15.15.1 Mill.

Lfd. Nr.	Land	1964	1966	1968	1970	1972	1974	1976	1978	1979
Kreditmarktschulden ohne Schulden										
1	Früheres Bundesgebiet	72 503	88 616	114 136	123 173	154 187	188 811	292 253	365 457	409 102
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen,										
2	Zusammen	36 775	39 815	53 801	55 752	62 231	75 950	131 905	180 656	206 464
Län										
3	Zusammen	14 543	19 476	26 258	27 448	36 880	47 152	81 758	101 960	115 880
Länder ohne										
4	Baden-Württemberg	2 319	3 064	4 043	4 046	4 580	5 715	10 051	13 200	15 119
5	Bayern	2 318	2 592	3 520	3 283	4 118	4 454	8 543	10 369	11 754
6	Hessen	1 069	1 803	2 509	2 824	4 151	5 757	9 827	11 473	12 067
7	Niedersachsen	1 564	2 638	3 360	3 593	4 627	6 053	10 467	13 740	15 683
8	Nordrhein-Westfalen	2 335	2 424	3 397	3 068	4 596	5 683	13 417	18 801	23 921
9	Rheinland-Pfalz	669	1 151	1 737	2 025	2 836	3 760	5 924	7 087	7 887
10	Saarland	486	752	866	891	1 058	1 322	2 090	2 511	2 937
11	Schleswig-Holstein	651	986	1 403	1 690	2 448	3 206	5 152	6 468	7 021
12	Zusammen ...	11 412	15 410	20 835	21 420	28 414	35 949	65 471	83 650	96 388
Stadt										
13	Berlin (West)	1 106	1 345	2 047	2 382	3 184	4 050	5 435	6 166	6 215
14	Bremen	426	596	793	843	1 291	1 853	3 231	4 391	5 077
15	Hamburg	1 600	2 125	2 583	2 802	3 992	5 300	7 620	7 754	8 201
16	Zusammen ...	3 132	4 066	5 423	6 027	8 466	11 203	16 287	18 310	19 492
Gemeinden und										
17	Baden-Württemberg	3 201	4 479	4 777	5 506	7 500	8 007	9 775	9 621	10 121
18	Bayern	3 887	5 338	6 495	7 664	10 206	10 454	12 052	11 823	11 806
19	Hessen	3 060	4 192	4 666	5 126	7 042	7 415	8 512	9 013	9 312
20	Niedersachsen	2 707	3 685	4 281	5 052	6 924	8 145	10 362	10 904	11 428
21	Nordrhein-Westfalen	5 801	7 955	9 495	11 178	16 131	18 757	23 516	26 078	28 074
22	Rheinland-Pfalz	1 383	2 197	2 666	3 485	4 582	5 045	5 596	5 435	5 621
23	Saarland	341	468	569	705	954	1 121	1 353	1 529	1 693
24	Schleswig-Holstein	804	1 012	1 129	1 258	1 736	1 730	1 931	1 986	1 998
25	Zusammen ...	21 184	29 325	34 077	39 974	55 076	60 676	73 098	76 389	80 051
Zweck										
26	Zusammen	-	-	-	-	-	5 033	5 491	6 453	6 707
Schulden bei										
27	Früheres Bundesgebiet	24 234	25 504	26 038	26 797	27 354	28 733	30 785	30 733	31 293
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen,										
28	Zusammen	153	176	155	154	111	61	18	15	14
Län										
29	Zusammen	20 449	21 249	21 272	21 026	20 890	21 457	22 288	22 590	23 003
Länder ohne										
30	Baden-Württemberg	2 070	2 087	1 978	1 923	1 926	1 967	2 051	2 098	2 166
31	Bayern	1 935	1 946	1 844	1 794	1 822	1 985	2 245	2 427	2 532
32	Hessen	1 202	1 257	1 190	1 167	1 147	1 200	1 238	1 302	1 345
33	Niedersachsen	2 179	2 195	2 203	2 132	2 042	2 107	2 215	2 181	2 213
34	Nordrhein-Westfalen	5 340	5 545	5 462	5 372	5 396	5 543	5 769	5 963	6 076
35	Rheinland-Pfalz	788	763	723	686	654	668	709	736	753
36	Saarland	430	194	223	193	196	205	218	222	225
37	Schleswig-Holstein	1 234	1 225	1 201	1 164	1 106	1 087	1 076	1 046	1 035
38	Zusammen ...	15 178	15 213	14 825	14 430	14 289	14 761	15 522	15 973	16 345
Stadt										
39	Berlin (West)	4 283	5 037	5 503	5 668	5 671	5 724	5 731	5 591	5 638
40	Bremen	223	241	238	232	241	256	297	278	276
41	Hamburg	765	758	706	696	688	716	739	748	744
42	Zusammen ...	5 271	6 036	6 447	6 595	6 600	6 696	6 766	6 617	6 658
Gemeinden und										
43	Baden-Württemberg	461	476	453	431	433	421	528	532	567
44	Bayern	651	762	906	1 007	1 106	1 082	1 277	1 106	1 132
45	Hessen	204	230	257	318	708	1 134	1 529	1 721	1 789
46	Niedersachsen	494	587	712	840	987	1 210	1 517	1 500	1 480
47	Nordrhein-Westfalen	1 187	1 354	1 571	2 128	2 157	1 895	2 028	1 686	1 673
48	Rheinland-Pfalz	224	241	266	292	293	292	335	290	271
49	Saarland	123	116	114	123	118	119	134	125	128
50	Schleswig-Holstein	287	312	333	477	551	516	532	540	545
51	Zusammen ...	3 632	4 079	4 611	5 616	6 353	6 668	7 879	7 500	7 586
Zweck										
52	Zusammen	-	-	-	-	-	548	600	628	691

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik, ab 1990 einschl. Fonds "Deutsche Einheit" und Kreditabwicklungsfonds.
1) Bis 1973 einschl., ab 1974 ohne Schulden der Eigenbetriebe;

1978 ohne Schulden der Krankenhäuser mit kaufmännischen Rechnungswesen.

und Steuern
Öffentlichen Haushalte*)
DM

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
bei öffentlichen Haushalten											
460 886	534 059	605 962	664 931	709 973	754 693	792 601	842 690	897 582	923 503	1 047 171	1
Fonds "Deutsche Einheit" und Kreditabwicklungsfonds											
233 188	273 673	313 703	347 228	371 990	398 642	419 789	446 187	481 057	497 292	598 901	2
der											
136 032	162 476	187 185	209 991	229 225	246 318	261 940	282 335	300 433	307 684	326 439	3
Stadtstaaten											
18 102	21 206	23 414	25 483	26 728	28 162	29 024	30 490	33 183	33 992	37 008	4
13 798	16 508	19 142	21 347	22 615	23 590	24 671	25 638	27 558	27 108	28 452	5
13 277	14 949	16 806	18 124	19 490	20 851	22 207	23 834	25 190	25 600	26 561	6
18 089	20 471	22 905	25 192	27 148	28 687	30 825	34 006	37 014	37 684	40 310	7
31 454	42 835	51 806	60 619	67 776	74 988	80 791	87 727	91 574	93 551	97 712	8
8 873	10 484	12 062	13 426	14 504	15 619	16 679	18 278	19 109	19 449	20 734	9
3 379	3 937	4 910	5 873	6 646	7 371	8 032	8 894	9 666	10 578	11 564	10
8 031	9 103	10 389	11 564	12 706	13 563	14 429	15 906	17 046	17 669	18 985	11
115 002	139 493	161 435	181 629	197 614	212 831	226 658	244 773	260 341	265 631	281 326	12
staaten											
6 688	7 224	7 886	8 289	8 596	8 998	9 028	9 460	10 116	11 127	12 566	13
5 898	6 730	7 562	8 379	9 212	10 122	11 062	11 979	12 677	13 397	14 414	14
8 443	9 029	10 303	11 694	13 803	14 368	15 195	16 123	17 298	17 528	18 133	15
21 030	22 983	25 751	28 362	31 611	33 487	35 285	37 562	40 091	42 053	45 113	16
Gemeindeverbände ¹⁾											
10 731	11 893	13 029	13 519	13 620	13 677	13 503	13 447	13 536	13 584	13 677	17
11 937	12 138	12 695	13 030	13 121	12 908	13 095	13 771	14 283	14 434	14 634	18
9 749	10 579	11 932	12 375	12 656	12 753	12 997	13 477	13 763	14 509	14 874	19
12 078	13 120	14 150	14 407	14 273	14 334	14 640	14 932	15 022	15 038	15 613	20
30 597	32 634	34 555	35 379	36 052	36 705	37 566	38 883	39 731	40 685	42 039	21
5 819	6 242	6 614	6 822	6 918	7 079	7 144	7 191	6 793	6 760	6 719	22
1 850	2 012	2 106	2 220	2 304	2 353	2 409	2 554	2 557	2 543	2 555	23
1 981	2 066	2 165	2 182	2 213	2 259	2 398	2 477	2 686	2 817	2 923	24
84 743	90 684	97 246	99 933	101 156	102 071	103 753	106 732	108 371	110 369	113 034	25
verbände											
6 924	7 225	7 828	7 778	7 602	7 662	7 120	7 435	7 723	8 158	8 797	26
Öffentlichen Haushalten											
32 295	33 376	34 335	34 894	35 931	37 232	38 761	39 621	41 112	41 887	42 153	27
Fonds "Deutsche Einheit" und Kreditabwicklungsfonds											
12	11	9	8	7	5	4	3	2	1	-	28
der											
23 540	24 431	25 193	25 789	26 791	27 871	28 857	29 563	30 404	30 681	30 807	29
Stadtstaaten											
2 265	2 401	2 511	2 606	2 752	2 915	3 049	3 173	3 281	3 345	3 428	30
2 694	2 951	3 170	3 339	3 518	3 728	3 991	4 260	4 552	4 731	4 880	31
1 368	1 419	1 478	1 550	1 623	1 692	1 771	1 829	1 911	1 948	1 988	32
2 239	2 299	2 341	2 365	2 448	2 608	2 710	2 761	2 828	2 856	2 865	33
6 244	6 500	6 751	6 924	7 181	7 449	7 670	7 811	7 970	8 041	8 078	34
771	815	856	901	954	1 010	1 081	1 136	1 175	1 201	1 219	35
225	229	230	214	220	224	224	224	228	231	233	36
1 034	1 042	1 045	1 000	1 062	1 084	1 110	1 141	1 158	1 167	1 143	37
16 840	17 654	18 382	18 900	19 758	20 709	21 606	22 336	23 102	23 521	23 834	38
staaten											
5 676	5 738	5 751	5 794	5 846	5 892	5 923	5 903	5 857	5 791	5 617	39
284	289	303	322	369	394	403	324	437	336	338	40
740	749	758	772	819	875	926	1 001	1 008	1 033	1 017	41
6 700	6 776	6 811	6 889	7 033	7 162	7 252	7 228	7 302	7 160	6 972	42
Gemeindeverbände ¹⁾											
630	655	673	661	664	717	820	804	964	1 242	1 490	43
1 146	1 164	1 172	1 136	1 211	1 305	1 503	1 607	1 671	2 253	2 482	44
1 916	1 995	2 060	2 094	2 104	2 269	2 397	2 433	2 587	2 228	2 202	45
1 578	1 599	1 622	1 657	1 644	1 576	1 535	1 473	1 502	1 550	1 259	46
1 717	1 726	1 716	1 639	1 602	1 601	1 729	1 762	1 911	1 862	1 738	47
256	239	231	209	196	196	248	249	174	166	164	48
123	107	99	94	87	83	78	72	73	53	45	49
576	605	632	661	691	700	703	728	754	758	833	50
7 942	8 089	8 205	8 151	8 199	8 447	9 013	9 127	9 636	10 113	10 213	51
verbände											
801	845	928	946	935	908	888	927	1 069	1 092	1 133	52

Lfd. Nr.	Land	1964	1966	1968	1970	1972	1974	1976	1978	1979
Kreditmarktschulden ohne Schulden										
1	Früheres Bundesgebiet	1 244	1 485	1 897	2 004	2 500	3 043	4 751	5 961	6 670
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen,										
2	Zusammen	631	667	894	907	1 009	1 224	2 144	2 947	3 366
Län										
3	Zusammen	249	326	436	446	598	760	1 329	1 663	1 889
Länder ohne										
4	Baden-Württemberg	283	359	468	450	502	619	1 100	1 446	1 651
5	Bayern	234	254	341	308	384	411	791	959	1 084
6	Hessen	212	346	474	521	753	1 032	1 774	2 069	2 170
7	Niedersachsen	229	379	479	504	643	833	1 448	1 902	2 171
8	Nordrhein-Westfalen	142	144	201	178	268	330	785	1 105	1 408
9	Rheinland-Pfalz	190	319	478	552	770	1 017	1 620	1 950	2 172
10	Saarland	437	665	766	791	944	1 193	1 913	2 332	2 745
11	Schleswig-Holstein	272	401	558	658	958	1 241	1 994	2 498	2 706
12	Zusammen ...	213	281	376	377	498	625	1 146	1 467	1 689
Stadt										
13	Berlin (West)	504	614	952	1 119	1 536	1 933	2 764	3 215	3 263
14	Bremen	584	799	1 052	1 114	1 752	2 551	4 530	6 265	7 287
15	Hamburg	862	1 148	1 415	1 546	2 252	3 042	4 463	4 637	4 946
16	Zusammen ...	655	849	1 147	1 283	1 848	2 489	3 712	4 267	4 577
Gemeinden und										
17	Baden-Württemberg	390	526	553	612	823	867	1 070	1 054	1 105
18	Bayern	392	524	629	714	950	964	1 116	1 094	1 089
19	Hessen	606	803	882	945	1 278	1 329	1 536	1 625	1 675
20	Niedersachsen	397	530	610	709	962	1 122	1 433	1 509	1 582
21	Nordrhein-Westfalen	352	473	563	650	940	1 089	1 376	1 533	1 652
22	Rheinland-Pfalz	392	610	734	949	1 243	1 365	1 530	1 496	1 548
23	Saarland	306	414	503	626	851	1 012	1 238	1 420	1 582
24	Schleswig-Holstein	336	412	449	490	679	670	748	767	770
25	Zusammen ...	396	534	615	704	965	1 055	1 280	1 340	1 402
Zweck										
26	Zusammen	-	-	-	-	-	97	96	113	118
Schulden bei										
27	Früheres Bundesgebiet	416	427	433	436	444	454	500	501	510
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen,										
28	Zusammen	3	3	3	3	2	1	0,0	0,0	0,0
Län										
29	Zusammen	351	356	354	342	339	346	362	368	375
Länder ohne										
30	Baden-Württemberg	252	245	229	214	211	213	225	230	237
31	Bayern	195	191	178	168	170	183	208	224	233
32	Hessen	238	241	225	215	208	215	224	235	242
33	Niedersachsen	319	316	314	299	284	290	306	302	306
34	Nordrhein-Westfalen	324	330	324	312	314	322	338	351	358
35	Rheinland-Pfalz	220	212	199	187	177	181	194	202	207
36	Saarland	386	171	197	171	175	185	199	206	210
37	Schleswig-Holstein	516	498	478	453	433	421	416	404	399
38	Zusammen ...	283	277	267	254	250	257	272	280	286
Stadt										
39	Berlin (West)	1 953	2 299	2 560	2 662	2 736	2 816	2 914	2 916	2 960
40	Bremen	320	323	316	306	327	352	416	396	399
41	Hamburg	412	409	387	384	397	411	433	447	449
42	Zusammen ...	1 105	1 261	1 374	1 404	1 440	1 488	1 542	1 542	1 563
Gemeinden und										
43	Baden-Württemberg	56	56	52	48	47	46	58	58	62
44	Bayern	66	75	88	94	103	100	118	102	104
45	Hessen	40	44	49	59	128	203	276	310	322
46	Niedersachsen	72	84	102	118	137	167	210	208	205
47	Nordrhein-Westfalen	72	81	93	124	126	110	119	99	98
48	Rheinland-Pfalz	63	67	73	80	80	79	92	80	75
49	Saarland	111	103	101	109	105	107	122	116	120
50	Schleswig-Holstein	120	127	132	186	216	200	206	209	210
51	Zusammen ...	68	74	83	99	111	116	138	132	133
Zweck										
52	Zusammen	-	-	-	-	-	10	11	10	11

*) Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik, ab 1990 einschli. Fonds "Deutsche Einheit" und Kreditabwicklungsfonds.
1) Bis 1972 einschl., ab 1974 ohne Schulden der Eigenbetriebe;

1978 ohne Schulden der Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen.

und Steuern
der öffentlichen Haushalte*)
Einwohner

1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Lfd. Nr.
bei öffentlichen Haushalten											
7 487	8 661	9 831	10 826	11 604	12 368	12 983	13 797	14 613	14 898	16 561	1
Fonds "Deutsche Einheit" und Kreditabwicklungsfonds											
3 788	4 438	5 089	5 653	6 080	6 533	6 876	7 305	7 832	8 022	9 471	2
der											
2 210	2 635	3 037	3 419	3 747	4 036	4 291	4 623	4 891	4 963	5 163	3
Stadtstaaten											
1 960	2 286	2 523	2 753	2 892	3 044	3 123	3 283	3 540	3 580	3 806	4
1 266	1 509	1 746	1 947	2 062	2 152	2 245	2 718	2 508	2 442	2 510	5
2 376	2 668	2 998	3 246	3 513	3 770	4 015	4 327	4 546	4 576	4 648	6
2 496	2 819	3 154	3 474	3 755	3 982	4 285	4 748	5 163	5 224	5 492	7
1 846	2 513	3 046	3 587	4 040	4 492	4 848	5 249	5 454	5 524	5 669	8
2 439	2 879	3 315	3 696	3 998	4 316	4 620	5 034	5 250	5 306	5 556	9
3 164	3 699	4 630	5 574	6 320	7 031	7 699	8 425	9 179	10 022	10 808	10
3 083	3 480	3 966	4 419	4 859	5 189	5 523	6 227	6 660	6 873	7 263	11
2 006	2 428	2 811	3 172	3 463	3 729	3 981	4 309	4 558	4 609	4 787	12
staaten											
3 522	3 822	4 197	4 455	4 642	4 857	4 804	4 700	4 941	5 329	5 855	13
8 491	9 725	10 975	12 279	13 716	15 257	16 910	18 148	19 196	20 142	21 235	14
5 121	5 506	6 319	7 229	8 625	9 060	9 671	10 123	10 828	10 910	11 056	15
4 957	5 443	6 133	6 817	7 666	8 164	8 596	8 806	9 312	9 646	10 103	16
Gemeindeverbände ¹⁾											
1 162	1 282	1 404	1 461	1 474	1 478	1 453	1 448	1 444	1 431	1 406	17
1 095	1 110	1 158	1 188	1 197	1 176	1 191	1 263	1 300	1 300	1 291	18
1 745	1 888	2 128	2 216	2 281	2 306	2 350	2 447	2 484	2 594	2 603	19
1 667	1 807	1 949	1 987	1 974	1 990	2 035	2 085	2 095	2 085	2 127	20
1 796	1 915	2 031	2 093	2 149	2 200	2 254	2 327	2 366	2 402	2 439	21
1 599	1 714	1 818	1 878	1 907	1 956	1 979	1 981	1 866	1 844	1 801	22
1 732	1 890	1 986	2 107	2 191	2 245	2 309	2 419	2 428	2 409	2 388	23
760	790	827	834	846	864	918	970	1 050	1 096	1 118	24
1 478	1 579	1 693	1 745	1 773	1 793	1 822	1 879	1 897	1 915	1 923	25
verbände											
112	126	136	136	133	135	125	131	135	142	150	26
Öffentlichen Haushalten											
525	549	557	568	587	462	635	649	669	676	667	27
Fonds "Deutsche Einheit" und Kreditabwicklungsfonds											
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	28
der											
382	396	409	420	438	457	473	484	495	495	487	29
Stadtstaaten											
245	259	271	282	298	315	328	342	350	352	353	30
247	270	289	305	321	340	363	391	414	426	430	31
245	253	264	278	292	306	320	332	345	348	348	32
309	317	322	326	339	362	377	386	394	396	390	33
366	381	397	410	428	446	460	467	475	475	469	34
212	224	235	248	263	279	299	313	323	328	327	35
210	215	217	203	209	214	215	212	217	219	218	36
397	398	399	382	406	415	427	447	452	454	437	37
294	307	320	330	346	364	379	393	404	408	406	38
staaten											
2 989	3 036	3 061	3 114	3 157	3 180	3 151	2 933	2 861	2 773	2 617	39
409	418	440	472	549	596	616	491	622	505	498	40
449	457	465	477	512	559	589	628	631	643	620	41
1 579	1 605	1 622	1 656	1 705	1 747	1 767	1 695	1 696	1 642	1 561	42
Gemeindeverbände ¹⁾											
68	71	73	71	72	78	88	87	103	131	153	43
105	106	107	104	110	119	137	147	152	203	219	44
343	356	367	375	379	410	433	442	467	398	385	45
218	220	223	229	227	219	213	206	210	215	172	46
101	101	101	97	95	96	104	105	114	110	101	47
70	66	63	58	54	54	69	69	48	45	44	48
116	101	93	89	83	79	75	68	69	50	42	49
221	231	241	253	264	268	269	285	295	295	319	50
139	141	143	142	144	149	158	161	169	175	174	51
verbände											
13	15	16	17	16	16	16	16	19	19	19	52

15 Finanzen und Steuern
15.16 Personal des unmittelbaren öffentlichen Dienstes*)

Land	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991 ¹⁾
Vollzeitbeschäftigte Insgesamt ²⁾										
Baden-Württemberg	501 453	508 724	507 002	508 782	512 124	518 430	514 294	508 160	511 113	508 250
Bayern	615 826	618 394	616 465	616 671	618 167	619 183	617 362	616 026	619 469	618 661
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	267 251
Hessen	352 405	353 846	352 547	352 790	353 342	356 394	354 775	346 294	345 252	344 548
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	203 582
Niedersachsen	407 231	410 931	406 734	408 140	407 600	407 276	403 261	398 582	400 212	402 105
Nordrhein-Westfalen	858 876	864 178	856 941	855 846	851 362	848 858	837 514	830 544	839 645	839 726
Rheinland-Pfalz	207 064	206 924	206 035	204 937	203 967	202 857	201 859	198 168	197 661	196 759
Saarland	64 131	63 534	62 972	62 671	63 120	63 217	62 613	60 931	60 998	59 727
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	397 859
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	260 045
Schleswig-Holstein	158 410	157 576	157 190	157 088	158 135	158 588	157 727	155 813	155 798	155 406
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	202 978
Länder ohne Stadtstaaten ...	3 165 396	3 184 107	3 165 886	3 166 925	3 167 817	3 174 803	3 149 405	3 114 518	3 130 148	4 456 897
Berlin (West)	198 334	199 480	200 863	202 695	201 168	201 031	200 064	200 467	202 956	203 491
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	176 774
Bremen	58 262	58 339	57 679	56 714	55 679	54 980	54 112	53 198	53 473	54 278
Hamburg	138 158	139 371	138 857	137 685	135 719	135 307	135 045	133 891	139 197	138 972
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	3 560 150	3 581 297	3 563 285	3 564 019	3 560 383	3 566 121	3 538 626	3 502 074	3 525 774	3 521 923
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 508 489 ^{a)}
Bund ²⁾										
Baden-Württemberg	132 114	132 533	131 187	130 371	128 921	127 957	125 873	123 710	123 299	121 799
Bayern	191 490	190 572	187 637	186 566	184 684	183 590	180 962	178 119	176 854	175 626
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	72 989
Hessen	115 735	116 202	113 525	111 674	110 401	109 220	107 459	106 036	105 037	103 925
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	53 381
Niedersachsen	136 235	134 208	131 290	129 516	129 558	128 334	126 900	124 927	123 680	121 088
Nordrhein-Westfalen	253 343	248 274	245 528	243 256	240 656	239 384	236 569	233 122	231 826	230 166
Rheinland-Pfalz	70 124	69 043	67 834	67 157	66 532	65 156	64 341	62 977	62 320	61 114
Saarland	19 385	19 257	18 887	18 782	18 578	18 486	18 216	17 915	17 692	17 385
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	90 715
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	67 798
Schleswig-Holstein	59 372	58 991	58 540	58 304	58 078	57 863	57 003	56 553	56 189	55 701
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41 069
Länder ohne Stadtstaaten ...	977 798	969 080	954 428	945 626	937 408	929 990	917 323	903 359	896 897	1 212 756
Berlin (West)	30 059	29 641	29 325	29 301	29 292	29 727	30 161	30 310	30 530	31 324
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	53 047
Bremen	18 417	19 441	19 155	19 290	18 783	18 488	17 983	17 796	17 619	17 749
Hamburg	45 560	46 292	45 628	45 668	43 985	43 588	43 326	42 876	42 592	42 367
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet	1 071 834	1 064 454	1 048 536	1 039 885	1 029 468	1 021 793	1 008 793	994 341	987 638	978 244
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	378 999 ^{a)}
Länder ohne Stadtstaaten										
Baden-Württemberg	213 985	218 563	218 333	216 408	214 429	212 792	213 055	211 829	210 548	211 369
Bayern	249 836	247 531	244 742	243 302	241 951	239 358	240 556	239 611	241 318	236 643
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	79 685
Hessen	136 754	136 333	136 170	136 400	137 002	138 157	137 549	130 390	128 776	127 851
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65 846
Niedersachsen	165 537	168 356	165 476	166 578	164 576	162 492	159 563	158 262	159 844	162 051
Nordrhein-Westfalen	328 976	340 575	337 595	335 966	331 556	327 406	322 362	318 826	325 052	322 367
Rheinland-Pfalz	85 980	86 082	85 557	84 723	83 920	83 313	82 548	81 876	82 310	82 969
Saarland	28 305	28 602	28 315	27 792	28 111	27 934	27 763	27 295	27 667	27 523
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	154 516
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	90 289
Schleswig-Holstein	57 805	58 599	58 319	57 729	57 499	57 370	56 929	55 878	55 508	54 910
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	82 335
Zusammen ...	1 267 178	1 284 731	1 274 507	1 268 898	1 259 044	1 248 822	1 240 325	1 223 967	1 231 023	1 698 354
Stadtstaaten										
Berlin (West)	168 275	169 839	171 538	173 394	171 876	171 304	169 903	170 157	172 426	172 167
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	123 727
Bremen	39 845	38 898	38 524	37 424	36 896	36 492	36 129	35 402	35 854	36 529
Hamburg	92 598	93 079	93 229	92 017	91 734	91 719	91 719	91 015	96 605	96 605
Zusammen ...	300 718	301 816	303 291	302 835	300 506	299 515	297 751	296 574	304 885	429 028
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Baden-Württemberg	155 354	157 538	157 482	162 003	168 774	177 681	175 366	172 621	177 266	175 082
Bayern	174 500	180 291	184 086	186 803	191 532	196 235	195 844	198 296	201 297	206 392
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	114 577
Hessen	99 916	101 311	102 852	104 716	105 939	109 017	109 767	109 868	111 439	112 772
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	84 355
Niedersachsen	105 459	108 367	109 968	112 046	113 466	116 450	116 798	115 393	116 688	118 966
Nordrhein-Westfalen	276 557	275 329	273 818	276 624	279 150	282 068	278 583	278 596	282 767	287 193
Rheinland-Pfalz	50 960	51 799	52 644	53 057	53 515	54 388	54 970	53 315	53 031	52 676
Saarland	16 441	15 675	15 770	16 097	16 431	16 797	16 634	15 721	15 639	14 819
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	152 628
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	101 958
Schleswig-Holstein	41 233	39 986	40 331	41 055	42 558	43 355	43 795	43 382	44 101	44 795
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	79 574
Zusammen ...	920 420	930 296	936 951	952 401	971 365	995 991	991 757	987 192	1 002 228	1 545 787

*) Ergebnisse der jährlichen Personalstandstatistik. - Bund, Länder, Gemeinden/Gv., Deutsche Bundes-/Reichsbahn, ohne kommunale Zweckverbände. Ohne Soldaten und ohne das im Ausland beschäftigte Personal (z.B. 1990 = 8 287, 1991 = 8 327 Vollzeitbeschäftigte) Stichtag: 30. Juni.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Deutsche Bundesbahn bzw. Reichsbahn und Deutsche Bundespost.

a) Einschl. Berlin-Ost.

15 Finanzen und Steuern
15.16 Personal des Öffentlichen Dienstes *)

Land	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991 ¹⁾
Teilzeitbeschäftigte T1 ²⁾ Insgesamt ³⁾										
Baden-Württemberg	78 285	83 769	86 106	93 423	96 879	98 892	101 917	106 337	110 217	114 151
Bayern	52 878	67 766	72 138	77 138	81 762	84 755	88 962	91 948	99 447	102 890
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22 583
Hessen	41 215	48 878	51 312	54 076	56 778	59 013	61 354	62 316	65 517	67 944
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18 874
Niedersachsen	54 221	65 041	68 667	73 558	79 153	83 065	84 395	84 489	84 890	86 424
Nordrhein-Westfalen	107 032	119 649	122 443	128 030	136 613	140 389	142 602	145 347	148 878	152 965
Rheinland-Pfalz	20 799	25 422	27 036	28 865	29 209	31 020	32 141	33 887	35 727	37 244
Saarland	5 832	6 975	7 661	8 063	8 827	9 096	9 321	9 911	10 513	10 560
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	43 899
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21 336
Schleswig-Holstein	19 633	22 863	24 406	26 154	27 298	28 567	29 863	30 576	32 257	32 653
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19 784
Länder ohne Stadtstaaten ...	379 895	440 363	459 796	489 307	516 519	534 797	550 555	564 811	587 446	731 307
Berlin (West)	19 041	23 728	25 970	28 091	28 580	29 603	30 160	31 207	31 952	32 982
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9 445
Bremen	10 533	11 653	11 931	11 974	11 649	11 758	11 969	12 223	12 730	13 282
Hamburg	21 417	24 158	24 932	25 072	25 123	26 005	25 859	26 893	25 982	26 425
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet ³⁾	430 886	499 902	522 629	554 444	581 871	602 163	618 543	635 134	658 110	677 520 ^{a)}
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	135 921 ^{a)}
Bund ³⁾										
Baden-Württemberg	11 108	12 846	13 540	13 639	13 089	13 602	13 667	14 193	14 349	15 211
Bayern	10 977	13 160	13 737	14 718	14 434	15 283	15 332	16 419	17 223	17 977
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 500
Hessen	8 845	10 217	10 384	10 482	10 163	10 685	10 553	11 195	11 459	11 547
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 520
Niedersachsen	7 289	9 062	9 623	9 830	9 373	9 980	9 797	10 483	10 760	10 739
Nordrhein-Westfalen	19 384	20 691	21 296	21 551	21 331	22 076	22 189	23 168	23 951	24 309
Rheinland-Pfalz	4 018	5 496	6 073	6 359	5 863	6 274	6 201	6 776	7 143	7 326
Saarland	888	1 216	1 293	1 317	1 392	1 473	1 428	1 622	1 779	1 771
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11 234
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	596
Schleswig-Holstein	3 173	3 865	4 095	4 295	4 027	4 263	4 218	4 490	4 597	4 673
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 564
Länder ohne Stadtstaaten ...	65 682	76 553	80 041	82 191	79 672	83 636	83 385	88 346	91 261	118 967
Berlin (West)	2 393	2 564	2 640	2 825	2 780	2 976	3 117	3 256	3 455	3 774
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 070
Bremen	984	1 247	1 293	1 333	1 346	1 403	1 374	1 467	1 518	1 575
Hamburg	4 684	4 844	4 773	4 894	4 874	5 056	4 910	5 092	5 327	5 770
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet ³⁾	73 743	85 208	88 747	91 243	88 672	93 071	92 786	98 161	101 561	104 672 ^{a)}
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27 484 ^{a)}
Länder ohne Stadtstaaten										
Baden-Württemberg	37 968	38 391	39 006	45 111	47 688	47 590	49 943	52 990	54 434	55 399
Bayern	18 522	27 024	29 294	31 534	33 892	34 916	36 679	39 293	43 313	42 662
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 334
Hessen	14 000	18 330	20 120	22 206	23 707	24 516	25 748	24 738	25 841	26 284
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 560
Niedersachsen	21 349	28 322	29 876	33 041	37 484	39 899	40 809	40 171	38 902	39 145
Nordrhein-Westfalen	37 924	47 542	49 328	53 039	58 666	60 114	62 283	62 881	64 079	64 524
Rheinland-Pfalz	9 171	11 176	11 777	12 980	13 167	14 123	14 868	15 359	16 106	17 021
Saarland	2 672	3 327	3 788	4 079	4 464	4 631	4 790	4 922	5 226	5 221
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 366
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 904
Schleswig-Holstein	7 497	9 162	9 826	10 972	11 737	12 458	13 511	14 419	15 407	15 830
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 645
Zusammen ...	149 103	183 274	193 015	212 962	230 805	238 247	248 631	254 773	263 308	291 895
Stadtstaaten										
Berlin (West)	16 648	21 164	23 330	25 366	25 800	26 627	27 043	27 951	28 497	29 208
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7 375
Bremen	9 549	10 406	10 638	10 641	10 303	10 355	10 595	10 756	11 212	11 707
Hamburg	16 733	19 314	20 159	20 178	20 249	20 949	20 949	21 801	20 655	20 655
Zusammen ...	42 930	50 884	54 127	56 085	56 352	57 931	58 587	60 508	60 364	68 945
Gemeinden und Gemeindeverbände										
Baden-Württemberg	29 209	32 532	33 560	34 673	36 102	37 700	38 307	39 154	41 434	43 541
Bayern	23 379	27 582	29 107	30 886	33 436	34 556	36 951	36 236	38 911	42 251
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14 749
Hessen	18 370	20 331	20 808	21 388	22 908	23 812	25 053	26 383	28 217	30 113
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10 794
Niedersachsen	25 583	27 657	29 168	30 687	32 296	33 186	33 789	33 835	35 228	36 540
Nordrhein-Westfalen	49 724	51 416	51 819	53 440	56 616	58 199	58 130	59 298	60 848	64 132
Rheinland-Pfalz	7 610	8 750	9 213	9 526	10 179	10 623	11 072	11 752	12 478	12 897
Saarland	2 272	2 432	2 580	2 667	2 971	2 992	3 103	3 367	3 508	3 568
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22 299
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15 836
Schleswig-Holstein	8 963	9 836	10 485	10 887	11 534	11 846	12 134	11 667	12 253	12 150
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11 575
Zusammen ...	165 110	180 536	186 740	194 154	206 042	212 914	218 539	221 692	232 877	320 445

*) Ergebnisse der jährlichen Personalstandstatistik. - Bund, Länder, Gemeinden/Gv., Deutsche Bundes-/Reichsbahn, ohne kommunale Zweckverbände. Ohne Soldaten und ohne das im Ausland beschäftigte Personal (z.B. 1990 = 412, 1991 = 412 Teilzeitbeschäftigte) Stichtag: 30. Juni.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Teilzeitbeschäftigte T1 = Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten.

3) Einschl. deutsche Bundesbahn bzw. Reichsbahn und Deutsche Bundespost.

a) einschl. Berlin-Ost.

Die in diesem Abschnitt nachgewiesenen bezahlten Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sowie die Bruttomonatsverdienste für Angestellte stellen Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten dar. Weiteres Zahlenmaterial über insgesamt geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssummen ist in Kapitel 6 "Produzierendes Gewerbe" enthalten.

Die Angaben über die durchschnittlichen Arbeitszeiten und Bruttoverdienste stammen aus der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr erfaßt werden. Einbezogen sind die Arbeiter und Angestellten in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 sowie die Angestellten in den Wirtschaftsabteilungen 4 und 6 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige - Stand 1979). Es werden keine Angaben für einzelne Arbeitnehmer erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohn- bzw. Gehaltssummen für jeweils ganze Arbeitnehmergruppen (Summenmethode).

E r f a ß t e r P e r s o n e n k r e i s : In die Verdiensterhebung werden alle Arbeitnehmer der erfaßten Betriebe einbezogen, mit Ausnahme der Arbeitnehmer, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Leitende Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis (Leistungsgruppe I a und I b), teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmer, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als **A r b e i t e r** gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Als **A n g e s t e l l t e** zählen Arbeitnehmer, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen, oder die von der Versicherungspflicht aufgrund besonderer Vorschriften befreit sind.

B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n : Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr", d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen, wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Leistungsgruppen

L e i s t u n g s g r u p p e 1 : Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig, verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 2 : Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen, meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 3 : Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

16 Löhne und Gehälter

16.1 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Industriearbeiter im Januar 1991 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

DM

Land	Bergbau 1)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metall-erzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	Mineral-öl-verarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappe-erzeugung	Gummi-verarbeitung, Verarbeitung von Asbest	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	Maschinenbau, Lokomotivbau	Straßenfahrzeugbau, Rep. von Kraftfahrzeugen usw.	Elektrotechnik; Rep. von elektrischen Geräten für den Haushalt
Bruttostundenverdienste											
Baden-Württemberg	20,31	19,84	22,83	28,62	20,58	22,47	20,25	22,29	22,43	24,92	20,07
Bayern	21,57	19,14	21,13	29,48	20,03	22,69	18,58	21,97	21,22	22,15	18,96
Berlin (West)	/	20,37	21,69	/	.	.	18,92	21,79	22,02	.	19,11
Berlin (Ost)	/	9,91	9,96	/	8,34	/	7,85	11,05	10,15	8,87	8,86
Brandenburg	9,86	7,99	9,29	.	.	.	8,23	8,36	.	7,65	8,03
Bremen	/	21,27	.	.	17,95	/	/	22,20	21,88	.	21,22
Hamburg	/	20,10	23,89	29,79	20,67	/	21,25	21,25	24,57	24,35	20,97
Hessen	21,64	19,93	21,07	22,49	23,01	19,93	20,56	21,40	21,80	24,44	19,69
Mecklenburg-Vorpommern	9,73	7,79	7,60	/	7,34	.	6,82	8,78	7,87	8,12	8,99
Niedersachsen	22,11	19,94	.	.	20,38	21,49	19,96	.	21,13	.	19,25
Nordrhein-Westfalen	21,79	20,75	22,03	28,25	23,66	21,88	20,36	22,78	21,40	22,99	19,07
Rheinland-Pfalz	/	19,32	20,86	23,58	23,87	21,35	21,85	20,22	21,12	23,36	18,96
Saarland	21,75	18,12	21,10	.	18,24	/	20,93	21,05	21,15	24,05	18,28
Sachsen	9,40	8,42	9,30	.	7,71	8,32	6,85	9,16	8,68	8,26	7,86
Sachsen-Anhalt	9,51	8,82	8,82	.	7,39	.	9,33	10,00	8,28	8,29	8,78
Schleswig-Holstein	/	20,07	19,94	28,06	20,53	22,16	18,30	20,74	21,59	18,81	18,63
Thüringen	/	8,37	8,74	.	8,94	.	7,57	10,78	8,71	8,71	7,68
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	21,79	19,84	21,86	28,35	22,40	22,02	20,30	22,14	21,71	23,78	19,39
Neue Bundesländer	9,61	8,45	9,13	7,60	7,47	8,12	7,76	9,68	8,62	8,41	8,24
Bruttowochenverdienste											
Baden-Württemberg	801	840	886	1 149	820	913	812	895	879	949	768
Bayern	828	772	814	1 160	791	909	730	878	814	842	715
Berlin (West)	/	820	824	/	.	.	727	868	847	.	721
Berlin (Ost)	/	417	399	/	364	/	342	446	411	366	351
Brandenburg	397	332	373	.	.	.	360	345	.	322	335
Bremen	/	1 046	.	.	716	/	/	871	862	.	810
Hamburg	/	876	903	1 160	820	/	843	863	980	951	802
Hessen	873	807	814	885	914	812	813	847	858	922	749
Mecklenburg-Vorpommern	389	320	320	/	304	.	299	349	335	325	342
Niedersachsen	888	857	.	.	813	851	788	.	825	.	727
Nordrhein-Westfalen	868	894	865	1 111	942	881	822	931	849	911	738
Rheinland-Pfalz	/	804	829	986	944	888	857	844	834	895	731
Saarland	877	767	802	.	729	/	816	858	837	964	691
Sachsen	370	350	368	.	332	346	289	357	353	336	322
Sachsen-Anhalt	365	352	330	.	300	.	402	402	336	334	351
Schleswig-Holstein	/	877	789	1 108	829	877	726	809	841	712	704
Thüringen	/	340	348	.	362	.	329	452	353	345	307
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	870	830	851	1 118	890	887	806	894	851	921	739
Neue Bundesländer	379	345	360	310	311	338	336	385	351	339	333
Land	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchs-gütern aus Holz u.ä.	Papier- und Pappe-verarbeitung	Druckerei, Ver-viel-fältigung	Herstellung von Kunststoff-waren	Herstellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil-gewerbe	Be-klei-dungs-gewerbe	Nah-rungs- und Genuß-indu-strie	Hoch- und Tiefbau 1) mit Handwerk (ohne Fertig-teilbau im Hochbau)
Bruttostundenverdienste											
Baden-Württemberg	19,70	19,64	19,89	17,88	23,21	19,15	16,11	16,82	14,47	18,91	20,25
Bayern	18,27	18,33	17,11	18,00	22,42	16,91	15,46	15,65	14,15	18,70	21,06
Berlin (West)	17,00	19,52	17,69	18,62	24,25	17,50	.	17,10	13,72	19,67	22,41
Berlin (Ost)	/	8,82	9,21	.	8,57	.	.	/	7,21	9,14	.
Brandenburg	/	9,32	7,60	/	.	/	.	/	8,01	8,09	10,17
Bremen	19,23	18,38	18,68	19,48	24,98	18,14	/	17,44	12,57	18,80	20,85
Hamburg	20,95	20,05	17,46	18,60	23,82	16,89	.	15,38	16,36	19,25	23,78
Hessen	18,30	19,33	18,08	19,11	24,48	18,00	17,11	16,39	14,21	18,19	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	/	7,23	/	.	.	.	6,45	/	8,05	10,71
Niedersachsen .....	.	19,87	19,29	18,24	22,82	19,11	.	17,17	13,66	17,38	20,63
Nordrhein-Westfalen	19,01	19,19	20,57	18,47	23,33	18,60	15,99	17,16	14,53	17,97	20,38
Rheinland-Pfalz	18,79	18,54	19,08	19,01	22,04	18,31	13,76	16,61	12,87	18,22	20,35
Saarland	14,06	19,81	16,55	14,07	23,89	18,53	/	.	12,85	16,27	20,74
Sachsen	7,75	9,33	8,64	7,75	9,19	7,44	7,64	7,90	6,96	7,53	10,55
Sachsen-Anhalt	/	7,90	7,98	/	10,79	7,76	7,37	/	6,07	8,10	10,60
Schleswig-Holstein	18,77	20,10	17,71	18,13	24,41	17,67	.	16,97	13,60	16,50	19,44
Thüringen	7,94	8,71	8,12	8,62	9,26	7,32	/	7,76	6,83	8,10	10,52
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	19,05	19,23	19,15	18,34	23,25	18,27	14,94	16,64	14,17	18,17	20,62
Neue Bundesländer	8,04	8,80	8,01	7,95	9,40	7,65	7,52	7,88	7,00	8,00	10,66
Bruttowochenverdienste											
Baden-Württemberg	746	769	790	708	919	768	642	678	566	785	703
Bayern	672	708	676	712	872	669	610	612	544	772	643
Berlin (West)	648	743	694	711	924	706	.	685	537	772	823
Berlin (Ost)	/	356	394	.	374	.	.	/	293	376	.
Brandenburg	/	370	314	/	.	/	.	/	321	340	426
Bremen	725	693	736	741	963	723	/	748	490	779	813
Hamburg	779	780	706	756	933	685	.	636	663	792	853
Hessen	676	759	728	753	956	721	678	652	548	772	.
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	/	300	/	.	.	.	253	/	328	454
Niedersachsen .....	.	775	767	725	885	758	.	680	527	733	760
Nordrhein-Westfalen	737	767	810	740	921	752	637	693	566	760	824
Rheinland-Pfalz	715	726	773	773	869	752	537	658	489	762	769
Saarland	547	778	682	542	918	749	/	.	496	676	765
Sachsen	305	385	354	327	352	328	308	319	280	305	442
Sachsen-Anhalt	/	318	342	/	440	321	291	/	245	324	447
Schleswig-Holstein	718	776	704	723	952	709	.	684	555	695	732
Thüringen	320	351	348	353	399	313	/	314	275	331	438
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet	716	758	759	729	910	732	589	665	549	758	749
Neue Bundesländer	322	359	337	332	379	331	299	318	282	327	448

*) Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979). - Durchschnittsangaben für weniger als 10 erfaßte Beschäftigte werden nicht mehr nachgewiesen, sondern durch Schrägstriche ersetzt.

ger als 10 erfaßte Beschäftigte werden nicht nachgewiesen, sondern durch Schrägstriche ersetzt.

1) Nur männliche Arbeiter.

Lfd. Nr.	Land	1960 ¹⁾	1965	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
Bezahlte													
1	Baden-Württemberg	44,8	44,0	41,2	41,9	43,1	43,7	42,7	42,2	41,8	41,5	39,3	40,2
2	Bayern	44,6	43,4	41,4	41,9	42,8	43,0	42,2	41,5	41,9	41,1	38,0	38,1
3	Berlin (West)	43,7	42,7	41,3	41,7	41,8	42,2	41,5	40,7	41,2	40,9	39,6	39,5
4	Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	Bremen	45,4	44,4	42,3	42,2	43,5	43,0	44,0	43,1	43,0	42,8	42,1	40,3
7	Hamburg	45,5	44,4	42,6	43,6	44,2	44,7	43,7	43,3	43,4	43,2	42,4	42,3
8	Hessen	44,9	43,8	40,7	42,3	42,9	43,2	42,7	41,7	42,3	41,3	39,1	40,7
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Niedersachsen	44,2	43,3	40,2	42,2	42,2	43,1	42,8	40,9	42,4	40,7	38,6	41,2
11	Nordrhein-Westfalen	42,6	44,5	41,5	42,7	43,9	44,1	43,3	42,2	43,3	42,3	41,0	41,2
12	Rheinland-Pfalz	44,6	44,4	42,1	42,8	43,6	44,1	43,3	42,5	42,5	41,2	40,7	40,9
13	Saarland	44,1	45,2	42,0	41,5	43,5	44,6	44,2	42,3	42,7	41,8	40,7	39,0
14	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Schleswig-Holstein	45,8	44,2	42,2	43,0	43,5	43,9	44,0	43,6	42,4	42,6	41,8	41,7
17	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
18	Früheres Bundesgebiet	43,7	44,0	41,3	42,3	43,2	43,6	42,9	42,0	42,5	41,6	39,8	40,4
19	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bruttostunden													
in													
20	Baden-Württemberg	2,35	3,91	4,48	4,57	4,95	5,61	6,44	7,03	7,75	8,18	9,35	10,03
21	Bayern	2,19	3,60	4,15	4,25	4,58	5,16	5,91	6,50	7,05	7,77	8,71	9,33
22	Berlin (West)	2,28	3,87	4,54	4,70	5,13	5,81	6,58	7,21	7,91	8,40	9,34	10,05
23	Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Bremen	2,60	4,20	4,84	4,95	5,26	5,87	6,84	7,42	8,13	8,77	9,72	10,26
26	Hamburg	2,65	4,53	5,24	5,37	5,70	6,37	7,27	8,05	8,91	9,68	10,70	11,39
27	Hessen	2,44	4,08	4,67	4,79	5,13	5,78	6,61	7,22	7,90	8,52	9,45	10,13
28	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	Niedersachsen	2,46	4,07	4,63	4,80	5,14	5,82	6,70	7,31	7,98	8,61	9,55	10,17
30	Nordrhein-Westfalen	2,70	4,34	4,86	4,98	5,33	6,07	6,85	7,38	8,17	8,80	9,74	10,39
31	Rheinland-Pfalz	2,30	3,88	4,38	4,44	4,77	5,46	6,24	6,80	7,56	8,23	9,21	9,81
32	Saarland	2,64	4,15	4,61	4,68	4,94	5,75	6,51	7,01	7,87	8,66	9,71	10,29
33	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
34	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	Schleswig-Holstein	2,41	3,96	4,58	4,70	4,90	5,50	6,66	7,28	8,10	8,70	9,45	10,08
36	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
37	Früheres Bundesgebiet	2,52	4,07	4,62	4,73	5,07	5,75	6,56	7,13	7,84	8,45	9,44	10,09
38	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bruttowochen													
in													
39	Baden-Württemberg	108	172	185	191	213	245	275	296	324	339	367	404
40	Bayern	100	156	172	178	196	222	249	270	295	320	331	356
41	Berlin (West)	102	165	188	196	215	245	273	293	326	343	370	397
42	Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
43	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
44	Bremen	120	186	205	209	229	252	301	320	350	376	410	413
45	Hamburg	123	201	223	234	252	285	317	349	386	418	454	481
46	Hessen	112	179	199	203	220	250	283	301	334	352	369	412
47	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
48	Niedersachsen	112	176	186	203	217	251	286	299	339	350	368	420
49	Nordrhein-Westfalen	120	193	202	213	234	267	297	312	354	373	399	428
50	Rheinland-Pfalz	107	172	184	190	208	240	270	289	321	339	374	402
51	Saarland	121	188	194	194	215	256	288	296	336	362	395	401
52	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
53	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
54	Schleswig-Holstein	112	175	193	202	213	241	293	318	343	371	395	420
55	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
56	Früheres Bundesgebiet	114	179	191	200	219	251	282	299	333	352	376	408
57	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)													
58	Baden-Württemberg	+ 10,2	+ 13,2	+ 1,1	+ 3,2	+ 11,5	+ 15,0	+ 12,2	+ 7,6	+ 9,5	+ 4,6	+ 8,3	+ 10,1
59	Bayern	+ 11,1	+ 8,3	+ 2,4	+ 3,5	+ 10,1	+ 13,3	+ 12,2	+ 8,4	+ 9,3	+ 8,5	+ 3,4	+ 7,6
60	Berlin (West)	-	+ 13,8	+ 4,4	+ 4,3	+ 9,7	+ 14,0	+ 11,4	+ 7,3	+ 11,3	+ 5,2	+ 7,9	+ 7,3
61	Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
63	Bremen	+ 9,1	+ 11,4	+ 3,0	+ 2,0	+ 9,6	+ 10,0	+ 19,4	+ 6,3	+ 9,4	+ 7,4	+ 9,0	+ 0,7
64	Hamburg	+ 7,9	+ 12,3	+ 3,7	+ 4,9	+ 7,7	+ 13,1	+ 11,2	+ 10,1	+ 10,6	+ 8,3	+ 8,6	+ 5,9
65	Hessen	+ 9,8	+ 11,9	- 0,5	+ 6,8	+ 8,4	+ 13,6	+ 13,2	+ 6,4	+ 11,0	+ 5,4	+ 4,8	+ 11,7
66	Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	Niedersachsen	+ 9,8	+ 10,7	- 0,5	+ 9,1	+ 6,9	+ 15,7	+ 13,9	+ 4,5	+ 13,4	+ 3,2	+ 5,1	+ 14,1
68	Nordrhein-Westfalen	+ 7,1	+ 12,9	- 0,5	+ 5,4	+ 9,9	+ 14,1	+ 11,2	+ 5,1	+ 13,5	+ 5,4	+ 7,0	+ 7,3
69	Rheinland-Pfalz	+ 10,3	+ 10,3	.	+ 3,3	+ 9,5	+ 15,4	+ 12,5	+ 7,0	+ 11,1	+ 5,6	+ 10,3	+ 7,5
70	Saarland	-	+ 16,8	.	.	+ 10,8	+ 19,1	+ 12,5	+ 2,8	+ 13,5	+ 7,7	+ 9,1	+ 1,5
71	Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
72	Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
73	Schleswig-Holstein	+ 5,7	+ 12,2	+ 5,5	+ 4,7	+ 5,4	+ 13,1	+ 21,6	+ 8,5	+ 7,9	+ 8,2	+ 6,5	+ 6,3
74	Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:													
75	Früheres Bundesgebiet	+ 8,6	+ 11,2	+ 0,5	+ 4,7	+ 9,5	+ 14,6	+ 12,4	+ 6,0	+ 11,4	+ 5,7	+ 6,8	+ 8,5
76	Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk): Ab 1962 einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. - Ohne weibliche Arbeiter

ter im Bergbau. - Bis 1963 Stand Februar, ab 1964 Stand Januar.

1) Ohne Bauindustrie sowie ohne den Bergbau des Saarlandes.

und Gehälter

Bruttoverdienste der Industriearbeiter*)

insgesamt

1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	Lfd. Nr.
Wochenstunden															
41,4	41,2	41,6	41,7	40,6	40,5	39,3	40,4	40,8	40,1	39,7	39,7	39,6	39,3	38,7	1
38,9	40,2	41,2	41,0	40,1	40,0	39,2	40,1	40,4	40,0	39,7	39,7	39,3	38,9	38,1	2
40,5	40,4	40,6	40,5	40,3	40,0	38,7	39,1	39,3	38,9	38,4	39,0	38,2	37,8	38,3	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,0	4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,2	5
40,6	40,0	41,2	41,7	41,9	42,0	38,2	37,8	40,8	39,9	39,1	40,2	39,3	39,3	38,8	6
42,1	41,5	41,9	42,2	42,1	41,8	40,1	40,2	40,8	40,4	39,8	39,8	39,8	39,2	39,2	7
41,5	41,3	41,5	40,9	40,3	40,7	38,7	40,2	40,6	39,9	39,8	39,7	39,4	39,2	39,1	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,5	9
41,7	41,3	41,5	41,5	40,7	40,6	38,1	39,9	40,2	39,8	39,7	39,2	39,5	39,2	39,4	10
41,2	41,4	42,0	41,3	41,5	41,8	40,0	41,0	41,2	40,6	40,2	40,7	40,4	40,1	39,9	11
41,6	41,3	41,5	41,4	40,9	40,7	40,3	40,6	40,4	40,2	40,2	40,5	40,0	39,5	39,4	12
40,6	40,0	41,3	41,4	40,9	41,1	38,9	39,9	40,5	39,9	39,2	40,3	40,5	39,5	39,4	13
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,6	14
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,4	15
42,0	41,6	41,7	42,1	41,4	40,6	39,9	39,9	40,2	39,8	39,2	40,0	40,1	39,6	39,5	16
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,7	17
40,9	41,1	41,6	41,3	40,9	40,9	39,4	40,4	40,7	40,1	39,9	40,0	39,8	39,4	39,1	18
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,8	19
verdienste DM															
10,85	11,46	12,22	12,74	13,70	14,51	15,10	15,54	16,02	16,80	17,61	18,31	18,93	19,80	21,07	20
9,88	10,61	11,27	11,83	12,70	13,48	13,97	14,40	14,77	15,36	16,10	16,79	17,55	18,34	19,49	21
10,78	11,31	12,15	12,61	13,50	14,25	14,92	15,31	15,64	16,34	17,03	17,80	18,52	19,29	20,22	22
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,53	23
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,97	24
11,02	11,59	12,45	13,08	14,08	14,95	15,60	16,27	17,00	17,82	18,70	19,47	19,90	21,16	22,41	25
12,15	12,85	13,83	14,43	15,63	16,42	17,15	17,56	17,84	18,49	19,20	19,93	20,40	21,47	22,95	26
10,92	11,56	12,33	12,89	13,78	14,58	15,20	15,64	16,07	16,73	17,50	18,27	18,88	19,81	21,03	27
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,12	28
10,90	11,54	12,34	12,90	13,90	14,73	15,21	15,82	16,30	16,88	17,75	18,21	18,85	19,68	20,83	29
11,17	11,67	12,42	13,01	14,01	14,78	15,37	15,80	16,28	16,96	17,59	18,24	18,85	19,77	20,85	30
10,59	11,14	11,87	12,48	13,38	14,26	14,74	15,13	15,57	16,30	17,08	17,81	18,41	19,31	20,48	31
11,13	11,52	12,36	12,86	13,97	14,88	15,41	15,77	16,24	17,10	17,75	18,45	19,18	20,09	20,98	32
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,79	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,79	34
10,82	11,46	12,32	12,64	13,53	14,24	14,85	15,32	15,67	16,25	16,83	17,41	17,98	18,67	19,79	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,66	36
10,83	11,41	12,16	12,72	13,68	14,48	15,03	15,47	15,91	16,59	17,32	17,98	18,63	19,50	20,65	37
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,88	38
verdienste DM															
449	472	508	530	556	587	594	628	654	674	700	727	749	779	816	39
385	426	464	485	509	539	548	578	597	614	640	666	689	713	742	40
437	457	493	511	544	570	578	599	614	636	653	694	708	728	775	41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	390	42
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	370	43
448	463	513	545	590	628	596	616	695	711	731	784	783	832	869	44
512	534	580	610	658	686	688	706	728	746	765	793	813	842	899	45
453	477	512	527	555	593	588	629	652	668	696	726	744	776	821	46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	378	47
455	476	512	535	566	597	580	632	656	672	705	714	745	772	822	48
459	484	522	537	581	618	615	647	671	688	708	743	761	793	832	49
440	460	493	517	548	581	594	615	629	655	686	721	736	763	808	50
452	461	511	533	571	612	599	629	657	681	696	743	776	794	826	51
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	357	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	355	53
455	477	514	532	560	578	592	611	629	647	659	697	721	740	782	54
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	353	55
443	469	506	526	559	592	592	625	648	666	690	719	741	769	808	56
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	362	57
gegenüber dem Vorjahr in %															
+ 11,1	+ 5,1	+ 7,6	+ 4,3	+ 4,9	+ 5,6	+ 1,2	+ 5,7	+ 4,1	+ 3,1	+ 3,9	+ 3,9	+ 3,0	+ 4,0	+ 4,7	58
+ 8,1	+ 10,6	+ 8,9	+ 4,5	+ 4,9	+ 5,9	+ 1,7	+ 5,5	+ 3,3	+ 2,8	+ 4,2	+ 4,1	+ 3,5	+ 3,5	+ 4,1	59
+ 10,1	+ 4,6	+ 7,9	+ 3,7	+ 6,5	+ 4,8	+ 1,4	+ 3,6	+ 2,5	+ 3,6	+ 2,7	+ 6,3	+ 2,0	+ 2,8	+ 6,5	60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	61
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	62
+ 8,5	+ 3,3	+ 10,8	+ 6,2	+ 8,3	+ 6,4	- 5,1	+ 3,4	+ 12,8	+ 2,3	+ 2,8	+ 7,3	- 0,1	+ 6,3	+ 4,4	63
+ 6,4	+ 4,3	+ 8,6	+ 5,2	+ 7,9	+ 4,3	+ 0,3	+ 2,6	+ 3,1	+ 2,5	+ 2,5	+ 3,7	+ 2,5	+ 3,6	+ 6,8	64
+ 10,0	+ 5,3	+ 7,3	+ 2,9	+ 5,3	+ 6,8	- 0,8	+ 7,0	+ 3,7	+ 2,5	+ 4,2	+ 4,3	+ 2,5	+ 4,3	+ 5,8	65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	66
+ 8,3	+ 4,6	+ 7,6	+ 4,5	+ 5,8	+ 5,5	- 2,8	+ 9,0	+ 3,8	+ 2,4	+ 4,9	+ 1,3	+ 4,3	+ 3,6	+ 6,5	67
+ 7,2	+ 5,4	+ 7,9	+ 2,9	+ 8,2	+ 6,4	- 0,5	+ 5,2	+ 3,7	+ 2,5	+ 2,9	+ 4,9	+ 2,4	+ 4,2	+ 4,9	68
+ 9,5	+ 4,5	+ 7,2	+ 4,9	+ 6,0	+ 6,0	+ 2,2	+ 3,5	+ 2,3	+ 4,1	+ 4,7	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	+ 5,9	69
+ 12,7	+ 2,0	+ 10,8	+ 4,3	+ 7,1	+ 7,2	- 2,1	+ 5,0	+ 4,5	+ 3,7	+ 2,2	+ 6,8	+ 4,4	+ 2,3	+ 4,0	70
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	71
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	72
+ 8,3	+ 4,8	+ 7,8	+ 3,5	+ 5,3	+ 3,2	+ 2,4	+ 3,2	+ 2,9	+ 2,9	+ 1,9	+ 5,8	+ 3,4	+ 2,6	+ 5,7	73
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	74
+ 8,6	+ 5,9	+ 7,9	+ 4,0	+ 6,3	+ 5,9	-	+ 5,6	+ 3,7	+ 2,8	+ 3,6	+ 4,2	+ 3,1	+ 3,8	+ 5,1	75
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	76

16 Löhne und Gehälter
16.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Industriearbeiter^{*)}
16.2.2 Männer

Land	1975	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Bezahlte Wochenstunden															
Baden-Württemberg	40,1	41,7	42,1	42,1	41,0	40,9	39,7	40,7	41,1	40,4	40,0	40,0	39,8	39,6	38,9
Bayern	38,3	40,2	41,6	41,5	40,5	40,3	39,6	40,4	40,7	40,3	40,0	40,0	39,5	39,1	38,1
Berlin (West)	40,2	40,8	41,0	40,9	40,7	40,5	38,9	38,9	39,0	38,9	38,4	39,1	38,3	37,8	38,5
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,1
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,3
Bremen	42,5	39,9	41,4	41,9	42,1	42,3	38,0	37,6	40,9	39,9	39,0	40,3	39,3	39,4	38,7
Hamburg	42,9	41,8	42,2	42,6	42,4	42,1	40,2	40,2	40,9	40,4	39,9	39,9	39,9	39,3	39,3
Hessen	39,3	41,6	41,8	41,2	40,6	40,9	38,7	40,3	40,7	40,1	40,0	39,9	39,6	39,3	39,3
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,6
Niedersachsen	39,1	41,6	41,8	41,8	40,9	40,8	38,2	40,0	40,4	40,0	39,9	39,2	39,6	39,3	39,7
Nordrhein-Westfalen	41,5	41,9	42,4	41,5	41,8	42,1	40,3	41,1	41,4	40,8	40,4	40,9	40,6	40,3	40,1
Rheinland-Pfalz	41,1	41,7	42,0	41,8	41,3	41,1	40,8	40,9	40,7	40,4	40,4	40,7	40,2	39,8	39,7
Saarland	41,2	40,1	41,6	41,7	41,1	41,3	39,0	40,0	40,6	40,0	39,3	40,5	40,7	39,7	39,5
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,7
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,5
Schleswig-Holstein	42,3	42,0	42,1	42,5	41,9	41,0	40,1	40,0	40,4	40,0	39,3	40,2	40,3	39,8	39,7
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,8
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	40,4	41,4	42,0	41,7	41,2	41,3	39,6	40,6	40,9	40,4	40,1	40,2	40,0	39,6	39,3
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,9
Bruttostundenverdienste															
DM															
Baden-Württemberg	10,01	12,26	12,99	13,61	14,62	15,45	16,10	16,57	17,07	17,90	18,75	19,38	20,02	20,96	22,30
Bayern	9,45	11,46	12,08	12,77	13,70	14,52	15,07	15,52	15,90	16,51	17,30	17,98	18,78	19,61	20,83
Berlin (West)	10,21	12,26	13,15	13,68	14,60	15,36	16,04	16,50	16,89	17,60	18,23	18,98	19,68	20,48	21,37
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,80
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,22
Bremen	10,17	12,12	13,02	13,72	14,71	15,57	16,16	16,84	17,57	18,38	19,28	20,07	20,52	21,75	23,13
Hamburg	11,25	13,48	14,48	15,09	16,35	17,16	17,90	18,30	18,59	19,21	19,94	20,66	21,18	22,23	23,76
Hessen	9,97	12,13	12,93	13,56	14,50	15,32	16,00	16,45	16,87	17,54	18,35	19,13	19,74	20,69	21,95
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,33
Niedersachsen	10,03	12,11	12,89	13,52	14,56	15,39	15,92	16,55	17,07	17,66	18,55	18,99	19,64	20,50	21,72
Nordrhein-Westfalen	10,19	12,17	12,94	13,58	14,60	15,37	15,97	16,41	16,91	17,62	18,25	18,89	19,53	20,50	21,65
Rheinland-Pfalz	9,77	11,78	12,53	13,20	14,14	15,05	15,61	15,99	16,44	17,18	17,95	18,74	19,34	20,25	21,49
Saarland	10,08	11,94	12,77	13,29	14,45	15,34	15,97	16,33	16,82	17,70	18,38	19,11	19,84	20,74	21,66
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,06
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,06
Schleswig-Holstein	9,95	12,09	12,92	13,41	14,34	15,09	15,75	16,24	16,60	17,21	17,79	18,38	18,98	19,70	20,92
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,97
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	10,02	12,07	12,82	13,46	14,46	15,27	15,86	16,32	16,79	17,49	18,24	18,90	19,55	20,48	21,69
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,15
Bruttowochenverdienste															
DM															
Baden-Württemberg	401	511	547	574	600	632	639	674	702	723	750	775	797	829	867
Bayern	362	461	503	530	555	586	596	627	646	665	693	719	741	767	794
Berlin (West)	410	500	540	560	594	623	624	642	659	685	701	742	753	773	823
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	403
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	381
Bremen	432	484	539	575	619	659	614	634	718	734	753	809	807	856	896
Hamburg	483	563	612	642	692	722	719	737	761	777	795	824	845	873	934
Hessen	392	504	541	558	588	627	620	663	687	703	733	763	781	814	861
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	389
Niedersachsen	392	504	539	565	596	629	608	662	690	706	739	745	778	807	860
Nordrhein-Westfalen	423	509	549	564	611	648	643	675	700	718	737	773	793	827	869
Rheinland-Pfalz	401	491	526	553	584	619	636	654	668	694	726	763	778	805	852
Saarland	416	479	531	554	594	634	622	654	683	708	723	773	807	823	856
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	368
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	367
Schleswig-Holstein	421	508	544	570	601	619	631	649	670	688	698	739	765	783	830
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	366
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	405	500	539	561	596	631	629	662	687	706	731	760	782	812	853
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	374
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %															
Baden-Württemberg	+ 6,9	+ 4,5	+ 7,0	+ 4,9	+ 4,5	+ 5,3	+ 1,1	+ 5,5	+ 4,2	+ 3,0	+ 3,7	+ 3,3	+ 2,8	+ 4,0	+ 4,6
Bayern	+ 2,3	+ 10,8	+ 9,1	+ 5,4	+ 4,7	+ 5,6	+ 1,7	+ 5,2	+ 3,0	+ 2,9	+ 4,2	+ 3,8	+ 3,1	+ 3,5	+ 3,5
Berlin (West)	+ 7,0	+ 4,2	+ 8,0	+ 3,7	+ 6,1	+ 4,9	+ 0,2	+ 2,9	+ 2,6	+ 3,9	+ 2,3	+ 5,8	+ 1,5	+ 2,7	+ 6,5
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	+ 8,0	+ 3,2	+ 11,4	+ 6,7	+ 7,7	+ 6,5	- 6,8	+ 3,3	+ 13,2	+ 2,2	+ 2,6	+ 7,4	- 0,2	+ 6,1	+ 4,7
Hamburg	+ 8,5	+ 4,1	+ 8,7	+ 4,9	+ 7,8	+ 4,3	- 0,4	+ 2,5	+ 3,3	+ 2,1	+ 2,3	+ 3,6	+ 2,5	+ 3,3	+ 7,0
Hessen	+ 4,0	+ 5,0	+ 7,3	+ 3,1	+ 5,4	+ 6,6	- 1,1	+ 6,9	+ 3,6	+ 2,3	+ 4,3	+ 4,1	+ 2,4	+ 4,2	+ 5,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 5,4	+ 4,3	+ 6,9	+ 4,8	+ 5,5	+ 5,5	- 3,3	+ 8,9	+ 4,2	+ 2,3	+ 4,7	+ 0,8	+ 4,4	+ 3,7	+ 6,6
Nordrhein-Westfalen	+ 6,3	+ 5,4	+ 7,9	+ 2,7	+ 8,3	+ 6,1	- 0,8	+ 5,0	+ 3,7	+ 2,6	+ 2,6	+ 4,9	+ 2,6	+ 4,3	+ 5,1
Rheinland-Pfalz	+ 9,0	+ 4,0	+ 7,1	+ 5,1	+ 5,6	+ 6,0	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,1	+ 3,9	+ 4,6	+ 5,1	+ 2,0	+ 3,5	+ 5,8
Saarland	+ 9,2	+ 2,1	+ 10,9	+ 4,3	+ 7,2	+ 6,7	- 1,9	+ 5,1	+ 4,4	+ 3,7	+ 2,1	+ 6,9	+ 4,4	+ 2,0	+ 4,0
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 6,0	+ 4,7	+ 7,1	+ 4,8	+ 5,4	+ 3,0	+ 1,9	+ 2,9	+ 3,2	+ 2,7	+ 1,5	+ 5,9	+ 3,5	+ 2,4	+ 6,0
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	+ 6,0	+ 5,5	+ 7,8	+ 4,1	+ 6,2	+ 5,9	- 0,3	+ 5,2	+ 3,8	+ 2,8	+ 3,5	+ 4,0	+ 2,9	+ 3,8	+ 5,0
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

^{*)} Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk.) - Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter

16.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoverdienste der Industriearbeiter^{*)}

16.2.3 Frauen

Land	1975	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Bezahlte Wochenstunden															
Baden-Württemberg	37,3	39,7	40,1	40,3	39,3	39,3	38,2	39,6	39,9	39,1	38,8	38,7	38,8	38,4	38,2
Bayern	37,2	40,1	39,8	39,9	39,0	39,0	38,2	39,5	39,8	39,2	39,0	38,9	38,7	38,3	38,0
Berlin (West)	38,4	39,6	39,5	39,5	39,4	38,7	38,3	39,7	39,9	38,9	38,2	38,7	38,1	37,7	37,7
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,1
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41,0
Bremen	40,1	40,3	40,3	40,5	40,7	40,1	39,8	39,5	40,5	39,7	39,3	39,7	39,3	39,0	39,0
Hamburg	39,8	40,3	40,2	40,4	40,4	40,1	39,6	40,1	40,3	39,9	39,4	39,4	39,4	38,6	38,4
Hessen	38,0	39,9	39,9	39,7	39,1	39,5	38,4	39,6	39,9	39,3	39,1	39,1	38,8	38,3	38,2
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39,9
Niedersachsen	36,4	39,9	39,9	40,0	39,5	39,2	37,6	39,5	39,6	39,2	39,1	39,2	39,1	38,7	38,6
Nordrhein-Westfalen	38,1	39,1	39,8	40,1	39,4	39,7	38,7	39,9	40,0	39,2	39,2	39,4	38,9	38,5	38,4
Rheinland-Pfalz	38,9	39,8	39,7	39,7	39,3	39,1	38,6	39,4	39,5	39,2	39,0	39,2	38,8	38,3	38,3
Saarland	37,3	39,1	39,6	39,4	39,2	39,2	38,2	39,0	39,6	38,7	38,5	39,0	38,8	38,6	38,4
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,4
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,2
Schleswig-Holstein	39,6	39,9	39,7	40,3	39,5	39,1	39,0	39,4	39,3	39,2	38,8	39,2	39,3	39,0	38,9
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,4
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	37,7	39,7	39,9	40,0	39,3	39,3	38,4	39,6	39,8	39,2	39,0	39,0	38,8	38,4	38,2
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40,4
Bruttostundenverdienste															
DM															
Baden-Württemberg	7,48	9,16	9,76	10,17	10,90	11,50	11,89	12,21	12,60	13,22	13,80	14,36	14,88	15,49	16,48
Bayern	6,92	8,46	8,93	9,42	10,08	10,63	11,03	11,38	11,70	12,21	12,77	13,32	13,87	14,52	15,32
Berlin (West)	7,30	8,93	9,62	10,01	10,73	11,34	11,75	12,18	12,48	13,15	13,84	14,42	15,02	15,62	16,50
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,14
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,46
Bremen	6,97	8,45	9,00	9,46	10,33	10,93	11,51	11,92	12,52	13,05	13,66	14,00	14,46	15,63	16,23
Hamburg	7,67	9,29	9,81	10,45	11,16	11,79	12,48	12,85	13,18	13,84	14,49	15,10	15,36	16,13	17,04
Hessen	7,24	8,93	9,54	9,93	10,64	11,25	11,68	12,05	12,44	13,03	13,56	14,14	14,67	15,36	16,29
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,54
Niedersachsen	7,30	8,97	9,59	10,04	10,81	11,47	11,79	12,23	12,67	13,24	13,95	14,35	14,84	15,46	16,31
Nordrhein-Westfalen	7,15	8,73	9,29	9,71	10,34	10,94	11,33	11,67	12,00	12,55	13,13	13,71	14,18	14,80	15,57
Rheinland-Pfalz	6,89	8,39	8,98	9,44	10,14	10,77	10,96	11,35	11,64	12,23	12,77	13,12	13,61	14,25	15,10
Saarland	6,88	8,45	9,11	9,47	10,18	10,85	11,09	11,44	11,91	12,41	12,85	13,35	14,01	15,00	15,56
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,50
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,50
Schleswig-Holstein	7,00	8,54	9,12	9,50	10,22	10,76	11,13	11,51	11,86	12,32	12,84	13,32	13,71	14,17	14,96
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,28
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	7,18	8,79	9,35	9,79	10,48	11,08	11,45	11,81	12,18	12,74	13,32	13,85	14,37	15,01	15,86
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7,51
Bruttowochenverdienste															
DM															
Baden-Württemberg	279	364	391	410	429	452	454	483	503	517	536	556	577	596	630
Bayern	258	339	356	376	394	415	422	449	466	479	497	518	537	556	582
Berlin (West)	281	353	380	396	423	439	450	484	498	512	529	558	572	590	622
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	327
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	306
Bremen	280	341	363	383	420	438	458	471	507	518	537	556	568	609	633
Hamburg	305	375	395	422	451	472	494	515	531	552	571	595	605	623	655
Hessen	275	356	380	394	416	444	448	478	497	512	530	552	569	588	622
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	300
Niedersachsen	266	357	382	402	427	449	443	483	501	519	545	562	579	598	630
Nordrhein-Westfalen	272	341	369	389	407	434	439	466	480	493	515	540	551	570	598
Rheinland-Pfalz	268	334	357	374	399	421	423	447	460	479	498	515	528	545	579
Saarland	257	330	360	374	399	425	423	446	471	480	495	520	544	578	597
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	303
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	301
Schleswig-Holstein	277	341	362	383	404	421	435	453	467	484	499	523	539	553	582
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	294
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	271	349	373	392	412	435	439	468	485	499	519	540	557	577	607
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	303
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %															
Baden-Württemberg	+ 6,5	+ 5,8	+ 7,4	+ 4,9	+ 4,6	+ 5,4	+ 0,4	+ 6,4	+ 4,1	+ 2,8	+ 3,7	+ 3,7	+ 3,8	+ 3,3	+ 5,7
Bayern	+ 7,1	+ 9,4	+ 5,0	+ 5,6	+ 4,8	+ 5,3	+ 1,7	+ 6,4	+ 3,8	+ 2,8	+ 3,8	+ 4,2	+ 3,7	+ 3,5	+ 4,7
Berlin (West)	+ 9,8	+ 6,3	+ 7,6	+ 4,2	+ 6,8	+ 3,8	+ 2,5	+ 7,6	+ 2,9	+ 2,8	+ 3,3	+ 5,5	+ 2,5	+ 3,1	+ 5,4
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	+ 12,0	+ 6,2	+ 6,5	+ 5,5	+ 9,7	+ 4,3	+ 4,6	+ 2,8	+ 7,6	+ 2,2	+ 3,7	+ 3,5	- 2,2	+ 7,2	+ 3,9
Hamburg	+ 8,5	+ 5,6	+ 5,3	+ 6,8	+ 6,9	+ 4,7	+ 4,7	+ 4,3	+ 3,1	+ 4,0	+ 3,4	+ 4,2	+ 1,7	+ 3,0	+ 5,1
Hessen	+ 8,3	+ 5,6	+ 6,7	+ 3,7	+ 5,6	+ 6,7	+ 0,9	+ 6,7	+ 4,0	+ 3,0	+ 3,5	+ 4,2	+ 3,1	+ 3,3	+ 5,8
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	+ 3,1	+ 5,9	+ 7,0	+ 5,2	+ 6,2	+ 5,2	- 1,3	+ 9,0	+ 3,7	+ 3,6	+ 5,0	+ 3,1	+ 3,0	+ 3,3	+ 5,4
Nordrhein-Westfalen	+ 8,4	+ 4,0	+ 8,2	+ 5,4	+ 4,6	+ 6,6	+ 1,2	+ 6,2	+ 3,0	+ 2,7	+ 4,5	+ 4,9	+ 2,0	+ 3,4	+ 4,9
Rheinland-Pfalz	+ 13,6	+ 6,0	+ 6,9	+ 4,8	+ 6,7	+ 5,5	+ 0,5	+ 5,7	+ 2,9	+ 4,1	+ 4,0	+ 3,4	+ 2,5	+ 3,2	+ 6,2
Saarland	+ 9,8	+ 2,8	+ 9,1	+ 3,9	+ 6,7	+ 6,5	- 0,5	+ 5,4	+ 5,6	+ 1,9	+ 3,1	+ 5,1	+ 4,6	+ 6,3	+ 3,3
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	+ 9,5	+ 4,9	+ 6,2	+ 5,8	+ 5,5	+ 4,2	+ 3,3	+ 4,1	+ 3,1	+ 3,6	+ 3,1	+ 4,8	+ 3,1	+ 2,6	+ 5,2
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	+ 7,5	+ 6,1	+ 6,9	+ 5,1	+ 5,1	+ 5,6	+ 0,9	+ 6,6	+ 3,6	+ 2,9	+ 4,0	+ 4,0	+ 3,1	+ 3,6	+ 5,2
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

^{*)} Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Industrie(einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk.) - Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter
16.3 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter nach Leistungsgruppen *)

16.3.1 Männer

DM

Land	1975	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Leistungsgruppe 1															
Baden-Württemberg	431	546	584	609	641	669	676	711	739	762	792	819	840	876	919
Bayern	380	481	530	559	586	617	628	655	677	696	724	753	774	802	831
Berlin (West)	442	533	575	598	635	663	669	689	703	729	746	792	806	829	880
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	414
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	395
Bremen	458	508	557	598	650	688	642	650	741	760	784	838	838	886	929
Hamburg	508	586	640	672	725	754	744	760	790	806	822	853	879	904	974
Hessen	414	531	571	584	619	658	650	690	717	734	764	792	813	851	900
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	397
Niedersachsen	412	529	566	592	621	649	645	680	706	725	756	766	797	827	879
Nordrhein-Westfalen	456	544	584	599	655	692	686	711	736	759	779	814	836	873	918
Rheinland-Pfalz	427	519	556	584	621	656	678	692	706	732	766	804	818	848	901
Saarland	444	508	563	588	628	672	663	690	720	748	762	811	850	864	889
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	382
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	378
Schleswig-Holstein	446	533	573	602	636	655	657	673	699	720	727	774	806	827	872
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	384
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	430	529	571	593	634	667	666	694	720	741	767	798	819	853	896
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	388
Leistungsgruppe 2															
Baden-Württemberg	379	484	520	544	565	598	603	637	662	683	705	727	751	780	812
Bayern	346	444	475	501	522	549	555	591	611	628	654	677	701	722	753
Berlin (West)	374	459	493	509	537	570	565	580	602	628	638	670	676	692	740
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	391
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	366
Bremen	397	452	512	542	555	604	574	620	688	690	696	754	744	792	824
Hamburg	440	515	547	571	609	631	657	685	686	704	728	755	762	794	830
Hessen	364	474	507	529	550	591	583	636	655	670	704	738	749	775	822
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	381
Niedersachsen	365	472	504	531	574	615	574	653	683	696	734	738	776	805	864
Nordrhein-Westfalen	408	492	529	542	579	614	607	644	671	684	700	738	756	786	828
Rheinland-Pfalz	384	470	502	529	556	584	601	618	632	664	693	730	746	771	816
Saarland	391	445	496	514	553	588	571	608	631	654	670	722	747	765	815
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	357
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	355
Schleswig-Holstein	378	469	497	525	550	558	585	609	623	632	651	686	698	711	756
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	346
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	384	476	511	532	562	596	590	631	655	671	695	723	744	771	812
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	360
Leistungsgruppe 3															
Baden-Württemberg	341	439	465	496	507	539	544	578	604	621	640	658	682	708	735
Bayern	303	388	429	446	464	498	509	535	546	564	594	612	639	672	677
Berlin (West)	331	397	438	463	484	508	512	518	529	568	579	613	620	640	697
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	361
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
Bremen	349	388	470	480	517	524	450	481	572	580	596	635	652	690	729
Hamburg	405	474	500	526	563	584	586	596	616	639	656	651	683	709	730
Hessen	335	415	440	471	491	508	498	533	551	572	592	616	647	682	727
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	347
Niedersachsen	346	417	446	469	497	513	499	543	564	581	599	589	621	667	715
Nordrhein-Westfalen	351	427	467	480	509	540	532	571	596	606	624	655	681	710	740
Rheinland-Pfalz	328	403	429	450	470	496	508	539	556	586	607	637	675	698	722
Saarland	322	407	441	463	501	531	505	535	570	581	590	644	680	692	733
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323
Schleswig-Holstein	352	423	452	476	499	513	540	549	555	576	594	618	637	660	723
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	342	422	456	477	500	529	526	560	582	598	618	642	667	696	725
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	328

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk.) - Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter

16.3 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter nach Leistungsgruppen *)

16.3.2 Frauen

DM

Land	1975	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Leistungsgruppe 1															
Baden-Württemberg	318	417	440	459	485	508	526	555	576	593	604	629	651	679	722
Bayern	294	373	396	409	442	458	459	479	505	525	552	576	603	625	648
Berlin (West)	290	377	406	424	461	492	497	515	537	551	582	608	626	637	688
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	335
Bremen	352	444	453	454	544	588	450	500	521	542	582	599	610	647	664
Hamburg	379	448	468	506	551	576	583	614	629	657	675	707	713	734	760
Hessen	314	423	441	448	461	503	513	548	571	587	617	636	665	686	720
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316
Niedersachsen	295	405	437	458	475	486	494	512	520	560	568	596	614	627	670
Nordrhein-Westfalen	289	359	391	417	440	470	475	504	522	536	564	594	617	638	681
Rheinland-Pfalz	300	367	390	417	444	456	458	482	501	518	534	560	572	598	631
Saarland	285	353	387	399	434	449	474	492	508	511	514	529	619	684	681
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	315
Schleswig-Holstein	317	402	414	437	462	504	520	526	547	557	588	629	662	675	710
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	310
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	299	382	408	428	455	480	486	510	532	552	574	600	625	648	684
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
Leistungsgruppe 2															
Baden-Württemberg	288	371	394	415	438	459	468	494	516	527	542	559	582	599	630
Bayern	260	341	359	380	399	418	426	455	472	484	503	523	542	562	589
Berlin (West)	285	361	388	403	431	452	474	502	519	531	548	577	597	613	645
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300
Bremen	285	344	358	387	427	438	470	487	522	538	563	589	594	650	662
Hamburg	308	403	421	442	476	493	517	537	554	575	599	623	615	629	659
Hessen	277	361	383	400	424	453	458	489	508	523	538	560	573	593	630
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295
Niedersachsen	274	369	394	415	446	471	459	509	532	547	579	594	617	636	670
Nordrhein-Westfalen	283	350	374	395	416	441	453	476	493	508	527	555	563	580	606
Rheinland-Pfalz	275	342	365	383	406	434	433	455	467	485	503	515	526	541	577
Saarland	269	338	361	377	402	431	425	464	488	503	522	553	544	570	604
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	304
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	297
Schleswig-Holstein	287	363	390	401	422	443	456	477	491	507	526	546	568	577	608
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	275	354	376	397	419	442	448	477	495	509	529	549	566	584	614
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302
Leistungsgruppe 3															
Baden-Württemberg	271	357	387	404	420	443	442	472	491	507	527	547	566	585	619
Bayern	247	329	342	362	376	401	406	431	446	462	477	496	516	533	557
Berlin (West)	277	346	371	387	414	424	428	468	481	496	509	540	550	569	598
Berlin (Ost)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	289
Brandenburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274
Bremen	271	334	361	376	410	430	452	456	493	497	505	516	532	555	592
Hamburg	297	346	366	392	417	439	458	477	492	510	522	539	574	586	620
Hessen	266	340	365	377	398	420	425	453	474	488	507	530	548	567	595
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	283
Niedersachsen	254	340	364	380	400	418	416	447	460	476	494	513	529	551	579
Nordrhein-Westfalen	261	333	362	381	396	424	425	455	467	479	502	525	538	558	587
Rheinland-Pfalz	253	321	345	360	385	403	406	430	443	466	486	506	522	539	571
Saarland	247	323	356	368	393	420	416	428	456	461	476	500	539	571	590
Sachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
Schleswig-Holstein	268	322	340	367	388	402	414	432	444	462	473	496	511	527	554
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	263	340	365	383	400	424	425	454	470	485	503	524	542	561	590
Neue Bundesländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	273

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk.) - Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter
16.4 Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der Angestellten
in Industrie und Handel nach Beschäftigungsart *)
16.4.1 Angestellte insgesamt

Land	1975	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Kaufmännische und technische Angestellte															
DM															
Baden-Württemberg	2 090	2 587	2 783	2 944	3 150	3 306	3 341	3 488	3 627	3 776	3 946	4 095	4 274	4 443	4 693
Bayern	1 951	2 398	2 551	2 713	2 935	3 101	3 158	3 260	3 377	3 517	3 691	3 837	3 984	4 148	4 388
Berlin (West)	1 987	2 455	2 605	2 767	2 964	3 099	3 248	3 396	3 521	3 633	3 818	3 974	4 127	4 297	4 493
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 746
Bremen	1 962	2 382	2 528	2 718	2 953	3 134	3 222	3 367	3 540	3 651	3 814	3 977	4 111	4 272	4 502
Hamburg	2 112	2 595	2 772	2 964	3 184	3 344	3 517	3 632	3 791	3 932	4 065	4 232	4 377	4 581	4 852
Hessen	2 105	2 569	2 733	2 888	3 100	3 240	3 280	3 435	3 581	3 720	3 875	4 031	4 170	4 347	4 619
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 718
Niedersachsen	1 963	2 414	2 559	2 715	2 917	3 075	3 072	3 188	3 316	3 440	3 563	3 714	3 882	4 039	4 266
Nordrhein-Westfalen	2 039	2 527	2 688	2 884	3 071	3 244	3 298	3 430	3 597	3 712	3 854	3 995	4 132	4 301	4 506
Rheinland-Pfalz	1 958	2 403	2 535	2 683	2 910	3 059	3 146	3 299	3 463	3 621	3 778	3 948	4 146	4 315	4 548
Saarland	1 958	2 399	2 624	2 781	2 913	3 154	3 136	3 268	3 445	3 593	3 735	3 889	4 014	4 197	4 403
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 708
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 763
Schleswig-Holstein	1 898	2 326	2 485	2 636	2 828	2 969	2 999	3 127	3 244	3 321	3 424	3 559	3 702	3 831	4 068
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 740
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	2 025	2 496	2 659	2 832	3 035	3 198	3 250	3 378	3 521	3 653	3 807	3 955	4 109	4 277	4 511
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 749

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	10,8	6,9	7,6	5,8	7,0	5,0	+ 1,1	+ 4,4	+ 4,0	+ 4,1	+ 4,5	+ 3,8	+ 4,4	+ 4,0	+ 5,6
Bayern	11,0	7,2	6,4	6,4	8,2	5,7	+ 1,8	+ 3,2	+ 3,6	+ 4,1	+ 4,9	+ 4,0	+ 3,8	+ 4,1	+ 5,8
Berlin (West)	11,5	6,6	6,1	6,2	7,1	4,6	+ 4,8	+ 4,6	+ 3,7	+ 3,2	+ 5,1	+ 4,1	+ 3,9	+ 4,1	+ 4,6
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bremen	14,0	7,1	6,1	7,5	8,6	6,1	+ 2,8	+ 4,5	+ 5,1	+ 3,1	+ 4,5	+ 4,3	+ 3,4	+ 3,9	+ 5,4
Hamburg	12,2	5,9	6,8	6,9	7,4	5,0	+ 5,2	+ 3,3	+ 4,4	+ 3,7	+ 3,4	+ 4,1	+ 3,4	+ 4,7	+ 5,9
Hessen	11,0	6,9	6,4	5,7	7,3	4,5	+ 1,2	+ 4,7	+ 4,3	+ 3,9	+ 4,2	+ 4,0	+ 3,4	+ 4,2	+ 6,3
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	12,9	7,4	6,0	6,1	7,4	5,4	- 0,1	+ 3,8	+ 4,0	+ 3,7	+ 3,6	+ 4,2	+ 4,5	+ 4,0	+ 5,6
Nordrhein-Westfalen	10,8	6,6	6,4	7,3	6,5	5,6	+ 1,7	+ 4,0	+ 4,9	+ 3,2	+ 3,8	+ 3,7	+ 3,4	+ 4,1	+ 4,8
Rheinland-Pfalz	11,4	7,1	5,5	5,8	8,5	5,1	+ 2,8	+ 4,9	+ 5,0	+ 4,6	+ 4,3	+ 4,5	+ 5,0	+ 4,1	+ 5,4
Saarland	12,9	6,9	9,4	6,0	4,7	8,3	- 0,6	+ 4,2	+ 5,4	+ 4,3	+ 4,0	+ 4,1	+ 3,2	+ 4,6	+ 4,9
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig-Holstein	13,2	7,2	6,8	6,1	7,3	5,0	+ 1,0	+ 4,3	+ 3,7	+ 2,4	+ 3,1	+ 3,9	+ 4,0	+ 3,5	+ 6,2
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	11,3	6,8	6,5	6,5	7,2	5,4	+ 1,6	+ 3,9	+ 4,2	+ 3,7	+ 4,2	+ 3,9	+ 3,9	+ 4,1	+ 5,5
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Kaufmännische Angestellte

DM															
Baden-Württemberg	1 882	2 331	2 508	2 659	2 843	2 981	2 992	3 116	3 224	3 360	3 498	3 624	3 799	3 953	4 157
Bayern	1 768	2 170	2 315	2 457	2 658	2 814	2 856	2 944	3 041	3 161	3 318	3 453	3 589	3 743	3 954
Berlin (West)	1 832	2 258	2 404	2 562	2 742	2 860	2 989	3 120	3 231	3 328	3 507	3 644	3 780	3 951	4 131
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 609
Bremen	1 813	2 193	2 323	2 488	2 693	2 861	2 940	3 068	3 213	3 298	3 439	3 556	3 670	3 802	4 008
Hamburg	2 031	2 497	2 669	2 860	3 073	3 225	3 388	3 496	3 647	3 786	3 918	4 069	4 210	4 415	4 685
Hessen	1 957	2 382	2 537	2 685	2 882	3 001	3 052	3 191	3 325	3 448	3 596	3 736	3 869	4 033	4 288
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 589
Niedersachsen	1 798	2 215	2 341	2 484	2 670	2 819	2 792	2 896	3 012	3 119	3 234	3 368	3 528	3 676	3 876
Nordrhein-Westfalen	1 839	2 293	2 443	2 634	2 800	2 963	2 990	3 110	3 263	3 374	3 507	3 649	3 773	3 955	4 139
Rheinland-Pfalz	1 742	2 149	2 276	2 416	2 596	2 726	2 799	2 931	3 063	3 204	3 341	3 470	3 654	3 808	3 994
Saarland	1 719	2 136	2 316	2 445	2 579	2 767	2 751	2 878	3 022	3 153	3 298	3 433	3 550	3 680	3 883
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 608
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 643
Schleswig-Holstein	1 734	2 144	2 286	2 431	2 613	2 757	2 739	2 867	2 972	3 034	3 123	3 245	3 397	3 518	3 727
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 682
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	1 844	2 276	2 428	2 590	2 774	2 923	2 956	3 068	3 192	3 311	3 450	3 586	3 730	3 893	4 099
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 651

Technische Angestellte

DM															
Baden-Württemberg	2 509	3 078	3 286	3 459	3 698	3 881	4 039	4 206	4 385	4 522	4 723	4 901	5 077	5 259	5 567
Bayern	2 379	2 930	3 097	3 297	3 544	3 734	3 863	4 025	4 179	4 336	4 523	4 700	4 878	5 027	5 335
Berlin (West)	2 457	3 018	3 185	3 348	3 571	3 752	3 926	4 089	4 247	4 387	4 550	4 741	4 916	5 069	5 303
Berlin (Ost) .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 014
Bremen	2 426	2 934	3 120	3 349	3 589	3 791	3 878	4 064	4 292	4 445	4 615	4 834	5 004	5 208	5 479
Hamburg	2 499	3 031	3 222	3 413	3 639	3 833	3 996	4 146	4 318	4 464	4 602	4 821	4 958	5 149	5 418
Hessen	2 477	3 015	3 199	3 371	3 608	3 795	3 859	4 036	4 210	4 364	4 529	4 725	4 871	5 055	5 349
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 977
Niedersachsen	2 439	2 972	3 164	3 352	3 570	3 752	3 900	4 045	4 215	4 364	4 509	4 697	4 860	5 035	5 305
Nordrhein-Westfalen	2 537	3 074	3 255	3 459	3 688	3 875	3 992	4 151	4 334	4 460	4 621	4 755	4 925	5 056	5 310
Rheinland-Pfalz	2 478	3 000	3 142	3 317	3 610	3 791	3 911	4 089	4 282	4 437	4 620	4 815	4 993	5 158	5 442
Saarland	2 566	3 037	3 339	3 548	3 683	4 034	4 086	4 221	4 461	4 640	4 748	4 935	5 090	5 327	5 517
Sachsen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 900
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 978
Schleswig-Holstein	2 383	2 865	3 061	3 226	3 435	3 555	3 682	3 832	3 958	4 085	4 223	4 398	4 512	4 666	4 954
Thüringen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 902
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	2 481	3 023	3 209	3 398	3 633	3 820	3 944	4 107	4 281	4 424	4 596	4 768	4 936	5 098	5 381
Neue Bundesländer .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 954

*) Grundzahlen: Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. - Stand: Januar.

16 Löhne und Gehälter

16.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten
in Industrie und Handel nach Beschäftigungsart^{*)}

16.4.2 Männliche und weibliche Angestellte

DM

Land	1975	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991
Männliche Angestellte															
Kaufmännische und technische Angestellte															
Baden-Württemberg	2 423	2 969	3 180	3 365	3 603	3 779	3 881	4 060	4 222	4 373	4 551	4 726	4 921	5 103	5 389
Bayern	2 278	2 789	2 966	3 153	3 399	3 583	3 680	3 817	3 955	4 112	4 300	4 468	4 653	4 816	5 094
Berlin (West)	2 325	2 876	3 035	3 210	3 428	3 601	3 760	3 922	4 051	4 191	4 380	4 568	4 723	4 893	5 158
Berlin (Ost)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 056
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 982
Bremen	2 249	2 713	2 879	3 085	3 344	3 523	3 693	3 860	4 039	4 163	4 341	4 552	4 704	4 904	5 172
Hamburg	2 434	2 945	3 150	3 366	3 618	3 785	4 000	4 123	4 289	4 443	4 583	4 790	4 951	5 167	5 422
Hessen	2 388	2 899	3 078	3 249	3 487	3 644	3 731	3 889	4 065	4 207	4 388	4 567	4 710	4 904	5 201
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 982
Niedersachsen	2 297	2 788	2 954	3 129	3 354	3 531	3 611	3 731	3 887	4 010	4 154	4 325	4 496	4 673	4 918
Nordrhein-Westfalen	2 406	2 942	3 112	3 345	3 552	3 739	3 827	3 970	4 143	4 275	4 439	4 582	4 749	4 913	5 141
Rheinland-Pfalz	2 329	2 831	2 977	3 140	3 411	3 576	3 736	3 883	4 040	4 206	4 373	4 565	4 765	4 941	5 204
Saarland	2 353	2 817	3 071	3 257	3 390	3 681	3 713	3 841	4 042	4 200	4 331	4 502	4 639	4 838	5 073
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 959
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 027
Schleswig-Holstein	2 243	2 707	2 889	3 067	3 269	3 422	3 531	3 653	3 775	3 881	4 022	4 175	4 325	4 462	4 719
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 992
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	2 366	2 886	3 066	3 264	3 492	3 671	3 775	3 918	4 078	4 221	4 391	4 559	4 732	4 907	5 169
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 005
Kaufmännische Angestellte															
Baden-Württemberg	2 275	2 786	2 991	3 181	3 409	3 576	3 636	3 808	3 939	4 086	4 228	4 391	4 595	4 769	5 014
Bayern	2 134	2 601	2 782	2 949	3 184	3 362	3 437	3 559	3 675	3 813	3 993	4 151	4 339	4 496	4 732
Berlin (West)	2 170	2 686	2 846	3 025	3 219	3 379	3 531	3 680	3 786	3 912	4 113	4 285	4 414	4 589	4 865
Berlin (Ost)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 906
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 764
Bremen	2 118	2 543	2 694	2 873	3 111	3 268	3 488	3 639	3 777	3 867	4 032	4 208	4 340	4 512	4 764
Hamburg	2 384	2 883	3 089	3 312	3 573	3 727	3 942	4 052	4 211	4 363	4 505	4 699	4 866	5 090	5 336
Hessen	2 289	2 768	2 943	3 112	3 344	3 474	3 582	3 721	3 890	4 015	4 193	4 363	4 495	4 691	4 977
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 853
Niedersachsen	2 167	2 628	2 772	2 934	3 156	3 328	3 380	3 482	3 627	3 729	3 867	4 021	4 186	4 357	4 569
Nordrhein-Westfalen	2 256	2 779	2 937	3 189	3 373	3 555	3 614	3 745	3 902	4 033	4 197	4 343	4 498	4 679	4 884
Rheinland-Pfalz	2 159	2 634	2 783	2 938	3 170	3 313	3 506	3 621	3 732	3 890	4 035	4 196	4 400	4 575	4 788
Saarland	2 155	2 614	2 818	2 978	3 110	3 348	3 375	3 499	3 661	3 796	3 940	4 092	4 218	4 353	4 608
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 878
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 933
Schleswig-Holstein	2 109	2 560	2 728	2 908	3 101	3 270	3 324	3 452	3 560	3 639	3 772	3 911	4 087	4 209	4 435
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 973
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	2 229	2 721	2 893	3 092	3 307	3 476	3 564	3 688	3 829	3 960	4 121	4 279	4 449	4 624	4 857
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 921
Technische Angestellte															
Baden-Württemberg	2 574	3 153	3 365	3 541	3 785	3 968	4 135	4 309	4 494	4 637	4 843	5 023	5 211	5 395	5 710
Bayern	2 443	3 010	3 184	3 391	3 645	3 836	3 969	4 137	4 298	4 467	4 657	4 841	5 020	5 177	5 507
Berlin (West)	2 548	3 134	3 299	3 468	3 711	3 900	4 057	4 223	4 382	4 534	4 694	4 893	5 081	5 241	5 487
Berlin (Ost)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 146
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 597
Bremen	2 477	2 992	3 181	3 414	3 676	3 886	3 946	4 136	4 370	4 529	4 703	4 931	5 099	5 317	5 597
Hamburg	2 564	3 098	3 300	3 496	3 720	3 918	4 123	4 278	4 455	4 614	4 749	4 981	5 123	5 322	5 596
Hessen	2 525	3 077	3 262	3 435	3 676	3 868	3 941	4 121	4 305	4 461	4 645	4 835	4 995	5 175	5 483
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 074
Niedersachsen	2 499	3 039	3 235	3 428	3 646	3 832	3 969	4 118	4 296	4 450	4 600	4 796	4 967	5 157	5 435
Nordrhein-Westfalen	2 594	3 143	3 327	3 537	3 771	3 962	4 079	4 239	4 432	4 567	4 731	4 875	5 056	5 201	5 459
Rheinland-Pfalz	2 537	3 071	3 214	3 393	3 691	3 879	3 990	4 170	4 367	4 530	4 718	4 920	5 104	5 271	5 569
Saarland	2 605	3 073	3 379	3 591	3 729	4 077	4 131	4 267	4 510	4 697	4 808	4 998	5 158	5 399	5 598
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 012
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 087
Schleswig-Holstein	2 448	2 942	3 143	3 313	3 530	3 650	3 813	3 935	4 073	4 216	4 364	4 535	4 655	4 816	5 115
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 013
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	2 542	3 095	3 285	3 479	3 719	3 909	4 037	4 202	4 385	4 535	4 713	4 890	5 067	5 236	5 529
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 069
Weibliche Angestellte															
Kaufmännische und technische Angestellte															
Baden-Württemberg	1 550	1 922	2 063	2 174	2 322	2 435	2 434	2 524	2 619	2 736	2 865	2 966	3 099	3 236	3 420
Bayern	1 481	1 814	1 922	2 040	2 207	2 335	2 371	2 432	2 516	2 618	2 751	2 864	2 966	3 113	3 296
Berlin (West)	1 602	1 967	2 089	2 228	2 389	2 486	2 591	2 706	2 825	2 900	3 060	3 176	3 300	3 459	3 599
Berlin (Ost)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 540
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 294
Bremen	1 481	1 805	1 904	2 051	2 203	2 369	2 386	2 485	2 608	2 692	2 808	2 894	2 999	3 116	3 294
Hamburg	1 698	2 112	2 241	2 392	2 550	2 700	2 802	2 899	3 030	3 148	3 273	3 386	3 501	3 665	3 945
Hessen	1 609	1 972	2 095	2 217	2 376	2 496	2 510	2 638	2 741	2 859	2 975	3 103	3 218	3 367	3 584
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 528
Niedersachsen	1 428	1 771	1 882	2 002	2 148	2 268	2 235	2 333	2 415	2 515	2 613	2 726	2 866	2 982	3 168
Nordrhein-Westfalen	1 484	1 839	1 971	2 093	2 241	2 376	2 398	2 496	2 624	2 706	2 806	2 927	3 035	3 191	3 355
Rheinland-Pfalz	1 384	1 716	1 818	1 935	2 078	2 199	2 214	2 338	2 476	2 590	2 712	2 817	2 971	3 112	3 278
Saarland	1 321	1 659	1 800	1 904	2 037	2 174	2 174	2 279	2 399	2 514	2 638	2 754	2 853	2 986	3 145
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 524
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 565
Schleswig-Holstein	1 395	1 728	1 843	1 955	2 115	2 242	2 224	2 347	2 439	2 499	2 568	2 685	2 802	2 914	3 099
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 547
Nachrichtlich:															
Früheres Bundesgebiet	1 507	1 862	1 985	2 106	2 260	2 387	2 402	2 496	2 602	2 702	2 819	2 933	3 051	3 195	3 379
Neue Bundesländer	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 565

*) Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel.-
Stand: Januar.

Die Berechnung von Regionaldaten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen obliegt in der Bundesrepublik Deutschland dem "Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", dem die Statistischen Landesämter, das Statistische Bundesamt sowie das Amt für Statistik, Wahlen, Einwohnerwesen der Stadt Frankfurt am Main angehören. Bei den hier nachgewiesenen Angaben handelt es sich um eine Auswahl revidierter Ergebnisse für die Jahre 1970 bis 1991, die u.a. in einer Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Landesämter (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Heft 20, Die Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland, Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1990) ausführlich dargestellt werden. Diese Angaben beruhen auf dem sog. Nettosystem der Verbuchung der Umsatzsteuer, d.h. die ausgewiesene Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche schließt die Umsatzsteuern nicht mit ein. Die Zahlen basieren auf der Berechnung des Sozialprodukts des Statistischen Bundesamtes für das frühere Bundesgebiet nach dem Stand vom Frühjahr 1992. Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Bundesländer aus früheren Veröffentlichungen sind damit überholt. Angaben für Berichtsjahre vor 1970 sind aufgrund methodischer und datenmäßiger Änderungen mit den jetzt vorgelegten nur sehr eingeschränkt vergleichbar.

Das Datenangebot der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder umfaßt darüberhinaus noch Angaben zur Verwendung des Sozialprodukts (Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen), zur Verteilung und Umverteilung des Volkseinkommens sowie über den Einsatz der Produktionsfaktoren (Erwerbstätige bzw. Kapitalstock). Diese Ergebnisse werden sukzessive in weiteren Gemeinschaftsveröffentlichungen oder Eigenpublikationen der Statistischen Landesämter veröffentlicht. Zusätzlich werden auf Kreisebene zweijährlich die Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche berechnet und nach sechs zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen veröffentlicht.

Bruttoinlandsprodukt: Das Inlandsprodukt gibt ein Bild der wirtschaftlichen Leistung, die innerhalb der Landesgrenzen erbracht wird. Zieht man vom Inlandsprodukt das Einkommen ab, das Ausländern aufgrund von Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im Inland zufließt, und fügt umgekehrt das Einkommen der Inländer aus Erwerbstätigkeit und Vermögensbesitz im Ausland hinzu, so erhält man das Sozialprodukt. Für ein Bundesland ergibt sich dieser Saldo aus den aus anderen Bundesländern und dem Ausland empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen und den entsprechenden Einkommenszahlungen an das Ausland und an andere Bundesländer. Während also das Inlandsprodukt ein Ausdruck für die Wirtschaftskraft eines geographischen Gebietes ist, zeigt das Sozialprodukt an, welche wirtschaftliche Leistung von den ständigen Bewohnern ("Inländern") eines Landes innerhalb und außerhalb der Landesgrenzen erbracht worden ist.

Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner ist eine in der Regionalanalyse häufig herangezogene Größe, die jedoch insofern problematisch ist, als hier eine Größe nach dem Inlands-

konzept a.M. (Einwohner) bezogen wird. Solche Verzerrungen treten vor allem in Regionen mit großen Pendlersalden auf (z.B. zwischen den norddeutschen Ländern). - Die Größe "Bruttoinlandsprodukt (in konstanten Preisen) je Erwerbstätigen (im Inland)", die auch als Maßzahl für die gesamtwirtschaftliche Arbeitsproduktivität verwandt wird, ist frei von solchen Verzerrungen. Bei der Interpretation ist zu beachten, daß diese Größe wesentlich von der regionalen Wirtschaftsstruktur abhängig ist.

Das Bruttoinlandsprodukt wird rechnerisch aus der Summe der **Bruttowertschöpfung** der einzelnen Wirtschaftsbereiche (unbereinigte Bruttowertschöpfung) ermittelt, die um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen vermindert (bereinigte Bruttowertschöpfung) und um die nicht-abziehbare Umsatzsteuer (Aufkommen an Steuern vom Umsatz sowie einbehaltene Umsatzsteuer aufgrund von gesetzlichen Sonderregelungen) sowie die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaften auf eingeführte Güter erhobenen Einfuhrabgaben (ohne Einfuhrumsatzsteuer) erhöht wird.

Die Bruttowertschöpfung der Unternehmensbereiche wird durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Die **Produktionswerte** der Unternehmen stellen den Wert der Verkäufe von Waren und Dienstleistungen aus eigener Produktion sowie von Handelsware an andere (in- und ausländische) Wirtschaftseinheiten dar, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und um den Wert der selbsterstellten Anlagen. Zu den Verkäufen rechnen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch die Einnahmen aus der Vermietung gewerblicher Anlagen sowie der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse). Der Produktionswert des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird, da deren Leistungen überwiegend ohne spezielles Entgelt der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden, durch Addition der Aufwandsposten dieser Institutionen ermittelt. Hierzu rechnen die geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit an die bei ihnen Beschäftigten, die von ihnen gezahlten Produktionssteuern, ferner Abschreibungen und Vorleistungen.

Unter **Vorleistungen** ist der Wert der Güter (Waren und Dienstleistungen) zu verstehen, die inländische Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der Produktion verbraucht haben. Sie umfassen auch Einfuhrabgaben, ferner - global für den Unternehmenssektor - die gesamten unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, die als Verbrauch einer speziellen fiktiven Einheit angesehen werden.

Wirtschaftsbereich im Unternehmenssektor: Summe der Unternehmen, die ihrem Schwerpunkt nach dem gleichen Bereich angehören (bei Unternehmen, die über die Ländergrenzen hinausreichen, nur die in dem betreffenden Land liegenden Arbeitsstätten dieser Unternehmen; auch hier ist der Schwerpunkt des Unternehmens für die Zuordnung zum Wirtschaftsbereich entscheidend).

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.1 Bruttoinlandsprodukt

17.1.1 in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)	1990 1)	1991 1)
Mill. DM											
Baden-Württemberg	105765	161404	234181	279895	294198	315769	328849	347628	368338	398414	427846
Bayern	108161	167593	251468	310135	322997	343569	360337	379518	405325	441451	479029
Berlin (West)	25893	37830	52702	65582	69131	72484	75420	78972	83683	91213	99925
Bremen	10671	16045	22090	24399	24697	25266	26290	27612	28974	31580	34556
Hamburg	31917	47252	65301	78623	81707	84003	83420	85970	92693	101310	111469
Hessen	62226	97628	143175	173655	181936	192767	202819	215873	228490	248118	269141
Niedersachsen	66934	102386	148743	174778	179880	186841	191066	201728	214459	231389	252822
Nordrhein-Westfalen	194734	289187	402699	463018	481812	505898	518403	543530	574354	617771	663465
Rheinland-Pfalz	35906	53760	77325	92073	94894	100291	103043	108986	114671	122660	132002
Saarland	9968	15897	21960	26589	27626	28990	29835	31113	32814	34933	37617
Schleswig-Holstein	23125	37648	52396	62144	64302	69411	70998	75051	77080	84250	91438
Früheres Bundesgebiet 2)	675300	1026630	1472040	1750890	1823180	1925290	1990480	2095980	2220880	2403090	2599310
Prozent											
Baden-Württemberg	15.7	15.7	15.9	16.0	16.1	16.4	16.5	16.6	16.6	16.6	16.5
Bayern	16.0	16.3	17.1	17.7	17.7	17.8	18.1	18.1	18.3	18.4	18.4
Berlin (West)	3.8	3.7	3.6	3.7	3.8	3.8	3.8	3.8	3.8	3.8	3.8
Bremen	1.6	1.6	1.5	1.4	1.4	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3
Hamburg	4.7	4.6	4.4	4.5	4.5	4.4	4.2	4.1	4.2	4.2	4.3
Hessen	9.2	9.5	9.7	9.9	10.0	10.0	10.2	10.3	10.3	10.3	10.4
Niedersachsen	9.9	10.0	10.1	10.0	9.9	9.7	9.6	9.6	9.7	9.6	9.7
Nordrhein-Westfalen	28.8	28.2	27.4	26.4	26.4	26.3	26.0	25.9	25.9	25.7	25.5
Rheinland-Pfalz	5.3	5.2	5.3	5.3	5.2	5.2	5.2	5.2	5.2	5.1	5.1
Saarland	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.4
Schleswig-Holstein	3.4	3.7	3.6	3.5	3.5	3.6	3.6	3.6	3.5	3.5	3.5
Früheres Bundesgebiet 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
Baden-Württemberg	-	4.1	6.3	4.8	5.1	7.3	4.1	5.7	6.0	8.2	7.4
Bayern	-	5.9	6.6	5.8	4.1	6.4	4.9	5.3	6.8	8.9	8.5
Berlin (West)	-	4.7	7.8	7.3	5.4	4.9	4.0	4.7	6.0	9.0	9.6
Bremen	-	5.0	5.7	1.0	1.2	2.3	4.0	5.0	4.9	9.0	9.4
Hamburg	-	2.2	3.5	5.5	3.9	2.8	-0.7	3.1	7.8	9.3	10.0
Hessen	-	4.9	5.9	5.6	4.8	6.0	5.2	6.4	5.8	8.6	8.5
Niedersachsen	-	5.5	7.3	5.5	2.9	3.9	2.3	5.6	6.3	7.9	9.3
Nordrhein-Westfalen	-	3.2	5.1	3.8	4.1	5.0	2.5	4.8	5.7	7.6	7.4
Rheinland-Pfalz	-	2.7	6.2	4.2	3.1	5.7	2.7	5.8	5.2	7.0	7.6
Saarland	-	6.2	5.6	4.3	3.9	4.9	2.9	4.3	5.5	6.5	7.7
Schleswig-Holstein	-	6.9	7.1	6.0	3.5	7.9	2.3	5.7	2.7	9.3	8.5
Früheres Bundesgebiet 2)	-	4.3	6.0	4.9	4.1	5.6	3.4	5.3	6.0	8.2	8.2
Maßzahlen 1970 = 100											
Baden-Württemberg	100	153	221	265	278	299	311	329	348	377	405
Bayern	100	155	232	287	299	318	333	351	375	408	443
Berlin (West)	100	146	204	253	267	280	291	305	323	352	386
Bremen	100	150	207	229	231	237	245	259	272	296	324
Hamburg	100	148	205	246	256	263	261	269	290	317	349
Hessen	100	157	230	279	292	310	326	347	367	399	433
Niedersachsen	100	153	222	261	269	279	285	301	320	346	378
Nordrhein-Westfalen	100	149	207	238	247	260	266	279	295	317	341
Rheinland-Pfalz	100	150	215	256	264	279	287	304	319	342	368
Saarland	100	159	220	267	277	291	299	312	329	350	377
Schleswig-Holstein	100	163	227	269	278	300	307	325	333	364	395
Früheres Bundesgebiet 2)	100	152	218	259	270	285	295	310	329	356	385

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.1 Bruttoinlandsprodukt

17.1.2 in Preisen von 1985

Land	1970	1975	1980	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)	1990 1)	1991 1)
Mill. DM											
Baden-Württemberg	203704	230749	273253	286197	294198	305374	311143	324681	335950	351129	360851
Bayern	208696	239405	293169	316542	322997	332395	341415	354371	368002	386945	401231
Berlin (West)	53228	55818	62700	67033	69131	70778	72364	74673	77112	81901	86839
Bremen	20549	22691	25899	24989	24697	24502	24964	25867	26374	27870	29145
Hamburg	64366	68630	77069	80576	81707	82465	80551	81322	84669	89257	93289
Hessen	122017	140215	169510	176702	181936	186709	193892	203649	210929	221538	229838
Niedersachsen	132031	145723	173332	178817	179880	181369	182244	189549	196493	205334	214002
Nordrhein-Westfalen	383434	416002	475671	473760	481812	488331	490922	506152	521039	542287	557112
Rheinland-Pfalz	67848	75613	89987	94043	94894	96245	97033	101159	104104	107938	111124
Saarland	20259	23040	25949	27147	27626	28005	28148	28958	29744	30610	31517
Schleswig-Holstein	45266	53334	60971	63543	64302	67597	67604	70129	69744	73612	76102
Früheres Bundesgebiet 2)	1321400	1471220	1727510	1789350	1823180	1863770	1890280	1960510	2024160	2118420	2191050

Prozent

Baden-Württemberg	15.4	15.7	15.8	16.0	16.1	16.4	16.5	16.6	16.6	16.6	16.5
Bayern	15.8	16.3	17.0	17.7	17.7	17.8	18.1	18.1	18.2	18.3	18.3
Berlin (West)	4.0	3.8	3.6	3.7	3.8	3.8	3.8	3.8	3.8	3.9	4.0
Bremen	1.6	1.5	1.5	1.4	1.4	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3
Hamburg	4.9	4.7	4.5	4.5	4.5	4.4	4.3	4.1	4.2	4.2	4.3
Hessen	9.2	9.5	9.8	9.9	10.0	10.0	10.3	10.4	10.4	10.5	10.5
Niedersachsen	10.0	9.9	10.0	10.0	9.9	9.7	9.6	9.7	9.7	9.7	9.8
Nordrhein-Westfalen	29.0	28.3	27.5	26.5	26.4	26.2	26.0	25.8	25.7	25.6	25.4
Rheinland-Pfalz	5.1	5.1	5.2	5.3	5.2	5.2	5.1	5.2	5.1	5.1	5.1
Saarland	1.5	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.4	1.4
Schleswig-Holstein	3.4	3.6	3.5	3.6	3.5	3.6	3.6	3.6	3.4	3.5	3.5
Früheres Bundesgebiet 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Baden-Württemberg	-	-1.8	1.2	2.9	2.8	3.8	1.9	4.4	3.5	4.5	2.8
Bayern	-	-0.3	1.6	3.8	2.0	2.9	2.7	3.8	3.8	5.1	3.7
Berlin (West)	-	-0.2	2.2	5.5	3.1	2.4	2.2	3.2	3.3	6.2	6.0
Bremen	-	-0.2	0.5	-1.4	-1.2	-0.8	1.9	3.6	2.0	5.7	4.6
Hamburg	-	-3.6	-0.6	1.8	1.4	0.9	-2.3	1.0	4.1	5.4	4.5
Hessen	-	-0.8	0.7	3.4	3.0	2.6	3.8	5.0	3.6	5.0	3.7
Niedersachsen	-	-1.1	2.5	3.6	0.6	0.8	0.5	4.0	3.7	4.5	4.2
Nordrhein-Westfalen	-	-2.2	0.3	1.6	1.7	1.4	0.5	3.1	2.9	4.1	2.7
Rheinland-Pfalz	-	-1.9	1.5	2.3	0.9	1.4	0.8	4.3	2.9	3.7	3.0
Saarland	-	0.9	0.4	2.3	1.8	1.4	0.5	2.9	2.7	2.9	3.0
Schleswig-Holstein	-	0.4	2.5	4.0	1.2	5.1	0.0	3.7	-0.5	5.5	3.4
Früheres Bundesgebiet 2)	-	-1.4	1.1	2.8	1.9	2.2	1.4	3.7	3.2	4.7	3.4

Maßzahlen 1970 = 100

Baden-Württemberg	100	113	134	140	144	150	153	159	165	172	177
Bayern	100	115	140	152	155	159	164	170	176	185	192
Berlin (West)	100	105	118	126	130	133	136	140	145	154	163
Bremen	100	110	126	122	120	119	121	126	128	136	142
Hamburg	100	107	120	125	127	128	125	126	132	139	145
Hessen	100	115	139	145	149	153	159	167	173	182	188
Niedersachsen	100	110	131	135	136	137	138	144	149	156	162
Nordrhein-Westfalen	100	108	124	124	126	127	128	132	136	141	145
Rheinland-Pfalz	100	111	133	139	140	142	143	149	153	159	164
Saarland	100	114	128	134	136	138	139	143	147	151	156
Schleswig-Holstein	100	118	135	140	142	149	149	155	154	163	168
Früheres Bundesgebiet 2)	100	111	131	135	138	141	143	148	153	160	166

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.2 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner und in Preisen von 1985 je Erwerbstätigen

Land	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner 1 000 DM												
Baden-Württemberg	11.9	17.6	25.5	26.6	27.4	29.0	30.4	32.0	34.2	35.4	37.1	38.8
Bayern	10.3	15.5	23.2	24.3	25.4	27.0	28.6	29.8	31.6	33.1	34.5	36.5
Berlin (West)	12.2	18.1	26.2	27.2	28.6	30.9	33.3	34.9	36.3	37.5	38.6	40.0
Bremen	14.8	22.2	31.6	33.2	34.5	35.2	36.1	36.9	38.1	39.8	41.8	43.5
Hamburg	17.8	27.3	39.3	41.3	42.6	45.6	48.5	50.8	52.5	52.4	53.8	57.6
Hessen	11.6	17.6	25.7	26.7	27.8	29.6	31.5	33.1	35.1	36.8	38.9	40.8
Niedersachsen	9.5	14.1	20.6	21.3	22.0	22.9	24.2	25.0	26.1	26.7	28.1	29.7
Nordrhein-Westfalen	11.5	16.8	23.6	24.5	25.2	26.3	27.6	28.8	30.3	31.0	32.4	33.9
Rheinland-Pfalz	9.8	14.6	21.2	22.1	23.0	24.2	25.2	26.1	27.6	28.4	29.9	31.2
Saarland	8.9	14.4	20.4	22.0	22.8	23.9	25.0	26.0	27.4	28.3	29.5	31.0
Schleswig-Holstein	9.3	14.7	20.4	20.9	21.4	22.8	24.2	25.1	27.1	27.8	29.3	29.9
Früheres Bundesgebiet 3)	11.1	16.6	23.9	24.9	25.8	27.2	28.6	29.9	31.6	32.6	34.1	35.8
Meßzahlen 1970 = 100												
Baden-Württemberg	100	148	214	223	231	244	256	269	287	298	312	326
Bayern	100	150	225	235	246	261	277	288	306	320	334	353
Berlin (West)	100	148	215	223	235	253	273	286	298	307	316	328
Bremen	100	150	214	225	234	239	244	250	258	270	283	294
Hamburg	100	153	221	232	239	256	273	286	295	294	302	324
Hessen	100	152	223	231	240	256	272	286	303	318	337	353
Niedersachsen	100	150	218	226	233	242	256	265	276	282	298	314
Nordrhein-Westfalen	100	146	205	213	219	229	239	250	263	269	281	294
Rheinland-Pfalz	100	148	215	224	234	245	256	265	280	288	304	317
Saarland	100	162	229	247	256	269	281	292	308	317	332	349
Schleswig-Holstein	100	158	220	225	231	246	261	271	293	300	316	323
Früheres Bundesgebiet 3)	100	149	215	224	232	244	257	269	283	293	306	321
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1985 je Erwerbstätigen 1 000 DM												
Baden-Württemberg	48.5	55.5	63.2	63.5	63.4	65.4	66.9	68.0	69.4	69.9	72.3	73.7
Bayern	43.2	50.6	58.8	59.4	59.9	61.9	63.6	64.2	64.9	66.1	68.2	69.8
Berlin (West)	56.4	63.3	70.5	70.6	71.0	73.9	76.8	77.4	78.3	79.4	81.2	82.6
Bremen	56.2	61.5	69.5	71.3	71.3	71.9	72.3	71.8	71.0	72.1	74.2	74.9
Hamburg	66.6	75.6	84.9	85.3	86.3	90.4	93.0	95.0	95.5	93.1	93.3	95.8
Hessen	50.2	58.3	68.6	68.1	68.5	71.1	73.3	74.5	75.0	77.2	80.2	82.0
Niedersachsen	44.0	50.6	58.5	58.5	58.8	60.2	62.8	63.0	62.6	62.4	64.5	66.4
Nordrhein-Westfalen	55.1	60.5	66.7	66.7	66.5	68.1	69.3	70.1	70.2	70.3	72.0	73.0
Rheinland-Pfalz	45.9	53.1	61.2	61.5	62.3	63.9	65.4	65.9	66.5	66.7	69.0	70.2
Saarland	46.6	53.6	58.6	60.2	59.9	61.7	63.6	65.2	65.6	66.3	67.9	68.7
Schleswig-Holstein	47.5	55.4	59.9	59.4	59.2	61.5	64.0	64.4	67.1	66.7	68.4	67.1
Früheres Bundesgebiet 3)	49.8	56.5	64.0	64.2	64.4	66.3	68.1	68.8	69.4	69.9	71.9	73.3
Meßzahlen 1970 = 100												
Baden-Württemberg	100	114	130	131	131	135	138	140	143	144	149	152
Bayern	100	117	136	137	139	143	147	149	150	153	158	161
Berlin (West)	100	112	125	125	126	131	136	137	139	141	144	147
Bremen	100	109	124	127	127	128	129	128	126	128	132	133
Hamburg	100	113	127	128	130	136	140	143	143	140	140	144
Hessen	100	116	137	136	136	142	146	148	149	154	160	163
Niedersachsen	100	115	133	133	134	137	143	143	142	142	146	151
Nordrhein-Westfalen	100	110	121	121	121	124	126	127	128	128	131	133
Rheinland-Pfalz	100	116	133	134	136	139	142	144	145	145	150	153
Saarland	100	115	126	129	129	132	137	140	141	142	146	147
Schleswig-Holstein	100	117	126	125	125	130	135	136	141	141	144	141
Früheres Bundesgebiet 3)	100	114	129	129	129	133	137	138	133	140	145	147

1) Vorläufiges Ergebnis.

3) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.3 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche

17.3.1 in jeweiligen Preisen

Land	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung											Private Haushalte, private Organisation, o. Erwerbszweck	Nicht-abziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben
		Insgesamt 1)	Land- und Forstwirtschaft, Fische	Energie- und Wasser Versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute, Versicherungen, unternehmen	Wohnungsvermittlung	Sonstige Dienstleistungen, unternehmen	Staat		
1970														
Mili. DM														
Baden-Württemberg	105765	98319	3091	2107	48075	8417	9142	4500	2973	5018	8336	8149	1335	7446
Bayern	108161	100736	5052	2653	41027	9061	9133	5855	3573	5661	9724	10425	1465	7425
Berlin (West)	25893	23865	70	560	9370	2005	2995	1163	744	1086	2573	3448	436	2028
Bremen	10671	9971	74	185	3744	689	1321	1601	359	457	810	907	110	701
Hamburg	31917	29330	180	436	9078	1959	4531	4023	1370	1170	4469	2617	341	2586
Hessen	62226	57703	1567	1399	22113	4287	6167	3923	3540	3390	6632	5471	871	4523
Niedersachsen	66934	62862	4469	2602	22999	5181	6111	3656	1784	3854	5194	7723	1094	4072
Nordrhein-Westfalen	194734	180524	3627	10242	78619	14620	19749	9609	5570	9403	15664	15372	3235	14210
Rheinland-Pfalz	35906	33565	1622	797	15043	2582	2932	1857	807	1887	2542	3823	638	2341
Saarland	9968	9340	135	929	3246	714	1080	576	282	615	768	1106	157	628
Schleswig-Holstein	23125	21753	1892	809	6136	2035	2240	1306	548	1499	2087	3519	308	1371
Früheres Bundesgebiet 2) |	675300	627970	21780	22720	259450	51550	65400	38070	21550	34040	58800	62560	9990	47330
Prozent 3)														
Baden-Württemberg	X	X	3.1	2.1	47.5	8.3	9.0	4.4	2.9	5.0	8.2	8.1	1.3	X
Bayern	X	X	4.9	2.6	39.6	8.7	8.8	5.7	3.4	5.5	9.4	10.1	1.4	X
Berlin (West)	X	X	0.3	2.3	38.3	8.2	12.2	4.8	3.0	4.4	10.5	14.1	1.8	X
Bremen	X	X	0.7	1.8	36.5	6.7	12.9	15.6	3.5	4.5	7.9	8.8	1.1	X
Hamburg	X	X	0.6	1.4	30.1	6.5	15.0	13.3	4.5	3.9	14.8	8.7	1.1	X
Hessen	X	X	2.6	2.4	37.3	7.2	10.4	6.6	6.0	5.7	11.2	9.2	1.5	X
Niedersachsen	X	X	6.9	4.0	35.6	8.0	9.5	5.7	2.8	6.0	8.0	11.9	1.7	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	2.0	5.5	42.3	7.9	10.6	5.2	3.0	5.1	8.4	8.3	1.7	X
Rheinland-Pfalz	X	X	4.7	2.3	43.6	7.5	8.5	5.4	2.3	5.5	7.4	11.1	1.8	X
Saarland	X	X	1.4	9.7	33.8	7.4	11.2	6.0	2.9	6.4	8.0	11.5	1.6	X
Schleswig-Holstein	X	X	8.5	3.6	27.4	9.1	10.0	5.8	2.4	6.7	9.3	15.7	1.4	X
Früheres Bundesgebiet 2) |	X	X	3.4	3.5	40.2	8.0	10.1	5.9	3.3	5.3	9.1	9.7	1.5	X
1989 4)														
Mili. DM														
Baden-Württemberg	368338	342816	6349	8496	143823	20636	26496	15817	15457	24463	54718	33691	7704	25523
Bayern	405325	378258	8868	9668	127619	23792	31444	19183	20993	30183	73420	40540	8915	27067
Berlin (West)	83683	76376	223	1482	26315	4729	5783	3710	3571	4899	13142	12639	2460	7308
Bremen	28974	27009	102	949	7659	1157	3108	4444	1397	1940	3585	3290	547	1965
Hamburg	92693	83966	243	1323	16749	3075	11411	11069	6435	5078	22575	8343	1298	8727
Hessen	228490	214367	2120	5176	59487	10463	20422	16723	22298	15798	45814	20990	4354	14123
Niedersachsen	214459	200376	8765	9091	57618	11847	16384	11894	8671	18519	29980	29928	6352	14082
Nordrhein-Westfalen	574354	528135	5753	25668	182990	26889	53350	28609	24802	42910	84297	59650	16071	46219
Rheinland-Pfalz	114671	106329	2721	2768	39571	5992	8950	5799	3960	9105	15390	13229	3445	8343
Saarland	32814	30303	146	1994	9633	1729	2811	1840	1206	2726	4824	3844	862	2510
Schleswig-Holstein	77080	72026	2680	3105	18146	4033	7352	4473	2581	7738	10796	12315	1922	5055
Früheres Bundesgebiet 2) |	2220880	2059960	37970	69720	689610	114340	187510	123560	111370	163360	358540	238460	53930	160920
Prozent 3)														
Baden-Württemberg	X	X	1.8	2.4	40.2	5.8	7.4	4.4	4.3	6.8	15.3	9.4	2.2	X
Bayern	X	X	2.2	2.5	32.3	6.0	8.0	4.9	5.3	7.6	18.6	10.3	2.3	X
Berlin (West)	X	X	0.3	1.9	33.3	6.0	7.3	4.7	4.5	6.2	16.6	16.0	3.1	X
Bremen	X	X	0.4	3.4	27.2	4.1	11.0	15.8	5.0	6.9	12.7	11.7	1.9	X
Hamburg	X	X	0.3	1.5	19.1	3.5	13.0	12.6	7.3	5.8	25.8	9.5	1.5	X
Hessen	X	X	0.9	2.3	26.6	4.7	9.1	7.5	10.0	7.1	20.5	9.4	1.9	X
Niedersachsen	X	X	4.2	4.3	27.6	5.7	7.8	5.7	4.1	8.9	14.3	14.3	3.0	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	1.0	4.7	33.2	4.9	9.7	5.2	4.5	7.8	15.3	10.8	2.9	X
Rheinland-Pfalz	X	X	2.5	2.5	35.7	5.4	8.1	5.2	3.6	8.2	13.9	11.9	3.1	X
Saarland	X	X	0.5	6.3	30.5	5.5	8.9	5.8	3.8	8.6	15.3	12.2	2.7	X
Schleswig-Holstein	X	X	3.6	4.1	24.1	5.4	9.8	6.0	3.4	10.3	14.4	16.4	2.6	X
Früheres Bundesgebiet 2) |	X	X	1.8	3.2	32.1	5.3	8.7	5.8	5.2	7.6	16.7	11.1	2.5	X

1) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1982.

3) Prozent der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

4) Vorläufiges Ergebnis.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.3 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche

17.3.2 In Preisen von 1985

Land	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung												
		Insgesamt 1)	Land- und Forstwirtschaft, Fische	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute, Versicherungen, unternehmen	Wohnungsvermietung	Sonstige Dienstleistungen, unternehmen	Staat	Private Haushalte, private Organisationen, o. Erwerbszweck	Nicht-abziehbare Umsatzsteuer, Einfuhrabgaben
1970														
Mili. DM														
Baden-Württemberg	203704	187707	3756	4015	86547	15515	16450	7633	7404	10775	20194	18403	3255	15997
Bayern	208696	192784	5901	5405	73392	18221	16428	10010	8962	12156	23612	23543	3562	15912
Berlin (West)	53228	48525	98	934	17133	4845	5800	2315	1549	2485	5631	7782	1059	4704
Bremen	20548	19053	111	337	6940	1259	2417	2481	891	982	1955	2047	268	1495
Hamburg	64366	58741	241	808	17635	3613	8310	6251	3515	2513	11064	5910	832	5626
Hessen	122017	112271	1863	2857	39014	7812	11149	6712	8671	7280	16161	12354	2130	9746
Niedersachsen	132031	123413	5202	8440	41976	9474	10943	6133	4468	8277	12495	17440	2668	8618
Nordrhein-Westfalen	383434	352801	4260	26183	139948	27337	35773	16354	13917	20191	37950	34717	7898	30633
Rheinland-Pfalz	67848	62857	1990	1468	28065	4639	5262	3162	1983	4052	6136	8632	1558	4991
Saarland	20259	18926	163	2546	5892	1282	1928	990	702	1321	1852	2498	382	1334
Schleswig-Holstein	45266	42373	2185	1906	11458	3793	4011	2119	1348	3219	5050	7944	749	2894
Früheres Bundesgebiet 2) |	1321400	1219450	25770	54900	466000	95790	118470	64160	53410	73250	142100	141270	24360	101950
Prozent 3)														
Baden-Württemberg	X	X	1.9	2.1	44.6	8.0	8.5	3.9	3.8	5.6	10.4	9.5	1.7	X
Bayern	X	X	3.0	2.7	36.8	8.1	8.2	5.0	4.5	6.1	11.9	11.8	1.8	X
Berlin (West)	X	X	0.2	1.9	34.5	9.8	11.7	4.7	3.1	5.0	11.3	15.7	2.1	X
Bremen	X	X	0.6	1.7	35.3	6.4	12.3	12.6	4.5	5.0	9.9	10.4	1.4	X
Hamburg	X	X	0.4	1.3	29.1	6.0	13.7	10.3	5.8	4.1	18.2	9.7	1.4	X
Hessen	X	X	1.6	2.5	33.6	6.7	9.6	5.8	7.5	6.3	13.9	10.6	1.8	X
Niedersachsen	X	X	4.1	6.6	32.9	7.4	8.6	4.8	3.5	6.5	9.8	13.7	2.1	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	1.2	7.2	38.4	7.5	9.8	4.5	3.8	5.5	10.4	9.5	2.2	X
Rheinland-Pfalz	X	X	3.1	2.3	40.1	7.1	8.1	4.9	3.1	6.2	9.4	13.3	2.4	X
Saarland	X	X	0.8	13.0	30.1	6.6	9.9	5.1	3.6	6.8	9.5	12.8	2.0	X
Schleswig-Holstein	X	X	5.0	4.4	26.2	8.7	9.2	4.8	3.1	7.4	11.5	18.1	1.7	X
Früheres Bundesgebiet 2) |	X	X	2.0	4.4	37.0	7.6	9.4	5.1	4.2	5.8	11.3	11.2	1.9	X
1989 4)														
Mili. DM														
Baden-Württemberg	335950	311815	5886	8545	130686	17956	24545	16017	17570	21883	48502	30452	6941	24134
Bayern	368002	342414	8250	9679	113747	20727	28982	19400	23822	26999	64999	36644	8017	25588
Berlin (West)	77112	70089	199	1167	24658	4249	5630	3501	3426	4244	11813	11478	2215	7023
Bremen	26374	24516	92	947	6694	1008	2938	4213	1591	1736	3182	2973	493	1858
Hamburg	84669	76401	221	1380	14672	2674	10624	10546	7234	4543	20002	7542	1170	8268
Hessen	210929	197586	1959	5718	53050	9104	18678	16816	25510	14131	40600	18972	3926	13343
Niedersachsen	196493	183182	8156	10522	51097	10307	15529	11916	9826	16566	26577	27049	5723	13312
Nordrhein-Westfalen	521039	477290	5320	25667	161662	23408	49196	28759	28061	38383	74701	53918	14492	43750
Rheinland-Pfalz	104104	96212	2537	2736	35479	5219	8322	5857	4516	8145	13637	11957	3105	7891
Saarland	29744	27369	135	1958	8492	1506	2579	1866	1369	2439	4278	3475	777	2375
Schleswig-Holstein	69744	64967	2494	3092	15814	3511	6978	4359	2945	6921	9568	11130	1730	4778
Früheres Bundesgebiet 2) |	2024160	1871840	35250	71410	618050	99670	174000	123250	125870	145990	317860	215590	48590	152320
Prozent 3)														
Baden-Württemberg	X	X	1.8	2.6	39.7	5.5	7.5	4.9	5.3	6.7	14.7	9.3	2.1	X
Bayern	X	X	2.3	2.7	31.5	5.7	8.0	5.4	6.6	7.5	18.0	10.1	2.2	X
Berlin (West)	X	X	0.3	1.6	34.0	5.9	7.8	4.8	4.7	5.8	16.3	15.8	3.1	X
Bremen	X	X	0.4	3.7	25.9	3.9	11.4	16.3	6.1	6.7	12.3	11.5	1.9	X
Hamburg	X	X	0.3	1.7	18.2	3.3	13.2	13.1	9.0	5.6	24.8	9.4	1.5	X
Hessen	X	X	0.9	2.7	25.4	4.4	9.0	8.1	12.2	6.8	19.5	9.1	1.9	X
Niedersachsen	X	X	4.2	5.4	26.4	5.3	8.0	6.2	5.1	8.6	13.8	14.0	3.0	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	1.1	5.1	32.1	4.6	9.8	5.7	5.6	7.6	14.8	10.7	2.9	X
Rheinland-Pfalz	X	X	2.5	2.7	35.0	5.1	8.2	5.8	4.4	8.0	13.4	11.8	3.1	X
Saarland	X	X	0.5	6.8	29.4	5.2	8.9	6.5	4.7	8.4	14.8	12.0	2.7	X
Schleswig-Holstein	X	X	3.6	4.5	23.1	5.1	10.2	6.4	4.3	10.1	14.0	16.2	2.5	X
Früheres Bundesgebiet 2) |	X	X	1.8	3.6	31.2	5.1	8.8	6.2	6.4	7.4	16.1	10.9	2.5	X

1) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

3) Prozent der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

4) Vorläufiges Ergebnis.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei										
Mili. DM										
Baden-Württemberg	3091	4019	4439	5234	5286	4501	5213	4857	5608	6349
Bayern	5052	6764	7317	8454	8308	7213	7763	7127	8328	8868
Berlin (West)	70	103	144	175	183	180	183	196	225	223
Bremen	74	91	123	135	134	98	86	89	101	102
Hamburg	180	288	259	247	239	204	205	222	248	243
Hessen	1567	1864	1804	1764	1882	1837	1818	1600	1926	2120
Niedersachsen	4469	6426	7259	7985	8471	7774	8636	7461	7501	8765
Nordrhein-Westfalen	3627	4677	4812	4805	4878	4894	5199	4602	4881	5753
Rheinland-Pfalz	1622	1956	1957	1788	2495	2697	2154	1741	2094	2721
Saarland	135	135	129	138	170	163	178	147	181	146
Schleswig-Holstein	1892	2338	2278	2506	2416	2359	2565	2200	2626	2680
Früheres Bundesgebiet 2)	21780	28660	30520	33230	34460	31920	34000	30240	33720	37970
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	11.4	-2.1	-8.2	1.0	-14.8	15.8	-6.8	15.5	13.2
Bayern	-	9.6	0.1	-1.7	-1.7	-13.2	7.6	-8.2	16.9	6.5
Berlin (West)	-	8.6	7.3	8.3	4.4	-1.6	1.8	6.8	14.9	-0.8
Bremen	-	4.6	3.2	-17.7	-0.8	-26.3	-12.7	3.1	14.2	0.6
Hamburg	-	10.6	-0.6	-7.1	-3.4	-14.6	0.6	8.2	11.9	-2.2
Hessen	-	6.0	-3.0	-12.2	6.7	-2.4	-1.0	-12.0	20.4	10.0
Niedersachsen	-	9.1	-0.5	-5.2	6.1	-8.2	11.1	-13.6	0.5	16.8
Nordrhein-Westfalen	-	12.8	-0.3	-15.5	1.5	0.3	6.2	-11.5	6.1	17.9
Rheinland-Pfalz	-	6.0	-15.5	-36.9	39.5	8.1	-20.1	-19.2	20.3	29.9
Saarland	-	0.9	-5.3	-17.5	23.5	-3.8	8.8	-17.5	23.5	-19.3
Schleswig-Holstein	-	7.2	-2.2	-4.0	-3.6	-2.4	8.8	-14.2	19.4	2.1
Früheres Bundesgebiet 2)	-	9.5	-1.9	-9.3	3.7	-7.4	6.5	-11.1	11.5	12.6
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau										
Mili. DM										
Baden-Württemberg	2107	3838	5094	6484	7137	7917	8168	8399	8694	8495
Bayern	2653	4730	5729	7215	7723	8099	8259	9172	9230	9668
Berlin (West)	560	736	781	1069	1164	1103	1327	1433	1440	1482
Bremen	185	482	681	875	873	822	834	867	896	949
Hamburg	436	779	1021	1152	1219	1339	1113	1244	1211	1323
Hessen	1399	2755	3678	4454	4681	4649	4708	4858	4962	5176
Niedersachsen	2602	4404	5713	6927	7101	7668	7606	7559	8033	9091
Nordrhein-Westfalen	10242	15477	21081	26464	26671	27392	26157	26838	25259	25668
Rheinland-Pfalz	797	1357	1620	2047	2154	2203	2464	2704	2879	2768
Saarland	929	1419	1663	2212	2402	2512	2280	2292	2101	1994
Schleswig-Holstein	809	1334	1578	2351	2855	2827	2995	3304	3135	3105
Früheres Bundesgebiet 2)	22720	37310	48640	61250	63980	66530	65910	68670	67840	69720
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	16.3	2.2	7.8	10.1	10.9	3.2	2.8	3.5	-2.3
Bayern	-	17.3	-2.6	4.8	7.0	4.9	2.0	11.1	0.6	4.7
Berlin (West)	-	6.4	-3.4	10.9	8.8	-5.2	20.3	8.0	0.5	2.9
Bremen	-	33.3	-4.6	5.9	-0.3	-5.8	1.4	4.0	3.3	6.0
Hamburg	-	11.9	4.8	-1.5	5.8	9.9	-16.9	11.7	-2.6	9.3
Hessen	-	24.8	-0.5	3.7	5.1	-0.7	1.3	3.2	2.1	4.3
Niedersachsen	-	18.0	8.3	6.2	2.5	8.0	-0.8	-0.6	6.3	13.2
Nordrhein-Westfalen	-	5.1	8.3	5.2	0.8	2.7	-4.5	2.6	-5.9	1.6
Rheinland-Pfalz	-	18.7	3.7	2.4	5.2	2.3	11.8	9.7	6.5	-3.8
Saarland	-	24.4	9.1	5.3	8.6	4.6	-9.2	0.5	-8.3	-5.1
Schleswig-Holstein	-	26.8	-0.6	14.9	21.4	-1.0	5.9	10.3	-5.1	-1.0
Früheres Bundesgebiet 2)	-	12.8	4.6	5.7	4.5	4.0	-0.9	4.2	-1.2	2.8

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Verarbeitendes Gewerbe										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	48075	67179	95837	105938	109675	119070	129662	132052	136062	143823
Bayern	41027	56409	79878	91070	95430	103077	111235	115033	118492	127619
Berlin (West)	9370	11640	15924	18318	20310	22018	23195	23620	24708	26315
Bremen	3744	5532	6733	6707	6365	6545	6754	7074	7346	7659
Hamburg	9078	12676	15185	16325	16835	17465	18263	15298	15272	16749
Hessen	22113	30079	40844	44281	45443	49212	52896	54878	57342	59487
Niedersachsen	22999	30199	43582	46021	50296	51752	52801	52454	55103	57618
Nordrhein-Westfalen	78619	103866	131992	138522	144231	152905	163411	162560	172602	182390
Rheinland-Pfalz	15043	20362	27664	31212	31801	33042	35727	35922	38053	39571
Saarland	3246	5078	6552	7339	7529	8005	8571	8444	8844	9633
Schleswig-Holstein	6136	9520	12059	13687	14684	15761	17924	17356	18847	18146
Früheres Bundesgebiet 2)	259450	352540	476250	519420	542600	578850	620440	624690	652670	689610
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	0.0	4.8	4.9	3.5	8.6	8.9	1.8	3.0	5.7
Bayern	-	1.7	0.9	5.3	4.8	8.0	7.9	3.4	3.0	7.7
Berlin (West)	-	-1.0	8.2	10.8	10.9	8.4	5.4	1.8	4.6	6.5
Bremen	-	1.7	0.7	-6.9	-5.1	2.8	3.2	4.7	3.8	4.3
Hamburg	-	-0.3	-6.7	7.7	3.1	3.7	4.6	-16.2	-0.2	9.7
Hessen	-	0.1	1.4	6.9	2.6	8.3	7.5	3.7	4.5	3.7
Niedersachsen	-	-0.1	4.7	2.6	9.3	2.9	2.0	-0.7	5.1	4.6
Nordrhein-Westfalen	-	-2.1	0.3	2.9	4.1	6.0	6.9	-0.5	6.2	6.0
Rheinland-Pfalz	-	-3.9	2.5	7.8	1.9	3.9	8.1	0.5	5.9	4.0
Saarland	-	2.9	-0.8	1.7	2.6	6.3	7.1	-1.5	4.7	8.9
Schleswig-Holstein	-	1.9	3.7	8.3	7.3	7.3	13.7	-3.2	8.6	-3.7
Früheres Bundesgebiet 2)	-	-0.5	2.0	4.7	4.5	6.7	7.2	0.7	4.5	5.7
Baugewerbe										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	8417	10772	17065	17398	17584	16468	17721	18279	19287	20636
Bayern	9061	10720	19016	20009	19953	19060	20396	20984	21741	23792
Berlin (West)	2005	2406	3152	3630	4010	3849	4045	4231	4501	4729
Bremen	689	811	1239	1151	1051	945	956	1047	1127	1157
Hamburg	1959	2204	3158	3064	3060	2764	3014	2858	2928	3075
Hessen	4287	5285	8542	8552	9143	8862	9399	9535	9745	10463
Niedersachsen	5181	6714	11328	10791	10544	9927	10317	10465	10798	11847
Nordrhein-Westfalen	14620	17492	25083	23602	23636	22912	23652	23617	25122	26889
Rheinland-Pfalz	2582	3221	5373	5374	5335	5100	5500	5496	5623	5992
Saarland	714	937	1859	1548	1536	1406	1463	1551	1625	1729
Schleswig-Holstein	2035	2669	4275	3932	3868	3517	3668	3618	3753	4033
Früheres Bundesgebiet 2)	51550	63230	99890	99050	99720	94810	100130	101680	106250	114340
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	-6.9	11.2	2.7	1.1	-6.3	7.6	3.1	5.5	7.0
Bayern	-	-6.0	16.0	7.3	-0.3	-4.5	7.0	2.9	3.6	9.4
Berlin (West)	-	0.0	10.6	3.0	10.5	-4.0	5.1	4.6	6.4	5.1
Bremen	-	-9.9	12.0	-0.3	-8.6	-10.1	1.2	9.5	7.6	2.7
Hamburg	-	-10.6	11.1	0.1	-0.1	-9.7	9.0	-5.2	2.5	5.0
Hessen	-	-6.3	11.6	3.6	6.9	-3.1	6.1	1.5	2.2	7.4
Niedersachsen	-	-3.9	10.2	1.0	-2.3	-5.9	3.9	1.4	3.2	9.7
Nordrhein-Westfalen	-	-3.6	10.7	-0.6	0.1	-3.1	3.2	-0.2	6.4	7.0
Rheinland-Pfalz	-	-6.2	12.9	4.9	-0.7	-4.4	7.8	-0.1	2.3	6.6
Saarland	-	-6.3	13.1	0.6	-0.8	-8.4	4.0	6.0	4.8	6.3
Schleswig-Holstein	-	-4.3	10.2	5.1	-1.6	-9.1	4.3	-1.4	3.7	7.4
Früheres Bundesgebiet 2)	-	-5.2	11.9	2.7	0.7	-4.9	5.6	1.5	4.5	7.6

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	---------

Handel										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	9142	13380	17879	20140	21368	21741	22294	23146	24845	26496
Bayern	9133	14030	21988	24091	27012	26739	27071	28380	29598	31444
Berlin (West)	2995	3776	4458	4808	4993	5111	5089	5252	5483	5783
Bremen	1321	1683	2432	2639	2831	2801	2869	3017	3050	3108
Hamburg	4531	6413	8522	9681	10567	10642	10642	11062	10717	11411
Hessen	6167	9322	14047	15029	16601	16630	18066	18406	19274	20422
Niedersachsen	6111	8795	12395	13072	13739	13719	13783	14305	15348	16384
Nordrhein-Westfalen	19749	28563	38303	41422	42011	43360	46044	47880	51445	53350
Rheinland-Pfalz	2932	4171	6501	7656	7909	7560	7802	8092	8440	8950
Saarland	1080	1507	2016	2334	2341	2359	2527	2622	2706	2811
Schleswig-Holstein	2240	3370	4710	5230	5699	5747	6082	6268	6884	7352
Früheres Bundesgebiet 2)	65400	95010	133250	146100	155070	156410	162270	168430	177790	187510

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	5.0	0.1	6.0	6.1	1.7	2.5	3.8	7.3	6.6
Bayern	-	9.9	7.3	7.1	12.1	-1.0	1.2	4.8	4.3	6.2
Berlin (West)	-	1.1	5.9	4.2	3.9	2.4	-0.4	3.2	4.4	5.5
Bremen	-	1.3	9.9	6.6	7.3	-1.1	2.4	5.1	1.1	1.9
Hamburg	-	0.7	-4.2	10.9	9.2	0.7	0.0	3.9	-3.1	6.5
Hessen	-	8.5	5.4	3.8	10.5	0.2	8.6	1.9	4.7	6.0
Niedersachsen	-	5.9	6.8	4.6	5.1	-0.1	0.5	3.8	7.3	6.8
Nordrhein-Westfalen	-	5.6	-2.2	4.0	1.4	3.2	6.2	4.0	7.4	3.7
Rheinland-Pfalz	-	5.6	8.8	10.9	3.3	-4.4	3.2	3.7	4.3	6.0
Saarland	-	6.1	4.3	6.6	0.3	0.8	7.1	3.7	3.2	3.9
Schleswig-Holstein	-	8.0	2.2	8.6	9.0	0.9	5.8	3.1	9.8	6.8
Früheres Bundesgebiet 2)	-	5.9	2.3	5.9	6.1	0.9	3.7	3.8	5.6	5.5

Verkehr Nachrichtenübermittlung										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	4500	7227	10282	11956	12838	13352	13664	14175	14917	15817
Bayern	5855	9239	13462	14871	15526	16021	16466	17204	18189	19183
Berlin (West)	1163	1974	2435	2775	2901	2990	3090	3239	3411	3710
Bremen	1601	2101	2961	3352	3631	3737	3790	3876	4204	4444
Hamburg	4023	6226	8278	8856	9449	10004	9783	9922	10425	11069
Hessen	3923	6682	10426	12538	13102	13738	14070	14732	15808	16723
Niedersachsen	3656	5773	8261	9147	9671	9942	10190	10741	11332	11894
Nordrhein-Westfalen	9609	14849	21029	22918	24215	25143	25705	26278	27144	28609
Rheinland-Pfalz	1857	2808	3927	4348	4610	4835	5081	5259	5518	5799
Saarland	576	883	1262	1411	1469	1526	1579	1648	1724	1840
Schleswig-Holstein	1306	2179	3107	3369	3558	3762	3893	4035	4199	4473
Früheres Bundesgebiet 2)	38070	59940	85430	95540	100970	105050	107310	111110	116870	123560

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	3.6	3.8	5.3	7.4	4.0	2.3	3.7	5.2	6.0
Bayern	-	4.3	4.5	3.2	4.4	3.2	2.8	4.5	5.7	5.5
Berlin (West)	-	10.4	3.1	2.8	4.5	3.1	3.4	4.8	5.3	8.8
Bremen	-	6.4	5.1	4.9	8.3	2.9	1.4	2.3	8.5	5.7
Hamburg	-	3.2	6.7	-1.1	6.7	5.9	-2.2	1.4	5.1	6.2
Hessen	-	5.8	7.5	2.7	4.5	4.9	2.4	4.7	7.3	5.8
Niedersachsen	-	1.8	5.7	1.3	5.7	2.8	2.5	5.4	5.5	5.0
Nordrhein-Westfalen	-	3.7	3.6	3.3	5.7	3.8	2.2	2.2	3.3	5.4
Rheinland-Pfalz	-	2.5	6.5	3.3	6.0	4.9	5.1	3.5	4.9	5.1
Saarland	-	1.9	5.9	3.8	4.1	3.9	3.4	4.4	4.6	6.7
Schleswig-Holstein	-	6.5	7.9	-0.1	5.6	5.7	3.5	3.7	4.1	6.5
Früheres Bundesgebiet 2)	-	4.1	5.1	2.8	5.7	4.0	2.2	3.5	5.2	5.7

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	2973	6406	9107	12708	13465	13595	13716	13650	14607	15457
Bayern	3573	8110	11940	17202	18055	18571	19165	18792	19934	20993
Berlin (West)	744	1274	1747	2618	2722	2927	2998	3158	3358	3571
Bremen	359	759	971	1372	1329	1319	1260	1217	1322	1397
Hamburg	1370	2942	4115	5747	5892	5954	5895	5775	6033	6435
Hessen	3540	8024	12228	17903	18804	19375	19120	18816	20162	22298
Niedersachsen	1784	3843	5519	7778	8013	8091	7975	7832	8257	8671
Nordrhein-Westfalen	5570	11324	15572	22156	23042	23059	23008	22405	23624	24802
Rheinland-Pfalz	807	1730	2508	3586	3676	3694	3576	3543	3766	3960
Saarland	282	616	864	1238	1272	1245	1214	1149	1187	1206
Schleswig-Holstein	548	1171	1787	2560	2591	2584	2584	2493	2531	2581
Früheres Bundesgebiet 2)	21550	46200	66360	94870	98860	100410	100510	98830	104780	111370
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	10.6	9.4	8.7	6.0	1.0	0.9	-0.5	7.0	5.8
Bayern	-	12.5	9.8	11.0	5.0	2.9	3.2	-1.9	6.1	5.3
Berlin (West)	-	13.5	4.4	13.9	4.0	7.5	2.4	5.3	6.3	6.4
Bremen	-	17.4	6.6	9.4	-3.1	-0.7	-4.5	-3.4	8.6	5.7
Hamburg	-	9.0	5.4	9.7	2.5	1.1	-1.0	-2.0	4.5	6.7
Hessen	-	7.4	8.8	6.8	5.0	3.0	-1.3	-1.6	7.2	10.6
Niedersachsen	-	13.8	9.6	9.2	3.0	1.0	-1.4	-1.8	5.4	5.0
Nordrhein-Westfalen	-	9.9	8.1	9.4	4.0	0.1	-0.2	-2.6	5.4	5.0
Rheinland-Pfalz	-	11.8	11.1	8.1	2.5	0.5	-3.2	-0.9	6.3	5.1
Saarland	-	9.9	11.2	8.4	2.7	-2.1	-2.5	-5.4	3.3	1.6
Schleswig-Holstein	-	12.4	10.3	10.4	1.2	-0.4	0.1	-3.5	1.5	2.0
Früheres Bundesgebiet 2)	-	10.6	8.7	9.2	4.2	1.6	0.1	-1.7	6.0	6.3
Wohnungsvermietung 3)										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	5018	9231	12814	16835	18104	19207	20512	21427	22755	24463
Bayern	5661	10648	15338	20336	21839	23151	24927	26229	27900	30183
Berlin (West)	1086	1903	2764	3366	3621	3898	4103	4277	4539	4899
Bremen	457	844	1201	1520	1562	1590	1675	1726	1815	1940
Hamburg	1170	2160	3008	3806	3995	4154	4374	4507	4704	5078
Hessen	3390	6210	8407	11324	12209	12992	13724	14185	14851	15798
Niedersachsen	3854	7374	10454	13443	14301	15044	15836	16310	17188	18519
Nordrhein-Westfalen	9403	17732	24957	32132	34136	35892	37660	38697	40250	42910
Rheinland-Pfalz	1887	3573	4901	6570	7016	7398	7862	8174	8579	9105
Saarland	615	1122	1497	1847	1963	2061	2238	2373	2531	2726
Schleswig-Holstein	1499	2902	4229	5431	5772	6072	6491	6786	7197	7738
Früheres Bundesgebiet 2)	34040	63700	89570	116610	124520	131460	139400	144690	152310	163360
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	12.3	9.5	10.5	7.5	6.1	6.8	4.5	6.2	7.5
Bayern	-	12.9	11.2	10.3	7.4	6.0	7.7	5.2	6.4	8.2
Berlin (West)	-	14.3	7.1	8.4	7.6	7.7	5.2	4.2	6.1	7.9
Bremen	-	13.6	11.3	5.3	2.8	1.8	5.3	3.1	5.2	6.9
Hamburg	-	15.4	8.6	8.0	5.0	4.0	5.3	3.1	4.4	8.0
Hessen	-	12.7	7.6	10.9	7.8	6.4	5.6	3.4	4.7	6.4
Niedersachsen	-	13.4	9.9	9.1	6.4	5.2	5.3	3.0	5.4	7.7
Nordrhein-Westfalen	-	13.9	9.7	9.1	6.2	5.1	4.9	2.8	4.0	6.6
Rheinland-Pfalz	-	13.8	7.1	9.6	6.8	5.4	6.3	4.0	5.0	6.1
Saarland	-	10.9	8.9	9.1	6.3	5.0	6.6	6.0	6.7	7.7
Schleswig-Holstein	-	14.7	10.4	8.9	6.3	5.2	6.9	4.6	6.1	7.5
Früheres Bundesgebiet 2)	-	13.4	9.5	9.6	6.8	5.6	6.0	3.8	5.3	7.3

1) Vorläufiges Ergebnis

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992

3) Einschl. Nutzung von Eigentümerwohnungen.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Sonstige Dienstleistungsunternehmen										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	8336	15337	24991	32077	34979	37444	40585	45282	51242	54718
Bayern	9724	18988	35034	45652	48833	52489	57221	62331	68640	73420
Berlin (West)	2573	4549	7452	9089	9767	10368	10862	11583	12273	13142
Bremen	810	1349	2130	2530	2584	2717	2916	3109	3364	3585
Hamburg	4469	6271	10760	13619	14552	15812	17205	18911	20935	22575
Hessen	6632	11903	21262	25494	27974	30069	32913	37237	42688	45814
Niedersachsen	5194	9088	14888	18525	19911	21827	23963	25841	28275	29980
Nordrhein-Westfalen	15664	29059	48353	57623	60971	64861	69467	73665	79036	84297
Rheinland-Pfalz	2542	4665	8281	10381	10978	11733	12930	13595	14499	15390
Saarland	768	1355	2210	2957	3288	3483	3749	4085	4514	4824
Schleswig-Holstein	2087	4187	6958	6953	7621	8158	8758	9410	10273	10796
Früheres Bundesgebiet 2)	58800	106750	182320	224900	242460	258960	280570	305050	335740	358540
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	13.4	11.7	9.2	9.0	7.0	8.4	11.6	13.2	6.8
Bayern	-	9.2	14.5	9.1	9.2	5.3	9.0	8.9	10.1	7.0
Berlin (West)	-	10.9	8.5	6.5	7.5	6.2	4.8	6.6	6.0	7.1
Bremen	-	10.7	12.8	3.2	2.2	5.1	7.4	6.6	8.2	6.5
Hamburg	-	5.3	12.7	9.1	6.9	8.7	8.8	9.9	10.7	7.8
Hessen	-	8.0	10.5	12.0	9.7	7.5	9.5	13.1	14.6	7.3
Niedersachsen	-	9.0	11.6	7.2	7.5	9.6	9.8	7.8	9.4	6.0
Nordrhein-Westfalen	-	7.2	13.0	5.0	5.8	6.4	7.1	6.0	7.3	6.7
Rheinland-Pfalz	-	11.1	13.4	3.7	5.7	6.9	10.2	5.1	6.7	6.1
Saarland	-	8.9	10.9	10.1	11.2	5.9	7.6	9.0	10.5	6.9
Schleswig-Holstein	-	12.9	14.0	8.2	9.6	7.0	7.4	7.5	9.2	5.1
Früheres Bundesgebiet 2)	-	9.1	12.5	7.7	7.8	6.8	8.3	8.7	10.1	6.8
Unternehmen (unbereinigt)										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	91659	137389	197508	228771	240435	253294	271535	281268	298018	316254
Bayern	91740	139637	209702	248899	263680	274421	292502	305252	322051	345170
Berlin (West)	20566	28361	38857	45848	49671	52441	54892	56988	59938	63854
Bremen	9241	13653	18471	20279	20360	20574	21140	22022	23224	24341
Hamburg	27215	39957	54308	62496	65808	68337	70494	69798	72473	77958
Hessen	53019	82124	121238	141339	149840	157364	166713	174247	186759	198300
Niedersachsen	55851	82616	119399	133690	142049	145743	151107	152967	161834	172767
Nordrhein-Westfalen	167103	243039	331182	369644	383791	400417	420303	426541	449362	475267
Rheinland-Pfalz	30069	43842	62732	72963	75974	78262	83096	84526	89452	94256
Saarland	8346	13052	17852	21022	21970	22762	23799	24309	25414	26908
Schleswig-Holstein	18552	29670	40981	46019	49064	50783	54958	55471	59445	60904
Früheres Bundesgebiet 2)	573360	853340	1212230	1390970	1462640	1524400	1610540	1653390	1747970	1855980
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	3.4	5.9	5.8	5.1	5.3	7.2	3.6	6.0	6.1
Bayern	-	5.2	6.2	6.7	5.9	4.1	6.6	4.4	5.5	7.2
Berlin (West)	-	3.7	7.3	8.1	8.3	5.6	4.7	3.8	5.2	6.5
Bremen	-	4.7	5.4	0.6	0.4	1.1	2.8	4.2	5.5	4.8
Hamburg	-	2.3	2.0	6.7	5.3	3.8	3.2	-1.0	3.8	7.6
Hessen	-	4.5	5.6	6.7	6.0	5.0	5.9	4.5	7.2	6.2
Niedersachsen	-	4.5	6.8	3.9	6.3	2.6	3.7	1.2	5.8	6.8
Nordrhein-Westfalen	-	2.4	4.2	3.9	3.8	4.3	5.0	1.5	5.4	5.8
Rheinland-Pfalz	-	1.5	5.6	5.2	4.1	3.0	6.2	1.7	5.8	5.4
Saarland	-	6.0	5.0	4.6	4.5	3.6	4.6	2.1	4.5	5.9
Schleswig-Holstein	-	6.7	6.5	7.1	6.6	3.5	8.2	0.9	7.2	2.5
Früheres Bundesgebiet 2)	-	3.6	5.4	5.4	5.2	4.2	5.7	2.7	5.7	6.2

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Staat										
Miil. DM										
Baden-Württemberg	8149	16621	23909	27199	27835	28949	30300	31574	32708	33691
Bayern	10425	20162	28096	32509	33420	34714	36448	37933	39217	40540
Berlin (West)	3448	6964	9387	10474	10665	11053	11575	11997	12270	12639
Bremen	907	1822	2551	2844	2864	2908	3007	3103	3178	3290
Hamburg	2617	4838	6379	7228	7325	7541	7826	7987	8186	8343
Hessen	5471	11002	15199	17144	17508	18078	19029	19879	20444	20990
Niedersachsen	7723	15225	21362	24352	24850	25808	27162	28351	29155	29928
Nordrhein-Westfalen	15372	30174	43763	49476	50402	52307	54754	56795	58110	59650
Rheinland-Pfalz	3823	7275	9928	11115	11371	11739	12224	12636	12845	13229
Saarland	1106	2103	2887	3209	3259	3387	3538	3678	3754	3844
Schleswig-Holstein	3519	6675	8929	10190	10451	10776	11258	11886	11994	12315
Früheres Bundesgebiet 2)	62560	122860	172390	195740	199950	207260	217120	225820	231860	238460
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	8.9	8.4	3.4	2.3	4.0	4.7	4.2	3.6	3.0
Bayern	-	9.7	7.5	4.1	2.8	3.9	5.0	4.1	3.4	3.4
Berlin (West)	-	10.9	7.5	2.6	1.8	3.6	4.7	3.6	2.3	3.0
Bremen	-	10.1	6.5	2.9	0.7	1.5	3.4	3.2	2.4	3.5
Hamburg	-	6.7	7.5	3.3	1.3	2.9	3.8	2.1	2.5	1.9
Hessen	-	9.6	8.0	3.5	2.1	3.3	5.3	4.5	2.8	2.7
Niedersachsen	-	7.9	8.7	3.3	2.0	3.9	5.2	4.4	2.8	2.6
Nordrhein-Westfalen	-	8.6	9.4	2.5	1.9	3.8	4.7	3.7	2.3	2.7
Rheinland-Pfalz	-	7.5	8.4	3.3	2.3	3.2	4.1	3.4	1.6	3.0
Saarland	-	8.7	7.4	3.0	1.6	3.9	4.4	4.0	2.1	2.4
Schleswig-Holstein	-	7.7	8.0	3.5	2.6	3.1	4.5	5.6	0.9	2.7
Früheres Bundesgebiet 2)	-	8.8	8.4	3.2	2.2	3.7	4.8	4.0	2.7	2.8
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck										
Miil. DM										
Baden-Württemberg	1335	2667	4336	5438	5748	6136	6630	7033	7398	7704
Bayern	1465	2966	4965	6145	6481	6896	7461	7933	8459	8915
Berlin (West)	436	844	1351	1654	1745	1874	2038	2166	2300	2460
Bremen	110	201	303	363	392	420	461	498	531	547
Hamburg	341	603	826	939	973	1016	1064	1110	1205	1298
Hessen	871	1713	2672	3185	3338	3518	3818	4041	4204	4354
Niedersachsen	1094	2213	3623	4479	4702	5028	5470	5833	6102	6352
Nordrhein-Westfalen	3235	6315	9646	11494	11946	12770	14016	14849	15462	16071
Rheinland-Pfalz	638	1270	2015	2461	2607	2786	3022	3201	3308	3445
Saarland	157	305	518	624	659	717	777	825	844	862
Schleswig-Holstein	308	623	1056	1318	1399	1521	1664	1791	1858	1922
Früheres Bundesgebiet 2)	9990	19720	31310	38100	39990	42680	46420	49280	51670	53930
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	9.2	10.6	6.5	5.7	6.7	8.1	6.1	5.2	4.1
Bayern	-	9.6	10.4	6.1	5.5	6.4	8.2	6.3	6.6	5.4
Berlin (West)	-	10.7	10.5	6.9	5.5	7.4	8.7	6.3	6.2	7.0
Bremen	-	7.2	8.2	6.2	8.2	7.0	9.7	8.0	6.8	2.9
Hamburg	-	6.2	6.9	3.2	3.6	4.4	4.8	4.3	8.6	7.8
Hessen	-	8.5	9.2	6.1	4.8	5.4	8.5	5.8	4.0	3.6
Niedersachsen	-	9.4	10.5	5.6	5.0	6.9	8.8	6.6	4.6	4.1
Nordrhein-Westfalen	-	8.4	9.3	4.5	3.9	6.9	9.8	5.9	4.1	3.9
Rheinland-Pfalz	-	8.8	10.3	5.8	5.9	6.9	8.5	5.9	3.3	4.1
Saarland	-	11.8	9.8	5.9	5.6	8.8	8.4	6.1	2.4	2.1
Schleswig-Holstein	-	8.4	11.2	6.8	6.2	8.7	9.4	7.6	3.7	3.5
Früheres Bundesgebiet 2)	-	8.9	9.9	5.6	5.0	6.7	8.8	6.2	4.8	4.4

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

17.4 Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in jeweiligen Preisen

Land	1970	1975	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989 1)
Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	101143	156677	225753	261409	274018	288379	308464	319875	338123	357650
Bayern	103630	162765	242763	287553	303580	316030	336410	351118	369727	394626
Berlin (West)	24451	36169	49594	57977	62080	65368	68505	71152	74508	78953
Bremen	10257	15676	21325	23485	23616	23902	24608	25623	26933	28178
Hamburg	30173	45397	61512	70663	74106	76894	79384	78895	81864	87599
Hessen	59361	94899	139108	161669	170687	178960	189560	198167	211406	223644
Niedersachsen	64668	100055	144384	162521	171601	176579	183739	187151	197092	209047
Nordrhein-Westfalen	185710	279528	384592	430613	446139	465494	489073	498186	522933	550988
Rheinland-Pfalz	34529	52387	74676	86539	89952	92787	98342	100364	105604	110930
Saarland	9609	15460	21257	24855	25887	26866	28114	28812	30013	31615
Schleswig-Holstein	22378	36967	50966	57527	60914	63080	67880	69148	73297	75142
Früheres Bundesgebiet 2)	645910	995920	1415930	1624810	1702580	1774340	1874080	1928490	2031500	2148370
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	4.1	6.2	5.5	4.8	5.2	7.0	3.7	5.7	5.8
Bayern	-	5.8	6.4	6.4	5.6	4.1	6.4	4.4	5.3	6.7
Berlin (West)	-	5.1	7.4	7.0	7.1	5.3	4.8	3.9	4.7	6.0
Bremen	-	5.4	5.5	0.9	0.6	1.2	3.0	4.1	5.1	4.6
Hamburg	-	2.8	2.6	6.3	4.9	3.8	3.2	-0.6	3.8	7.0
Hessen	-	5.2	5.9	6.4	5.6	4.8	5.9	4.5	6.7	5.8
Niedersachsen	-	5.2	7.2	3.8	5.6	2.9	4.1	1.9	5.3	6.1
Nordrhein-Westfalen	-	3.1	4.9	3.8	3.6	4.3	5.1	1.9	5.0	5.4
Rheinland-Pfalz	-	2.5	6.1	5.0	3.9	3.2	6.0	2.1	5.2	5.0
Saarland	-	6.5	5.4	4.4	4.2	3.8	4.6	2.5	4.2	5.3
Schleswig-Holstein	-	6.9	6.9	6.5	5.9	3.6	7.6	1.9	6.0	2.5
Früheres Bundesgebiet 2)	-	4.3	5.8	5.1	4.8	4.2	5.6	2.9	5.3	5.8
Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 3)										
Mill. DM										
Baden-Württemberg	98319	150821	217060	248140	260361	274558	294578	306118	323839	342816
Bayern	100736	156681	233415	272957	288450	300884	321266	336018	354109	378258
Berlin (West)	23865	35169	48267	55796	59771	63011	66098	68760	72030	76376
Bremen	9971	15090	20504	22293	22439	22757	23500	24521	25795	27009
Hamburg	29330	43701	59144	67076	70413	73209	75810	75502	78405	83966
Hessen	57703	91294	133752	153463	162180	170384	181027	189645	202475	214368
Niedersachsen	62862	96315	138825	154272	163049	168116	175468	179102	188765	200376
Nordrhein-Westfalen	180524	269081	369782	408756	423903	443185	467056	476760	500842	528135
Rheinland-Pfalz	33565	50429	71800	82147	85469	88340	93915	96047	101143	106329
Saarland	9340	14882	20439	23593	24597	25578	26849	27572	28745	30303
Schleswig-Holstein	21753	35586	49003	54607	57878	60057	64824	66174	70201	72026
Früheres Bundesgebiet 2)	627970	959050	1361990	1543100	1618510	1690080	1790390	1846220	1946350	2059960
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Baden-Württemberg	-	3.9	6.1	5.2	4.9	5.5	7.3	3.9	5.8	5.9
Bayern	-	5.6	6.3	6.1	5.7	4.3	6.8	4.6	5.4	6.8
Berlin (West)	-	4.9	7.5	6.7	7.1	5.4	4.9	4.0	4.8	6.0
Bremen	-	5.2	5.4	0.6	0.7	1.4	3.3	4.3	5.2	4.7
Hamburg	-	2.6	2.5	6.0	5.0	4.0	3.6	-0.4	3.8	7.1
Hessen	-	5.0	5.8	6.1	5.7	5.1	6.2	4.8	6.8	5.9
Niedersachsen	-	5.0	7.0	3.5	5.7	3.1	4.4	2.1	5.4	6.2
Nordrhein-Westfalen	-	3.0	4.7	3.5	3.7	4.5	5.4	2.1	5.1	5.4
Rheinland-Pfalz	-	2.3	5.9	4.7	4.0	3.4	6.3	2.3	5.3	5.1
Saarland	-	6.3	5.3	4.1	4.3	4.0	5.0	2.7	4.3	5.4
Schleswig-Holstein	-	6.7	6.7	6.2	6.0	3.8	7.9	2.1	6.1	2.6
Früheres Bundesgebiet 2)	-	4.2	5.7	4.8	4.9	4.4	5.9	3.1	5.4	5.8

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Berechnungsstand: Frühjahr 1992.

3) Die bereinigten Ergebnisse unterscheiden sich von den unbereinigten dadurch, daß die Bruttowertschöpfung der Kreditinstitute um unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen vermindert ist.

Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder.

A n h a n g

Quellennachweis

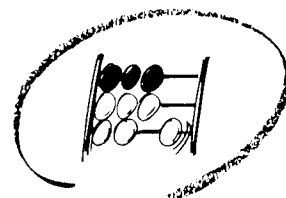
Vorbemerkung: Der vorliegende Quellennachweis beschränkt sich auf die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Fachserien, die jeweils mit der Nummer der Fachserie, der Reihe und ggf. des Einzelheftes (z.B. Fachserie 1, Reihe 1) bzw. mit dem Titel der Einzelveröffentlichung (z.B. Fachserie 2, Arbeitsstättenzählung 1987, Heft 1-16) angegeben sind. Hinweise auf weitere Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes und auf die Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter können den Literaturverzeichnissen der jeweiligen Jahresbände der Fachserie entnommen werden.

Soweit andere Quellen in Frage kommen, sind diese unter den entsprechenden Tabellen vermerkt (z.B. Bundesministerium für Verkehr unter den Tabellen 10.5 und Deutsche Bundesbank unter Tabelle 11.1).

Sachgebiet	Tabellen im vorliegenden Band	Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Fachserie, Reihe, Heft
1 Bevölkerung		
Fläche und Bevölkerung der Regierungsbezirke	1.1	1/1
Gemeinden und Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen	1.2 u. 3	1/1
Durchschnittliche Bevölkerung	1.4	1/1
Bevölkerung nach Altersgruppen	1.6	1/1
Haushalte	1.7 u. 8	1/3
Ausländer	1.9	1/2
Natürliche Bevölkerungsbewegung	1.10	1/1
Wanderungen	1.11 - 12	1/1
Bevölkerungsentwicklung	1.13	1/1
2 Wahlen		
Bundestags- und Landtagswahlen	2.1 u. 2.2	1/Wahl zum 12. Dt. Bundestag/Heft 1 - 5
3 Erwerbstätigkeit		
Erwerbstätige und Erwerbslose	3.1 - 7	1/4.1 - 3
4 Unternehmen und Arbeitsstätten		
Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte	4.1 - 3	2/Arbeitsstättenzählung 1987/Heft 1 - 16
Zahlungsschwierigkeiten	4.4 - 6	2/4.1 u. 2/4.2
5 Land- und Forstwirtschaft		
Landwirtschaftliche Betriebe	5.1 u. 2	3/2.1.1 3.1
Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	5.4	3/2.2
Bodennutzung	5.2 u. 3	3/2.1.2 u. 3/3.
Viehwirtschaft	5.5	3/4.1
6 Produzierendes Gewerbe		
Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe	6.1	4.1.1
Investitionen der Unternehmen und Betriebe, Vorräte der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe	6.2 - 5	4/4.2.1
Betriebe und Beschäftigte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	6.6	4/4.1.2
Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe	6.7	4/4.1
Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Investitionen im Bauhauptgewerbe	6.8 - 9	4/5.2
Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn-, Gehaltssumme und Umsatz im Bauhauptgewerbe	6.10	4/5.1 u. 5.3
Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz im Handwerk	6.11	4/Handwerkszählung 1977
7 Bautätigkeit und Wohnungen		
Bautätigkeit	7.1 - 3	5/1 u. 2
Wohnungen	7.4	5/1 % Wohnungsstichprobe 1978/Heft 2 5/Gebäude- und Wohnungszählung 1987/Heft 3
8 Reiseverkehr		
Beherbergungskapazität	8.1	6/7.1 u. 2
9 Außenhandel		
Einfuhr (Generalhandel) und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Warengruppen	9.1 - 2	7/1
10 Verkehr		
Güterverkehr auf Eisenbahnen	10.1	8/2
auf Straßen	10.2	8/1
auf Binnenwasserstraßen	10.3	8/4
über See	10.4	8/5
Straßenverkehrsunfälle	10.7	8/7

Quellennachweis

Sachgebiet	Tabellen im vorliegenden Band	Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Fachserie, Reihe, Heft
12 Bildung und Kultur		
Schüler u. Schulen der allgemeinen Ausbildung	12.1 u. 2	11/1
Schüler u. Schulen der beruflichen Aus- und Fortbildung	12.3 u. 4	11/2 u. 11/3
Hochschulen	12.5	11/4.1
13 Gesundheitswesen		
Berufe des Gesundheitswesens, Apotheken, Krankenhäuser	13.1 - 4	12/5 u. 12/6
Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen Übertragbaren Krankheiten	13.5	12/2
Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen	13.6	12/4
14 Öffentliche Sozialleistungen		
Wohngeld	14.1	13/4
Sozialhilfe	14.2 u. 3	13/2
Jugendhilfe	14.4 u. 5	13/6
15 Finanzen und Steuern		
Kassenmäßige Steuereinnahmen	15.1 - 6	14/4 u. 14/4 S. 1
Kassenmäßiges Aufkommen aus Realsteuern, Realsteuer- grundbeträge	15.7 - 9	14/10.1
Investitionen der öffentlichen Haushalte	15.10 u. 11	14/2
Ausgaben der öffentlichen Haushalte	15.13	14/2
Schulden der Gebietskörperschaften	15.12 u. 15.14	14/5
Personal des öffentlichen Dienstes	15.15	14/6
16 Löhne und Gehälter		
Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Industriearbeiter	16.1 - 3	16/2.1
Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Industrie und Handel	16.4	16/2.2
17 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen		
Bruttoinlandsprodukt	17.1 u. 2	18/1



Statistisches Bundesamt

Zwei Jahre nach der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion

Als Sonderbeitrag zu unserer monatlich erscheinenden Veröffentlichung "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" liefert diese Publikation auf 117 Seiten in Wort und Bild statistisch meßbare Erkenntnisse über die wirtschaftliche Entwicklung der ostdeutschen Wirtschaft zwei Jahre nach der Einführung der Marktwirtschaft.

Best.-Nr. 1010621 – 92900
Ausgabe August 1992, 117 Seiten
einschl. Tabellenteil
Preis: DM 18,30

Erhältlich über den Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler – Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins,
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen

Bestell-Nr. 1010700-92700